



Haushaltsplan 2023/2024

der Stadt Salzgitter

Kontakt

Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter

Abkürzungsverzeichnis für den Haushaltsplan 2023/2024

€	- Euro
Betr./EW	- Betrag pro Einwohner
Dez	- Dezernat
EB	- Eigenbetrieb
Erghh	- Ergebnishaushalt
Erl.	- Erläuterungen
FB	- Fachbereich
FD	- Fachdienst
Finhh	- Finanzhaushalt
KomHKVO	- Kommunalhaushalts- und kassenverordnung
HH/Hh	- Haushalt
KG	- Kontengruppe
KST	- Kostenstelle
Kto. oder SK	- (Sach-)Konto
KTR	- Kostenträger
NKomVG	- Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
OE	- Organisationseinheit
Rechn. Erg.	- Rechnungsergebnis
Ref.	- Referat
SRB	- Städtischer Regiebetrieb
VE oder Verpfl. Erm.	- Verpflichtungsermächtigung

Inhaltsverzeichnis für den Doppelhaushalt 2023/2024 der Stadt Salzgitter

	Seite
1. Haushaltssatzung	1
2. Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft	5
3. Haushaltsplan 2023/24	7
3.A Gesamtergebnishaushalt	8
3.B Gesamtfinanzhaushalt	9
3.C Teilhaushalte nach OE	10
3.C.I Dezernat I	10
3.C.II Dezernat II	83
3.C.III Dezernat III	109
3.C.IV Dezernat IV	135
3.C.V Dezernat V	172
3.D Stellenplan: Eigene Vorlage	195
4. Anlagen	
4.A Übersicht über die Produkte	224
4.B Übersicht Ergebnishaushalt	227
4.C Übersicht Finanzhaushalt	229
4.D Gesamtliste Investitionen	233
4.E Übersicht über die Verpflichtungsermächtigung und Verpflichtungsermächtigung Einzelübersicht	253
4.F Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	256
4.G Bilanz 2020	257
4.H Vorbericht	258
4.I Haushaltssicherungskonzept	309
4.J Produktbuch	325
4.K Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	463
○ EB 62	464
○ SRB	487
○ EB 85	520
4.L Beteiligungsbericht	550

Teilhaushalte nach OE

- A. Vorblatt inkl. Produkte
- B. Teil-Ergebnishaushalt inkl. Sachkonten
- C. Teil-Finanzhaushalt
- D. Investitionen

3.C.I Dezernat I		Seite
• 0.1	Fachbereich Strategische Planung und Kommunikation	
• 01.1	Referat Büro des Oberbürgermeisters	10
• 01.2	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle „Salzgitterfonds“	14
• 01.3	Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	17
• 01.4	Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	20
• 01.5	Referat Kinder- und Familienförderung	23
• 10	Fachdienst Rats- und Kommunikationsangelegenheiten	26
• 10_S	Sonderbudget Politische Gremien	30
• 0.2	Fachbereich Beteiligungen	
• 02.1	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	33
• 02.2	Referat ÖPNV, Verkehrsverbund	38
• 02_S1	Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	41
• 02_S2	Wirtschaftsförderung	46
• 01_S	Sonderbudget Dezernatskollegium	51
• 11	Fachdienst Personal und Organisation	55
• 11_S1	Sonderbudget Aus- und Fortbildung	59
• 11_S2	Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	63
• 11_S3	Sonderbudget Personalgestellung ARGE	68
• 11_S5	Sonderbudget Personalvertretung	71
• 12	Referat Gleichstellung	75
• 14	Fachdienst Rechnungsprüfung	79

3.C.II Dezernat II

• 20	Fachdienst Haushalt und Finanzen	83
• 20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	88
• 20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	93
• 32	Fachdienst BürgerService und Ordnung	96
• 37	Fachdienst Feuerwehr	102

3.C.III Dezernat III

• 30	Fachdienst Recht	109
• 60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	113
• 61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	118
• 66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr	124
• 68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	132

3.C.IV Dezernat IV

• 40	Fachdienst Bildung	135
• 48	Querschnittsreferat Integration	142
• 50	Fachdienst Soziales und Senioren	146
• 50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge	153
• 51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	159
• 53	Gesundheitsamt	166

3.C.V Dezernat V

• 15	Fachdienst Digitales und IT	172
• 17	Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	178
• 41	Fachdienst Kultur	183
• 42	Fachdienst Stadtbibliothek	189

Haushaltsplan 2023/24

Haushaltssatzung der Stadt Salzgitter für die Haushaltsjahre 2023 und 2024

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Salzgitter in der Sitzung am 26.01.2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wird

	2023	2024
1. im Ergebnishaushalt		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der ordentlichen Erträge auf	407.149.806 Euro	410.221.563 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	450.883.788 Euro	482.036.287 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	30.000 Euro	30.000 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	500.200 Euro	500.200 Euro
2. im Finanzhaushalt		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	397.424.504 Euro	398.549.721 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	431.076.743 Euro	461.776.745 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	35.039.723 Euro	15.928.313 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	49.527.893 Euro	62.512.363 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	14.488.170 Euro	46.584.050 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.300.000 Euro	11.100.000 Euro
festgesetzt.		
Nachrichtlich: Gesamtbetrag		
- der Erträge des Ergebnishaushaltes	407.179.806 Euro	410.251.563 Euro
- der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes	451.383.988 Euro	482.536.487 Euro
- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	446.952.397 Euro	461.062.084 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	489.904.636 Euro	535.389.108 Euro

§ 1a

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wird

	2023	2024
1. im Erfolgsplan mit		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der Erträge auf	8.691.500 Euro	10.117.500 Euro
1.2 der Aufwendungen auf	8.348.000 Euro	9.504.000 Euro
2. im Vermögensplan mit		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einnahmen auf	8.495.000 Euro	10.350.000 Euro
2.2 der Ausgaben auf	8.495.000 Euro	10.350.000 Euro

festgesetzt.

Haushaltsplan 2023/24

§ 1b

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wird

	2023	2024
1. im Erfolgsplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der Erträge auf	34.783.968 Euro	36.131.288 Euro
1.2 der Aufwendungen auf	35.479.500 Euro	36.774.400 Euro
2. im Vermögensplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einnahmen auf	4.830.673 Euro	4.120.559 Euro
2.2 der Ausgaben auf	4.830.673 Euro	4.120.559 Euro

festgesetzt.

§ 1c

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wird

	2023	2024
1. im Erfolgsplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der Erträge auf	56.600.971 Euro	66.381.546 Euro
1.2 der Aufwendungen auf	56.529.556 Euro	66.003.105 Euro
2. im Vermögensplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einnahmen auf	108.672.000 Euro	44.712.000 Euro
2.2 der Ausgaben auf	108.672.000 Euro	44.712.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 8.864.470 Euro (2023) bzw. 18.292.050 Euro (2024) festgesetzt.

§ 2 a

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - werden keine Kredite für Investitionen veranschlagt.

§ 2 b

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - werden keine Kredite für Investitionen veranschlagt.

§ 2 c

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf, Logistik** - werden Kredite für Investitionen in Höhe von 5.624.000 Euro (2023) bzw. 28.292.000 Euro (2024) veranschlagt.

Haushaltsplan 2023/24

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 3 a

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - werden keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

§ 3 b

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - werden keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

§ 3 c

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - werden Verpflichtungsermächtigungen von 74.828.471 Euro (2023) bzw. 15.900.000 Euro (2024) veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 275.000.000 Euro (2023) bzw. 350.000.000 Euro (2024) festgesetzt.

§ 4 a

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - wird kein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, veranschlagt.

§ 4 b

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - wird kein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, veranschlagt.

§ 4 c

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - wird kein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, veranschlagt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wie folgt festgesetzt :

	2023	2024
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	390 v. H	390 v. H
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	540 v. H	540 v. H
2. Gewerbesteuer	440 v. H	440 v. H

Haushaltsplan 2023/24

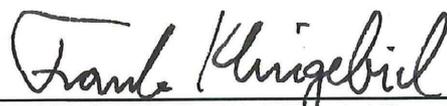
§ 6

1. Ein Fehlbetrag ist im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG erheblich, wenn er den Betrag von 2.000.000 Euro übersteigt.
2. Auszahlungs- oder Aufwandssteigerungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG sind dann erheblich, wenn sie den Betrag von 7.000.000 Euro übersteigen. Auszahlungs- und Aufwandssteigerungen sind unabhängig von ihrer Höhe als unerheblich zu betrachten, wenn sie im Zusammenhang mit Maßnahmen anfallen, die im Rahmen der Konjunkturprogramme der Bundesregierung förderungswürdig sind.
3. Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 1 KomHKVO sind solche, deren Kosten im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro übersteigen.
4. Investitionen von unerheblichen Vorhaben im Sinne des § 12 Abs. 3 KomHKVO sind solche, deren Kosten im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro nicht übersteigen.
5. Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Aufwendungen und Verpflichtungs-ermächtigungen sind im Sinne des § 117 Abs. 1 bzw. § 119 Abs. 5 NKomVG unerheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro nicht übersteigen.
6. Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit im Sinne des § 19 Abs. 4 KomHKVO sind unerheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro nicht überschreiten.
7. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro werden in den Teilfinanzhaushalten einzeln dargestellt (§ 4 Abs. 6 KomHKVO).
8. Eine wesentliche Erhöhung im Sinne des § 31 Nr. 2 KomHKVO liegt vor, wenn für eine Maßnahme im Finanzhaushalt der Betrag von 100.000 Euro überschritten wird.
9. Entsprechend § 121 Abs. 1 NKomVG dürfen Kommunen zur Sicherung des Kredits keine Sicherheiten bestellen. Die Kommunalaufsichtsbehörde kann Ausnahmen zulassen, wenn die Bestellung von Sicherheiten der Verkehrsübung entspricht.

Die Stadt Salzgitter ist bei der Kredit- und Liquiditätskreditfinanzierung an die Allgemeinen Geschäfts- und Allgemeinen Kreditbedingungen der Banken gebunden. Diese sehen regelmäßig die Vereinbarung eines Pfandrechts und eines Nachsicherungsrechtes zugunsten der Banken für den Fall einer Verschlechterung oder drohenden Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Geschäftspartners vor.

Hierbei handelt es sich um eine generelle und marktübliche Regelung, die sich bei sämtlichen kreditgebenden Banken findet und üblicherweise nicht einzelfallbezogen angepasst werden kann. Zur Sicherstellung ihrer Finanzierung ist die Stadt Salzgitter daher auf die Unterzeichnung dieser Regelungen angewiesen. Die Kommunalaufsichtsbehörde wurde über die Sachlage bereits informiert.

Salzgitter, den 20.02.2023


(Oberbürgermeister Frank Klingebiel)

Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft



Beschreibung	2. Vorjahr 2021	1. Vorjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	1. Folgejahr 2025	2. Folgejahr 2026	3. Folgejahr 2027
Allgemeine Angaben: Kommune: Stadt Salzgitter Einwohnerzahl (Stichtag 30.06. des laufenden Jahres): 106.419 Ergebnishaushalt und - planung							
Gesamterträge*)	380.150.566,09	381.017.470,75	407.179.805,71	410.251.562,52	418.710.085,51	435.072.679,15	445.532.642,87
Gesamtaufwendungen*)	401.718.103,42	420.681.467,72	451.383.988,27	482.536.486,51	485.074.001,22	483.689.689,92	484.122.394,14
Gesamtergebnis*)	-21.567.537,33	-39.663.996,97	-44.204.182,56	-72.284.923,99	-66.363.915,71	-48.617.010,77	-38.589.751,27
*) Ordentlich und außerordentlich.							
Beschreibung	2. Vorjahr 2021	1. Vorjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	1. Folgejahr 2025	2. Folgejahr 2026	3. Folgejahr 2027
Ordentliches Ergebnis 1)	-22.243.472,10	-39.626.020,97	-43.733.982,56	-71.814.723,99	-65.893.715,71	-48.146.810,77	-38.119.551,27
Deckung							
a) Überschuss außerordentliches Ergebnis 1)	675.934,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Überschussrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Vortrag in der Bilanz ²⁾	-21.567.537,33	-39.626.020,97	-43.733.982,56	-71.814.723,99	-65.893.715,71	-48.146.810,77	-38.119.551,27
Außerordentliches Ergebnis 1)	675.934,77	-37.976,00	-470.200,00	-470.200,00	-470.200,00	-470.200,00	-470.200,00
Deckung							
b) Überschussrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Vortrag in der Bilanz ²⁾	675.934,77	-37.976,00	-470.200,00	-470.200,00	-470.200,00	-470.200,00	-470.200,00
1) Soweit noch keine festgestellten Jahresabschlüsse für Vorjahre vorliegen, sind die vorläufigen Fehlbeträge und Überschüsse anzugeben. 2) Nicht durch die Positionen a und b zu deckender Anteil des Fehlbetrages, der in der Bilanz Passiva Zeile 1.3.1 als Fehlbetrag aus Vorjahren nachzuweisen ist (§24 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Satz 3 KomHKVO).							
Beschreibung	2. Vorjahr 2021	1. Vorjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	1. Folgejahr 2025	2. Folgejahr 2026	3. Folgejahr 2027
Liquiditätskredit - Stand*) zum 31.12.	-197.064.058,67	-194.000.000,00	-300.000.000,00	-350.000.000,00	-412.000.000,00	-475.000.000,00	-526.000.000,00
Investiver Kreditstand zum 31.12.	-171.714.358,02	-189.719.226,02	-194.907.396,02	-230.391.446,02	-256.895.694,02	-264.985.306,02	-271.598.272,02
Kreditaufnahme im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	-29.821.256,00	-15.196.377,00	-14.488.170,00	-46.584.050,00	-39.404.248,00	-21.589.612,00	-20.312.966,00
Tilgungen (ohne Umschuldung)	23.859.924,00	10.400.000,00	9.300.000,00	11.100.000,00	12.900.000,00	13.500.000,00	13.700.000,00
Neuverschuldung im lfd. Jahr:	-5.961.332,00	-4.796.377,00	-5.188.170,00	-35.484.050,00	-26.504.248,00	-8.089.612,00	-6.612.966,00
*) Laut Meldung für die vierteljährliche Kassenstatistik, viertes Quartal: In den Folgejahren unter Berücksichtigung der Angaben zur Entwicklung der Liquiditätskredite aus dem Vorbericht (§ 6 Satz 3 Nr. 1e KomHKVO).							

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft				Salzgitter <small>KINDER FÖRDERN UND FAMILIEN UNTERSTÜTZEN</small>
Beschreibung	Letzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2020 1)	vorletzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2019 1)		
Nettoposition gesamt ²⁾	-52.540.852,31	-51.856.800,13		
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss ²⁾	-65.021.228,22	-67.776.721,29		
Jahresüberschuss ²⁾ /Jahresfehlbetrag	0,00	-139.809,83		
Fehlbeträge aus Vorjahren gesamt Davon:	-219.512.464,32	-219.512.464,32		
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -4	-139.809,83	-18.588.296,70		
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -5	-18.588.296,70	-4.594.302,70		
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -6	-4.594.302,70	-16.282.764,48		
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -7	-16.282.764,48	-28.929.053,02		
1) Vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Bilanz. 2) Quelle: Bilanz, Passiva, Zeilen 1, 1.1.2 und 1.3.2. 3) Fehlbeträge aus Vorjahren sollen als - Davon: Position nach Jahren getrennt ausgewiesen werden.				
Beschreibung	Vorjahr 2022	2. Vorjahr 2021	3. Vorjahr 2020	
Erhaltene Bedarfszuweisungen*)	9.987.727,70	9.318.425,24	9.253.042,20	
*) Einzahlungen				
Beschreibung	Durchschnittswert der letzten 3 Jahre 2019 bis 2021			
Steuereinnahmekraft je Einwohnerin oder Einwohner 31.12. d. VJ	2.158,65		2.158,65	
Durchschnittswert der Vergleichsgruppe zum 31.12. Vorjahres	1.402,75		1.402,75	
Beschreibung	zum 31.12.2021			
Investive Verschuldung je Einwohnerin oder Einwohner	1.618,27			
Durchschnittswert der Vergleichsgruppe*) zum 31.12.2021	1.717,64			
*) Quelle: https://www.statistik.niedersachsen.de/startseite/themenbereiche/themenbereich-finanzen-steuern-personal---tabellen-87501.html -> Ergänzende Informationen für die Erstellung einer Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft.				
Kennzahl	Angabe des Vor-Vorjahres 2021	Angabe des Vorjahres 2022	Ermittlung des Jahres ¹⁾ 2023	
Steuerquote	30,89	29,40	32,65	
Allgemeine Umlagequote (irrelevant, da kreisfreie Stadt)	0,00	0,00	0,00	
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	2,15	2,82	2,75	
Personalintensität	20,13	19,70	20,47	
Abschreibungsintensität	3,15	2,76	3,00	
Zinslastquote	0,97	1,24	1,70	
Liquiditätskreditquote	55,13	51,88	75,49	
Reinvestitionsquote	193,21	488,98	365,82	
Fremdkapitalquote ²⁾	-111,50	289,04	150,04	
1) Entsprechend der Definition der Kennzahl ist Bezug auf das Haushaltsjahr, das Jahresergebnis oder das Ergebnis des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltjahres zu nehmen. 2) Bei Darstellung einer Zeitreihe ab Eröffnungsbilanz sind die Spalten zu ergänzen.				



3.

Haushaltsplan 2023/2024

Kontakt

Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 6

Gesamtergebnishaushalt								
								
	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	123.278.172	122.769.333	147.224.545	146.014.326	158.719.326	171.892.326	180.912.153
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.149.090	131.158.940	123.967.195	128.651.349	127.264.439	130.064.411	132.761.606
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	6.556.486	5.670.130	6.545.599	6.264.715	6.264.619	6.264.619	6.264.619
4.	Sonstige Transfererträge	8.204.765	3.325.344	3.586.039	3.526.039	3.526.039	3.526.439	3.505.439
5.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	29.794.276	29.271.028	30.700.578	31.190.928	31.225.578	31.225.578	31.225.578
6.	Privatrechtliche Entgelte	735.528	1.224.475	1.182.299	1.182.299	1.182.299	1.186.299	1.180.299
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.557.250	69.742.529	78.927.357	76.080.289	74.424.348	74.442.689	74.450.048
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.749.749	3.729.865	2.959.292	3.187.292	3.870.000	4.245.000	4.424.000
9.	Aktivierete Eigenleistungen	994.301	0	0	0	0	0	0
10.	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
11.	Sonstige ordentliche Erträge	11.880.580	10.995.828	12.056.902	14.124.326	12.203.438	12.195.319	10.778.901
12.=	Summe der ordentlichen Erträge	376.900.197	377.887.471	407.149.806	410.221.563	418.680.086	435.042.679	445.502.643
	Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	80.338.793	82.248.660	92.285.959	98.355.913	98.360.913	98.360.913	98.360.913
14.	Aufwendungen für Versorgung	10.864.763	4.092.323	6.396.850	7.963.871	6.217.937	6.126.939	5.980.175
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.129.927	12.646.874	15.301.958	15.673.615	14.420.140	14.274.126	14.313.341
16.	Abschreibungen	14.651.096	12.225.618	14.244.214	13.257.503	13.257.412	13.257.412	13.257.412
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.882.399	5.173.673	7.670.929	9.761.700	12.061.700	13.561.700	13.961.700
18.	Transferaufwendungen	181.696.357	197.588.917	204.080.354	214.355.633	219.227.139	216.290.497	216.208.488
19.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.580.334	111.164.510	117.739.294	130.015.677	128.469.584	128.732.532	128.966.621
19a	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-7.627.082	-6.835.769	-7.347.624	-7.441.023	-7.414.629	-7.426.455
20.=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	399.143.669	417.513.492	450.883.788	482.036.287	484.573.801	483.189.490	483.622.194
21.	Ordentliches Ergebnis	-22.243.472	-39.626.021	-43.733.983	-71.814.724	-65.893.716	-48.146.811	-38.119.551
22.	Außerordentliche Erträge	3.250.369	3.130.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
23.	Außerordentliche Aufwendungen	2.574.434	3.167.976	500.200	500.200	500.200	500.200	500.200
24.	Außerordentliches Ergebnis	675.935	-37.976	-470.200	-470.200	-470.200	-470.200	-470.200
25.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-21.567.537	-39.663.997	-44.204.183	-72.284.924	-66.363.916	-48.617.011	-38.589.751

Gesamtfinanzhaushalt		Finanzhaushalt						
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	118.314.438	122.769.333	147.224.545	146.014.326	158.719.326	171.892.326	180.912.153
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125.385.391	131.158.940	123.967.195	128.651.349	127.264.439	130.064.411	132.761.606
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	4.623.582	3.325.344	3.586.039	3.526.039	3.526.039	3.526.439	3.505.439
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	29.584.110	29.271.028	30.700.578	31.190.928	31.225.578	31.225.578	31.225.578
5.	Privatrechtliche Entgelte	761.402	1.224.475	1.182.299	1.182.299	1.182.299	1.186.299	1.180.299
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.649.351	69.742.529	78.927.357	76.080.289	74.424.348	74.442.689	74.450.048
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.919.725	3.729.865	2.959.292	3.187.292	3.870.000	4.245.000	4.424.000
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	9.245.030	12.705.200	8.877.200	8.717.200	8.717.200	8.717.200	8.717.200
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	357.483.029	373.926.713	397.424.504	398.549.721	408.929.228	425.299.941	437.176.323
10.	Personalauszahlungen	81.688.567	81.528.890	91.566.189	97.636.143	97.641.143	97.641.143	97.641.143
11.	Versorgungsauszahlungen	1.530.249	1.393.885	1.699.289	1.831.603	1.831.603	1.831.603	1.831.603
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.331.674	15.314.650	15.301.958	15.673.615	14.420.140	14.274.126	14.313.341
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.901.625	5.173.673	7.670.929	9.761.700	12.061.700	13.561.700	13.961.700
14.	Transferauszahlungen	177.169.333	197.588.917	204.080.354	214.355.633	219.227.139	216.290.497	216.208.488
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	96.955.593	111.014.510	117.593.794	129.865.677	128.319.584	128.582.532	128.816.621
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-7.627.082	-6.835.769	-7.347.624	-7.441.023	-7.414.629	-7.426.455
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	370.577.040	404.387.442	431.076.743	461.776.745	466.060.285	464.766.972	465.346.440
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.094.011	-30.460.729	-33.652.239	-63.227.024	-57.131.057	-39.467.031	-28.170.118
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	8.814.927	33.516.614	24.804.223	6.784.813	4.611.480	5.453.980	4.892.220
19.	Einz. aus Beitr.u.ä. Entg. f. Investitionstätigkeit	527.420	261.000	2.096.000	949.000	293.000	100.000	100.000
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	443.170	153.500	503.500	503.500	503.500	503.500	503.500
21.	Einzahlungen aus Finanzvermögensanlagen	231.416	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000
22.	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	8.005.704	8.008.700	7.414.000	7.469.000	8.446.000	9.356.000	9.170.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	18.022.637	42.161.814	35.039.723	15.928.313	14.075.980	15.635.480	14.887.720
24.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst.u.Gebäuden	34.857	1.520.000	2.050.000	2.050.000	1.550.000	1.550.000	1.550.000
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.432.476	16.793.990	10.819.590	18.576.490	14.284.490	5.298.490	5.368.490
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.508.396	3.991.271	4.784.803	6.344.473	7.131.738	4.976.503	5.688.003
27.	Auszahlungen für Finanzvermögensanlagen	-527.574	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	-10.292.223	-30.019.930	-25.749.800	-6.749.400	-4.432.000	-4.305.800	-4.391.800
29.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	4.475.000	3.533.000	5.623.700	28.292.000	25.582.000	20.594.299	17.702.393
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.270.527	56.358.191	49.527.893	62.512.363	53.480.228	37.225.092	35.200.686
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.247.890	-14.196.377	-14.488.170	-46.584.050	-39.404.248	-21.589.612	-20.312.966
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-19.341.901	-44.657.106	-48.140.409	-109.811.074	-96.535.305	-61.056.643	-48.483.084
33.	Einz. a.d. Aufn.v.Kred./Inn. Darl. f. Invest.	29.821.256	15.196.377	14.488.170	46.584.050	39.404.248	21.589.612	20.312.966
34.	Ausz. f.d. Tilg.v.Kred./Rückz. inn. Darl.f.Invest.	23.859.924	10.400.000	9.300.000	11.100.000	12.900.000	13.500.000	13.700.000
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.961.332	4.796.377	5.188.170	35.484.050	26.504.248	8.089.612	6.612.966
36.	Finanzierungsmittelbestand	-13.380.569	-39.860.729	-42.952.239	-74.327.024	-70.031.057	-52.967.031	-41.870.118

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 01.1 Referat Büro des Oberbürgermeisters		
Zugeordnete Produkt	118	OB und unmittelbares Büro
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01.1 Büro des Oberbürgermeisters



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.704	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
3421000	Erträge aus Verkauf	1.674	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	29						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	25.000	25.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
3485100	Erstattungen vom SRB	25.000	25.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	26.704	26.800	28.800	28.800	28.800	28.800	28.800
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	633.543	616.071	625.097	641.264	641.264	641.264	641.264
4011000	Bezüge der Beamten	234.665	288.838	234.068	239.898	239.898	239.898	239.898
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	209.001	160.452	222.731	228.576	228.576	228.576	228.576
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	122.066	135.754	121.715	124.747	124.747	124.747	124.747
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	13.909	10.349	14.366	14.366	14.366	14.366	14.366
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	42.662	32.187	44.546	45.715	45.715	45.715	45.715
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	9.987	11.554	8.192	8.396	8.396	8.396	8.396
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	1.253	802	3.341	3.429	3.429	3.429	3.429
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-23.864	-23.864	-23.864	-23.864	-23.864	-23.864
	14. Versorgungsaufwendungen	19.302	20.219	18.725	19.192	19.192	19.192	19.192
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	19.302	20.219	18.725	19.192	19.192	19.192	19.192
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.346	40.690	45.454	46.860	46.860	46.860	46.860
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		3.791	3.677	3.791	3.791	3.791	3.791
4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge		740	718	740	740	740	740
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	500	700	679	700	700	700	700
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		2.215	3.603	3.715	3.715	3.715	3.715
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	34	500	485	500	500	500	500
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)		500	485	500	500	500	500
4271500	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke	438	20.244	24.167	24.914	24.914	24.914	24.914
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	974	11.000	10.670	11.000	11.000	11.000	11.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	400	1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
	16. Abschreibungen	387	452	282	1.173	282	282	282
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	287	340	282	1.173	282	282	282
4711800	Auflösung Sammelposten	100	112					
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	80.868	106.283	123.759	138.345	138.345	138.345	138.345
4429200	Verfüungsmittel	5.431	10.582	10.264	10.582	10.582	10.582	10.582
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		96	93	96	96	96	96
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)	50	300	291	300	300	300	300
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	2.131	1.632	1.583	1.632	1.632	1.632	1.632
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	23						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	589	7.573	8.568	8.833	8.833	8.833	8.833
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.126	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01.1 Büro des Oberbürgermeisters



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455100	Erstattungen an den SRB	9.509	11.930	11.572	11.930	11.930	11.930	11.930
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)		800	776	800	800	800	800
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	4.556	4.000	3.880	4.000	4.000	4.000	4.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	45.883	41.918	46.944	54.455	54.455	54.455	54.455
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	11.569	10.613	23.452	28.878	28.878	28.878	28.878
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		14.840	14.395	14.840	14.840	14.840	14.840
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-3.380	-3.719	-3.719	-3.719	-3.719
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-3.380	-3.719	-3.719	-3.719	-3.719
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	736.447	783.716	809.938	843.114	842.224	842.224	842.224
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-709.743	-756.916	-781.138	-814.314	-813.424	-813.424	-813.424
	23. außerordentliche Aufwendungen	728						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	728						
	24. außerordentliches Ergebnis	-728						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-710.471	-756.916	-781.138	-814.314	-813.424	-813.424	-813.424
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	42.400	42.400	44.900	44.900	44.900	44.900	44.900
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.998	35.200	24.437	24.710	24.710	24.710	24.710
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	17.402	7.200	20.463	20.190	20.190	20.190	20.190
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-693.069	-749.716	-760.675	-794.124	-793.234	-793.234	-793.234

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 01.1 Büro des Oberbürgermeisters



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	1.587	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.000	25.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	26.587	26.800	28.800	28.800	28.800	28.800	28.800
10.	Personalauszahlungen	633.543	616.071	625.097	641.264	641.264	641.264	641.264
11.	Versorgungsauszahlungen	19.302	20.219	18.725	19.192	19.192	19.192	19.192
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.513	40.690	45.454	46.860	46.860	46.860	46.860
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	80.539	106.283	123.759	138.345	138.345	138.345	138.345
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-3.380	-3.719	-3.719	-3.719	-3.719
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	735.898	783.264	809.655	841.942	841.942	841.942	841.942
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-709.311	-756.464	-780.855	-813.142	-813.142	-813.142	-813.142
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.056	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.056	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.056	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-710.367	-756.464	-780.855	-813.142	-813.142	-813.142	-813.142
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-710.367	-756.464	-780.855	-813.142	-813.142	-813.142	-813.142

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 01.2 Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"		
Zugeordnete Produkt	232	Schacht Konrad
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01.2 Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	11. sonstige ordentliche Erträge	4.650						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	4.650						
	12. = Summe ordentliche Erträge	4.650						
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	92.992	80.690	86.069	98.092	98.092	98.092	98.092
4011000	Bezüge der Beamten	59.506	59.065	60.815	68.547	68.547	68.547	68.547
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	30.953	27.761	31.624	35.644	35.644	35.644	35.644
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	2.532	2.363	2.129	2.399	2.399	2.399	2.399
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-8.498	-8.498	-8.498	-8.498	-8.498	-8.498
	14. Versorgungsaufwendungen	5.073	4.135	4.865	5.484	5.484	5.484	5.484
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	5.073	4.135	4.865	5.484	5.484	5.484	5.484
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.879	3.000	4.365	4.500	4.500	4.500	4.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		1.000	485	500	500	500	500
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	2.879		1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
	18. Transferaufwendungen	16.000	16.000	30.070	31.000	36.000	16.000	16.000
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	16.000	16.000	15.520	16.000	16.000	16.000	16.000
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag			14.550	15.000	20.000		
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.443	31.255	19.161	22.376	22.376	22.376	22.376
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		50	49	50	50	50	50
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	59	60	58	60	60	60	60
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	15.685	15.000					
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)		1.000	485	500	500	500	500
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		100	97	100	100	100	100
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	665	2.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	10.409	10.409	11.480	13.316	13.316	13.316	13.316
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	2.625	2.635	6.023	7.350	7.350	7.350	7.350
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.711	-1.038	-1.123	-1.223	-823	-823
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.711	-1.038	-1.123	-1.223	-823	-823
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	146.387	133.368	143.492	160.329	165.229	145.629	145.629
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-141.737	-133.368	-143.492	-160.329	-165.229	-145.629	-145.629
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-141.737	-133.368	-143.492	-160.329	-165.229	-145.629	-145.629
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.366	8.600	8.063	8.227	8.227	8.227	8.227
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.366	-8.600	-8.063	-8.227	-8.227	-8.227	-8.227
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-149.103	-141.968	-151.555	-168.556	-173.456	-153.856	-153.856

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 01.2 Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	92.992	80.690	86.069	98.092	98.092	98.092	98.092
11.	Versorgungsauszahlungen	5.073	4.135	4.865	5.484	5.484	5.484	5.484
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.879	3.000	4.365	4.500	4.500	4.500	4.500
14.	Transferauszahlungen	16.000	16.000	30.070	31.000	36.000	16.000	16.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	35.456	31.255	19.161	22.376	22.376	22.376	22.376
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-1.711	-1.038	-1.123	-1.223	-823	-823
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	152.399	133.368	143.492	160.329	165.229	145.629	145.629
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-152.399	-133.368	-143.492	-160.329	-165.229	-145.629	-145.629
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
27.	Auszahlungen für Finanzvermögensanlagen	20.000	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-172.399	-133.368	-143.492	-160.329	-165.229	-145.629	-145.629
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-172.399	-133.368	-143.492	-160.329	-165.229	-145.629	-145.629

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben		
Zugeordnete Produkt	094	Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaften
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01.3 Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	105.678	104.330	104.824	107.523	107.523	107.523	107.523
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	85.904	84.613	84.377	86.487	86.487	86.487	86.487
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	5.736	5.458	5.442	5.578	5.578	5.578	5.578
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	13.585	16.973	16.875	17.297	17.297	17.297	17.297
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	452	423	1.266	1.297	1.297	1.297	1.297
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-3.137	-3.137	-3.137	-3.137	-3.137	-3.137
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	413	45.717	47.338	48.802	48.802	48.802	48.802
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)		99	96	99	99	99	99
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		493	478	493	493	493	493
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	113	37.125	39.004	40.210	40.210	40.210	40.210
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		8.000	7.760	8.000	8.000	8.000	8.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	300						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.147	6.990	8.547	9.851	9.851	9.851	9.851
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		99	96	99	99	99	99
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		296	287	296	296	296	296
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)		197	191	197	197	197	197
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)		1.247	1.209	1.247	1.247	1.247	1.247
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	4.110	4.110	4.533	5.258	5.258	5.258	5.258
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	1.036	1.041	2.230	2.754	2.754	2.754	2.754
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.107	-1.162	-1.162	-1.162	-1.162
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.107	-1.162	-1.162	-1.162	-1.162
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	111.238	157.037	159.602	165.014	165.014	165.014	165.014
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-111.238	-157.037	-159.602	-165.014	-165.014	-165.014	-165.014
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-111.238	-157.037	-159.602	-165.014	-165.014	-165.014	-165.014
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.368	3.600	3.935	3.963	3.963	3.963	3.963
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.368	-3.600	-3.935	-3.963	-3.963	-3.963	-3.963
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-114.605	-160.637	-163.537	-168.977	-168.977	-168.977	-168.977

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 01.3 Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	105.678	104.330	104.824	107.523	107.523	107.523	107.523
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	413	45.717	47.338	48.802	48.802	48.802	48.802
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.940	6.990	8.547	9.851	9.851	9.851	9.851
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-1.107	-1.162	-1.162	-1.162	-1.162
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	111.031	157.037	159.602	165.014	165.014	165.014	165.014
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-111.031	-157.037	-159.602	-165.014	-165.014	-165.014	-165.014
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-111.031	-157.037	-159.602	-165.014	-165.014	-165.014	-165.014
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-111.031	-157.037	-159.602	-165.014	-165.014	-165.014	-165.014

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 01.4 Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit		
Zugeordnete Produkt	093	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01.4 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.039	5.000	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
3421000	Erträge aus Verkauf	31	1.500	100	100	100	100	100
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	7.008	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	12. = Summe ordentliche Erträge	7.039	5.000	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	338.265	312.934	322.091	330.375	330.375	330.375	330.375
4011000	Bezüge der Beamten	111.170	111.487	113.929	116.755	116.755	116.755	116.755
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	129.155	122.229	121.599	124.639	124.639	124.639	124.639
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	57.827	52.399	59.243	60.713	60.713	60.713	60.713
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	8.625	7.884	7.843	8.039	8.039	8.039	8.039
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	26.088	24.519	24.320	24.928	24.928	24.928	24.928
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	4.731	4.459	3.988	4.086	4.086	4.086	4.086
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	668	611	1.824	1.870	1.870	1.870	1.870
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-10.655	-10.655	-10.655	-10.655	-10.655	-10.655
	14. Versorgungsaufwendungen	9.270	7.804	9.114	9.340	9.340	9.340	9.340
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	9.270	7.804	9.114	9.340	9.340	9.340	9.340
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	14.954	54.410	55.484	57.200	57.200	57.200	57.200
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		2.200	2.134	2.200	2.200	2.200	2.200
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	14.954	52.210	53.350	55.000	55.000	55.000	55.000
	16. Abschreibungen	496	469	134				
4711800	Auflösung Sammelposten	496	469	134				
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.309	27.206	30.402	34.971	34.971	34.971	34.971
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		170	165	170	170	170	170
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.489	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	37	540	524	540	540	540	540
4455100	Erstattungen an den SRB		250	243	250	250	250	250
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	183	4.550	4.414	4.550	4.550	4.550	4.550
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	18.049	16.116	15.819	18.350	18.350	18.350	18.350
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	4.551	4.080	7.783	9.611	9.611	9.611	9.611
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.219	-1.799	-1.947	-1.947	-1.947	-1.947
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.219	-1.799	-1.947	-1.947	-1.947	-1.947
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	387.294	401.605	415.426	429.940	429.940	429.940	429.940
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-380.254	-396.605	-411.826	-426.340	-426.340	-426.340	-426.340
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-380.254	-396.605	-411.826	-426.340	-426.340	-426.340	-426.340
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.251	32.000	40.591	43.092	43.092	43.092	43.092
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-34.251	-32.000	-40.591	-43.092	-43.092	-43.092	-43.092
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-414.505	-428.605	-452.416	-469.431	-469.431	-469.431	-469.431

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 01.4 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	7.039	5.000	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.039	5.000	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
10.	Personalauszahlungen	338.265	312.934	322.091	330.375	330.375	330.375	330.375
11.	Versorgungsauszahlungen	9.270	7.804	9.114	9.340	9.340	9.340	9.340
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.827	54.410	55.484	57.200	57.200	57.200	57.200
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	23.162	27.206	30.402	34.971	34.971	34.971	34.971
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-1.219	-1.799	-1.947	-1.947	-1.947	-1.947
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	383.523	401.135	415.292	429.940	429.940	429.940	429.940
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-376.483	-396.135	-411.692	-426.340	-426.340	-426.340	-426.340
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-376.483	-396.135	-411.692	-426.340	-426.340	-426.340	-426.340
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-376.483	-396.135	-411.692	-426.340	-426.340	-426.340	-426.340

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 01.5 Referat Kinder- und Familienförderung		
Zugeordnete Produkt	218	Kinderbeauftragte/r
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01.5 Kinder- und Familienförderung								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	135	200	200	200	200	200	200
3421000	Erträge aus Verkauf	135	200	200	200	200	200	200
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	311						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	311						
	12. = Summe ordentliche Erträge	446	200	200	200	200	200	200
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.788	143.476	89.901	92.219	92.219	92.219	92.219
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	2.190	115.187	72.469	74.281	74.281	74.281	74.281
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	157	7.430	4.674	4.791	4.791	4.791	4.791
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	431	23.107	14.494	14.856	14.856	14.856	14.856
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	10	576	1.087	1.114	1.114	1.114	1.114
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-2.823	-2.823	-2.823	-2.823	-2.823	-2.823
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		15.623	16.639	17.154	17.154	17.154	17.154
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		354	343	354	354	354	354
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		800	776	800	800	800	800
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)		600	582	600	600	600	600
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke		400	388	400	400	400	400
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen		13.469	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
	16. Abschreibungen	245	276	276	276	276	276	276
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	245	276	276	276	276	276	276
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.490	38.702	25.629	27.094	27.094	27.094	27.094
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		142	137	142	142	142	142
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		212	206	212	212	212	212
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen		500	485	500	500	500	500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)		2.950	2.862	2.950	2.950	2.950	2.950
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		15.643	16.704	17.221	17.221	17.221	17.221
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	12	1.274	1.235	1.274	1.274	1.274	1.274
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	7.569	14.349	2.890	3.352	3.352	3.352	3.352
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	1.909	3.633	1.109	1.443	1.443	1.443	1.443
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-845	-884	-884	-884	-884
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-845	-884	-884	-884	-884
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.523	198.077	131.600	135.858	135.858	135.858	135.858
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-12.076	-197.877	-131.400	-135.658	-135.658	-135.658	-135.658
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-12.076	-197.877	-131.400	-135.658	-135.658	-135.658	-135.658
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.390	8.000	2.838	2.838	2.838	2.838	2.838
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.390	-8.000	-2.838	-2.838	-2.838	-2.838	-2.838
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-14.466	-205.877	-134.238	-138.497	-138.497	-138.497	-138.497

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 01.5 Kinder- und Familienförderung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	135	200	200	200	200	200	200
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	135	200	200	200	200	200	200
10.	Personalauszahlungen	2.788	143.476	89.901	92.219	92.219	92.219	92.219
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	15.623	16.639	17.154	17.154	17.154	17.154
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	27.121	38.702	25.629	27.094	27.094	27.094	27.094
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-845	-884	-884	-884	-884
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	29.909	197.801	131.324	135.583	135.583	135.583	135.583
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-29.774	-197.601	-131.124	-135.383	-135.383	-135.383	-135.383
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-29.774	-197.601	-131.124	-135.383	-135.383	-135.383	-135.383
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-29.774	-197.601	-131.124	-135.383	-135.383	-135.383	-135.383

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 10 FD Rats- und Kommunalangelegenheiten		
Zugeordnete Produkt	090	Betreuung politischer Gremien
	091	Stadtrepräsentationen
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service 122 - Ordnungsangelegenheiten		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 10 Rats- und Kommunalangelegenheiten								
Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
1	2	3	4	5	6	7	8	8
E	Ordentliche Erträge							
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	618	200	200	200	200	200	200
3311000	Verwaltungsgebühren	618	200	200	200	200	200	200
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	6.479	6.468	4.800	4.900	4.900	4.900	4.900
3485100	Erstattungen vom SRB	6.272	6.468	4.800	4.900	4.900	4.900	4.900
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	207						
	12. = Summe ordentliche Erträge	7.097	6.668	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	606.676	649.485	607.485	663.108	663.108	663.108	663.108
4011000	Bezüge der Beamten	262.908	220.955	313.605	347.267	347.267	347.267	347.267
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	153.598	257.535	102.448	105.009	105.009	105.009	105.009
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	136.756	103.849	163.074	180.579	180.579	180.579	180.579
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	10.203	16.611	6.608	6.773	6.773	6.773	6.773
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	31.270	51.661	20.490	21.002	21.002	21.002	21.002
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	11.196	8.838	10.976	12.154	12.154	12.154	12.154
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	745	1.288	1.537	1.575	1.575	1.575	1.575
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-11.252	-11.252	-11.252	-11.252	-11.252	-11.252
	14. Versorgungsaufwendungen	21.596	15.467	25.088	27.781	27.781	27.781	27.781
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	21.596	15.467	25.088	27.781	27.781	27.781	27.781
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	20.684	35.415	32.413	33.415	33.415	33.415	33.415
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA		835	810	835	835	835	835
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)		100	97	100	100	100	100
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	59						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	5.793	5.300	5.141	5.300	5.300	5.300	5.300
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		1.540	1.494	1.540	1.540	1.540	1.540
4271500	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke	14.819	27.500	24.735	25.500	25.500	25.500	25.500
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	13	140	136	140	140	140	140
	16. Abschreibungen	720	515	615	1.043	501	501	501
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	386	401	501	1.043	501	501	501
4711800	Auflösung Sammelposten	334	114	114				
	18. Transferaufwendungen	19.304	20.050	19.449	20.050	20.050	20.050	20.050
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss		50	49	50	50	50	50
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	19.304	20.000	19.400	20.000	20.000	20.000	20.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	157.590	251.791	202.021	213.593	213.593	213.593	213.593
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	3.638	10.000	7.760	8.000	8.000	8.000	8.000
4429400	Mitgliedsbeiträge	95.072	93.000	102.820	106.000	106.000	106.000	106.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.631	2.480	2.406	2.480	2.480	2.480	2.480
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	204	1.200	1.164	1.200	1.200	1.200	1.200
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.023		3.686	1.200	1.200	1.200	1.200

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 10 Rats- und Kommunalangelegenheiten



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	17.180	107.000	33.950	35.000	35.000	35.000	35.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	27.338	26.791	32.593	37.808	37.808	37.808	37.808
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	11.504	11.320	17.642	21.905	21.905	21.905	21.905
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-6.727	-5.172	-5.442	-5.442	-5.442	-5.442
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-6.727	-5.172	-5.442	-5.442	-5.442	-5.442
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	826.570	965.996	881.898	953.548	953.007	953.007	953.007
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-819.473	-959.328	-876.898	-948.448	-947.907	-947.907	-947.907
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-819.473	-959.328	-876.898	-948.448	-947.907	-947.907	-947.907
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.340	33.222	27.000	27.400	27.400	27.400	27.400
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.230	53.510	74.748	78.342	78.342	78.342	78.342
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-35.890	-20.288	-47.748	-50.942	-50.942	-50.942	-50.942
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-855.363	-979.616	-924.646	-999.390	-998.848	-998.848	-998.848

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 10 Rats- und Kommunalangelegenheiten



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	618	200	200	200	200	200	200
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.479	6.468	4.800	4.900	4.900	4.900	4.900
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.097	6.668	5.000	5.100	5.100	5.100	5.100
10.	Personalauszahlungen	606.676	649.485	607.485	663.108	663.108	663.108	663.108
11.	Versorgungsauszahlungen	21.596	15.467	25.088	27.781	27.781	27.781	27.781
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.609	35.415	32.413	33.415	33.415	33.415	33.415
14.	Transferauszahlungen	19.304	20.050	19.449	20.050	20.050	20.050	20.050
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	97.517	251.791	202.021	213.593	213.593	213.593	213.593
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-6.727	-5.172	-5.442	-5.442	-5.442	-5.442
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	765.702	965.481	881.284	952.505	952.505	952.505	952.505
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-758.605	-958.813	-876.284	-947.405	-947.405	-947.405	-947.405
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.575	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.575	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.575	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-760.180	-958.813	-876.284	-947.405	-947.405	-947.405	-947.405
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-760.180	-958.813	-876.284	-947.405	-947.405	-947.405	-947.405

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 10_S Sonderbudget Politische Gremien		
Zugeordnete Produkt	199	Politische Gremien
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 10_S Politische Gremien								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen		2.141		2.141		2.141	
3485100	Erstattungen vom SRB		2.141		2.141		2.141	
	12. = Summe ordentliche Erträge		2.141		2.141		2.141	
A	Ordentliche Aufwendungen							
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	21.407	27.800	26.966	4.700	4.700	4.700	4.700
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	293						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	10.514	14.600	14.162	4.700	4.700	4.700	4.700
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	10.601	13.200	12.804				
	16. Abschreibungen	374	42	119	156	119	119	119
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	26		119	156	119	119	119
4711800	Auflösung Sammelposten	348	42					
	18. Transferaufwendungen	98.361	100.500	97.485	100.500	100.500	100.500	100.500
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	98.361	100.500	97.485	100.500	100.500	100.500	100.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	907.019	1.096.364	1.108.688	1.148.847	1.148.847	1.148.847	1.148.847
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	301.060	350.000	338.530	349.000	349.000	349.000	349.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.660						
4431410	Personalkosten für Fraktionen inkl. Abrechn. FD 11	550.816	578.300	569.681	578.300	578.300	578.300	578.300
4431420	Fraktionspauschalen	-45.134	72.000	69.840	72.000	72.000	72.000	72.000
4431440	Erstattung EDV-Leistungen für Fraktionen	29.189	30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
4431450	Geschäftsführung Ortsräte	2.459	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		100	97	100	100	100	100
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	726		970	1.000	1.000	1.000	1.000
4455000	Erstattungen an verbund.Ü,Sonderverm.u.Beteilig		300	291	300	300	300	300
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	2.481						
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	50.487	49.605	64.825	75.197	75.197	75.197	75.197
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	13.275	12.559	31.959	39.450	39.450	39.450	39.450
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-49.740	-24.394	-24.785	-24.785	-24.785	-24.785
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-49.740	-24.394	-24.785	-24.785	-24.785	-24.785
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.027.162	1.174.965	1.208.864	1.229.418	1.229.381	1.229.381	1.229.381
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.027.162	-1.172.825	-1.208.864	-1.227.278	-1.229.381	-1.227.240	-1.229.381
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.027.162	-1.172.825	-1.208.864	-1.227.278	-1.229.381	-1.227.240	-1.229.381
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.725	2.919	2.919	2.919	2.919	2.919	2.919
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	2.725	2.919	2.919	2.919	2.919	2.919	2.919
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.024.437	-1.169.906	-1.205.945	-1.224.359	-1.226.462	-1.224.321	-1.226.462

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 10_S Politische Gremien



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.141	2.141	0	2.141	0	2.141	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.141	2.141	0	2.141	0	2.141	0
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.660	27.800	26.966	4.700	4.700	4.700	4.700
14.	Transferauszahlungen	98.361	100.500	97.485	100.500	100.500	100.500	100.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	898.523	1.096.364	1.108.688	1.148.847	1.148.847	1.148.847	1.148.847
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-49.740	-24.394	-24.785	-24.785	-24.785	-24.785
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.018.545	1.174.923	1.208.745	1.229.262	1.229.262	1.229.262	1.229.262
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.016.404	-1.172.783	-1.208.745	-1.227.122	-1.229.262	-1.227.122	-1.229.262
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-1.016.404	-1.172.783	-1.208.745	-1.227.122	-1.229.262	-1.227.122	-1.229.262
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-1.016.404	-1.172.783	-1.208.745	-1.227.122	-1.229.262	-1.227.122	-1.229.262

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling		
Zugeordnete Produkt	083	Beteiligungsmanagement
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten			61.114	61.120	61.120	61.120	61.120
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land			61.114	61.120	61.120	61.120	61.120
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3411000	Mieten u. Pachten		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
3485100	Erstattungen vom SRB	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	12. = Summe ordentliche Erträge	32.500	42.500	103.614	103.620	103.620	103.620	103.620
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	243.061	288.342	409.657	465.998	465.998	465.998	465.998
4011000	Bezüge der Beamten	39.183	51.926	51.715	52.670	52.670	52.670	52.670
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	147.668	173.199	265.089	308.029	308.029	308.029	308.029
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	20.382	24.405	26.892	27.389	27.389	27.389	27.389
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	6.204	7.620	13.650	16.334	16.334	16.334	16.334
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	27.162	34.744	53.018	61.606	61.606	61.606	61.606
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	1.668	2.077	1.810	1.843	1.843	1.843	1.843
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	795	866	3.976	4.620	4.620	4.620	4.620
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-6.494	-6.494	-6.494	-6.494	-6.494	-6.494
	14. Versorgungsaufwendungen	3.422	3.635	4.137	4.214	4.214	4.214	4.214
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	3.422	3.635	4.137	4.214	4.214	4.214	4.214
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	753	207.212	199.541	205.712	205.712	205.712	205.712
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen		200.000	194.000	200.000	200.000	200.000	200.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	753	6.072	4.435	4.572	4.572	4.572	4.572
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		800	776	800	800	800	800
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)		200	194	200	200	200	200
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		140	136	140	140	140	140
	16. Abschreibungen	493	65.554	68.968	88	68.968	68.968	68.968
4711200	Abs. auf Gebäude		65.000	68.414	13	68.414	68.414	68.414
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	493	554	554	75	554	554	554
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	74.159	127.748	168.505	153.441	153.441	153.441	153.441
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	59	1.300	1.261	1.300	1.300	1.300	1.300
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		200	194	200	200	200	200
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	59.543	35.500	58.685	35.500	35.500	35.500	35.500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	162	3.392	3.290	3.392	3.392	3.392	3.392
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	372	372	361	372	372	372	372
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.556	1.884	1.827	1.884	1.884	1.884	1.884
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	8.676	6.916	19.133	22.194	22.194	22.194	22.194

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	3.791	3.034	10.858	13.449	13.449	13.449	13.449
4455600	Erstattungen an Wohnbau		50.000	48.500	50.000	50.000	50.000	50.000
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		25.150	24.396	25.150	25.150	25.150	25.150
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-7.307	-7.127	-7.127	-7.127	-7.127
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-7.307	-7.127	-7.127	-7.127	-7.127
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	321.888	692.491	843.500	822.326	891.205	891.205	891.205
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-289.388	-649.991	-739.886	-718.706	-787.585	-787.585	-787.585
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-289.388	-649.991	-739.886	-718.706	-787.585	-787.585	-787.585
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	200	200	200	200	200	200	200
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.119	17.200	18.090	18.410	18.410	18.410	18.410
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-15.919	-17.000	-17.890	-18.210	-18.210	-18.210	-18.210
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-305.306	-666.991	-757.776	-736.916	-805.795	-805.795	-805.795

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500
10.	Personalauszahlungen	243.061	288.342	409.657	465.998	465.998	465.998	465.998
11.	Versorgungsauszahlungen	3.422	3.635	4.137	4.214	4.214	4.214	4.214
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	753	207.212	199.541	205.712	205.712	205.712	205.712
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74.877	127.748	168.505	153.441	153.441	153.441	153.441
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-7.307	-7.127	-7.127	-7.127	-7.127
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	322.112	626.938	774.532	822.238	822.238	822.238	822.238
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-289.612	-584.438	-732.032	-779.738	-779.738	-779.738	-779.738
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	237.000	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	10.000	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	237.000	0	10.000	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-237.000	0	-10.000	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-526.612	-584.438	-742.032	-779.738	-779.738	-779.738	-779.738
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-526.612	-584.438	-742.032	-779.738	-779.738	-779.738	-779.738

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat	DEZ I	Dezernat I						
Fachbereich	0.2	Fachbereich Beteiligungen						
FD / Referat	02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0210003923 Software für Tax Compliance	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 02.2 Referat ÖPNV, Verkehrsverbund		
Zugeordnete Produkt	235	ÖPNV, Verkehrsverbund
zugeordnetes Landesprodukt		
547 - ÖPNV		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 02.2 ÖPNV, Verkehrsverbund								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	248.555	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
3411000	Mieten u. Pachten	248.555	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen			300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden			300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	248.555	252.000	552.000	552.000	552.000	552.000	552.000
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	121.955	170.747	98.519	103.440	103.440	103.440	103.440
4011000	Bezüge der Beamten	42.373	55.794					
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	46.631	78.558	78.449	82.332	82.332	82.332	82.332
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	22.041	26.223					
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	1.131	342	3.203	3.407	3.407	3.407	3.407
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	7.728	7.414	15.690	16.466	16.466	16.466	16.466
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	1.803	2.232					
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	249	185	1.177	1.235	1.235	1.235	1.235
	14. Versorgungsaufwendungen	3.681	3.906					
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	3.681	3.906					
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.489		1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.327		1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	162						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.457	48.339	72.260	75.429	50.429	50.429	50.429
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		25.000	48.500	50.000	25.000	25.000	25.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	72	600	582	600	600	600	600
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	372	372	361	372	372	372	372
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	1.122	400	388	400	400	400	400
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	6.883	3.444	3.782	4.387	4.387	4.387	4.387
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	3.007	1.511	2.146	2.658	2.658	2.658	2.658
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		17.012	16.502	17.012	17.012	17.012	17.012
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.464	-1.527	-1.027	-1.027	-1.027
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.464	-1.527	-1.027	-1.027	-1.027
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	138.581	222.992	170.770	178.842	154.342	154.342	154.342
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	109.974	29.008	381.230	373.158	397.658	397.658	397.658
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	109.974	29.008	381.230	373.158	397.658	397.658	397.658
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.051	21.000	23.009	23.027	23.027	23.027	23.027
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-17.051	-21.000	-23.009	-23.027	-23.027	-23.027	-23.027
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	92.923	8.008	358.221	350.132	374.632	374.632	374.632

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 02.2 ÖPNV, Verkehrsverbund



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	248.555	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	248.555	252.000	552.000	552.000	552.000	552.000	552.000
10.	Personalauszahlungen	121.955	170.747	98.519	103.440	103.440	103.440	103.440
11.	Versorgungsauszahlungen	3.681	3.906	0	0	0	0	0
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.152	0	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	11.894	48.339	72.260	75.429	50.429	50.429	50.429
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-1.464	-1.527	-1.027	-1.027	-1.027
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	139.682	222.992	170.770	178.842	154.342	154.342	154.342
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	108.873	29.008	381.230	373.158	397.658	397.658	397.658
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	338.848	120.000	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	338.848	120.000	0	0	0	0	0
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	424.446	150.000	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	424.446	150.000	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-85.598	-30.000	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	23.275	-992	381.230	373.158	397.658	397.658	397.658
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	23.275	-992	381.230	373.158	397.658	397.658	397.658

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen**



Zugeordnete Produkt	165	SRB
	190	Kur- und Badeeinrichtungen
	194	EB Grundstücksentwicklung
	195	EB Gebäude, Einkauf und Logistik
	196	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)
	198	Zuschüsse
	201	Konzessionsabgaben
	202	VVS
	204	Braunschweigische Landessparkasse
	207	Wohnbau
	208	WIS

zugeordnetes Landesprodukt

- 418 - Kur- und Badeeinrichtungen
- 421 - Förderung des Sports
- 424 - Sportstätten und Bäder
- 522 - Wohnbauförderung
- 5221 - Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen
- 5222 - Grunderwerb zur Weiterveräußerung
- 535 - Kombinierte Versorgung
- 541 - Gemeindestraßen
- 542 - Kreisstraßen
- 543 - Landesstraßen
- 544 - Bundesstraßen
- 546 - Parkeinrichtungen
- 547 - ÖPNV
- 571 - Wirtschaftsförderung
- 573 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
- 611 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat I

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	73.636	76.376	78.152	78.160	78.160	78.160	78.160
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	17.394	18.044	18.467	18.469	18.469	18.469	18.469
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	45.882	47.595	48.711	48.716	48.716	48.716	48.716
3161500	Erträge Aufl. SoPo Zuwend verb.U,Sonderv,Beteilig	9.002	9.338	9.557	9.558	9.558	9.558	9.558
3572100	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Gebäude	1.358	1.399	1.417	1.417	1.417	1.417	1.417
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.182	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
3411000	Mieten u. Pachten	1.155	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	27						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	83.871	72.600	82.600	82.600	82.600	82.600	82.600
3481000	Erstattungen vom Land	83.871	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen			10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.293.213	1.503.465	1.294.292	1.286.292	1.104.000	1.104.000	1.104.000
3651100	Erträge aus Gewinnanteilen verb. U.+ Beteiligungen	852.890	1.503.465					
3651110	Erträge aus Gewinnanteilen SRB	55.000		55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
3651120	Erträge aus Gewinnanteilen EB 62	153.000		137.000	129.000	129.000	129.000	129.000
3651140	Erträge aus Gewinnanteilen VVS	232.323		602.292	602.292	420.000	420.000	420.000
3651170	Erträge aus Gewinnanteilen Wohnbau			500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	50.735						
3711000	Aktivierte Eigenleistungen	50.735						
	11. sonstige ordentliche Erträge	5.707.149	5.120.000	4.620.000	4.120.000	4.120.000	4.120.000	4.120.000
3511000	Konzessionsabgaben	5.513.789	5.120.000	4.620.000	4.120.000	4.120.000	4.120.000	4.120.000
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	193.360						
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	1						
	12. = Summe ordentliche Erträge	7.209.787	6.773.541	6.076.144	5.568.152	5.385.860	5.385.860	5.385.860
A	Ordentliche Aufwendungen							
	16. Abschreibungen	457.398	459.102	513.893	590.183	411.678	411.678	411.678
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	446.648	447.023	501.779	588.934	399.592	399.592	399.592
4711200	Abs. auf Gebäude	10.617	11.930	11.965	585	11.972	11.972	11.972
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	132	148	148	664	114	114	114
	18. Transferaufwendungen	10.233.097	13.665.260	14.151.723	17.220.860	22.087.260	19.473.860	19.693.860
4313000	Zuweisungen an Zweckverbände	902.522		1.067.000	1.394.500	1.403.900	1.413.500	1.423.500
4315000	Zuschüsse an verbund.U.,Sonderverm.u.Beteilig	8.517.560	11.725.260	195.500	231.300	131.300	131.300	131.300
4315001	Zuschüsse an BSF			404.490	684.000	641.000	443.000	453.000
4315002	Zuschüsse an WIS			1.253.783	1.292.560	1.292.560	1.292.560	1.292.560
4315003	Zuschüsse an KVG			315.250	325.000	325.000		
4315004	Zuschüsse an VVS			10.185.000	12.600.000	17.600.000	15.500.000	15.700.000
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	137.000	250.000					
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	660.929	740.000	721.000	683.500	683.500	683.500	683.500
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	15.086	30.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4372000	Allgemeine Umlagen an Gemeinden u. -verbände		920.000					

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.235.689	14.734.060	15.334.155	16.575.522	16.325.522	16.325.522	16.325.522
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	688	640	621	640	640	640	640
4455000	Erstattungen an verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig		239.165					
4455100	Erstattungen an den SRB	12.478.095	12.619.437	13.284.754	14.227.873	14.227.873	14.227.873	14.227.873
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.351.799	1.481.000	1.436.570	1.481.000	1.481.000	1.481.000	1.481.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	287.596	291.802	327.786	378.065	378.065	378.065	378.065
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	99.180	102.015	142.424	181.245	181.245	181.245	181.245
4455610	Erstattungen an WBV	18.332		54.999	56.700	56.700	56.700	56.700
4455900	Erstattungen an WIS			87.000	250.000			
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-585.495	-670.679	-768.007	-715.739	-720.139
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-585.495	-670.679	-768.007	-715.739	-720.139
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	24.926.184	28.858.422	29.414.276	33.715.886	38.056.454	35.495.322	35.710.922
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-17.716.397	-22.084.880	-23.338.132	-28.147.734	-32.670.594	-30.109.462	-30.325.062
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-17.716.397	-22.084.880	-23.338.132	-28.147.734	-32.670.594	-30.109.462	-30.325.062
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	232.195		602.292	602.292	420.000	420.000	420.000
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-232.195		-602.292	-602.292	-420.000	-420.000	-420.000
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-17.948.592	-22.084.880	-23.940.424	-28.750.026	-33.090.594	-30.529.462	-30.745.062

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	1.182	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.871	72.600	82.600	82.600	82.600	82.600	82.600
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	463.276	1.503.465	1.294.292	1.286.292	1.104.000	1.104.000	1.104.000
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	5.841.397	5.120.000	4.620.000	4.120.000	4.120.000	4.120.000	4.120.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.389.725	6.697.165	5.997.992	5.489.992	5.307.700	5.307.700	5.307.700
14.	Transferauszahlungen	9.964.900	13.665.260	14.151.723	17.220.860	22.087.260	19.473.860	19.693.860
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	14.766.957	14.734.060	15.334.155	16.575.522	16.325.522	16.325.522	16.325.522
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-585.495	-670.679	-768.007	-715.739	-720.139
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	24.731.857	28.399.320	28.900.383	33.125.704	37.644.776	35.083.644	35.299.244
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-18.342.132	-21.702.155	-22.902.391	-27.635.712	-32.337.076	-29.775.944	-29.991.544
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	344.754	433.125	16.606.250	280.000	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	344.754	433.125	16.606.250	280.000	0	0	0
27.	Auszahlungen für Finanzvermögensanlagen	503.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	382.533	899.031	17.187.500	750.400	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	885.533	1.399.031	17.687.500	1.250.400	500.000	500.000	500.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-540.779	-965.906	-1.081.250	-970.400	-500.000	-500.000	-500.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-18.882.911	-22.668.061	-23.983.641	-28.606.112	-32.837.076	-30.275.944	-30.491.544
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-18.882.911	-22.668.061	-23.983.641	-28.606.112	-32.837.076	-30.275.944	-30.491.544

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
 Fachbereich 0.2 Fachbereich Beteiligungen
 FD / Referat 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0230023922 Umwandlung Salzgitter-Watenstedt	-3.000.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0
0230025923 Zuschuss an EB 85 Bau von Ganztagschulen	-780.000	-520.000	-260.000	0	0	0	0	0
0230039022 Zuwendung vom Land für Inklusion	840.000	280.000	280.000	0	0	0	280.000	0
0230039922 Weiterleitung Zuwendung für Inklusion an EB 85	-840.000	-280.000	-280.000	0	0	0	-280.000	0
0230046919 Außenbecken Stadtbad Lebenstedt BSF Eigenanteil	-574.431	0	-170.400	0	0	0	-404.031	0
0230047922 Zuschuss an BSF f. Waldschwimmbad SZ-Gebhardshagen	-120.000	-40.000	-40.000	0	0	0	-40.000	0
0230051022 Zuschuss von Firma Jülich für Rampenanlage	301.875	148.750	0	0	0	0	153.125	0
0230051922 Weiterleitung Zuschuss für Rampenanlage an EB 85	-345.000	-170.000	0	0	0	0	-175.000	0
0230060023 Bundesförderung Sanierung kommunaler Einrichtungen	16.177.500	16.177.500	0	0	0	0	0	0
0230060923 Weiterleitung Sanierung kommunaler Einrichtungen	-16.177.500	-16.177.500	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-4.517.556	-1.081.250	-970.400	-500.000	-500.000	-500.000	-965.906	0

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
02_S2 Sonderbudget Wirtschaftsförderung**



Zugeordnete Produkt	211	Gewerbegrundstücke, etc.
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 02_S2 Wirtschaftsförderung								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	40.960	42.490	43.486	43.491	43.491	43.491	43.491
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	27.313	28.333	28.997	29.000	29.000	29.000	29.000
3371100	Erträge Auflösung SoPo für Erschließungsbeiträge	13.647	14.157	14.489	14.490	14.490	14.490	14.490
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.917	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
3411000	Mieten u. Pachten	4.917	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	76.067	16.200	26.200	26.200	26.200	26.200	16.200
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	69.924	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3485550	Erstattungen von KVG			10.000	10.000	10.000	10.000	
3485850	Erstattungen von BSF	6.143	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
	11. sonstige ordentliche Erträge	309						
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	309						
	12. = Summe ordentliche Erträge	122.254	62.190	73.186	73.191	73.191	73.191	63.191
A	Ordentliche Aufwendungen							
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	77.606	87.400	192.448	148.400	148.400	148.400	148.400
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	13.360	4.000	97.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	16.100	16.100	15.617	16.100	16.100	16.100	16.100
4241100	Grundsteuer	26.372	37.000	35.890	37.000	37.000	37.000	37.000
4241110	Straßenreinigungsgebühren	3.705	4.300	4.171	4.300	4.300	4.300	4.300
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	18.069	25.200	38.994	40.200	40.200	40.200	40.200
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		800	776	800	800	800	800
	16. Abschreibungen	3.505	3.938	3.951	7.396	3.951	3.951	3.951
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	3.255	3.657	3.670	7.104	3.670	3.670	3.670
4711200	Abs. auf Gebäude	250	281	281	292	281	281	281
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.779	95.600	92.732	95.600	95.600	95.600	95.600
4515000	Zinsaufwendungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig	13.779	95.600	92.732	95.600	95.600	95.600	95.600
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.588	96.200	93.314	96.200	96.200	96.200	96.200
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	264						
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	2.585	50.000	48.500	50.000	50.000	50.000	50.000
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)		1.200	1.164	1.200	1.200	1.200	1.200
4455100	Erstattungen an den SRB	316	15.000	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	7.413	30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
4482000	Säumniszuschläge und dgl.	10						
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-7.570	-6.804	-6.804	-6.804	-6.804
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-7.570	-6.804	-6.804	-6.804	-6.804
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	105.478	283.138	374.875	340.792	337.347	337.347	337.347
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	16.776	-220.948	-301.689	-267.602	-264.156	-264.156	-274.156
	22. außerordentliche Erträge	146.540						
5312000	Erträge aus Veräußerung von unbebaut. Grundstücken	146.386						
5313000	Erträge aus Veräußerung von bebaut. Grundstücken	154						

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 02_S2 Wirtschaftsförderung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	23. außerordentliche Aufwendungen		500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
5322000	Aufwendungen Veräußerung von unbebaut. Grundst.		500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	24. außerordentliches Ergebnis	146.540	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	163.316	-720.948	-801.689	-767.602	-764.156	-764.156	-774.156
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	163.316	-720.948	-801.689	-767.602	-764.156	-764.156	-774.156

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 02_S2 Wirtschaftsförderung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	4.972	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.291	16.200	26.200	26.200	26.200	26.200	16.200
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	309	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.572	19.700	29.700	29.700	29.700	29.700	19.700
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.333	87.400	192.448	148.400	148.400	148.400	148.400
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	13.779	95.600	92.732	95.600	95.600	95.600	95.600
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	20.050	96.200	93.314	96.200	96.200	96.200	96.200
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-7.570	-6.804	-6.804	-6.804	-6.804
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	99.162	279.200	370.924	333.396	333.396	333.396	333.396
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-87.590	-259.500	-341.224	-303.696	-303.696	-303.696	-313.696
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	400.620	150.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	400.620	150.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
24.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst.u.Gebäuden	0	500.000	1.000.000	1.000.000	500.000	500.000	500.000
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	154.299	0	677.000	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	200.000	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154.299	500.000	1.677.000	1.000.000	700.000	500.000	500.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	246.321	-350.000	-1.177.000	-500.000	-200.000	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	158.732	-609.500	-1.518.224	-803.696	-503.696	-303.696	-313.696
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	158.732	-609.500	-1.518.224	-803.696	-503.696	-303.696	-313.696

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat	DEZ I	Dezernat I
Fachbereich	0.2	Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat	02_S2	Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0240001922 Erwerb von Gewerbegrundstücken	-4.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0
0240002022 Verkauf von Gewerbegrundstücken	2.650.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	150.000	0
0240004923 Parkplatz Hans- Birnbäum-Str	-677.000	-677.000	0	0	0	0	0	0
0240010923 Sanierung Kunststoffbahn, Stadion am Sportpark	-200.000	0	0	-200.000	0	0	0	0
Gesamtsumme	-2.227.000	-1.177.000	-500.000	-200.000	0	0	-350.000	0

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 01_S Sonderbudget Dezernatskollegium		
Zugeordnete Produkt	227	Sonderbudget Dezernatskollegium
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01_S Dezernatskollegium								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	11.700	12.000	12.100	12.500	12.500	12.500	12.500
3485100	Erstattungen vom SRB	11.700	12.000	12.100	12.500	12.500	12.500	12.500
	12. = Summe ordentliche Erträge	11.700	12.000	12.100	12.500	12.500	12.500	12.500
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.060.298	1.024.361	1.059.794	1.086.277	1.086.277	1.086.277	1.086.277
4011000	Bezüge der Beamten	511.958	529.503	535.314	548.069	548.069	548.069	548.069
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	203.239	204.741	205.246	210.443	210.443	210.443	210.443
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	266.305	248.867	278.363	284.996	284.996	284.996	284.996
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	13.974	13.206	13.238	13.574	13.574	13.574	13.574
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	42.040	41.071	41.049	42.089	42.089	42.089	42.089
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	21.787	21.180	18.736	19.182	19.182	19.182	19.182
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	994	1.024	3.079	3.157	3.157	3.157	3.157
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-35.232	-35.232	-35.232	-35.232	-35.232	-35.232
	14. Versorgungsaufwendungen	41.829	37.065	42.825	43.845	43.845	43.845	43.845
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	41.829	37.065	42.825	43.845	43.845	43.845	43.845
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.119	4.400	4.268	4.400	4.400	4.400	4.400
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	59						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	499	3.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		700	679	700	700	700	700
4271500	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke	390						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	171	700	679	700	700	700	700
	16. Abschreibungen	4.004	3.205	4.068	7.043	3.610	3.610	3.610
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.358	2.650	2.650	5.142	2.659	2.659	2.659
4711800	Auflösung Sammelposten	1.646	555	1.418	1.902	951	951	951
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	65.009	72.726	81.348	95.121	95.121	95.121	95.121
4411400	Personalnebenaufwendungen	-2.175						
4429400	Mitgliedsbeiträge	480	480	1.436	1.480	1.480	1.480	1.480
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.052	1.900	1.843	1.900	1.900	1.900	1.900
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.614	5.600	5.432	5.600	5.600	5.600	5.600
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	744	744	722	744	744	744	744
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	2.079	2.700	2.619	2.700	2.700	2.700	2.700
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	39.857	39.857	43.275	50.199	50.199	50.199	50.199
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	21.358	21.445	26.022	32.498	32.498	32.498	32.498
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-498	-1.594	-1.862	-1.862	-1.862	-1.862
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-498	-1.594	-1.862	-1.862	-1.862	-1.862
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.172.259	1.141.259	1.190.709	1.234.825	1.231.392	1.231.392	1.231.392
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.160.559	-1.129.259	-1.178.609	-1.222.325	-1.218.892	-1.218.892	-1.218.892
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.160.559	-1.129.259	-1.178.609	-1.222.325	-1.218.892	-1.218.892	-1.218.892

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 01_S Dezernatskollegium



Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	
	-Euro-							
1	2	3	4	5	6	7	8	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.800	11.100	11.600	12.000	12.000	12.000	12.000	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.119	44.000	37.185	38.447	38.447	38.447	38.447	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-32.319	-32.900	-25.585	-26.447	-26.447	-26.447	-26.447	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.192.878	-1.162.159	-1.204.195	-1.248.773	-1.245.340	-1.245.340	-1.245.340	

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 01_S Dezernatskollegium



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.700	12.000	12.100	12.500	12.500	12.500	12.500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.700	12.000	12.100	12.500	12.500	12.500	12.500
10.	Personalauszahlungen	1.060.298	1.024.361	1.059.794	1.086.277	1.086.277	1.086.277	1.086.277
11.	Versorgungsauszahlungen	41.829	37.065	42.825	43.845	43.845	43.845	43.845
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.379	4.400	4.268	4.400	4.400	4.400	4.400
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	64.550	72.726	81.348	95.121	95.121	95.121	95.121
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-498	-1.594	-1.862	-1.862	-1.862	-1.862
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.168.056	1.138.054	1.186.641	1.227.782	1.227.782	1.227.782	1.227.782
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.156.356	-1.126.054	-1.174.541	-1.215.282	-1.215.282	-1.215.282	-1.215.282
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.742	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.742	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.742	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-1.160.098	-1.126.054	-1.174.541	-1.215.282	-1.215.282	-1.215.282	-1.215.282
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-1.160.098	-1.126.054	-1.174.541	-1.215.282	-1.215.282	-1.215.282	-1.215.282

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11 Fachdienst Personal und Organisation**



Zugeordnete Produkt	084	Personalentwicklung
	085	Personal- und Organisationservice
	086	Geldleistungen
	087	Organisationsentwicklung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

zugeordnetes Landesprodukt

111 - Verwaltungssteuerung und -service

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat I

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11 Personal und Organisation								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.835	4.533	6.625	6.625	6.625	6.625	6.625
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	6.835	4.533	6.625	6.625	6.625	6.625	6.625
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	783.384	812.066	1.059.952	1.050.412	1.050.412	1.050.412	1.050.412
3480100	Erstattungen vom Bund	-109						
3485000	Erstattungen verbund.Ü,Sonderverm.u.Beteilig		100	100	100	100	100	100
3485100	Erstattungen vom SRB	334.896	349.600	466.928	457.388	457.388	457.388	457.388
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	28.969	28.969	38.165	38.165	38.165	38.165	38.165
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	318.546	327.873	442.360	442.360	442.360	442.360	442.360
3485400	Erstattungen für Beihilfefestsetzungen	85	500	500	500	500	500	500
3485500	Erstattungen von VVS		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3485700	Erstattungen von ASG	51.585	55.361	56.021	56.021	56.021	56.021	56.021
3485850	Erstattungen von BSF	38.130	38.396	44.267	44.267	44.267	44.267	44.267
3485900	Erstattungen von WIS	2.200	2.133	2.409	2.409	2.409	2.409	2.409
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	1.583	534	602	602	602	602	602
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	7.500	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
	12. = Summe ordentliche Erträge	790.219	816.599	1.066.577	1.057.037	1.057.037	1.057.037	1.057.037
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.324.396	2.408.664	3.532.434	3.923.716	3.923.716	3.923.716	3.923.716
4011000	Bezüge der Beamten	811.689	1.004.719	1.507.561	1.680.475	1.680.475	1.680.475	1.680.475
4011100	Leistungsorientierte Bezahlung Beamte (LoB)	494						
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	834.136	756.342	982.481	1.078.288	1.078.288	1.078.288	1.078.288
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	422.216	472.218	783.932	873.847	873.847	873.847	873.847
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	53.436	48.784	63.370	69.550	69.550	69.550	69.550
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	163.580	151.722	196.680	215.658	215.658	215.658	215.658
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	34.543	40.189	52.765	58.817	58.817	58.817	58.817
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	4.303	3.782	14.737	16.174	16.174	16.174	16.174
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-69.092	-69.092	-69.092	-69.092	-69.092	-69.092
	14. Versorgungsaufwendungen	66.893	70.330	120.605	134.438	134.438	134.438	134.438
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	66.893	70.330	120.605	134.438	134.438	134.438	134.438
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	16.161	13.700	37.151	38.300	38.300	38.300	38.300
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	895						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	13.502	9.100	28.130	29.000	29.000	29.000	29.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.765	4.600	9.021	9.300	9.300	9.300	9.300
	16. Abschreibungen	3.649	1.483	1.844	6.023	1.121	1.121	1.121
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	651	384	935	996	935	935	935
4711800	Auflösung Sammelposten	2.998	1.099	909	5.027	186	186	186
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	200.760	335.236	355.591	397.431	397.431	397.431	397.431
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		100	97	100	100	100	100
4429400	Mitgliedsbeiträge	16.464	15.790	15.952	17.150	17.150	17.150	17.150

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11 Personal und Organisation



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	236	300	291	300	300	300	300
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	9.459	10.700	7.760	8.000	8.000	8.000	8.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so. Beratungsleistungen		110.000	106.700	110.000	110.000	110.000	110.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	378	1.510	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		100	97	100	100	100	100
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	14.694	10.047	5.820	6.000	6.000	6.000	6.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	111.368	111.368	122.296	141.863	141.863	141.863	141.863
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	48.161	48.356	69.452	85.953	85.953	85.953	85.953
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		26.965	26.156	26.965	26.965	26.965	26.965
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-7.509	-8.350	-8.350	-8.350	-8.350
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-7.509	-8.350	-8.350	-8.350	-8.350
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.611.860	2.829.413	4.040.115	4.491.558	4.486.656	4.486.656	4.486.656
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.821.641	-2.012.814	-2.973.538	-3.434.521	-3.429.619	-3.429.619	-3.429.619
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.821.641	-2.012.814	-2.973.538	-3.434.521	-3.429.619	-3.429.619	-3.429.619
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	205.062	208.746	217.962	220.512	220.512	220.512	220.512
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	340.080	312.000	425.694	450.077	450.077	450.077	450.077
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-135.018	-103.254	-207.732	-229.565	-229.565	-229.565	-229.565
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.956.659	-2.116.068	-3.181.270	-3.664.086	-3.659.184	-3.659.184	-3.659.184

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 11 Personal und Organisation



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	7.021	4.533	6.625	6.625	6.625	6.625	6.625
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	478.948	812.066	1.059.952	1.050.412	1.050.412	1.050.412	1.050.412
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	485.969	816.599	1.066.577	1.057.037	1.057.037	1.057.037	1.057.037
10.	Personalauszahlungen	2.324.396	2.408.664	3.532.434	3.923.716	3.923.716	3.923.716	3.923.716
11.	Versorgungsauszahlungen	66.893	70.330	120.605	134.438	134.438	134.438	134.438
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.161	13.700	37.151	38.300	38.300	38.300	38.300
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	201.063	335.236	355.591	397.431	397.431	397.431	397.431
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-7.509	-8.350	-8.350	-8.350	-8.350
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.608.514	2.827.930	4.038.271	4.485.535	4.485.535	4.485.535	4.485.535
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.122.546	-2.011.331	-2.971.694	-3.428.498	-3.428.498	-3.428.498	-3.428.498
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.826	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.826	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.826	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-2.127.372	-2.011.331	-2.971.694	-3.428.498	-3.428.498	-3.428.498	-3.428.498
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-2.127.372	-2.011.331	-2.971.694	-3.428.498	-3.428.498	-3.428.498	-3.428.498

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung



Zugeordnete Produkt	216	Aus- und Fortbildung
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11_S1 Aus- und Fortbildung								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.022	9.712	4.800	2.400	2.400	2.400	2.400
3141000	Zuweisungen vom Land	9.600	4.800	4.800	2.400	2.400	2.400	2.400
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	8.422	4.912					
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	90.917						
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	90.917						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	-848						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	-848						
	12. = Summe ordentliche Erträge	108.091	9.712	4.800	2.400	2.400	2.400	2.400
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.038.453	1.053.157	956.912	980.268	980.268	980.268	980.268
4011000	Bezüge der Beamten	299.325	359.875	315.098	322.108	322.108	322.108	322.108
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	447.772	425.957	392.251	402.057	402.057	402.057	402.057
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	155.700	169.141	163.851	167.496	167.496	167.496	167.496
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	28.478	27.474	25.300	25.933	25.933	25.933	25.933
4031000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	2.831						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	89.244	85.447	78.685	80.653	80.653	80.653	80.653
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	12.738	14.395	11.028	11.274	11.274	11.274	11.274
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	2.365	2.130	1.961	2.010	2.010	2.010	2.010
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-31.262	-31.262	-31.262	-31.262	-31.262	-31.262
	14. Versorgungsaufwendungen	24.793	25.191	25.208	25.769	25.769	25.769	25.769
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	24.793	25.191	25.208	25.769	25.769	25.769	25.769
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	227.659	379.689	403.520	416.000	416.000	416.000	416.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	720						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	207.703	338.689	369.570	381.000	381.000	381.000	381.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	6.348	30.000	24.250	25.000	25.000	25.000	25.000
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	12.888	11.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
	16. Abschreibungen	489	549	157	417	157	157	157
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	139	157	157	417	157	157	157
4711800	Auflösung Sammelposten	350	393					
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.193	93.550	89.289	92.050	92.050	92.050	92.050
4411100	Aufwendungen für Personaleinstellungen	5.694	4.000	5.820	6.000	6.000	6.000	6.000
4411400	Personalebnenaufwendungen	1.104						
4429400	Mitgliedsbeiträge	75.223	74.900	72.653	74.900	74.900	74.900	74.900
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)		150	146	150	150	150	150
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	6.415	10.000	6.305	6.500	6.500	6.500	6.500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	271	800	776	800	800	800	800
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	527	600	582	600	600	600	600
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	960	3.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4457000	Erstattungen an private Unternehmen		100	97	100	100	100	100

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11_S1 Aus- und Fortbildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-9.856	-10.161	-10.161	-10.161	-10.161
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-9.856	-10.161	-10.161	-10.161	-10.161
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.381.588	1.552.137	1.465.229	1.504.343	1.504.083	1.504.083	1.504.083
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.273.497	-1.542.425	-1.460.429	-1.501.943	-1.501.683	-1.501.683	-1.501.683
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.273.497	-1.542.425	-1.460.429	-1.501.943	-1.501.683	-1.501.683	-1.501.683
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.143	90.000	167.373	167.768	167.768	167.768	167.768
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-97.143	-90.000	-167.373	-167.768	-167.768	-167.768	-167.768
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.370.640	-1.632.425	-1.627.802	-1.669.711	-1.669.450	-1.669.450	-1.669.450

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 11_S1 Aus- und Fortbildung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	18.022	9.712	4.800	2.400	2.400	2.400	2.400
5.	Privatrechtliche Entgelte	90.917	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	108.939	9.712	4.800	2.400	2.400	2.400	2.400
10.	Personalauszahlungen	1.038.453	1.053.157	956.912	980.268	980.268	980.268	980.268
11.	Versorgungsauszahlungen	24.793	25.191	25.208	25.769	25.769	25.769	25.769
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	212.816	379.689	403.520	416.000	416.000	416.000	416.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	89.461	93.550	89.289	92.050	92.050	92.050	92.050
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-9.856	-10.161	-10.161	-10.161	-10.161
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.365.524	1.551.587	1.465.072	1.503.926	1.503.926	1.503.926	1.503.926
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.256.585	-1.541.875	-1.460.272	-1.501.526	-1.501.526	-1.501.526	-1.501.526
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-1.256.585	-1.541.875	-1.460.272	-1.501.526	-1.501.526	-1.501.526	-1.501.526
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-1.256.585	-1.541.875	-1.460.272	-1.501.526	-1.501.526	-1.501.526	-1.501.526

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 11_S2 Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen		
Zugeordnete Produkt	168	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO) Die Ansätze auf den SK 4012100 und 4011100 (LOB) werden über das Budget 11_S2 hinaus zugunsten der anderen Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt.		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.639	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3140100	Zuweisungen vom Bund	28.639	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.470	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000	1.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	5.470	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000	1.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	46.215	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400
3481000	Erstattungen vom Land	46.215	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.574	50.000	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3699000	So. Finanzerträge	4.574	50.000	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	154.657	1.389.528	3.203.602	5.431.026	3.510.138	3.502.019	2.085.601
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	150.307	1.389.528	3.203.602	5.431.026	3.510.138	3.502.019	2.085.601
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	4.350						
	12. = Summe ordentliche Erträge	239.555	1.529.928	3.346.002	5.533.426	3.612.538	3.604.419	2.186.001
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	904.641	2.106.014	3.076.527	3.121.479	3.121.479	3.121.479	3.121.479
4011000	Bezüge der Beamten	33.749	31.378	40.476	41.468	41.468	41.468	41.468
4011100	Leistungsorientierte Bezahlung Beamte (LoB)	349.152	345.751	375.240	380.965	380.965	380.965	380.965
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	998		619.118	634.596	634.596	634.596	634.596
4012100	Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)	655.411	926.231	1.059.534	1.077.415	1.077.415	1.077.415	1.077.415
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	59.491	91.000	91.000	91.000	91.000	91.000	91.000
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	17.555	14.748	21.047	21.563	21.563	21.563	21.563
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	-234		39.933	40.931	40.931	40.931	40.931
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	-1.946		123.824	126.919	126.919	126.919	126.919
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	1.436	1.255	1.417	1.451	1.451	1.451	1.451
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	19		9.287	9.519	9.519	9.519	9.519
4049000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für so.Beschäftigte	264						
4051000	Zuführungen Pensionsrückstellungen f. Beschäftigte	-1.716.934						
4061000	Zuführungen Beihilferückstellungen f. Beschäftigte	597.639						
4071000	Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden	698.493	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
4072000	Zuführung Rückstellung für Altersteilzeit	201.341						
4079000	Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen	8.207	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-19.349	-19.349	-19.349	-19.349	-19.349	-19.349
	14. Versorgungsaufwendungen	9.302.083	2.700.634	4.700.799	6.135.585	4.389.651	4.298.653	4.151.889
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	2.980	2.196	3.238	3.317	3.317	3.317	3.317
4151000	Zuführung Pensionsrückstellg. Versorgungsempfänger	7.341.660	2.366.843	4.074.561	5.318.994	3.804.609	3.725.680	3.725.680
4161000	Zuführungen Beihilferückstell. f. Versorgungsempf.	1.957.443	331.595	623.000	813.274	581.725	569.656	422.892
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	336	8.260	6.790	7.000	7.000	7.000	7.000
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	259						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		4.260	3.880	4.000	4.000	4.000	4.000

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		2.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	77	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
	16. Abschreibungen	327	368	368		369	369	369
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	327	368	368		369	369	369
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	995.249	1.070.589	1.090.959	1.124.700	1.124.700	1.124.700	1.124.700
4411100	Aufwendungen für Personaleinstellungen	165.781	150.000	164.900	170.000	170.000	170.000	170.000
4411200	Prämien im Vorschlagswesen		2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
4411400	Personalnebenaufwendungen	571.113	627.086	640.200	660.000	660.000	660.000	660.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	3.528	25.000	24.250	25.000	25.000	25.000	25.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		100	97	100	100	100	100
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	-54	1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		500	485	500	500	500	500
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	111.641	120.000	117.370	121.000	121.000	121.000	121.000
4441200	Schülerunfallversicherung		100	97	100	100	100	100
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	143.239	144.803	140.650	145.000	145.000	145.000	145.000
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-21.955	-22.634	-22.634	-22.634	-22.634
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-21.955	-22.634	-22.634	-22.634	-22.634
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	11.202.637	5.885.865	8.853.488	10.366.130	8.620.565	8.529.567	8.382.803
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-10.963.082	-4.355.937	-5.507.486	-4.832.704	-5.008.027	-4.925.148	-6.196.802
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-10.963.082	-4.355.937	-5.507.486	-4.832.704	-5.008.027	-4.925.148	-6.196.802
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.431						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	728						
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	2.703						
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-10.960.379	-4.355.937	-5.507.486	-4.832.704	-5.008.027	-4.925.148	-6.196.802

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.889	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5.	Privatrechtliche Entgelte	5.470	1.000	3.000	3.000	3.000	3.000	1.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.971	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.574	50.000	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.350	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	78.255	140.400	142.400	102.400	102.400	102.400	100.400
10.	Personalauszahlungen	1.043.049	1.391.014	2.361.527	2.406.479	2.406.479	2.406.479	2.406.479
11.	Versorgungsauszahlungen	2.980	2.196	3.238	3.317	3.317	3.317	3.317
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	336	8.260	6.790	7.000	7.000	7.000	7.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.266.400	1.070.589	1.090.959	1.124.700	1.124.700	1.124.700	1.124.700
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-21.955	-22.634	-22.634	-22.634	-22.634
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.312.766	2.472.059	3.440.559	3.518.862	3.518.862	3.518.862	3.518.862
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.234.511	-2.331.659	-3.298.159	-3.416.462	-3.416.462	-3.416.462	-3.418.462
21.	Einzahlungen aus Finanzvermögensanlagen	231.100	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	231.100	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000
27.	Auszahlungen für Finanzvermögensanlagen	4.574	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.574	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	226.526	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-2.007.985	-2.109.659	-3.076.159	-3.194.462	-3.194.462	-3.194.462	-3.196.462
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-2.007.985	-2.109.659	-3.076.159	-3.194.462	-3.194.462	-3.194.462	-3.196.462

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich DEZ I Dezernat I
FD / Referat 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1140012022 Versorgungsrücklage akt. Beschäftigte Abgang	582.000	97.000	97.000	97.000	97.000	97.000	97.000	0
1140013022 Versorgungsrücklage Vers.empfänger Abgang	750.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	0
Gesamtsumme	1.332.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11_S3 Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter



Zugeordnete Produkt	213	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II
zugeordnetes Landesprodukt		
312 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) 3129 - Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11_S3 Personalgestellung Jobcenter								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.562.370	2.923.374	2.826.023	2.922.592	2.922.592	2.922.592	2.922.592
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	2.562.370	2.923.374	2.826.023	2.922.592	2.922.592	2.922.592	2.922.592
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	56.038						
3481000	Erstattungen vom Land	1.843						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	6.544						
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	47.651						
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.618.408	2.923.374	2.826.023	2.922.592	2.922.592	2.922.592	2.922.592
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.589.754	2.710.158	2.629.872	2.728.453	2.728.453	2.728.453	2.728.453
4011000	Bezüge der Beamten	410.912	452.908	402.333	412.772	412.772	412.772	412.772
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.520.313	1.670.421	1.640.938	1.705.297	1.705.297	1.705.297	1.705.297
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	213.744	212.867	209.213	214.642	214.642	214.642	214.642
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	101.009	107.742	105.840	109.992	109.992	109.992	109.992
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	311.806	335.087	328.188	341.059	341.059	341.059	341.059
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	17.487	18.116	14.082	14.447	14.447	14.447	14.447
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	14.484	8.352	24.614	25.579	25.579	25.579	25.579
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-95.335	-95.335	-95.335	-95.335	-95.335	-95.335
	14. Versorgungsaufwendungen	33.620	31.704	32.187	33.022	33.022	33.022	33.022
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	33.620	31.704	32.187	33.022	33.022	33.022	33.022
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	360	20.000	4.365	4.500	4.500	4.500	4.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		15.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	360	5.000	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	384	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
4411400	Personalnebenaufwendungen	156						
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	74						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	154	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.965	-126	-130	-130	-130	-130
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.965	-126	-130	-130	-130	-130
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.624.118	2.761.896	2.668.238	2.767.845	2.767.845	2.767.845	2.767.845
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-5.710	161.477	157.785	154.747	154.747	154.747	154.747
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-5.710	161.477	157.785	154.747	154.747	154.747	154.747
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.286	36.612	35.748	36.838	36.838	36.838	36.838
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113.667	116.000	193.090	193.847	193.847	193.847	193.847
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-84.382	-79.388	-157.342	-157.009	-157.009	-157.009	-157.009
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-90.091	82.089	443	-2.262	-2.262	-2.262	-2.262

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 11_S3 Personalgestellung Jobcenter



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.610.900	2.923.374	2.826.023	2.922.592	2.922.592	2.922.592	2.922.592
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.237	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.621.136	2.923.374	2.826.023	2.922.592	2.922.592	2.922.592	2.922.592
10.	Personalauszahlungen	2.589.754	2.710.158	2.629.872	2.728.453	2.728.453	2.728.453	2.728.453
11.	Versorgungsauszahlungen	33.620	31.704	32.187	33.022	33.022	33.022	33.022
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	360	20.000	4.365	4.500	4.500	4.500	4.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	384	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-1.965	-126	-130	-130	-130	-130
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.624.118	2.761.896	2.668.238	2.767.845	2.767.845	2.767.845	2.767.845
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.981	161.477	157.785	154.747	154.747	154.747	154.747
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-2.981	161.477	157.785	154.747	154.747	154.747	154.747
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-2.981	161.477	157.785	154.747	154.747	154.747	154.747

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11_S5 Sonderbudget Personalvertretung**



Zugeordnete Produkt	101	Schwerbehindertenvertretung (ab 2015)
	102	Personalrat (ab 2015)

zugeordnetes Landesprodukt

111 - Verwaltungssteuerung und -service

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat I

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11_S5 Personalvertretung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	451.030	409.903	436.841	453.085	453.085	453.085	453.085
4011000	Bezüge der Beamten	7.665	25.794					
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	344.113	292.473	341.415	354.111	354.111	354.111	354.111
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	3.987	12.123					
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	22.753	18.865	22.021	22.840	22.840	22.840	22.840
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	70.007	58.670	68.283	70.822	70.822	70.822	70.822
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	326	516					
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	2.178	1.462	5.121	5.312	5.312	5.312	5.312
	14. Versorgungsaufwendungen	861	1.806					
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	861	1.806					
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.144	15.765	59.655	39.000	31.500	34.000	63.265
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.094	10.765	7.275	15.000	7.500	10.000	9.765
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		3.000	2.910	3.000	3.000	3.000	32.500
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	20						
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	30						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen		1.000	48.500	20.000	20.000	20.000	20.000
	16. Abschreibungen	460	401	483	6.791	161	161	161
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	95	79	161	6.791	161	161	161
4711800	Auflösung Sammelposten	365	322	322				
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.914	31.654	48.561	56.635	56.635	56.635	57.635
4411400	Personalnebenaufwendungen		100	97	100	100	100	100
4429400	Mitgliedsbeiträge	50	100	97	100	100	100	100
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		50	49	50	50	50	50
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	609	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	2.500
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	2.313	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4455100	Erstattungen an den SRB		300	291	300	300	300	300
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	1.814	500	485	500	500	500	500
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	36.897	17.102	26.617	30.875	30.875	30.875	30.875
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	16.231	7.502	15.105	18.709	18.709	18.709	18.709
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-2.090	-1.834	-1.684	-1.734	-2.340
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-2.090	-1.834	-1.684	-1.734	-2.340
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	511.410	459.529	543.449	553.677	539.696	542.146	571.806
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-511.410	-459.529	-543.449	-553.677	-539.696	-542.146	-571.806
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-511.410	-459.529	-543.449	-553.677	-539.696	-542.146	-571.806
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.483	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 11_S5 Personalvertretung



Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	
	-Euro-							
1	2	3	4	5	6	7	8	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.328	23.200	28.992	29.417	29.417	29.417	29.417	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-21.846	-21.000	-26.792	-27.217	-27.217	-27.217	-27.217	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-533.255	-480.529	-570.241	-580.894	-566.914	-569.364	-599.023	

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 11_S5 Personalvertretung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	433.654	409.903	436.841	453.085	453.085	453.085	453.085
11.	Versorgungsauszahlungen	861	1.806	0	0	0	0	0
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.804	15.765	59.655	39.000	31.500	34.000	63.265
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	54.321	31.654	48.561	56.635	56.635	56.635	57.635
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-2.090	-1.834	-1.684	-1.734	-2.340
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	490.640	459.128	542.966	546.885	539.535	541.985	571.645
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-490.640	-459.128	-542.966	-546.885	-539.535	-541.985	-571.645
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.305	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.305	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.305	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-491.945	-459.128	-542.966	-546.885	-539.535	-541.985	-571.645
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-491.945	-459.128	-542.966	-546.885	-539.535	-541.985	-571.645

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 12 Gleichstellungsreferat		
Zugeordnete Produkt	231	Förderung der Gleichstellung ab 2016
	240	Koordinierungsstelle Istanbul-Konvention
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 12 Gleichstellung								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	50	52	53	53	52	52	52
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	50	52	53	53	52	52	52
	12. = Summe ordentliche Erträge	50	52	53	53	52	52	52
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	112.956	131.132	211.387	217.631	217.631	217.631	217.631
4011000	Bezüge der Beamten			50.560	51.326	51.326	51.326	51.326
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	89.321	106.439	105.757	109.706	109.706	109.706	109.706
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte			26.291	26.689	26.689	26.689	26.689
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	5.560	5.359	6.821	7.076	7.076	7.076	7.076
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	17.597	21.352	21.151	21.941	21.941	21.941	21.941
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte			1.770	1.796	1.796	1.796	1.796
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	478	532	1.586	1.646	1.646	1.646	1.646
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.550	-2.550
	14. Versorgungsaufwendungen			4.045	4.106	4.106	4.106	4.106
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger			4.045	4.106	4.106	4.106	4.106
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.753	17.690	38.722	50.190	43.190	17.690	17.690
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)		200	194	200	200	200	200
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen		350	340	350	350	350	350
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	542	3.500	9.700	13.500	8.500	3.500	3.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		1.000	1.164	1.200	1.200	1.000	1.000
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	1.312	6.770	20.370	27.770	25.770	6.770	6.770
4271500	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke		30	29	30	30	30	30
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	16	450	728	750	750	450	450
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	533	4.900	5.723	5.900	5.900	4.900	4.900
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	350	490	475	490	490	490	490
	16. Abschreibungen	394	355	355	556	356	356	356
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	316	355	355	556	356	356	356
4711800	Auflösung Sammelposten	78						
	18. Transferaufwendungen	600	1.500	2.425	2.500	2.500	1.500	1.500
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	600	1.500	2.425	2.500	2.500	1.500	1.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.774	20.557	31.506	35.249	35.249	27.979	27.979
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	19						
4429400	Mitgliedsbeiträge	110	110	107	110	110	110	110
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten		83	129	133	133	83	83
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)		35	53	55	55	35	35
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	897	1.150	1.310	1.350	1.350	1.150	1.150
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	21	15	15	15	15	15	15
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen		3.950	9.652	9.950	9.950	3.950	3.950

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 12 Gleichstellung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	192	580	951	980	980	580	580
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	7	160	252	260	260	160	160
4455100	Erstattungen an den SRB	146						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)		510	980	1.010	1.010	510	510
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	12.499	10.807	11.894	13.797	13.797	13.797	13.797
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	3.883	3.157	6.165	7.589	7.589	7.589	7.589
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.422	-1.727	-1.587	-911	-911
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.422	-1.727	-1.587	-911	-911
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	134.477	171.234	287.018	308.505	301.445	268.351	268.351
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-134.427	-171.183	-286.965	-308.452	-301.394	-268.299	-268.299
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-134.427	-171.183	-286.965	-308.452	-301.394	-268.299	-268.299
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.367	1.000	7.433	7.569	7.569	7.569	7.569
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.367	-1.000	-7.433	-7.569	-7.569	-7.569	-7.569
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-143.794	-172.183	-294.399	-316.021	-308.963	-275.868	-275.868

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 12 Gleichstellung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	112.956	131.132	211.387	217.631	217.631	217.631	217.631
11.	Versorgungsauszahlungen	0	0	4.045	4.106	4.106	4.106	4.106
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.809	17.690	38.722	50.190	43.190	17.690	17.690
14.	Transferauszahlungen	1.200	1.500	2.425	2.500	2.500	1.500	1.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	16.837	20.557	31.506	35.249	35.249	27.979	27.979
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-1.422	-1.727	-1.587	-911	-911
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	133.802	170.879	286.663	307.949	301.089	267.995	267.995
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-133.802	-170.879	-286.663	-307.949	-301.089	-267.995	-267.995
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-133.802	-170.879	-286.663	-307.949	-301.089	-267.995	-267.995
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-133.802	-170.879	-286.663	-307.949	-301.089	-267.995	-267.995

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 14 Fachdienst Rechnungsprüfung		
Zugeordnete Produkt	058	Rechnungsprüfung und Beratung
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 14 Rechnungsprüfung								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100	100
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100	100
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	171.700	212.700	185.800	190.600	190.600	190.600	190.600
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden		100	100	100	100	100	100
3485100	Erstattungen vom SRB	32.500	49.900	31.500	32.300	32.300	32.300	32.300
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	8.500	15.500	5.800	5.900	5.900	5.900	5.900
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	130.700	147.200	148.400	152.300	152.300	152.300	152.300
	12. = Summe ordentliche Erträge	171.700	212.800	185.900	190.700	190.700	190.700	190.700
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	676.246	768.842	840.022	860.400	860.400	860.400	860.400
4011000	Bezüge der Beamten	162.166	232.163	239.128	244.706	244.706	244.706	244.706
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	333.252	329.325	365.907	375.055	375.055	375.055	375.055
4012100	Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)	310						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	84.354	109.117	124.346	127.247	127.247	127.247	127.247
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	22.165	21.241	23.601	24.191	24.191	24.191	24.191
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	65.267	66.063	73.181	75.011	75.011	75.011	75.011
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	6.901	9.287	8.369	8.565	8.565	8.565	8.565
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	1.831	1.647	5.489	5.626	5.626	5.626	5.626
	14. Versorgungsaufwendungen	13.412	16.251	19.130	19.576	19.576	19.576	19.576
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	13.412	16.251	19.130	19.576	19.576	19.576	19.576
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.602	13.600	13.192	13.600	13.600	13.600	13.600
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.602	9.000	8.730	9.000	9.000	9.000	9.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		3.200	3.104	3.200	3.200	3.200	3.200
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien		400	388	400	400	400	400
	16. Abschreibungen	435	271	377	375	377	377	377
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	141	159	159	240	159	159	159
4711800	Auflösung Sammelposten	294	112	219	135	219	219	219
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.790	55.524	65.882	75.399	75.399	75.399	75.399
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		200	194	200	200	200	200
4429400	Mitgliedsbeiträge	150	150					
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.052	1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		300	291	300	300	300	300
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		1.300	1.261	1.300	1.300	1.300	1.300
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	371	1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		3.700	3.589	3.700	3.700	3.700	3.700
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)		400	388	400	400	400	400
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.129	400	388	400	400	400	400

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 14 Rechnungsprüfung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	27.204	25.300	30.288	35.134	35.134	35.134	35.134
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	11.885	11.099	17.189	21.290	21.290	21.290	21.290
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		10.675	10.355	10.675	10.675	10.675	10.675
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.497	-1.691	-1.691	-1.691	-1.691
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-1.497	-1.691	-1.691	-1.691	-1.691
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	736.485	854.488	937.107	967.660	967.662	967.662	967.662
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-564.785	-641.688	-751.207	-776.960	-776.962	-776.962	-776.962
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-564.785	-641.688	-751.207	-776.960	-776.962	-776.962	-776.962
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.815	28.700	133.900	137.600	137.600	137.600	137.600
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.695	34.000	47.193	48.482	48.482	48.482	48.482
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.880	-5.300	86.707	89.118	89.118	89.118	89.118
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-569.665	-646.988	-664.500	-687.842	-687.844	-687.844	-687.844

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 14 Rechnungsprüfung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	0	100	100	100	100	100	100
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	359.500	212.700	185.800	190.600	190.600	190.600	190.600
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	359.500	212.800	185.900	190.700	190.700	190.700	190.700
10.	Personalauszahlungen	676.246	768.842	840.022	860.400	860.400	860.400	860.400
11.	Versorgungsauszahlungen	13.412	16.251	19.130	19.576	19.576	19.576	19.576
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.602	13.600	13.192	13.600	13.600	13.600	13.600
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	40.937	55.524	65.882	75.399	75.399	75.399	75.399
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-1.497	-1.691	-1.691	-1.691	-1.691
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	735.197	854.217	936.730	967.285	967.285	967.285	967.285
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-375.697	-641.417	-750.830	-776.585	-776.585	-776.585	-776.585
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-375.697	-641.417	-750.830	-776.585	-776.585	-776.585	-776.585
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-375.697	-641.417	-750.830	-776.585	-776.585	-776.585	-776.585

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**



Zugeordnete Produkt	021	Finanzservice Kasse
	034	Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
	044	Kommunale Steuern

zugeordnetes Landesprodukt

111 - Verwaltungssteuerung und -service

Zuordnung zum Verantwortungsbereich
Dezernat II

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 20 Haushalt und Finanzen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	83	86	88	88	86	86	86
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	83	86	88	88	86	86	86
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100	100
3311000	Verwaltungsgebühren		100	100	100	100	100	100
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	32						
3421000	Erträge aus Verkauf	32						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	656.031	665.300	658.000	673.600	689.800	706.000	722.600
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden		14.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	15.333	200	200	200	200	200	200
3485100	Erstattungen vom SRB	216.043	222.100	232.400	238.000	244.500	249.700	255.300
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	76.434	78.300	80.200	82.400	84.600	86.800	89.300
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	168.316	172.500	177.100	181.700	186.000	191.400	196.400
3485700	Erstattungen von ASG	73.550	88.400	76.500	78.600	80.700	82.900	85.200
3485850	Erstattungen von BSF	32.172	39.200	33.900	34.800	35.700	36.700	37.700
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	2.382	8.000	7.600	7.800	8.000	8.200	8.400
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	71.801	42.600	42.600	42.600	42.600	42.600	42.600
	11. sonstige ordentliche Erträge	620.454	429.500	429.500	429.500	429.500	429.500	429.500
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	477.275	408.500	408.500	408.500	408.500	408.500	408.500
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	23.005						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	67.213						
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	52.961	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	1.276.600	1.094.986	1.087.688	1.103.288	1.119.486	1.135.686	1.152.286
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.563.480	2.847.090	3.165.972	3.261.846	3.261.846	3.261.846	3.261.846
4011000	Bezüge der Beamten	815.162	992.965	1.080.737	1.114.926	1.114.926	1.114.926	1.114.926
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.002.988	1.137.750	1.237.022	1.270.402	1.270.402	1.270.402	1.270.402
4012100	Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)	-310						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	427.542	466.694	561.983	579.762	579.762	579.762	579.762
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	65.562	73.385	79.788	81.941	81.941	81.941	81.941
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	200.497	228.233	247.404	254.080	254.080	254.080	254.080
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	34.988	39.719	37.826	39.022	39.022	39.022	39.022
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	14.306	5.689	18.555	19.056	19.056	19.056	19.056
4071000	Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden	2.745	4.770	4.770	4.770	4.770	4.770	4.770
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-102.114	-102.114	-102.114	-102.114	-102.114	-102.114
	14. Versorgungsaufwendungen	68.202	69.508	86.459	89.194	89.194	89.194	89.194
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	68.202	69.508	86.459	89.194	89.194	89.194	89.194
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.098	18.800	18.236	18.800	18.800	18.800	18.800
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		200	194	200	200	200	200

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 20 Haushalt und Finanzen								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	185	400	388	400	400	400	400
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.587	12.400	12.028	12.400	12.400	12.400	12.400
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4271410	Aufwendungen für Nutzung der Kopiergeräte (Ricoh)	326						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		100	1.552	1.600	1.600	1.600	1.600
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen		1.000					
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		1.200	679	700	700	700	700
	16. Abschreibungen	119.581	5.962	6.239	14.422	6.059	6.059	6.059
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	338	380	380		381	381	381
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.629	5.022	5.350	13.471	5.350	5.350	5.350
4711800	Auflösung Sammelposten	614	559	509	951	328	328	328
4721111	Einzelwertberichtigungen	78.256						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	917						
4790000	So. Abschreibungen	34.827						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		100	97	100	100	100	100
4518000	Zinsaufwendungen so. inländ. Bereich		100	97	100	100	100	100
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	285.772	451.620	511.108	561.217	557.917	557.917	554.417
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		60	58	60	60	60	60
4429400	Mitgliedsbeiträge	80	100	97	100	100	100	100
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	1.223	1.800	1.746	1.800	1.800	1.800	1.800
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	2.268	3.400	3.492	3.600	3.500	3.500	3.500
4431350	Kontoführungsgebühren	30.822	36.000	34.920	36.000	36.000	36.000	36.000
4431360	Rücklastschriftgebühren und besondere Bankkosten	4.314	6.500	6.305	6.500	6.500	6.500	6.500
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		13.000	16.490	17.000	17.000	17.000	17.000
4431650	Kosten für Zwangsverfahren	9.866	6.300	6.111	6.300	6.300	6.300	6.300
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	693	24.712	38.994	40.200	40.200	40.200	40.200
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.183	10.950	14.017	14.450	13.450	13.450	9.950
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.726	7.500	7.275	7.500	7.500	7.500	7.500
4431950	Abdeckung von Kassenverlusten		600	582	600	600	600	600
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		100	97	100	100	100	100
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände		3.000	1.649	1.700	1.700	1.700	1.700
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	744	1.572	4.074	1.572	1.572	1.572	1.572
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	39.974	59.700	52.768	54.400	52.200	52.200	52.200
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	139.324	135.944	149.869	173.848	173.848	173.848	173.848
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	53.555	49.602	82.566	102.706	102.706	102.706	102.706
4491900	Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		78.000	77.600	80.000	80.000	80.000	80.000
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		12.781	12.398	12.781	12.781	12.781	12.781
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-10.210	-11.200	-11.134	-11.134	-11.064
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-10.210	-11.200	-11.134	-11.134	-11.064
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.041.133	3.393.080	3.777.901	3.934.379	3.922.783	3.922.783	3.919.353

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 20 Haushalt und Finanzen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.764.533	-2.298.093	-2.690.213	-2.831.091	-2.803.297	-2.787.097	-2.767.067
	23. außerordentliche Aufwendungen	235						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	235						
	24. außerordentliches Ergebnis	-235						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.764.768	-2.298.093	-2.690.213	-2.831.091	-2.803.297	-2.787.097	-2.767.067
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	61.183	61.700	64.500	66.000	67.300	68.700	70.200
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	347.280	314.500	389.075	411.172	411.172	411.172	411.172
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-286.097	-252.800	-324.575	-345.172	-343.872	-342.472	-340.972
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.050.865	-2.550.893	-3.014.788	-3.176.263	-3.147.169	-3.129.569	-3.108.039

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 20 Haushalt und Finanzen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	100	100	100	100	100	100
5.	Privatrechtliche Entgelte	32	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	380.135	665.300	658.000	673.600	689.800	706.000	722.600
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	40.472	0	0	0	0	0	0
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	279.405	429.500	429.500	429.500	429.500	429.500	429.500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	700.043	1.094.900	1.087.600	1.103.200	1.119.400	1.135.600	1.152.200
10.	Personalauszahlungen	2.567.503	2.842.320	3.161.202	3.257.076	3.257.076	3.257.076	3.257.076
11.	Versorgungsauszahlungen	68.202	69.508	86.459	89.194	89.194	89.194	89.194
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.611	18.800	18.236	18.800	18.800	18.800	18.800
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	100	97	100	100	100	100
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	314.467	451.620	511.108	561.217	557.917	557.917	554.417
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-10.210	-11.200	-11.134	-11.134	-11.064
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.952.784	3.382.348	3.766.892	3.915.188	3.911.954	3.911.954	3.908.524
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.252.740	-2.287.448	-2.679.292	-2.811.988	-2.792.554	-2.776.354	-2.756.324
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.687	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.687	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.687	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-2.260.428	-2.287.448	-2.679.292	-2.811.988	-2.792.554	-2.776.354	-2.756.324
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-2.260.428	-2.287.448	-2.679.292	-2.811.988	-2.792.554	-2.776.354	-2.756.324

Teilhaushalt:		
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts		
20_S1 Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft		
Zugeordnete Produkt	170	Steuern
	171	Finanzwirtschaft
zugeordnetes Landesprodukt		
411 - Krankenhäuser 5221 - Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen 611 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen 612 - Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat II	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO) Der Ansatz auf dem SK 4222000 wird über das Budget 20_S1 hinaus zugunsten der anderen Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt, soweit es sich um Aufwendungen für die Beschaffung von Büromöbeln handelt.		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	120.040.936	120.430.892	146.074.545	146.014.326	158.719.326	171.892.326	180.912.153
3011000	Grundsteuer A	439.409	437.257	439.000	439.000	439.000	439.000	439.000
3012000	Grundsteuer B	24.216.565	24.434.514	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353
3013000	Gewerbesteuer	36.886.647	35.166.627	52.496.192	49.380.973	59.380.973	69.380.973	75.070.800
3021000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	43.219.864	45.164.758	50.914.000	53.714.000	56.185.000	59.106.000	62.180.000
3022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13.554.246	11.927.736	12.757.000	13.012.000	13.246.000	13.498.000	13.754.000
3031000	Vergnügungsteuer	902.879	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
3032000	Hundesteuer	716.067	740.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
3034000	Zweitwohnungsteuer	105.259	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.031.936	97.656.224	91.539.000	96.817.000	95.573.000	98.468.000	101.453.000
3111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	75.313.720	91.882.688	85.125.000	90.855.000	89.492.000	92.266.000	95.127.000
3121000	Bedarfszuweisungen vom Land	8.000.000						
3131000	So. allg. Zuweisungen vom Land	5.718.216	5.773.536	6.414.000	5.962.000	6.081.000	6.202.000	6.326.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.977.549	1.887.853	1.961.363	1.887.936	1.887.936	1.887.936	1.887.936
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	30.775						
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	1.946.774	1.887.853	1.961.363	1.887.936	1.887.936	1.887.936	1.887.936
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	2.451.962	1.937.400	1.615.000	1.891.000	2.756.000	3.131.000	3.310.000
3615100	Zinserträge vom SRB	16.330	10.700	8.000	100.000	280.000	270.000	260.000
3615200	Zinserträge vom EB 62 (Grundstücksentwicklung)	89.819	75.700	57.000	41.000	26.000	11.000	
3615300	Zinserträge vom EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	955.230	850.000	900.000	1.100.000	1.800.000	2.200.000	2.400.000
3618000	Zinserträge von so. inländ. Bereichen	1.023	1.000					
3691000	Verzinsung der Gewerbesteuer nach §233 a	1.389.560	1.000.000	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	543.491	281.100	211.100	211.100	211.100	211.100	211.100
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	29.145						
3563000	Erträge Gewährung Bürgschaften, Gewährvertrag usw	280.446	280.000	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetz Wertberichtigung Ford.	224.295						
3583900	So. weitere nichtzahlungswirksame ordentl. Erträge	9.604	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	12. = Summe ordentliche Erträge	214.045.874	222.193.470	241.401.008	246.821.362	259.147.362	275.590.362	287.774.189
A	Ordentliche Aufwendungen							
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		40.000					
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)		40.000					
	16. Abschreibungen	2.475.616	1.531.150	1.799.176	1.100.161	1.799.176	1.799.176	1.799.176
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuzw	956.227	831.150	1.099.176	400.161	1.099.176	1.099.176	1.099.176
4721111	Einzelwertberichtigungen	301.124	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
4721112	Pauschalwertberichtigungen	1.079.700						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	318						
4790000	So. Abschreibungen	138.247	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.845.040	4.937.973	7.442.300	9.526.000	11.826.000	13.326.000	13.726.000
4517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	1.556.773	3.600.000	3.783.000	5.600.000	7.900.000	9.400.000	9.800.000
4521000	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	759.474	924.473	3.104.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000	3.200.000
4521100	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 62			35.000	38.000	38.000	38.000	38.000

B. Teilergebnishaushalt 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4521200	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an SRB			27.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4521300	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 85			115.000	118.000	118.000	118.000	118.000
4591000	Kreditbeschaffungskosten	8.421	40.000	38.800	40.000	40.000	40.000	40.000
4592000	Verzinsung von Steuererstattungen	1.270.314	300.000	194.000	200.000	200.000	200.000	200.000
4599100	Aufwendungen aus Swapverträgen und dgl.	250.057	73.500	145.500	300.000	300.000	300.000	300.000
	18. Transferaufwendungen	3.127.378	3.208.322	4.174.293	3.964.973	4.123.973	4.248.973	4.068.800
4311000	Zuweisungen an das Land	20.472		22.310	25.000	24.000	25.000	26.000
4341000	Gewerbesteuerumlage	2.610.658	2.728.138	3.614.603	3.340.973	3.509.973	3.615.973	3.415.800
4371000	Allgemeine Umlagen an das Land	496.248	480.184	537.380	599.000	590.000	608.000	627.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.110	3.498.032	1.533.394	972.296	972.296	972.296	972.296
4431350	Kontoführungsgebühren	31						
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	83						
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		100.000	145.500	150.000	150.000	150.000	150.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	9.996	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)		-655.715	77.600	60.000	60.000	60.000	60.000
4621000	Deckungsreserve		450.128	860.624	374.128	374.128	374.128	374.128
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		3.583.619	430.270	368.168	368.168	368.168	368.168
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-250.855	-289.702	-338.882	-371.382	-375.779
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-250.855	-289.702	-338.882	-371.382	-375.779
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	9.458.144	13.215.476	14.698.307	15.273.728	18.382.563	19.975.063	20.190.493
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	204.587.730	208.977.994	226.702.701	231.547.634	240.764.799	255.615.299	267.583.696
	22. außerordentliche Erträge	7.399						
5019000	So. außergewöhnliche Erträge	7.399						
	24. außerordentliches Ergebnis	7.399						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	204.595.129	208.977.994	226.702.701	231.547.634	240.764.799	255.615.299	267.583.696
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	127						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.825.019	9.509.146	8.045.710	8.045.710	8.045.710	8.045.710	8.045.710
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.824.892	-9.509.146	-8.045.710	-8.045.710	-8.045.710	-8.045.710	-8.045.710
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	195.770.237	199.468.848	218.656.991	223.501.923	232.719.089	247.569.589	259.537.985

**C. Teilfinanzhaushalt
20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	115.077.202	120.430.892	146.074.545	146.014.326	158.719.326	171.892.326	180.912.153
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.031.936	97.656.224	91.539.000	96.817.000	95.573.000	98.468.000	101.453.000
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.411.403	1.937.400	1.615.000	1.891.000	2.756.000	3.131.000	3.310.000
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	295.939	280.000	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	206.816.480	220.304.516	239.438.545	244.932.326	257.258.326	273.701.326	285.885.153
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	40.000	0	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.862.992	4.937.973	7.442.300	9.526.000	11.826.000	13.326.000	13.726.000
14.	Transferauszahlungen	2.683.951	3.208.322	4.174.293	3.964.973	4.123.973	4.248.973	4.068.800
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	10.110	3.498.032	1.533.394	972.296	972.296	972.296	972.296
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-250.855	-289.702	-338.882	-371.382	-375.779
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.557.053	11.684.326	12.899.131	14.173.567	16.583.387	18.175.887	18.391.317
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	200.259.427	208.620.191	226.539.414	230.758.759	240.674.939	255.525.439	267.493.836
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	4.660.615	21.765.331	3.373.300	0	0	0	0
21.	Einzahlungen aus Finanzvermögensanlagen	316	0	0	0	0	0	0
22.	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	8.005.704	8.008.700	7.414.000	7.469.000	8.446.000	9.356.000	9.170.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	12.666.636	29.774.031	10.787.300	7.469.000	8.446.000	9.356.000	9.170.000
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	40.000	0	20.000	20.000	20.000	20.000
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	-6.450.851	-26.495.899	-5.462.300	-2.566.000	-2.222.000	-2.291.000	-2.362.000
29.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	4.475.000	3.533.000	5.623.700	28.292.000	25.582.000	20.594.299	17.702.393
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.925.851	30.068.899	11.086.000	30.878.000	27.824.000	22.905.299	20.084.393
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.740.784	-294.868	-298.700	-23.409.000	-19.378.000	-13.549.299	-10.914.393
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	202.000.211	208.325.323	226.240.714	207.349.759	221.296.939	241.976.140	256.579.443
33.	Einz. a.d. Aufn.v.Kred./inn. Darl. f. Invest.	29.821.256	15.196.377	14.488.170	46.584.050	39.404.248	21.589.612	20.312.966
34.	Ausz. f.d. Tilg.v.Kred./Rückz. inn. Darl.f.Invest.	23.859.924	10.400.000	9.300.000	11.100.000	12.900.000	13.500.000	13.700.000
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.961.332	4.796.377	5.188.170	35.484.050	26.504.248	8.089.612	6.612.966
36.	Finanzierungsmittelbestand	207.961.543	213.121.700	231.428.884	242.833.809	247.801.187	250.065.752	263.192.409

D. Investitionen								
								
Dezernat	DEZ II	Dezernat II						
Fachbereich	DEZ II	Dezernat II						
FD / Referat	20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2040002922 Umlage KHG	-13.565.568	-2.089.000	-2.566.000	-2.222.000	-2.291.000	-2.362.000	-2.035.568	0
2040013022 Kreditermächtigung für EB 85	93.147.700	5.623.700	28.292.000	25.582.000	16.997.000	13.120.000	3.533.000	0
2040014000 Tilgungserstattungen vom EB 62	6.053.600	846.000	846.000	846.000	846.000	0	3.527.302	0
2040016022 Kreditmarktmittel ohne Umschuldung	56.248.031	8.864.470	18.292.050	13.822.248	995.313	2.610.573	11.663.377	0
2040021900 Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	-91.700.000	-9.300.000	-11.100.000	-12.900.000	-13.500.000	-13.700.000	-78.401.757	0
2040031922 Bürogegenstände	-120.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-40.000	0
2040036000 Tilgungserstattung vom EB 85	58.000.000	6.300.000	6.600.000	7.600.000	8.400.000	8.900.000	27.207.516	0
2040037000 Tilgungserstattung vom SRB	1.352.000	268.000	23.000	0	110.000	270.000	915.964	0
2040054922 Weiterleitung Kreditermächtigung an EB 85	-93.147.700	-5.623.700	-28.292.000	-25.582.000	-16.997.000	-13.120.000	-3.533.000	0
2040070123 Sonderkreditermächtigung SRB	8.179.692	0	0	0	3.597.299	4.582.393	0	0
2040070923 Weiterleitung Sonderkreditem. SRB	-8.179.692	0	0	0	-3.597.299	-4.582.393	0	0
2040090023 Zuweisungen vom Land (Integrationsfonds 2023)	3.373.300	3.373.300	0	0	0	0	0	0
2040090923 Weiterleitung Integrationsfonds 2023 an EB 85	-3.373.300	-3.373.300	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	16.268.063	4.889.470	12.075.050	7.126.248	-5.459.687	-4.301.427	-37.163.166	0

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 20_S2 Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik		
Zugeordnete Produkt	998	Umsetzung Aufgabenkritik
zugeordnetes Landesprodukt		
alle Produkte		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat II	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 20_S2 Umsetzung Aufgabenkritik



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen		-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen		282.697	274.216	282.697	282.697	282.697	282.697
4455100	Erstattungen an den SRB		170.697	165.576	170.697	170.697	170.697	170.697
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)		112.000	108.640	112.000	112.000	112.000	112.000
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-4.613.616	-5.484	-5.654	-5.654	-5.654	-5.654
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-4.613.616	-5.484	-5.654	-5.654	-5.654	-5.654
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen		-4.627.398	-27.747	-19.436	-19.436	-19.436	-19.436
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)		4.627.398	27.747	19.436	19.436	19.436	19.436
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		4.627.398	27.747	19.436	19.436	19.436	19.436
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		4.627.398	27.747	19.436	19.436	19.436	19.436

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 20_S2 Umsetzung Aufgabenkritik



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	0	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0	282.697	274.216	282.697	282.697	282.697	282.697
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-4.613.616	-5.484	-5.654	-5.654	-5.654	-5.654
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	-4.627.398	-27.747	-19.436	-19.436	-19.436	-19.436
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	4.627.398	27.747	19.436	19.436	19.436	19.436
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	0	4.627.398	27.747	19.436	19.436	19.436	19.436
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	0	4.627.398	27.747	19.436	19.436	19.436	19.436

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
32 Fachdienst Bürgerservice und Ordnung**



Zugeordnete Produkt	004	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
	015	Bürgerservice und Meldewesen
	031	Gewerbewesen
	056	Personenstandswesen
	063	Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen
	064	Sicherung des öffentlichen Straßenraums
	065	Verkehrsbehörde
	120	Ausländerangelegenheiten
	148	Wochenmärkte
	222	Wahlen ab 2011
zugeordnetes Landesprodukt		
121 - Statistik und Wahlen 122 - Ordnungsangelegenheiten 573 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat II	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 32 BürgerService und Ordnung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	265	275	281	281	280	280	280
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	51	52	54	54	52	52	52
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	214	222	227	227	227	227	227
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.063.723	3.371.250	3.647.850	3.647.850	3.647.850	3.647.850	3.647.850
3311000	Verwaltungsgebühren	2.777.529	3.152.600	3.429.200	3.429.200	3.429.200	3.429.200	3.429.200
3311200	Ersatzvornahmen	188.765	60.500	60.500	60.500	60.500	60.500	60.500
3311300	Zwangsverfahren		150	150	150	150	150	150
3321900	So. Benutzungsgebühren	97.429	158.000	158.000	158.000	158.000	158.000	158.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.817	23.900	43.100	43.100	43.100	43.100	43.100
3421000	Erträge aus Verkauf	29.347	23.800	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	3.469	100	100	100	100	100	100
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	323.170	316.195	222.695	157.695	347.695	347.695	347.695
3480100	Erstattungen vom Bund		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3481000	Erstattungen vom Land	186.866	166.970	73.470	8.470	198.470	198.470	198.470
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	117.828	134.725	134.725	134.725	134.725	134.725	134.725
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	9.607						
3485100	Erstattungen vom SRB	841	500	500	500	500	500	500
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	8.028	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	3.085.523	3.742.700	3.554.600	3.894.600	3.894.600	3.894.600	3.894.600
3561100	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.)	1.893.897	1.808.100	2.350.000	2.690.000	2.690.000	2.690.000	2.690.000
3561200	Verwarngelder	1.059.546	1.930.500	1.200.500	1.200.500	1.200.500	1.200.500	1.200.500
3561300	Zwangsgelder	-850	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	132.931						
	12. = Summe ordentliche Erträge	6.505.498	7.457.320	7.471.526	7.746.526	7.936.525	7.936.525	7.936.525
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	7.204.242	7.101.770	7.982.711	8.450.686	8.450.686	8.450.686	8.450.686
4011000	Bezüge der Beamten	1.776.093	1.760.293	1.638.641	1.738.719	1.738.719	1.738.719	1.738.719
4011100	Leistungsorientierte Bezahlung Beamte (LoB)	-494						
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	3.468.762	3.669.817	4.409.275	4.653.396	4.653.396	4.653.396	4.653.396
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	923.869	827.338	852.094	904.134	904.134	904.134	904.134
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	228.149	234.252	284.398	300.144	300.144	300.144	300.144
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	711.726	728.542	881.855	930.679	930.679	930.679	930.679
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	75.594	70.412	57.352	60.855	60.855	60.855	60.855
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	20.543	18.159	66.139	69.801	69.801	69.801	69.801
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-207.043	-207.043	-207.043	-207.043	-207.043	-207.043
	14. Versorgungsaufwendungen	146.908	123.221	131.091	139.098	139.098	139.098	139.098
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	146.908	123.221	131.091	139.098	139.098	139.098	139.098
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	250.234	222.937	191.029	202.937	217.937	217.937	217.937
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	1.814	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 32 BürgerService und Ordnung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)	74.103	51.500	49.955	51.500	51.500	51.500	51.500
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	142						
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	6.168	5.300	4.171	5.300	5.300	5.300	5.300
4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen	464	2.200	2.134	2.200	2.200	2.200	2.200
4241210	Aufwendungen für Strom	8.355	11.200	10.864	11.200	11.200	11.200	11.200
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	723						
4261100	Aufw.Dienst- ,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	809	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	7.111	26.750	25.948	26.750	26.750	26.750	26.750
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	808	6.600	6.402	6.600	6.600	6.600	6.600
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	394						
4271500	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke		4.000	3.880	4.000	4.000	4.000	4.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien		387	375	387	387	387	387
4271870	Kosten für Ersatzvornahmen	89.518	65.000	63.050	65.000	65.000	65.000	65.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	59.533	44.500	18.915	24.500	39.500	39.500	39.500
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	292						
	16. Abschreibungen	302.048	89.450	98.980	140.009	95.759	95.759	95.759
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	8.594	9.657	9.691	82.029	9.691	9.691	9.691
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	36.048	25.174	28.388	2.036	28.388	28.388	28.388
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	34.464	38.725	38.862	422	38.862	38.862	38.862
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.268	10.578	18.578	51.330	18.173	18.173	18.173
4711800	Auflösung Sammelposten	7.921	5.316	3.461	4.192	645	645	645
4721111	Einzelwertberichtigungen	55.759						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	145						
4790000	So. Abschreibungen	144.847						
	18. Transferaufwendungen	39.800	44.800	43.456	44.800	44.800	44.800	44.800
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	35.000	35.000	33.950	35.000	35.000	35.000	35.000
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	4.800	4.800	4.656	4.800	4.800	4.800	4.800
4339500	Freiwillige soziale Leistungen		5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.177.277	2.236.657	2.270.925	2.495.174	2.623.174	2.655.174	2.623.174
4411400	Personalnebenaufwendungen	10						
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	80.992	33.700	1.649	33.700	33.700	65.700	33.700
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	328	200	194	200	200	200	200
4429400	Mitgliedsbeiträge	225						
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	6.276	7.500	7.275	7.500	7.500	7.500	7.500
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)	2.381	100	97	100	100	100	100
4431120	Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial	557.015	515.002	530.592	547.002	547.002	547.002	547.002
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	9.725	8.015	7.338	7.565	7.565	7.565	7.565
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	102.038	45.000		45.000	45.000	45.000	45.000
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	7.048						
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	7.447	10.500	13.580	14.000	14.000	14.000	14.000

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 32 BürgerService und Ordnung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431650	Kosten für Zwangsverfahren	12	150	146	150	150	150	150
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	3.374	2.950	2.862	2.950	2.950	2.950	2.950
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	143						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	16.517	45.000	43.650	45.000	45.000	45.000	45.000
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	10.482	2.300	2.231	2.300	2.300	2.300	2.300
4431950	Abdeckung von Kassenverlusten	510						
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	26.798	32.000	31.040	32.000	32.000	32.000	32.000
4441200	Schülerunfallversicherung		225	218	225	225	225	225
4441900	So. betriebliche Steueraufwendungen	5.651						
4450100	Erstattungen an den Bund	103.485	123.000	119.310	123.000	123.000	123.000	123.000
4451000	Erstattungen an das Land	8.896	4.500	4.365	4.500	4.500	4.500	4.500
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	96.368	121.000	36.375	37.500	165.500	165.500	165.500
4455100	Erstattungen an den SRB	130.311	146.030	145.287	151.780	151.780	151.780	151.780
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	4.929	3.720	3.608	3.720	3.720	3.720	3.720
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	279.703	392.850	411.135	392.850	392.850	392.850	392.850
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	388.128	387.338	414.267	480.549	480.549	480.549	480.549
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	163.479	163.796	232.080	291.802	291.802	291.802	291.802
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	165.008	179.000	251.230	259.000	259.000	259.000	259.000
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		12.781	12.398	12.781	12.781	12.781	12.781
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-75.455	-49.139	-53.794	-56.654	-57.294	-56.654
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-75.455	-49.139	-53.794	-56.654	-57.294	-56.654
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	10.120.509	9.743.381	10.669.053	11.418.910	11.514.799	11.546.159	11.514.799
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-3.615.011	-2.286.061	-3.197.527	-3.672.383	-3.578.274	-3.609.634	-3.578.274
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.615.011	-2.286.061	-3.197.527	-3.672.383	-3.578.274	-3.609.634	-3.578.274
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	701.293	831.430	854.329	878.029	902.529	902.529	902.529
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	812.685	680.369	980.230	1.017.339	1.017.486	1.017.644	1.017.813
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-111.393	151.061	-125.901	-139.310	-114.957	-115.115	-115.284
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.726.404	-2.135.000	-3.323.428	-3.811.693	-3.693.231	-3.724.749	-3.693.558

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 32 BürgerService und Ordnung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.983.454	3.371.250	3.647.850	3.647.850	3.647.850	3.647.850	3.647.850
5.	Privatrechtliche Entgelte	36.949	23.900	43.100	43.100	43.100	43.100	43.100
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	366.519	316.195	222.695	157.695	347.695	347.695	347.695
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.657.559	3.742.700	3.554.600	3.894.600	3.894.600	3.894.600	3.894.600
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.044.481	7.457.045	7.471.245	7.746.245	7.936.245	7.936.245	7.936.245
10.	Personalauszahlungen	7.203.692	7.101.770	7.982.711	8.450.686	8.450.686	8.450.686	8.450.686
11.	Versorgungsauszahlungen	146.908	123.221	131.091	139.098	139.098	139.098	139.098
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	252.485	222.937	191.029	202.937	217.937	217.937	217.937
14.	Transferauszahlungen	39.800	44.800	43.456	44.800	44.800	44.800	44.800
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.199.286	2.236.657	2.270.925	2.495.174	2.623.174	2.655.174	2.623.174
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-75.455	-49.139	-53.794	-56.654	-57.294	-56.654
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.842.171	9.653.930	10.570.073	11.278.900	11.419.040	11.450.400	11.419.040
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.797.690	-2.196.885	-3.098.828	-3.532.655	-3.482.795	-3.514.155	-3.482.795
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	142.457	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	62.404	0	545.000	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	204.861	0	545.000	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-204.861	0	-545.000	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-4.002.551	-2.196.885	-3.643.828	-3.532.655	-3.482.795	-3.514.155	-3.482.795
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-4.002.551	-2.196.885	-3.643.828	-3.532.655	-3.482.795	-3.514.155	-3.482.795

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ II Dezernat II
Fachbereich DEZ II Dezernat II
FD / Referat 32 BürgerService und Ordnung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
3243001923 Stationäre Verkehrsüberwachung	-545.000	-545.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-545.000	-545.000	0	0	0	0	0	0

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
37 Fachdienst Feuerwehr**



Zugeordnete Produkt	024	Gefahrenabwehr
	061	Rettungsdienst
	174	Katastrophenabwehr

zugeordnetes Landesprodukt

126 - Brandschutz
127 - Rettungsdienst
128 - Katastrophenschutz

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat II

Budgetierungsbestimmungen

Ansätze für zahlungswirksame AufweDer Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.161	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
3140100	Zuweisungen vom Bund	13.670	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
3141000	Zuweisungen vom Land	491						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	181.055	162.456	197.067	195.176	195.091	195.091	195.091
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	166.760	149.351	183.765	183.785	183.785	183.785	183.785
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	3.365	3.359	3.202	1.742	1.733	1.733	1.733
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	10.726	9.535	9.884	9.433	9.363	9.363	9.363
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	203	211	216	216	211	211	211
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.102.311	8.542.048	10.182.048	10.682.048	10.682.048	10.682.048	10.682.048
3311000	Verwaltungsgebühren	85.974	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
3311020	Verwaltungsgebühren von WBV	60						
3321300	Krankentransportentgelte	8.991.134	8.360.000	10.000.000	10.500.000	10.500.000	10.500.000	10.500.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	25.143	82.048	82.048	82.048	82.048	82.048	82.048
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.358	63.800	63.800	63.800	63.800	63.800	63.800
3411000	Mieten u. Pachten		14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
3421000	Erträge aus Verkauf	30.782	500	500	500	500	500	500
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	575	49.300	49.300	49.300	49.300	49.300	49.300
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	228.398	78.958	78.958	78.958	78.958	78.958	78.958
3481002	Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	20.415						
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	-58						
3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden-örtlicherTräger	8.487						
3482002	Erstattung von Gemu.-verbänden-überörtlicherT	176						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	2.651						
3485100	Erstattungen vom SRB	10.180	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	54.116	15.958	15.958	15.958	15.958	15.958	15.958
3485700	Erstattungen von ASG	866						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	104.989	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	26.576						
	11. sonstige ordentliche Erträge	11.002						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	11.002						
	12. = Summe ordentliche Erträge	9.568.283	8.855.462	10.530.073	11.028.181	11.028.097	11.028.097	11.028.097
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	15.288.642	14.187.846	15.619.958	17.062.019	17.062.019	17.062.019	17.062.019
4011000	Bezüge der Beamten	8.021.381	7.800.092	8.387.972	9.204.107	9.204.107	9.204.107	9.204.107
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	2.028.399	2.012.219	2.006.868	2.142.055	2.142.055	2.142.055	2.142.055
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	5.715						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	4.189.560	3.666.043	4.361.745	4.786.135	4.786.135	4.786.135	4.786.135
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	119.648	129.788	129.443	138.163	138.163	138.163	138.163
4031000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	8.803						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	387.361	403.651	401.374	428.411	428.411	428.411	428.411
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	182.812	157.118	293.579	322.144	322.144	322.144	322.144

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr		 <small>KINDER FÖRDERN UND FAMILIEN UNTERSTÜTZEN</small>						
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4041100	Beihilfe für Heilfürsorge	331.506	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	13.438	10.061	30.103	32.131	32.131	32.131	32.131
4049000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für so. Beschäftigte	17						
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-261.126	-261.126	-261.126	-261.126	-261.126	-261.126
	14. Versorgungsaufwendungen	658.329	546.006	671.038	736.329	736.329	736.329	736.329
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	658.329	546.006	671.038	736.329	736.329	736.329	736.329
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.121.433	2.130.550	2.138.171	1.786.800	1.786.800	1.786.800	1.786.800
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	33.736	14.500	14.065	14.500	14.500	14.500	14.500
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	48.510	14.500	14.065	14.500	14.500	14.500	14.500
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)	135.531	40.000	38.800	40.000	40.000	40.000	40.000
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	63.726	48.000	46.560	48.000	48.000	48.000	48.000
4221500	Aufwendungen für Medizinische Geräteversorgung	53.877	23.000	22.310	23.000	23.000	23.000	23.000
4221600	Aufwendungen für Funk	97.702	60.000	58.200	60.000	60.000	60.000	60.000
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	133.609	260.000	252.200	260.000	260.000	260.000	260.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	32.076	24.000	23.280	24.000	24.000	24.000	24.000
4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen		21.000	20.370	21.000	21.000	21.000	21.000
4241210	Aufwendungen für Strom	30						
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung	290	4.000	3.880	4.000	4.000	4.000	4.000
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst. u. baul. Anl.	3.244						
4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge	33.558	21.000	26.433	27.250	27.250	27.250	27.250
4251200	Kfz-Versicherungsbeiträge	72.421	77.000	74.690	77.000	77.000	77.000	77.000
4251300	Kraftfahrzeugsteuer	191	350	340	350	350	350	350
4251400	Aufwendungen für Ersatzteile	22.152	23.000	22.310	23.000	23.000	23.000	23.000
4251500	Reparatur Fremdwerkstatt	330.390	230.000	223.100	230.000	230.000	230.000	230.000
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	12.678	20.000	19.400	20.000	20.000	20.000	20.000
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenständ	483.712	800.000	841.475	450.000	450.000	450.000	450.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	193.195	180.000	174.600	180.000	180.000	180.000	180.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	29.691	50.000	48.500	50.000	50.000	50.000	50.000
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	18.566	5.700	5.529	5.700	5.700	5.700	5.700
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	4.712	2.500	2.425	2.500	2.500	2.500	2.500
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	40	500	485	500	500	500	500
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	3.143	9.000	8.730	9.000	9.000	9.000	9.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen		500	485	500	500	500	500
4271810	Wasserverbrauch für Betriebszwecke	29.960	30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
4271850	Medizinische Materialien und Laborbedarf	23.805	12.000	11.640	12.000	12.000	12.000	12.000
4271860	Sauerstoff	13.823	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	10.975	35.000	33.950	35.000	35.000	35.000	35.000
4281400	Verbrauchsstoffe der Feuerwehr	235.695	115.000	111.550	115.000	115.000	115.000	115.000
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	396						

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	16. Abschreibungen	1.444.286	1.232.167	1.225.346	494.602	1.037.846	1.037.846	1.037.846
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	43.061	22.608	42.771	11.900	31.514	31.514	31.514
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	41.000	46.069	46.232	564	30.821	30.821	30.821
4711200	Abs. auf Gebäude	19	21	21	622	21	21	21
4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	841.763	818.635	690.706	119.641	616.583	616.583	616.583
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	12.036	11.357	15.111	1.014	14.548	14.548	14.548
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	367.961	234.735	341.971	317.189	304.377	304.377	304.377
4711800	Auflösung Sammelposten	120.041	98.741	88.533	43.673	39.982	39.982	39.982
4721111	Einzelwertberichtigungen	9.648						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	6						
4790000	So. Abschreibungen	8.752						
	18. Transferaufwendungen	6.630	2.300	2.231	2.300	2.300	2.300	2.300
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	6.630						
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag		2.300	2.231	2.300	2.300	2.300	2.300
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.957.017	5.847.982	7.680.408	8.306.709	8.306.709	8.306.709	8.306.709
4411400	Personalnebenaufwendungen	3.142						
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	216.965	180.000	208.550	215.000	215.000	215.000	215.000
4421200	Verdienstausfall Ausbildung für Ehrenamtliche	13.081	30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
4421300	Verdienstausfall Einsatz für Ehrenamtliche	4.482	18.000	17.460	18.000	18.000	18.000	18.000
4429400	Mitgliedsbeiträge	5.998	5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	4.595	3.400	3.298	3.400	3.400	3.400	3.400
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	6.871	10.483	10.169	10.483	10.483	10.483	10.483
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	48.935	25.000	24.250	25.000	25.000	25.000	25.000
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		1.199	1.163	1.199	1.199	1.199	1.199
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	6.846	50.100	48.597	50.100	50.100	50.100	50.100
4431750	Aufw. für Gutachten u. so. Beratungsleistungen	1.330						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.843	11.200	10.864	11.200	11.200	11.200	11.200
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	3.795	15.000	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä. (für Geb. u. Einricht)	4.299	4.150	4.026	4.150	4.150	4.150	4.150
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		397	385	397	397	397	397
4451002	Erstattungen an das Land-überörtlicher Träger	6.595						
4455100	Erstattungen an den SRB	127.558	145.448	167.325	172.500	172.500	172.500	172.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	948						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	33.974	25.000	24.250	25.000	25.000	25.000	25.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	1.855.995	1.855.995	2.069.030	2.400.074	2.400.074	2.400.074	2.400.074
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	332.352	333.702	450.651	586.297	586.297	586.297	586.297
4455850	Erstattungen an BSF	28						
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	2.786.021	2.400.000	3.880.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	3.357						
4611000	Abführung Gebührenüberschuss an SOPO Gebührenaussgl	488.009						
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		733.909	711.892	733.909	733.909	733.909	733.909

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-196.943	-202.714	-202.714	-202.714	-202.714
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-196.943	-202.714	-202.714	-202.714	-202.714
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	25.476.337	23.946.852	27.140.209	28.186.045	28.729.289	28.729.289	28.729.289
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-15.908.054	-15.091.390	-16.610.137	-17.157.863	-17.701.192	-17.701.192	-17.701.192
	22. außerordentliche Erträge	2.736.770	3.100.000					
5019000	So. außergewöhnliche Erträge	2.645.392	3.100.000					
5041000	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	82.625						
5316000	Erträge aus Veräußerung v.Masch,tech.Anl.,Fahrz	4.850						
5317000	Erträge aus Veräußerung von BGA	3.903						
	23. außerordentliche Aufwendungen	2.527.659	2.667.776					
5111000	Aufw. im Zusammenhang m.Katastrophen u.ä. Ereignis	2.526.820	2.667.776					
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	351						
5326000	Aufw. Veräußerungv.Masch,tech.Anl.Fahrzeuge	487						
	24. außerordentliches Ergebnis	209.111	432.224					
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-15.698.943	-14.659.166	-16.610.137	-17.157.863	-17.701.192	-17.701.192	-17.701.192
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.014						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	535.022	505.763	498.317	512.760	513.183	513.639	514.127
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-531.008	-505.763	-498.317	-512.760	-513.183	-513.639	-514.127
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-16.229.951	-15.164.929	-17.108.454	-17.670.623	-18.214.374	-18.214.830	-18.215.318

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 37 Feuerwehr



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.194.042	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.177.419	8.542.048	10.182.048	10.682.048	10.682.048	10.682.048	10.682.048
5.	Privatrechtliche Entgelte	40.280	63.800	63.800	63.800	63.800	63.800	63.800
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	260.162	78.958	78.958	78.958	78.958	78.958	78.958
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	797	3.100.000	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.672.700	11.793.006	10.333.006	10.833.006	10.833.006	10.833.006	10.833.006
10.	Personalauszahlungen	16.540.749	14.187.846	15.619.958	17.062.019	17.062.019	17.062.019	17.062.019
11.	Versorgungsauszahlungen	658.329	546.006	671.038	736.329	736.329	736.329	736.329
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.891.995	4.798.326	2.138.171	1.786.800	1.786.800	1.786.800	1.786.800
14.	Transferauszahlungen	13.015	2.300	2.231	2.300	2.300	2.300	2.300
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	5.826.764	5.847.982	7.680.408	8.306.709	8.306.709	8.306.709	8.306.709
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-196.943	-202.714	-202.714	-202.714	-202.714
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	25.930.852	25.382.460	25.914.863	27.691.443	27.691.443	27.691.443	27.691.443
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.258.153	-13.589.455	-15.581.857	-16.858.437	-16.858.437	-16.858.437	-16.858.437
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	1.094.824	895.600	315.000	315.000	315.000	315.000	315.000
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	9.173	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.103.997	899.100	318.500	318.500	318.500	318.500	318.500
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.213.028	611.100	1.548.160	1.870.500	1.680.500	680.500	1.230.500
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	0	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.213.028	1.811.100	2.748.160	3.070.500	2.880.500	1.880.500	2.430.500
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-109.031	-912.000	-2.429.660	-2.752.000	-2.562.000	-1.562.000	-2.112.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-14.367.184	-14.501.455	-18.011.517	-19.610.437	-19.420.437	-18.420.437	-18.970.437
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-14.367.184	-14.501.455	-18.011.517	-19.610.437	-19.420.437	-18.420.437	-18.970.437

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ II Dezernat II
 Fachbereich DEZ II Dezernat II
 FD / Referat 37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
3700001923 Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände	-6.070.000	-730.000	-1.840.000	-1.650.000	-650.000	-1.200.000	0	0
3700002922 Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	-970.660	-818.160	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500	0
3710001000 Verkaufserlöse	24.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	301.747	0
3710003000 Zuweisungen vom Land	2.100.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	2.152.846	0
3710004000 Zuweisungen von öffentl. wirtl. Unternehmen	105.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	131.042	0
3710014922 Zuschuss an EB 85 Feuerwehrgerätehäuser	-7.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	0
Gesamtsumme	-12.011.160	-2.429.660	-2.752.000	-2.562.000	-1.562.000	-2.112.000	1.355.135	0

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 30 Fachdienst Recht		
Zugeordnete Produkt	059	Rechtsberatung und Betreuung
	076	Versicherungen
	163	Sonstige Rechtsangelegenheiten
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat III	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 30 Recht								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	637	52.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	637	52.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	294.855	149.093	335.203	340.618	340.618	340.618	340.618
3485000	Erstattungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig	341	466	493	509	509	509	509
3485100	Erstattungen vom SRB	230.980	83.400	260.000	262.900	262.900	262.900	262.900
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	7.200	7.100	9.500	9.800	9.800	9.800	9.800
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	44.900	44.600	50.000	51.700	51.700	51.700	51.700
3485700	Erstattungen von ASG	11.434	13.527	15.210	15.709	15.709	15.709	15.709
	11. sonstige ordentliche Erträge	460						
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	460						
	12. = Summe ordentliche Erträge	295.953	201.093	347.203	352.618	352.618	352.618	352.618
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	497.969	542.149	719.346	950.887	950.887	950.887	950.887
4011000	Bezüge der Beamten	132.351	130.178	223.770	229.323	229.323	229.323	229.323
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	227.437	287.291	305.348	479.560	479.560	479.560	479.560
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	68.845	61.184	116.360	119.248	119.248	119.248	119.248
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	16.889	18.530	19.695	30.932	30.932	30.932	30.932
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	45.688	57.631	61.070	95.912	95.912	95.912	95.912
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	5.632	5.207	7.832	8.026	8.026	8.026	8.026
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	1.127	1.436	4.580	7.193	7.193	7.193	7.193
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-19.308	-19.308	-19.308	-19.308	-19.308	-19.308
	14. Versorgungsaufwendungen	10.990	9.112	17.902	18.346	18.346	18.346	18.346
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	10.990	9.112	17.902	18.346	18.346	18.346	18.346
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		6.950	6.742	6.950	6.950	6.950	6.950
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		6.000	5.820	6.000	6.000	6.000	6.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		950	922	950	950	950	950
	16. Abschreibungen	1.325	838	938	2.266	941	941	941
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	835	838	938	2.266	941	941	941
4711800	Auflösung Sammelposten	310						
4790000	So. Abschreibungen	180						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	476.040	424.954	536.125	558.461	558.461	558.461	558.461
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		150	146	150	150	150	150
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	2.583	4.900	4.753	4.900	4.900	4.900	4.900
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	106	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	52	1.200	1.164	1.200	1.200	1.200	1.200
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	24.661	30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
4441300	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	367.024	230.000	388.000	400.000	400.000	400.000	400.000
4441400	Eigenschadenversicherung	39.875	56.000	54.320	56.000	56.000	56.000	56.000
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		50.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	7.603	15.000	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 30 Recht



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	17.211	17.211	17.687	20.517	20.517	20.517	20.517
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	16.924	16.993	13.310	17.194	17.194	17.194	17.194
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-20.560	-10.818	-11.259	-11.259	-11.259	-11.259
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-20.560	-10.818	-11.259	-11.259	-11.259	-11.259
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	986.325	963.444	1.270.234	1.525.651	1.524.325	1.524.325	1.524.325
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-690.371	-762.351	-923.031	-1.173.033	-1.171.708	-1.171.708	-1.171.708
	22. außerordentliche Erträge	12.500						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	12.500						
	24. außerordentliches Ergebnis	12.500						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-677.871	-762.351	-923.031	-1.173.033	-1.171.708	-1.171.708	-1.171.708
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	32.700	32.400	36.200	37.400	37.400	37.400	37.400
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.417	25.000	24.650	25.088	25.088	25.088	25.088
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	7.283	7.400	11.550	12.312	12.312	12.312	12.312
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-670.588	-754.951	-911.481	-1.160.722	-1.159.396	-1.159.396	-1.159.396

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 30 Recht



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	637	52.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	297.093	149.093	335.203	340.618	340.618	340.618	340.618
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	320	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	298.051	201.093	347.203	352.618	352.618	352.618	352.618
10.	Personalauszahlungen	497.969	542.149	719.346	950.887	950.887	950.887	950.887
11.	Versorgungsauszahlungen	10.990	9.112	17.902	18.346	18.346	18.346	18.346
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	6.950	6.742	6.950	6.950	6.950	6.950
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	505.792	424.954	536.125	558.461	558.461	558.461	558.461
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-20.560	-10.818	-11.259	-11.259	-11.259	-11.259
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.014.751	962.606	1.269.296	1.523.384	1.523.384	1.523.384	1.523.384
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-716.701	-761.513	-922.093	-1.170.767	-1.170.767	-1.170.767	-1.170.767
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.088	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.088	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.088	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-718.788	-761.513	-922.093	-1.170.767	-1.170.767	-1.170.767	-1.170.767
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-718.788	-761.513	-922.093	-1.170.767	-1.170.767	-1.170.767	-1.170.767

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 60 Referat Stadtumbau und Soziale Stadt		
Zugeordnete Produkt	099	Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)
zugeordnetes Landesprodukt		
511 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat III	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 60 Stadtumbau und Soziale Stadt								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132.752	241.896	281.029	247.696	228.507	228.507	228.507
3141000	Zuweisungen vom Land	126.896	236.040	275.173	241.840	228.507	228.507	228.507
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	5.856	5.856	5.856	5.856			
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	287.138	241.694	305.082	302.669	302.669	302.669	302.669
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	67.543	70.065	71.707	71.715	71.715	71.715	71.715
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	192.371	143.577	204.965	203.719	203.719	203.719	203.719
3571200	Erträge Auflösung von so Sopo Ausgleichsbeträge	27.224	28.052	28.410	27.235	27.235	27.235	27.235
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.638	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
3311000	Verwaltungsgebühren	2.638	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	11. sonstige ordentliche Erträge	42.082						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	42.082						
	12. = Summe ordentliche Erträge	464.610	486.090	588.611	552.865	533.676	533.676	533.676
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	418.289	432.435	440.972	454.936	454.936	454.936	454.936
4011000	Bezüge der Beamten	102.840	101.152	106.256	108.898	108.898	108.898	108.898
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	202.370	237.169	232.339	240.041	240.041	240.041	240.041
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	53.494	47.542	55.253	56.627	56.627	56.627	56.627
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	13.374	15.297	14.986	15.483	15.483	15.483	15.483
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	40.674	47.576	46.468	48.008	48.008	48.008	48.008
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	4.377	4.046	3.719	3.811	3.811	3.811	3.811
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	1.159	1.186	3.485	3.601	3.601	3.601	3.601
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-21.533	-21.533	-21.533	-21.533	-21.533	-21.533
	14. Versorgungsaufwendungen	8.593	7.081	8.500	8.712	8.712	8.712	8.712
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	8.593	7.081	8.500	8.712	8.712	8.712	8.712
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	59.428	180.960	377.970	189.660	169.660	169.660	169.660
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	11.594	9.300	16.490	17.000	17.000	17.000	17.000
4241100	Grundsteuer	750	750	728	750	750	750	750
4241210	Aufwendungen für Strom	440	360	349	360	360	360	360
4241220	Aufwendungen für Heizenergie	750	1.200	1.164	1.200	1.200	1.200	1.200
4241250	Aufwendungen für Wasser/Abwasser	750	300	291	300	300	300	300
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung	750	150	146	150	150	150	150
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst. u. baul. Anl.	1.851	2.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.735	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	20	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	3.362	38.500	37.345	38.500	38.500	38.500	38.500
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		400	388	400	400	400	400

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 60 Stadtumbau und Soziale Stadt



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen		21.000	20.370	21.000	21.000	21.000	21.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	37.427	100.000	291.000	100.000	80.000	80.000	80.000
	16. Abschreibungen	419.386	442.866	476.232	371.904	474.075	474.075	474.075
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	418.318	442.084	475.038	370.814	472.879	472.879	472.879
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	840	532	945	790	945	945	945
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	222	250	250	299	251	251	251
4790000	So. Abschreibungen	6						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.814	140.000	135.800	140.000	140.000	140.000	140.000
4599200	Zinsen für zurückzahlende Zuwendungen	16.814	140.000	135.800	140.000	140.000	140.000	140.000
	18. Transferaufwendungen	8.000						
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	8.000						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	185.924	273.561	319.414	283.921	283.921	283.921	283.921
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		500	485	500	500	500	500
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	988	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	958	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen	157.004	200.000	242.500	200.000	200.000	200.000	200.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	248	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.736	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	458	4.000	3.880	4.000	4.000	4.000	4.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	17.072	17.072	18.745	21.745	21.745	21.745	21.745
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	7.459	7.489	10.638	13.176	13.176	13.176	13.176
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-30.501	-16.611	-12.216	-11.816	-11.816	-11.816
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-30.501	-16.611	-12.216	-11.816	-11.816	-11.816
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.116.433	1.446.402	1.742.278	1.436.916	1.519.487	1.519.487	1.519.487
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-651.823	-960.312	-1.153.666	-884.052	-985.812	-985.812	-985.812
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-651.823	-960.312	-1.153.666	-884.052	-985.812	-985.812	-985.812
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.964	29.000	30.355	31.648	31.648	31.648	31.648
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-27.964	-29.000	-30.355	-31.648	-31.648	-31.648	-31.648
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-679.786	-989.312	-1.184.022	-915.700	-1.017.460	-1.017.460	-1.017.460

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 60 Stadtumbau und Soziale Stadt



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	132.752	241.896	281.029	247.696	228.507	228.507	228.507
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.610	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	135.362	244.396	283.529	250.196	231.007	231.007	231.007
10.	Personalauszahlungen	418.289	432.435	440.972	454.936	454.936	454.936	454.936
11.	Versorgungsauszahlungen	8.593	7.081	8.500	8.712	8.712	8.712	8.712
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.314	180.960	377.970	189.660	169.660	169.660	169.660
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	16.814	140.000	135.800	140.000	140.000	140.000	140.000
14.	Transferauszahlungen	7.400	0	0	0	0	0	0
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	186.178	273.561	319.414	283.921	283.921	283.921	283.921
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-30.501	-16.611	-12.216	-11.816	-11.816	-11.816
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	693.589	1.003.536	1.266.045	1.065.013	1.045.413	1.045.413	1.045.413
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-558.226	-759.140	-982.516	-814.817	-814.406	-814.406	-814.406
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	293.464	2.111.287	3.198.150	1.844.813	1.741.480	1.741.480	1.741.480
19.	Einz. aus Beitr.u.ä. Entg. f. Investitionstätigkeit	0	157.000	75.000	75.000	193.000	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	293.464	2.268.287	3.273.150	1.919.813	1.934.480	1.741.480	1.741.480
24.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst.u.Gebäuden	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	338.819	1.823.940	3.372.240	1.342.240	1.262.240	1.112.240	1.112.240
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	232.160	0	10.000	398.000	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	570.979	2.823.940	4.382.240	2.740.240	2.262.240	2.112.240	2.112.240
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-277.515	-555.653	-1.109.090	-820.427	-327.760	-370.760	-370.760
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-835.741	-1.314.793	-2.091.606	-1.635.244	-1.142.166	-1.185.166	-1.185.166
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-835.741	-1.314.793	-2.091.606	-1.635.244	-1.142.166	-1.185.166	-1.185.166

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ III Dezernat III
Fachbereich DEZ III Dezernat III
FD / Referat 60 Stadtbau und Soziale Stadt

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6010001022 Zuwendungen des Landes Bad, Ost- und Westsiedlung	1.957.333	1.490.000	103.333	0	0	0	364.000	0
6010001922 Maßnahmen für Bad, Ost- und Westsiedlung	-3.393.000	-2.310.000	-230.000	-150.000	0	0	-703.000	0
6010003022 Ausgleichsbeträge für Wertsteigerungen	500.000	75.000	75.000	193.000	0	0	157.000	0
6010015022 Städtebaufördermittel Stadtbau Seeviertel	1.932.630	294.330	327.660	327.660	327.660	327.660	327.660	0
6010015922 Maßnahme Stadtbau Seeviertel	-2.899.000	-441.500	-491.500	-491.500	-491.500	-491.500	-491.500	0
6010016022 Städtebaufördermittel Stadterneuerung Steterburg	2.488.727	413.820	413.820	413.820	413.820	413.820	419.627	0
6010016922 Stadterneuerung Steterburg	-3.733.140	-620.740	-620.740	-620.740	-620.740	-620.740	-629.440	0
6010017022 Kostenerstattung Grunderwerb gesamtst. Entwicklung	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0
6010017922 Grunderwerb für gesamtstädtische Entwicklungsziele	-6.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0
6010019923 Aula Seeviertel (Rechtliche Begleitung Vergabe)	-408.000	-10.000	-398.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-3.554.450	-1.109.090	-820.427	-327.760	-370.760	-370.760	-555.653	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



Zugeordnete Produkt	002	Abfallrecht
	003	Abgaben
	005	Allgemeiner Umweltschutz
	009	Bauordnungswesen
	026	Gesamtstädtische Planung
	030	Gewässerschutz
	038	Immissionsschutz, Betriebssicherheitsverordnung
	048	Anwendung von Sicherstellungsinstrumenten nach BauGB
	054	Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung
	070	Städtebauliche Planung
	074	Vergaberegulungen
	109	Land- und Forstwirtschaft
	132	Bodenschutz
	157	Denkmalschutz
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat III	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.397	31.500	128.500	68.500	7.500	7.500	7.500
3140100	Zuweisungen vom Bund	11.942		121.000	61.000			
3141000	Zuweisungen vom Land		31.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	21.455						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	20.417	14.578	32.899	32.902	32.898	32.898	32.898
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	14.003	10.300	14.866	14.868	14.865	14.865	14.865
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	44	46	47	47	46	46	46
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	24	25	26	26	25	25	25
3371400	Erträge Auflösung SoPo für Abwasserbeiträge	5.446	4.207	17.021	17.022	17.022	17.022	17.022
3571100	Erträge Auflösung so Sopo aus Stellplatzablösungen	900		939	939	939	939	939
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	599.275	563.230	671.830	671.830	671.830	671.830	671.830
3311000	Verwaltungsgebühren	607.218	413.230	521.830	521.830	521.830	521.830	521.830
3311010	Verwaltungsgebühren von Wohnbau	5.311						
3311020	Verwaltungsgebühren von WBV	1.611						
3311030	Verwaltungsgebühren von ASG	135						
3311200	Ersatzvornahmen		150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
3311300	Zwangsverfahren	-15.000						
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.392	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
3411000	Mieten u. Pachten	4.250	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
3421000	Erträge aus Verkauf	792	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	350	200	200	200	200	200	200
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	873.462	89.480	185.480	409.480	129.480	129.480	129.480
3481000	Erstattungen vom Land	77.979	35.150	91.150	315.150	35.150	35.150	35.150
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	420.505						
3483000	Erstattungen von Zweckverbänden	838	330	330	330	330	330	330
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	1.373						
3485100	Erstattungen vom SRB	19.269						
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	52.409	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	38.481		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	56.907						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	187.801		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3487200	Erstattungen von Ingenieurleistungen	17.899	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	16.359	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3561300	Zwangsgelder	15.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	490						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	70						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	800						
	12. = Summe ordentliche Erträge	1.548.303	709.688	1.029.609	1.193.612	852.608	852.608	852.608
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	3.947.705	4.134.290	4.961.933	5.315.944	5.315.944	5.315.944	5.315.944
4011000	Bezüge der Beamten	917.586	1.025.205	1.220.762	1.321.593	1.321.593	1.321.593	1.321.593

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz								
Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.976.728	2.154.430	2.511.730	2.665.867	2.665.867	2.665.867	2.665.867
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	477.300	481.846	634.796	687.229	687.229	687.229	687.229
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	129.592	138.961	162.007	171.948	171.948	171.948	171.948
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	391.041	432.179	502.346	533.173	533.173	533.173	533.173
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	39.049	41.008	42.727	46.256	46.256	46.256	46.256
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	16.408	10.772	37.676	39.988	39.988	39.988	39.988
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-150.111	-150.111	-150.111	-150.111	-150.111	-150.111
	14. Versorgungsaufwendungen	76.689	71.764	97.661	105.727	105.727	105.727	105.727
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	76.689	71.764	97.661	105.727	105.727	105.727	105.727
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	177.096	334.858	706.698	725.555	714.489	714.489	714.489
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	74.242	95.500	480.150	495.000	495.000	495.000	495.000
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	120		631	650	650	650	650
4241100	Grundsteuer	319	320	310	320	320	320	320
4241110	Straßenreinigungsgebühren	85	100	97	100	100	100	100
4241210	Aufwendungen für Strom	350						
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	95	100	97	100	100	100	100
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	1.176		1.164	1.200	1.200	1.200	1.200
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	81		970	1.000	1.000	1.000	1.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	14.363	5.652	27.142	24.982	13.916	13.916	13.915
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	519	1.225	1.916	1.975	1.975	1.975	1.975
4261400	Schulungen für neu angeschaffte Software	143		340	350	350	350	350
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	13	4.438	4.266	4.398	4.398	4.398	4.398
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	4.424	5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	48	100	679	700	700	700	700
4271870	Kosten für Ersatzvornahmen	298		4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	80.822	222.423	179.238	184.781	184.781	184.781	184.781
	16. Abschreibungen	50.067	46.245	39.822	29.518	34.170	34.170	34.170
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	17.364	13.112	5.071	194	604	604	604
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	16.378	18.402	19.869	11.293	19.869	19.869	19.869
4711430	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	5.825	6.545	6.568	52	6.568	6.568	6.568
4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	3.006	3.378	3.390	4.899	3.390	3.390	3.390
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.626	2.481	3.074	7.561	2.548	2.548	2.548
4711800	Auflösung Sammelposten	3.943	2.327	1.849	5.519	1.191	1.191	1.191
4721111	Einzelwertberichtigungen	914						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	1						
4790000	So. Abschreibungen	10						
	18. Transferaufwendungen	7.270	9.820	9.525	9.820	9.820	9.820	9.820
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	-2.550						
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	9.820	9.820	9.525	9.820	9.820	9.820	9.820

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	659.987	929.361	1.860.563	1.727.112	1.244.612	1.244.612	1.244.612
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	1.005	2.400	2.328	2.400	2.400	2.400	2.400
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		32	31	32	32	32	32
4429400	Mitgliedsbeiträge	176.429	180.000	204.088	210.400	210.400	210.400	210.400
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		1					
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	13.196	9.489	12.450	12.835	12.835	12.835	12.835
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	552	4.009	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	14.993	62.505	42.109	43.411	43.411	43.411	43.411
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	55.365	94.413	698.801	722.913	240.413	240.413	240.413
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	5.069	12.114	12.352	12.734	12.734	12.734	12.734
4451000	Erstattungen an das Land	625		485	500	500	500	500
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	1.259	1.000	13.580	14.000	14.000	14.000	14.000
4455100	Erstattungen an den SRB	18.031	27.000	16.975	17.500	17.500	17.500	17.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	44.202	55.238	58.431	60.238	60.238	60.238	60.238
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	27.468	166.013	403.979	166.973	166.973	166.973	166.973
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	207.601	199.966	230.612	267.510	267.510	267.510	267.510
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	87.003	84.007	126.344	156.491	156.491	156.491	156.491
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	7.190		6.790	7.000	7.000	7.000	7.000
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		31.173	30.238	31.173	31.173	31.173	31.173
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-23.971	-50.981	-48.676	-38.804	-38.804	-38.804
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-23.971	-50.981	-48.676	-38.804	-38.804	-38.804
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.918.814	5.502.366	7.625.222	7.865.000	7.385.958	7.385.958	7.385.957
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-3.370.511	-4.792.678	-6.595.613	-6.671.388	-6.533.349	-6.533.349	-6.533.349
	22. außerordentliche Erträge	93.025	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5019000	So. außergewöhnliche Erträge	93.025	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	23. außerordentliche Aufwendungen	815						
5322000	Aufwendungen Veräußerung von unbebaut. Grundst.	815						
	24. außerordentliches Ergebnis	92.210	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.278.302	-4.767.678	-6.570.613	-6.646.388	-6.508.349	-6.508.349	-6.508.349
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.702						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	269.000	275.000	314.924	324.588	324.588	324.588	324.588
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-267.298	-275.000	-314.924	-324.588	-324.588	-324.588	-324.588
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.545.600	-5.042.678	-6.885.537	-6.970.976	-6.832.937	-6.832.937	-6.832.937

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.604	31.500	128.500	68.500	7.500	7.500	7.500
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	626.173	563.230	671.830	671.830	671.830	671.830	671.830
5.	Privatrechtliche Entgelte	7.137	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900	9.900
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	832.103	89.480	185.480	409.480	129.480	129.480	129.480
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	101.531	1.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.625.548	695.110	1.021.710	1.185.710	844.710	844.710	844.710
10.	Personalauszahlungen	3.947.705	4.134.290	4.961.933	5.315.944	5.315.944	5.315.944	5.315.944
11.	Versorgungsauszahlungen	76.689	71.764	97.661	105.727	105.727	105.727	105.727
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	401.872	334.858	706.698	725.555	714.489	714.489	714.489
14.	Transferauszahlungen	12.370	9.820	9.525	9.820	9.820	9.820	9.820
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	675.862	929.361	1.860.563	1.727.112	1.244.612	1.244.612	1.244.612
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-23.971	-50.981	-48.676	-38.804	-38.804	-38.804
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.114.497	5.456.122	7.585.400	7.835.482	7.351.788	7.351.788	7.351.787
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.488.949	-4.761.012	-6.563.690	-6.649.772	-6.507.078	-6.507.078	-6.507.077
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0	85.000	721.880	5.000	5.000	5.000	5.000
19.	Einz. aus Beitr.u.ä. Entg. f. Investitionstätigkeit	1.151	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	20.326	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.477	185.000	821.880	105.000	105.000	105.000	105.000
24.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst.u.Gebäuden	9.762	20.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	52.330	291.250	1.167.350	271.250	271.250	271.250	191.250
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	9.402	0	0	0	0	0	0
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	12.148	280.000	595.000	845.000	345.000	330.000	345.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	83.641	591.250	1.812.350	1.166.250	666.250	651.250	586.250
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-62.164	-406.250	-990.470	-1.061.250	-561.250	-546.250	-481.250
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-3.551.113	-5.167.262	-7.554.160	-7.711.022	-7.068.328	-7.053.328	-6.988.327
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-3.551.113	-5.167.262	-7.554.160	-7.711.022	-7.068.328	-7.053.328	-6.988.327

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ III Dezernat III
Fachbereich DEZ III Dezernat III
FD / Referat 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
610006022 Abwasserbeiträge	600.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
6100016922 Städtebaulicher Rahmenplan City SZ-Lebenstedt	-240.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
6100017922 Städtebaulicher Rahmenplan SZ-Bad	-240.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
6100022923 Förderprogramm sozioökonom. benachteil. Quartiere	-750.000	-250.000	-500.000	0	0	0	0	0
6120002922 Ankauf von Grundstücken (Ökokonto)	-270.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-20.000	0
6120002923 Klimaschutz, Maßnahmen	-60.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	-15.000	0	0
6120005922 Wiederherstellung von Retentionsr. an der Innerste	-367.500	-61.250	-61.250	-61.250	-61.250	-61.250	-61.250	0
6120007922 Umsetzung Klimaschutzkonzept	-600.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0
6120008922 Handlungskonzept Fließgewässer	-1.080.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	0
6120009923 Klimaschutz - Biodiversität	-250.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
6122005922 Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Bauleitplanung	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0
6122007022 Zuwendung Wasserversorgung Klärteich III	636.880	556.880	0	0	0	0	80.000	0
6122007922 Wasserversorgung Klärteich III	-796.100	-696.100	0	0	0	0	-100.000	0
6122008923 Hochwasserschutz Lesse	-320.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	0	0	0
6122017023 Zuwendung Dammesicherheit/Klärteich III	160.000	160.000	0	0	0	0	0	0
6122017923 Dammsicherheit "Heerter See"/Klärteich III	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	0
6132001022 Geldbeträge gem. § 47 NBauO	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Gesamtsumme	-4.046.720	-990.470	-1.061.250	-561.250	-546.250	-481.250	-406.250	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr



Zugeordnete Produkt	538	Abwasserbeseitigung
	541	Gemeindestraßen
	542	Kreisstraßen
	543	Landesstraßen
	544	Bundesstraßen
	545	Beleuchtungsanlagen
	546	Parkeinrichtungen
	547	ÖPNV

zugeordnetes Landesprodukt

5381 - Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kläranlagen, Abwasserkanälen, Bedürfnisanstalten und dgl.
 541 - Gemeindestraßen
 542 - Kreisstraßen
 543 - Landesstraßen
 544 - Bundesstraßen
 545 - Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
 546 - Parkeinrichtungen
 547 - ÖPNV
 548 - Sonstiger Personen- und Güterverkehr

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat III

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3	100	100	100	100	100	100
3141000	Zuweisungen vom Land	3	100	100	100	100	100	100
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	3.121.572	2.813.394	2.969.497	2.811.698	2.811.709	2.811.709	2.811.709
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	453.555	417.339	440.284	430.070	430.070	430.070	430.070
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	582.512	443.748	568.712	540.983	540.983	540.983	540.983
3161200	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Gem.u.-verb.	1.355	1.405	1.438	1.438	1.438	1.438	1.438
3161300	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Zweckverbänden	1.519	977	1.613	1.613	1.613	1.613	1.613
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	3.604	3.738	3.826	3.826	3.826	3.826	3.826
3161500	Erträge Aufl. SoPo Zuwend verb.U,Sonderv,Beteilig	61.326	47.288	65.107	65.114	65.114	65.114	65.114
3161600	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung so.öffentl.Sonderrech	36.353	37.711	38.595	38.371	38.371	38.371	38.371
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	54.595	56.634	57.962	57.722	57.722	57.722	57.722
3371100	Erträge Auflösung SoPo für Erschließungsbeiträge	560.138	556.282	552.724	518.888	518.888	518.888	518.888
3371200	Erträge Auflösung SoPo für Straßenausbaubeiträge	119.831	108.907	126.606	124.924	124.920	124.920	124.920
3371400	Erträge Auflösung SoPo für Abwasserbeiträge	407.806	423.032	432.949	432.996	432.996	432.996	432.996
3381000	Erträge Auflösung v. SoPo für Gebührenaussgleich	99.996						
3571100	Erträge Auflösung so Sopo aus Stellplatzablösungen	3.662	957	3.816	3.816	3.816	3.816	3.816
3572200	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Straßen	421.274	385.771	348.149	265.239	265.247	265.247	265.247
3572300	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Brücken	298.655	313.745	311.660	311.660	311.666	311.666	311.666
3572400	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgl. so.Infra	15.391	15.860	16.056	15.038	15.038	15.038	15.038
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.536.639	16.064.670	15.353.900	15.353.900	15.353.900	15.353.900	15.353.900
3311000	Verwaltungsgebühren	45.708	45.700	47.200	47.200	47.200	47.200	47.200
3311010	Verwaltungsgebühren von Wohnbau	101						
3311300	Zwangsverfahren	3.000						
3321100	Abwassergebühren	15.994.843	15.507.970	14.815.700	14.815.700	14.815.700	14.815.700	14.815.700
3321110	Herstellung von Grundstücksanschlüssen	303.505	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
3321200	Parkgebühren	189.321	260.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	162	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	93.843	75.200	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
3411000	Mieten u. Pachten	14	200	200	200	200	200	200
3421000	Erträge aus Verkauf	332						
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	93.497	75.000	65.800	65.800	65.800	65.800	65.800
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	215.009	229.100	188.500	188.500	188.500	188.500	191.400
3481000	Erstattungen vom Land	14.539	15.800	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
3485100	Erstattungen vom SRB	31.886	45.600					
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	755						
3485700	Erstattungen von ASG	167.829	167.700	174.000	174.000	174.000	174.000	176.900
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge		239.000					
3651100	Erträge aus Gewinnanteilen verb. U.+ Beteiligungen		239.000					

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	943.566						
3711000	Aktivierete Eigenleistungen	943.566						
	11. sonstige ordentliche Erträge	90.903	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3561300	Zwangsgelder	-1.592	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	84.598						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	7.896						
	12. = Summe ordentliche Erträge	21.001.534	19.422.464	18.578.997	18.421.198	18.421.209	18.421.209	18.424.109
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.788.974	2.995.953	2.741.760	2.863.924	2.863.924	2.863.924	2.863.924
4011000	Bezüge der Beamten	190.552	256.690	231.061	236.356	236.356	236.356	236.356
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.961.004	2.132.308	1.940.199	2.029.246	2.029.246	2.029.246	2.029.246
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	-11.403						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	99.119	120.644	120.152	122.905	122.905	122.905	122.905
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	132.145	137.534	125.143	130.886	130.886	130.886	130.886
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	398.167	427.741	388.048	405.858	405.858	405.858	405.858
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	8.109	10.268	8.087	8.272	8.272	8.272	8.272
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	11.280	10.662	28.963	30.295	30.295	30.295	30.295
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-99.893	-99.893	-99.893	-99.893	-99.893	-99.893
	14. Versorgungsaufwendungen	15.718	17.968	18.485	18.908	18.908	18.908	18.908
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	15.718	17.968	18.485	18.908	18.908	18.908	18.908
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.640.424	3.290.300	4.983.666	5.299.300	4.081.300	4.081.300	4.081.300
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	28.630	36.000	34.920	36.000	36.000	36.000	36.000
4212100	Aufw. Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	447.481	1.934.000	1.632.607	1.821.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
4212200	Aufw. für Straßenbeleuchtung	1.449	20.000	147.440	159.600	159.600	159.600	159.600
4212300	Aufw. für neue Straßenbeleuchtung - Festwert	288.577	397.000	310.400	336.000	336.000	336.000	336.000
4212400	Aufw. für Straßenbeschilderung - Festwert	19.601	47.000	45.590	47.000	50.000	50.000	50.000
4212500	Aufw. für Straßenmarkierung	63.320	70.000	77.600	80.000	80.000	80.000	80.000
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)	673	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	741	600	582	600	600	600	600
4241100	Grundsteuer	710	3.200	3.104	3.200	3.200	3.200	3.200
4241110	Straßenreinigungsgebühren	5.482	6.200	6.014	6.200	6.200	6.200	6.200
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		400	388	400	400	400	400
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	16	100	97	100	100	100	100
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	489	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	14.137	21.600	20.952	21.600	21.600	21.600	21.600
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		3.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		200	194	200	200	200	200
4271800	Energieverbrauch für Betriebszwecke	603.104	580.000	2.532.185	2.610.500	1.510.500	1.510.500	1.510.500

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	160.000	162.000	157.140	162.000	162.000	162.000	162.000
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	6.013	4.500	7.178	7.400	7.400	7.400	7.400
	16. Abschreibungen	5.859.928	6.047.823	6.383.666	6.031.275	6.107.667	6.107.667	6.107.667
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände		1.139					
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	438.165	479.244	494.498	363.179	494.498	494.498	494.498
4711200	Abs. auf Gebäude	2.000	6.377	1.873	593	1.879	1.879	1.879
4711410	Abs. auf Brücken u. Tunnel	776.262	758.483	871.891	956.293	871.890	871.890	871.890
4711420	Abs. auf Straßen, Wege, Plätze	4.301.996	4.468.956	4.643.772	4.128.722	4.393.702	4.393.702	4.393.702
4711430	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	116.412	111.289	117.609	160.089	101.231	101.231	101.231
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	207.341	210.272	228.345	405.625	221.499	221.499	221.499
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.872	10.709	22.689	16.064	20.958	20.958	20.958
4711800	Auflösung Sammelposten	3.060	1.355	2.990	710	2.011	2.011	2.011
4721111	Einzelwertberichtigungen	3.678						
4790000	So. Abschreibungen	143						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.492						
4518000	Zinsaufwendungen so. inländ. Bereich	5.492						
	18. Transferaufwendungen	250.100	236.000	228.920	236.000	236.000	236.000	236.000
4313000	Zuweisungen an Zweckverbände	250.100	236.000	228.920	236.000	236.000	236.000	236.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.646.395	18.320.777	17.850.884	19.534.462	20.034.462	20.034.462	20.034.462
4411400	Personalnebenaufwendungen	118						
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	317	500	485	500	500	500	500
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	4.884	3.600	4.656	4.800	4.800	4.800	4.800
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	1.040	4.400	4.268	4.400	4.400	4.400	4.400
4431750	Aufw. für Gutachten u.so. Beratungsleistungen	8.938	35.100	16.490	17.000	17.000	17.000	17.000
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u.so. Auslagen	17.186						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	14.612	20.500	19.788	20.400	20.400	20.400	20.400
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	11.524	20.000	19.400	20.000	20.000	20.000	20.000
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä. (für Geb. u. Einricht)	7	100					
4455000	Erstattungen an verbund. Ü, Sonderverm. u. Beteilig	17.321.703	17.583.260					
4455100	Erstattungen an den SRB	63.162	100.000	67.900	70.000	70.000	70.000	70.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	24.302	25.000	24.250	25.000	25.000	25.000	25.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	11.999	7.000	6.790	7.000	7.000	7.000	7.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	48.172	48.172	48.746	56.545	56.545	56.545	56.545
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	54.883	55.106	39.654	51.378	51.378	51.378	51.378
4455400	Erstattung Grundstücksanschlüsse ASG	63.549	250.000	242.500	250.000	250.000	250.000	250.000
4455410	Erstattungen an ASG			17.192.959	18.839.400	19.339.400	19.339.400	19.339.400
4611000	Abführung Gebührenüberschuss an SOPO Gebührenaussgl		150.000	145.500	150.000	150.000	150.000	150.000
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		18.039	17.498	18.039	18.039	18.039	18.039
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-461.154	-501.246	-486.886	-486.886	-486.886
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-461.154	-501.246	-486.886	-486.886	-486.886
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	28.207.031	30.908.821	31.746.228	33.482.624	32.855.376	32.855.376	32.855.376

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-7.205.497	-11.486.357	-13.167.231	-15.061.426	-14.434.168	-14.434.168	-14.431.268
	22. außerordentliche Erträge	3.588	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5019000	So. außergewöhnliche Erträge	999						
5314000	Erträge aus Veräußerung von Infrastrukturvermögen	2.588	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	23. außerordentliche Aufwendungen	37.327	200	200	200	200	200	200
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	37.073						
5324000	Aufwendungen Veräußerung von Infrastrukturvermögen	254	200	200	200	200	200	200
	24. außerordentliches Ergebnis	-33.739	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-7.239.237	-11.481.557	-13.162.431	-15.056.626	-14.429.368	-14.429.368	-14.426.468
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	252.343	22.475	624.767	624.767	442.475	442.475	442.475
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	269.107	243.259	270.381	276.840	277.460	278.128	278.844
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-16.764	-220.784	354.386	347.927	165.015	164.347	163.631
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.256.001	-11.702.342	-12.808.045	-14.708.699	-14.264.353	-14.265.021	-14.262.837

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 66 Tiefbau und Verkehr



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3	100	100	100	100	100	100
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	16.297.566	16.064.670	15.353.900	15.353.900	15.353.900	15.353.900	15.353.900
5.	Privatrechtliche Entgelte	88.956	75.200	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	467.996	229.100	188.500	188.500	188.500	188.500	191.400
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	239.000	0	0	0	0	0
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	2.159	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.856.680	16.609.070	15.609.500	15.609.500	15.609.500	15.609.500	15.612.400
10.	Personalauszahlungen	2.785.271	2.995.953	2.741.760	2.863.924	2.863.924	2.863.924	2.863.924
11.	Versorgungsauszahlungen	15.718	17.968	18.485	18.908	18.908	18.908	18.908
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.833.414	3.290.300	4.983.666	5.299.300	4.081.300	4.081.300	4.081.300
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	5.492	0	0	0	0	0	0
14.	Transferauszahlungen	230.774	236.000	228.920	236.000	236.000	236.000	236.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.692.972	18.170.777	17.705.384	19.384.462	19.884.462	19.884.462	19.884.462
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-461.154	-501.246	-486.886	-486.886	-486.886
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	22.563.641	24.710.998	25.217.062	27.301.349	26.597.709	26.597.709	26.597.709
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.706.961	-8.101.928	-9.607.562	-11.691.849	-10.988.209	-10.988.209	-10.985.309
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	932.819	4.397.900	350.000	4.340.000	2.550.000	3.392.500	2.830.740
19.	Einz. aus Beitr.u.ä. Entg. f. Investitionstätigkeit	526.268	4.000	1.921.000	774.000	0	0	0
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	7.496	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.466.584	4.401.900	2.271.000	5.114.000	2.550.000	3.392.500	2.830.740
24.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst.u.Gebäuden	25.095	0	0	0	0	0	0
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.507.572	13.027.000	5.225.000	16.465.000	12.215.000	3.665.000	3.815.000
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.163	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.548.830	13.027.000	5.225.000	16.465.000	12.215.000	3.665.000	3.815.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.082.246	-8.625.100	-2.954.000	-11.351.000	-9.665.000	-272.500	-984.260
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-7.789.206	-16.727.028	-12.561.562	-23.042.849	-20.653.209	-11.260.709	-11.969.569
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-7.789.206	-16.727.028	-12.561.562	-23.042.849	-20.653.209	-11.260.709	-11.969.569

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen								
Dezernat		DEZ III			Dezernat III			
Fachbereich		DEZ III			Dezernat III			
FD / Referat		66			Tiefbau und Verkehr			
Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600005124 Bad, KVP Windmühlenbergstraße, Zuw. GVFG	1.855.000	0	0	0	0	1.855.000	0	0
6600005824 Bad, KVP Windmühlenbergstraße, StrB	-2.650.000	0	0	0	0	-2.650.000	0	0
6600055924 SZ-Th, Verbindungsweg DB-Haltepunkt bis Baugebiet	-145.000	0	-145.000	0	0	0	0	0
6600070023 Bad, Engeroder Str. (Nordholz-Burgstr.), ErschlB	711.000	711.000	0	0	0	0	0	0
6600071922 Bad, Gittertor, StrB	-3.000.000	0	-3.000.000	0	0	0	0	0
6600076924 Bad, Fr.-Ebert-Str. (Wiesen-Windmühlenberg), StrB	-1.125.000	0	-1.125.000	0	0	0	0	0
6600081723 Bad, Hasenspringweg 3. BA, StrB	-925.000	-710.000	-215.000	0	0	0	0	0
6600104023 Bar, An der Zuckerfabrik 1. BA, ErschlB	1.206.000	1.206.000	0	0	0	0	0	0
6600104124 Bar, An der Zuckerfabrik 2. BA, ErschlB	774.000	0	774.000	0	0	0	0	0
6600199022 Fl, Alte Landstr. (OD K 25), Zuw. GVFG	1.540.000	0	0	0	1.050.000	0	490.000	0
6600199922 Fl, Alte Landstraße, StrB (1.BA)	-2.800.000	0	0	-2.100.000	0	0	-700.000	0
6600210925 Ghg, Reichenberger Straße, StrB	-2.700.000	0	0	-2.700.000	0	0	0	0
6600222923 L 670, Ghg - He, Radweg, Grunderwerb	-170.000	0	-170.000	0	0	0	0	0
6600229924 Ghg, Am Dorfrand, StrBt	-1.300.000	0	-1.300.000	0	0	0	0	0
6600263024 Hal, Maangarten, Zuw. GVFG	1.225.000	0	1.225.000	0	0	0	0	0
6600263824 Hal, Maangarten, StrB	-1.750.000	0	-1.750.000	0	0	0	0	0
6600278124 He, Barumer Straße, Zuw. GVFG	1.141.000	0	1.141.000	0	0	0	0	0
6600278824 He, Barumer Straße, StrB	-1.630.000	0	-1.630.000	0	0	0	0	0
6600279024 He, Zingelstr. östl. Teil (OD L 636), Zuw. GVFG	686.000	0	686.000	0	0	0	0	0
6600279824 He, Zingelstr. östl. Teil, StrB	-980.000	0	-980.000	0	0	0	0	0
6600345024 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Zuw. GVFG	1.400.000	0	700.000	700.000	0	0	0	0
6600345924 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, StrB	-7.000.000	0	-3.000.000	-4.000.000	0	0	0	0
6600429924 Lob, Bisselweg, Fertigstellung, StrB	-400.000	0	-400.000	0	0	0	0	0
6600453123 Rpn, Lesser Str., Zuw. GVFG	312.500	0	0	0	312.500	0	0	0
6600453923 Rpn, Lesser Straße, StrB	-650.000	0	0	-650.000	0	0	0	0
6600475022 L 636, Radweg Salder/Diebesstieg, Zuw. Modellrad	520.000	0	0	520.000	0	0	0	0
6600475923 L 636, Radweg Salder/Diebesstieg, StrB	-1.300.000	0	-1.300.000	0	0	0	0	0
6600478023 Sal, Museumstr./Mindener Str., Zuw. GVFG	1.250.000	0	0	0	700.000	550.000	0	0
6600478723 Sal, Museumstr./Mindener Str., StrB	-2.650.000	0	-150.000	0	-2.500.000	0	0	0
6600502825 Th, Schäferwiese, StrB	-1.600.000	0	0	-1.600.000	0	0	0	0
6600548022 K 30 (I-Mitte), Brücke MI 6, Zuw. GVFG	3.323.740	0	588.000	980.000	980.000	75.740	700.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen								
Investitionsmaßnahme	Gesamt-investitions-summe	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600548722 K 30 (I-Mitte), Brücke MI 6, StrB	-5.000.000	-3.000.000	0	0	0	0	-2.000.000	0
6600600022 Bushaltestellenprogramm, Zuw. GVFG	1.800.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	600.000	0
6600600122 Bushaltestellenprogramm, Zuw. RGB	300.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	100.000	0
6600600922 Bushaltestellenprogramm	-4.800.000	-800.000	-800.000	-800.000	-800.000	-800.000	-800.000	0
6600606022 Altfälle Straßenausbaubeiträge	4.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0
6600607022 Erschließungsbeiträge Abwicklung Altfälle	4.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0
6600612922 Radverkehrskonzept, Umsetzung Einzelmaßnahmen	-670.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	-45.000	0
6600630923 Umgestaltung Teilfläche am Schwalbenweg SZ-Leb	-44.000	-44.000	0	0	0	0	0	0
6600659924 Ghg, Reichenberger Straße, Planung	-135.000	0	-135.000	0	0	0	0	0
6600911922 Kleine Straßenbaumaßnahmen	-1.156.000	-156.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0
6600912922 Kleine Entwässerungsbaumaßnahmen	-240.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
Gesamtsumme	-26.767.760	-2.604.000	-11.351.000	-9.665.000	-272.500	-984.260	-1.891.000	0



Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
68 Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen



Zugeordnete Produkt	228	Umweltbericht
	229	Sonderaufgaben

Zuordnung zum Verantwortungsbereich
 Dezernat III

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 68 Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	131.415	120.337	122.869	126.043	126.043	126.043	126.043
4011000	Bezüge der Beamten	84.094	82.713	81.947	83.989	83.989	83.989	83.989
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	43.743	38.875	42.613	43.674	43.674	43.674	43.674
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	3.579	3.309	2.868	2.940	2.940	2.940	2.940
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-4.560	-4.560	-4.560	-4.560	-4.560	-4.560
	14. Versorgungsaufwendungen	7.070	5.790	6.556	6.719	6.719	6.719	6.719
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	7.070	5.790	6.556	6.719	6.719	6.719	6.719
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen		18.800	18.236	18.800	18.800	18.800	18.800
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		3.800	3.686	3.800	3.800	3.800	3.800
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		15.000	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
	16. Abschreibungen	237	266	267	275	267	267	267
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	237	266	267	275	267	267	267
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.555	17.656	16.405	18.779	18.779	18.779	18.779
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	21						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)		3.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	372	648	679	700	700	700	700
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	170	1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	9.042	9.042	7.557	8.767	8.767	8.767	8.767
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	3.950	3.966	4.289	5.312	5.312	5.312	5.312
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-672	-729	-729	-729	-729
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-672	-729	-729	-729	-729
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	152.277	162.848	163.661	169.888	169.879	169.879	169.879
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-152.277	-162.848	-163.661	-169.888	-169.879	-169.879	-169.879
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-152.277	-162.848	-163.661	-169.888	-169.879	-169.879	-169.879
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.540	9.000	3.571	3.610	3.610	3.610	3.610
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.540	-9.000	-3.571	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-155.817	-171.848	-167.232	-173.497	-173.489	-173.489	-173.489

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 68 Berufsbildungs- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	131.415	120.337	122.869	126.043	126.043	126.043	126.043
11.	Versorgungsauszahlungen	7.070	5.790	6.556	6.719	6.719	6.719	6.719
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	18.800	18.236	18.800	18.800	18.800	18.800
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	13.047	17.656	16.405	18.779	18.779	18.779	18.779
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-672	-729	-729	-729	-729
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	151.532	162.583	163.394	169.612	169.612	169.612	169.612
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-151.532	-162.583	-163.394	-169.612	-169.612	-169.612	-169.612
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-151.532	-162.583	-163.394	-169.612	-169.612	-169.612	-169.612
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-151.532	-162.583	-163.394	-169.612	-169.612	-169.612	-169.612

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
40 Fachdienst Bildung**



Zugeordnete Produkt	077	Öffentliches Kursprogramm
	125	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. BA)
	126	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten
	133	Grundschulen
	134	Hauptschulen
	135	Realschulen
	136	Gymnasien
	137	Förderschulen
	139	Berufsbildende Schulen
	140	Schulformübergreifende Aufgaben
	212	Grund- und Hauptschule
	220	Gesamtschulen

zugeordnetes Landesprodukt

- 111 - Verwaltungssteuerung und -service
- 211 - Grundschulen
- 212 - Hauptschulen
- 213 - Kombinierte Grund- und Hauptschulen
- 215 - Realschulen
- 217 - Gymnasien, Kollegs
- 218 - Gesamtschulen
- 221 - Förderschulen
- 231 - Berufliche Schulen
- 241 - Schülerbeförderung
- 243 - Sonstige schulische Maßnahmen
- 271 - Volkshochschulen
- 351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat IV

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 40 Bildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.031.780	1.183.939	1.247.900	1.247.900	1.247.900	1.247.900	1.247.900
3140100	Zuweisungen vom Bund	20.099	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3141000	Zuweisungen vom Land	568.626	481.939	545.900	545.900	545.900	545.900	545.900
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	441.432	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	1.623						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	570.497	314.303	595.142	552.965	552.959	552.959	552.959
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	566.721	312.473	591.133	549.191	549.191	549.191	549.191
3161200	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Gem.u.-verb.	378	392	401	401	401	401	401
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	44	46	47	47	46	46	46
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	1.342	1.392	1.425	1.189	1.185	1.185	1.185
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	2.012		2.136	2.136	2.136	2.136	2.136
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.075	206.200	231.200	251.200	251.200	251.200	251.200
3321900	So. Benutzungsgebühren	87.075	206.200	231.200	251.200	251.200	251.200	251.200
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	126.802	209.050	209.250	209.250	209.250	209.250	209.250
3411000	Mieten u. Pachten	9.215	11.900	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
3411100	Miete aus Schulraumnutzung	2.490	11.350	11.350	11.350	11.350	11.350	11.350
3421000	Erträge aus Verkauf	600	4.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	114.497	181.500	182.500	182.500	182.500	182.500	182.500
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	675.114	858.800	489.203	489.203	489.203	489.203	489.203
3480100	Erstattungen vom Bund	4.999	22.500	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3481000	Erstattungen vom Land	168.354	240.000					
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	495.781	594.800	467.703	467.703	467.703	467.703	467.703
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	3.612						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	1.242	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3487200	Erstattungen von Ingenieurleistungen	826						
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	301	500	500	500	500	500	500
	11. sonstige ordentliche Erträge	503.661	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	491.066						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	425						
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	12.170	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.994.930	2.780.292	2.782.695	2.760.518	2.760.512	2.760.512	2.760.512
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	3.685.021	4.301.926	4.505.161	4.793.369	4.798.369	4.798.369	4.798.369
4011000	Bezüge der Beamten	258.627	379.744	291.050	347.467	347.467	347.467	347.467
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	2.428.138	2.724.794	2.832.169	2.972.838	2.972.838	2.972.838	2.972.838
4012100	Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)			-495				
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	177.258	383.520	545.000	565.000	570.000	570.000	570.000
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	134.530	178.480	151.346	180.683	180.683	180.683	180.683
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	160.023	174.243	182.675	191.748	191.748	191.748	191.748
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	498.144	548.018	566.434	594.568	594.568	594.568	594.568
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	11.016	15.190	10.187	12.161	12.161	12.161	12.161

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 40 Bildung								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	17.284	13.624	42.483	44.593	44.593	44.593	44.593
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-115.687	-115.687	-115.687	-115.687	-115.687	-115.687
	14. Versorgungsaufwendungen	21.726	26.582	23.284	27.797	27.797	27.797	27.797
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	21.726	26.582	23.284	27.797	27.797	27.797	27.797
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	333.238	666.059	860.527	887.241	892.241	892.241	892.241
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	60.729	69.500					
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	32.231	51.500	85.845	88.500	88.500	88.500	88.500
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	171.534	413.000	400.610	413.000	413.000	413.000	413.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	3.240	15.247	14.790	15.247	15.247	15.247	15.247
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		500	485	500	500	500	500
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.		27.500					
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenständ	177	294	286	294	294	294	294
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	7.658	2.200	10.864	11.200	11.200	11.200	11.200
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	163	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	9.934	34.100	33.077	34.100	34.100	34.100	34.100
4271200	So. Aufwendungen für den Schulbereich	10.138	20.000	261.900	270.000	275.000	275.000	275.000
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	33.972	22.918	43.650	45.000	45.000	45.000	45.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	1.541	2.350	2.280	2.450	2.450	2.450	2.450
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	14						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	133	450	437	450	450	450	450
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	1.569	3.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	203						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
	16. Abschreibungen	1.600.452	1.190.585	1.833.952	1.812.880	1.601.832	1.601.832	1.601.832
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	19.657	5.867	14.896	32.240	11.081	11.081	11.081
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	287.682	322.704	324.293	220.667	324.281	324.281	324.281
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	114						
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.005.664	664.655	1.347.035	1.530.825	1.186.028	1.186.028	1.186.028
4711800	Auflösung Sammelposten	284.652	197.360	147.728	29.148	80.442	80.442	80.442
4721111	Einzelwertberichtigungen	1.336						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	3						
4790000	So. Abschreibungen	1.343						
	18. Transferaufwendungen	1.189.192	829.940	924.750	956.000	956.000	956.000	956.000
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	16.940	16.940					
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	533.709	255.000	328.200	341.000	341.000	341.000	341.000
4318800	Schulbudgets ab 2019	631.290	513.000	552.900	570.000	570.000	570.000	570.000
4339502	So. soziale Leistungen - üBT	7.253	45.000	43.650	45.000	45.000	45.000	45.000

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 40 Bildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.339.906	38.477.010	41.855.140	49.238.029	49.522.236	49.820.454	50.126.333
4429100	Aufwendungen für Schülerbeförderung	3.351.872	4.515.000	4.761.924	5.409.150	5.669.358	5.942.575	6.229.454
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		32					
4429400	Mitgliedsbeiträge	6.426	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	7.620	105.000					
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)	289	600	582	600	600	600	600
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.390	1.750	1.504	1.550	1.550	1.550	1.550
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	40.602	500	41.225	42.500	42.500	45.500	45.500
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		185	179	185	185	185	185
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	11.317	38.000	32.010	35.500	33.000	33.000	33.000
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	-1.521						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.921	3.833	3.718	3.833	3.833	3.833	3.833
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	3.033	5.100	4.947	5.100	5.600	5.600	5.600
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	24.474	17.000	25.632	26.425	26.425	26.425	26.425
4441200	Schülerunfallversicherung	807.799	840.000	857.480	903.000	922.000	941.000	960.000
4441300	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	4.916	5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		7.500	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4441900	So. betriebliche Steueraufwendungen	34.353						
4450100	Erstattungen an den Bund	76						
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	642.356	794.200	949.824	986.200	988.200	988.200	988.200
4455100	Erstattungen an den SRB	9.976	15.000	14.550	13.500	13.500	13.500	13.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.240	1.100	3.589	1.100	1.100	1.100	1.100
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	271.795	701.000	264.810	273.000	273.000	273.000	273.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	22.797.672	22.797.672	25.103.301	29.119.829	29.119.829	29.119.829	29.119.829
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	8.012.557	8.045.088	9.159.368	11.765.266	11.765.266	11.765.266	11.765.266
4455850	Erstattungen an BSF	37	95.000	97.000	100.000	100.000	103.000	103.000
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	68.524	91.100	128.667	128.940	128.940	128.940	128.940
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	241.181	203.250	202.002	213.250	218.250	218.250	218.250
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		184.101	178.578	184.101	184.101	184.101	184.101
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-160.205	-859.592	-1.008.219	-1.014.003	-1.019.967	-1.026.085
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-160.205	-859.592	-1.008.219	-1.014.003	-1.019.967	-1.026.085
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	43.169.534	45.331.897	49.143.223	56.707.098	56.784.473	57.076.727	57.376.488
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-40.174.604	-42.551.605	-46.360.528	-53.946.581	-54.023.961	-54.316.215	-54.615.976
	22. außerordentliche Erträge	46.467						
5012000	Empf. Schadenersatzleist. f. Vermögensschäden	34.912						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	6.000						
5316000	Erträge aus Veräußerung v.Masch,tech.Anl.,Fahrz	5.555						
	23. außerordentliche Aufwendungen	823						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	823						
	24. außerordentliches Ergebnis	45.644						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-40.128.960	-42.551.605	-46.360.528	-53.946.581	-54.023.961	-54.316.215	-54.615.976

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 40 Bildung



Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	
	-Euro-							
1	2	3	4	5	6	7	8	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.639.654	5.403.347	5.399.062	5.403.347	5.549.940	5.549.940	5.549.940	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.027.802	966.177	2.256.786	2.270.435	2.270.435	2.270.435	2.270.435	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	4.611.852	4.437.170	3.142.275	3.132.912	3.279.505	3.279.505	3.279.505	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-35.517.108	-38.114.435	-43.218.253	-50.813.669	-50.744.456	-51.036.710	-51.336.471	

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 40 Bildung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	972.454	1.183.939	1.247.900	1.247.900	1.247.900	1.247.900	1.247.900
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	86.980	206.200	231.200	251.200	251.200	251.200	251.200
5.	Privatrechtliche Entgelte	138.687	209.050	209.250	209.250	209.250	209.250	209.250
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	675.734	858.800	489.203	489.203	489.203	489.203	489.203
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	41.272	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.915.127	2.465.989	2.187.553	2.207.553	2.207.553	2.207.553	2.207.553
10.	Personalauszahlungen	3.652.362	4.301.926	4.505.161	4.793.369	4.798.369	4.798.369	4.798.369
11.	Versorgungsauszahlungen	21.726	26.582	23.284	27.797	27.797	27.797	27.797
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	253.473	666.059	860.527	887.241	892.241	892.241	892.241
14.	Transferauszahlungen	1.247.557	829.940	924.750	956.000	956.000	956.000	956.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	34.469.261	38.477.010	41.855.140	49.238.029	49.522.236	49.820.454	50.126.333
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-160.205	-859.592	-1.008.219	-1.014.003	-1.019.967	-1.026.085
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	39.644.379	44.141.313	47.309.271	54.894.218	55.182.642	55.474.895	55.774.656
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-37.729.253	-41.675.324	-45.121.718	-52.686.665	-52.975.089	-53.267.342	-53.567.103
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	882.661	1.600.751	239.643	0	0	0	0
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	5.555	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	888.216	1.600.751	239.643	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.133.316	2.091.751	1.443.643	3.380.473	4.156.738	3.199.003	3.359.003
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	250.000	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.383.316	2.091.751	1.443.643	3.380.473	4.156.738	3.199.003	3.359.003
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.495.100	-491.000	-1.204.000	-3.380.473	-4.156.738	-3.199.003	-3.359.003
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-39.224.353	-42.166.324	-46.325.718	-56.067.138	-57.131.827	-56.466.345	-56.926.106
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-39.224.353	-42.166.324	-46.325.718	-56.067.138	-57.131.827	-56.466.345	-56.926.106

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV						
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV						
FD / Referat	40	Bildung						
Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
400001922 Einrichtungs- und Ausstattungskosten allgemein	-2.540.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-40.000	0
400002922 Einrichtung und Ausstattung Ganztagschulen	-610.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-110.000	0
400003922 Ausstattungsmaßnahmen infolge Sanierung	-90.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0
400005022 Bundesförderung Digitalisierung in Schulen	1.840.394	239.643	0	0	0	0	1.600.751	0
400005922 Digitalisierung in Schulen	-1.840.394	-239.643	0	0	0	0	-1.600.751	0
4010001922 Ausstattung der allgem. Schulen mit DV-Anlagen	-1.000.000	-100.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-100.000	0
4010002922 Ausstattung der berufsb. Schulen mit DV-Anlagen	-180.000	-25.000	-25.000	-35.000	-35.000	-35.000	-25.000	0
4010010924 Umsetzung digitaler Infrastruktur	-3.919.772	0	-979.943	-979.943	-979.943	-979.943	0	0
4010011924 Erhalt der beschafften Infrastruktur	-4.246.445	0	-572.530	-963.795	-1.355.060	-1.355.060	0	0
4011001923 Einrichtung und Ausstattung GS Ringelheim	-160.000	-100.000	0	0	0	0	-60.000	0
4011002923 Einrichtung und Ausstattung GS Waldschule	-440.000	-100.000	-340.000	0	0	0	0	0
4011003923 Einrichtung und Ausstattung GS Nord	-686.000	-251.000	-335.000	-100.000	0	0	0	0
4011004924 Einrichtung und Ausstattung GS Altstadtschule	-320.000	0	-100.000	-220.000	0	0	0	0
4011005925 Einrichtung und Ausstattung GS Lichtenberg	-290.000	0	0	-290.000	0	0	0	0
4011006925 Einrichtung und Ausstattung GS Am See	-220.000	0	0	-220.000	0	0	0	0
4011007923 Einrichtung und Ausstattung GS Ostertal	-220.000	0	0	-220.000	0	0	0	0
4012001925 Einrichtung und Ausstattung HS Klunkau	-100.000	0	0	-100.000	0	0	0	0
4014001925 Einrichtung und Ausstattung RS Gottfried-Linke	-360.000	0	0	-200.000	0	-160.000	0	0
4015001924 Einrichtung/Ausstattung Mensa Gym. am Fredenberg	-200.000	0	-200.000	0	0	0	0	0
4030001922 Einrichtungsgegenstände Volkshochschule	-20.000	-3.000	-3.000	-3.000	-4.000	-4.000	-3.000	0
4030009922 Digitalisierung VHS	-88.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-38.000	0
Gesamtsumme	-15.690.217	-1.204.000	-3.380.473	-4.156.738	-3.199.003	-3.359.003	-391.000	0

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 48 Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung		
Zugeordnete Produkt	230	Integration und Fachkräftesicherung
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat IV	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 48 Integration und Fachkräftesicherung								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	34.781	35.000	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
3141000	Zuweisungen vom Land	34.781	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen			8.168	8.168	8.168	8.168	8.168
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.727	8.168					
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	10.727	8.168					
	12. = Summe ordentliche Erträge	45.508	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	449.586	598.042	623.367	641.316	641.316	641.316	641.316
4011000	Bezüge der Beamten			96.628	97.631	97.631	97.631	97.631
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	354.483	451.585	348.272	361.081	361.081	361.081	361.081
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte		27.497	27.497	27.497	27.497	27.497	27.497
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte			50.246	50.768	50.768	50.768	50.768
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	20.502	26.115	22.464	23.290	23.290	23.290	23.290
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	72.459	90.588	69.654	72.216	72.216	72.216	72.216
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte			3.382	3.417	3.417	3.417	3.417
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	2.142	2.258	5.224	5.416	5.416	5.416	5.416
	14. Versorgungsaufwendungen			7.730	7.810	7.810	7.810	7.810
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger			7.730	7.810	7.810	7.810	7.810
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	12.158	19.543	18.957	19.543	19.543	19.543	19.543
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		3.923	3.806	3.923	3.923	3.923	3.923
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		1.851	1.795	1.851	1.851	1.851	1.851
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien		400	388	400	400	400	400
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)		600	582	600	600	600	600
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		600	582	600	600	600	600
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	11.939	12.169	11.804	12.169	12.169	12.169	12.169
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	219						
	16. Abschreibungen	973	1.006	991	11.651	948	948	948
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	795	894	991	11.651	948	948	948
4711800	Auflösung Sammelposten	178	112					
	18. Transferaufwendungen	1.865	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	1.865	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.155	138.989	111.222	120.150	120.150	120.150	120.150
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	30.341	100.000	72.750	75.000	75.000	75.000	75.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	17	192	186	192	192	192	192
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	705	1.484	1.439	1.484	1.484	1.484	1.484
4441200	Schülerunfallversicherung		350	340	350	350	350	350
4455100	Erstattungen an den SRB		320	311	320	320	320	320
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	60						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	383	1.394	1.352	1.394	1.394	1.394	1.394

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 48 Integration und Fachkräftesicherung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	21.329	24.500	22.228	25.785	25.785	25.785	25.785
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	9.319	10.748	12.615	15.625	15.625	15.625	15.625
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-3.518	-2.736	-2.929	-2.929	-2.929	-2.929
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-3.518	-2.736	-2.929	-2.929	-2.929	-2.929
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	526.737	764.062	769.231	807.542	796.839	796.839	796.839
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-481.228	-720.894	-726.063	-764.374	-753.671	-753.671	-753.671
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-481.228	-720.894	-726.063	-764.374	-753.671	-753.671	-753.671
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	282.853	352.342	352.342	352.342	352.342	352.342	352.342
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.699	59.029	56.876	57.472	57.472	57.472	57.472
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	225.154	293.313	295.466	294.870	294.870	294.870	294.870
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-256.074	-427.581	-430.597	-469.505	-458.801	-458.801	-458.801

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 48 Integration und Fachkräftesicherung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-38.356	35.000	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
5.	Privatrechtliche Entgelte	10.372	8.168	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-27.984	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
10.	Personalauszahlungen	449.586	598.042	623.367	641.316	641.316	641.316	641.316
11.	Versorgungsauszahlungen	0	0	7.730	7.810	7.810	7.810	7.810
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.888	19.543	18.957	19.543	19.543	19.543	19.543
14.	Transferauszahlungen	1.865	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	60.213	138.989	111.222	120.150	120.150	120.150	120.150
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-3.518	-2.736	-2.929	-2.929	-2.929	-2.929
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	523.552	763.056	768.240	795.891	795.891	795.891	795.891
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-551.536	-719.888	-725.072	-752.723	-752.723	-752.723	-752.723
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-551.536	-719.888	-725.072	-752.723	-752.723	-752.723	-752.723
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-551.536	-719.888	-725.072	-752.723	-752.723	-752.723	-752.723

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
50 Fachdienst Soziales und Senioren**


Zugeordnete Produkt	221	Kommunale/r Schwerbehindertenbeauftragte/r
	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II
	314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)
	315	Soziale Einrichtungen
	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
	345	Landesblindengeld
	347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

zugeordnetes Landesprodukt

111 - Verwaltungssteuerung und -service
 311 - Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 3111 - Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
 3112 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) Auszahlungen für die häusliche Pflege nach § 63 SGB XII
 3113 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
 3114 - Hilfen zur Gesundheit
 3115 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
 3116 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)
 3117 - Zahlungen Quotales System
 3118 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) ab 2017
 3119 - Verwaltung der Sozialhilfe
 312 - Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGBII)
 3121 - Leistungen für Unterkunft und Heizung
 3122 - Eingliederungsleistungen
 3123 - Einmalige Leistungen
 3126 - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
 3129 - Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende
 314 - Eingliederungshilfe nach dem SGB IX
 315 - Soziale Einrichtungen
 321 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
 344 - Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
 345 - Landesblindengeld
 346 - Wohngeld
 347 - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
 351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 611 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat IV

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	3.237.235	2.338.440	1.150.000				
3052000	Lstg. d. Landes Umsetzung d. 4. G. moderne DL	3.237.235	2.338.440	1.150.000				
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.534.738	22.562.321	22.119.180	21.511.180	21.511.180	21.511.180	21.511.180
3141000	Zuweisungen vom Land	97.732	89.832	89.180	89.180	89.180	89.180	89.180
3146000	Zuschüsse von so. öffentl. Sonderrechnungen	1.090.800	1.200.000	700.000	400.000	400.000	400.000	400.000
3191000	Leistungsbeteilig Grundsicherung f.Arbeitsuchende	23.346.207	21.272.489	21.330.000	21.022.000	21.022.000	21.022.000	21.022.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.543	1.166	1.324	1.147	1.146	1.146	1.146
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	566	587	601	601	601	601	601
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	333	345	353	177	177	177	177
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	242		256	256	256	256	256
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	403	234	113	113	112	112	112
	4. sonstige Transfererträge	2.559.545	1.588.200	1.626.200	1.566.200	1.566.200	1.566.600	1.545.600
3211001	Kostenbeiträge u.Aufwendgersatz,Kostenersatz öT	38.357						
3211002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs-/Kostenersatz-übT	293.979	320.000	340.000	350.000	350.000	350.000	350.000
3212001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Unterhaltsverpfl	953	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	1.500
3212002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflcht.-übT	2.895	26.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
3213001	Leistungen v. Sozialleistungsträgern öT	543.500	168.300	188.300	188.300	188.300	188.300	168.300
3213002	Leistungen v. Sozialleistungstägern-übT	857.268	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000
3214001	So. Ersatzleistungen - örtlicher Träger	11.583	7.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3214002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	119.441	20.300	24.300	24.300	24.300	24.300	24.300
3215001	Rückzahlung gewährter Hilfe-öT	50.389	9.100	10.100	10.100	10.100	10.500	10.500
3215002	Rückzahlung gewährter Hilfe-übT	158.681	75.200	90.200	90.200	90.200	90.200	90.200
3221001	Kostenbeiträge u.Aufwendungsersatz,Kostenersatz öT	39.197	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
3221002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs-/Kostenersatz-übT	102.356	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
3222001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflchtung öT	-132						
3222002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflcht-übT	8.582	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3223001	Leistungen von Sozialleistungsträgern - örtl. Tr.	640	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
3223002	Leist. Sozialleistungsträgern-übT	245.480	100.000	100.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3224001	So. Ersatzleistungen - örtlicher Träger	652						
3224002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	36.965	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
3225001	Rückzahlung gewährter Hilfen - örtlicher Träger	1.556	300	300	300	300	300	300
3225002	Rückzahlung gewährter Hilfen - übT	47.203	86.000	86.000	86.000	86.000	86.000	86.000
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.381	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100
3311000	Verwaltungsgebühren	7.963						
3321900	So. Benutzungsgebühren	17.418	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	144	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
3421000	Erträge aus Verkauf	144	100	100	100	100	100	100
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	51.392.926	54.718.940	58.476.940	58.666.940	58.666.940	58.666.940	58.666.940

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
3481000	Erstattungen vom Land	37.005.471	40.631.520	41.839.520	41.939.520	41.939.520	41.939.520	41.939.520
3481001	Erstattungen vom Land - örtlicher Träger	39.922	13.028.520	31.520	31.520	31.520	31.520	31.520
3481002	Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	14.123.176	890.200	16.396.700	16.486.700	16.486.700	16.486.700	16.486.700
3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden- örtlicherTräger	70.778	60.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	44.422	38.000	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
3485100	Erstattungen vom SRB	12.411						
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	874						
3485600	Erstattungen von Wohnbau	229						
3485850	Erstattungen von BSF	312						
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	95.331	70.700	71.200	71.200	71.200	71.200	71.200
	11. sonstige ordentliche Erträge	83.694						
3561300	Zwangsgelder	2.000						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	42.826						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	38.867						
	12. = Summe ordentliche Erträge	81.835.206	81.280.267	83.444.844	81.816.667	81.816.666	81.817.066	81.796.066
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	7.548.793	7.833.144	8.529.748	9.062.472	9.062.472	9.062.472	9.062.472
4011000	Bezüge der Beamten	1.601.537	1.620.116	1.792.092	1.928.009	1.928.009	1.928.009	1.928.009
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	3.012.963	3.394.116	4.038.407	4.524.045	4.524.045	4.524.045	4.524.045
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	1.141.541	1.300.000	800.000	500.000	500.000	500.000	500.000
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	36.451	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	833.070	761.454	931.888	1.002.565	1.002.565	1.002.565	1.002.565
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	203.178	218.920	260.477	291.801	291.801	291.801	291.801
4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so.Beschäftigte	1.963						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	622.576	680.860	807.681	904.809	904.809	904.809	904.809
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	68.171	64.805	62.723	67.480	67.480	67.480	67.480
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	27.156	16.971	60.576	67.861	67.861	67.861	67.861
4049000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für so.Beschäftigte	187						
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-226.497	-226.497	-226.497	-226.497	-226.497	-226.497
	14. Versorgungsaufwendungen	132.251	113.408	143.367	154.241	154.241	154.241	154.241
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	132.251	113.408	143.367	154.241	154.241	154.241	154.241
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	66.548	119.916	121.168	124.916	124.916	124.916	124.916
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	4.928	8.500	10.185	10.500	10.500	10.500	10.500
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	10.288	19.286	18.707	19.286	19.286	19.286	19.286
4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen	440						
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	384	2.500	2.425	2.500	2.500	2.500	2.500
4261100	Aufw.Dienst- Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	1.398	5.500	8.245	8.500	8.500	8.500	8.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	26.193	45.100	43.747	45.100	45.100	45.100	45.100
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	90	16.030	15.549	16.030	16.030	16.030	16.030

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	2.896	7.300	7.081	7.300	7.300	7.300	7.300
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	8.507						
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	20	50	49	50	50	50	50
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	4.323	6.950	6.742	6.950	6.950	6.950	6.950
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	1.025	5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4271850	Medizinische Materialien und Laborbedarf		100	97	100	100	100	100
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	534	3.600	3.492	3.600	3.600	3.600	3.600
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	5.522						
	16. Abschreibungen	102.761	15.871	16.565	62.287	13.098	13.098	13.098
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.694	11.176	14.238	62.189	12.573	12.573	12.573
4711800	Auflösung Sammelposten	6.046	4.695	2.328	98	525	525	525
4721111	Einzelwertberichtigungen	59.524						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	5						
4790000	So. Abschreibungen	24.492						
	18. Transferaufwendungen	101.251.553	105.265.196	106.687.297	111.970.783	111.927.070	111.931.486	111.936.034
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	622.294	246.500	194.485	200.500	200.500	200.500	200.500
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	149.399	222.500	282.755	291.500	291.500	291.500	291.500
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	216.334	368.250	283.468	294.913	251.200	255.616	260.164
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	15.500	28.050	27.209	28.050	28.050	28.050	28.050
4331101	Leist. Sozialhilfe natürl. Pers. auß. Einrichtungen	263.465	148.500	220.675	233.500	233.500	233.500	233.500
4331102	Leist. Sozialhilfe natürl. Pers. in Einrichtungen	16.295.675	16.011.300	17.232.341	17.965.300	17.965.300	17.965.300	17.965.300
4332101	Leist. Sozialhilfe an natürl. Pers. in Einrichtungen	205.943	273.500	265.295	273.500	273.500	273.500	273.500
4332102	Leist. Sozialhilfe an natürl. Pers. in Einrichtungen	7.465.406	9.515.500	9.898.850	10.205.000	10.205.000	10.205.000	10.205.000
4339101	Leist. Kriegssopfer, ähnl. Anspruchsberechtigt e-öt	61.563	40.000	58.200	65.000	65.000	65.000	65.000
4339102	Leist. Kriegssopfer, ähnl. Anspruchsberechtigt e-übT	393.546	505.300	490.141	505.300	505.300	505.300	505.300
4339401	Leistungen der Eingliederungshilfe-öt	12.878.859	14.168.700	16.402.991	17.755.800	17.755.800	17.755.800	17.755.800
4339402	Leistungen der Eingliederungshilfe-übT	31.119.688	30.057.905	29.093.889	31.518.400	31.518.400	31.518.400	31.518.400
4339500	Freiwillige soziale Leistungen	11.100	3.600	3.492	3.600	3.600	3.600	3.600
4339501	So. soziale Leistungen - öT	30.880.981	33.163.591	31.732.017	32.113.420	32.113.420	32.113.420	32.113.420
4339502	So. soziale Leistungen - übT	671.799	512.000	501.490	517.000	517.000	517.000	517.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.488.282	3.102.468	3.320.906	3.572.930	3.572.930	3.572.930	3.572.930
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	369	7.400	7.178	7.400	7.400	7.400	7.400
4429400	Mitgliedsbeiträge	616	550	534	550	550	550	550
4429800	So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	1.466	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		500	485	500	500	500	500
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	10.036	15.286	14.827	15.286	15.286	15.286	15.286
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		93	90	93	93	93	93
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	808	11.000	10.670	11.000	11.000	11.000	11.000
4431750	Aufw. für Gutachten u. so. Beratungsleistungen	2.856	326	316	326	326	326	326

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	740	1.300	679	700	700	700	700
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	7.952	27.800	26.966	27.800	27.800	27.800	27.800
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	7.698	19.272	18.693	19.272	19.272	19.272	19.272
4451001	Erstattungen an das Land-örtlicher Träger	1.091						
4451002	Erstattungen an das Land-überörtlicher Träger	12.999						
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4452001	Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	416.329	200.000	145.500	150.000	150.000	150.000	150.000
4452002	Erstattungen an Gem. u.-verbände-überörtlicherTräg	34.346	72.000	69.840	72.000	72.000	72.000	72.000
4454000	Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen	2.190.466	2.105.500	2.090.835	2.155.500	2.155.500	2.155.500	2.155.500
4455100	Erstattungen an den SRB	13.740	9.600	15.617	15.100	15.100	15.100	15.100
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	79.728	62.142	74.496	76.800	76.800	76.800	76.800
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	502.733	465.337	614.495	712.814	712.814	712.814	712.814
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	196.243	180.635	303.669	384.062	384.062	384.062	384.062
4455850	Erstattungen an BSF	66						
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	8.000	8.100	7.857	8.100	8.100	8.100	8.100
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		-86.873	-84.267	-86.873	-86.873	-86.873	-86.873
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-2.305.277	-2.201.036	-2.311.804	-2.311.890	-2.311.978	-2.312.069
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-2.305.277	-2.201.036	-2.311.804	-2.311.890	-2.311.978	-2.312.069
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	112.590.187	114.144.725	116.618.016	122.635.825	122.542.837	122.547.164	122.551.622
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-30.754.981	-32.864.459	-33.173.173	-40.819.157	-40.726.171	-40.730.099	-40.755.556
	22. außerordentliche Erträge	22.300						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	22.300						
	23. außerordentliche Aufwendungen	2.645						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	2.645						
	24. außerordentliches Ergebnis	19.655						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-30.735.326	-32.864.459	-33.173.173	-40.819.157	-40.726.171	-40.730.099	-40.755.556
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.485.955	11.289.467	10.514.611	9.960.300	9.960.300	9.959.400	9.959.400
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.248.997	1.104.452	1.040.843	715.810	715.810	715.810	715.810
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	3.236.958	10.185.015	9.473.768	9.244.490	9.244.490	9.243.590	9.243.590
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-27.498.368	-22.679.444	-23.699.404	-31.574.667	-31.481.681	-31.486.508	-31.511.966

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 50 Soziales und Senioren



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.237.235	2.338.440	1.150.000	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.529.239	22.562.321	22.119.180	21.511.180	21.511.180	21.511.180	21.511.180
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	2.667.756	1.588.200	1.626.200	1.566.200	1.566.200	1.566.600	1.545.600
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	25.646	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100	66.100
5.	Privatrechtliche Entgelte	0	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.046.642	54.718.940	58.476.940	58.666.940	58.666.940	58.666.940	58.666.940
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	81.506.519	81.279.101	83.443.520	81.815.520	81.815.520	81.815.920	81.794.920
10.	Personalauszahlungen	7.548.792	7.833.144	8.529.748	9.062.472	9.062.472	9.062.472	9.062.472
11.	Versorgungsauszahlungen	132.251	113.408	143.367	154.241	154.241	154.241	154.241
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69.788	119.916	121.168	124.916	124.916	124.916	124.916
14.	Transferauszahlungen	97.617.725	105.265.196	106.687.297	111.970.783	111.927.070	111.931.486	111.936.034
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.537.873	3.102.468	3.320.906	3.572.930	3.572.930	3.572.930	3.572.930
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-2.305.277	-2.201.036	-2.311.804	-2.311.890	-2.311.978	-2.312.069
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	108.906.428	114.128.855	116.601.451	122.573.537	122.529.739	122.534.066	122.538.524
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-27.399.910	-32.849.754	-33.157.931	-40.758.017	-40.714.219	-40.718.146	-40.743.604
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	24.661	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.661	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-24.661	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-27.424.571	-32.855.754	-33.163.931	-40.764.017	-40.720.219	-40.724.146	-40.749.604
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-27.424.571	-32.855.754	-33.163.931	-40.764.017	-40.720.219	-40.724.146	-40.749.604

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV
FD / Referat	50	Soziales und Senioren

Investitionsmaßnahme	Gesamt-investitions-summe	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5047008922 Ausstattung offene Seniorenarbeit	-36.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0
Gesamtsumme	-36.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge**



Zugeordnete Produkt	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
	364	Sonstige Leistungen – unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
zugeordnetes Landesprodukt		
3115 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen 3116 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII) 313 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 315 - Soziale Einrichtungen 3155 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer 363 - Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat IV	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 50_S1 Flüchtlinge								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.318.425	1.405.000	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
3121000	Bedarfszuweisungen vom Land	1.318.425	1.405.000	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
	4. sonstige Transfererträge	33.483	43.700	43.700	43.700	43.700	43.700	43.700
3211002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs- /Kostenersatz-übT	11.787						
3212002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg- recht.Verpflcht.-übT		4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
3213002	Leistungen v. Sozialleistungstägern-übT	3.189	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
3214002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	21.989	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
3215001	Rückzahlung gewährter Hilfe-öt	-428						
3221001	Kostenbeiträge u.Aufwendungsersatz,Kostenersatz öT	-2.069						
3222001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg- recht.Verpflchtung öT	-985						
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	70.931	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	70.931	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	80						
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	80						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	3.870.155	3.299.818	7.435.780	4.744.891	4.744.891	4.744.891	4.744.891
3481000	Erstattungen vom Land	3.870.155	3.299.818	7.435.780	4.744.891	4.744.891	4.744.891	4.744.891
	11. sonstige ordentliche Erträge	27.024						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	27.024						
	12. = Summe ordentliche Erträge	5.320.099	4.813.518	8.950.180	6.259.291	6.259.291	6.259.291	6.259.291
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.134.828	1.408.799	1.524.224	1.600.075	1.600.075	1.600.075	1.600.075
4011000	Bezüge der Beamten	146.511	167.557	182.441	185.829	185.829	185.829	185.829
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	695.154	920.177	979.645	1.034.809	1.034.809	1.034.809	1.034.809
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	19.326						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	76.211	78.752	94.869	96.631	96.631	96.631	96.631
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	45.140	59.351	63.187	66.745	66.745	66.745	66.745
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	142.439	184.587	195.929	206.962	206.962	206.962	206.962
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	6.235	6.702	6.385	6.504	6.504	6.504	6.504
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	3.811	4.601	14.695	15.522	15.522	15.522	15.522
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-12.928	-12.928	-12.928	-12.928	-12.928	-12.928
	14. Versorgungsaufwendungen	12.141	11.729	14.595	14.866	14.866	14.866	14.866
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	12.141	11.729	14.595	14.866	14.866	14.866	14.866
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	37.764	245.900	238.523	245.900	245.900	245.900	245.900
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		100	97	100	100	100	100
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	22						
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	6.772	200.800	194.776	200.800	200.800	200.800	200.800
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	5.593	24.000	23.280	24.000	24.000	24.000	24.000
4261100	Aufw.Dienst- Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	1.919						

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 50_S1 Flüchtlinge



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	600	14.000	13.580	14.000	14.000	14.000	14.000
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	233						
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	69						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	365	500	485	500	500	500	500
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	6	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	1.623	5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	20.562						
	16. Abschreibungen	29.606	5.417	8.639	2.913	8.529	8.529	8.529
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	636		718	1.165	718	718	718
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.117	5.417	7.921	1.748	7.812	7.812	7.812
4711800	Auflösung Sammelposten	155						
4721111	Einzelwertberichtigungen	8.905						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	1						
4790000	So. Abschreibungen	12.791						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.273						
4511000	Zinsaufwendungen an das Land	1.273						
	18. Transferaufwendungen	2.329.093	5.970.636	6.602.400	5.608.709	5.608.709	5.608.709	5.778.709
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen		15.000	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	156.828	1.206.368	1.170.177	1.206.368	1.206.368	1.206.368	1.206.368
4331102	Leist. Sozialhilfe natürl. Pers. außerh. Einricht-übT	1.944.172	3.882.450	3.790.227	2.642.450	2.642.450	2.642.450	2.812.450
4331200	Leist. Jugendhilfe an natürl. Pers. außerhalb Einricht	30.549	10.281	22.843	24.491	24.491	24.491	24.491
4332200	Leist. Jugendhilfe an natürl. Pers. in Einricht	143.090	856.537	1.604.604	1.720.400	1.720.400	1.720.400	1.720.400
4339501	So. soziale Leistungen - öT	54.453						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.111.290	3.438.174	4.508.923	5.122.958	5.122.958	5.122.958	5.122.958
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger		15.000	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
4429800	So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten		1.990	1.930	1.990	1.990	1.990	1.990
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		2.600	2.522	2.600	2.600	2.600	2.600
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	768	500	485	500	500	500	500
4431750	Aufw. für Gutachten u. so. Beratungsleistungen	1.071						
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen	1.023	71.000	68.870	71.000	71.000	71.000	71.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	2.524	100	97	100	100	100	100
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	7.301	56.000	54.320	56.000	56.000	56.000	56.000
4455100	Erstattungen an den SRB	67.197	90.000	87.300	90.000	90.000	90.000	90.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	22.245	230.000	323.100	230.000	230.000	230.000	230.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	1.430.097	2.329.549	2.046.667	2.408.938	2.408.938	2.408.938	2.408.938
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	579.064	641.435	1.909.082	2.246.829	2.246.829	2.246.829	2.246.829
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-108.318	-201.028	-193.213	-193.213	-193.213	-196.613
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-108.318	-201.028	-193.213	-193.213	-193.213	-196.613
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.655.996	10.972.338	12.696.276	12.402.207	12.407.824	12.407.824	12.574.424
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-335.896	-6.158.820	-3.746.096	-6.142.916	-6.148.533	-6.148.533	-6.315.133

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 50_S1 Flüchtlinge



Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	
	-Euro-							
1	2	3	4	5	6	7	8	
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-335.896	-6.158.820	-3.746.096	-6.142.916	-6.148.533	-6.148.533	-6.315.133	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.148.543	10.244.504	9.084.897	8.739.897	8.739.897	8.739.897	8.739.897	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.297.112	24.823.269	23.729.809	23.204.835	23.375.928	23.375.028	23.375.028	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.148.569	-14.578.765	-14.644.912	-14.464.938	-14.636.031	-14.635.131	-14.635.131	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.484.465	-20.737.585	-18.391.008	-20.607.854	-20.784.564	-20.783.664	-20.950.264	

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 50_S1 Flüchtlinge



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.249.469	1.405.000	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	57.374	43.700	43.700	43.700	43.700	43.700	43.700
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	66.804	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5.	Privatrechtliche Entgelte	80	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.802.889	3.299.818	7.435.780	4.744.891	4.744.891	4.744.891	4.744.891
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.176.615	4.813.518	8.950.180	6.259.291	6.259.291	6.259.291	6.259.291
10.	Personalauszahlungen	1.134.828	1.408.799	1.524.224	1.600.075	1.600.075	1.600.075	1.600.075
11.	Versorgungsauszahlungen	12.141	11.729	14.595	14.866	14.866	14.866	14.866
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.488	245.900	238.523	245.900	245.900	245.900	245.900
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.547	0	0	0	0	0	0
14.	Transferauszahlungen	2.332.799	5.970.636	6.602.400	5.608.709	5.608.709	5.608.709	5.778.709
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.145.644	3.438.174	4.508.923	5.122.958	5.122.958	5.122.958	5.122.958
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-108.318	-201.028	-193.213	-193.213	-193.213	-196.613
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.659.447	10.966.921	12.687.637	12.399.294	12.399.294	12.399.294	12.565.894
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	517.168	-6.153.403	-3.737.458	-6.140.004	-6.140.004	-6.140.004	-6.306.604
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.312	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.312	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.312	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	504.856	-6.173.403	-3.757.458	-6.160.004	-6.160.004	-6.160.004	-6.326.604
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	504.856	-6.173.403	-3.757.458	-6.160.004	-6.160.004	-6.160.004	-6.326.604

Haushaltsplan 2023/24

D. Investitionen



Dezernat	DEZ IV								Dezernat IV
Fachbereich	DEZ IV								Dezernat IV
FD / Referat	50_S1								Flüchtlinge
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitions- summe	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen	
	-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8	
5090002922 Ausstattung Unterkünfte	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	
Gesamtsumme	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**



Zugeordnete Produkt	341	Unterhaltsvorschussleistungen
	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
	362	Jugendarbeit
	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	365	Tageseinrichtungen für Kinder
	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe

zugeordnetes Landesprodukt

- 341 - Unterhaltsvorschussleistungen
- 351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- 361 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
- 362 - Jugendarbeit
- 363 - Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 365 - Tageseinrichtungen für Kinder
- 366 - Einrichtungen der Jugendarbeit
- 367 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat IV

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.906.566	4.290.848	4.116.236	4.129.553	4.066.831	3.971.803	3.683.999
3140100	Zuweisungen vom Bund	633.858	464.147	351.384	364.701	382.833	287.805	
3141000	Zuweisungen vom Land	3.206.913	3.820.060	3.758.210	3.758.210	3.677.357	3.677.357	3.677.357
3142000	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10.912	6.642	6.642	6.642	6.642	6.642	6.642
3146000	Zuschüsse von so. öffentl. Sonderrechnungen	543						
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	42.647						
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	11.693						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	259.464	92.755	273.549	270.815	270.809	270.809	270.809
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	258.933	91.980	273.063	270.329	270.329	270.329	270.329
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	140	145	148	148	145	145	145
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	319	630	339	339	336	336	336
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	72						
	4. sonstige Transfererträge	5.611.737	1.693.444	1.916.139	1.916.139	1.916.139	1.916.139	1.916.139
3211001	Kostenbeiträge u.Aufwendersersatz,Kostenersatz öT	194.912	135.755	174.139	174.139	174.139	174.139	174.139
3212001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg- recht.Unterhaltsverpfl	4.299.552	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
3215001	Rückzahlung gewährter Hilfe-öT	28.174	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3215003	Rückzahlung gewährter Hilfen- Unterhaltsvorschuss	60.179	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
3221001	Kostenbeiträge u.Aufwendersersatz,Kostenersatz öT	1.024.447	766.927	1.062.000	1.062.000	1.062.000	1.062.000	1.062.000
3225001	Rückzahlung gewährter Hilfen - örtlicher Träger	4.473	115.762	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.098						
3311000	Verwaltungsgebühren	1.199						
3311300	Zwangsverfahren	-6.500						
3321900	So. Benutzungsgebühren	204						
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.535	157.724	157.724	157.724	157.724	157.724	157.724
3411000	Mieten u. Pachten	47	24	24	24	24	24	24
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	35.488	157.700	157.700	157.700	157.700	157.700	157.700
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	5.423.283	4.616.140	5.565.530	5.565.530	5.565.530	5.565.530	5.565.530
3480100	Erstattungen vom Bund	180.575	177.500	212.500	212.500	212.500	212.500	212.500
3481000	Erstattungen vom Land	3.648.131	3.610.280	3.610.280	3.610.280	3.610.280	3.610.280	3.610.280
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	1.539.040	775.610	1.690.000	1.690.000	1.690.000	1.690.000	1.690.000
3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden- örtlicherTräger	1.080						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	54.456						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen		52.750	52.750	52.750	52.750	52.750	52.750
	11. sonstige ordentliche Erträge	875.057	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3561300	Zwangsgelder	500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	754.788						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	119.769						
	12. = Summe ordentliche Erträge	16.106.544	10.860.911	12.039.178	12.049.761	11.987.033	11.892.005	11.604.201
A	Ordentliche Aufwendungen							

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	13. Personalaufwendungen	10.979.084	11.720.924	12.275.863	12.935.226	12.935.226	12.935.226	12.935.226
4011000	Bezüge der Beamten	842.870	1.020.514	785.900	834.673	834.673	834.673	834.673
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	7.515.490	8.103.866	8.721.913	9.177.966	9.177.966	9.177.966	9.177.966
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	11.386						
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	49.298	180.738	180.738	180.738	180.738	180.738	180.738
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	438.435	479.641	408.668	434.030	434.030	434.030	434.030
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	492.132	513.662	562.563	591.979	591.979	591.979	591.979
4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so. Beschäftigte	1.223						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	1.525.685	1.627.800	1.744.383	1.835.593	1.835.593	1.835.593	1.835.593
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	35.870	40.821	27.507	29.214	29.214	29.214	29.214
4042000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	66.581	40.519	130.829	137.669	137.669	137.669	137.669
4049000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für so. Beschäftigte	116						
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-286.637	-286.637	-286.637	-286.637	-286.637	-286.637
	14. Versorgungsaufwendungen	70.858	71.436	62.872	66.774	66.774	66.774	66.774
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	70.858	71.436	62.872	66.774	66.774	66.774	66.774
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	195.080	688.967	632.906	680.721	652.721	680.721	652.721
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen		1.085	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)		3.700	4.074	4.200	4.200	4.200	4.200
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	3.910	28.100	27.257	28.100	28.100	28.100	28.100
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	33.942	56.750	66.876	70.671	70.671	70.671	70.671
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.380	3.700	4.268	4.400	4.400	4.400	4.400
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung			970	1.000	1.000	1.000	1.000
4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge	273	1.100	1.067	1.100	1.100	1.100	1.100
4251500	Reparatur Fremdwerkstatt		500	485	500	500	500	500
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen		200	194	200	200	200	200
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenständ	210	400	388	400	400	400	400
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	31.634	79.466	87.013	89.705	89.705	89.705	89.705
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.846	10.415	14.953	15.415	15.415	15.415	15.415
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	497	1.300	1.261	1.300	1.300	1.300	1.300
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	44.973	90.495	54.585	56.273	56.273	56.273	56.273
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	221	1.800	1.746	1.800	1.800	1.800	1.800
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	20	5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	5.149	27.950	33.126	32.150	32.150	32.150	32.150
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	3.741	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	47.680	214.450	202.682	208.950	208.950	208.950	208.950
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	17.866	129.856	99.758	131.357	103.357	131.357	103.357
4281200	EDV-Material		200	194	200	200	200	200
4281500	Werkstattmaterial JOB	1.738	22.500	15.520	16.000	16.000	16.000	16.000
	16. Abschreibungen	1.072.052	637.318	1.044.712	1.759.389	1.010.896	1.010.896	1.010.896

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie								
Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
1	2	3	4	5	6	7	8	
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	26.467	10.165	4.903	1.133	3.355	3.355	3.355
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	676.484	419.062	778.964	1.535.282	771.408	771.408	771.408
4711200	Abs. auf Gebäude	388	436	104	744	104	104	104
4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	201	226	226	644	38	38	38
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	206.180	180.510	233.928	197.542	222.288	222.288	222.288
4711800	Auflösung Sammelposten	39.479	26.920	26.587	24.043	13.705	13.705	13.705
4721111	Einzelwertberichtigungen	48.279						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	5						
4790000	So. Abschreibungen	74.568						
	18. Transferaufwendungen	62.372.342	66.603.501	69.786.726	72.972.737	73.004.023	72.910.370	72.613.985
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	896.446	872.869	787.391	811.743	811.743	811.743	811.743
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	394.743	446.830	669.550	704.276	723.362	623.332	320.380
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	73.314	202.832	220.997	227.832	227.832	227.832	227.832
4318900	Zuschüsse an KiTa-Träger	34.114.735	37.813.228	39.259.696	40.479.749	40.491.949	40.498.325	40.504.893
4331200	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers.außerhalbEinricht	6.033.086	5.833.966	6.281.298	6.697.081	6.697.081	6.697.081	6.697.081
4332200	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers. in Einricht	16.409.346	17.159.066	17.963.204	19.305.056	19.305.056	19.305.056	19.305.056
4339501	So. soziale Leistungen - öT	4.450.672	4.274.710	4.604.590	4.747.000	4.747.000	4.747.000	4.747.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.040.536	7.426.036	8.112.289	8.978.559	8.978.559	8.978.559	8.953.969
4411400	Personalebenaufwendungen	910	500	485	500	500	500	500
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	1.950	24	23	24	24	24	24
4429400	Mitgliedsbeiträge	2.795	2.773	2.690	2.773	2.773	2.773	2.773
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	1.322						
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		2.050	2.959	3.050	3.050	3.050	3.050
4431120	Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial		1.000					
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	7.577	18.995	18.910	19.495	19.495	19.495	19.495
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	347	2.850	2.764	2.850	2.850	2.850	2.850
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	1.312	1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	22.446	40.324	43.624	44.974	44.974	44.974	44.974
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	393.573	682.471	679.357	695.414	695.414	695.414	695.414
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	30.315	25.791	27.442	28.291	28.291	28.291	28.291
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	375	3.100	3.007	3.100	3.100	3.100	3.100
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	3.959	3.200	3.104	3.200	3.200	3.200	3.200
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle	2.430	4.900	4.753	4.900	4.900	4.900	4.900
4451000	Erstattungen an das Land		5.000	4.850	5.000	5.000	5.000	5.000
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	1.581.267	1.844.524	1.975.013	2.036.096	2.036.096	2.036.096	2.036.096
4452001	Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	20.812	12.000	24.250	25.000	25.000	25.000	25.000
4455100	Erstattungen an den SRB	207.243	390.350	383.514	395.616	395.616	395.616	395.616
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	474						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	90.651	140.784	170.612	165.895	165.895	165.895	141.305
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	3.065.238	3.048.678	3.523.114	4.086.813	4.086.813	4.086.813	4.086.813

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	605.540	600.733	650.062	844.580	844.580	844.580	844.580
4455710	Erstattungen an KVG			14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
4621010	Deckungsreserve haushaltswirtschaftliche Maßnahmen		-30.159	-30.159	-30.159	-30.159	-30.159	-30.159
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		625.149	606.395	625.149	625.149	625.149	625.149
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-86.191	-1.570.400	-1.652.767	-1.652.833	-1.651.520	-1.644.540
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-86.191	-1.570.400	-1.652.767	-1.652.833	-1.651.520	-1.644.540
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	80.729.952	87.061.991	90.344.968	95.740.638	94.995.366	94.931.026	94.589.031
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-64.623.408	-76.201.080	-78.305.790	-83.690.878	-83.008.333	-83.039.021	-82.984.830
	22. außerordentliche Erträge	38						
5041000	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	38						
	23. außerordentliche Aufwendungen	1.183						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	1.183						
	24. außerordentliches Ergebnis	-1.146						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-64.624.554	-76.201.080	-78.305.790	-83.690.878	-83.008.333	-83.039.021	-82.984.830
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.036.491	6.707.813	6.540.327	6.540.327	6.540.327	6.540.327	6.540.327
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	840.487	704.862	1.129.448	1.158.022	1.158.022	1.158.022	1.158.022
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	5.196.004	6.002.951	5.410.879	5.382.305	5.382.305	5.382.305	5.382.305
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-59.428.549	-70.198.129	-72.894.911	-78.308.573	-77.626.028	-77.656.716	-77.602.525

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.089.556	4.290.848	4.116.236	4.129.553	4.066.831	3.971.803	3.683.999
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	1.898.452	1.693.444	1.916.139	1.916.139	1.916.139	1.916.139	1.916.139
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.942	0	0	0	0	0	0
5.	Privatrechtliche Entgelte	36.139	157.724	157.724	157.724	157.724	157.724	157.724
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.867.301	4.616.140	5.565.530	5.565.530	5.565.530	5.565.530	5.565.530
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	13	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.893.404	10.768.156	11.765.628	11.778.945	11.716.224	11.621.196	11.333.391
10.	Personalauszahlungen	10.979.044	11.720.924	12.275.863	12.935.226	12.935.226	12.935.226	12.935.226
11.	Versorgungsauszahlungen	70.858	71.436	62.872	66.774	66.774	66.774	66.774
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	191.085	688.967	632.906	680.721	652.721	680.721	652.721
14.	Transferauszahlungen	62.144.886	66.603.501	69.786.726	72.972.737	73.004.023	72.910.370	72.613.985
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.439.382	7.426.036	8.112.289	8.978.559	8.978.559	8.978.559	8.953.969
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-86.191	-1.570.400	-1.652.767	-1.652.833	-1.651.520	-1.644.540
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	79.825.255	86.424.673	89.300.256	93.981.249	93.984.470	93.920.130	93.578.134
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-68.931.851	-75.656.517	-77.534.628	-82.202.304	-82.268.246	-82.298.934	-82.244.743
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	266.941	900.000	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	266.941	900.000	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	285.526	110.700	115.700	110.700	110.700	110.700	110.700
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	2.526.608	620.000	970.000	665.000	340.000	259.800	259.800
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.812.135	730.700	1.085.700	775.700	450.700	370.500	370.500
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.545.194	169.300	-1.085.700	-775.700	-450.700	-370.500	-370.500
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-71.477.045	-75.487.217	-78.620.328	-82.978.004	-82.718.946	-82.669.434	-82.615.243
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-71.477.045	-75.487.217	-78.620.328	-82.978.004	-82.718.946	-82.669.434	-82.615.243

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen								
								
Dezernat		DEZ IV		Dezernat IV				
Fachbereich		DEZ IV		Dezernat IV				
FD / Referat		51		Kinder, Jugend und Familie				
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5100003922 Ausstattung nichtstädtischer Kindertagesstätten	-860.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-110.000	0
5110001923 Bau einer Pumptrackanlage	-425.000	-100.000	-325.000	0	0	0	0	0
5142001922 Brandschutz- und Schadstoffsanierungsmaßn in Kitas	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0
5142005923 Außengelände KiTa Lesse	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	0
5142007923 Windfang/Eingangsbereich KiTa Am Festplatz	-75.000	-75.000	0	0	0	0	0	0
5142008922 Zuschuss für Außenspielgeräte und Außengestaltung	-639.600	-140.000	-140.000	-140.000	-59.800	-59.800	-100.000	0
5142011922 Ausstattung von Einrichtungen	-664.200	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	0
5152051923 Abtrennung Bewegungsraum St. Andreas	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0	0
5152052923 Zuwegung Kindertoilette Lesse	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0	0
5152053923 Ausstattung Kita Rasselbande, Umbau in Krippengr.	-25.000	-25.000	0	0	0	0	0	0
5152054923 Lesse: Zaunerhöhung und Einbau Sicherheitsglas	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0	0
5152055923 Kita Grundschule am See	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0	0
5152056923 Dachsanierung Kita Blütenweg	-100.000	-100.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-3.423.800	-1.085.700	-775.700	-450.700	-370.500	-370.500	-370.700	0

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen**



Zugeordnete Produkt	016	Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen
	028	Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe
	029	Gesundheitsschutz
	154	Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche
	155	Betreuungsstelle
	224	Heilpraktikerwesen
	239	Veterinärwesen und Verbraucherschutz

zugeordnetes Landesprodukt

122 - Ordnungsangelegenheiten
343 - Betreuungsleistungen
414 - Maßnahmen der Gesundheitspflege

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat IV

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	259.296	134.666	137.860	137.860	137.860	137.860	137.860
3141000	Zuweisungen vom Land	13.300	10.106	13.300	13.300	13.300	13.300	13.300
3142000	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	4.493						
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	241.503	124.560	124.560	124.560	124.560	124.560	124.560
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.735	1.366	553	465	465	465	465
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	1.467	1.087	269	180	180	180	180
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	268	278	285	285	285	285	285
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.579	110.890	201.010	171.360	206.010	206.010	206.010
3311000	Verwaltungsgebühren	41.668	55.590	147.210	117.560	152.210	152.210	152.210
3311200	Ersatzvornahmen			5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	1.911	55.300	48.800	48.800	48.800	48.800	48.800
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	3						
3421000	Erträge aus Verkauf	3						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	2.259.312	2.091.100	2.091.300	1.591.300	11.300	11.300	11.300
3481000	Erstattungen vom Land	2.238.900	2.080.000	2.080.000	1.580.000			
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	14.102						
3485100	Erstattungen vom SRB	1.277	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	5.033	9.400	9.400	9.400	9.400	9.400	9.400
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen			200	200	200	200	200
	11. sonstige ordentliche Erträge	257		3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
3561100	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.)			100	100	100	100	100
3561300	Zwangsgelder			3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	257						
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.564.183	2.338.022	2.433.823	1.904.085	358.735	358.735	358.735
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	4.751.930	3.733.589	4.927.351	5.306.527	5.306.527	5.306.527	5.306.527
4011000	Bezüge der Beamten	190.747	210.379	467.876	519.212	519.212	519.212	519.212
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	3.453.673	2.763.644	3.353.644	3.588.534	3.588.534	3.588.534	3.588.534
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	56.458						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	99.221	98.878	243.295	268.872	268.872	268.872	268.872
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	221.758	175.251	216.310	231.460	231.460	231.460	231.460
4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so.Beschäftigte	3.062						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	680.217	554.387	670.729	717.707	717.707	717.707	717.707
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	8.125	8.415	16.376	18.097	18.097	18.097	18.097
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	38.471	13.818	50.305	53.828	53.828	53.828	53.828
4049000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für so.Beschäftigte	198						
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-91.183	-91.183	-91.183	-91.183	-91.183	-91.183
	14. Versorgungsaufwendungen	16.211	14.727	37.430	41.365	41.365	41.365	41.365
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	16.211	14.727	37.430	41.365	41.365	41.365	41.365

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	140.058	264.953	323.145	350.540	350.540	350.595	350.595
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	1.673	2.140	2.561	2.640	2.640	2.640	2.640
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	684	2.087	3.189	3.287	3.287	3.287	3.287
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	339						
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	118	200	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	9.697	20.962	43.076	44.409	44.409	44.409	44.409
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	443	21.480	20.351	20.980	20.980	20.980	20.980
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	883	4.251	4.123	4.251	4.251	4.251	4.251
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	8.821	7.600	2.522	2.600	2.600	2.600	2.600
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	1.161	2.750	2.183	2.250	2.250	2.250	2.250
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	159	6.159	5.974	6.159	6.159	6.159	6.159
4271850	Medizinische Materialien und Laborbedarf	61.479	120.697	67.320	64.402	64.402	64.402	64.402
4271870	Kosten für Ersatzvornahmen			14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	53.929	74.183	143.440	170.276	170.276	170.332	170.332
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	673	1.443	11.432	11.786	11.786	11.786	11.786
	16. Abschreibungen	22.752	21.480	17.602	112.137	12.899	12.899	12.899
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	1.708	1.920	1.920	1.691	1.926	1.926	1.926
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.347	12.712	11.841	110.098	10.650	10.650	10.650
4711800	Auflösung Sammelposten	8.325	6.848	3.842	347	323	323	323
4721111	Einzelwertberichtigungen	101						
4790000	So. Abschreibungen	271						
	18. Transferaufwendungen	302.450	327.500	344.835	355.500	355.500	355.500	355.500
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	227.500	227.500	220.675	227.500	227.500	227.500	227.500
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	74.950	100.000	124.160	128.000	128.000	128.000	128.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.023.738	2.778.408	2.719.327	2.390.312	805.812	805.812	805.812
4411100	Aufwendungen für Personaleinstellungen	883						
4429400	Mitgliedsbeiträge		12	12	12	12	12	12
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)	874	500	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	3.327	4.560	5.100	5.257	5.257	5.257	5.257
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	19	141	3.628	3.741	3.741	3.741	3.741
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen			970	1.000	1.000	1.000	1.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		515	1.082	1.115	1.115	1.115	1.115
4431650	Kosten für Zwangsverfahren	143	350	340	350	350	350	350
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	79.726	34.700	28.712	29.600	29.600	29.600	29.600
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	270.266	25.650	4.947	5.100	5.100	5.100	5.100
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	12.088	17.164	21.343	22.003	22.003	22.003	22.003
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	6.161	3.996	3.973	4.096	4.096	4.096	4.096
4441300	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	194	300	291	300	300	300	300
4451000	Erstattungen an das Land	2.370		485	500	500	500	500

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	1.282		3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4455000	Erstattungen an verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig	281						
4455100	Erstattungen an den SRB	13.957	18.300	22.116	22.800	18.300	18.300	18.300
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	372	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	28.463	20.072	20.440	21.072	21.072	21.072	21.072
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	201.294	201.295	295.085	342.299	342.299	342.299	342.299
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	120.112	120.599	180.400	234.700	234.700	234.700	234.700
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	2.199.075	2.133.333	1.940.000	1.500.000			
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	82.850	80.000	77.600	80.000			
4621010	Deckungsreserve haushaltswirtschaftliche Maßnahmen		-2.407	-2.407	-2.407	-2.407	-2.407	-2.407
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		117.829	109.391	112.774	112.774	112.774	112.774
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-16.227	-68.382	-62.631	-30.941	-30.942	-30.942
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-16.227	-68.382	-62.631	-30.941	-30.942	-30.942
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.257.140	7.124.429	8.301.309	8.493.749	6.841.702	6.841.756	6.841.756
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-5.692.957	-4.786.408	-5.867.486	-6.589.664	-6.482.967	-6.483.021	-6.483.021
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-5.692.957	-4.786.408	-5.867.486	-6.589.664	-6.482.967	-6.483.021	-6.483.021
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	121.918	127.005	6.650	6.650	6.650	6.650	6.650
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	416.435	270.000	459.737	468.642	468.642	468.642	468.642
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-294.517	-142.995	-453.087	-461.992	-461.992	-461.992	-461.992
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.987.474	-4.929.402	-6.320.573	-7.051.656	-6.944.958	-6.945.013	-6.945.013

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	258.785	134.666	137.860	137.860	137.860	137.860	137.860
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	43.392	110.890	201.010	171.360	206.010	206.010	206.010
5.	Privatrechtliche Entgelte	3	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.745.574	2.091.100	2.091.300	1.591.300	11.300	11.300	11.300
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0	0	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.047.754	2.336.656	2.433.270	1.903.620	358.270	358.270	358.270
10.	Personalauszahlungen	4.765.445	3.733.589	4.927.351	5.306.527	5.306.527	5.306.527	5.306.527
11.	Versorgungsauszahlungen	16.211	14.727	37.430	41.365	41.365	41.365	41.365
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	142.585	264.953	323.145	350.540	350.540	350.595	350.595
14.	Transferauszahlungen	312.770	327.500	344.835	355.500	355.500	355.500	355.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.999.835	2.778.408	2.719.327	2.390.312	805.812	805.812	805.812
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-16.227	-68.382	-62.631	-30.941	-30.942	-30.942
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.236.846	7.102.949	8.283.707	8.381.612	6.828.802	6.828.857	6.828.857
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.189.092	-4.766.293	-5.850.437	-6.477.992	-6.470.532	-6.470.587	-6.470.587
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2.641	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	0	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.641	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.641	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-6.191.733	-5.001.293	-6.085.437	-6.712.992	-6.705.532	-6.705.587	-6.705.587
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-6.191.733	-5.001.293	-6.085.437	-6.712.992	-6.705.532	-6.705.587	-6.705.587

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV
FD / Referat	53	Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5300002922 Ausstattungen und Geräte	-60.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0
5300005922 Ansiedlung von Arztpraxen	-1.350.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	0
Gesamtsumme	-1.410.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
15 Fachdienst Digitales und IT



Zugeordnete Produkt	089	Informationstechnik
	536	Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
536 - Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat V	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 15 Digitales und IT								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.295						
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	1.295						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	18.000	18.672	23.273	23.072	23.072	23.072	23.072
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	18.000	18.672	23.273	23.072	23.072	23.072	23.072
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.191	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
3421000	Erträge aus Verkauf		2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	6.191	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	1.008.974	1.216.508	1.382.350	1.402.500	1.402.500	1.402.500	1.402.500
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	23.082	32.000	38.500	38.800	38.800	38.800	38.800
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	12.430						
3485000	Erstattungen verbund.Ü,Sonderverm.u.Beteilig	2.520	60.770	70.800	73.800	73.800	73.800	73.800
3485100	Erstattungen vom SRB	240.185	311.694	359.000	364.000	364.000	364.000	364.000
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	99.669	104.565	150.500	156.000	156.000	156.000	156.000
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	421.211	475.079	493.500	498.500	498.500	498.500	498.500
3485500	Erstattungen von VVS	2.247	2.900	3.050	3.150	3.150	3.150	3.150
3485700	Erstattungen von ASG	102.739	124.000	120.600	120.600	120.600	120.600	120.600
3485850	Erstattungen von BSF	71.967	62.000	106.600	107.800	107.800	107.800	107.800
3485900	Erstattungen von WIS			1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	3.201	1.500	2.800	2.850	2.850	2.850	2.850
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	29.722	42.000	35.500	35.500	35.500	35.500	35.500
	12. = Summe ordentliche Erträge	1.034.460	1.245.680	1.416.123	1.436.072	1.436.072	1.436.072	1.436.072
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	3.294.308	2.668.237	4.380.569	4.914.455	4.914.455	4.914.455	4.914.455
4011000	Bezüge der Beamten	396.945	375.413	406.383	426.122	426.122	426.122	426.122
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	2.067.649	1.714.953	2.991.332	3.383.933	3.383.933	3.383.933	3.383.933
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	19.022						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	206.479	176.444	211.319	221.583	221.583	221.583	221.583
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	138.852	110.446	197.466	218.264	218.264	218.264	218.264
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	426.587	345.311	592.349	676.787	676.787	676.787	676.787
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	16.893	15.017	14.223	14.914	14.914	14.914	14.914
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	21.800	8.562	45.405	50.759	50.759	50.759	50.759
4049000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für so.Beschäftigte	81						
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-77.907	-77.907	-77.907	-77.907	-77.907	-77.907
	14. Versorgungsaufwendungen	32.485	26.279	32.511	34.090	34.090	34.090	34.090
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	32.485	26.279	32.511	34.090	34.090	34.090	34.090
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.249.292	2.363.050	2.669.125	2.899.175	2.884.175	2.884.175	2.913.825
4212100	Aufw. Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	3.775						
4212900	Aufw. Unterhaltung so. unbewegl. Vermögen	809						

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 15 Digitales und IT								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	1.337.604	1.530.000	1.784.800	1.985.000	1.985.000	1.985.000	1.985.000
4221200	Aufw. Unterhaltung Kunstgegenstände	69						
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)	14.804	18.000	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA		2.700	12.125	12.500	12.500	12.500	12.500
4221600	Aufwendungen für Funk	60						
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	525.082	345.900	375.875	365.500	350.500	350.500	350.500
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen			24	25	25	25	25
4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen	207.217	295.650	309.091	336.650	336.650	336.650	366.300
4232000	Leasing		8.500					
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		1.800					
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	22						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	22.732	35.000	38.800	40.000	40.000	40.000	40.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	175	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4261400	Schulungen für neu angeschaffte Software	11.926	10.000	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	8.117	7.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
4271410	Aufwendungen für Nutzung der Kopiergeräte (Ricoh)	80.149	80.000	87.300	95.000	95.000	95.000	95.000
4281200	EDV-Material	36.753	25.000	31.525	34.000	34.000	34.000	34.000
	16. Abschreibungen	568.078	332.296	599.634	493.288	476.045	476.045	476.045
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	211.473	107.500	263.737	131.721	231.671	231.671	231.671
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	1.767	1.985	1.985	368	1.992	1.992	1.992
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	174.153	110.193	217.130	294.436	174.934	174.934	174.934
4711800	Auflösung Sammelposten	180.685	112.618	116.781	66.763	67.448	67.448	67.448
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	910.267	1.575.718	1.865.955	2.022.927	1.849.927	1.849.927	1.849.927
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	173		243	250	250	250	250
4429400	Mitgliedsbeiträge	1.500		1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	60.934	48.000	77.600	90.000	67.000	67.000	67.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	2.153	300	2.474	2.550	2.550	2.550	2.550
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	533.464	912.600	1.021.410	1.087.000	1.087.000	1.087.000	1.087.000
4431350	Kontoführungsgebühren	115		146	150	150	150	150
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	4.672	4.500	4.656	5.100	5.100	5.100	5.100
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	9.604	164.100	160.050	165.000	15.000	15.000	15.000
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen		1.500					
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	6.220	5.500	5.335	5.500	5.500	5.500	5.500
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	3.209	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
4441200	Schülerunfallversicherung		1.700					
4455100	Erstattungen an den SRB	13.211	17.000	16.490	17.000	17.000	17.000	17.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	341		2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	5.680	5.500	6.305	6.500	6.500	6.500	6.500
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	192.967	139.536	226.001	262.161	262.161	262.161	262.161
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	76.025	52.894	124.971	154.627	154.627	154.627	154.627

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 15 Digitales und IT



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		219.088	212.515	219.088	219.088	219.088	219.088
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-106.397	-90.090	-97.801	-94.041	-94.041	-94.634
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-106.397	-90.090	-97.801	-94.041	-94.041	-94.634
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.054.430	6.859.183	9.457.703	10.266.133	10.064.650	10.064.650	10.093.707
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-6.019.970	-5.613.503	-8.041.580	-8.830.061	-8.628.578	-8.628.578	-8.657.635
	23. außerordentliche Aufwendungen	3.019						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	3.019						
	24. außerordentliches Ergebnis	-3.019						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-6.022.989	-5.613.503	-8.041.580	-8.830.061	-8.628.578	-8.628.578	-8.657.635
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.404.311	5.338.315	7.631.401	7.833.414	7.833.414	7.833.414	7.833.414
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.062	128.440	234.574	239.012	239.122	239.240	239.367
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	5.277.248	5.209.876	7.396.827	7.594.402	7.594.292	7.594.174	7.594.047
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-745.741	-403.628	-644.753	-1.235.659	-1.034.286	-1.034.404	-1.063.588

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 15 Digitales und IT



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	6.191	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	810.790	1.216.508	1.382.350	1.402.500	1.402.500	1.402.500	1.402.500
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	8.068	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	825.050	1.227.008	1.392.850	1.413.000	1.413.000	1.413.000	1.413.000
10.	Personalauszahlungen	3.215.141	2.668.237	4.380.569	4.914.455	4.914.455	4.914.455	4.914.455
11.	Versorgungsauszahlungen	32.485	26.279	32.511	34.090	34.090	34.090	34.090
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.381.313	2.363.050	2.669.125	2.899.175	2.884.175	2.884.175	2.913.825
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	861.869	1.575.718	1.865.955	2.022.927	1.849.927	1.849.927	1.849.927
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-106.397	-90.090	-97.801	-94.041	-94.041	-94.634
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.490.808	6.526.887	8.858.069	9.772.845	9.588.605	9.588.605	9.617.662
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.665.758	-5.299.879	-7.465.219	-8.359.845	-8.175.605	-8.175.605	-8.204.662
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	622.561	1.005.120	1.010.000	840.000	840.000	840.000	840.000
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	4.308	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	626.869	1.255.120	1.260.000	1.090.000	1.090.000	1.090.000	1.090.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-626.869	-1.255.120	-1.260.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-6.292.627	-6.554.999	-8.725.219	-9.449.845	-9.265.605	-9.265.605	-9.294.662
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-6.292.627	-6.554.999	-8.725.219	-9.449.845	-9.265.605	-9.265.605	-9.294.662

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat	DEZ V	Dezernat V
Fachbereich	DEZ V	Dezernat V
FD / Referat	15	Digitales und IT

Investitionsmaßnahme	Gesamt-investitions-summe	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1030006722 Digitalisierung/Breitbandausbau	-1.500.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	0
1030062922 Erweiterung, Instandhaltung städt. DV-Ausstattung	-1.060.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-310.000	0
1030063922 Kommunikations- und Sicherheitssysteme	-1.550.000	-400.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	0
1030064922 Erwerb von Software	-2.760.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	0
Gesamtsumme	-6.870.000	-1.260.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.250.000	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
17 Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales



Zugeordnete Produkt	092	Datenschutz
	233	Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten
	234	Statistik ab 2016

zugeordnetes Landesprodukt

233 - Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten
 234 - Statistik

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat V

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		356.661					
3140100	Zuweisungen vom Bund		356.661					
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	41.953	179.332	44.376	132	132	132	132
3481000	Erstattungen vom Land	41.803	179.200	44.244				
3485100	Erstattungen vom SRB		132	132	132	132	132	132
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	150						
	11. sonstige ordentliche Erträge	114						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	114						
	12. = Summe ordentliche Erträge	42.067	535.993	44.376	132	132	132	132
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	432.858	430.202	481.072	495.670	495.670	495.670	495.670
4011000	Bezüge der Beamten	162.592	165.441	104.317	108.384	108.384	108.384	108.384
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	141.865	151.521	258.633	265.099	265.099	265.099	265.099
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	84.575	77.757	54.245	56.360	56.360	56.360	56.360
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	9.629	9.773	16.682	17.099	17.099	17.099	17.099
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	26.508	30.395	51.727	53.020	53.020	53.020	53.020
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	6.919	6.618	3.651	3.793	3.793	3.793	3.793
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	769	758	3.879	3.976	3.976	3.976	3.976
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-12.060	-12.060	-12.060	-12.060	-12.060	-12.060
	14. Versorgungsaufwendungen	13.447	11.581	8.345	8.671	8.671	8.671	8.671
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	13.447	11.581	8.345	8.671	8.671	8.671	8.671
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	349	118.410	47.494	148.336	177.446	26.377	26.377
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA		17	16	17	17	17	17
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	349	9.182	8.907	9.182	9.182	9.182	9.182
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		2.178	2.112	2.178	2.178	2.178	2.178
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		107.034	36.458	136.959	166.070	15.000	15.000
	16. Abschreibungen	500	562	7.868	20.017	7.802	7.802	7.802
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen			7.306	19.002	7.306	7.306	7.306
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	441	496	496	1.016	496	496	496
4711800	Auflösung Sammelposten	59	66	66				
	18. Transferaufwendungen	238.847	955.012	669.578	544.472	398.004	60.000	60.000
4315000	Zuschüsse an verbund.U.,Sonderverm.u.Beteilig	60.000	60.000	58.200	60.000	60.000	60.000	60.000
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	178.847	815.012	553.178	324.472	218.004		
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag		80.000	58.200	160.000	120.000		
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.126	566.765	501.319	217.338	277.338	217.338	219.638
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		41.230	20.011	130	130	130	130
4429400	Mitgliedsbeiträge	4.600	4.606	15.375	15.850	15.850	15.850	15.850
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)	74	862	836	862	862	862	862
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	593	4.034	3.913	4.034	4.034	4.034	4.034
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		186	180	186	186	186	186

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		227.000	268.826	2.000	62.000	2.000	2.000
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen		125.000	9.700				
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	178	1.678	1.627	1.678	1.678	1.678	1.678
4441200	Schülerunfallversicherung		100					
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	744	744	2.953	744	744	744	3.044
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	3.132	358	347	358	358	358	358
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	18.933	21.469	32.654	37.878	37.878	37.878	37.878
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	8.272	9.409	18.710	23.529	23.529	23.529	23.529
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	600	600	582	600	600	600	600
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		129.490	125.605	129.490	129.490	129.490	129.490
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-14.067	-24.003	-17.797	-16.650	-5.669	-5.715
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-14.067	-24.003	-17.797	-16.650	-5.669	-5.715
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	723.127	2.068.465	1.691.674	1.416.707	1.348.281	810.189	812.443
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-681.061	-1.532.472	-1.647.298	-1.416.575	-1.348.149	-810.057	-812.311
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-681.061	-1.532.472	-1.647.298	-1.416.575	-1.348.149	-810.057	-812.311
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		678					
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.866	24.000	77.736	81.170	81.170	81.170	81.170
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-39.866	-23.322	-77.736	-81.170	-81.170	-81.170	-81.170
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-720.927	-1.555.794	-1.725.034	-1.497.745	-1.429.319	-891.227	-893.481

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	356.661	0	0	0	0	0
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	18	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.953	179.332	44.376	132	132	132	132
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	41.971	535.993	44.376	132	132	132	132
10.	Personalauszahlungen	432.858	430.202	481.072	495.670	495.670	495.670	495.670
11.	Versorgungsauszahlungen	13.447	11.581	8.345	8.671	8.671	8.671	8.671
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	149	118.410	47.494	148.336	177.446	26.377	26.377
14.	Transferauszahlungen	238.847	955.012	669.578	544.472	398.004	60.000	60.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	42.887	566.765	501.319	217.338	277.338	217.338	219.638
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-14.067	-24.003	-17.797	-16.650	-5.669	-5.715
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	728.188	2.067.903	1.683.806	1.396.689	1.340.479	802.387	804.641
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-686.217	-1.531.910	-1.639.430	-1.396.557	-1.340.347	-802.255	-804.509
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0	1.207.620	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.207.620	0	0	0	0	0
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	1.401.800	128.000	248.000	286.000	0	0
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	9.169	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.169	1.501.800	228.000	348.000	386.000	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.169	-294.180	-228.000	-348.000	-386.000	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-695.386	-1.826.090	-1.867.430	-1.744.557	-1.726.347	-802.255	-804.509
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-695.386	-1.826.090	-1.867.430	-1.744.557	-1.726.347	-802.255	-804.509

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
 Fachbereich DEZ V Dezernat V
 FD / Referat 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0120005922 Wasserstoff Campus SZ Eigenanteil	-400.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	-100.000	0
0120081922 Perspektive Innenstadt	-1.381.800	-100.000	0	0	0	0	-1.281.800	0
0120082922 Zukunft Innenstadt	-622.000	-28.000	-248.000	-286.000	0	0	-60.000	0
Gesamtsumme	-2.403.800	-228.000	-348.000	-386.000	0	0	-1.441.800	0

**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
41 Fachdienst Kultur**



Zugeordnete Produkt	007	Archiv
	045	Kultur
	046	Verwaltung
	050	Medienzentrum und Stadtbildstelle
	052	Museen und bildende Kunst
	053	Musikschule

zugeordnetes Landesprodukt

251 - Wissenschaft und Forschung
263 - Musikschulen
281 - Heimat- und sonstige Kulturpflege
3115 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat V

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 41 Kultur								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.411	54.500	54.500	54.500	54.500	54.500	54.500
3141000	Zuweisungen vom Land	16.466	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
3142000	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	500						
3143000	Zuweisungen von Zweckverbänden		100	100	100	100	100	100
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen		100	100	100	100	100	100
3146000	Zuschüsse von so. öffentl. Sonderrechnungen		15.700	15.700	15.700	15.700	15.700	15.700
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen		15.200	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	3.445	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.816	1.884	1.928	1.928	1.928	1.928	1.928
3161200	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Gem.u.-verb.	70	72	74	74	74	74	74
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	331	344	352	352	352	352	352
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	1.415	1.468	1.503	1.503	1.503	1.503	1.503
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	232.478	233.840	233.840	233.840	233.840	233.840	233.840
3311000	Verwaltungsgebühren	38.613	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100
3321900	So. Benutzungsgebühren	193.865	209.740	209.740	209.740	209.740	209.740	209.740
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.482	312.400	305.500	305.500	305.500	309.500	305.500
3411000	Mieten u. Pachten	14.520	18.800	16.800	16.800	16.800	16.800	16.800
3421000	Erträge aus Verkauf	-69	8.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	9.031	284.800	283.900	283.900	283.900	283.900	283.900
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	19	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3486000	Erstattungen v. so.öffentl.Sonderrechnungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	19						
	11. sonstige ordentliche Erträge	102.283						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	102.014						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	160						
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	110						
	12. = Summe ordentliche Erträge	380.490	604.624	597.768	597.768	597.768	601.768	597.768
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.599.971	2.799.805	3.006.203	3.025.192	3.025.192	3.025.192	3.025.192
4011000	Bezüge der Beamten	175.620	255.481	218.071	161.574	161.574	161.574	161.574
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.749.387	1.925.188	2.108.836	2.165.362	2.165.362	2.165.362	2.165.362
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	11.224						
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	80.502	64.238	64.238	64.238	64.238	64.238	64.238
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	91.352	120.076	113.397	116.359	116.359	116.359	116.359
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	115.879	124.175	136.020	139.666	139.666	139.666	139.666
4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so.Beschäftigte	59						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	358.112	386.193	421.767	433.072	433.072	433.072	433.072
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	7.474	10.219	7.633	7.832	7.832	7.832	7.832
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	10.088	9.626	31.633	32.480	32.480	32.480	32.480
4049000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für so.Beschäftigte	273						

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 41 Kultur



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-95.391	-95.391	-95.391	-95.391	-95.391	-95.391
	14. Versorgungsaufwendungen	14.982	17.884	17.446	17.901	17.901	17.901	17.901
4141000	Beihilfe, Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	14.982	17.884	17.446	17.901	17.901	17.901	17.901
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	417.376	871.875	707.727	873.733	877.714	877.714	886.014
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen		600	582	600	600	600	600
4221200	Aufw. Unterhaltung Kunstgegenstände	400	13.000	18.721	15.319	19.300	19.300	19.300
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		8.019	7.779	8.019	8.019	8.019	8.019
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	630	1.800	1.746	1.800	1.800	1.800	1.800
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	15.697	7.100	17.363	17.900	17.900	17.900	17.900
4241110	Straßenreinigungsgebühren	77	100	97	100	100	100	100
4241220	Aufwendungen für Heizenergie	475						
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	134.949	87.700	186.725	182.500	182.500	182.500	182.500
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	100						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.609	8.828	5.669	8.845	8.845	8.845	8.845
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	411	950	922	950	950	950	950
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	9.039	5.500	14.744	15.200	15.200	15.200	15.200
4271200	So. Aufwendungen für den Schulbereich	510						
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	13.096	36.000	52.865	54.500	54.500	54.500	54.500
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	2.103	6.300	6.111	6.300	6.300	6.300	6.300
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	500	1.800	1.746	1.800	1.800	1.800	1.800
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	199.937	660.400	354.828	520.400	520.400	520.400	528.700
4271800	Energieverbrauch für Betriebszwecke		6.300	6.111	6.300	6.300	6.300	6.300
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	36.128	25.478	29.779	31.200	31.200	31.200	31.200
4281100	Publikationen im Kulturbereich	395						
4281200	EDV-Material	321						
	16. Abschreibungen	81.846	66.497	60.065	125.941	52.025	52.025	52.025
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	4.347	3.211	1.758	2.051	55	55	55
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	1.698	1.380	1.915	50.623	1.419	1.419	1.419
4711200	Abs. auf Gebäude	274	308	246	52	200	200	200
4711430	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	365	411	412	1.234	412	412	412
4711500	Abschreibungen auf Kulturanlagen	7.108	7.987	484	2.308	484	484	484
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	56.423	45.983	51.715	54.712	47.313	47.313	47.313
4711800	Auflösung Sammelposten	11.273	7.217	3.535	14.961	2.142	2.142	2.142
4721111	Einzelwertberichtigungen	328						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	8						
4790000	So. Abschreibungen	20						
	18. Transferaufwendungen	185.810	292.580	295.491	304.630	304.630	304.630	304.630
4312000	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		15.100	21.243	21.900	21.900	21.900	21.900

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 41 Kultur								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	5.600						
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	151.620	229.390	224.691	231.640	231.640	231.640	231.640
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	28.590	48.090	49.557	51.090	51.090	51.090	51.090
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.537.799	1.599.459	2.040.758	2.201.593	2.201.593	2.201.593	2.186.593
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	4.800	5.000	10.250	10.400	10.400	10.400	10.400
4429400	Mitgliedsbeiträge	14.829	19.900	19.303	19.900	19.900	19.900	19.900
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	480	16.258	2.190	2.258	2.258	2.258	2.258
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	2.270	3.650	3.541	3.650	3.650	3.650	3.650
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	44	7.700	2.619	2.700	2.700	2.700	2.700
4431350	Kontoführungsgebühren	37						
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		100	97	100	100	100	100
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	4.623	900	301.476	155.800	155.800	155.800	140.800
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.324	7.453	7.229	7.453	7.453	7.453	7.453
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		5.047	4.896	5.047	5.047	5.047	5.047
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	21.476	22.600	22.019	22.700	22.700	22.700	22.700
4441200	Schülerunfallversicherung		614	596	614	614	614	614
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		250	243	250	250	250	250
4441900	So. betriebliche Steueraufwendungen		2.171	2.105	2.171	2.171	2.171	2.171
4455000	Erstattungen an verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig		1.400	1.358	1.400	1.400	1.400	1.400
4455100	Erstattungen an den SRB	3.577	-2.250	6.257	6.450	6.450	6.450	6.450
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	10.001	8.750	8.488	8.750	8.750	8.750	8.750
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	1.158.152	1.158.152	1.307.512	1.516.714	1.516.714	1.516.714	1.516.714
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	310.505	311.766	311.482	405.238	405.238	405.238	405.238
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	1.672						
4491900	Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.010						
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-919	-61.067	-67.977	-68.057	-68.057	-67.923
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-919	-61.067	-67.977	-68.057	-68.057	-67.923
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	4.837.785	5.647.179	6.066.623	6.481.013	6.410.999	6.410.999	6.404.433
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-4.457.295	-5.042.555	-5.468.854	-5.883.245	-5.813.230	-5.809.230	-5.806.664
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-4.457.295	-5.042.555	-5.468.854	-5.883.245	-5.813.230	-5.809.230	-5.806.664
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	859						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	168.263	177.000	210.028	211.978	211.978	211.978	211.978
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-167.404	-177.000	-210.028	-211.978	-211.978	-211.978	-211.978
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-4.624.699	-5.219.555	-5.678.882	-6.095.223	-6.025.208	-6.021.208	-6.018.642

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 41 Kultur



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.266	54.500	54.500	54.500	54.500	54.500	54.500
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	236.974	233.840	233.840	233.840	233.840	233.840	233.840
5.	Privatrechtliche Entgelte	25.914	312.400	305.500	305.500	305.500	309.500	305.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	550	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	285.724	602.740	595.840	595.840	595.840	599.840	595.840
10.	Personalauszahlungen	2.600.250	2.799.805	3.006.203	3.025.192	3.025.192	3.025.192	3.025.192
11.	Versorgungsauszahlungen	14.982	17.884	17.446	17.901	17.901	17.901	17.901
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	413.697	871.875	707.727	873.733	877.714	877.714	886.014
14.	Transferauszahlungen	185.810	292.580	295.491	304.630	304.630	304.630	304.630
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.445.141	1.599.459	2.040.758	2.201.593	2.201.593	2.201.593	2.186.593
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-919	-61.067	-67.977	-68.057	-68.057	-67.923
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.659.881	5.580.682	6.006.558	6.355.072	6.358.974	6.358.974	6.352.408
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.374.158	-4.977.942	-5.410.718	-5.759.232	-5.763.134	-5.759.134	-5.756.568
18.	Einz. aus Zuwendungen f. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	93.045	89.100	68.800	79.300	80.300	82.800	84.300
28.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	0	50.000	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	93.045	139.100	68.800	79.300	80.300	82.800	84.300
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-93.045	-139.100	-68.800	-79.300	-80.300	-82.800	-84.300
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-4.467.203	-5.117.042	-5.479.518	-5.838.532	-5.843.434	-5.841.934	-5.840.868
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-4.467.203	-5.117.042	-5.479.518	-5.838.532	-5.843.434	-5.841.934	-5.840.868

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ V
Fachbereich DEZ V
FD / Referat 41

Dezernat V
Dezernat V
Kultur

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4100100922 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	-285.100	-42.300	-43.800	-45.300	-46.800	-48.300	-58.600	0
4100200922 Veranstaltungstechnik und Sammlungen	-199.500	-26.500	-35.500	-35.000	-36.000	-36.000	-30.500	0
Gesamtsumme	-484.600	-68.800	-79.300	-80.300	-82.800	-84.300	-89.100	0

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 42 Fachdienst Bibliothek		
Zugeordnete Produkt	051	Ausleihe und Nutzung ab 2015
	123	Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015
zugeordnetes Landesprodukt		
272 - Büchereien		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat V	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 42 Stadtbibliothek								
								
	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.266	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	2.100	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	11.166	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	705	731	748	748	748	748	748
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	211	219	224	224	224	224	224
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	494	512	524	524	524	524	524
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.725	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	34.725	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.731	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
3421000	Erträge aus Verkauf	915	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	816	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	2.172	690	690	690	690	690	690
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	1.895						
3485100	Erstattungen vom SRB	43	90	90	90	90	90	90
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	43	50	50	50	50	50	50
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	46	50	50	50	50	50	50
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	145	500	500	500	500	500	500
	11. sonstige ordentliche Erträge	11.449	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
3562100	Mahngebühren für Leihfristüberschreitung	11.035	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	415						
	12. = Summe ordentliche Erträge	64.048	78.921	78.938	78.938	78.938	78.938	78.938
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.118.063	1.516.259	1.485.930	1.518.476	1.518.476	1.518.476	1.518.476
4011000	Bezüge der Beamten	62.196	61.254	60.606	62.114	62.114	62.114	62.114
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	793.506	1.118.853	1.087.294	1.111.285	1.111.285	1.111.285	1.111.285
4012100	Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)			495				
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	32.352	28.789	31.515	32.299	32.299	32.299	32.299
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	53.935	72.166	70.130	71.678	71.678	71.678	71.678
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	166.384	227.152	217.459	222.257	222.257	222.257	222.257
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	2.647	2.450	2.121	2.174	2.174	2.174	2.174
4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	7.043	5.594	16.309	16.669	16.669	16.669	16.669
	14. Versorgungsaufwendungen	5.291	4.288	4.848	4.969	4.969	4.969	4.969
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	5.291	4.288	4.848	4.969	4.969	4.969	4.969
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	28.684	53.475	51.871	53.475	53.475	53.475	53.475
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen		175	170	175	175	175	175
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA		1.000	970	1.000	1.000	1.000	1.000
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	5.433	3.000	2.910	3.000	3.000	3.000	3.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	171	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 42 Stadtbibliothek



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		1.800	1.746	1.800	1.800	1.800	1.800
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	4.673	4.500	4.365	4.500	4.500	4.500	4.500
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	5.172	9.900	9.603	9.900	9.900	9.900	9.900
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke		50	49	50	50	50	50
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		50	49	50	50	50	50
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	8.323	22.000	21.340	22.000	22.000	22.000	22.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	334	1.500	1.455	1.500	1.500	1.500	1.500
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	4.579	8.000	7.760	8.000	8.000	8.000	8.000
	16. Abschreibungen	26.020	20.605	27.630	51.047	25.218	25.218	25.218
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.617	13.748	20.237	31.879	19.589	19.589	19.589
4711800	Auflösung Sammelposten	8.307	6.857	7.393	19.169	5.628	5.628	5.628
4721111	Einzelwertberichtigungen	48						
4790000	So. Abschreibungen	49						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	836.959	852.018	898.497	1.035.797	1.035.797	1.035.797	1.035.797
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		162	157	162	162	162	162
4429400	Mitgliedsbeiträge	790						
4429800	So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	35.090	40.000	38.800	40.000	40.000	40.000	40.000
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	396	900	873	900	900	900	900
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	121.108	115.000	111.550	115.000	115.000	115.000	115.000
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	93	700	679	700	700	700	700
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	686	1.800	1.746	1.800	1.800	1.800	1.800
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		492	477	492	492	492	492
4441200	Schülerunfallversicherung		613	595	613	613	613	613
4450100	Erstattungen an den Bund	80						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	78.250	78.250	75.903	78.250	78.250	78.250	78.250
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	431.094	431.094	478.219	554.734	554.734	554.734	554.734
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	169.374	170.061	176.941	230.200	230.200	230.200	230.200
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		12.946	12.558	12.946	12.946	12.946	12.946
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre			-18.949	-21.707	-21.707	-21.707	-21.707
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre			-18.949	-21.707	-21.707	-21.707	-21.707
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.015.017	2.446.645	2.449.827	2.642.057	2.616.227	2.616.227	2.616.227
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.950.969	-2.367.724	-2.370.889	-2.563.119	-2.537.289	-2.537.289	-2.537.289
	22. außerordentliche Erträge	181.744						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	76.446						
5041000	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	105.299						
	24. außerordentliches Ergebnis	181.744						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.769.225	-2.367.724	-2.370.889	-2.563.119	-2.537.289	-2.537.289	-2.537.289
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	92						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124.720	130.000	127.501	130.403	130.403	130.403	130.403
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-124.627	-130.000	-127.501	-130.403	-130.403	-130.403	-130.403

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

B. Teilergebnishaushalt 42 Stadtbibliothek



Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	
	-Euro-							
1	2	3	4	5	6	7	8	
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.893.852	-2.497.724	-2.498.390	-2.693.522	-2.667.692	-2.667.692	-2.667.692	

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

C. Teilfinanzhaushalt 42 Stadtbibliothek



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.116	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	34.515	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
5.	Privatrechtliche Entgelte	3.147	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.803	690	690	690	690	690	690
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	11.359	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	64.940	78.190	78.190	78.190	78.190	78.190	78.190
10.	Personalauszahlungen	1.118.122	1.516.259	1.485.930	1.518.476	1.518.476	1.518.476	1.518.476
11.	Versorgungsauszahlungen	5.291	4.288	4.848	4.969	4.969	4.969	4.969
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.059	53.475	51.871	53.475	53.475	53.475	53.475
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	732.896	852.018	898.497	1.035.797	1.035.797	1.035.797	1.035.797
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	-18.949	-21.707	-21.707	-21.707	-21.707
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.884.367	2.426.040	2.422.197	2.591.010	2.591.010	2.591.010	2.591.010
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.819.427	-2.347.850	-2.344.007	-2.512.820	-2.512.820	-2.512.820	-2.512.820
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Ausz. für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.025	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.025	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.025	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-1.829.452	-2.355.350	-2.351.507	-2.520.320	-2.520.320	-2.520.320	-2.520.320
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzierungsmittelbestand	-1.829.452	-2.355.350	-2.351.507	-2.520.320	-2.520.320	-2.520.320	-2.520.320

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 8

D. Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
 Fachbereich DEZ V Dezernat V
 FD / Referat 42 Stadtbibliothek

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4020100922 Einrichtungsgegenstände Stadtbibliothek	-45.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	0
Gesamtsumme	-45.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	0

Haushaltsplan 2023/24

Stadt Salzgitter
11 - Fachdienst Personal und Organisation

09.12.2022

Freigegeben durch:
Herrn Klotz

Beschlussvorlage		1570/18 öffentlich
Amtlicher Stellenplan 2023/24		
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit
(Ö) Wirtschafts- und Steuergausschuss	19.01.2023	Beschlussvorbereitung
(N) Verwaltungsausschuss	26.01.2023	Beschlussvorbereitung
(Ö) Rat der Stadt Salzgitter	26.01.2023	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023/2024 wird im Rahmen der Beschlussfassung für die Haushaltssatzung beschlossen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Stellen aus der Stellenreserve gemäß der Ziffern neun und zehn der Veränderungsliste (Anlage 1), unabhängig von Ziffer 2.1 der allgemeinen Bestimmungen zum Stellenplan 2023/24, zu besetzen. Der Verwaltungsausschuss ist über die Inanspruchnahme im Nachgang zu informieren.

Sachverhalt:

Anliegend wird der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023/2024 (Anlage 2) zur Beschlussfassung vorgelegt. Dieser Stellenplan basiert auf dem Stellenplan 2021/2022, dem Nachtragsstellenplan des zweiten Nachtragshaushaltes 2021/2022 und den Stellenplanveränderungen, die in der Anlage 1 zu dieser Vorlage beigefügt sind.

Die einzelnen Veränderungen des Stellenplanes in den jeweiligen Organisationseinheiten sind der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen. Die wesentlichen Veränderungen werden im Folgenden in Kurzform dargestellt:

- Schaffung einer zusätzlichen Stelle für die Sanierung der Wohneinheiten in der Rheinstraße und Engeroder Straße.
- Schaffung einer zusätzlichen Stelle im Fachdienst Rats- und Kommunalangelegenheiten (FD 10) für die Sachbearbeitung Ideen und Beschwerden aufgrund von gestiegenen Fallzahlen.
- Im Fachdienst Personal und Organisation (FD 11) werden zur Flexibilisierung der Personalakquise und zur flexiblen und bedarfsgerechten Verteilung der Nachwuchskräfte insgesamt 15 Stellen neu geschaffen, davon fünf für Beamtinnen bzw. Beamte auf Probe in der Kernverwaltung und zehn Stellen über die Stellenreserve für die Berufsfeuerwehr.
- Im Fachdienst Digitales und IT (FD 15) werden zwei neue Stellen für die Übernahme von zwei Auszubildenden zum/zur Fachinformatiker/in geschaffen, diese Stellen sind zudem aufgrund des gestiegenen Betreuungsaufwandes, der durch die Beschaffung zusätzlicher Endgeräte entstanden ist, notwendig.

Im Rahmen der Digitalisierung der Verwaltung werden des Weiteren fünf Stellen für

Haushaltsplan 2023/24

Digitalisierungsmanager/innen und zwei Stellen für Projektbetreuungs- und Beschaffungs- sowie Verwaltungsaufgaben im FD 15 geschaffen.

- Es werden zwei Stellen im Fachdienst BürgerService und Ordnung (FD 32) für die stationäre Verkehrsüberwachung eingerichtet. Eine zusätzliche Stelle muss aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen in der Ausländerstelle, zwei Stellen für das Kundenmanagement des Auto-Service Parks und eine für das Standesamt geschaffen werden.
- Aufgrund des gestiegenen Personalfaktors werden für den Fachdienst Feuerwehr (FD 37) zehn weitere Stellen notwendig. Zudem muss die Stadt Salzgitter verstärkt Aufgaben des Zivilschutzes wahrnehmen, hierzu ist eine Verwaltungsstelle im Fachdienst 37 zu realisieren.

Der Fachdienst 37 beabsichtigt künftig, verstärkt Notfallsanitäter/innen auszubilden, hierfür bedarf es weiterer zwölf Stellen für Auszubildende.

- Aufgrund der Wohngeldreform bedarf es im Fachdienst Soziales und Senioren (FD 50) insgesamt sechs zusätzlicher Stellen für die Wohngeldsachbearbeitung, einer halben Stelle für die Schuldnerberatung und eine zusätzliche Stelle für die Bearbeitung von Anträgen auf Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket.

Bedingt durch eine Umorganisation im FD 50 und der Implementierung eines weiteren Fachgebietes ist eine zusätzliche Stelle für eine Fachgebietsleitung zu schaffen.

- Zum 01.01.2023 sind durch die Modernisierung des Betreuungsrechtes zwei weitere Stellen für Sozialarbeiter/innen für den Fachdienst Gesundheit (FD 53) erforderlich.
- Durch die Anpassung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes werden zwei zusätzliche Stellen sowie eine weitere Stelle für die Erstellung eines Flächennutzungsplanes im Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz (FD 61) notwendig.

Das Land Niedersachsen fördert im Rahmen des Klimaschutzgesetzes die Neuschaffung von 1,5 zusätzlichen Stellen, diese werden ebenfalls im Fachdienst 61 verortet.

- Darüber hinaus wird die TaskForce Ganztagschule mit zwei zusätzlichen Stellen im Dezernat III eingerichtet.
- Auslösend durch das niedersächsische Wohnraumschutzgesetz werden für die TaskForce Wohnraum weitere zwei Stellen im Dezernat III geschaffen.

Haushaltsplan 2023/24

Finanzielle Auswirkungen:

Änderung	Finanzielle Auswirkungen	Fälle ¹	Stellenveränderung
Geringerausweisung	-17.144,- €	4	0
Höherausweisung	107.239,- €	22	0
Neuschaffung	4.507.030,- €	53	87,600
Stundensollerhöhung	332.321,- €	17	4,425
Stundensollreduzierung	-59.727,- €	3	-1,000
Umwandlung	333.774,- €	16	0
Umwandlung/Geringerausweisung	-39.267,- €	2	0
Umwandlung/Höherausweisung	35.329,- €	1	0,275
Vermerk	0,- €	21	
Wegfall	-954.643,- €	14	-12,250
Gesamtmehrkosten	4.244.912,- €	153	79,050

Anlage/n

- 1 Stellenplanveränderungsliste 2023
- 2 Amtlicher Stellenplan 2023/2024

gez. Frank Klingebiel

¹ Gem. Veränderungsliste (Anlage 1)

Stellenplan 2023 - Veränderungsliste

Anlage 1

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr.:	Stellen-Nr.:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
1	01.2	0003/0002	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 A 11	1 A 12	-16.703	Höherausweisung der Planstelle
2	02	02/0004	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 11	-83.943	Gemäß der Organisationsverfügung vom 29.10.2021 ist für die Liegenschaftsverwaltung der Rheinstraße und Engerer Straße eine zusätzliche Planstelle zu schaffen.
3	10	10/0042	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 08	1 A 8	-13.384	Ausweisung gemäß tatsächlicher Besetzung.
4	10	10/0058	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 A 9 mD	-80.131	Neuschaffung wegen gestiegener Fallzahlen Beschwerdemanagement
5	11	11/0036	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 A 10	1 A 11	-7.833	Aufgrund organisatorischer Änderungen im Fachgebiet mit Einfluss auf Aufgabenzuweisungen wurde die Stelle bewertet. In der Bewertung ergibt sich eine Stelle nach A11/E11. Mit Ausnahme einer Stelle sind sämtliche Stellen im Bereich der Organisation bei gleichem bzw. ähnlichem Aufgabenzuschnitt mit A11/E11 bewertet.
6	11	11/0038	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 A 13	1 A 13	-49.384	Aufgabenzuwachs im Bereich rechtlicher Themen, insbesondere Einigungsverfahren.
7	11	11/0040	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,75 A 10	0,75 A 11	-5.875	Im Rahmen der Umorganisation des FG 11.4 wird ein neues Team eingerichtet. Die Stelle wird daher von einer Sachbearbeitung in eine Teamleitung umgewandelt.
8	11	11/neu	Neuschaffung		Beamte in der Probezeit		5 A 9 gD	0	Die Schaffung der 5 neuen Planstellen für Beamte/Beamtinnen auf Probe wird aufgrund des demografischen Wandels und die dadurch erhöhte Ausbildung von Nachwuchskräften erforderlich und soll bei der bedarfsgerechten Verteilung nach Ausbildungsende mehr Flexibilität bieten.
9	11	11/neu	Neuschaffung		Brandmeister/-in		3 A 9 mD	0	Erhöhung der Stellenreserve zur flexiblen Personalaquise in der Berufsfeuerwehr.
10	11	11/neu	Neuschaffung		Brandmeister/-in		7 A 8	0	Erhöhung der Stellenreserve zur flexiblen Personalaquise in der Berufsfeuerwehr.
11	11	11/neu	Neuschaffung		Beamte in der Probezeit		2 A 9 gD	0	Stellensatz für die Verlagerung zweier Probezeitstellen für Beamte und damit Sicherstellung des Bedarfes für die Unterbringung der Beamtenanwärter/innen nach der Ausbildung.
12	11	11/neu	Neuschaffung		Sachbearbeiter/-in		1 E 09a	-68.077	Neuschaffung aufgrund des Anstiegs der Berechnungsfälle, Mehraufwand im Bereich der Datenpflege aufgrund interner Stellenfluktuationen, häufigeren Neueinstellungen/Kündigungen, der fachlichen Administration des HR-Managementverfahrens Loga und laufend anfallenden Sonderaufgaben im Rahmen der Berechnung/Zahlung (z.B. Corona-Sonderprämie, Kurzarbeitergeld, Energiepauschale).

Stellenplan 2023 - Veränderungsliste

Anlage 1

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. ist:	Stellenplan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
13	15/0203	15/0203	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Teamleiter/-in	1 E 09b	1 E 10	-6.559	Anpassung des Stellenzuschnitts im März 2022 und Übertragung von TL-Tätigkeiten (Org.Vfg. vom 22.03.2022).
14	15/0204	15/0204	Geringerausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 09b	1 E 09a	4.794	Verlagerung der Stelle von 15.2.1 zu 15.4.1 und damit Änderung des Stellenzuschnitts. Bewertung lag auch bisher bei EG 9a, sodass lediglich eine Korrektur der Wertigkeit im Stellenplan erfolgt.
15	15/0402	15/0402	Stundensollerhöhung	Teamleiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,7 A 10	1 A 10	-24.098	Anpassung des Stellenzuschnitts (Org.Vfg. vom 22.03.2022). Wegfall der TL-Tätigkeiten. Stundensollerhöhung von 70% auf 100%, da die Reduzierung seinerzeit an der befristeten AZ-Reduzierung festgemacht wurde.
16	15	15/neu	Neuschaffung				2 E 08	-118.914	Zwei Fachinformatiker-Auszubildende beenden 2023 die Ausbildung und sollen wg. Übernahmegarantie übernommen werden. Die Stellen sind zudem aufgrund erhöhter Anzahl zu betreuender Endgeräte sowie sonstiger Aufgaben erforderlich.
17	15	15/neu	Neuschaffung				1 E 11 k.w.3	-83.943	Erwartbar erheblich ansteigender Zeitaufwand für Projektbetreuung Digitales. Spiegelstelle zu 15/0303.
18	15	15/neu	Neuschaffung				5 E 11	-419.715	Schaffung von Stellen für Digitalisierungsmanager/innen der Dezernate auf Grundlage der Projektverfügung des OB vom 15.02.2022 zur Unterstützung der Digitalisierung in der Verwaltung, sowie aufgrund des Konzepts zur Implementierung von Digitalisierungsmanager/innen.
19	15	15/neu	Neuschaffung				1 E 09a	-68.077	Seit 2020 deutliche Mehrung der Verwaltungs- und Beschaffungsaufgaben in FD 15, daher Schaffung weiterer Stelle erforderlich.
20	32/0039	32/0039	Höherausweisung	Fachgebietsleiter/-in	Fachgebietsleiter/-in	1 A 11	1 A 12	-16.703	Höherausweisung nach Prüfung und Feststellung am 05.07.2022 in der Dienstpostenbewertungskommission.
21	32/0048	32/0048	Stundensollerhöhung	Mitarbeiter/-in	Mitarbeiter/-in	0,75 E 07	0,85 E 07	-5.696	Stundensollerhöhung wegen Fallzahlensteigerung
22	32/0050	32/0050	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,75 E 08	1 E 08	-14.864	Stundensollerhöhung aufgrund von Fallzahlensteigerung nach gesetzlicher Änderung.
23	32/0147	32/0147	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 E 06	0,75 E 06 k.w. 2026 (-14.665	Aufgabenerhöhung in der Führersteinstelle, siehe Vorlage 0349/18
24	32	32/neu	Neuschaffung				1 E 07	-56.962	SB Geschwindigkeitsverstöße für die stationäre Verkehrsüberwachung, aufgrund des beschlossenen SPD-Antrags 1018/18.
25	32	32/neu	Neuschaffung				1 E 07	-56.962	Messbeamter/Messbeamtin für die stationäre Verkehrsüberwachung, aufgrund des beschlossenen SPD-Antrags 1018/18.
26	32	32/neu	Neuschaffung				1 A 10 kw 2026	-80.327	Aufgabenerhöhung aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen. Zur Entlastung des Teams soll eine weitere Stelle in der Ausländerstelle geschaffen werden.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. ist:	Stellen-plan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
27	32	32/neu	Neuschaffung	Mitarbeiter/-in		1 E 04	k.w. 2026	-52.316	Antrag auf Neuschaffung: Telefondienst ASP aufgrund des erhöhten Aufwandes im Zusammenhang mit der Führerscheinumtauschaktion
28	32	32/neu	Neuschaffung	Mitarbeiter/-in		1 E 04		-52.316	Antrag auf Neuschaffung: Kundenmanagement/Pförtner im ASP im Zusammenhang mit Erfahrungen aus der Corona-Pandemie und dem geplanten Umzug in die ZU II
29	32	32/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in		1 A 10		-80.327	Stellenmehrbedarf Standesamt
30	37	37/0047	Höherausweisung	Brandmeister/-in		1 A 8	A 9 mD	-6.941	Es werden zusätzliche Notfallsanitäter/-innen in der Berufsfeuerwehr, zur Bereitstellung einer Reserve-RTW Besatzung, benötigt.
31	37	37/0048	Höherausweisung	Brandmeister/-in		1 A 8	A 9 mD	-6.941	Es werden zusätzliche Notfallsanitäter/-innen in der Berufsfeuerwehr, zur Bereitstellung einer Reserve-RTW Besatzung, benötigt.
32	37	37/0049	Höherausweisung	Brandmeister/-in		1 A 8	A 9 mD	-6.941	Es werden zusätzliche Notfallsanitäter/-innen in der Berufsfeuerwehr, zur Bereitstellung einer Reserve-RTW Besatzung, benötigt.
33	37	37/0050	Höherausweisung	Brandmeister/-in		1 A 8	A 9 mD	-6.941	Es werden zusätzliche Notfallsanitäter/-innen in der Berufsfeuerwehr, zur Bereitstellung einer Reserve-RTW Besatzung, benötigt.
34	37	37/0051	Höherausweisung	Brandmeister/-in		1 A 8	A 9 mD	-6.941	Es werden zusätzliche Notfallsanitäter/-innen in der Berufsfeuerwehr, zur Bereitstellung einer Reserve-RTW Besatzung, benötigt.
35	37	37/0052	Höherausweisung	Brandmeister/-in		1 A 8	A 9 mD	-6.941	Es werden zusätzliche Notfallsanitäter/-innen in der Berufsfeuerwehr, zur Bereitstellung einer Reserve-RTW Besatzung, benötigt.
36	37	37/0266	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 8		-78.789	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
37	37	37/0267	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 8		-78.789	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
38	37	37/0268	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 8		-78.789	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
39	37	37/0269	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 8		-78.789	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
40	37	37/0270	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 9 mD		-85.730	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
41	37	37/0271	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 9 mD		-85.730	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
42	37	37/0272	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 8		-78.789	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
43	37	37/0273	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 8		-78.789	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
44	37	37/0274	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 9 mD		-85.730	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.
45	37	37/0275	Neuschaffung	Brandmeister/-in		1 A 8		-78.789	Anpassung des Personalfaktors der Berufsfeuerwehr.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-plan Nr. ist:	Stellen-plan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
46	37	37/0282	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in		1 A 11		-88.160	Aufgrund des Ukraine-Krieges und der vom Bund geforderten weitergehenden Maßnahmen im Bereich des Zivilschutzes ist im FD 37 eine weitere Stelle erforderlich.
47	37	37/neu	Neuschaffung	Auszubildende/r NFS		12 Azubi NFS		-260.172	Zur Deckung des Personalbedarfes der Berufsfeuerwehr, sollen künftig verstärkt Nachwuchskräfte im Berufsbild des/der Notfallsanitäter/in ausgebildet werden.
48	40	40/0001	Umwandlung	Fachdienstleiter/-in		1 E 15a	1 A 15	-29.229	Umwandlung für Flexibilität bei zukünftiger Besetzung
49	40	40/0002	Stundensollreduzierung	Mitarbeiter/-in		1 E 07	0,75 E 07	14.241	Die Stundensollreduzierung ergibt sich aus der Umverteilung von Aufgaben auf der Stelle (s. 40/0016 Stundensollerhöhung)
50	40	40/0008	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in		1 E 09c	1 E 11	-13.460	Aktualisierung der Stellenbeschreibung und Neubewertung der Stellen für pädagogische Mitarbeiter/-innen in der VHS (Konzeption und Betreuung der Programmbereiche).
51	40	40/0016	Stundensollerhöhung	Mitarbeiter/-in		0,75 E 06	1 E 06	-14.665	Die Stundensollerhöhung ergibt sich durch die Umverteilung von Aufgaben auf der Stelle (s. Stelle 40/0002 Stundensollreduzierung)
52	40	40/0025	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in		1 A 11	1 E 11	4.217	Aktualisierung der Stellenbeschreibung und Neubewertung der Stellen für pädagogische Mitarbeiter/-innen in der VHS (Konzeption und Betreuung Programmbereiche). Da die Stelle derzeit aufgrund des alten Stelleninhabers als Beamtenstelle ausgewiesen ist, soll diese entsprechend der Bewertung umgewandelt werden.
53	40	40/neu	Neuschaffung	Schulsekretär/-in			0,6 E 06	-35.197	Neuschaffung der Stelle eines/einer Schulsekretärs/Schulsekretärin an der neuen Grundschule Nord mit ca. 22 Std. Aktuell ist davon auszugehen, dass die Schule zu einer vierzügigen Grundschule heranwächst und die Zahlen der Schüler/-innen weiter ansteigen. Die Sicherstellung der Ausstattung von Grundschulen stellt eine Pflichtaufgabe dar.
54	41	41/0011	Stundensollreduzierung	Mitarbeiter/-in		1 E 05	0,5 E 05	27.396	Stundensollreduzierung wegen Aufgabenminderung.
55	41	41/0012	Höherausweisung	Mitarbeiter/-in		1 E 05	1 E 09a	-13.286	Die Stadtbildungsstelle soll neu ausgerichtet und für die Verwendung digitaler Medien ausgestattet werden. Die vorhandene Planstelle soll daher von E05 nach E09a angehoben werden.
56	41	41/0019	Geringerausweisung	Sachbearbeiter/-in		1 E 09a	1 E 06	9.416	Geringerausweisung durch Neubewertung der Aufgaben.
57	48	48/0012	Wegfall	Sachbearbeiter/-in		1 A 10 (w3)		80.327	Vollzug des KW-Vermerks; Stelle seit 7 Jahren unbesetzt
58	48	48/0013	Vermerk	Sachbearbeiter/-in		1 A 10 (w3)	1 A 10	0	Stelle soll versteigert werden, da die Wahrnehmung der Aufgaben dauerhaft notwendig ist

Lfd Nr:	FD/ Stellen-plan-Nr. ist:	Stellen-plan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
59	50/0018	50/0018	Umwandlung/höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Teamleiter/-in	0,725 E 09b	1 A 11	-35.329	Für die Einrichtung eines vierten Teams in der EGH wird eine zusätzliche Teamleitung benötigt.
60	50/00278	50/0278	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 E 08	0,75 E 08	-14.864	Sachbearbeitung im Bereich Bildung und Teilhabe. Hinzunahme von 0,25 Stellenanteilen von der Stelle 50/0122.
61	50/0051	50/0051	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 09b	1 A 10	-7.456	Ausweisung gemäß tatsächlicher Besetzung
62	50/0056	50/0056	Umwandlung/Geringerausweisung	Teamleiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 10 <u>2) E 9	1 A 10	-897	Ausweisung gem. Bewertung
63	50/0062	50/0062	Stundensollerhöhung	Teamleiter/-in	Teamleiter/-in	0,5 A 11	0,7 A 11	-8.816	Erhöhung des Stellenanteils wegen prognostiziertem Mehrbedarf in der Hilfe zu Pflege.
64	50/0094	50/0094	Geringerausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 A 9 mD	1 A 8	7.290	Geringerausweisung aufgrund der aktuell festgestellten Stellenbeschreibung
65	50/0122	50/0122	Stundensollreduzierung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 A 7	0,75 A 7	18.091	Sachbearbeitung im Bereich Bildung und Teilhabe. Dauerhafte Abgabe von 0,25 Stellenanteilen an die Stelle 50/0278.
66	50/0141	50/0141	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 A 10	0,5 S 11b	3.779	Die Tätigkeiten auf der Stelle entsprechen Tätigkeiten von Sozialarbeiter/innen. Die Ausweisung soll entsprechend der tatsächlichen Besetzung erfolgen.
67	50/0143	50/0143	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 09b	1 A 10	-7.456	Ausweisung gemäß tatsächlicher Besetzung
68	50/0161	50/0161	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,9 A 11	1 A 11	-8.816	Auf der Planstelle sollen künftig Leitungsaufgaben wahrgenommen werden. Bisher liegt die Verantwortlichkeit für die Leitung der insgesamt 4 Planstellen direkt bei der zuständigen Fachgebietsleitung.
69	50/0182	50/0182	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,625 E 09c	0,75 E 09c	-8.810	Die Prüfung der Kostenerstattung für die psychosoziale Betreuung nach § 16a SGB II wurde aufgrund neuester Rechtsprechung zur differenzierten Tagessatzabrechnung mit den Frauenhäusern im Sommer 2021 vom Jobcenter auf die Stadt Salzburgitter vereinbarungsgemäß rückübertragen.
70	50/0189	50/0189	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 E 09a	1 E 09a	-34.039	Gemäß Änderungsantrag zum Stellenplan ergibt ein Fallzahlenanstieg in der SB GrUSi eine Stundensollerhöhung.
71	50/0192	50/0192	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <u>w) 2020	1 S 12 k.w.) 2026	0	Verlängerung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe
72	50/0195	50/0195	Vermerk	Mitarbeiter/-in	Mitarbeiter/-in	1 E 05 <u>w) 2019	1 E 05	0	Wegfall des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe
73	50/0196	50/0196	Umwandlung/Geringerausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 A 10	0,5 E 09a	40.164	Die Aufgaben sind neu beschrieben und bewertet worden. Daher soll die Ausweisung nun gemäß tatsächlicher Bewertung erfolgen.

Lfd Nr.	FD/ Stellen-Nr.:	Stellen-plan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
74	50/0197	50/0197	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.3)	1 S 12 k.w.) 2026	0	Verlängerung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
75	50/0252	50/0252	Vermerk	Mitarbeiter/-in	Mitarbeiter/-in	1 E 05 <w.3)	1 E 05	0	Wegfall des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Hausmeisterleistungen im Team Unterkunftsverwaltung).
76	50/0257	50/0257	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 09b	1 A 10	-7.456	Ausweisung gemäß tatsächlicher Besetzung
77	50/0260	50/0260	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.3)	1 S 12 k.w.) 2026	0	Verlängerung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
78	50/0261	50/0261	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.3)	1 S 12 k.w.) 2026	0	Veränderung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
79	50/0263	50/0263	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.3)	1 S 12 k.w.) 2026	0	Verlängerung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
80	50/0264	50/0264	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,75 S 12 <w.3)	0,75 S 12 k.w.) 2026	0	Verlängerung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
81	50/0265	50/0265	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.3)	1 S 12 k.w.) 2026	0	Verlängerung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
82	50/0266	50/0266	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.3)	1 S 12 k.w.) 2026	0	Verlängerung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
83	50/0270	50/0270	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.3)	1 S 12 k.w.) 2026	0	Veränderung des k.w.-Vermerk aufgrund Versteigerung der Aufgabe (Flüchtlingssozialarbeit; Beratung und Betreuung geflüchteter Personen).
84	50/0273	50/0273	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 09a	1 A 8	-4.764	Ausweisung entsprechend der Stellenbesetzung mit einer Beamtin
85	50/0276	50/0276	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12 <w.2022	1 A 10	-11.914	Im Bereich der EGH ist aufgrund von Fallzahlsteigerungen von ca. 5 % pro Jahr ein Mehrbedarf entstanden.
86	50/0277	50/0277	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,8 E 09a	1 E 09a	-13.615	erhöhter Beratungs- und Prüfaufwand der stat. u. teilstat. Einrichtungen; neue gesetzl.Regelungen, Bau eines neuen Alten- und Pflegeheims.
87	50/0279	50/0279	Wegfall	Mitarbeiter/-in	Mitarbeiter/-in	0,5 E 04 <w.-Verme		26.158	Der k.w.-Vermerk für 2019 soll nun vollzogen werden.
88	50/0329	50/0329	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 E 08 <w.3) 202	0,5 E 07 k.w.3) 2024	1.248	Die Stelle wurde im Stellenplan 2021N nach E 8 ausgewiesen. Nach Überprüfung der Bewertung ergab sich eine Wertigkeit nach A 7 / E 7. Die Stelle soll daher nach E 7 umgewandelt werden.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. ist:	Stellenplan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
89	50	50/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			6 E 09a	-408.462	Wegen steigender Energiekosten und Preise wurde von der Bundesregierung eine „große Wohngeldreform für Anfang 2023 angekündigt mit der Folge, den Kreis der Wohngeld-Berechtigten auszuweiten und eine Heizkostenpauschale dauerhaft in das Wohngeld zu integrieren. Die Einschätzung des Deutschen Städtetages hinsichtlich eines erheblichen zusätzlichen Personalbedarfs wird geteilt. Bei Zugrundelegen der Auswirkungen der Wohngeldreform für 2023 geht die Bundesregierung derzeit von einer Verdreifachung der Antragszahlen aus.
90	50	50/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			0,5 E 11	-2.099	In Folge der Energiekrise werden die Beratungsdienste der Schuldnerberatung voraussichtlich viel stärker in Anspruch genommen als bisher. Dafür hat das Land seine Fördermittel erhöht und garantiert den kommunalen Schuldnerberatungen damit eine zu 95% geförderte Unterstützung.
91	50	50/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 09a	-68.077	Aufgrund der Wohngeldreform 2023 wirken sich die steigenden Fallzahlen auch auf die BuT aus.
92	50	50/neu	Neuschaffung	Fachgebietsleiter/-in			1 A 12	-104.863	Neuorganisation des FD 50 mit gleichzeitiger Reimplementierung des FG 50.1
93	50	50/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			0,5 E 09b	-36.436	Zusätzliche Anteile für die Sachbearbeitung für die Hilfe zur Pflege. u.a. infolge geänderter - gesetzlicher - Rahmenbedingungen ist mit einem Fallzahlenanstieg zu rechnen.
94	50	50/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 09a	-68.077	Kontinuierliche Fallzahlsteigerung innerhalb der letzten Jahre. Hinzu kommt die neu eingeführte Grundrente sowie die hinzugezogenen Ukraine-Vertriebenen, die Rente beziehen.
95	51	51/0046	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in		1 E 09b	1 A 10	-7.456	Ausweisung gemäß tatsächlicher Besetzung.
96	51	51/0060	Vermerk	Sachbearbeiter/-in		1 S 11b	1 S 11b k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird diese Stelle mit einem k.w.-Vermerk versehen.
97	51	51/0107	Vermerk	Sachbearbeiter/-in		1 S 11b	1 S 11b k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird der k.w.-Vermerk dieser Stelle entsprechend verlängert.
98	51	51/0108	Vermerk	Sachbearbeiter/-in		1 S 11b	1 S 11b k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird diese Stelle mit einem k.w.-Vermerk versehen.
99	51	51/0109	Vermerk	Sachbearbeiter/-in		1 S 11b	1 S 11b k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird der k.w.-Vermerk dieser Stelle entsprechend verlängert.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. ist:	Stellenplan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
100	51/0110	51/0110	Vermerk	Mitarbeiter/-in	Mitarbeiter/-in	1 S 07 <w. 2018	1 S 07 k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird der k.w.-Vermerk dieser Stelle entsprechend verlängert.
101	51/0111	51/0111	Vermerk	Mitarbeiter/-in	Mitarbeiter/-in	1 S 07 <w. 2018	1 S 07 k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird der k.w.-Vermerk dieser Stelle entsprechend verlängert.
102	51/0112	51/0112	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,625 A 10 <w. 2018	0,625 A 10 k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird der k.w.-Vermerk dieser Stelle entsprechend verlängert.
103	51/0113	51/0113	Vermerk	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w. 2018	1 S 11b k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird der k.w.-Vermerk dieser Stelle entsprechend verlängert.
104	51/0114	51/0114	Vermerk	Teamleiter/-in	Teamleiter/-in	1 S 17 <w. 2018	1 S 17 k.w. 2028	0	Die Stelle ist dem Projekt Pro-Aktiv-Center zugeordnet. Das Projekt wurde bis zum 31.12.2027 bewilligt. Daher wird der k.w.-Vermerk dieser Stelle entsprechend verlängert.
105	51/0159	51/0159	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 E 09b	1 A 10	-7.456	Ausweisung gemäß tatsächlicher Besetzung.
106	51/0173	51/0173	Geringerausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 12	1 S 11b	-4.356	Aufgrund des Bedarfs im Team 51.1.4 wird die direkte Zuordnung zur FGL 51.1 sowie die Höherausweisung nach S12 rückgängig gemacht.
107	51/0178	51/0178	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 E 09c <w 31.12.20	0,75 E 09c kw 3	-17.621	Koordinierungs- und Netzwerkkraft "Kita-Einstieg". Die Stelle wurde zu 100% durch das Projekt Kita - Einstieg bis 31.12.2022 gefördert. Die Aufgabe soll nach Projektende versteigert und der Stellenumfang erhöht werden.
108	51/0181	51/0181	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w 2025	1 S 12	4.356	Im Rahmen des Tarifabschlusses am 18.05.2022 für den Sozial- und Erziehungsdienst wurde u.a. festgelegt, dass Tätigkeiten in der Schulsozialarbeit als "Schwierige Tätigkeiten" einzuordnen sind und somit eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 zu erfolgen hat. Daher besteht die rechtliche Verpflichtung, die vorliegende Stelle höher auszuweisen.
109	51/0182	51/0182	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w 2025	1 S 12	4.356	Im Rahmen des Tarifabschlusses am 18.05.2022 für den Sozial- und Erziehungsdienst wurde u.a. festgelegt, dass Tätigkeiten in der Schulsozialarbeit als "Schwierige Tätigkeiten" einzuordnen sind und somit eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 zu erfolgen hat. Daher besteht die rechtliche Verpflichtung, die vorliegende Stelle höher auszuweisen.

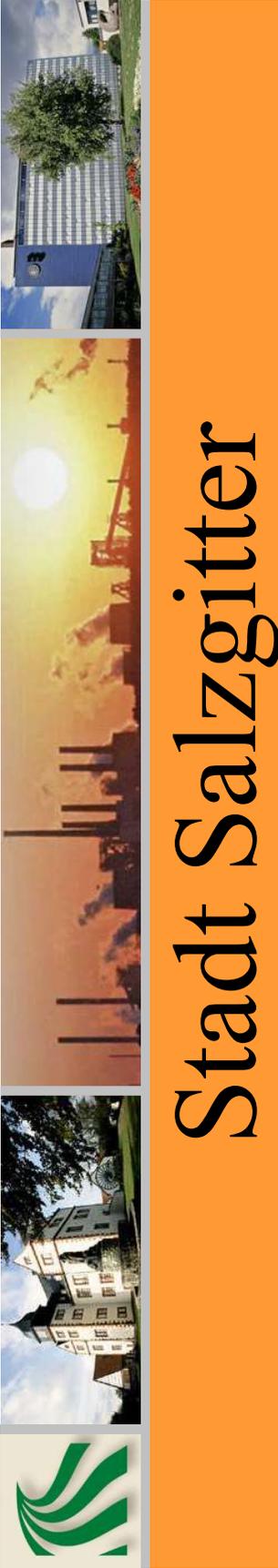
Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. Ist:	Stellenplan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
110	51/0183	51/0183	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w 2025	1 S 12	4.356	Im Rahmen des Tarifabschlusses am 18.05.2022 für den Sozial- und Erziehungsdienst wurde u.a. festgelegt, dass Tätigkeiten in der Schulsozialarbeit als "Schwierige Tätigkeiten" einzuordnen sind und somit eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 zu erfolgen hat. Daher besteht die rechtliche Verpflichtung, die vorliegende Stelle höher auszuweisen.
111	51/0184	51/0184	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w 2025	1 S 12	4.356	Im Rahmen des Tarifabschlusses am 18.05.2022 für den Sozial- und Erziehungsdienst wurde u.a. festgelegt, dass Tätigkeiten in der Schulsozialarbeit als "Schwierige Tätigkeiten" einzuordnen sind und somit eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 zu erfolgen hat. Daher besteht die rechtliche Verpflichtung, die vorliegende Stelle höher auszuweisen.
112	51/0185	51/0185	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w 2025	1 S 12	4.356	Im Rahmen des Tarifabschlusses am 18.05.2022 für den Sozial- und Erziehungsdienst wurde u.a. festgelegt, dass Tätigkeiten in der Schulsozialarbeit als "Schwierige Tätigkeiten" einzuordnen sind und somit eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 zu erfolgen hat. Daher besteht die rechtliche Verpflichtung, die vorliegende Stelle höher auszuweisen.
113	51/0186	51/0186	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w 2025	1 S 12	4.356	Im Rahmen des Tarifabschlusses am 18.05.2022 für den Sozial- und Erziehungsdienst wurde u.a. festgelegt, dass Tätigkeiten in der Schulsozialarbeit als "Schwierige Tätigkeiten" einzuordnen sind und somit eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 zu erfolgen hat. Daher besteht die rechtliche Verpflichtung, die vorliegende Stelle höher auszuweisen.
114	51/0187	51/0187	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	1 S 11b <w 2025	1 S 12	4.356	Im Rahmen des Tarifabschlusses am 18.05.2022 für den Sozial- und Erziehungsdienst wurde u.a. festgelegt, dass Tätigkeiten in der Schulsozialarbeit als "Schwierige Tätigkeiten" einzuordnen sind und somit eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 zu erfolgen hat. Daher besteht die rechtliche Verpflichtung, die vorliegende Stelle höher auszuweisen.
115	51/0258	51/0258	Stundensollerhöhung	Teamleiter/-in	Teamleiter/-in	0,75 A 11	1 A 11	-22.040	Durch erhebliche Aufgabenzuwächse im Bereich Kindertagesbetreuung, kann die Aufgabe der Teamleitung nicht mehr mit einem Zeiteanteil von 75% wahrgenommen werden. Daher erfolgt eine Aufstockung auf 100%.
116	51/0271	51/0271	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in	Sachbearbeiter/-in	0,5 A 10	1 A 10	-40.164	Erhebliche Aufgabenzuwächse im Bereich Kindertagesbetreuung haben bereits zu einer Überlastungsanzeige geführt, was eine Aufstockung dieser Stelle von 50% auf 100% erforderlich macht.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. Ist:	Stellen-plan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
117	51	51/neu	Neuschaffung	Mitarbeiter/-in		1	E 05	-54.791	Durch die Verlagerung von einfachen Verwaltungstätigkeiten auf diese Stelle, soll eine Entlastung der Führungskräfte des ASD, zu Gunsten der originären Tätigkeiten veranlasst werden.
118	51	51/neu	Neuschaffung	Mitarbeiter/-in		0,5	S 12	-34.207	Der FD 51 hat bei der Fachberatung im Kinderschutz (51.0.3) eine Fallzahlensteigerung nachgewiesen. Hinzu kommt noch vermehrte Schulungsbedarfe, die von der/dem Stelleninhaber/in abgedeckt werden sollen.
119	51	51/neu	Neuschaffung	Anerkennungspraktikant/-in		2	PRAK	-53.200	Diese Stellen sollen im ASD (51.2) eingerichtet werden. Im ASD gibt es seit Jahren erhebliche Personalfuktuationen und Schwierigkeiten bei der Personalgewinnung. Durch die Schaffung von weiteren Stellen für Anerkennungspraktikant/innen soll dem entgegen gewirkt werden.
120	53	53/0041	Umwandlung	Vertragsarztstelle	Fachgebietsleiter/-in	1	A 14	-121.445	Interkommunale Zusammenarbeit mit LK GS zum 01.01.2023 beendet; Schaffung eines neuen Fachgebiets "Veterinärwesen/Verbraucherschutz" im FD 53, um Pflichtenaufgaben weiterhin wahrnehmen zu können. Schaffung der Beamten-/Beamtinnenstelle für Amtsärztin/Amtsarzt und Fachgebietsleitung ist erforderlich.
121	53	53/0042	Umwandlung	Vertragsarzt	Sachbearbeiter/-in	1	E 15	-116.887	Interkommunale Zusammenarbeit mit LK GS zum 01.01.2023 beendet; Schaffung eines neuen Fachgebiets "Veterinärwesen/Verbraucherschutz" im FD 53, um Pflichtenaufgaben weiterhin wahrnehmen zu können. Schaffung der Stelle für sachbearbeitende(n) zweite(n) Tierärztin/Tierarzt ist erforderlich.
122	53	53/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in		2	S 12	-136.826	Modernisierung des Betreuungsrechts; BtBG wird zum 01.01.2023 durch BtOG ersetzt, das für Kommunen mehr Pflichtaufgaben beinhaltet. Daraus resultiert für die Sachbearbeitungsstellen ein Bedarf an Aufstockung der bislang 5,5 VZA unter der Maßgabe, dass alle Sachbearbeitungsstellen gleich beschrieben sind.
123	61	61/0007	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in		1	A 10	-7.833	Höherausweisung nach Neubewertung der Stelle mit neuem Aufgabenzuschnitt (Controlling)
124	61	61/0042	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in		0,75	A 10	-20.082	Bedarfsanmeldung für eine neue Planstelle/Planstellenmehrung von 0,5 VZA aus dem Bereich Grundstücksverkehrsgesetz
125	61	61/0048	Höherausweisung	Sachbearbeiter/-in		1	A 10	-7.833	Höherausweisung nach Neubewertung der Planstelleninhalte (Artenschutz und Naturschutz)
126	61	61/0310	Wegfall	ATZ Stelle		0,75	E 05	41.093	Bedienstete/r ist bereits aus der Altersteilzeit ausgeschieden, die dafür geschaffene Stelle kann entfallen.
127	61	61/0311	Wegfall	ATZ Stelle		0,75	E 06	43.996	Bedienstete/r ist bereits aus der Altersteilzeit ausgeschieden, die dafür geschaffene Stelle kann entfallen.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. ist:	Stellenplan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
128	61	61/0312	Wegfall	ATZ Stelle		1 E 11		83.943	Bedienstete/r ist bereits aus der Altersteilzeit ausgeschieden, die dafür geschaffene Stelle kann entfallen.
129	61	61/0313	Wegfall	ATZ Stelle		1 E 05		54.791	Bedienstete/r ist bereits aus der Altersteilzeit ausgeschieden, die dafür geschaffene Stelle kann entfallen.
130	61	61/0363	Wegfall	ATZ Stelle		1 A 12		104.863	Bedienstete/r ist bereits aus der Altersteilzeit ausgeschieden, die dafür geschaffene Stelle kann entfallen.
131	61	61/neu	Neuschaffung		Teamleiter/-in		1 A 12	-104.863	Schaffung im Rahmen der Umorganisation des FG 61.2 /TL "Wirtschaft und Nachhaltigkeit"
132	61	61/neu	Neuschaffung		Sachbearbeiter/-in		1 E 11	-83.943	Das Kreislaufwirtschaftsgesetz wurde angepasst. Es gibt nun eine neue Ersatzbaustoffrichtlinie, Stichwort Verpackung, welche von den Kommunen im übertragenen Wirkungskreis wahrgenommen werden muss. Der SRB ist im eigenen Wirkungskreis mit dem Kreislaufwirtschaftsgesetz befasst, die neue Stelle soll als eine Art Aufsichtsbehörde für den SRB fungieren (in Bezug auf die o.g. Neuregelung der Ersatzbaustoffverordnung) / Eine Technikerstelle ist zur Erfüllung der Aufgabe auch denkbar.
133	61	61/neu	Neuschaffung		Sachbearbeiter/-in		1 A 10	-80.327	Das Kreislaufwirtschaftsgesetz wurde angepasst. Es gibt nun eine neue Ersatzbaustoffrichtlinie, Stichwort Verpackung, welche von den Kommunen im übertragenen Wirkungskreis wahrgenommen werden muss. Der SRB ist im eigenen Wirkungskreis mit dem Kreislaufwirtschaftsgesetz befasst, die neue Stelle soll als eine Art Aufsichtsbehörde für den SRB fungieren (in Bezug auf die o.g. Neuregelung der Ersatzbaustoffverordnung) / Es wird sich um eine Verwaltungsstelle als untere Abfallbehörde handeln.
134	61	61/neu	Neuschaffung		Sachbearbeiter/-in		1,5 E 11	20.016	Das Land Niedersachsen hat im Rahmen der Neuerungen des Klimaschutzgesetzes weitere Pflichten aufgaben auf die Gemeinden im eigenen Wirkungskreis übertragen. Das Land bietet im Gegenzug eine 100% Förderung der Personalkosten auf Basis einer EG 12 TVöD an.
135	61	61/neu	Neuschaffung		Sachbearbeiter/-in		1 E 12	-93.768	Neuschaffung einer Planstelle für die Erstellung des Flächennutzungsplanes.
136	66	66/0102	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in		1 E 09b	1 E 09a	4.794	Ausweisung gemäß tatsächlicher Bewertung vom 04.03.2019
137	66	66/0113	Stundensollerhöhung	Sachbearbeiter/-in		0,75 A 10	1 A 10	-20.082	Durch steigende Fallzahlen der Beschwerden im FD 66 wird eine zusätzliche Unterstützung für die Planstelle 66/0109 benötigt. Dafür soll die Planstelle 66/0113 zusätzliche Zeiteinheiten in Höhe von 25% bekommen.
138	66	66/0116	Umwandlung	Sachbearbeiter/-in		1 E 08	1 A 7	-12.908	Ausweisung gemäß tatsächlicher Besetzung.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. Ist:	Stellenplan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
139	66	66/0133	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 11	-83.943	Es soll eine Entlastung der Ingenieure/innen in der Verkehrsplanung und der Bauausführung erfolgen, in dem ihnen die mit den durchzuführenden Vergaben zusammenhängenden Aufgaben von einer Verwaltungskraft abgenommen werden. Damit soll gewährleistet werden, dass die Entwurfs- und Planungsleistungen sowie die Leistungen der Bauausführung im notwendigen Maß ausgeführt werden können.
140	85	85/0003	Wegfall	Teamleiter/-in		0,5 A 11		44.080	Umwandlung in Beschäftigtenstelle im Wirtschaftsplan des EB 85 (Haushalt und Controlling)
141	85	85/0034	Wegfall	Teamleiter/-in		1 A 11		88.160	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Aufnahme der Beschäftigtenstelle in den Wirtschaftsplan des EB 85; Wegfall der Beamteneinstelle im Stellenplan.
142	85	85/0038	Wegfall	Sachbearbeiter/-in		1 A 9 mD		80.131	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Aufnahme der Beschäftigtenstelle in den Wirtschaftsplan des EB 85; Wegfall der Beamteneinstelle im Stellenplan.
143	85	85/0048	Wegfall	Sachbearbeiter/-in		1 A 10		80.327	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Aufnahme der Beschäftigtenstelle in den Wirtschaftsplan des EB 85; Wegfall der Beamteneinstelle im Stellenplan.
144	85	85/0051	Neuschaffung	Teamleiter/-in			1 A 11	-88.160	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Beschäftigtenstelle im Wirtschaftsplan des EB 85 fällt weg; dafür Neuschaffung einer Beamteneinstelle im Stellenplan.
145	85	85/0052	Wegfall	Sachbearbeiter/-in		1 A 10		80.327	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Aufnahme der Beschäftigtenstelle in den Wirtschaftsplan des EB 85; Wegfall der Beamteneinstelle im Stellenplan.
146	85	85/0053	Wegfall	Sachbearbeiter/-in		1 A 10		80.327	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Aufnahme der Beschäftigtenstelle in den Wirtschaftsplan des EB 85; Wegfall der Beamteneinstelle im Stellenplan.
147	85	85/0254	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 A 8	-72.841	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Beschäftigtenstelle im Wirtschaftsplan des EB 85 fällt weg; dafür Neuschaffung einer Beamteneinstelle im Stellenplan.
148	85	85/0276	Wegfall	Teamleiter/-in		0,75 A 11		66.120	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Aufnahme der Beschäftigtenstelle in den Wirtschaftsplan des EB 85; Wegfall der Beamteneinstelle im Stellenplan.
149	85	85/0454	Neuschaffung	Teamleiter/-in			1 A 8	-72.841	Umwandlung entsprechend der tatsächlichen Besetzung. Beschäftigtenstelle im Wirtschaftsplan des EB 85 fällt weg; dafür Neuschaffung einer Beamteneinstelle im Stellenplan.

Lfd Nr:	FD/ Stellen-Nr. Ist:	Stellenplan-Nr. Soll:	Änderung:	Stellenbezeichnung IST:	Stellenbezeichnung SOLL:	Stellenausweisung Ist	Stellenausweisung Soll	Finanz Auswirkung	Begründung:
150	III	III/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 12	-93.768	Task Force Wohnungswirtschaft (zusammen mit einem Juristen nach EG 13)
151	III	III/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 13	-98.768	Task Force Wohnungswirtschaft (zusammen mit einem Ingenieur nach EG 12)
152	III	III/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 13	-98.768	Task Force Ganztagschule (zusammen mit einem Ingenieur nach EG 12)
153	III	III/neu	Neuschaffung	Sachbearbeiter/-in			1 E 12	-93.768	Task Force Ganztagschule (zusammen mit einem Juristen nach EG 13)
									-4.244.912



Stadt Salzburg

Stellenplan

2023/2024

Amtlicher Teil

Anlage 2

Allgemeine Bestimmungen zum Stellenplan 2023/2024

1. Der Stellenplan ist nach den Mustern des Ausführungserlasses zur Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung aufgestellt worden.
2. Der Verwaltungsausschuss wird ermächtigt, über Abweichungen vom Stellenplan in folgenden Fällen zu beschließen:
 - 2.1 Inanspruchnahme der Stellenreserve
 - 2.2 Inanspruchnahme von Stellen, die im Stellenplan mit einem Sperrvermerk versehen sind
 - 2.3 Stellenwertänderungen aufgrund von beabsichtigten Organisationsänderungen, die im nächsten Haushaltsjahr zu Stellenhebungen führen
 - 2.4 Änderungen der Bewertung von Stellen im Rahmen des Personalhaushaltes.
3. Die Verwaltung wird ermächtigt
 - 3.1 Stellen, aus denen vorübergehend Dienstbezüge oder Entgelte nicht gezahlt werden (z. B. wegen längerer Erkrankung), und Stellen, deren Inhaberinnen während der Mutterschutzfristen nicht beschäftigt werden dürfen, im Bedarfsfall für nichtbeamtete Ersatzkräfte zu verwenden.
 - 3.2 Über die vorhandenen Stellen hinaus nichtbeamtete Dienstkräfte vorübergehend bis zu 12 Monaten zu beschäftigen, wenn ein unabweisbarer Bedarf vorliegt und Haushaltsmittel hierfür verfügbar sind.
 - 3.3 Über die vorhandenen Stellen hinaus nichtbeamtete Dienstkräfte zu beschäftigen, wenn eine volle Kostenerstattung durch Dritte erfolgt.
 - 3.4 Beschäftigte über arbeitsmarktpolitische Instrumente der Beschäftigungsförderung außerhalb des Stellenplanes zu beschäftigen, sofern der Personalaufwand mit mindestens 75% aus Drittmitteln (z. B. von Jobcenter, Bundesagentur, Bundesversicherungsamt) finanziert wird und die restliche Finanzierung sichergestellt ist.

2

Hinweis:

Bei allen personalrechtlichen Maßnahmen sind die Zuständigkeiten gemäß § 107 Abs.4 NKomVG zubeachten.

Anlage 2

Abkürzungsverzeichnis

- h.D. = höherer Dienst - Laufbahngruppe 2/ 2. Einstellungsamt
- g.D. = gehobener Dienst - Laufbahngruppe 2/ 1. Einstellungsamt
- m.D. = mittlerer Dienst - Laufbahngruppe 1/ 2. Einstellungsamt
- k.w. 1)2)3)4)5) = künftig wegfallende Stellen
 - 1) bei Organisationsänderungen/Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers
 - 2) bei Fortfall der Freistellungsvoraussetzungen
 - 3) bei Aufgabenminderung
 - 4) bei Ausscheiden oder Umsetzen des Stelleninhabers. Die Aufgaben der Stelle sind weggefallen, der Stelleninhaber kann anderweitig - vorübergehend auch unter Besitzstandswahrung seiner derzeitigen Vergütung - eingesetzt werden. Bis zur personalwirtschaftlich möglichen Umsetzung auf eine andere Stelle ist der Stelleninhaber als Personalreserve einzusetzen.
 - 5) für Leerstellen bei einer langfristigen Beurlaubung, Zuweisung an Dritte
 - 6) künftig wegfallende Stelle für Altersteilzeitregelungen bei Eintritt des Stelleninhabers in die Freistellungsphase
- k.w. (z.B. 2023) = künftig wegfallende Stelle zum Ende des angegebenen Jahres
- k.u. 1)2) = künftig umzuwandelnde Stellen
 - 1) bei Organisationsänderung/Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers
 - 2) bei Umsetzung des Stelleninhabers
- k.u. (z.B. 2023) = künftig umzuwandelnde Stelle bis zum Ende des angegebenen Jahres
- Std. = durchschnittliche Wochenarbeitszeit
- Fg. = Fallgruppe

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 2

Stellenplan Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Planstellen im Haushaltsjahr 2023 insgesamt	Summe je Besoldungs- gruppe	insgesamt Summe je Besoldungs- gruppe	Zahl der Planstellen im Vorjahr davon am 30.06.2022 tatsächlich besetzt mit Beamtinnen/ Arbeitnehmer	nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Kernverwaltung								
Beamte auf Zeit								
1	Oberbürgermeister/An	B 8	1,00		1,00	1,00	0,00	
2	Erster/Stadtrat/-rätin	B 6	1,00		1,00	1,00	0,00	
3	Stadtrat/-rätin	B 5	3,00		3,00	3,00	0,00	
Laufbahngruppe 2								
4	Leitender/BauDirektor/An	A16	1,00		1,00	1,00	0,00	
5	Städtischer Leitender/ Direktor/An	A16	1,00		1,00	1,00	0,00	
6	Leitende/ Medizinaldirektor/An	A16	1,00		1,00	0,00	1,00	
7	Archivdirektor/In	A15	1,00		1,00	0,00	0,00	
8	Baudirektor/In	A15	2,00		2,00	1,00	0,00	
9	Branddirektor/In	A15	1,00		1,00	0,00	0,00	
10	Medizinaldirektor/In	A15	2,00		2,00	0,00	0,00	
11	Städtischer Direktor/An	A15	9,00		8,00	5,00	1,00	1,00 kw 5)
12	Bauberrat/-rätin	A14	3,00		3,00	1,69	0,00	1,31
13	Städtischer Oberrat/-rätin	A14	1,50		1,50	1,00	0,50	0,00
14	Medizinaloberrat/-rätin	A14	1,00		0,00	0,00	0,00	
15	Museumsrat/-rätin	A13HD	1,00		1,00	0,00	0,50	0,50
16	Städtischer Rat/Rätin	A13HD	4,00		3,50	1,28	1,00	1,23
17	Brandrat	A13	1,00		1,00	1,00	0,00	0,00
18	Städtischer Rat/Rätin	A13	13,00		13,00	8,60	2,00	2,40
19	Bauamtsrat/-rätin	A12	2,00		2,00	0,00	1,00	1,00
20	Brandamtsrat/-rätin	A12	5,00		5,00	5,00	0,00	0,00
21	Stadtsamtsrat/-rätin	A12	26,00		22,00	13,30	2,00	6,70
22	Bauamtsmann/-frau	A11	1,00		1,00	0,00	1,00	0,00
23	Brandamtsmann/-frau	A11	13,00		13,00	11,00	2,00	2,00
24	Stadtsamtsmann/-frau	A11	82,15		78,95	46,93	19,30	12,72
25	Brandoberinspektor/In	A10	2,00		2,00	2,00	0,00	0,00
26	Sozialoberinspektor/In	A10	1,00		1,00	0,00	1,00	0,00
27	Stadtoberinspektor/In	A10	121,35		117,80	56,80	30,61	30,19
28	Stadtspektor/In	A9	10,50		3,50	2,00	1,45	0,05
Laufbahngruppe 1								
29	Hauptbrandmeister/In	A 9 m.D.+Z	13,00		13,00	13,00	0,00	0,00
30	Stadtsamtsinspektor/In	A 9 m.D.+Z	1,00		1,00	1,00	0,00	0,00
31	Hauptbrandmeister/In	A9mD	69,00		51,00	48,00	1,00	1,00
32	Lebensmittelkontrollamtsinspektor/In	A9mD	2,00		2,00	2,00	0,00	0,00

0,70 KU A10) 1,00 kw 3) 1,00 KW 2024) 0,625 2026) 1,00 kw 3) 1,00 k.w. 2024) 1,00 k.w. 3) 2,00 kw 3)
0,25 k.w. 3)

Anlage 2

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Planstellen im Haushaltsjahr 2023 insgesamt	Summe je Besoldungs- gruppe	insgesamt	Zahl der Planstellen im Vorjahr davon am 30.06.2022				Vermerke, Erläuterungen
						Summe je Besoldungs- gruppe	6 Beamtinnen/ Beamtinnen	7 mit Arbeitnehmerin- nen/Arbeitnehmer	8 nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9		
33	Stadtsamtsinspektor*in	AGmD	4,00	69,00	4,00	2,00	2,00	0,00		
34	Obstordnungsleiter*in	A8	100,00	92,00	92,00	74,50	13,57	3,93	1,00 (kw 3)	
35	Stadthauptsekretär*in	A8	21,55	19,55	19,55	9,28	5,75	3,53		
36	Stadtobersekretär*in	A7	16,65	15,90	15,90	6,65	4,75	4,50	1,00 (kw 5)	
37	Stadtssekretär*in	A6	4,00	4,00	4,00	0,00	3,00	1,00	1,00 (k.u., EG 05)	
			insgesamt	535,70	492,70	322,01	94,63	76,05		

Anlage 2

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung, Unternehmen und Einrichtungen: EB 70 - Städtischer Regiebetrieb

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Planstellen im Haushaltsjahr 2023		insgesamt	Zahl der Planstellen im Vorjahr davon am 30.06.2022			Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	Summe je Besoldungs- gruppe		Summe je Besoldungs- gruppe	tatsächlich besetzt mit Beamten/ Arbeitnehmer	tatsächlich besetzt mit Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Laufbahngruppe 2									
	1) Städtischer Rat/-rätin	A13gD	1,00	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00	
	2) Stadtmann/-frau	A11	3,00	3,00	3,00	3,00	0,00	0,00	
	3) Stadtoberinspektor/-in	A10	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	
		A10				1,00			
Laufbahngruppe 1									
	4) Stadthauptsekretär/-in	A8	1,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	
		A8				0,00			
			6,00	6,00	6,00	6,00	4,00	2,00	0,00

Anlage 2

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung, Unternehmen und Einrichtungen: EB 85 - Gebäude, Einkauf und Logistik

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Planstellen im Haushaltsjahr 2023		insgesamt	Zahl der Planstellen im Vorjahr davon am 30.06.2022		nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	Summe je Besoldungs- gruppe		Summe je Besoldungs- gruppe	tatsächlich besetzt mit Beamten/ Arbeitnehmer/ Arbeitnehmerinnen/		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Laufbahngruppe 2									
	1 Leitender/r Direktor/-in	A16	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
	2 Bauberrat/-rätin	A14	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
	4 Stadtmann/-frau	A11	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
	5 Stadtoberinspektor/-in	A10	1,00	1,00	0,00	0,00	1,00		
		A10			1,00				
Laufbahngruppe 1									
	6 Stadtmitsinspektor/-in	A9mD	2,00	2,00	2,00	0,00	0,00		
	7 Stadthauptsekretär/-in	A8	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
			7,00	7,00	7,00	0,00	0,00	1,00	

Anlage 2

II. Sondervermögen mit Sonderrechnung, Unternehmen und Einrichtungen: EB 62 - Grundstücksentwicklung

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gr.	Zahl der Planstellen im Haushaltsjahr 2023		insgesamt	Zahl der Planstellen im Vorjahr davon am 30.06.2022		nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	je Besoldungs- gruppe		Summe faktächlich besetzt Beamten/ Beamtinnen/ Arbeitnehmer	mit Arbeitnehmer		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Laufbahngruppe 2									
	1 Städtische/r Direktor/-in	A15	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
	2 Städtischer Rat/-rätin	A13gD	1,00	1,00	1,00	0,00	0,00		
	3 Stadtkammmann/-frau	A11	1,75	1,75	1,65	0,00	0,10		
	4 Stadtoberinspektor/-in	A10	1,00	1,00	0,75	0,00	0,25		
			4,75	4,75	4,75	0,00	0,35		

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 2

Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer							
Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Zahl der anderen Stellen im Haushaltsjahr 2023	Zahl der anderen Stellen insgesamt	Zahl der anderen Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2022 tatsächlich besetzt	Vermerke, Erläuterungen	
1	2	3	4	5	6	7	
						8	
1	Beschäftigte/-r	15a	1,00	2,00	1,00	1,00	
2	Beschäftigte/-r	15	16,50	15,50	7,55	7,95	0,50 kw 3)
3	Beschäftigte/-r	14	7,00	7,00	6,51	0,49	
4	Beschäftigte/-r	13	17,75	15,75	13,33	2,42	
5	Beschäftigte/-r	12	22,00	19,00	15,91	3,09	
6	Beschäftigte/-r	11	60,75	46,75	40,46	6,29	0,50 kw 2023; 1,00 kw 3) 2028; 1,00 kw 2025
7	Beschäftigte/-r	10	21,75	21,75	16,36	5,39	1,00 ku 1) und 2); 1,75 kw 3)
8	Beschäftigte/-r	9c	29,65	30,18	27,03	3,15	2,00 kw 3)
9	Beschäftigte/-r	9b	84,64	90,87	64,38	26,49	1,00 kw 2023; 9,50 kw 3); 2,00 kw
10	Beschäftigte/-r	9a	83,44	71,24	60,66	10,58	1,00 k.w. 1) bei Organisationsänd. / Ausscheiden; 1,00 kw 3)
11	Beschäftigte/-r	8	65,00	64,00	46,38	17,63	1,00 k.u. EG 07
12	Beschäftigte/-r	7	45,40	43,55	40,82	2,73	0,50 kw 2024
13	Beschäftigte/-r	6	102,51	99,41	79,52	19,89	0,50 kw 3); 0,25 kw-Vermerk 2026 (25%)
14	Beschäftigte/-r	5	80,72	82,22	52,33	29,88	3,84 ku 04 k.u. 1) u. 2); 12,00 kw 3); 0,50 k.w. 2026; 1,00 k.w. 2033; 1,00 kw 3); 0,02 kw 50%; 0,50 kw
15	Beschäftigte/-r	4	30,24	28,74	22,32	6,42	1,00 k.u. EG 04; 0,65 ku 04 1) und 2); 1,00 kw 1); 1,00 kw-Vermerk 2026; 0,50 kw
16	Beschäftigte/-r	3	17,00	17,00	2,75	14,25	13,00 kw 3)
17	Beschäftigte/-r	2	0,50	0,50	0,50	0,00	
18	Beschäftigte/-r	S18	3,00	3,00	2,00	1,00	1,00 kw 2028
19	Beschäftigte/-r	S17	8,00	8,00	7,00	1,00	1,00 kw 2025; 1,00 kw 3)
20	Beschäftigte/-r	S15	15,00	15,00	13,85	1,15	3,00 kw 3)
21	Beschäftigte/-r	S14	57,00	57,00	38,86	18,14	
22	Beschäftigte/-r	S12	58,66	51,16	39,72	11,44	0,50 k.w.) 50%; 7,00 kw 2025; 1,00 kw 2026 ab Stellenplan 2023 vorher kw 2020, 7,75 kw 2026 ab Stellenplan 2023 vorher kw
23	Beschäftigte/-r	S11b	57,70	61,20	50,39	10,81	3); 2,50 kw 3); 1,00 kw 2028
24	Beschäftigte/-r	S08b	1,00	1,00	0,50	0,50	
25	Beschäftigte/-r	S08a	3,00	3,00	0,60	2,40	5,00 kw 2028; 2,50 k.w. 3); 0,50 kw 2026;
26	Beschäftigte/-r	S07	2,00	2,00	2,00	0,00	2,00 kw 2028
27	Beschäftigte/-r	N	6,00	6,00	5,00	1,00	
insgesamt			897,12	862,82	657,72	205,09	

Anlage 2

Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildung und informativ beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2	3	4	5	6
		Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2023	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2022	Erläuterungen	
1						
1	Anerkennungspraktikant/-in für Sozialarbeit	BAT/KR-Tarif (Praktikanten), SOZ	12	5,53		
2	Auszubildender/-r Berufsbildungsgesetz	Ausbildungsvergütung BAT, ABU2	79	44,00		
3	Auszubildender/-r Berufsbildungsgesetz	Beamtenanwärter NDS / BEN03, A9	1	0,00		
6	Brandmeister/-in Anwärter/-in	Beamtenanwärter NDS / BEN03, A5	24	24,00		
7	Brandoberinspektor/-in Anwärter/-in	Beamtenanwärter NDS / BEN03, A9	2	2,00		
8	Brandreferendar/-in	Beamtenanwärter NDS / BEN03, A13	1	1,00		
9	Praktikant/-in	BAT/KR-Tarif (Praktikanten), SOZ	3	0,00		
10	Praktikant/-in	Beamtenanwärter NDS / BEN03, A9	11	2,87		
11	Stadtinspektor/-in Anwärter/-in		36	22,00		
			169	101,41		

Übersicht zum Stellenplan

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung
I. Beamten und Beamte

Gliederungs- Nr.	Teilhaushalte, Produktbereiche, Organisationsseinheiten	Beamte auf Zeit		Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1					Gesamt			
		B 8	B 6	B 5	A 16	A 15	A 14	A 13hD	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 8	A 7		A 6		
0	Oberbürgermeister	1,00															1,00		
DEZ I	Dezernat I																		
01.1	Fachbereich 0.1 Strategische Planung																		
01.2	Büro des Oberbürgermeisters																		
01.4	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle Satzgritterfonds																		
02.1	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit																		
02.2	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling																		
10	Referat ÖPNV, Verkehrsverbund																		
11	Fachdienst Rats- und Kommunalangelegenheiten																		
11.7	Fachdienst Personal und Organisation, Personalrat																		
Ref. 12	Personal- und Stellenreserve, Zuweisung an Dritte																		
14	Gleichstellungsreferat																		
14	Fachdienst Rechnungsprüfung																		
DEZ II	Dezernat II																		
20	Fachdienst Haushalt und Finanzen		1,00																
30	Fachdienst Recht																		
53	Fachdienst Gesundheitsamt																		
32	Fachdienst BürgerService und Ordnung																		
37	Fachdienst Feuerwehr																		
DEZ III	Dezernat III																		
60	Referat Stadumbau und Soziale Stadt																		
61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz																		
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr																		
68	Referat Baufach- u. umwelttechnische Grundsatzfragestellungen																		
DEZ IV	Dezernat IV																		
40	Fachdienst Bildung																		
48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung																		
50	Fachdienst Soziales und Senioren																		
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie																		
57	Jobcenter Satzgritter																		
DEZ V	Dezernat V																		
15	Fachdienst Digitales und IT																		
Ref. 17	Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten																		
41	Fachdienst Kultur																		
42	Fachdienst 42 Stadtbibliothek																		
	Gesamt	1,00	1,00	3,00	3,00	15,00	5,50	5,00	14,00	33,00	96,15	123,35	10,50	14,00	69,00	121,55	16,65	4,00	535,70

Anlage 2

II. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		Gliederungs- Teilhaushalte, Produktbereiche, Organisationseinheiten																	Gesamt										
Nr.		15a	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	8	7	6	5	4	3	2	N	18	17	15	14	12	11b	108a	108b	107		
DEZ I	Dezernat I																												
	01.1 Büro des Oberbürgermeisters									1,00	1,00		1,00																3,00
	01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben		1,00																										1,00
	01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit																												2,00
	01.5 Referat für Kinder, Jugend und Familienförderung																												2,00
FB 02	Fachbereich 0.2 Beteiligungen	1,00																											3,00
	10 Fachdienst Rats- und Kommunalangelegenheiten																												2,00
	11 Fachdienst Personal und Organisation, Personalarzt																												2,00
	11.7 Personal- und Stellenreserve, Zuweisung an Dritte																												2,00
	12 Gleichstellungsreferat																												1,50
	14 Fachdienst Rechnungsprüfung																												1,50
DEZ II	Dezernat II																												5,00
	20 Fachdienst Haushalt und Finanzen																												1,00
	32 Fachdienst Haushalt und Finanzen																												27,60
	37 Fachdienst BürgerService und Ordnung																												93,20
	37 Fachdienst Feuerwehr																												24,75
DEZ III	Dezernat III																												6,00
	30 Fachdienst Recht																												3,10
	60 Referat Stadtlumbau und Soziale Stadt																												4,00
	61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz																												42,37
	66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr																												38,50
DEZ IV	Dezernat IV																												1,00
	40 Fachdienst Bildung																												66,94
	48 Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung																												5,75
	50 Fachdienst Soziales und Senioren																												90,90
	51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie																												153,25
	53 Fachdienst Gesundheitsamt																												79,00
DEZ V	Dezernat V																												1,00
	Ref. 17 Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten																												4,00
	15 Fachdienst Digitales und IT																												64,39
	41 Fachdienst Kultur																												39,39
	42 Fachdienst 42 Stadtbibliothek																												23,92
	57 Jobcenter Salzgitler																												26,75
	Gesamt	1,00	16,50	7,00	17,75	22,00	60,75	21,75	29,55	84,54	83,44	102,51	80,72	30,24	17,00	0,50	6,00	3,00	8,00	8,00	15,00	57,00	58,66	57,70	3,00	1,00	2,00	897,12	

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht über die im Doppelhaushalt 2023/24 enthaltenen Produkte

OE	Produkt	Produktbezeichnung	Landesprodukt	Landesproduktbezeichnung
Dezernat I				
01.1	118	OB und unmittelbares Büro	111	Verwaltungssteuerung und -service
01.2	232	Schacht Konrad	111	Verwaltungssteuerung und -service
01.3	094	Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaften	111	Verwaltungssteuerung und -service
01.4	093	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	111	Verwaltungssteuerung und -service
01.5	218	Kinderbeauftragte/r	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	089	Informationstechnik	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	090	Betreuung politischer Gremien	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	091	Stadtrepräsentationen	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	091	Stadtrepräsentationen	122	Ordnungsangelegenheiten
10	092	Datenschutz	111	Verwaltungssteuerung und -service
10_S	199	Politische Gremien	111	Verwaltungssteuerung und -service
02.1	083	Beteiligungsmanagement	111	Verwaltungssteuerung und -service
02.2	235	ÖPNV, Verkehrsverbund	547	ÖPNV
02_S1	165	SRB	541	Gemeindestraßen
02_S1	165	SRB	542	Kreisstraßen
02_S1	165	SRB	543	Landesstraßen
02_S1	165	SRB	544	Bundesstraßen
02_S1	165	SRB	546	Parkeinrichtungen
02_S1	165	SRB	547	ÖPNV
02_S1	165	SRB	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	190	Kur- und Badeeinrichtungen	418	Kur- und Badeeinrichtungen
02_S1	190	Kur- und Badeeinrichtungen	421	Förderung des Sports
02_S1	190	Kur- und Badeeinrichtungen	424	Sportstätten und Bäder
02_S1	194	EB Grundstücksentwicklung	5221	Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen
02_S1	194	EB Grundstücksentwicklung	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	195	EB Gebäude, Einkauf und Logistik	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	196	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)	421	Förderung des Sports
02_S1	196	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)	424	Sportstätten und Bäder
02_S1	198	Zuschüsse	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
02_S1	201	Konzessionsabgaben	535	Kombinierte Versorgung
02_S1	202	VVS	535	Kombinierte Versorgung
02_S1	204	Braunschweigische Landessparkasse	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	207	Wohnbau	5222	Grunderwerb zur Weiterveräußerung
02_S1	207	Wohnbau	546	Parkeinrichtungen
02_S1	208	WIS	571	Wirtschaftsförderung
02_S2	211	Gewerbegrundstücke, etc.	111	Verwaltungssteuerung und -service
01_S	227	Sonderbudget Dezernatskollegium	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	084	Personalentwicklung	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	085	Personalbetreuung	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	086	Geldleistungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	087	Organisationsentwicklung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	168	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S1	216	Aus- und Fortbildung	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S2	168	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S3	213	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	3129	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
11_S5	101	Schwerbehindertenvertretung (ab 2015)	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S5	102	Personalrat (ab 2015)	111	Verwaltungssteuerung und -service
12	231	Förderung der Gleichstellung ab 2016	111	Verwaltungssteuerung und -service
12	240	Koordinierungsstelle Istanbul-Konvention	111	Verwaltungssteuerung und -service
14	058	Rechnungsprüfung und Beratung	111	Verwaltungssteuerung und -service
Dezernat II				
20	021	Finanzservice Kasse	111	Verwaltungssteuerung und -service
20	034	Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
20	044	Kommunale Steuern	111	Verwaltungssteuerung und -service
20_S1	170	Steuern	411	Krankenhäuser
20_S1	170	Steuern	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
20_S1	171	Finanzwirtschaft	5221	Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen
20_S1	171	Finanzwirtschaft	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
20_S2	998	Umsetzung Aufgabenkritik	998	
32	004	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	122	Ordnungsangelegenheiten
32	015	Bürgerservice und Meldewesen	122	Ordnungsangelegenheiten
32	031	Gewerbewesen	122	Ordnungsangelegenheiten
32	056	Personenstandswesen	122	Ordnungsangelegenheiten
32	063	Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen	122	Ordnungsangelegenheiten
32	064	Sicherung des öffentlichen Straßenraums	122	Ordnungsangelegenheiten
32	065	Verkehrsbehörde	122	Ordnungsangelegenheiten
32	120	Ausländerangelegenheiten	122	Ordnungsangelegenheiten
32	148	Wochenmärkte	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
32	222	Wahlen ab 2011	121	Statistik und Wahlen
37	024	Gefahrenabwehr	126	Brandschutz
37	061	Rettungsdienst	127	Rettungsdienst
37	174	Katastrophenabwehr	128	Katastrophenschutz

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht über die im Doppelhaushalt 2023/24 enthaltenen Produkte

OE	Produkt	Produktbezeichnung	Landesprodukt	Landesproduktbezeichnung
Dezernat III				
30	059	Rechtsberatung und Betreuung	111	Verwaltungssteuerung und -service
30	076	Versicherungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
30	163	Sonstige Rechtsangelegenheiten	111	Verwaltungssteuerung und -service
60	099	Städterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	002	Abfallrecht	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	003	Abgaben	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	005	Allgemeiner Umweltschutz	122	Ordnungsangelegenheiten
61	005	Allgemeiner Umweltschutz	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	009	Bauordnungswesen	521	Bau- und Grundstücksordnung
61	026	Gesamtstädtische Planung	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	030	Gewässerschutz	552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
61	038	Immissionsschutz, Betriebssicherheitsverordnung	122	Ordnungsangelegenheiten
61	038	Immissionsschutz, Betriebssicherheitsverordnung	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	054	Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung	122	Ordnungsangelegenheiten
61	054	Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung	554	Naturschutz und Landschaftspflege
61	070	Städtebauliche Planung	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	074	Vergaberegulungen	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	109	Land- und Forstwirtschaft	555	Land- und Forstwirtschaft
61	132	Bodenschutz	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	157	Denkmalschutz	523	Denkmalschutz und -pflege
66	538	Abwasserbeseitigung	5381	Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kläranlagen, Abwasserkanälen, Bedürfnisanstalten und dgl.
66	541	Gemeindestraßen	541	Gemeindestraßen
66	542	Kreisstraßen	542	Kreisstraßen
66	543	Landesstraßen	543	Landesstraßen
66	544	Bundesstraßen	544	Bundesstraßen
66	545	Beleuchtungsanlagen	545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
66	546	Parkeinrichtungen	546	Parkeinrichtungen
66	547	ÖPNV	547	ÖPNV
66	547	ÖPNV	548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr
68	228	Umweltbericht	561	Umweltschutzmaßnahmen
68	229	Sonderaufgaben	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat IV				
40	077	Öffentliches Kursprogramm	271	Volkshochschulen
40	125	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. BA)	271	Volkshochschulen
40	126	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten	271	Volkshochschulen
40	133	Grundschulen	211	Grundschulen
40	134	Hauptschulen	212	Hauptschulen
40	135	Realschulen	215	Realschulen
40	136	Gymnasien	217	Gymnasien, Kollegs
40	137	Förderschulen	221	Förderschulen
40	139	Berufsbildende Schulen	231	Berufliche Schulen
40	140	Schulformübergreifende Aufgaben	241	Schülerbeförderung
40	140	Schulformübergreifende Aufgaben	243	Sonstige schulische Aufgaben
40	140	Schulformübergreifende Aufgaben	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
40	212	Grund- und Hauptschule	213	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
40	220	Gesamtschulen	218	Gesamtschulen
48	230	Integration und Fachkräftesicherung	111	Verwaltungssteuerung und -service
50	221	Kommunale/r Schwerbehindertenbeauftragte/r	111	Verwaltungssteuerung und -service
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3111	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3114	Hilfen zur Gesundheit
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3116	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3117	Zahlungen Quotales System
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3118	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) ab 2017
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3119	Verwaltung der Sozialhilfe
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3121	Leistungen für Unterkunft und Heizung
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3122	Eingliederungsleistungen
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3123	Einmalige Leistungen
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3129	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
50	314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)	314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)
50	315	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	315	Soziale Einrichtungen
50	315	Soziale Einrichtungen	315	Soziale Einrichtungen
50	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
50	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht über die im Doppelhaushalt 2023/24 enthaltenen Produkte

OE	Produkt	Produktbezeichnung	Landesprodukt	Landesproduktbezeichnung
50	345	Landesblindengeld	345	Landesblindengeld
50	347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
50	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
50_S1	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
50_S1	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	3116	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)
50_S1	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
50_S1	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	315	Soziale Einrichtungen
50_S1	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	3155	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
50_S1	364	Sonstige Leistungen – unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
51	341	Unterhaltsvorschussleistungen	341	Unterhaltsvorschussleistungen
51	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
51	362	Jugendarbeit	362	Jugendarbeit
51	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
51	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
51	365	Tageseinrichtungen für Kinder	365	Tageseinrichtungen für Kinder
51	366	Einrichtungen der Jugendarbeit	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
51	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
53	016	Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	028	Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	029	Gesundheitsschutz	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	154	Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche	343	Betreuungsleistungen
53	154	Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	155	Betreuungsstelle	343	Betreuungsleistungen
53	224	Heilpraktikerwesen	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	239	Verbraucherschutz und Veterinärwesen	122	Ordnungsangelegenheiten
Dezernat V				
15	089	Informationstechnik	111	Verwaltungssteuerung und -service
15	536	Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur	536	Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
17	233	Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten	571	Wirtschaftsförderung
17	234	Statistik ab 2016	121	Statistik und Wahlen
41	007	Archiv	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	045	Kultur	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	046	Verwaltung	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	050	Medienzentrum	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	052	Museen und bildende Kunst	251	Wissenschaft und Forschung
41	053	Musikschule	263	Musikschulen
42	051	Ausleihe und Nutzung ab 2015	272	Büchereien
42	123	Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015	272	Büchereien

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 4

Übersicht Ergebnishaushalt 2023



FD / Referat		(Übersicht über die ordentl. und außerord. Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen)						
		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	
		-Euro-						
		1	2	3	4	5	6	7
01.1	Büro des Oberbürgermeisters	28.800	809.732	-780.932	0	0	0	
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	141.787	-141.787	0	0	0	
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	159.077	-159.077	0	0	0	
01.4	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	3.600	419.483	-415.883	0	0	0	
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	131.577	-131.377	0	0	0	
10	Rats- und Kommunalangelegenheiten	5.000	871.002	-866.002	0	0	0	
10_S	Politische Gremien	0	1.195.401	-1.195.401	0	0	0	
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	103.424	840.827	-737.403	0	0	0	
02.2	ÖPNV, Verkehrsverbund	552.000	170.242	381.758	0	0	0	
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	5.964.124	29.203.147	-23.239.023	0	0	0	
02_S2	Wirtschaftsförderung	76.594	374.875	-298.281	0	500.000	-500.000	
01_S	Dezernatskollegium	12.100	1.184.771	-1.172.671	0	0	0	
11	Personal und Organisation	1.066.577	4.022.831	-2.956.254	0	0	0	
11_S1	Aus- und Fortbildung	4.800	1.465.229	-1.460.429	0	0	0	
11_S2	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	3.346.002	8.853.488	-5.507.486	0	0	0	
11_S3	Personalgestaltung Jobcenter	2.826.023	2.668.238	157.785	0	0	0	
11_S5	Personalvertretung	0	539.731	-539.731	0	0	0	
12	Gleichstellung	53	285.456	-285.403	0	0	0	
14	Rechnungsprüfung	185.900	932.876	-746.976	0	0	0	
20	Haushalt und Finanzen	1.087.614	3.758.936	-2.671.321	0	0	0	
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	241.688.350	14.152.037	227.536.313	0	0	0	
20_S2	Umsetzung Aufgabenkritik	0	-27.747	27.747	0	0	0	
30	Recht	347.203	1.268.276	-921.073	0	0	0	
32	BürgerService und Ordnung	7.471.158	10.620.579	-3.149.422	0	0	0	
37	Feuerwehr	10.082.922	27.166.529	-17.083.607	0	0	0	
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	799.603	1.739.659	-940.056	0	0	0	
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	1.040.136	7.597.492	-6.557.355	25.000	0	25.000	
66	Tiefbau und Verkehr	16.969.509	31.740.440	-14.770.931	5.000	200	4.800	
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	162.605	-162.605	0	0	0	
40	Bildung	2.879.819	48.482.381	-45.602.562	0	0	0	
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	766.170	-723.002	0	0	0	
50	Soziales und Senioren	83.416.901	116.540.451	-33.123.550	0	0	0	
50_S1	Flüchtlinge	8.950.180	11.397.821	-2.447.641	0	0	0	
51	Kinder, Jugend und Familie	11.941.808	90.278.323	-78.336.515	0	0	0	
53	Gesundheitsamt	2.425.445	8.333.111	-5.907.666	0	0	0	
15	Digitales und IT	1.428.499	9.427.128	-7.998.629	0	0	0	
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales	44.376	1.689.057	-1.644.681	0	0	0	
41	Kultur	596.117	6.076.006	-5.479.889	0	0	0	
42	Stadtbibliothek	79.510	2.446.927	-2.367.417	0	0	0	
Gesamtsumme		405.467.515	447.885.951	-42.418.435	30.000	500.200	-470.200	

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 4

Übersicht Ergebnishaushalt 2024							
Nr.	FD / Referat	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+)/Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+)/Fehlbetrag (-))
		-Euro-					
	1	2	3	4	5	6	7
01.1	Büro des Oberbürgermeisters	28.800	843.114	-814.314			
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"		160.329	-160.329			
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben		165.014	-165.014			
01.4	Presse, Öffentlichkeitsarbeit	3.600	429.940	-426.340			
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	135.858	-135.658			
01_S	Dezernatskollegium	12.500	1.234.825	-1.222.325			
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	103.620	822.326	-718.706			
02.2	ÖPNV, Verkehrsverbund	552.000	178.842	373.158			
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	5.568.152	33.715.886	-28.147.734			
02_S2	Wirtschaftsförderung	73.191	340.792	-267.601		500.000	-500.000
10	Ratsangelegenheiten	5.100	953.548	-948.448			
10_S	Politische Gremien	2.141	1.229.418	-1.227.277			
11	Personal und Organisation	1.057.037	4.491.558	-3.434.521			
11_S1	Aus- und Fortbildung	2.400	1.504.343	-1.501.943			
11_S2	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	5.533.426	10.366.130	-4.832.704			
11_S3	Personalgestellung Jobcenter	2.922.592	2.767.845	154.747			
11_S5	Personalvertretung		553.677	-553.677			
12	Gleichstellung	53	308.505	-308.452			
14	Rechnungsprüfung	190.700	967.660	-776.960			
20	Haushalt und Finanzen	1.103.288	3.934.379	-2.831.091			
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	246.821.362	15.273.728	231.547.634			
20_S2	Umsetzung Aufgabenkritik		-19.436	19.436			
32	BürgerService und Ordnung	7.746.526	11.418.910	-3.672.384			
37	Feuerwehr	11.028.181	28.186.045	-17.157.864			
30	Recht	352.618	1.525.651	-1.173.033			
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	552.865	1.436.916	-884.051			
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	1.193.612	7.865.000	-6.671.388	25.000		25.000
66	Tiefbau und Verkehr	18.421.198	33.482.624	-15.061.426	5.000	200	4.800
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen		169.888	-169.888			
40	Bildung	2.760.518	56.707.098	-53.946.580			
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	807.542	-764.374			
50	Soziales und Senioren	81.816.667	122.635.825	-40.819.158			
50_S1	Flüchtlinge	6.259.291	12.402.207	-6.142.916			
51	Kinder, Jugend und Familie	12.049.761	95.740.638	-83.690.877			
53	Gesundheitsamt	1.904.085	8.493.749	-6.589.664			
15	Digitales und IT	1.436.072	10.266.133	-8.830.061			
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	132	1.416.707	-1.416.575			
41	Kultur	597.768	6.481.013	-5.883.245			
42	Stadtbibliothek	78.938	2.642.057	-2.563.119			
S	Gesamt	410.221.563	482.036.287	-71.814.724	30.000	500.200	-470.200

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht Finanzhaushalt 2023 A:



FD / Referat		Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und VE mit d. jeweiligen Gesamtsummen d. Teilhaushalte										
		Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen	
		-Euro-										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
01.1	Büro des Oberbürgermeisters	28.800	809.655	-780.855	0	0	0	0	0	0	0	0
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	143.492	-143.492	0	0	0	0	0	0	0	0
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	159.602	-159.602	0	0	0	0	0	0	0	0
01.4	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	3.600	415.292	-411.692	0	0	0	0	0	0	0	0
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	131.324	-131.124	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Rats- und Kommunalangelegenheiten	5.000	881.284	-876.284	0	0	0	0	0	0	0	0
10_S	Politische Gremien	0	1.208.745	-1.208.745	0	0	0	0	0	0	0	0
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	42.500	774.532	-732.032	0	10.000	-10.000	0	0	0	0	0
02.2	ÖPNV, Verkehrsverbund	552.000	170.770	381.230	0	0	0	0	0	0	0	0
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	5.997.992	28.900.383	-22.902.391	16.606.250	17.687.500	-1.081.250	0	0	0	0	0
02_S2	Wirtschaftsförderung	29.700	370.924	-341.224	500.000	1.677.000	-1.177.000	0	0	0	0	0
01_S	Dezernatskollegium	12.100	1.186.641	-1.174.541	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Personal und Organisation	1.066.577	4.038.271	-2.971.694	0	0	0	0	0	0	0	0
11_S1	Aus- und Fortbildung	4.800	1.465.072	-1.460.272	0	0	0	0	0	0	0	0
11_S2	GLV, AMD, Personalnebenaufwendungen	142.400	3.440.559	-3.298.159	222.000	0	222.000	0	0	0	0	0
11_S3	Personalgestellung Jobcenter	2.826.023	2.668.238	157.785	0	0	0	0	0	0	0	0
11_S5	Personalvertretung	0	542.966	-542.966	0	0	0	0	0	0	0	0
12	Gleichstellung	0	286.663	-286.663	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Rechnungsprüfung	185.900	936.730	-750.830	0	0	0	0	0	0	0	0
20	Haushalt und Finanzen	1.087.600	3.766.892	-2.679.292	0	0	0	0	0	0	0	0
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	239.438.545	12.899.131	226.539.414	10.787.300	11.086.000	-298.700	14.488.170	9.300.000	5.188.170	0	0
20_S2	Umsetzung Aufgabenkritik	0	-27.747	27.747	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Recht	347.203	1.269.296	-922.093	0	0	0	0	0	0	0	0
32	BürgerService und Ordnung	7.471.245	10.570.073	-3.098.828	0	545.000	-545.000	0	0	0	0	0
37	Feuerwehr	10.333.006	25.914.863	-15.581.857	318.500	2.748.160	-2.429.660	0	0	0	0	0
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	283.529	1.266.045	-982.516	3.273.150	4.382.240	-1.109.090	0	0	0	0	0
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	1.021.710	7.585.400	-6.563.690	821.880	1.812.350	-990.470	0	0	0	0	0
66	Tiefbau und Verkehr	15.609.500	25.217.062	-9.607.562	2.271.000	5.225.000	-2.954.000	0	0	0	0	0
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	163.394	-163.394	0	0	0	0	0	0	0	0
40	Bildung	2.187.553	47.309.271	-45.121.718	239.643	1.443.643	-1.204.000	0	0	0	0	0
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	768.240	-725.072	0	0	0	0	0	0	0	0
50	Soziales und Senioren	83.443.520	116.601.451	-33.157.931	0	6.000	-6.000	0	0	0	0	0
50_S1	Flüchtlinge	8.950.180	12.687.637	-3.737.457	0	20.000	-20.000	0	0	0	0	0
51	Kinder, Jugend und Familie	11.765.628	89.300.256	-77.534.628	0	1.085.700	-1.085.700	0	0	0	0	0
53	Gesundheitsamt	2.433.270	8.283.707	-5.850.437	0	235.000	-235.000	0	0	0	0	0
15	Digitales und IT	1.392.850	8.858.069	-7.465.219	0	1.260.000	-1.260.000	0	0	0	0	0
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales	44.376	1.683.806	-1.639.430	0	228.000	-228.000	0	0	0	0	0
41	Kultur	595.840	6.006.558	-5.410.718	0	68.800	-68.800	0	0	0	0	0
42	Stadtbibliothek	78.190	2.422.197	-2.344.007	0	7.500	-7.500	0	0	0	0	0
Gesamtsumme		397.424.505	431.076.744	-33.652.240	35.039.723	49.527.893	-14.488.170	14.488.170	9.300.000	5.188.170	0	0

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 5

Übersicht Finanzhaushalt 2023 B nachrichtlich:



Zusammenfassung	Einzahlungen -Euro-	Auszahlungen -Euro-
Laufende Verwaltungstätigkeit	397.424.504	-431.076.743
Investitionstätigkeit	35.039.723	-49.527.893
Finanzierungstätigkeit	14.488.170	-9.300.000
Summe	446.952.397	-489.904.636

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht Finanzhaushalt 2024 A:



	FD / Referat	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	VE
01.1	Büro des Oberbürgermeisters	28.800	-841.942	-813.142	0	0	0	0	0	0	0
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	-160.329	-160.329	0	0	0	0	0	0	0
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	-165.014	-165.014	0	0	0	0	0	0	0
01.4	Presse, Öffentlichkeitsarbeit	3.600	-429.940	-426.340	0	0	0	0	0	0	0
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	-135.583	-135.383	0	0	0	0	0	0	0
01_S	Dezernatskollegium	12.500	-1.227.782	-1.215.282	0	0	0	0	0	0	0
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	42.500	-822.238	-779.738	0	0	0	0	0	0	0
02.2	ÖPNV, Verkehrsverbund	552.000	-178.842	373.158	0	0	0	0	0	0	0
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	5.489.992	-33.125.704	-27.635.712	280.000	-1.250.400	-970.400	0	0	0	0
02_S2	Wirtschaftsförderung	29.700	-333.396	-303.696	500.000	-1.000.000	-500.000	0	0	0	0
10	Ratsangelegenheiten	5.100	-952.505	-947.405	0	0	0	0	0	0	0
10_S	Politische Gremien	2.141	-1.229.262	-1.227.121	0	0	0	0	0	0	0
11	Personal und Organisation	1.057.037	-4.485.535	-3.428.498	0	0	0	0	0	0	0
11_S1	Aus- und Fortbildung	2.400	-1.503.926	-1.501.526	0	0	0	0	0	0	0
11_S2	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	102.400	-3.518.862	-3.416.462	222.000	0	222.000	0	0	0	0
11_S3	Personalgestaltung Jobcenter	2.922.592	-2.767.845	154.747	0	0	0	0	0	0	0
11_S5	Personalvertretung	0	-546.885	-546.885	0	0	0	0	0	0	0
12	Gleichstellung	0	-307.949	-307.949	0	0	0	0	0	0	0
14	Rechnungsprüfung	190.700	-967.285	-776.585	0	0	0	0	0	0	0
20	Haushalt und Finanzen	1.103.200	-3.915.188	-2.811.988	0	0	0	0	0	0	0
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	244.932.326	-14.173.567	230.758.759	7.469.000	-30.878.000	-23.409.000	46.584.050	-11.100.000	35.484.050	0
20_S2	Umsetzung Aufgabenkritik	0	19.436	19.436	0	0	0	0	0	0	0
32	BürgerService und Ordnung	7.746.245	-11.278.900	-3.532.655	0	0	0	0	0	0	0
37	Feuerwehr	10.833.006	-27.691.443	-16.858.437	318.500	-3.070.500	-2.752.000	0	0	0	0
30	Recht	352.618	-1.523.384	-1.170.766	0	0	0	0	0	0	0
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	250.196	-1.065.013	-814.817	1.919.813	-2.740.240	-820.427	0	0	0	0
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	1.185.710	-7.835.482	-6.649.772	105.000	-1.166.250	-1.061.250	0	0	0	0
66	Tiefbau und Verkehr	15.609.500	-27.301.349	-11.691.849	5.114.000	-16.465.000	-11.351.000	0	0	0	0
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	-169.612	-169.612	0	0	0	0	0	0	0
40	Bildung	2.207.553	-54.894.218	-52.686.665	0	-3.380.473	-3.380.473	0	0	0	0
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	-795.891	-752.723	0	0	0	0	0	0	0
50	Soziales und Senioren	81.815.520	-122.573.537	-40.758.017	0	-6.000	-6.000	0	0	0	0
50_S1	Flüchtlinge	6.259.291	-12.399.294	-6.140.003	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0
51	Kinder, Jugend und Familie	11.778.945	-93.981.249	-82.202.304	0	-775.700	-775.700	0	0	0	0
53	Gesundheitsamt	1.903.620	-8.381.612	-6.477.992	0	-235.000	-235.000	0	0	0	0
15	Digitales und IT	1.413.000	-9.772.845	-8.359.845	0	-1.090.000	-1.090.000	0	0	0	0
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	132	-1.396.689	-1.396.557	0	-348.000	-348.000	0	0	0	0
41	Kultur	595.840	-6.355.072	-5.759.232	0	-79.300	-79.300	0	0	0	0
42	Stadtbibliothek	78.190	-2.591.010	-2.512.820	0	-7.500	-7.500	0	0	0	0
S	Gesamt	398.549.721	-461.776.745	-63.227.024	15.928.313	-62.512.363	-46.584.050	46.584.050	-11.100.000	35.484.050	0

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht Finanzhaushalt 2024 B nachrichtlich:



Zusammenfassung	Einzahlungen -Euro-	Auszahlungen -Euro-
Laufende Verwaltungstätigkeit	398.549.721	-461.776.745
Investitionstätigkeit	15.928.313	-62.512.363
Finanzierungstätigkeit	46.584.050	-11.100.000
Summe	461.062.084	-535.358.608

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ I	Dezernat I
Fachbereich	0.2	Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat	02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0210003923 Software für Tax Compliance	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-10.000	-10.000	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ I	Dezernat I
Fachbereich	0.2	Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat	02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen

Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0230023922 Umwandlung Salzgitter-Watenstedt	-3.000.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0
0230025923 Zuschuss an EB 85 Bau von Ganztagschulen	-780.000	-520.000	-260.000	0	0	0	0	0
0230039022 Zuwendung vom Land für Inklusion	840.000	280.000	280.000	0	0	0	280.000	0
0230039922 Weiterleitung Zuwendung für Inklusion an EB 85	-840.000	-280.000	-280.000	0	0	0	-280.000	0
0230046919 Außenbecken Stadtbad Lebenstedt BSF Eigenanteil	-574.431	0	-170.400	0	0	0	-404.031	0
0230047922 Zuschuss an BSF f. Waldschwimmbad SZ-Gebhardshagen	-120.000	-40.000	-40.000	0	0	0	-40.000	0
0230051022 Zuschuss von Firma Jülich für Rampenanlage	301.875	148.750	0	0	0	0	153.125	0
0230051922 Weiterleitung Zuschuss für Rampenanlage an EB 85	-345.000	-170.000	0	0	0	0	-175.000	0
0230060023 Bundesförderung Sanierung kommunaler Einrichtungen	16.177.500	16.177.500	0	0	0	0	0	0
0230060923 Weiterleitung Sanierung kommunaler Einrichtungen	-16.177.500	-16.177.500	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-4.517.556	-1.081.250	-970.400	-500.000	-500.000	-500.000	-965.906	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ I	Dezernat I
Fachbereich	0.2	Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat	02_S2	Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0240001922 Erwerb von Gewerbegrundstücken	-4.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0
0240002022 Verkauf von Gewerbegrundstücken	2.650.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	150.000	0
0240004923 Parkplatz Hans- Birnbäum-Str	-677.000	-677.000	0	0	0	0	0	0
0240010923 Sanierung Kunststoffbahn, Stadion am Sportpark	-200.000	0	0	-200.000	0	0	0	0
Gesamtsumme	-2.227.000	-1.177.000	-500.000	-200.000	0	0	-350.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich DEZ I Dezernat I
FD / Referat 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1140012022 Versorgungsrücklage akt. Beschäftigte Abgang	582.000	97.000	97.000	97.000	97.000	97.000	97.000	0
1140013022 Versorgungsrücklage Vers.empfänger Abgang	750.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000	0
Gesamtsumme	1.332.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ II Dezernat II
 Fachbereich DEZ II Dezernat II
 FD / Referat 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2040002922 Umlage KHG	-13.565.568	-2.089.000	-2.566.000	-2.222.000	-2.291.000	-2.362.000	-2.035.568	0
2040013022 Kreditermächtigung für EB 85	93.147.700	5.623.700	28.292.000	25.582.000	16.997.000	13.120.000	3.533.000	0
2040014000 Tilgungserstattungen vom EB 62	6.053.600	846.000	846.000	846.000	846.000	0	3.527.302	0
2040016022 Kreditmarktmittel ohne Umschuldung	56.248.031	8.864.470	18.292.050	13.822.248	995.313	2.610.573	11.663.377	0
2040021900 Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	-91.700.000	-9.300.000	-11.100.000	-12.900.000	-13.500.000	-13.700.000	-78.401.757	0
2040031922 Bürogegenstände	-120.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-40.000	0
2040036000 Tilgungserstattung vom EB 85	58.000.000	6.300.000	6.600.000	7.600.000	8.400.000	8.900.000	27.207.516	0
2040037000 Tilgungserstattung vom SRB	1.352.000	268.000	23.000	0	110.000	270.000	915.964	0
2040054922 Weiterleitung Kreditermächtigung an EB 85	-93.147.700	-5.623.700	-28.292.000	-25.582.000	-16.997.000	-13.120.000	-3.533.000	0
2040070123 Sonderkreditermächtigung SRB	8.179.692	0	0	0	3.597.299	4.582.393	0	0
2040070923 Weiterleitung Sonderkrediterm. SRB	-8.179.692	0	0	0	-3.597.299	-4.582.393	0	0
2040090023 Zuweisungen vom Land (Integrationsfonds 2023)	3.373.300	3.373.300	0	0	0	0	0	0
2040090923 Weiterleitung Integrationsfonds 2023 an EB 85	-3.373.300	-3.373.300	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	16.268.063	4.889.470	12.075.050	7.126.248	-5.459.687	-4.301.427	-37.163.166	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ II	Dezernat II
Fachbereich	DEZ II	Dezernat II
FD / Referat	32	BürgerService und Ordnung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
3243001923 Stationäre Verkehrsüberwachung	-545.000	-545.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-545.000	-545.000	0	0	0	0	0	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen								
								
Dezernat	DEZ II	Dezernat II						
Fachbereich	DEZ II	Dezernat II						
FD / Referat	37	Feuerwehr						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
3700001923 Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände	-6.070.000	-730.000	-1.840.000	-1.650.000	-650.000	-1.200.000	0	0
3700002922 Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	-970.660	-818.160	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500	0
3710001000 Verkaufserlöse	24.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	301.747	0
3710003000 Zuweisungen vom Land	2.100.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	2.152.846	0
3710004000 Zuweisungen von öffentl. wirtl. Unternehmen	105.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	131.042	0
3710014922 Zuschuss an EB 85 Feuerwehrgerätehäuser	-7.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	0
Gesamtsumme	-12.011.160	-2.429.660	-2.752.000	-2.562.000	-1.562.000	-2.112.000	1.355.135	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen								
Dezernat		DEZ III			Dezernat III			
Fachbereich		DEZ III			Dezernat III			
FD / Referat		60			Stadtumbau und Soziale Stadt			
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6010001022 Zuwendungen des Landes Bad, Ost- und Westsiedlung	1.957.333	1.490.000	103.333	0	0	0	364.000	0
6010001922 Maßnahmen für Bad, Ost- und Westsiedlung	-3.393.000	-2.310.000	-230.000	-150.000	0	0	-703.000	0
6010003022 Ausgleichsbeträge für Wertsteigerungen	500.000	75.000	75.000	193.000	0	0	157.000	0
6010015022 Städtebaufördermittel Stadtumbau Seeviertel	1.932.630	294.330	327.660	327.660	327.660	327.660	327.660	0
6010015922 Maßnahme Stadtumbau Seeviertel	-2.899.000	-441.500	-491.500	-491.500	-491.500	-491.500	-491.500	0
6010016022 Städtebaufördermittel Stadterneuerung Steterburg	2.488.727	413.820	413.820	413.820	413.820	413.820	419.627	0
6010016922 Stadterneuerung Steterburg	-3.733.140	-620.740	-620.740	-620.740	-620.740	-620.740	-629.440	0
6010017022 Kostenerstattung Grunderwerb gesamtst. Entwicklung	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0
6010017922 Grunderwerb für gesamtstädtische Entwicklungsziele	-6.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0
6010019923 Aula Seeviertel (Rechtliche Begleitung Vergabe)	-408.000	-10.000	-398.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-3.554.450	-1.109.090	-820.427	-327.760	-370.760	-370.760	-555.653	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen								
Dezernat		DEZ III		Dezernat III				
Fachbereich		DEZ III		Dezernat III				
FD / Referat		61		Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz				
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6100006022 Abwasserbeiträge	600.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0
6100016922 Städtebaulicher Rahmenplan City SZ-Lebenstedt	-240.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
6100017922 Städtebaulicher Rahmenplan SZ-Bad	-240.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
6100022923 Förderprogramm sozioökonom. benachteil. Quartiere	-750.000	-250.000	-500.000	0	0	0	0	0
6120002922 Ankauf von Grundstücken (Ökokonto)	-270.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-20.000	0
6120002923 Klimaschutz, Maßnahmen	-60.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	-15.000	0	0
6120005922 Wiederherstellung von Retentionsr. an der Innerste	-367.500	-61.250	-61.250	-61.250	-61.250	-61.250	-61.250	0
6120007922 Umsetzung Klimaschutzkonzept	-600.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0
6120008922 Handlungskonzept Fließgewässer	-1.080.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000	0
6120009923 Klimaschutz - Biodiversität	-250.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
6122005922 Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Bauleitplanung	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0
6122007022 Zuwendung Wasserversorgung Klärteich III	636.880	556.880	0	0	0	0	80.000	0
6122007922 Wasserversorgung Klärteich III	-796.100	-696.100	0	0	0	0	-100.000	0
6122008923 Hochwasserschutz Lesse	-320.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	0	0	0
6122017023 Zuwendung Dammsicherheit/Klärteich III	160.000	160.000	0	0	0	0	0	0
6122017923 Dammsicherheit "Heerter See"/Klärteich III	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	0
6132001022 Geldbeträge gem. § 47 NBauO	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0
Gesamtsumme	-4.046.720	-990.470	-1.061.250	-561.250	-546.250	-481.250	-406.250	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Investitionsmaßnahme	Gesamtinvestitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600005124 Bad, KVP Windmühlenbergstraße, Zuw. GVFG	1.855.000	0	0	0	0	1.855.000	0	0
6600005824 Bad, KVP Windmühlenbergstraße, StrB	-2.650.000	0	0	0	0	-2.650.000	0	0
6600055924 SZ-Th, Verbindungsweg DB-Haltepunkt bis Baugebiet	-145.000	0	-145.000	0	0	0	0	0
6600070023 Bad, Engeroder Str. (Nordholz-Burgstr.), ErschlB	711.000	711.000	0	0	0	0	0	0
6600071922 Bad, Gittertor, StrB	-3.000.000	0	-3.000.000	0	0	0	0	0
6600076924 Bad, Fr.-Ebert-Str. (Wiesen-Windmühlenberg), StrB	-1.125.000	0	-1.125.000	0	0	0	0	0
6600081723 Bad, Hasenspringweg 3. BA, StrB	-925.000	-710.000	-215.000	0	0	0	0	0
6600104023 Bar, An der Zuckerfabrik 1. BA, ErschlB	1.206.000	1.206.000	0	0	0	0	0	0
6600104124 Bar, An der Zuckerfabrik 2. BA, ErschlB	774.000	0	774.000	0	0	0	0	0
6600199022 Fl, Alte Landstr. (OD K 25), Zuw. GVFG	1.540.000	0	0	0	1.050.000	0	490.000	0
6600199922 Fl, Alte Landstraße, StrB (1.BA)	-2.800.000	0	0	-2.100.000	0	0	-700.000	0
6600210925 Ghg, Reichenberger Straße, StrB	-2.700.000	0	0	-2.700.000	0	0	0	0
6600222923 L 670, Ghg - He, Radweg, Grunderwerb	-170.000	0	-170.000	0	0	0	0	0
6600229924 Ghg, Am Dorfrand, StrBt	-1.300.000	0	-1.300.000	0	0	0	0	0
6600263024 Hal, Maangarten, Zuw. GVFG	1.225.000	0	1.225.000	0	0	0	0	0
6600263824 Hal, Maangarten, StrB	-1.750.000	0	-1.750.000	0	0	0	0	0
6600278124 He, Barumer Straße, Zuw. GVFG	1.141.000	0	1.141.000	0	0	0	0	0
6600278824 He, Barumer Straße, StrB	-1.630.000	0	-1.630.000	0	0	0	0	0
6600279024 He, Zingelstr. östl. Teil (OD L 636), Zuw. GVFG	686.000	0	686.000	0	0	0	0	0
6600279824 He, Zingelstr. östl. Teil, StrB	-980.000	0	-980.000	0	0	0	0	0
6600345024 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Zuw. GVFG	1.400.000	0	700.000	700.000	0	0	0	0
6600345924 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, StrB	-7.000.000	0	-3.000.000	-4.000.000	0	0	0	0
6600429924 Lob, Bisselweg, Fertigstellung, StrB	-400.000	0	-400.000	0	0	0	0	0
6600453123 Rpn, Lesser Str., Zuw. GVFG	312.500	0	0	0	312.500	0	0	0
6600453923 Rpn, Lesser Straße, StrB	-650.000	0	0	-650.000	0	0	0	0
6600475022 L 636, Radweg Salder/Diebesstieg, Zuw. Modellrad	520.000	0	0	520.000	0	0	0	0
6600475923 L 636, Radweg Salder/Diebesstieg, StrB	-1.300.000	0	-1.300.000	0	0	0	0	0
6600478023 Sal, Museumstr./Mindener Str., Zuw. GVFG	1.250.000	0	0	0	700.000	550.000	0	0
6600478723 Sal, Museumstr./Mindener Str., StrB	-2.650.000	0	-150.000	0	-2.500.000	0	0	0
6600502825 Th, Schäferwiese, StrB	-1.600.000	0	0	-1.600.000	0	0	0	0
6600548022 K 30 (I-Mitte), Brücke MI 6, Zuw. GVFG	3.323.740	0	588.000	980.000	980.000	75.740	700.000	0
6600548722 K 30 (I-Mitte), Brücke MI 6, StrB	-5.000.000	-3.000.000	0	0	0	0	-2.000.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen								
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitions- summe	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600600022 Bushaltestellenprogramm, Zuw. GVFG	1.800.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000	600.000	0
6600600122 Bushaltestellenprogramm, Zuw. RGB	300.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	100.000	0
6600600922 Bushaltestellenprogramm	-4.800.000	-800.000	-800.000	-800.000	-800.000	-800.000	-800.000	0
6600606022 Altfälle Straßenausbaubeiträge	4.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0
6600607022 Erschließungsbeiträge Abwicklung Altfälle	4.000	2.000	0	0	0	0	2.000	0
6600612922 Radverkehrskonzept, Umsetzung Einzelmaßnahmen	-670.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	-45.000	0
6600630923 Umgestaltung Teilfläche am Schwalbenweg SZ-Leb	-44.000	-44.000	0	0	0	0	0	0
6600659924 Ghg, Reichenberger Straße, Planung	-135.000	0	-135.000	0	0	0	0	0
6600911922 Kleine Straßenbaumaßnahmen	-1.156.000	-156.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0
6600912922 Kleine Entwässerungsbaumaßnahmen	-240.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
Gesamtsumme	-26.767.760	-2.604.000	-11.351.000	-9.665.000	-272.500	-984.260	-1.891.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen								
Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV						
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV						
FD / Referat	40	Bildung						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
400001922 Einrichtungs- und Ausstattungskosten allgemein	-2.540.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-40.000	0
400002922 Einrichtung und Ausstattung Ganztagschulen	-610.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-110.000	0
400003922 Ausstattungsmaßnahmen infolge Sanierung	-90.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0
400005022 Bundesförderung Digitalisierung in Schulen	1.840.394	239.643	0	0	0	0	1.600.751	0
400005922 Digitalisierung in Schulen	-1.840.394	-239.643	0	0	0	0	-1.600.751	0
4010001922 Ausstattung der allgem. Schulen mit DV-Anlagen	-1.000.000	-100.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-100.000	0
4010002922 Ausstattung der berufsb. Schulen mit DV-Anlagen	-180.000	-25.000	-25.000	-35.000	-35.000	-35.000	-25.000	0
4010010924 Umsetzung digitaler Infrastruktur	-3.919.772	0	-979.943	-979.943	-979.943	-979.943	0	0
4010011924 Erhalt der beschafften Infrastruktur	-4.246.445	0	-572.530	-963.795	-1.355.060	-1.355.060	0	0
4011001923 Einrichtung und Ausstattung GS Ringelheim	-160.000	-100.000	0	0	0	0	-60.000	0
4011002923 Einrichtung und Ausstattung GS Waldschule	-440.000	-100.000	-340.000	0	0	0	0	0
4011003923 Einrichtung und Ausstattung GS Nord	-686.000	-251.000	-335.000	-100.000	0	0	0	0
4011004924 Einrichtung und Ausstattung GS Altstadtsschule	-320.000	0	-100.000	-220.000	0	0	0	0
4011005925 Einrichtung und Ausstattung GS Lichtenberg	-290.000	0	0	-290.000	0	0	0	0
4011006925 Einrichtung und Ausstattung GS Am See	-220.000	0	0	-220.000	0	0	0	0
4011007923 Einrichtung und Ausstattung GS Ostertal	-220.000	0	0	-220.000	0	0	0	0
4012001925 Einrichtung und Ausstattung HS Klunkau	-100.000	0	0	-100.000	0	0	0	0
4014001925 Einrichtung und Ausstattung RS Gottfried-Linke	-360.000	0	0	-200.000	0	-160.000	0	0
4015001924 Einrichtung/Ausstattung Mensa Gym. am Fredenberg	-200.000	0	-200.000	0	0	0	0	0
4030001922 Einrichtungsgegenstände Volkshochschule	-20.000	-3.000	-3.000	-3.000	-4.000	-4.000	-3.000	0
4030009922 Digitalisierung VHS	-88.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-38.000	0
Gesamtsumme	-15.690.217	-1.204.000	-3.380.473	-4.156.738	-3.199.003	-3.359.003	-391.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV
FD / Referat	50	Soziales und Senioren

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5047008922 Ausstattung offene Seniorenarbeit	-36.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0
Gesamtsumme	-36.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV
FD / Referat	50_S1	Flüchtlinge

Investitionsmaßnahme	Gesamt-investitions-summe	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs-Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5090002922 Ausstattung Unterkünfte	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0
Gesamtsumme	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV
FD / Referat	51	Kinder, Jugend und Familie

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
510003922 Ausstattung nichtstädtischer Kindertagesstätten	-860.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-110.000	0
5110001923 Bau einer Pumptrackanlage	-425.000	-100.000	-325.000	0	0	0	0	0
5142001922 Brandschutz- und Schadstoffsanierungsmaßn in Kitas	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0
5142005923 Außengelände KiTa Lesse	-200.000	-200.000	0	0	0	0	0	0
5142007923 Windfang/Eingangsbereich KiTa Am Festplatz	-75.000	-75.000	0	0	0	0	0	0
5142008922 Zuschuss für Außenspielgeräte und Außengestaltung	-639.600	-140.000	-140.000	-140.000	-59.800	-59.800	-100.000	0
5142011922 Ausstattung von Einrichtungen	-664.200	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	0
5152051923 Abtrennung Bewegungsraum St. Andreas	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0	0
5152052923 Zuwegung Kindertoilette Lesse	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0	0
5152053923 Ausstattung Kita Rasselbande, Umbau in Krippengr.	-25.000	-25.000	0	0	0	0	0	0
5152054923 Lesse: Zaunerhöhung und Einbau Sicherheitsglas	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0	0
5152055923 Kita Grundschule am See	-5.000	-5.000	0	0	0	0	0	0
5152056923 Dachsanierung Kita Blütenweg	-100.000	-100.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-3.423.800	-1.085.700	-775.700	-450.700	-370.500	-370.500	-370.700	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen								
								
Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV						
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV						
FD / Referat	53	Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5300002922 Ausstattungen und Geräte	-60.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0
5300005922 Ansiedlung von Arztpraxen	-1.350.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	0
Gesamtsumme	-1.410.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	-235.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
Fachbereich DEZ V Dezernat V
FD / Referat 15 Digitales und IT

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
103006722 Digitalisierung/Breitbandausbau	-1.500.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	0
1030062922 Erweiterung, Instandhaltung städt. DV- Ausstattung	-1.060.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-310.000	0
1030063922 Kommunikations- und Sicherheitssysteme	-1.550.000	-400.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	0
1030064922 Erwerb von Software	-2.760.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	0
Gesamtsumme	-6.870.000	-1.260.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.250.000	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen								
								
Dezernat	DEZ V	Dezernat V						
Fachbereich	DEZ V	Dezernat V						
FD / Referat	17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0120005922 Wasserstoff Campus SZ Eigenanteil	-400.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	-100.000	0
0120081922 Perspektive Innenstadt	-1.381.800	-100.000	0	0	0	0	-1.281.800	0
0120082922 Zukunft Innenstadt	-622.000	-28.000	-248.000	-286.000	0	0	-60.000	0
Gesamtsumme	-2.403.800	-228.000	-348.000	-386.000	0	0	-1.441.800	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat	DEZ V	Dezernat V
Fachbereich	DEZ V	Dezernat V
FD / Referat	41	Kultur

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4100100922 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	-285.100	-42.300	-43.800	-45.300	-46.800	-48.300	-58.600	0
4100200922 Veranstaltungstechnik und Sammlungen	-199.500	-26.500	-35.500	-35.000	-36.000	-36.000	-30.500	0
Gesamtsumme	-484.600	-68.800	-79.300	-80.300	-82.800	-84.300	-89.100	0

Haushaltsplan 2023/24

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
Fachbereich DEZ V Dezernat V
FD / Referat 42 Stadtbibliothek

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4020100922 Einrichtungsgegenstände Stadtbibliothek	-45.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	0
Gesamtsumme	-45.000	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	0

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen



Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	2023	2024	2025	2026	2027
2024	0,00	0,00	-8.000.000,00	-3.950.000,00	-3.950.000,00
2023	0,00	-29.943.471,00	-20.185.000,00	-15.300.000,00	-9.400.000,00
2022	-16.544.345,00	-16.439.471,00	-6.000.000,00	0,00	0,00
Insgesamt	-16.544.345,00	-46.382.942,00	-34.185.000,00	-19.250.000,00	-13.350.000,00
Nachrichtlich: in der MifriFi vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätig.	-14.488.170,00	-46.584.050,00	-38.254.248,00	-21.089.612,00	-19.412.966,00

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt 2023		Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
		2024	2025	2026	2027	Gesamt
Investnr.	Bezeichnung					
WP EB 85	BBS Fredenberg, SZ-Lebenstedt, Sanierung Sporthalle	1.500.000	1.800.000	1.500.000		4.800.000
WP EB 85	Grundschule Am Ostertal, SZ-Lebenstedt, Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb und	2.044.000	1.800.000			3.844.000
WP EB 85	Grundschule Am See, SZ-Lebenstedt, Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb sowie	600.000				600.000
WP EB 85	Grundschule An der Wiesenstraße, SZ-Bad, Neubau	4.647.392	3.000.000			7.647.392
WP EB 85	Grundschule Lichtenberg, SZ-Lichtenberg, Neubau	3.434.208	3.000.000			6.434.208
WP EB 85	Grundschule Lichtenberg Sporthalle, SZ Lichtenberg, Energetische Grundsanierung	1.000.000	1.000.000			2.000.000
WP EB 85	Grundschule Ringelheim, SZ-Ringelheim, Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb	970.000				970.000
WP EB 85	Grundschule Waldschule, Sanierung der Sporthalle	1.000.000				1.000.000
WP EB 85	Gymnasium Am Friedenber, SZ-Lebenstedt, Aula, Grundsanierung Aula	284.000				284.000
WP EB 85	IGS Salzgitter, SZ-Lebenstedt, Fortsetzung der Gesamtsanierung Aufstockung zur Umsetzung als	860.000				860.000
WP EB 85	IGS Salzgitter, SZ-Lebenstedt, Grundsanierung Sporthalle inkl. Außenanlagen	785.000	785.000			1.570.000
WP EB 85	Maria-Montessori Schule, SZ-Lebenstedt, Fassadensanierung und Dachsanierung	800.000	300.000			1.100.000
WP EB 85	Sporthalle Amselstieg, SZ-Lebenstedt, Energetische Grundsanierung	1.500.000	1.500.000	1.500.000	800.000	5.300.000
WP EB 85	Verschiedene Schulstandorte, Beschaffung von Defibrillatoren	50.000				50.000
WP EB 85	Feuerwache II, SZ-Bad, Ersatzbau	1.000.000	5.000.000	11.000.000	8.600.000	25.600.000
WP EB 85	Freiwillige Feuerwehr, SZ-Thiede, Neubau Feuerwehrgerätehaus (1. BA)	700.000				700.000
WP EB 85	Kita Lichtenberg, SZ-Lichtenberg, Neubau Kita, 4 Gruppen	3.221.616				3.221.616
WP EB 85	Kita SZ-Bad (Süd), SZ-Bad (Wiesenstraße), Neubau Kita, 3 Gruppen	1.700.639				1.700.639
WP EB 85	Kita Thiede (Brotweg), SZ-Thiede, Neubau Kita, 4 Gruppen	1.721.616				1.721.616
WP EB 85	KJT - Allgemein, Maßnahme für Planungskosten - Herstellung der Barrierefreiheit gem. SGB VIII	500.000	500.000	500.000		1.500.000
WP EB 85	Rathaus, SZ-Lebenstedt, Rückstausicherung und Sockelgeschoss West inkl. Notausgang	625.000				625.000
WP EB 85	Schloss Salder, SZ-Salder, Denkmalschutzgerechte Sanierung der Gebäudehülle	1.000.000	1.500.000	800.000		3.300.000
Insgesamt		29.943.471	20.185.000	15.300.000	9.400.000	74.828.471

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt 2024		Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
		2025	2026	2027	Gesamt
Investnr.	Bezeichnung				
WP EB 85	Förderschule Pestalozzi, SZ-Lebenstedt, Abriss der Gebäude	2.500.000			2.500.000
WP EB 85	Gymnasium Am Friedenberg, SZ-Lebenstedt, Sanierung Turm Null und Sanierung Mensa	4.000.000			4.000.000
WP EB 85	Gymnasium SZ-Bad, SZ-Bad, Aula, Sanierung der Aula	1.000.000	3.450.000	3.450.000	7.900.000
WP EB 85	Salzgittersee, SZ-Lebenstedt, Weiterentwicklung des Salzgittersees, Errichtung Skatepark	500.000	500.000	500.000	1.500.000
	Insgesamt	8.000.000	3.950.000	3.950.000	15.900.000

Haushaltsplan 2023/24

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden



Rubrikennr.	Art der Schulden 1	Stand zu Beginn 2022 -1000 Euro- 2	voraussicht- licher Stand zu Beginn 2023 -1000 Euro- 3
1.	Geldschulden aus		
1.1	Anleihen	0,0	0,0
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	171.714,4	189.719,3
1.3	Liquiditätskrediten	197.064,1	194.000,0
1.4	Sonstigen Geldschulden	0,0	0,0
2.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	3.165,7	3.165,7
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.517,9	2.517,9
4.	Transferverbindlichkeiten	1.813,1	1.813,1
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	6.154,9	6.154,9
	Schulden insgesamt	382.430,1	397.370,9



Haushaltsplanung 2023/2024 der Stadt Salzgitter

Vorbericht

Kontakt
Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter



Haushaltsplan 2023/24

Inhaltsverzeichnis

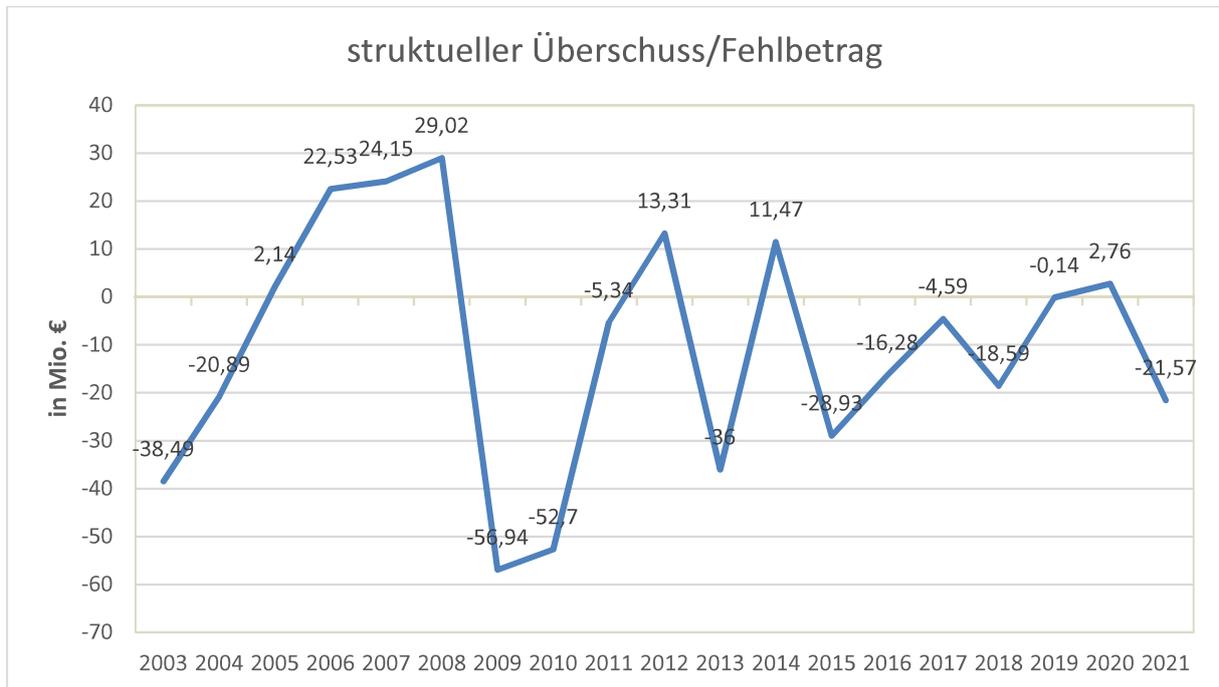
1.	Finanzlage der Stadt.....	3
1.1.	Entwicklung der bisherigen Jahresergebnisse	3
1.2.	Haushaltslage 2022	4
2.	Haushaltsplanung 2023/2024	9
2.1.	Entwicklung des Ergebnishaushaltes.....	9
2.1.1.	Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Erträge	10
2.1.1.1.	Steuern und ähnliche Abgaben	12
2.1.1.2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14
2.1.1.3.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen.....	16
2.1.2.	Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen	18
2.1.2.1.	Personalaufwendungen.....	19
2.1.2.2.	Transferaufwendungen.....	23
2.1.2.3.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25
2.1.3.	Wesentliche Abweichungen zur mittelfristigen Finanzplanung.....	28
2.1.4.	Entwicklung der Ergebnisrechnung 2021 bis 2027	33
2.2.	Entwicklung des Finanzhaushaltes	33
2.2.1.	Darstellung der wesentlichen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ...	36
2.2.1.1.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	37
2.2.1.2.	Sonstige Investitionstätigkeit	38
2.2.2.	Darstellung der wesentlichen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ..	38
2.2.2.1.	Baumaßnahmen	39
2.2.2.2.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	40
2.2.2.3.	Aktivierbare Zuwendungen	40
2.2.2.4.	Sonstige Investitionstätigkeit	41
2.2.3.	Wesentliche Abweichungen zur mittelfristigen Finanzplanung der Investitionstätigkeit.....	41
2.2.4.	Entwicklung der Finanzrechnung 2021 bis 2027.....	44
2.2.4.1.	Laufende Verwaltungstätigkeit	44
2.2.4.2.	Investitionstätigkeit	44
2.2.4.3.	Finanzierungstätigkeit.....	46
3.	Schulden	46
3.1.	Entwicklung der Investitionskredite	47
3.2.	Entwicklung der Liquiditätskredite.....	49
4.	Haushaltssicherungskonzept	51

1. Finanzlage der Stadt

1.1. Entwicklung der bisherigen Jahresergebnisse

Der strukturelle Fehlbetrag nach kameraler Jahresrechnung lässt sich nicht unmittelbar mit dem Abschluss der doppischen Ergebnisplanung vergleichen. Als Abweichungsfaktor ist im kameralen Haushalt insbesondere die Zuführung zum Vermögenshaushalt zu benennen, die sich im doppischen Haushalt selbstverständlich nicht wiederfindet. Umgekehrt sind die Konsequenzen einer vollständigen Erfassung des kommunalen Vermögens in Form der Auflösungserträge aus Sonderposten sowie der Abschreibungen über die kalkulatorischen Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen in der Vergangenheit nur zu einem geringen Teil im kameralen Haushalt berücksichtigt worden.

Im Saldo ergeben sich aber doch näherungsweise vergleichbare Werte zwischen strukturellem Fehlbetrag und Abschluss aus der Ergebnisrechnung. In der nachstehenden Grafik werden deshalb die vor der Umstellung auf das doppische Rechnungswesen ab 2003 eingetretenen strukturellen Fehlbeträge (-) bzw. Überschüsse (+) gemeinsam mit den für 2007 bis 2021 bereits vorliegenden durch Ratsbeschluss festgestellten Rechnungsergebnissen aus der Ergebnisrechnung dargestellt.



Für die dargestellten 19 Jahresrechnungen von 2003 bis 2021 ergibt sich rechnerisch ein durchschnittlicher jährlicher Fehlbetrag von rd. 9,85 Mio. €. In den Jahren 2005 bis 2008, sowie 2012, 2014 und 2020 weisen die Jahresabschlüsse einen Überschuss aus.

Um den Rahmen des Vorberichtes nicht zu sprengen, wird jedoch lediglich kurz auf den letzten Jahresabschluss sowie das letzte Planjahr vor dem neuen

Haushaltsplan 2023/24

Planungszeitraum eingegangen. Der Jahresabschluss 2021 schloss anstelle des geplanten Defizits von 39,83 Mio. € mit einem Defizit von 21,57 Mio. € ab. Die ordentlichen Erträge 2021 betragen dabei 377 Mio. € und liegen 25,5 Mio. € über den Haushaltsansätzen. Die Mehrerträge ergeben sich im Wesentlichen aus der nicht eingeplanten Bedarfszuweisung in Höhe von 8 Mio. € sowie Steuermehreinnahmen in Höhe von 3 Mio. €. Hinzukommen Mehrerträge bei den Transfererträgen und den Kostenerstattungen. Dem Gegenüber standen Mehraufwendungen in Höhe von 7,9 Mio. €. Details zu den Abweichungen können dem Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2021 entnommen werden. Das große Thema des Jahres 2021 war auch weiterhin die Covid-19 Pandemie, die in den Folgejahren zwar etwas in den Hintergrund rücken, aber dennoch spürbar bleiben wird. Bis Ende Mai 2021 gehörte Salzgitter zu den Hochinzidenzkommunen in Niedersachsen. Sowohl Kindertagesstätten als auch Schulen mussten im ersten halben Jahr fast vollständig geschlossen bleiben bzw. standen nur zur Notbetreuung zur Verfügung. Insbesondere bei den Kindertagesstätten wurden die Familien durch den Wegfall der Beiträge entlastet, was allerdings erhöhte Zuschüsse an die Kita-Träger zur Folge hatte.

1.2. Haushaltslage 2022

Das Haushaltsjahr 2022 erforderte planerisch einige Nachsteuerungen und wurde deshalb von insgesamt drei Nachträgen begleitet.

Als kurzfristige Reaktion zur Maßnahmenrealisierung beschränkte sich der erste Nachtragshaushalt im Wirtschaftsplan des EB 85 mit Beschluss im April auf die Veränderungen, die sich aus der Einplanung der Grundschule Nord sowie der Interimslösung mit Systembauweise (s. Beschlussvorlage 0382/18) ergeben. Im Haushalt der Kernverwaltung wurde die dazu erforderliche investive Weiterleitung der Integrationsfondsmittel in Höhe von 5,950 Mio. € abgebildet, sowie ein Zuschuss in Höhe von 800 T€ im Aufwand für die Deckung der Mietaufwendungen für die Interimslösung eingeplant. Es ergab sich daraus keine Erhöhung der Kreditermächtigung, der Fehlbetrag im Ergebnishaushalt verschlechterte sich jedoch von 47,346 Mio. € auf 48,146 Mio. €.

Der zweite Nachtragshaushalt und -wirtschaftsplan des EB 85 mit Beschluss im Mai umfassten dann ergänzend alle weiteren maßgeblichen Änderungen gegenüber der ursprünglichen Doppelhaushaltsplanung 2021/2022, die bereits durch laufende Erhebungen und Prognosen ermittelt worden waren. Diese waren vornehmlich geprägt durch die fortdauernde COVID-19-Pandemie, die Fluchtmigration wegen des Kriegs in der Ukraine, die Veränderungen im kommunalen Finanzausgleich und die Umsetzung des Nachtragsstellenplanes. Der Nachtrag betrachtete ausschließlich das Planjahr 2022. Die Mittelfristige Finanzplanung ab 2023 ff. sollte erst mit der aktuellen Haushaltsplanung 2023/2024 angepasst werden.

Ergebnishaushalt

Die Verwaltung hatte bereits vor dem Ausbruch des Kriegs in der Ukraine wesentliche Positionen für einen Nachtragshaushalt erhoben, um aktuelle Entwicklungen abzubilden, wie z. B. die auch im Jahr 2022 noch fortdauernde COVID-19-Pandemie. Hierbei ergab sich eine Verschlechterung des Fehlbedarfs im Ergebnishaushalt gegenüber dem 1. Nachtrag von 47,346 Mio. € um insgesamt 5,890 Mio. € auf 54,036 Mio. €. Neben 0,599 Mio. € Verschlechterung wegen COVID-19 sind besonders die folgenden Positionen hervorzuheben:

Haushaltsplan 2023/24

- Die Kosten für die Verwaltung der angekauften Wohnungen im Rahmen der Säule II des Strukturhilfepaketes und der erhöhte Eigenanteil des Außenbeckens Stadtbad Salzgitter-Lebenstedt wurden eingeplant (0,737 Mio. €). Ebenfalls neu eingeplant wurden die Eigenanteile von Förderprogrammen für die Innenstadtentwicklung (0,805 Mio. €) sowie die Grunderneuerung der Dienst- und Schutzkleidung der Feuerwehr (0,450 Mio. €). Wegen des Wegfalls des Landeszuschusses nach § 5 Niedersächsisches Gesetz zur Ausführung des Zweiten Buchs des Sozialgesetzbuchs und des § 6 b des Bundeskindergeldgesetzes (Nds. AG SGB II) müssen die Sozialhilfeleistungen um 1,245 Mio. € angepasst werden.
- Dem entgegen stand eine Verbesserung bei den allgemeinen Deckungsmitteln, vornehmlich aufgrund der Anpassung des Gewerbesteueransatzes auf den erhöhten Anordnungsstand vom 15.02.2022 (1,221 Mio. €).
- Darüber hinaus ergaben sich aufgrund des Nachtragsstellenplans mit Schwerpunkten in verschiedensten Leistungsbereichen erhebliche Verschlechterungen im Ergebnishaushalt von 3,084 Mio. €. Die neuen Stellen wurden jedoch dringend benötigt, um die vielfältigen aktuellen Aufgaben und Herausforderungen (Fluchtmigration, Integration, Stadtentwicklung, Pandemie, Digitalisierung, Zensus etc.) zu bewältigen.

Am 29.03.2022 hatte das Landesamt für Statistik in Niedersachsen (LSN) die veränderten Schlüsselzuweisungsbeträge im Rahmen des Finanzausgleichs bekanntgegeben und bestätigte sie mit dem Bescheid vom 07.04.2022. Für die Stadt Salzgitter ergab sich eine Verbesserung gegenüber den bisherigen Annahmen von 16,671 Mio. €. Dies stellte eine erhebliche Entlastung für den Haushalt dar und verbessert den Fehlbedarf gegenüber der bis dahin für den Nachtrag erhobenen 54,036 Mio. € auf 37,365 Mio. €.

Außerdem konnte im zweiten Nachtrag der Ergebniszuschuss für die Miete der Interimslösung der Maßnahme Grundschule Nord, der im ersten Nachtrag aufgenommen wurde (0,8 Mio. €), wieder ausgeplant werden, da der EB 85 im zweiten Nachtragswirtschaftsplan eine interne Deckung bieten konnte. Zusätzlich mussten weitere 0,1 Mio. € für die Wohnungsverwaltung im Rahmen der 50 Mio. € Strukturhilfe eingeplant werden. Zusammen ergab sich dennoch eine weitere Verbesserung des Fehlbedarfs von 0,7 Mio. € auf 36,665 Mio. €.

Waren zu Beginn der Nachtragsenerhebungen noch sinkende Flüchtlingszahlungen und entsprechende Kostenrückgänge gemeldet worden, veränderte die Fluchtmigration in Folge des Krieges in der Ukraine diese Entwicklungen natürlich schlagartig. Die Überprüfung der Auswirkung ergab eine Verschlechterung des Ergebnisses in Höhe von 2,999 Mio. €.

Der Fehlbedarf im Ergebnishaushalt 2022 betrug 39,664 Mio. € und lag damit um 7,682 Mio. € unter dem ursprünglich nach dem Doppelhaushalt 2021/22 für 2022 geplanten Fehlbedarf von 47,346 Mio. €.

Der aktuelle Anlass zeigte, dass die kommunalen Haushalte erheblich durch die Finanzierung von Fluchtmigrationswellen belastet werden. Dementsprechend setzte die Stadt Salzgitter im Haushaltssicherungskonzept die modellhafte Herausrechnung der Flüchtlingskosten von insgesamt 20,893 Mio. € fort und erneuert die Forderung nach einer Vollkostenerstattung im Kontext der Fluchtmigration und Folgeintegration.

Haushaltsplan 2023/24

Ebenso wurde die Herausrechnung der Kosten von 0,606 Mio. € aufgrund der COVID-19- Pandemie sowie der Gewerbesteuereintrübe durch COVID-19 und die für die Region prägenden industriellen Transformationsprozesse (25,704 Mio. €) fortgesetzt. Für diese Themenfelder gilt das Konnexitätsprinzip: Aufgaben, die von Land und Bund auf die Kommunen delegiert werden, müssen auch in vollem Umfang honoriert werden. Auch wenn die Anpassung des Finanzausgleichs ein Schritt in die richtige Richtung war, verblieb ein massives ungedecktes Defizit. Mit einem vollständigen Kostenausgleich hätte sich der Fehlbedarf für 2022 von 39,664 Mio. € in einen Überschuss von 5,268 Mio. € verkehren lassen. Der Haushaltsausgleich wäre wieder erreicht worden.

Investitionen

Bei den Investitionen stieg der Kreditbedarf der Kernverwaltung lediglich um 0,228 Mio. €. Die Kreditermächtigung für den Eigenbetrieb 85 blieb trotz Maßnahmenverschiebung der KiTa Brotweg aus dem 50 Mio. € Strukturhilfepaket in den Integrationsfonds gleich, sodass sich die Gesamtkreditermächtigung von 14,869 Mio. € auf 15,096 Mio. € erhöhte.

Im Einzelnen ergaben sich die Veränderungen aus den folgenden Positionen der Kernverwaltung: Der erhöhte Eigenanteil für das Außenbecken des Stadtbades Salzgitter-Lebenstedt wurde eingeplant (0,404 Mio. €). Ebenso neu eingeplant werden die Eigenanteile von Bundes- und EU-geförderten Innenstadtentwicklungsprojekten (0,134 Mio. €). Die Ausstattung des 1. Abschnitts der Grundschule Nord benötigte 0,1 Mio. €. Die Umgliederung der Post- und Scanstelle vom Eigenbetrieb 85 zum FD Digitales und IT verursachte geringfügige Anschaffungen. Der sogenannte Masterplan Mobilität forderte einen Eigenanteil von 0,03 Mio. €. Für die Ansiedelung von Arztpraxen wurden investive Zuschüsse von 0,125 Mio. € eingeplant. Außerdem erhöhte sich die investive Umlage im Rahmen des gestiegenen kommunalen Finanzausgleichs (KFA) um 0,166 Mio. €. Entgegen steht die Ausplanung der Eigenanteile für die Maßnahmen „Stadion“ und „Amselstieg“ von zusammen 0,736 Mio. €.

Wirtschaftsplan des EB 85

Der Wirtschaftsplan des EB 85 war auf die aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Folgende Wesentliche Änderungen wurden vorgenommen:

Aufgrund der Organisationsverfügung „Verlagerung des Aufgabenbereiches der Post- und Scanstelle vom EB 85 in den FD 15 mit Wirkung vom 01.07.2021“ vom 21.06.2021 wurden die Änderungen, die aufgrund dieser Verfügung im Wirtschaftsplan des EB 85 für das Jahr 2022 entstehen, in den Nachtrag aufgenommen.

Des Weiteren wurde der Beschluss 4580/17 zum Strukturhilfeprogramm und für die Interimslösung der Maßnahme Grundschule Nord eine interne Deckung in den Wirtschaftsplan eingeplant. Neben diesen Veränderungen wurden auch die Maßnahmen für die Unterbringung der Vertriebenen aus der Ukraine neu im Nachtragswirtschaftsplan berücksichtigt.

Schließlich musste zur Realisierung der Maßnahmen der Säule I des 50 Mio. € Strukturhilfepaketes von 2020 ein dritter Nachtragshaushalt beschlossen werden (Juni). Denn die Maßnahmen durften nicht, wie ursprünglich geplant, im Rahmen einer Totalunternehmerausschreibung vergeben werden. Im Rahmen der Neukalkulation als

Haushaltsplan 2023/24

Einzelanschreibung zu aktuellen Marktbedingungen hatten sich nun aufgrund der anziehenden Inflation und der stetigen Baukostensteigerung massive Mehrkosten von insgesamt rd. 18,3 Mio. € ergeben.

Weiterhin ergab sich beim Neubau der Kita Brotweg, für den in 2022 eine Förderung aus dem Integrationsfonds 2022 beantragt wurde, eine Kostensteigerung von 2,6 Mio. €.

Die o. g. Entwicklungen betrafen weitere laufende Maßnahmen wie z. B. die Erweiterung der Grundschulen Ringelheim und Dürerring, die Sanierung der Aula des Gymnasiums Am Fredenberg und den Neubau der Kita Fredenberg West.

Die mittelfristige Finanzplanung im Wirtschaftsplan des EB 85 war auf die aktuellen investiven Gegebenheiten anzupassen, um die entsprechenden Anträge beim Fördermittelgeber stellen zu können und die weitere Umsetzung der zum Teil bereits begonnenen Baumaßnahmen nicht zu gefährden.

Entsprechend waren für das Jahr 2022 Verpflichtungsermächtigungen zu berücksichtigen. Die Mehrkosten wurden nicht bezuschusst und ließen sich ausschließlich über eine mittelfristige Erhöhung der Kreditermächtigung kompensieren. Im Jahr 2023 wurden 2,569 Mio. €, im Jahr 2024 16,182 Mio. € und im Jahr 2025 weitere 9,335 Mio. € eingeplant. Im Planungszeitraum 2022 bis 2025 verkehrte sich dadurch die bisher in Summe geplante Entschuldung von ca. 10 Mio. € in eine Nettoneuverschuldung von ca. 14 Mio. €.

Aufgrund der umfangreichen planerischen Begleitung des Haushaltsjahres 2022 wurde auf die zusätzliche Erstellung einer Prognose in der zweiten Jahreshälfte verzichtet. Bemerkenswert sind jedoch die bisher deutlich erhöhten Gewerbesteuererinnahmen. Mit einer weitgehenden Unterschreitung des Planfehlbetrages, wie in der vorläufigen Jahresrechnung 2021, ist vor dem Hintergrund der diversen Krisenlagen in 2022 jedoch nicht zu rechnen.

Der Rahmen des Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushaltes für 2022 ist nachfolgend dargestellt:

	Ansatz 2022
Ordentliche Erträge	377.887.471
Ordentliche Aufwendungen	417.513.492
Ordentliches Ergebnis	-39.626.021
Außerordentliche Erträge	3.130.000
Außerordentliche Aufwendungen	3.167.976
Außerordentliches Ergebnis	-37.976
Jahresergebnis	-39.663.997
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	373.926.713
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	404.387.442
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-30.460.729
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	42.161.814
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	56.358.191

Haushaltsplan 2023/24

Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.196.377
Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-44.657.106
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	15.196.377
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	10.400.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.796.377
Finanzmittelveränderung	-39.860.729

-

Gesamteinzahlungen	479.892.873
Gesamtauszahlungen	471.145.633

Über die Jahresrechnung 2022 lassen sich derzeit noch keine abschließenden Aussagen treffen. Die umfangreichen Jahresabschlussbuchungen, insbesondere Rückstellungsbildungen und Abschreibungsläufe, sind noch nicht abgeschlossen.

Für die Haushaltsjahre 2023 bis 2027 (inkl. des Sonderbudgets 50_S1) werden die nachstehenden Überschüsse (-) bzw. Fehlbeträge eingeplant:

Haushaltsjahr	2023	2024	2025	2026	2027
Fehlbetrag	-44.204.183	-72.284.924	-66.363.916	-48.617.011	-38.589.751

Bereits an dieser Stelle wird darauf hingewiesen, dass diese katastrophale Finanzentwicklung ausschließlich durch die hohen Einbrüche bei der Gewerbesteuer und der Einkommensteuer begründet sind; somit nicht hausgemacht, sondern fremdbestimmt sind. Ursächlich für diese katastrophale Entwicklung sind die COVID-19-Pandemie und ihre wirtschaftlichen Folgen für die Betriebe in Salzgitter sowie die Auswirkungen der richtigen und notwendigen Transformationsprozesse der Unternehmen hin zu klimaneutralen Produktionsverfahren. Diese finanzielle Talfahrt, die die Stadt Salzgitter nicht zu verantworten hat, wird die Stadt Salzgitter, wie andere Städte, Gemeinden und Landkreise in Niedersachsen auch, nur durch weitere finanzielle Unterstützungsmaßnahmen von Bund und Land meistern können. Diese sind auch in der Pflicht, ihre Kommunen, die die COVID-19-Pandemie und die staatliche Zielsetzung der Klimaneutralität erfolgreich vor Ort umsetzen, nicht im Regen stehen zu lassen.

Haushaltsplan 2023/24

2. Haushaltsplanung 2023/2024

Die Stadt Salzgitter legt für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 einen gemeinsamen Haushalt vor, da sich die auf zwei Jahre ausgerichtete Planung bewährt hat. Die Haushaltssatzung enthält gemäß § 112 Abs. 3 S. 2 NKomVG die Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre nach Jahren getrennt.

Als Planungsbasis wurde ein Wiederholungshaushalt definiert, basierend auf der mittelfristigen Finanzplanung des Doppelhaushaltes 2021/2022 und seiner Nachträge. Diese Ansätze sollten möglichst beibehalten und nur bei notwendigem Änderungsbedarf angepasst werden. In weiten Teilen konnte die Vorgabe auch eingehalten werden, wegen maßgeblicher zu ändernder Einzelpositionen sind dennoch deutlich andere Salden Ergebnis der Planung. In den folgenden Kapiteln werden diese Änderungen und ihre Auswirkungen im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt detailliert erläutert.

2.1. Entwicklung des Ergebnishaushaltes

Die Erträge und Aufwendungen aus der Ergebnisplanung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (inkl. der Vorjahre und der mittelfristigen Finanzplanung) sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Als Grundlage für die Struktur der Tabelle dient das vom Land Niedersachsen vorgeschriebene Muster für die Ergebnisplanung.

Gesamt- ergebnishaushalt	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Ordentliche Erträge							
Steuern und ähnliche Abgaben	123.278.172	122.769.333	147.224.545	146.014.326	158.719.326	171.892.326	180.912.153
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.149.090	131.158.940	123.967.195	128.651.349	127.264.439	130.064.411	132.761.606
Auflösungserträge aus Sonderposten	6.556.486	5.670.130	6.545.599	6.264.715	6.264.619	6.264.619	6.264.619
Sonstige Transfererträge	8.204.765	3.325.344	3.586.039	3.526.039	3.526.039	3.526.439	3.505.439
Öffentlich-rechtliche Entgelte	29.794.276	29.271.028	30.700.578	31.190.928	31.225.578	31.225.578	31.225.578
Privatrechtliche Entgelte	735.528	1.224.475	1.182.299	1.182.299	1.182.299	1.186.299	1.180.299
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.557.250	69.742.529	78.927.357	76.080.289	74.424.348	74.442.689	74.450.048
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.749.749	3.729.865	2.959.292	3.187.292	3.870.000	4.245.000	4.424.000
Aktivierete Eigenleistungen	994.301	0	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	11.880.580	10.995.828	12.056.902	14.124.326	12.203.438	12.195.319	10.778.901
Summe der ordentlichen Erträge	376.900.197	377.887.471	407.149.806	410.221.563	418.680.086	435.042.679	445.502.643
Summe ordentliche Erträge	376.900.197	377.887.471	407.149.806	410.221.563	418.680.086	435.042.679	445.502.643

Haushaltsplan 2023/24

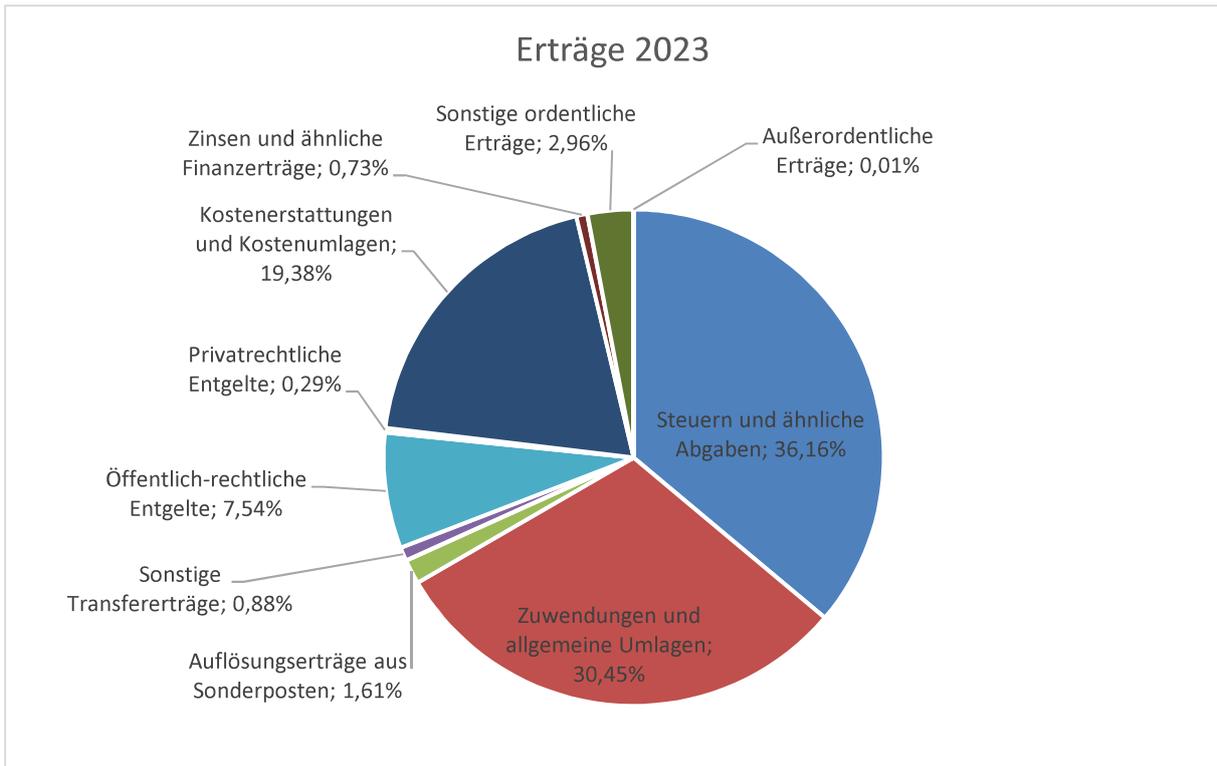
Gesamt- ergebnishaushalt	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Ordentliche Aufwendungen							
Personalaufw.	80.338.793	82.248.660	92.285.959	98.355.913	98.360.913	98.360.913	98.360.913
Versorgungsaufwendungen	10.864.763	4.092.323	6.396.850	7.963.871	6.217.937	6.126.939	5.980.175
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.129.927	12.646.874	15.301.958	15.673.615	14.420.140	14.274.126	14.313.341
Abschreibungen	14.651.096	12.225.618	14.244.214	13.257.503	13.257.412	13.257.412	13.257.412
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.882.399	5.173.673	7.670.929	9.761.700	12.061.700	13.561.700	13.961.700
Transferaufw.	181.696.357	197.588.917	204.080.354	214.355.633	219.227.139	216.290.497	216.208.488
Sonstige ordentliche Aufwendungen	99.580.334	111.164.510	117.739.294	130.015.677	128.469.584	128.732.532	128.966.621
Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-7.627.082	-6.835.769	-7.347.624	-7.441.023	-7.414.629	-7.426.455
Summe ordentliche Aufwendungen	399.143.669	417.513.492	450.883.788	482.036.287	484.573.801	483.189.490	483.622.194
ordentliches Ergebnis	-22.243.472	-39.626.021	-43.733.983	-71.814.724	-65.893.716	-48.146.811	-38.119.551
Außerordentliche Erträge	3.250.369	3.130.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Außerordentliche Aufwendungen	2.574.434	3.167.976	500.200	500.200	500.200	500.200	500.200
außerordentliches Ergebnis	675.935	-37.976	-470.200	-470.200	-470.200	-470.200	-470.200
Jahresergebnis	-21.567.537	-39.663.997	-44.204.183	-72.284.924	-66.363.916	-48.617.011	-38.589.751

In den nachfolgenden zwei Kapiteln werden die wesentlichen Erträge und Aufwendungen inhaltlich erläutert. Dafür wurde eine Wesentlichkeitsgrenze von jeweils 10% des Gesamtvolumens definiert, um die tatsächlich bedeutenden Positionen des Ergebnishaushaltes der Stadt Salzgitter thematisch hervorzuheben.

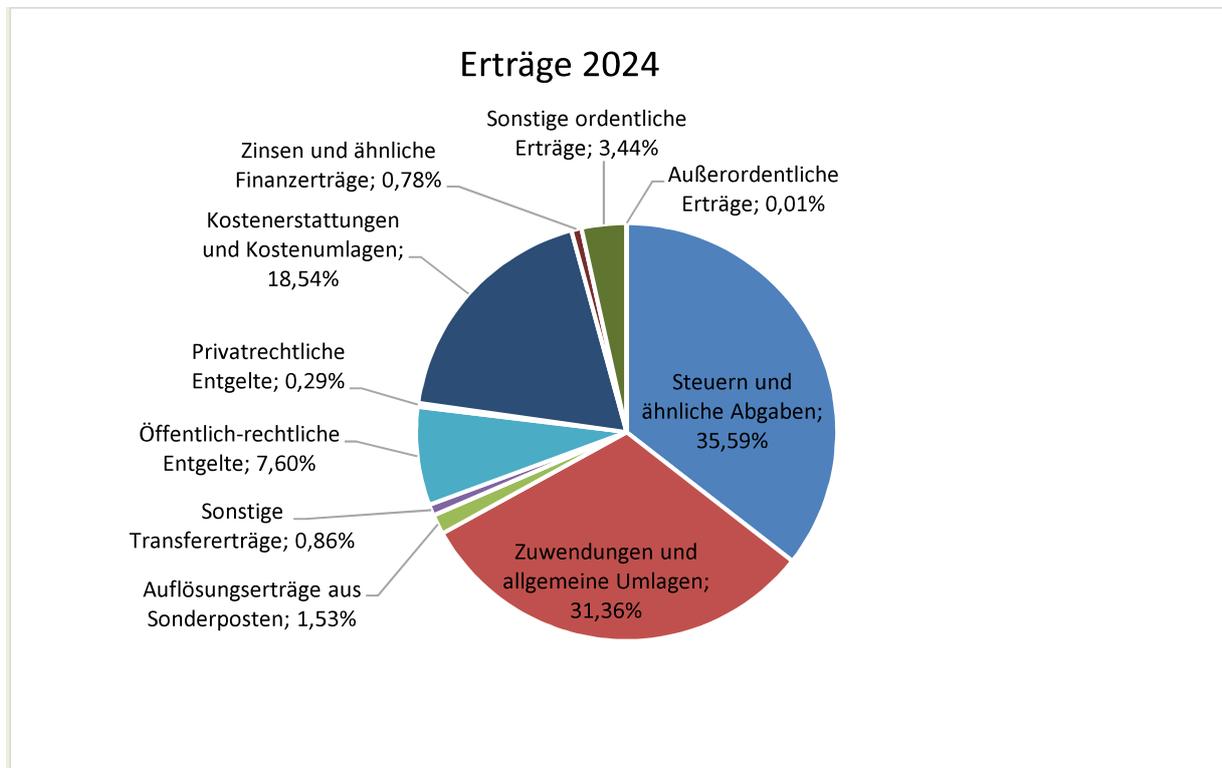
2.1.1. Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Erträge

Die Erträge des Haushaltsjahres 2023 mit einem Gesamtvolumen von 407,18 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Ergebniszeilen:

Haushaltsplan 2023/24



Im Haushaltsjahr 2024 verteilen sich Erträge mit einem Gesamtvolumen von 410,25 Mio. € auf die einzelnen Ergebniszeilen:



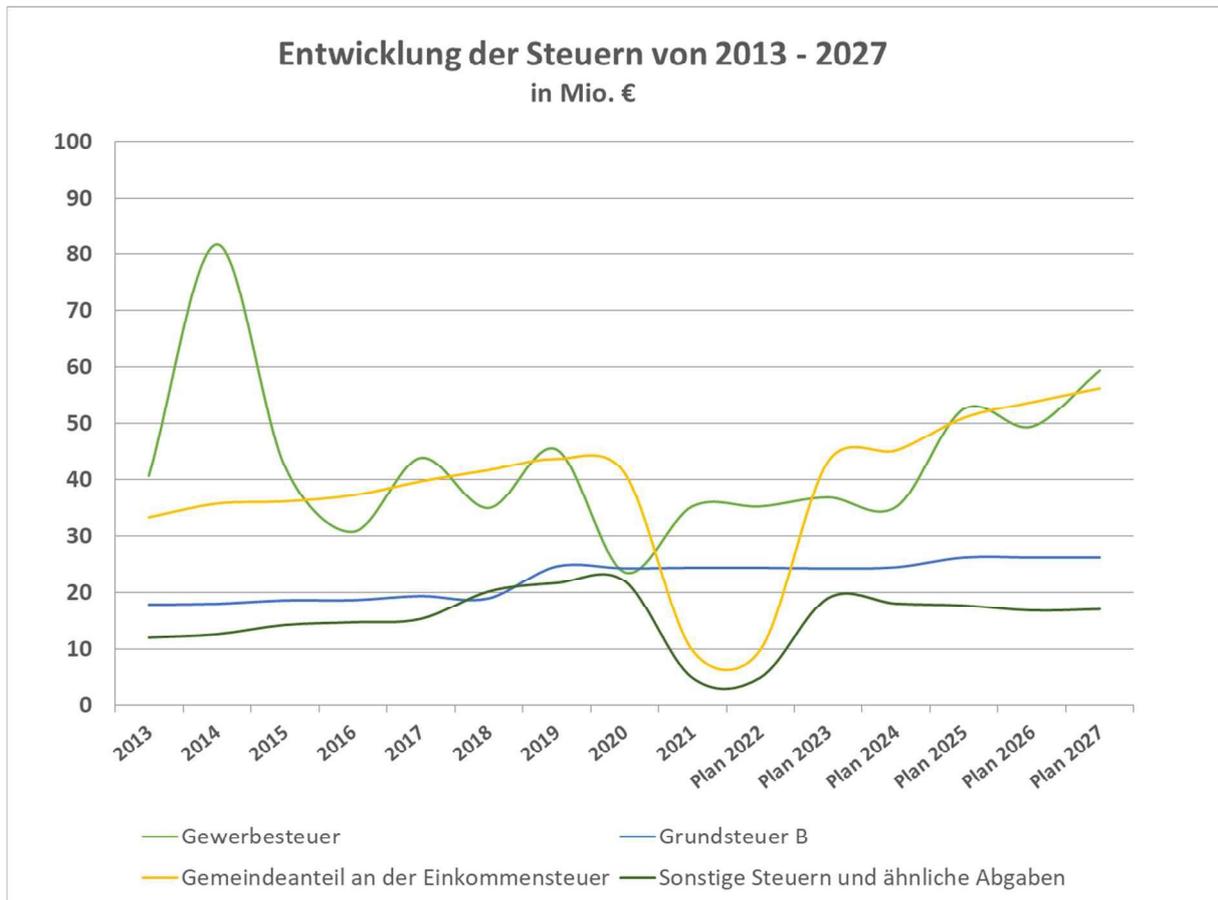
Haushaltsplan 2023/24

2.1.1.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern und ähnliche Abgaben	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Grundsteuer A	439.409	437.257	439.000	439.000	439.000	439.000	439.000
Grundsteuer B	24.216.565	24.434.514	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353
Gewerbesteuer	36.886.647	35.166.627	52.496.192	49.380.973	59.380.973	69.380.973	75.070.800
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	43.219.864	45.164.758	50.914.000	53.714.000	56.185.000	59.106.000	62.180.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13.554.246	11.927.736	12.757.000	13.012.000	13.246.000	13.498.000	13.754.000
Vergnügungssteuer	902.879	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
Hundesteuer	716.067	740.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
Zweitwohnungsteuer	105.259	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Lstg. d. Landes Umsetzung d. 4. G. moderne DL	3.237.235	2.338.440	1.150.000	0	0	0	0
Summe	123.278.172	122.769.333	147.224.545	146.014.326	158.719.326	171.892.326	180.912.153

Die nachstehende Darstellung zeigt die Entwicklung der verschiedenen Steuererträge ab 2013. In die Darstellung einbezogen sind dabei ausschließlich die im Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft (20_S1) veranschlagten Steuereinnahmen, die als freie Finanzierungsmittel im Haushalt zur Verfügung stehen.

Haushaltsplan 2023/24



Nachdem die Gewerbesteuer im Jahr 2020 bedingt durch die Covid-19-Pandemie auf einen Tiefstand von 23,6 Mio. € gesunken war, wurden die Jahre 2021 und 2022 entsprechend der unsicheren Entwicklungslage mit 29,47 Mio. € (2021) bzw. 35,16 Mio. € (2022) geplant. Abweichend dieser vorsichtigen Planung ergaben sich für 2021 ein Rechenergebnis von 36,88 Mio. € und in 2022 ein vorl. RE von 53,89 Mio. €. Dieser Entwicklung folgen auch die aktuellen Orientierungsdaten, die vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport (MI) veröffentlicht wurden. Entsprechend dieser Steuerschätzung wurden 52,49 Mio. € für 2023 (inkl. eines Sondereffekts Rückzahlung aus Vorjahren i.H.v. 7,4 Mio. €) und 49,38 Mio. € für 2024 veranschlagt. Auch in der mittelfristigen Finanzplanung ab 2025 ist in Salzgitter davon auszugehen, dass die Gewerbesteuererträge weiter deutlich steigen, wenn die großen ortsansässigen Industriebetriebe die aktuellen wirtschaftlichen Transformationsprozesse (etwa Umrüstung auf Wasserstofftechnologie) durchlaufen haben. Mit einer Steigerungsannahme von jährlich rd. 10 Mio. € werden 2025 59 Mio. € Gewerbesteuer erwartet. Im Haushaltssicherungskonzept, das darüber hinaus sogar die Jahre 2026 und 2027 abbildet, werden die Erträge mit bis zu 75 Mio. € in 2027 fortgeschrieben, womit beinahe alte Hochstände wie 2012 oder 2014 in wiedererreicht wären.

Gleichermaßen entwickelt sich der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Laut den Orientierungsdaten ist hier mit einer kontinuierlichen Steigerung von rd. 3 Mio. € jährlich von 50,9 Mio. € in 2023 bis auf 62,1 Mio. € in 2027 zu rechnen. Bei der Vergnügungssteuer hingegen ist zu erwarten, dass sich die Erträge langfristig bei rd.

Haushaltsplan 2023/24

2,5 Mio. € einpendeln werden, das vorl. RE 2022 bestätigt mit 2,17 Mio. € diese Annahme.

Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer steigt den Orientierungsdaten nach ebenfalls kontinuierlich leicht um rd. 0,25 Mio. € jährlich von 12,75 Mio. € in 2023 hin zu 13,75 Mio. € in 2027

Die übrigen Steuerarten erweisen sich dagegen als relativ krisensicher und entsprechend stabil, sodass planerisch die Entwicklungen der Vorjahre fortgeschrieben werden können. Insbesondere für die Grundsteuer A und B sowie die Hundesteuer sind im Prinzip die Vorjahreswerte anzunehmen.

Die Grundsteuer A bleibt gänzlich unverändert, während die Grundsteuer B aufgrund von weiterhin gefragten neuen Bauplätzen in den aktuellen Planjahren noch Steigerungen von jeweils rd. 0,4 Mio. € erreichen sollte, womit sich für 2023 und 2024 Erträge von 26,15 Mio. € ergeben. Diese Erwartungshaltung wird in der mittelfristigen Finanzplanung gleichbleibend fortgeschrieben.

Die 2020 eingeführte Zweitwohnungsteuer hat sich nach drei Jahren bei jährlichen Erträgen von 0,06 Mio. € eingependelt.

2.1.1.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Schlüsselzuweisungen vom Land	75.313.720	91.882.688	85.125.000	90.855.000	89.492.000	92.266.000	95.127.000
Bedarfszuweisungen vom Land	9.318.425	1.405.000	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
So. allg. Zuweisungen vom Land	5.718.216	5.773.536	6.414.000	5.962.000	6.081.000	6.202.000	6.326.000
Zuweisungen vom Bund	708.207	881.007	532.584	485.901	443.033	348.005	60.200
Zuweisungen vom Land	4.074.807	4.730.777	4.750.563	4.714.830	4.620.644	4.620.644	4.620.644
Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	223.157	216.642	6.642	6.642	6.642	6.642	6.642
Zuweisungen von Zweckverbänden	0	100	100	100	100	100	100
Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	3.260.878	3.758.802	3.656.539	3.753.108	3.747.252	3.747.252	3.747.252
Zuschüsse von so. öffentliche Sonderrechnungen	1.091.342	1.215.700	715.700	415.700	415.700	415.700	415.700

Haushaltsplan 2023/24

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Zuschüsse von privaten Unternehmen	44.747	16.200	24.368	24.368	24.368	24.368	24.368
Zuschüsse von übrigen Bereichen	49.382	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Leistungsbeteilig Grundsicherung f. Arbeitssuchende	23.346.207	21.272.489	21.330.000	21.022.000	21.022.000	21.022.000	21.022.000
Summe	123.149.090	131.158.940	123.967.195	128.651.349	127.264.439	130.064.411	132.761.606

Wie auch die Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben bestehen die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen überwiegend aus freien Finanzierungsmitteln zur allgemeinen Deckung im Haushalt.

Dazu gehören die Schlüsselzuweisungen vom Land, die im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) gezahlt werden. Sie richten sich unter anderem nach den Steuereinnahmen, der Steuerkraft, den Soziallasten und der Einwohnerzahl, um auf diese Weise strukturelle Stärken und Schwächen im kommunalen Finanzierungsgefüge auszugleichen. In den aktuellen Planjahren werden hier Beträge etwa in der Größenordnung der Vorjahre erwartet, 85,12 Mio. € in 2023, 90,85 Mio. € in 2024. Mittelfristig sollten die Zuweisungen in dieser Größenordnung einpendeln. Dies ist vor allem auf die Planung der Steuerentwicklung sowie der Grundbeträge anhand der Orientierungsdaten zurückzuführen.

Während das Land Niedersachsen in den Vorjahren noch allgemeine Bedarfszuweisungen von 8 Mio. € in 2021 bewilligt hatte, ist im aktuellen Planungszeitraum bisher keine Bedarfszuweisung abzusehen. Es ist jedoch von einer Fortführung des Integrationsfonds mit jährlich 1,4 Mio. € bis 2027 auszugehen, der für die Bewältigung der integrativen Herausforderungen in Folge des vermehrten Flüchtlingszuzugs in den Jahren 2016 und 2017 aufgelegt wurde.

Die sonstigen allgemeinen Zuweisungen werden gemäß Orientierungsdaten bei um die 6 Mio. € in den beiden Planjahren sowie der mittelfristigen Finanzplanung liegen.

Neben diesen allgemeinen Deckungsmitteln umfassen die Zuwendungen und allgemeinen Deckungsmittel aber auch zweckgebundene Mittel in Form von Zuweisungen, Zuschüssen und der Leistungsbeteiligung an der Grundsicherung für Arbeitssuchende.

Bei den Zuweisungen sind insbesondere die Zuweisungen des Landes und der gesetzlichen Sozialversicherungen zu nennen. Zuweisungen des Landes werden in 2023 und 2024 in Höhe von rd. 4,7 Mio. € erwartet. Mittelfristig werden 4,62 Mio. € erwartet. Den größten Anteil an diesen Landeszuweisungen haben mit jährlich 3,75 Mio. € spezielle Projekte im KiTa-Bereich. Die Zuweisungen der gesetzlichen

Haushaltsplan 2023/24

Sozialversicherungen sind mit 3,65 Mio. € in 2023 und 3,75 Mio. € in 2024 und den Folgejahren fortgeschrieben. Dahinter verbergen sich im Wesentlichen Mittel für die Verwaltung der Sozialhilfe im Rahmen der Personalgestellung der Stadt Salzgitter an das hiesige Jobcenter.

Die Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden verringern sich ab 2023 um 0,21 Mio. €, das die IKZ mit dem LK Goslar im Bereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz beendet wird. Die Aufgaben werden vom FD Gesundheitsamt übernommen, der in FD Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen umbenannt wird.

Daneben fallen Zuweisungen des Bundes, die im Wesentlichen für Projekte der Kinder- und Jugendarbeit und für Klimaschutzprogramme im Bereich Umwelt gezahlt werden, vergleichsweise gering aus. In den Zuschüssen von öffentlichen Sonderrechnungen fallen ab 2023 die Leistungen für soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt von 1,2 Mio. € weg.

Einen maßgeblichen Anteil am Volumen der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen hat hingegen die Leistungsbeteiligung an der Grundsicherung für Arbeitsuchende, die 2023 mit 21,33 Mio. € und in den Folgejahren mit nur geringfügig niedrigeren 21,02 Mio. € konstant fortgeschrieben wird.

2.1.1.3. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Erstattungen vom Bund	185.465	204.000	236.500	236.500	236.500	236.500	236.500
Erstattungen vom Land	47.384.127	50.370.738	55.300.944	52.324.811	50.654.811	50.654.811	50.654.811
Erstattungen vom Land - örtlicher Träger	39.922	13.028.520	31.520	31.520	31.520	31.520	31.520
Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	14.143.590	890.200	16.396.700	16.486.700	16.486.700	16.486.700	16.486.700
Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	2.596.179	1.551.235	2.638.528	2.638.828	2.638.828	2.638.828	2.638.828
Erstattung von Gem. u. -verbänden-örtlicher Träger	80.345	60.000	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Erstattung von Gem. u. -verbänden –überörtl. Träger	176	0	0	0	0	0	0
Erstattungen von Zweckverbänden	838	330	330	330	330	330	330
Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	165.888	38.200	48.200	48.200	48.200	48.200	48.200
Erstattungen verbund. U, Sonderved. u. Beteilig	2.861	61.336	71.393	74.409	74.409	74.409	74.409
Erstattungen vom SRB	1.183.485	1.123.324	1.409.150	1.416.551	1.420.910	1.428.251	1.431.710
Erstattungen von EB 62	353.147	296.484	346.215	354.315	356.515	358.715	361.215
Erstattungen von EB 85	1.195.477	1.205.160	1.369.268	1.384.468	1.388.768	1.394.168	1.399.168

Haushaltsplan 2023/24

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Rechnungs ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Erstattungen für Beihilfefestsetzungen	85	500	500	500	500	500	500
Erstattungen von VVS	2.247	3.900	4.050	4.150	4.150	4.150	4.150
Erstattungen von KVG	0	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0
Erstattungen von Wohnbau	229	0	0	0	0	0	0
Erstattungen von ASG	408.004	448.988	442.331	444.930	447.030	449.230	454.430
Erstattungen von BSF	148.724	145.796	190.967	193.067	193.967	194.967	195.967
Erstattungen von WIS	2.200	2.133	3.909	3.909	3.909	3.909	3.909
Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	64.073	10.034	11.002	11.252	11.452	11.652	11.852
Erstattungen v. so.öffentl.Sonderrechnungen	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Erstattungen von privaten Unternehmen	309.711	131.350	161.550	161.550	161.550	161.550	161.550
Erstattungen von Ingenieurleistungen	18.725	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Erstattungen von übrigen Bereichen	271.751	156.300	150.300	150.300	150.300	150.300	150.300
Summe	68.557.250	69.742.529	78.927.357	76.080.289	74.424.348	74.442.689	74.450.048

Mit 78,92 Mio. € in 2023 und 76,08 Mio. € in 2024 machen die Kostenerstattungen und Umlagen 19,38 % bzw. 18,54 % der gesamten im Haushalt veranschlagten Erträge aus. Allerdings sind dafür auch die gleichbleibend hohen Aufwendungen verantwortlich, die von den Erstattungen ausgeglichen werden sollen.

Den Hauptanteil daran haben die Erstattungen des Landes, auch wenn daneben noch eine ganze Reihe anderer Erstattungen von verschiedenen Bereichen zu erwarten sind. Die Erstattungen des Landes betragen in 2023 71,6 Mio. € und in 2024 68,8 Mio. € Maßgebliche Steigerung ist hierbei rd. 15 Mio. € Erstattungen Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, was einer 100% Erstattung entspricht.

Die Erstattungen von Gemeinden u. –verbänden steigen auf 2,63 Mio. € in 2023 und den Folgejahren, bedingt durch rd. 0,7 Mio. € höhere Einnahmen im Bereich Heimerziehung und Vollzeitpflege Kinder und Jugend, sowie zusätzlichen 0,3 Mio. € Erstattungen vom LK Wolfenbüttel im Bereich Beteiligungsmanagement.

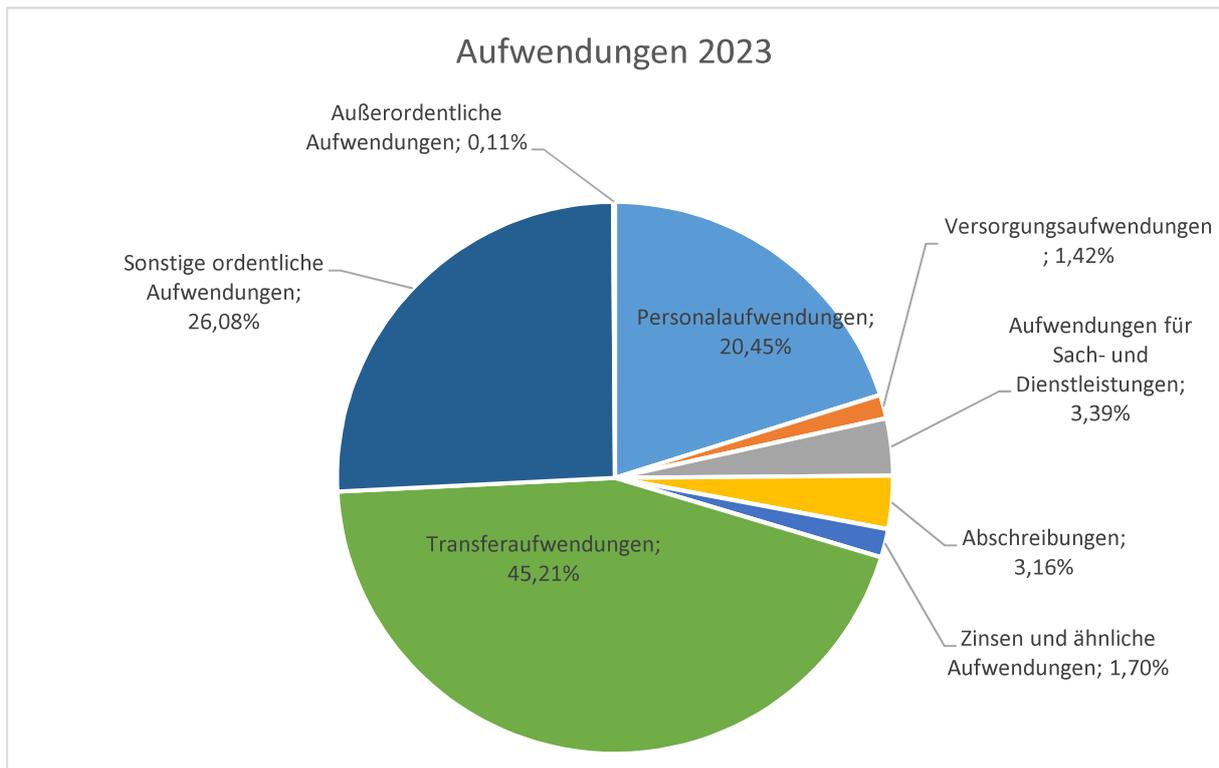
Innerhalb des Konzerns gibt es Erstattungen von den EBs von rd. 3 Mio. € jährlich. Diese Zahlen sind relativ konstant über den Zeitrahmen der mittelfristigen Planung. Größere Erstattungen zahlen noch der Abwasserentsorger ASG und Sportförderungsgesellschaft BSF werden im Rahmen von Geschäftsbesorgungsverträgen von der Kernverwaltung z. B. in Sachen IT, Personal und Finanzbuchhaltung betreut und müssen entsprechende Kosten erstatten.

Haushaltsplan 2023/24

Verhältnismäßig zu vernachlässigen bleiben die übrigen Erstattungen, aus denen höchstens noch die Erstattungen von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen mit jährlich über 0,1 Mio. € herausstechen.

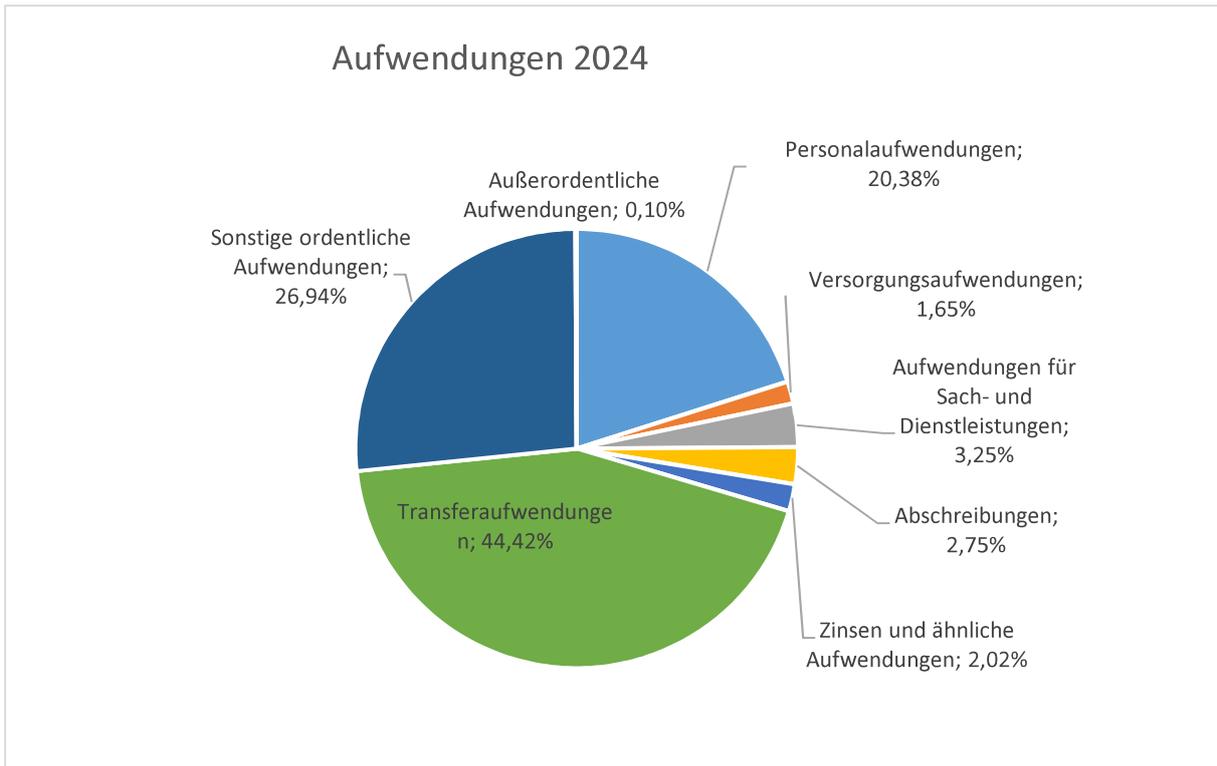
2.1.2. Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen

Die Aufwendungen des Haushaltsjahres 2023 mit einem Gesamtvolumen von 451,38 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Ergebniszeilen:



Im Haushaltsjahr 2024 verteilen sich Aufwendungen mit einem Gesamtvolumen von 482,54 Mio. € auf die einzelnen Ergebniszeilen:

Haushaltsplan 2023/24



2.1.2.1. Personalaufwendungen

Personalaufwendungen	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Bezüge der Beamten	18.948.633	19.912.645	21.241.110	22.834.987	22.834.987	22.834.987	22.834.987
Leistungsorientierte Bezahlung Beamte (LoB)	349.152	345.751	375.240	380.965	380.965	380.965	380.965
Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	37.682.288	39.731.183	44.963.200	47.944.424	47.944.424	47.944.424	47.944.424
Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)	655.411	926.231	1.059.534	1.077.415	1.077.415	1.077.415	1.077.415
Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	1.183.477	1.300.000	800.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Aufwendungen für so. Beschäftigte	472.792	749.393	910.873	930.873	935.873	935.873	935.873
Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	9.877.100	9.358.943	11.045.377	11.905.415	11.905.415	11.905.415	11.905.415
Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	2.463.211	2.533.698	2.899.347	3.086.601	3.086.601	3.086.601	3.086.601
Beiträge zu Versorgungskassen für so. Beschäftigte	6.308	0	0	0	0	0	0
Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	11.634	0	0	0	0	0	0
Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	7.611.974	7.961.698	8.987.150	9.589.135	9.589.135	9.589.135	9.589.135

Haushaltsplan 2023/24

Personalaufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	648.185	641.104	743.439	801.326	801.326	801.326	801.326
Beihilfe für Heilfürsorge	331.506	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000	270.000
Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	304.494	198.245	670.920	715.002	715.002	715.002	715.002
Beihilfen, Unterstützungsleist. für so. Beschäftigte	1.136	0	0	0	0	0	0
Zuführungen Pensionsrückstellungen f. Beschäftigte	-1.716.934	0	0	0	0	0	0
Zuführungen Beihilferück- stellungen f. Beschäftigte	597.639	0	0	0	0	0	0
Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden	701.238	704.770	704.770	704.770	704.770	704.770	704.770
Zuführung Rückstellung für Altersteilzeit	201.341	0	0	0	0	0	0
Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen	8.207	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Allg. Personalkosten- reduzierung	0	-2.400.000	-2.400.000	-2.400.000	-2.400.000	-2.400.000	-2.400.000
Summe	80.338.792	82.248.661	92.285.960	98.355.913	98.360.913	98.360.913	98.360.913

Die Personalaufwendungen gliedern sich in die oben ersichtlichen Positionen. Für die Beamten und Beamtinnen sind neben den Bezügen Aufwendungen für Versorgung und Beihilfe eingeplant. Bei den Tarifbeschäftigten sind u. a. Aufwendungen für die Sozialversicherung sowie die betriebliche Altersvorsorge (Umlage an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder) zuzüglich zu den Dienstaufwendungen in die Planung eingeflossen.

Bisher liegt kein Beschluss zu etwaigen Besoldungserhöhung vor, sodass für die Jahre 2023 und 2024 jeweils ab Oktober eine Anhebung von 2,5 % berücksichtigt wurde. Aufgrund laufender Tarifverhandlungen ist ebenso noch keine verbindliche Entgelterhöhung bekannt. Für die Tarifbeschäftigten wurde daher eine Steigerung zu Beginn beider Jahre von 2,5 % angenommen.

Angesichts bestehender Stellenvakanzen, die sich voraussichtlich auch in den nächsten Haushaltsjahren fortsetzen werden, wurden die ermittelten Aufwendungen für alle Organisationsbereiche für jedes Jahr um 6 % gemindert. Außerdem ist eine Personalkostensteigerung im Haushaltssicherungskonzept verankert.

Insgesamt beträgt die Erhöhung der Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2023 im Vergleich zum Ansatz 2022 rund 10 Mio. €. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, dass der Nachtragshaushalt 2022 pauschal über das Konto 4621020 Deckungsreserve Personalkostenentwicklung abgebildet wird (siehe hierzu unter

Haushaltsplan 2023/24

2.1.2.3. Sonstige ordentliche Aufwendungen) und somit in der oben aufgeführten Gesamtsumme der Personalaufwendungen nicht enthalten ist. Für 2023 wurden diese Stellen regulär eingeplant. Der Anstieg fällt folglich unter Berücksichtigung dieses Aspektes geringer aus. Im Haushaltsjahr 2024 steigen die Personalaufwendungen um weitere rund 6 Mio. €. Dies liegt u. a. an der Annahme, dass die Stellen aus der Stellenplanveränderungsliste in 2024 vollständig besetzt sein werden. In 2023 kann eine Besetzung hingegen erst nach Genehmigung des Haushaltes erfolgen, sodass hier bereits im Vorfeld von geminderten Aufwendungen ausgegangen wird.

Die Stadt Salzgitter ist Mitglied der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) in Hannover. Die NVK übernimmt als Versorgungskasse insbesondere auch die Aufgaben der Berechnung, Festsetzung und Auszahlung von Versorgungsbezügen im Rahmen des Nds. Beamtenversorgungsgesetzes. Zur Finanzierung dieser Versorgungsbezüge zahlt die Stadt Salzgitter nach der Satzung NVK jährlich eine Umlage an die NVK, die auf der Grundlage des versorgungspflichtigen Dienstinkommens der aktiven Beamtinnen und Beamten und der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gebildet wird.

Für 2023 ergibt sich eine Erhöhung der Umlage gegenüber dem Ansatz 2022 von ca. 1,7 Mio. €. In 2024 steigt die Umlage um nochmals ca. 0,86 Mio. €. Die Erhöhungen liegen an einer kontinuierlichen Steigerung des Hebesatzes von Seiten der NVK sowie einer Zunahme des umlagepflichtigen Dienstinkommens, welches zum Zeitpunkt der Planung des letzten Doppelhaushaltes noch nicht absehbar war.

Die Beihilfeaufwendungen für die aktiven Beamtinnen und Beamten werden für 2023 aufgrund der Erfahrungen der Vorjahre mit 0,74 Mio. € geplant. Dies bedeutet einen Anstieg von 0,10 Mio. € im Vergleich zum Ansatz 2022. Aufgrund des sich abzeichnenden hohen Aufkommens von Beihilfeanträgen wurde der Ansatz 2024 nochmals erhöht, sodass die Planung einen Betrag i. H. v. 0,80 Mio. € vorsieht.

Die Stadt Salzgitter bildet Pensionsrückstellungen für zukünftige Pensionsansprüche der Beamtinnen und Beamten. Die Höhe wird durch die NVK entsprechend § 45 KomHKVO nach den Vorschriften des § 6a EStG und unter Berücksichtigung der Sterbetafeln Heubeck2018G anhand eines versicherungsmathematischen Gutachtens ermittelt. Aufgrund des vermehrten Ausscheidens von Bediensteten älterer Geburtsjahrgänge und des Nachrückens von jüngeren Bediensteten mit weniger erworbenen Pensionsansprüchen ergeben sich für 2023 und 2024 geringere Pensionsrückstellungen, so dass keine Zuführung zur Pensionsrückstellung geplant ist.

Die Beamtinnen und Beamten haben während ihrer aktiven und passiven Dienstzeit Anspruch auf Beihilfe in Krankheits- und Pflegefällen. Aus dem aktiven Beamtenverhältnis heraus entsteht ein Anspruch auf Beihilfe für die Zeit des Ruhestandes. Somit ist für die Zeit des Ruhestandes wegen des Entstehens ungewisser zukünftiger Verbindlichkeiten während der aktiven Dienstzeit eine Rückstellung auszuweisen.

Haushaltsplan 2023/24

Die Beihilferückstellungen werden gebildet, indem auf den ermittelten Barwert der Pensionsrückstellungen ein Hebesatz angewandt wird. Dieser ergibt sich aus dem dreijährigen Durchschnittswert des Verhältnisses von Versorgungs- und Beihilfeaufwand für die Versorgungsempfänger. Hierbei werden die Aufwendungen der Stadt Salzgitter zugrunde gelegt und nicht der allgemeine Hebesatz der NVK. Das Verfahren hat sich bewährt und wird auch aus Gründen der Bilanzstetigkeit entsprechend weitergeführt. Da geringere Pensionsrückstellungen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 entstehen als in 2022, sinken gleichsam die Beihilferückstellungen für diese Haushaltsjahre und es wurde keine Zuführung zu dieser Rückstellung geplant.

Der Urlaubsanspruch kann aufgrund tariflicher und gesetzlicher Bestimmungen unabhängig von der Art des Beschäftigungsverhältnisses auf das Folgejahr übertragen werden. Dadurch fallen der Erwerb des Anspruchs und die Abgeltung zeitlich auseinander, d. h. es entstehen dem Vorjahr zuzurechnende Aufwendungen. Zum Stichtag 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres wird der in Arbeitsstunden umgerechnete Resturlaub ermittelt. Die Summe der Arbeitsstunden wird mit einem durchschnittlichen Personalkostenstundensatz multipliziert und so als Rückstellungsbetrag berechnet.

Die Bediensteten haben bei Vorliegen der Voraussetzungen Anspruch auf Bezahlung von Überstunden- bzw. Mehrarbeit. Die Bezahlung erfolgt frühestens zwei Monate nach Leistungserbringung. Durch die zeitliche Verschiebung entstehen auch in diesem Fall dem Vorjahr zuzurechnende Aufwendungen. Die Berechnung der Rückstellung erfolgt analog zu den Urlaubsrückstellungen. Zunächst werden die zum Stichtag 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres in Arbeitsstunden umgerechneten Mehrarbeitsstunden ermittelt. Anschließend wird die Summe der Arbeitsstunden mit einem durchschnittlichen Personalkostenstundensatz multipliziert. Das Ergebnis ist der Rückstellungsbetrag. Für 2023 und 2024 wird eine Zuführung zur Rückstellung für Urlaub und Überstunden in unveränderter Höhe eingeplant.

Im Falle der Inanspruchnahme von Altersteilzeit werden für die Zeit der Freistellungsphase Rückstellungen gebildet. Diese werden während der Arbeitsphase sukzessive aufgebaut. Da sich der überwiegende Anteil der betroffenen Personen in der Freistellungsphase befindet, in der die Rückstellung abgebaut wird, wird keine Zuführung für 2023 und 2024 in die Planung aufgenommen.

Unter der Position „Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen“ befindet sich die Rückstellung für Dienstjubiläen. Die Bediensteten erhalten nach 25- und 40-jähriger bzw. Beamtinnen und Beamte darüber hinaus nach 50-jähriger Dienstzeit eine Jubiläumszuwendung. Die Höhe ergibt sich aus dem Tarifvertrag bzw. der Dienstjubiläumsverordnung. Für jeden Bediensteten wird die Anzahl der Jahre seit Beginn der Jubiläumsdienstzeit ermittelt. Die Zuwendung wird durch die entsprechenden Jahre (25, 40 bzw. 50) dividiert und mit der ermittelten Anzahl an Jahren multipliziert. Infolge des Ausscheidens langjähriger Bediensteten nimmt die

Haushaltsplan 2023/24

Höhe der Rückstellung tendenziell ab, sodass keine neuen Zuführungen geplant und insgesamt bei der Position gleichbleibende Zuführungsbeträge eingestellt wurden.

2.1.2.2. Transferaufwendungen

Transferaufwendungen	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Zuweisungen an das Land	20.472	0	22.310	25.000	24.000	25.000	26.000
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	15.100	21.243	21.900	21.900	21.900	21.900
Zuweisungen an Zweckverbände	1.171.287	266.000	1.295.920	1.630.500	1.639.900	1.649.500	1.659.500
Zuschüsse an verbund.U.,Sonderverm.u.Beteilig	8.577.560	11.785.260	253.700	291.300	191.300	191.300	191.300
Zuschüsse an BSF	0	0	404.490	684.000	641.000	443.000	453.000
Zuschüsse an WIS	0	0	1.253.783	1.292.560	1.292.560	1.292.560	1.292.560
Zuschüsse an KVG	0	0	315.250	325.000	325.000	0	0
Zuschüsse an VVS	0	0	10.185.000	12.600.000	17.600.000	15.500.000	15.700.000
Zuschüsse an private Unternehmen	938.140	1.326.512	762.213	539.972	433.504	215.500	215.500
Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	1.155.751	1.205.919	1.177.380	1.213.793	1.213.793	1.213.793	1.213.793
Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	1.913.019	3.316.098	3.367.956	3.429.016	3.404.390	3.308.776	3.010.372
Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	746.548	752.572	841.885	970.572	935.572	794.572	794.572
Schulbudgets ab 2019	632.979	513.000	552.900	570.000	570.000	570.000	570.000
Zuschüsse an KiTa-Träger	34.114.735	37.813.228	39.259.696	40.479.749	40.491.949	40.498.325	40.504.893
Leist.Sozialhilfe natürl.Pers.außerh.Einrichtungen	263.465	148.500	220.675	233.500	233.500	233.500	233.500
Leist.Sozialhilfe natürl.Pers.außerh.Einricht-übT	18.239.848	19.893.750	21.022.568	20.607.750	20.607.750	20.607.750	20.777.750
Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers.außerhalb Einricht	6.063.636	5.844.247	6.304.141	6.721.572	6.721.572	6.721.572	6.721.572
Leist.Sozialhilfe an natürl.Pers.inEinrichtungen	205.943	273.500	265.295	273.500	273.500	273.500	273.500
Leist.Sozialhilfe an natürl.Pers.in Einricht-übT	7.465.406	9.515.500	9.898.850	10.205.000	10.205.000	10.205.000	10.205.000
Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers. in Einricht	16.552.436	18.015.604	19.567.807	21.025.456	21.025.456	21.025.456	21.025.456

Haushaltsplan 2023/24

Transfer- aufwendungen	Rechnungse- rgebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Leist.Kriegsopfer,ähn- .Anspruchsberechtig- e-öt	61.563	40.000	58.200	65.000	65.000	65.000	65.000
Leist.Kriegsopfer,ähn- .Anspruchsberechtig- e-übT	393.546	505.300	490.141	505.300	505.300	505.300	505.300
Leistungen der Eingliederungshilfe- öt	12.878.859	14.168.700	16.402.991	17.755.800	17.755.800	17.755.800	17.755.800
Leistungen der Eingliederungshilfe- üöt	31.119.688	30.057.905	29.093.889	31.518.400	31.518.400	31.518.400	31.518.400
Freiwillige soziale Leistungen	11.100	8.600	8.342	8.600	8.600	8.600	8.600
So. soziale Leistungen - öT	35.386.106	37.438.301	36.336.607	36.860.420	36.860.420	36.860.420	36.860.420
So. soziale Leistungen - übT	679.052	557.000	545.140	562.000	562.000	562.000	562.000
Gewerbesteuerumlage	2.610.658	2.728.138	3.614.603	3.340.973	3.509.973	3.615.973	3.415.800
Allgemeine Umlagen an das Land	496.248	480.184	537.380	599.000	590.000	608.000	627.000
Allgemeine Umlagen an Gemeinden u. - verbände	0	920.000	0	0	0	0	0
Summe	181.698.046	197.588.917	204.080.354	214.355.633	219.227.139	216.290.497	216.208.488

Transferaufwendungen sind in der Regel Aufwendungen der Kommune gegenüber privaten Haushalten (Sozialtransfers) oder an Unternehmen (Subventionen), die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen. Bei typischen Transfers an natürliche Personen (z. B. Sozialhilfe) erfolgen diese ohne Anspruch auf Gegenleistung. Bei Zuweisungen und Zuschüssen kann eine Gegenleistung vereinbart sein. Sie entstehen bei den Kommunen, wenn diese sach-, personenbezogene oder institutionelle Leistungen, die aus Steuermitteln finanziert werden, an Dritte auszahlen. Insgesamt stellen die Transferaufwendungen mit 45,21 % in 2023 und 44,42 % in 2024 den größten Teil der ordentlichen Aufwendungen im Haushalt dar.

Steigerungen gibt es im Bereich der Zuweisungen an Zweckverbände, um plus 1,1 Mio. € für die Verbandsumlage Großraum Braunschweig, hier erfolgte neben einer Kontoänderung auch die Höhe der Verbandsumlage. Ebenfalls neu sind die Konten Zuschüsse an BSF, WIS, KVG und VVS, um die innerkonzernlichen Beziehungen darstellen zu können. Entsprechend sinken die Ansätze auf dem allgemeinen Konto Zuschüsse an verb. Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen. Über den Zuschuss an VVS wird der Verlustausgleich für die Gesellschaften BSF und KVG abgebildet, die aufgrund der aktuellen Energie- und Spritkostenpreise besonders große Verluste einfahren werden.

Haushaltsplan 2023/24

Die größte Einzelposition mit 39,25 Mio. € in 2023 und 40,47 Mio. € in 2024 stellen die Zuschüsse an KiTa-Träger dar. Ab 2025 liegt der Zuschuss bei 40,49 Mio. €. Die Steigerung ist bedingt durch den Ausbau Projekt KitaEinstieg und den Beschluss Projekt Richtlinie Qualität (rd. 1,2 Mio. €).

Einen Großteil der Transferaufwendungen machen die Leistungen der Sozialhilfe, die hier noch weiter untergliedert werden, aus. Insgesamt belaufen sich die Aufwendungen in 2023 auf 140 Mio. € und ab 2024 auf 146 Mio. € jährlich. Dem gegenüber stehen die gestiegenen Erstattungserträge.

Zu den Transferaufwendungen gehört die Gewerbesteuerumlage, welche auf Basis der Gewerbesteuererträge berechnet wird.

2.1.2.3. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Aufwendungen für Personaleinstellungen	172.358	154.000	170.720	176.000	176.000	176.000	176.000
Prämien im Vorschlagswesen	0	2.000	1.940	2.000	2.000	2.000	2.000
Personalnebenaufwendungen	574.378	627.686	640.782	660.600	660.600	660.600	660.600
Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	639.170	703.500	663.545	715.900	715.900	747.900	715.900
Verdienstausfall Ausbildung für Ehrenamtliche	13.081	30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
Verdienstausfall Einsatz für Ehrenamtliche	4.482	18.000	17.460	18.000	18.000	18.000	18.000
Aufwendungen für Schülerbeförderung	3.351.872	4.515.000	4.761.924	5.409.150	5.669.358	5.942.575	6.229.454
Verfüugungsmittel	5.431	10.582	10.264	10.582	10.582	10.582	10.582
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	2.470	42.746	21.694	1.864	1.864	1.864	1.864
Mitgliedsbeiträge	401.834	407.471	451.167	465.825	465.825	465.825	465.825
So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	52.996	157.873	51.335	52.923	52.923	52.873	52.873
Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	70.624	77.605	94.210	107.124	84.124	84.104	84.104
Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial	557.015	516.002	530.592	547.002	547.002	547.002	547.002
Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	216.360	239.386	233.701	240.929	240.829	240.629	241.629
Porto, Versand, Telekommunikation	726.545	996.005	1.098.045	1.211.005	1.211.005	1.214.005	1.214.005
Kontoführungsgebühren	31.005	36.000	35.066	36.150	36.150	36.150	36.150
Rücklastschriftgebühren und besondere Bankkosten	4.314	6.500	6.305	6.500	6.500	6.500	6.500
Personalkosten für Fraktionen inkl. Abrechn. FD 11	550.816	578.300	569.681	578.300	578.300	578.300	578.300
Fraktionspauschalen	-45.134	72.000	69.840	72.000	72.000	72.000	72.000

Haushaltsplan 2023/24

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Rechnungs ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Erstattung EDV-Leistungen für Fraktionen	29.189	30.000	29.100	30.000	30.000	30.000	30.000
Geschäftsführung Ortsräte	2.459	3.500	3.395	3.500	3.500	3.500	3.500
Öffentliche Bekanntmachungen	12.354	10.772	8.791	9.363	9.363	9.363	9.363
Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	52.031	327.620	341.077	351.626	351.626	351.626	351.626
Kosten für Zwangsverfahren	10.021	6.800	6.596	6.800	6.800	6.800	6.800
Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	268.845	923.525	1.593.228	1.347.363	747.363	687.363	687.363
Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	843.037	1.112.271	1.317.666	1.138.464	1.138.464	1.132.464	1.117.464
Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	113.412	237.508	237.182	244.518	243.518	243.118	239.618
Sonstige Geschäftsaufwendungen	53.227	170.009	166.634	171.787	172.287	172.187	172.187
Abdeckung von Kassenverlusten	510	600	582	600	600	600	600
Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	221.213	234.390	237.471	244.815	244.815	244.815	244.815
Schülerunfallversicherung	807.799	843.702	859.325	904.902	923.902	942.902	961.902
Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	372.133	235.300	393.141	405.300	405.300	405.300	405.300
Eigenschadenversicherung	39.875	56.000	54.320	56.000	56.000	56.000	56.000
Aufwendungen für Schadenfälle	2.430	63.147	24.878	25.647	25.647	25.647	25.647
So. betriebliche Steueraufwendungen	40.004	2.171	2.105	2.171	2.171	2.171	2.171
Erstattungen an den Bund	103.641	123.000	119.310	123.000	123.000	123.000	123.000
Erstattungen an das Land	11.891	9.500	10.185	10.500	10.500	10.500	10.500
Erstattungen an das Land-örtlicher Träger	1.091	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an das Land-überörtlicher Träger	19.594	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	3.065.533	3.423.724	2.980.806	3.079.996	3.209.996	3.209.996	3.209.996
Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	437.142	212.000	169.750	175.000	175.000	175.000	175.000
Erstattungen an Gem. u.-verbände-überörtlicherTräg	34.346	72.000	69.840	72.000	72.000	72.000	72.000
Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen	2.190.466	2.105.500	2.090.835	2.155.500	2.155.500	2.155.500	2.155.500
Erstattungen an verbund.U,Sonderverm.u.Bet eilig	17.321.984	17.824.125	1.649	1.700	1.700	1.700	1.700
Erstattungen an den SRB	13.156.030	13.774.412	14.420.626	15.398.616	15.394.116	15.394.116	15.394.116
Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.442.714	1.725.810	1.692.834	1.735.062	1.735.062	1.735.062	1.737.362
Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.183.349	1.547.413	2.143.500	1.796.207	1.794.007	1.793.507	1.768.917
Erstattungen an EB 85 -Miete	33.209.075	33.970.110	37.369.944	43.381.772	43.381.772	43.381.772	43.381.772

Haushaltsplan 2023/24

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	MifriFi 2025	MifriFi 2026	MifriFi 2027
Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	11.067.805	11.109.281	14.186.394	18.003.795	18.003.795	18.003.795	18.003.795
Erstattung Grundstücksanschlüsse ASG	63.549	250.000	242.500	250.000	250.000	250.000	250.000
Erstattungen an ASG	0	0	17.192.959	18.839.400	19.339.400	19.339.400	19.339.400
Erstattungen an Wohnbau	0	50.000	48.500	50.000	50.000	50.000	50.000
Erstattungen an WBV	18.332	0	54.999	56.700	56.700	56.700	56.700
Erstattungen an KVG	0	0	14.550	15.000	15.000	15.000	15.000
Erstattungen an BSF	132	95.000	97.000	100.000	100.000	103.000	103.000
Erstattungen an WIS	0	0	87.000	250.000	0	0	0
Erstattungen an private Unternehmen	5.218.629	4.803.533	6.199.994	5.888.040	4.388.040	4.388.040	4.388.040
Erstattungen an übrige Bereiche	344.850	291.950	294.831	308.950	233.950	233.950	233.950
Säumniszuschläge und dgl.	10	0	0	0	0	0	0
Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.010	78.000	77.600	80.000	80.000	80.000	80.000
Abführung Gebührenüberschuss an SOPO Gebührenaussgl	488.009	150.000	145.500	150.000	150.000	150.000	150.000
Deckungsreserve	0	450.128	860.624	374.128	374.128	374.128	374.128
Deckungsreserve haushaltswirtschaftliche Maßnahmen	0	-32.566	-32.566	-32.566	-32.566	-32.566	-32.566
Deckungsreserve Personalkostenentwicklung	0	5.683.619	2.467.270	2.468.168	2.468.168	2.468.168	2.468.168
Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	7.627.082	6.835.769	7.347.624	7.441.023	7.414.629	7.426.455
Summe	99.580.334	111.164.510	117.739.294	130.015.677	128.469.584	128.732.532	128.966.621

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen alle weiteren Aufwendungen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und den vorherigen Kontengruppen nicht speziell zugeordnet werden können. Mit 26,08 % in 2023 bzw. 26,94 % in 2024 machen sie den zweitgrößten Anteil der Aufwendungen im Haushalt aus.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird die haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 2% der ordentlichen Aufwendungen abgebildet, gemäß HSK-Erlass.

Wesentliche Änderungen gibt es bei der Umplanung des Ansatzes in Höhe von rd. 17 Mio. € von Erstattungen an verb. Unternehmen auf Erstattungen an ASG, um die IC-Beziehungen sachgerecht abbilden zu können. Weiterhin steigen die Erstattungen an private Unternehmen aufgrund des Wegfalls von Ersatzzahlungen durch quarantänbedingte Arbeitsausfälle.

Haushaltsplan 2023/24

Die größte Position machen die Erstattungen an EB 85 – Miete und Nebenkosten aus. Diese betragen in 2023 51,54 Mio. € und steigen bis 2027 auf 61,38 Mio. € an. Hierfür sind insbesondere steigende Energiekosten sowie die Anmietung zusätzlicher Büroflächen verantwortlich.

Weitere Steigerungen gibt es bei den Aufwendungen für Schülerbeförderung, in von 4,76 Mio. € in 2023 hin zu 6,22 Mio. € in 2027 bedingt durch die allgemeinen Preissteigerungen in allen Bereichen, insbesondere Energie und Sprit.

Weitere Bestandteile sind sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen, Geschäftsaufwendungen, Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, besondere Aufwendungen wie Bußgelder oder Säumniszuschläge und weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie die Deckungsreserven. Hier sind in den Jahren 2021 bis 2025 insgesamt konstante Aufwendungen zu erwarten.

2.1.3. Wesentliche Abweichungen zur mittelfristigen Finanzplanung

Das mit dem Doppelhaushalt 2021/2022 in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2023 geplante Jahresergebnis von -32,17 Mio. € fällt mit der Haushaltsplanung 2023/24 um 12,03 Mio. €, also einem Fehlbetrag in Höhe von 44,20 Mio. €, schlechter aus. Ebenso entwickelt sich die mittelfristige Finanzplanung des Jahres 2024 von einem Defizit von 15,89 Mio. € zu einem Defizit im Ergebnishaushalt von 72,28 Mio. €, stellt mit 56,39 Mio. € also eine wesentliche Verschlechterung dar.

Diese Veränderungen, die sich sowohl begünstigend als auch negativ auf die Gesamtplanung ausgewirkt haben, ausgewiesen als Saldo, verteilen sich auf die OE wie folgt:

Organisationseinheiten	2023			2024		
	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz
Referat Büro des Oberbürgermeisters	-749.716	-760.675	-10.959	-749.716	-794.124	-44.409
Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	-141.968	-151.555	-9.587	-141.968	-168.556	-26.588
Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	-160.637	-163.537	-2.900	-160.637	-168.977	-8.341
Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	-428.605	-452.416	-23.812	-428.605	-469.431	-40.827
Referat Kinder- und Familienförderung	-205.877	-134.238	71.639	-205.877	-138.497	67.380
Sonderbudget Dezernatskollegium	-1.161.459	-1.204.195	-42.736	-1.161.459	-1.248.773	-87.314
Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	-386.991	-757.776	-370.784	-361.991	-736.916	-374.924
Referat ÖPNV, Verkehrsverbund	33.008	358.221	325.212	33.008	350.132	317.124
Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	-17.811.280	-23.940.424	-6.129.143	-17.911.280	-28.750.026	-10.838.746

Haushaltsplan 2023/24

Organisationseinheiten	2023			2024		
	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz
Sonderbudget Wirtschaftsförderung	-705.948	-801.689	-95.741	-705.948	-767.602	-61.653
Fachdienst Ratsangelegenheiten	-996.563	-924.646	71.917	-992.653	-999.390	-6.736
Sonderbudget Politische Gremien	-1.157.946	-1.205.945	-47.998	-1.146.806	-1.224.359	-77.553
Fachdienst Personal und Organisation	-2.116.068	-3.181.270	-1.065.202	-2.116.068	-3.664.086	-1.548.018
Sonderbudget Aus- und Fortbildung	-1.642.137	-1.627.802	14.335	-1.642.137	-1.669.711	-27.574
Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	-4.362.904	-5.507.486	-1.144.581	-3.758.329	-4.832.704	-1.074.375
Sonderbudget Personalgestellung Jobcenter	82.089	443	-81.646	82.089	-2.262	-84.351
Sonderbudget Personalvertretung	-480.529	-570.241	-89.712	-480.529	-580.894	-100.365
Gleichstellungsreferat	-172.183	-294.399	-122.216	-172.183	-316.021	-143.839
Fachdienst Rechnungsprüfung	-646.988	-664.500	-17.512	-646.988	-687.842	-40.854
Fachdienst Haushalt und Finanzen	-2.536.593	-3.014.788	-478.195	-2.525.293	-3.176.263	-650.970
Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	200.923.976	218.656.991	17.733.015	217.280.479	223.501.923	6.221.445
Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	4.627.398	27.747	-4.599.651	4.627.398	19.436	-4.607.962
Fachdienst BürgerService und Ordnung	-2.037.101	-3.323.428	-1.286.327	-2.025.401	-3.811.693	-1.786.292
Fachdienst Feuerwehr	-15.147.153	-17.108.454	-1.961.301	-15.147.153	-17.670.623	-2.523.470
Fachdienst Recht	-744.117	-911.481	-167.364	-744.117	-1.160.722	-416.604
Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	-989.312	-1.184.022	-194.710	-989.312	-915.700	73.612
Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	-5.298.036	-6.885.537	-1.587.501	-5.298.036	-6.970.976	-1.672.940
Fachdienst Tiefbau und Verkehr	-11.572.742	-12.808.045	-1.235.304	-11.700.842	-14.708.699	-3.007.858
Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	-171.848	-167.232	4.616	-171.848	-173.497	-1.649
Fachdienst Bildung	-38.366.045	-43.218.253	-4.852.207	-38.829.145	-50.813.669	-11.984.523
Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung	-427.581	-430.597	-3.016	-427.581	-469.505	-41.924
Fachdienst Soziales und Senioren	-22.409.424	-23.699.404	-1.289.980	-22.409.424	-31.574.667	-9.165.243
Sonderbudget Flüchtlinge	-18.297.933	-18.391.008	-93.075	-18.355.287	-20.607.854	-2.252.567
Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	-72.043.538	-72.894.911	-851.374	-72.111.935	-78.308.573	-6.196.637
Fachdienst Gesundheitsamt	-4.753.873	-6.320.573	-1.566.699	-4.788.523	-7.051.656	-2.263.132
Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz	-497.679	0	497.679	-497.679	0	497.679
Digitales und IT	-659.443	-644.753	14.690	-616.352	-1.235.659	-619.307
Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	-841.497	-1.725.034	-883.537	-775.241	-1.497.745	-722.504
Fachdienst Kultur	-5.217.855	-5.678.882	-461.028	-5.220.855	-6.095.223	-874.368

Haushaltsplan 2023/24

Organisationseinheiten	2023			2024		
	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz
Stadtbibliothek	-2.497.724	-2.498.390	-666	-2.497.724	-2.693.522	-195.799
Jahresergebnis	-32.170.821	-44.204.183	-12.033.362	-15.891.948	-72.284.924	-56.392.976

Im Folgenden werden die Abweichungen in Bezug auf die OE genannt und dargelegt, in welchem Bereich im Wesentlichen für diese Entwicklung verantwortlich waren. Aufgeführt sind alle OE, bei denen sich eine Abweichung von mehr als 0,25 Mio. € ergeben hat.

Beteiligungsmanagement u. strateg. 2023: -0,37 Mio. € 2024: -0,37 Mio. €

Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die Unterhaltungskosten der Wohnhäuser in Salzgitter-Bad im Rahmen der Strukturhilfe zurückzuführen.

ÖPNV, Verkehrsbund 2023: 0,33 Mio. € 2024: 0,32 Mio. €

Die geplante Verbesserung in 2023 und 2024 begründet sich durch die Erstattung von Landkreis Wolfenbüttel. Nähere Information dazu in Beschlussvorlage 0918/18.

Wirtschaftliche Beteiligungen 2023: -6,13 Mio. € 2024: -10,84 Mio. €

Auf der Ertragsseite werden in 2023 und 2024 weniger Konzessionsabgaben erwartet. Zuschuss für den Verlustausgleich BSF/KVG und die Betriebskosten SRB führen zu den geplanten Mehraufwendungen.

Personal und Organisation 2023: -1,07 Mio. € 2024: -1,55 Mio. €

Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Aufwendungen für Personal zurückzuführen.

GUV, AMD, Personalnebenaufw. 2023: -1,14 Mio. € 2024: -1,07 Mio. €

Die geplante Verschlechterung ist auf Mindereinnahmen bei den Erträgen aus Inanspruchnahme o. Herabsetzung von Pensionsrückstellungen zurückzuführen. Dementgegen stehen hier geringere Aufwendungen für die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

Haushalt und Finanzen 2023: -0,48 Mio. € 2024: -0,65 Mio. €

Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Aufwendungen für Personal zurückzuführen.

Allgemeine Finanzwirtschaft 2023: 17,73 Mio. € 2024: 6,22 Mio. €

In diesem Sonderbudget werden alle freien Finanzierungsmittel vereinnahmt. Diese werden im industriell geprägten Salzgitter von den Gewerbesteuererinnahmen dominiert. Auf Grundlage der Orientierungsdaten ist in den kommenden Jahren mit steigenden Gewerbesteuererinnahmen sowie steigenden Erstattungen im Rahmen des KFA zu rechnen. Dem gegenüber stehen steigende Zinsaufwendungen und eine steigende Gewerbesteuerumlage.

Haushaltsplan 2023/24

Umsetzung Aufgabenkritik	2023: -4,60 Mio. €	2024: -4,61 Mio. €
Ausplanung Sperren.		
BürgerService und Ordnung	2023: -1,29 Mio. €	2024: -1,79 Mio. €
Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Aufwendungen für Personal zurückzuführen. Zusätzlich wird höhere Kosten durch die Neukonzeptionierung ILV-IT erwartet.		
Feuerwehr	2023: -1,96 Mio. €	2024: -2,52 Mio. €
Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Aufwendungen für Personal zurückzuführen. Zusätzlich erfolgen höhere Erstattung an Privatunternehmen wegen steigender Krankentransportkosten.		
Recht	2023: -0,17 Mio. €	2024: -0,42 Mio. €
Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Aufwendungen für Personal zurückzuführen.		
Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	2023: -1,59 Mio. €	2024: -1,67 Mio. €
Die geplanten Mehraufwendungen sind sowohl in 2023 als auch 2024 auf die steigenden Aufwendungen für Personal sowie die Maßnahmen Konzept biologische Vielfalt und ISEK zurückzuführen. Demgegenüber stehen höhere Erträge durch Verwaltungsgebühren und Förderprogramme im Bereich Klimaschutz.		
Tiefbau und Verkehr	2023: -1,24 Mio. €	2024: -3,01 Mio. €
Die Anpassung der Abwassergebühren der WEVG sowie die geringeren Erträge aus der Auflösung von Sonderposten führt zu Mindererträgen in 2023 und 2024. Zusätzlich sorgen Preissteigerungen für Beleuchtungsanlagen für Mehraufwendungen.		
Bildung	2023: -4,85 Mio. €	2024: -11,98 Mio. €
Die Mehraufwendungen sind im Wesentlichen bedingt durch die Steigerungen bei Miete und Nebenkosten, da die Schulen den Großteil der städtischen Gebäude ausmachen. Zusätzlich steigende Abschreibungen aufgrund der Anschaffungen im Rahmen der Digitalisierung an den Schulen.		
Soziales und Senioren	2023: -1,29 Mio. €	2024: -9,17 Mio. €
Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Fallzahlen und Kosten zurückzuführen. Die Mehraufwendungen können durch steigende Erstattungen im Produkt 311 „Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII“ und im Produkt 314 „Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)“ nicht gedeckt werden.		
Flüchtlinge	2023: -0,09 Mio. €	2024: -2,25 Mio. €
Die Verschlechterung ergibt sich im Wesentlichen aus Fallzahlsteigerungen.		
Kinder, Jugend und Familie	2023: -0,85 Mio. €	2024: -6,20 Mio. €

Haushaltsplan 2023/24

Im Wesentlichen ergeben sich die Mehraufwendungen durch das Produkt 363 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“, wo eine Steigung der Fallzahlen und Kosten erwartet wird.

Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen 2023: -1,07 Mio. € 2024: -1,77 Mio. €

Bedingt durch die COVID-19-Pandemie erhöhen sich die Kosten in den Bereichen Personal, Gutachten (Testungen) und Erstattungen, welche zu einer Verschlechterung führt. Ab 01.01.2023 ist das Veterinäramt dem Gesundheitsamt zugeordnet, so dass die Ansätze auch dem Gesundheitsamt übertragen werden.

Digitales und IT 2023: +0,01 Mio. € 2024: -0,62 Mio. €

Im FD Digitales und IT (15) sind 2024 die Personalkostensteigerungen über 2 Mio. Euro spürbar. Mehrerträge im Bereich der Neukonzeptionierung ILV in 2023 verbessern das Gesamtergebnis.

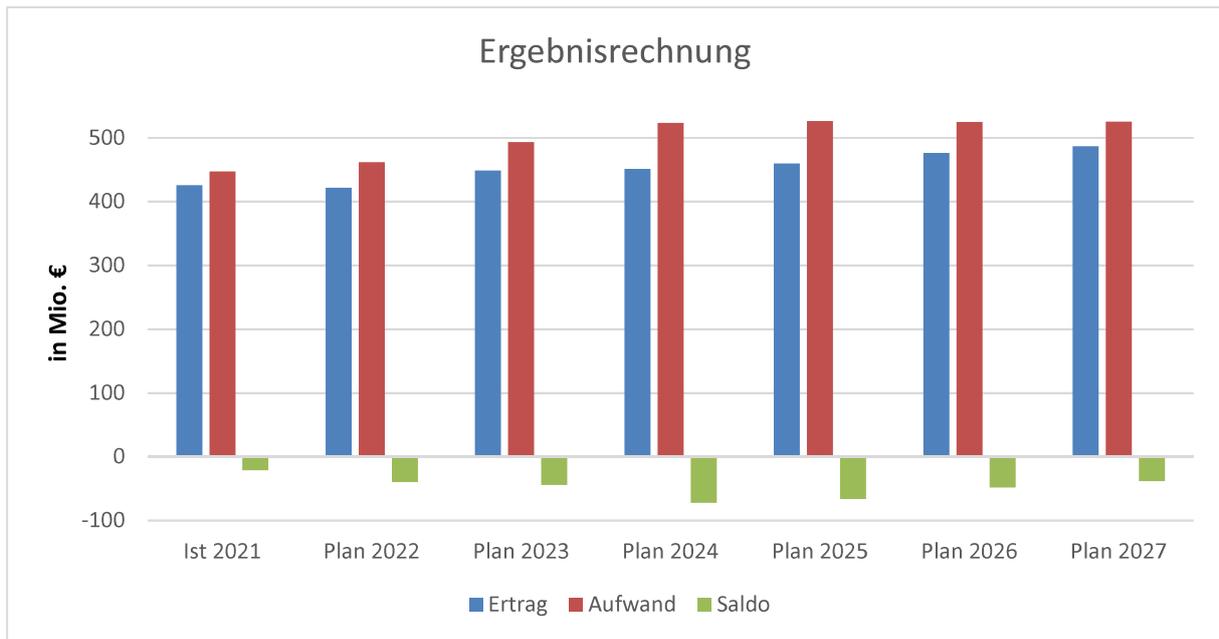
Wirtschafts- u. Europaangelegenheiten 2023: -0,88 Mio. € 2024: -0,72 Mio. €

Steigerungen durch die Innenstadtprogramme aufgrund der Covid19 Pandemie sowie den Wasserstoffcampus in beiden Betrachtungsjahren. 2023 verschlechtert das gutachterliche Mietspiegelverfahren das Ergebnis der Planung.

Kultur 2023: -0,46 Mio. € 2024: -0,87 Mio. €

Im FD Kultur (41) gibt es eine leichte Personalkostensteigerung für 2023 zu verzeichnen. Die größte Verschlechterung entsteht aber durch die europaweite Neuausschreibung der Bewachungskosten des Museums sowie die Kosten für Energie- und Abwasser.

2.1.4. Entwicklung der Ergebnisrechnung 2021 bis 2027



Das Rechnungsergebnis 2021 ist mit -21 Mio. Euro zwar deutlich negativ ausgefallen, lag aber wesentlich besser als zunächst geplant. Die Entwicklung der Folgejahre verdeutlicht, dass trotz aller Bemühungen ein ausgeglichener Haushalt auch zukünftig nicht absehbar ist. Es ist jedoch bereits jetzt abzusehen, dass das Rechnungsergebnis 2022 auch wieder deutlich besser als das geplante Ergebnis landen wird. Dies ist aber vor allem auf höhere Erträge in der Gewerbesteuer und dem Finanzausgleich zurückzuführen, die so nicht geplant waren. Generell verdeutlicht auch diese Entwicklung, dass die Stadt Salzgitter strukturell unterfinanziert ist und die krisenbedingten Ertragseinbrüche und Aufwandssteigerungen ohne adäquate Gegenfinanzierung durch Bund und Land nicht alleine stemmen kann.

2.2. Entwicklung des Finanzhaushaltes

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (inkl. der Vorjahre und der mittelfristigen Finanzplanung) sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Als Grundlage für die Struktur der Tabelle dient das vom Land Niedersachsen vorgeschriebene Muster für die Ergebnisplanung.

Gesamtfinanzhaushalt	Rechnungsergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Steuern und ähnl. Abgaben	118.314.438	122.769.333	147.224.545	146.014.326	158.719.326	171.892.326	180.912.153
Zuwendungen und allg. Umlagen	125.385.391	131.158.940	123.967.195	128.651.349	127.264.439	130.064.411	132.761.606
Sonstige Transfereinz.	4.623.582	3.325.344	3.586.039	3.526.039	3.526.039	3.526.439	3.505.439
Öffentlich-rechtl. Entgelte	29.584.110	29.271.028	30.700.578	31.190.928	31.225.578	31.225.578	31.225.578

Haushaltsplan 2023/24

Gesamt-finanzhaushalt	Rechnungs-ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Privatrechtl. Entgelte	761.402	1.224.475	1.182.299	1.182.299	1.182.299	1.186.299	1.180.299
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.649.351	69.742.529	78.927.357	76.080.289	74.424.348	74.442.689	74.450.048
Zinsen und ähnl. Einz.	2.919.725	3.729.865	2.959.292	3.187.292	3.870.000	4.245.000	4.424.000
Sonstige haushalts-wirksame Einz.	9.245.030	12.705.200	8.877.200	8.717.200	8.717.200	8.717.200	8.717.200
Summe Einz. lfd. Verwaltungstätigkeit	357.483.029	373.926.713	397.424.504	398.549.721	408.929.228	425.299.941	437.176.323
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Personalaus.	81.688.567	81.528.890	91.566.189	97.636.143	97.641.143	97.641.143	97.641.143
Versorgungs-ausz.	1.530.249	1.393.885	1.699.289	1.831.603	1.831.603	1.831.603	1.831.603
Ausz. für Sach- und Dienstleistungen für den Erwerb geringwertiger VG	9.336.136	15.314.650	15.301.958	15.673.615	14.420.140	14.274.126	14.313.341
Zinsen und ähnl. Ausz.	3.901.625	5.173.673	7.670.929	9.761.700	12.061.700	13.561.700	13.961.700
Transferausz.	177.171.022	197.588.917	204.080.354	214.355.633	219.227.139	216.290.497	216.208.488
Sonstige haushalts-wirksame Ausz.	96.955.593	111.014.510	117.593.794	129.865.677	128.319.584	128.582.532	128.816.621
Summe Ausz. lfd. Verwaltungstätigkeit	370.583.192	404.387.442	431.076.743	461.776.745	466.060.285	464.766.972	465.346.440
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.100.162	-30.460.729	-33.652.239	-63.227.024	-57.131.057	-39.467.031	-28.170.118
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	8.814.927	33.516.614	24.804.223	6.784.813	4.611.480	5.453.980	4.892.220
Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	527.420	261.000	2.096.000	949.000	293.000	100.000	100.000
Veräußerung von Sachvermögen	443.170	153.500	503.500	503.500	503.500	503.500	503.500
Veräußerung von Finanzvermögens-anlagen	231.416	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000
sonstige Investitions-tätigkeit	8.005.704	8.008.700	7.414.000	7.469.000	8.446.000	9.356.000	9.170.000
Summe Einz. für Investitionstätigkeit	18.022.637	42.161.814	35.039.723	15.928.313	14.075.980	15.635.480	14.887.720
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
Erwerb von Grund-stücken u. Gebäuden	34.857	1.520.000	2.050.000	2.050.000	1.550.000	1.550.000	1.550.000
Baumaßnahmen	4.432.476	16.793.990	10.819.590	18.576.490	14.284.490	5.298.490	5.368.490
Erwerb von bewegl. Sachvermögen	4.508.396	3.991.271	4.784.803	6.344.473	7.131.738	4.976.503	5.688.003
Erwerb von Finanz-vermögensanlagen	527.574	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000

Haushaltsplan 2023/24

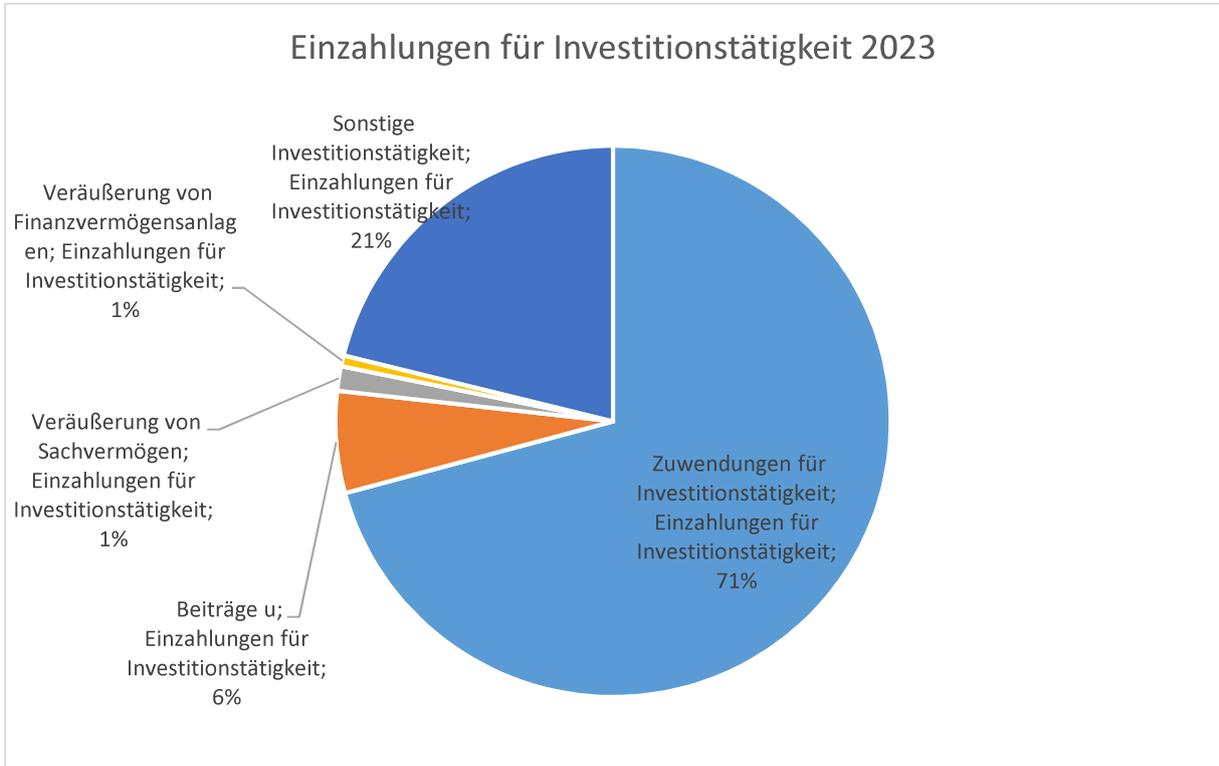
Gesamt-finanzhaushalt	Rechnungs- ergebnis 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Aktivierbare Zuwendungen	10.292.223	30.019.930	25.749.800	6.749.400	4.432.000	4.305.800	4.391.800
Sonstige Investitions- tätigkeit	4.475.000	3.533.000	5.623.700	28.292.000	24.432.000	20.094.299	16.802.393
Summe Ausz. für Investitionstätigkeit	24.270.527	56.358.191	49.527.893	62.512.363	52.330.228	36.725.092	34.300.686
Saldo aus Investitions- tätigkeit	-6.247.890	-14.196.377	-14.488.170	-46.584.050	-38.254.248	-21.089.612	-19.412.966
Finanzmittel- Überschuss/ -Fehlbetrag	-19.348.052	-44.657.106	-48.140.409	-109.811.074	-95.385.305	-60.556.643	-47.583.084
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
Einz. aus Finanzierungstätigkeit	29.821.256	15.196.377	14.488.170	46.584.050	38.254.248	21.089.612	19.412.966
Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	23.859.924	10.400.000	9.300.000	11.100.000	12.900.000	13.500.000	13.700.000
Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit	5.961.332	4.796.377	5.188.170	35.484.050	25.354.248	7.589.612	5.712.966
Finanzmittel- veränderung	-13.386.720	-39.860.729	-42.952.239	-74.327.024	-70.031.057	-52.967.031	-41.870.118
Gesamteinz.	566.963.143	479.892.873	480.082.305	478.817.694	470.514.248	462.025.033	471.477.009
Gesamtausz.	585.767.595	471.145.633	489.904.636	535.389.108	531.290.513	514.992.064	513.347.126

Da sich die Planung in der laufenden Verwaltungstätigkeit im Wesentlichen nur durch die nicht finanzwirksamen Ergebniszeilen der Auflösungserträge aus Sonderposten und im Aufwandsbereich durch die Abschreibungen von der Ergebnisplanung unterscheidet, wird nachfolgend auf eine nochmalige Erläuterung verzichtet. Die Entwicklung der Finanzierungstätigkeit, also der geplanten Kreditaufnahmen und Tilgungen wird unter Kapitel 2.2.4.3 aufgegriffen.

Somit erfolgt in den nächsten zwei Kapiteln die Darstellung der wesentlichen Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Stadt Salzgitter. Dafür wurde ebenfalls, wie im Ergebnishaushalt, eine Wesentlichkeitsgrenze von jeweils 10% des Gesamtvolumens definiert.

2.2.1. Darstellung der wesentlichen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit des Haushaltsjahres 2023 mit einem Gesamtvolumen von 35,04 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Finanzzeilen:



Im Haushaltsjahr 2024 verteilen sich Einzahlungen mit einem Gesamtvolumen von 15,93 Mio. € auf die einzelnen Ergebniszeilen:

Haushaltsplan 2023/24



2.2.1.1. Zuwendungen für Investitionstätigkeit

Zuwendungen für Investitionstätigkeit	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Investitionszuweisungen vom Bund	6.367.323	1.774.751	16.417.143				
Investitionszuweisungen vom Land	22.191.447	29.315.118	7.168.330	5.764.813	3.541.480	5.388.980	4.827.220
Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	15.000	168.125	163.750	15.000	15.000	15.000	15.000
Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	1.773.000	2.258.620	1.055.000	1.005.000	1.055.000	50.000	50.000
Summe	30.346.770	33.516.614	24.804.223	6.784.813	4.611.480	5.453.980	4.892.220

Die Zuwendungen für Investitionstätigkeit stellen über alle Haushaltsjahre hinweg einen großen Teil der Einzahlungen für Investitionstätigkeit dar. Hierunter fallen vor allem Fördermittel durch Bundes- und Landesförderungen aber auch Investitionszuschüsse aus verbundenen und privaten Unternehmen sowie übrigen Bereichen.

Der Bereich der Investitionszuweisungen vom Bund setzt sich in 2023 aus der Bundesförderung zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in Höhe von 16,18 Mio. € sowie der Bundesförderung Digitalisierung in Schulen in Höhe von 0,24 Mio. € zusammen.

Mit 7,17 Mio. € in 2023 und 5,76 Mio. € in 2024 stellen die Investitionszuweisungen vom Land ebenfalls einen großen Teil der Gesamtsumme dar. Darunter fallen vor

Haushaltsplan 2023/24

allein die Förderungen für die städtebauliche Sanierung sowie die investiv verplanten Anteile der Fördermittel des Integrationsfonds in Höhe von 3,37 Mio. €.

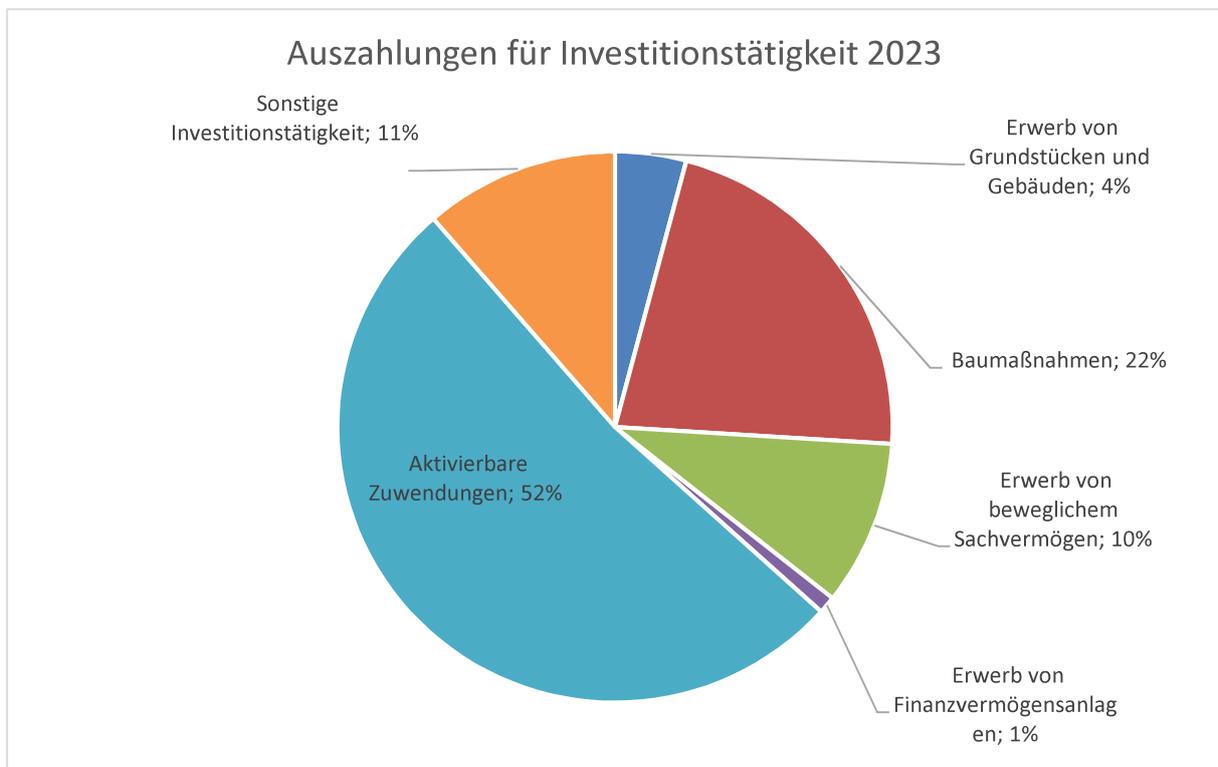
2.2.1.2. Sonstige Investitionstätigkeit

Sonstige Investitions- tätigkeit	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Rückflüsse Ausleihg. verbund. U., Beteil, Sonderv. > 5J.	7.902.000	8.002.000	7.414.000	7.469.000	8.446.000	9.356.000	9.170.000
Rückflüsse Ausleihungen so. inländ. Bereich >5J.	6.700	6.700					
Summe	7.908.700	8.008.700	7.414.000	7.469.000	8.446.000	9.356.000	9.170.000

Die sonstige Investitionstätigkeit stellt im Haushaltsjahr 2023 die zweitgrößte und ab dem Haushaltsjahr 2024 die größte Position im Bereich der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Diese beinhaltet die Rückflüsse aus den EB der Stadt Salzgitter, die sich gemäß der vereinbarten Zins- und Tilgungspläne ergeben.

2.2.2. Darstellung der wesentlichen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des Haushaltsjahres 2023 mit einem Gesamtvolumen von 49,53 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Finanzzeilen:



Im Haushaltsjahr 2024 verteilen sich Auszahlungen mit einem Gesamtvolumen von 62,51 Mio. € auf die einzelnen Ergebniszeilen:



2.2.2.1. Baumaßnahmen

Baumaßnahmen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.930.440	1.823.940	3.372.240	1.342.240	1.262.240	1.112.240	1.112.240
Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.605.250	14.970.050	7.447.350	17.234.250	13.022.250	4.186.250	4.256.250
Summe	8.535.690	16.793.990	10.819.590	18.576.490	14.284.490	5.298.490	5.368.490

Hoch- und Tiefbaumaßnahmen stellen mit 22 % in 2023 und 30 % in 2024 einen gewichtigen Anteil an der Gesamtsumme der Auszahlungen für Investitionstätigkeit dar. Tiefbaumaßnahmen, welche sich überwiegend aus Straßenbaumaßnahmen und Planungskosten zusammensetzen, machen den überwiegenden Teil dieser Position aus und belaufen sich auf 7,48 Mio. € im Jahr 2023 sowie auf 17,23 Mio. € im Jahr 2024. Hinzu kommen die geplanten Hochbaumaßnahmen in den Sanierungsgebieten Ost- und Westsiedlung, Steterburg und Seeviertel.

2.2.2.2. Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Erwerb von beweglichem Sachvermögen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Ausz. Erwerb v. b. VG ü. 250-1.000 € Sammelposten	72.703	386.700	261.700	226.700	194.700	7.500	7.500
Ausz. Erwerb v. b. VG über 1.000 € u. immat. VG	4.435.693	3.604.571	4.523.103	6.117.773	6.937.038	4.969.003	5.680.503
Summe	4.508.396	3.991.271	4.784.803	6.344.473	7.131.738	4.976.503	5.688.003

Der größte Teil im Bereich Erwerb von beweglichem Sachvermögen ist die Ausstattung der Feuerwehr mit diversen Geräten und Fahrzeugen. Dafür sind 1,55 Mio. € im Jahr 2023 sowie 1,88 Mio. € im Jahr 2024 eingeplant. Ein weiterer großer Bereich ist der Ausbau und Erhalt der digitalen Infrastruktur. Hierfür sind 1,49 Mio. € für das Jahr 2023 und 1,16 Mio. € für das Jahr 2024 vorgesehen. Hinzu kommen die Ausstattung diverser Einrichtungen in den Bereichen Bildung, Kultur und Soziales sowie der Ausbau der Digitalisierung an Schulen und der stationären Verkehrsüberwachung.

2.2.2.3. Aktivierbare Zuwendungen

Aktivierbare Zuwendungen	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Zuweisungen u. Zuschüsse für Invest. an das Land	2.225.000	2.035.568	189.000	2.846.000	2.222.000	2.291.000	2.362.000
Zuweisungen u. Zuschüsse für Invest. an Gemeinden	300.000						
Zuschüsse Invest. verbund. U., Sonderverm. u. Beteilig	25.909.372	26.979.362	23.830.800	2.453.400	1.300.000	1.200.000	1.200.000
Zuschüsse f. Investitionen an übrige Bereiche	3.617.848	1.005.000	1.730.000	1.450.000	910.000	814.800	829.800
Summe	32.052.220	30.019.930	25.749.800	6.749.400	4.432.000	4.305.800	4.391.800

Die aktivierbaren Zuwendungen machen in 2023 mit 52 % den größten Anteil aller Zuwendungen für Investitionstätigkeit und in 2024 mit 11 % immerhin einen beachtlichen Teil aus. Darin enthalten ist mit 2,09 Mio. € in 2023 und mit 2,57 Mio. € in 2024 die im Rahmen des Finanzausgleichs von der Stadt Salzgitter an das Land zu zahlende Umlage KHG. Den größten Anteil bilden allerdings die Zuschüsse an verbundene Unternehmen und Beteiligungen. Hier sind vor allem die Weiterleitungen diverser Fördermittel inklusive der Eigenanteile der Stadt Salzgitter an den EB 85 zu nennen. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um die Bundesförderung zur Sanierung kommunaler Einrichtungen in Höhe von 16,18 Mio. € für das Jahr 2023 sowie die Weiterleitung der Landesmittel aus dem Integrationsfonds. Im Bereich der Zuschüsse an übrige Bereiche sind u. a. Mittel zur Ausstattung der Kindertagestätten in der Planung berücksichtigt worden.

Haushaltsplan 2023/24

2.2.2.4. Sonstige Investitionstätigkeit

Sonstige Investitionstätigkeit	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027
Ausleihung verbundene U.,Beteil.,Sonderv. <1 J.							
Ausleihung verbundene U.,Beteil.,Sonderv. 1-5J.							
Ausleihung verbundene U.,Beteil.,Sonderv. >5 J.	4.475.000	3.533.000	5.623.700	28.292.000	24.432.000	20.094.299	16.802.393
Ausleihungen so. inländischer Bereich >5 J.							
Summe	4.475.000	3.533.000	5.623.700	28.292.000	24.432.000	20.094.299	16.802.393

Die sonstige Investitionstätigkeit stellt im Haushaltsjahr 2023 die drittgrößte und ab dem Haushaltsjahr 2024 die größte Position im Bereich der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Diese beinhaltet die Weiterleitung der Kreditermächtigung an den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik.

2.2.3. Wesentliche Abweichungen zur mittelfristigen Finanzplanung der Investitionstätigkeit

Der mit dem Doppelhaushalt 2021/2022 in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2023 geplante Finanzierungsbedarf von 7,27 Mio. € erhöht sich mit der Haushaltsplanung 2023/24 um 7,22 Mio. € auf 14,49 Mio. €. Darüber hinaus erhöht sich der Finanzierungsbedarf in 2024 von 20,45 Mio. € um 26,14 Mio. € auf 46,58 Mio. €.

Diese Veränderungen, ausgewiesen als Saldo, im Finanzierungsbedarf verteilen sich auf die OE wie folgt:

Organisationseinheiten	2023			2024		
	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz
Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	0	-10.000	-10.000	0	0	0
Wirtschaftliche Beteiligungen	-1.081.250	-1.081.250	0	-800.000	-970.000	-170.400
Wirtschaftsförderung	0	-1.177.000	-1.177.000	0	-500.000	-500.000
GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	222.000	222.000	0	222.000	222.000	0
Digitales und IT	-1.500.000	-1.260.000	240.000	-1.250.000	-1.090.000	160.000
Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	-100.000	-228.000	-128.000	0	-160.000	-160.000
Allgemeine Finanzwirtschaft	3.629.700	-298.700	-3.928.400	-9.983.300	-23.409.000	-13.425.700
Bürgerservice und Ordnung	0	-545.000	-545.000	0	0	0
Feuerwehr	-912.000	-2.429.660	-1.517.660	-912.000	-2.752.000	-1.840.000
Bildung	-298.000	-1.204.000	-906.000	-208.000	-3.380.473	-3.172.473
Kultur	-89.100	-68.800	20.300	-96.100	-79.300	16.000

Haushaltsplan 2023/24

Organisationseinheiten	2023			2024		
	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz
Stadtbibliothek	-7.500	-7.500	0	-7.500	-7.500	0
Soziales und Senioren	-6.000	-6.000	0	-6.000	-6.000	0
Flüchtlinge	-20.000	-20.000	0	0	-20.000	-20.000
Kinder, Jugend und Familie	-370.700	-1.085.700	-715.000	-330.500	-775.700	-445.200
Gesundheitsamt	-10.000	-235.000	-225.000	0	-235.000	-235.000
Stadtumbau und Soziale Stadt	-1.118.653	-1.109.090	9.563	-425.320	-820.427	-395.107
Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	-386.250	-990.470	-604.220	-386.250	-1.061.250	-675.000
Tiefbau und Verkehr	-5.222.000	-2.954.000	2.268.000	-6.164.000	-11.351.000	-5.187.000
Finanzierungsbedarf:	-7.269.753	-14.488.170	-7.218.417	-20.446.970	-46.584.050	-26.137.080

Im Folgenden werden die Abweichungen in Bezug auf die OE genannt und dargelegt, in welchem Bereich im Wesentlichen für diese Entwicklung verantwortlich waren. Aufgeführt sind alle OE, bei denen sich eine Abweichung von mehr als 0,25 Mio. € ergeben hat.

Wirtschaftsförderung 2023: -1,17 Mio. € 2024: -0,50 Mio. €

Im Bereich der Wirtschaftsförderung wurde der Ansatz zum Erwerb von Grundstücken um 0,5 Mio. € erhöht. Darüber hinaus erfolgt die Einplanung der neuen Maßnahme Parkplatz Hans-Birnbaum-Straße

Wirtschafts- und Europaangelegenheiten 2023: -0,13 Mio. € 2024: -0,25 Mio. €

Die Stadt Salzgitter konnte sich im Jahr 2022 erfolgreich für die Förderprogramme Perspektive Innenstadt und Zukunft Innenstadt bewerben, deren Maßnahmen in den Jahren 2023 und 2024 durchgeführt werden sollen. Die Verschlechterung im Ansatz bildet den dafür notwendigen Eigenanteil ab.

Allgemeine Finanzwirtschaft 2023: -3,93 Mio. € 2024: -13,43 Mio. €

Die Verschlechterung des Finanzierungsbedarfs ist vor allem durch die eine Verringerung der Tilgungserstattungen sowie einer erhöhten Weiterleitung der Kreditermächtigung an den Eigenbetrieb Gebäude, Einkauf und Logistik bedingt und damit dessen Wirtschaftsplan zu entnehmen. Darüber hinaus erhöht sich auch die Umlage KHG im Rahmen des Finanzausgleichs.

Bürgerservice und Ordnung 2023: -0,55 Mio. € 2024: 0,00 Mio. €

Im Rahmen der stationären Verkehrsüberwachung sollen zwei neue Geschwindigkeitsmessenanlagen angeschafft werden, wodurch es im Jahr 2023 zu einer Verschlechterung in Höhe von 0,55 Mio. € kommt

Feuerwehr 2023: -1,52 Mio. € 2024: -1,84 Mio. €

Ein erhöhter Bedarf an der Neuanschaffung von diversen Fahrzeugen, Geräten und Ausstattungsgegenständen bedingt eine Erhöhung des Planansatzes im Bereich der Feuerwehr.

Haushaltsplan 2023/24

Bildung 2023: -0,91 Mio. € 2024: -3,17 Mio. €

Die Einrichtung und Ausstattung mehrerer Grund- und Ganztagschulen führt zu einer Verschlechterung der Finanzierungsplanung. Darüber hinaus sind im Jahr 2024 umfangreiche Maßnahmen zur Digitalisierung in den Schulen geplant, für deren Umsetzung und Erhaltung 1,55 Mio. € eingeplant sind.

Kinder, Jugend und Familie 2023: -0,72 Mio. € 2024: -0,45 Mio. €

Ähnlich wie im Bereich Bildung ist die Abweichung zur mittelfristigen Finanzplanung durch die Beschaffung von Einrichtung und Ausstattung diverser Kindertagesstätten bedingt. Hinzu kommt die neu beschlossene Maßnahme zum Bau einer Pumptrackanlage.

Stadtumbau und Soziale Stadt 2023: 0,01 Mio. € 2024: -0,40 Mio. €

Auch im Bereich Stadtumbau und Soziale Stadt ist die Veränderung des Finanzierungsbedarfs auf eine neue Maßnahme - Aula Seevierteil - zurückzuführen.

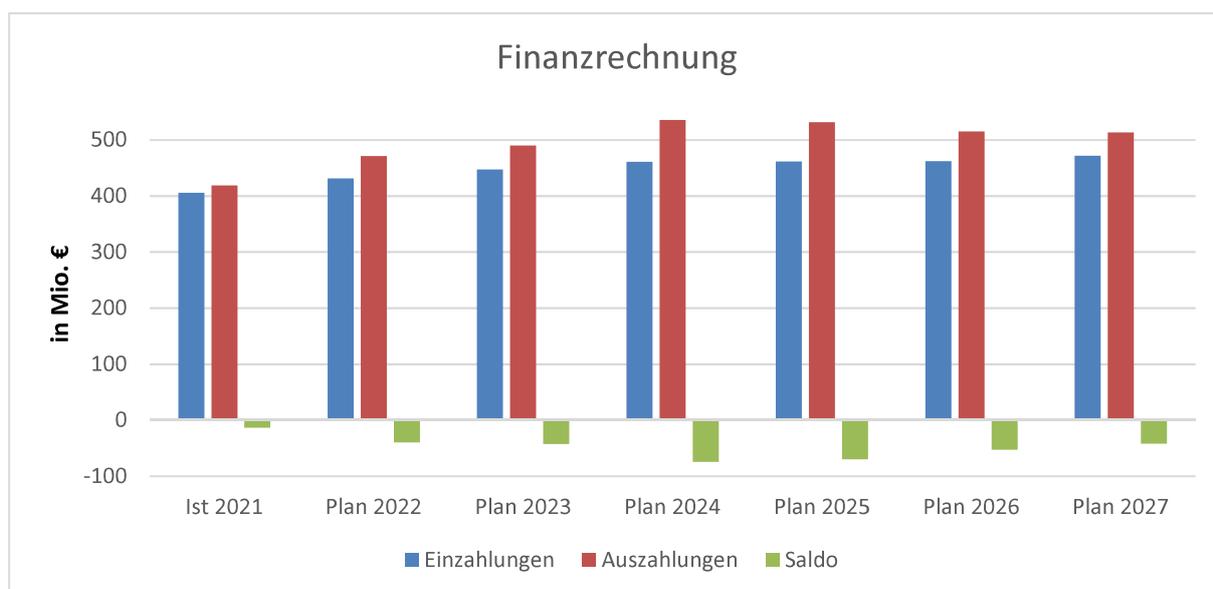
Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz 2023: -0,60 Mio. € 2024: -0,68 Mio. €

Eine Verschlechterung erfolgt durch diverse Maßnahmen im Rahmen des „Klärteich III“ und der Damsicherheit am Heerter See. Darüber hinaus stellt die Stadt Salzgitter im Rahmen eines Förderprogramms Geld für sozioökonomisch benachteiligte Quartiere zur Verfügung.

Tiefbau und Verkehr 2023: 2,27 Mio. € 2024: -5,19 Mio. €

Die Verbesserung im Jahr 2023 ist mit der Verschiebung bzw. dem Wegfall mehrerer Tiefbaumaßnahmen zu begründen. Im Jahr 2024 soll die Maßnahme Straßenbau Gittertor, Bad durchgeführt werden, welche aus 2023 verschoben wird. Zudem sorgen Baukostensteigerungen in verschiedenen Bereichen für eine weitere Verschlechterung.

2.2.4. Entwicklung der Finanzrechnung 2021 bis 2027



Die im oben abgebildeten Diagramm dargestellte Entwicklung des Finanzhaushaltes von 2021 bis 2027 gleicht im Wesentlichen der Entwicklung des Ergebnishaushaltes in derselben Zeit (s. Kapitel 2.1.5). Auch hier zeichnet sich die strukturelle Unterfinanzierung der Stadt Salzgitter ab und die krisenbedingten Ertragseinbrüche und Aufwandssteigerungen verhindern weiterhin einen ausgeglichenen Haushalt.

2.2.4.1. Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit bilden planerisch alle zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen nach. Bis auf Abschreibungen auf Anlagevermögen, Auflösungen von Sonderposten und wenigen anderen zahlungsunwirksamen Positionen sind also alle Entwicklungen des Ergebnishaushaltes auch im Finanzhaushalt in der laufenden Verwaltungstätigkeit wiederzufinden. Auf eine gesonderte und ausführliche Darstellung wird aufgrund dieser geringfügigen Abweichung hier verzichtet.

2.2.4.2. Investitionstätigkeit

Nachfolgend wird die geplante Investitionstätigkeit hinsichtlich der Einzahlungen und Auszahlungen aufgeteilt auf die OE dargestellt:

Organisationseinheiten	2023	2024	2025	2026	2027
Wirtschaftliche Beteiligungen	16.606.250	280.000	0	0	0
Wirtschaftsförderung	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	222.000	222.000	222.000	222.000	222.000
Allgemeine Finanzwirtschaft	10.787.300	7.469.000	8.446.000	9.356.000	9.170.000
Feuerwehr	318.500	318.500	318.500	318.500	318.500
Bildung	239.643	0	0	0	0

Haushaltsplan 2023/24

Organisationseinheiten	2023	2024	2025	2026	2027
Kultur	20.000	0	0	0	0
Stadtumbau und Soziale Stadt	3.273.150	1.919.813	1.934.480	1.741.480	1.741.480
Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	821.880	105.000	105.000	105.000	105.000
Tiefbau und Verkehr	2.271.000	5.114.000	2.550.000	3.392.500	2.830.740
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	35.059.723	15.928.313	14.075.980	15.635.480	14.887.720

Die Summe der investiven Einzahlungen beläuft sich im Jahr 2023 auf 35,06 Mio. € und im Jahr 2024 auf 15,93 Mio. €. Die mittelfristige Finanzplanung der investiven Einzahlungen orientiert sich am geringeren Wert aus dem Jahr 2024 und beträgt 14,08 Mio. € für das Jahr 2025 sowie 19,23 Mio. € für das Jahr 2026 und 19,47 Mio. € für das Jahr 2027.

Organisationseinheiten	2023	2024	2025	2026	2027
Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	10.000	0	0	0	0
Wirtschaftliche Beteiligungen	17.687.500	1.250.400	500.000	500.000	500.000
Wirtschaftsförderung	1.677.000	1.000.000	700.000	500.000	500.000
Digitales und IT	1.260.000	1.090.000	1.090.000	1.090.000	1.090.000
Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	228.000	348.000	386.000	0	0
Allgemeine Finanzwirtschaft	11.086.000	30.878.000	26.674.000	22.405.299	19.184.383
BürgerService und Ordnung	545.000	0	0	0	0
Feuerwehr	2.748.160	3.070.500	2.880.500	1.880.500	2.430.500
Bildung	1.443.643	3.380.473	4.156.738	3.199.003	3.359.003
Kultur	88.800	79.300	80.300	82.800	84.300
Stadtbibliothek	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Soziales und Senioren	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Flüchtlinge	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Kinder, Jugend und Familie	1.085.700	775.700	450.700	370.500	370.500
Gesundheitsamt	235.000	235.000	235.000	235.000	235.000
Stadtumbau und Soziale Stadt	4.382.240	2.740.240	2.262.240	2.112.240	2.112.240
Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	1.812.350	1.166.250	666.250	651.250	586.250
Tiefbau und Verkehr	5.225.000	16.465.000	12.215.000	3.665.000	3.815.000
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.547.893	62.512.363	52.330.228	36.725.092	34.300.686

Für 2023 ist ein Ausgabevolumen von 49,55 Mio. € und für 2024 von 62,51 Mio. € geplant. Während sich die mittelfristige Ausgabenplanung für das Jahr 2025 mit 52,33 Mio. € den Vorjahren annähert, liegen die Auszahlungen für Investitionstätigkeit in den Jahren 2026 mit 36,73 Mio. € und 2027 mit 34,30 Mio. € deutlich unter den Ansätzen von 2023 und 2024.

Genauere Erläuterungen zu den wesentlichen Ein- und Ausgabepositionen für 2023 und 2024 sind unter 2.2.1 und 2.2.2 zu finden. Ebenso ist unter 2.2.3 die Abweichung zur mittelfristigen Finanzplanung auf Ebene der OE näher beschrieben.

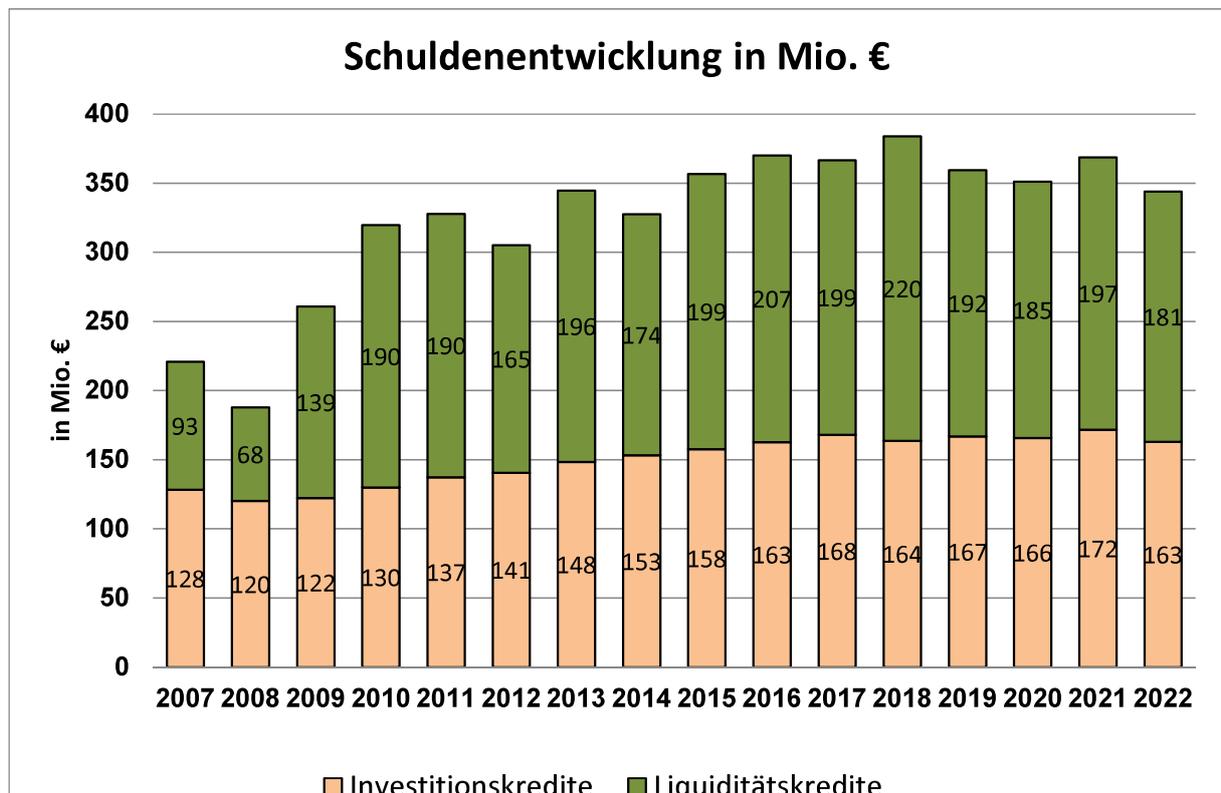
2.2.4.3. Finanzierungstätigkeit

Der Gesamtfinanzierungsbedarf von 2023 bis 2027 für die Stadt Salzgitter beläuft sich auf 139,83 Mio. €. Davon fallen 44,58 Mio. € auf die Kernverwaltung, 87,06 Mio. € auf den EB 85 und 8,18 Mio. € auf den SRB. Unter Berücksichtigung der Tilgung mit einem planmäßigen Gesamtvolumen von 60,50 Mio. € ergibt sich über den Finanzplanungszeitraum bis 2027 ein Saldo aus Finanzierungstätigkeit von 79,33 Mio. €.

	2023	2024	2025	2026	2027	Summe
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	14.488.170	46.584.050	38.254.248	21.089.612	19.415.966	139.832.046
<i>davon Kreditermächtigung KV</i>	<i>8.864.470</i>	<i>18.292.050</i>	<i>13.822.248</i>	<i>995.313</i>	<i>2.610.573</i>	<i>44.584.654</i>
<i>davon Kreditermächtigung EB 85</i>	<i>5.623.700</i>	<i>28.292.000</i>	<i>24.432.000</i>	<i>16.497.000</i>	<i>12.220.000</i>	<i>87.064.700</i>
<i>davon Sonderkreditermächtigung SRB</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>3.597.299</i>	<i>4.582.393</i>	<i>8.179.692</i>
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.300.000	11.100.000	12.900.000	13.500.000	13.700.000	60.500.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.188.170	35.484.050	25.354.248	7.589.612	5.715.966	79.332.046

3. Schulden

Die Schuldenentwicklung der Stadt Salzgitter von 2007 bis 2022 (jeweils zum 31.12. des Jahres) wird aus dem nachstehenden Schaubild ersichtlich:



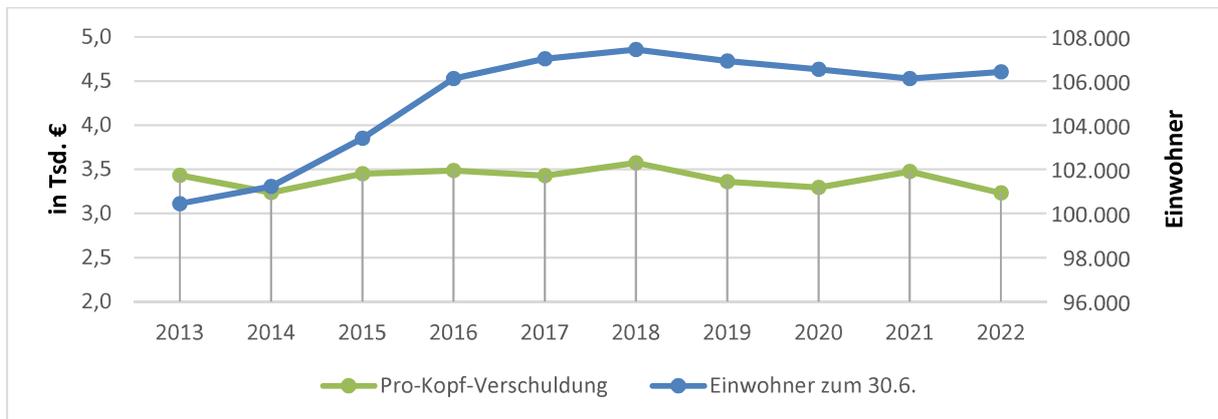
Nach Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik konnten bis 2008 die Investitionskredite aufgrund positiver Salden aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushaltes sowie nicht in Anspruch genommener Kreditermächtigungen reduziert werden, sodass sich der niedrigste Stand Ende 2008 auf 120,12 Mio. €

Haushaltsplan 2023/24

beläuft. Seit 2009 nimmt das Gesamtvolumen wieder kontinuierlich zu. Dies ist insbesondere auf notwendige Investitionen im Bereich der sozialen und Verkehrsinfrastruktur zurückzuführen. Ende 2021 ergibt sich mit 171,71 Mio. € der Höchststand der Investitionskredite.

In den Jahren 2009 und 2010 sind die Liquiditätskredite bedingt durch die Auswirkungen der Finanzkrise im Vergleich zum Jahr 2008 erheblich angestiegen. Ein kontinuierlicher Trend bestand danach nicht: Die wechselhafte Entwicklung seit 2011 spiegelt überwiegend die Gewerbesteuerentwicklung in diesen Jahren wider.

Nachfolgend wird die Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung, Einwohnerzahl im Verhältnis zur Gesamtverschuldung, von 2013 bis 2022 aufgezeigt.

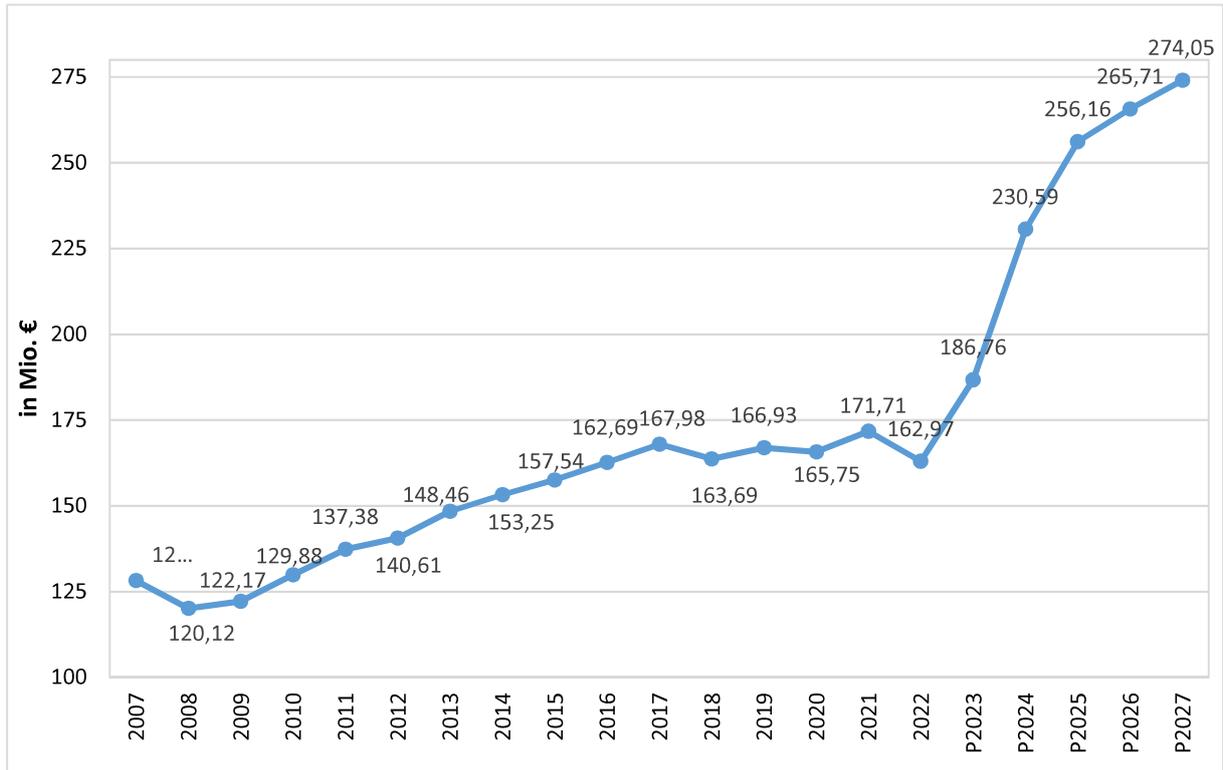


3.1. Entwicklung der Investitionskredite

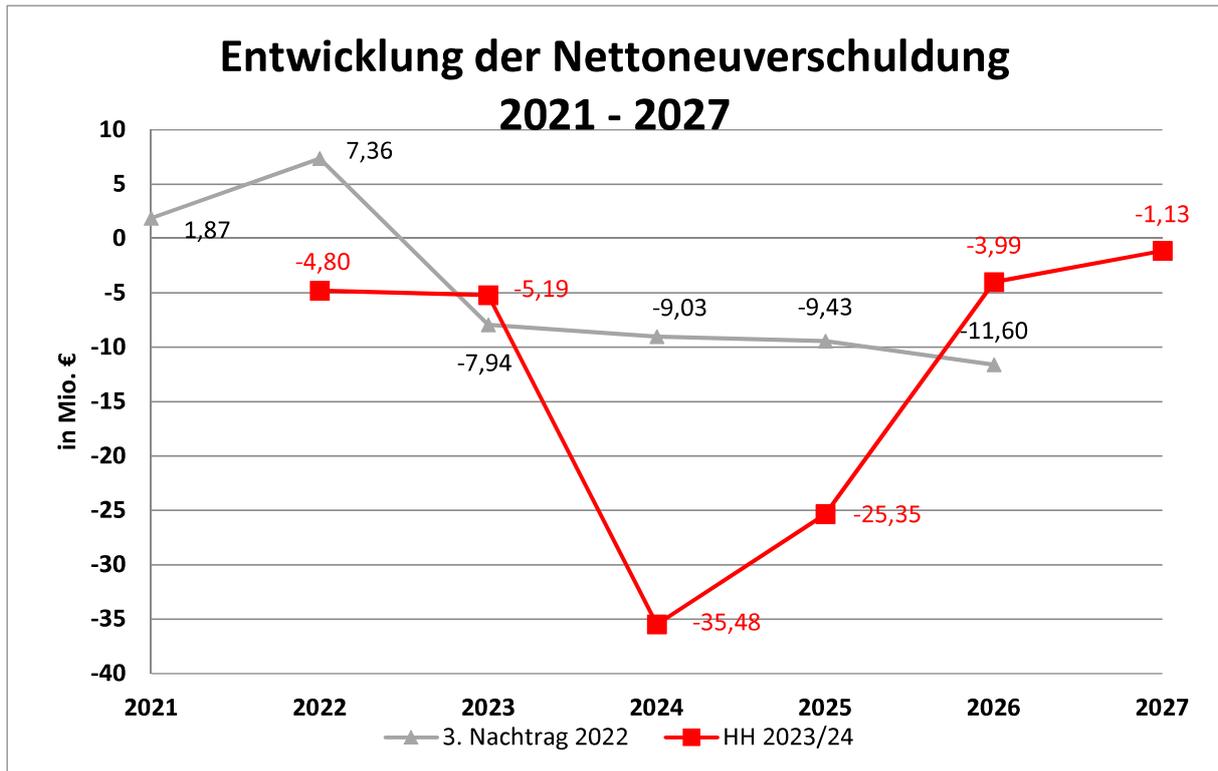
Der aus der kameralen Haushaltswirtschaft übernommene Grundsatz, dass eine **Nettoneuverschuldung** grundsätzlich nicht eintreten darf, kann bei fehlenden Finanzierungsüberschüssen aus dem Ergebnishaushalt nicht eingehalten werden. Die Finanzmittel sind auch bei einer weitgehenden Beschränkung auf dringend notwendige und nachhaltige Infrastrukturmaßnahmen nicht auskömmlich. Deshalb sind die Investitionskredite, wie in der nachstehenden Grafik zu sehen, in den Jahren 2009 bis 2017 wieder angestiegen. Seit 2017 ist ein relativ konstanter Verlauf der Investitionskredite zu verzeichnen. Leichte Schwankungen sind durch Kreditermächtigungen, die erst im Folgejahr aufgenommen wurden, zu erklären. Aufgrund stark steigender Investitionsvorhaben, die nicht in Gänze förderfähig sind, ergibt sich in der Planung ab 2023 ein stark ansteigender Kreditbedarf für

Haushaltsplan 2023/24

Investitionen.



In der nachstehenden Grafik wird die sich aus dem aktuellen Haushaltssicherungskonzept ergebende Entwicklung der Nettoneuverschuldung der Entwicklung aus dem 3. Nachtrag zum Haushalt 2022 gegenübergestellt. Im Gegensatz zur oben dargestellten Entwicklung der Investitionskredite bis zum Ende des Planungszeitraums ist die notwendige Sonderkreditermächtigung für den SRB in 2026 und 2027 mit einem Gesamtvolumen von 8,18 Mio. € in der nachfolgenden Grafik nicht enthalten. Diese wird für die Stilllegung der Deponie Fuhsetal benötigt. Hier erfolgt eine Betrachtung außerhalb der Nettoneuverschuldung.

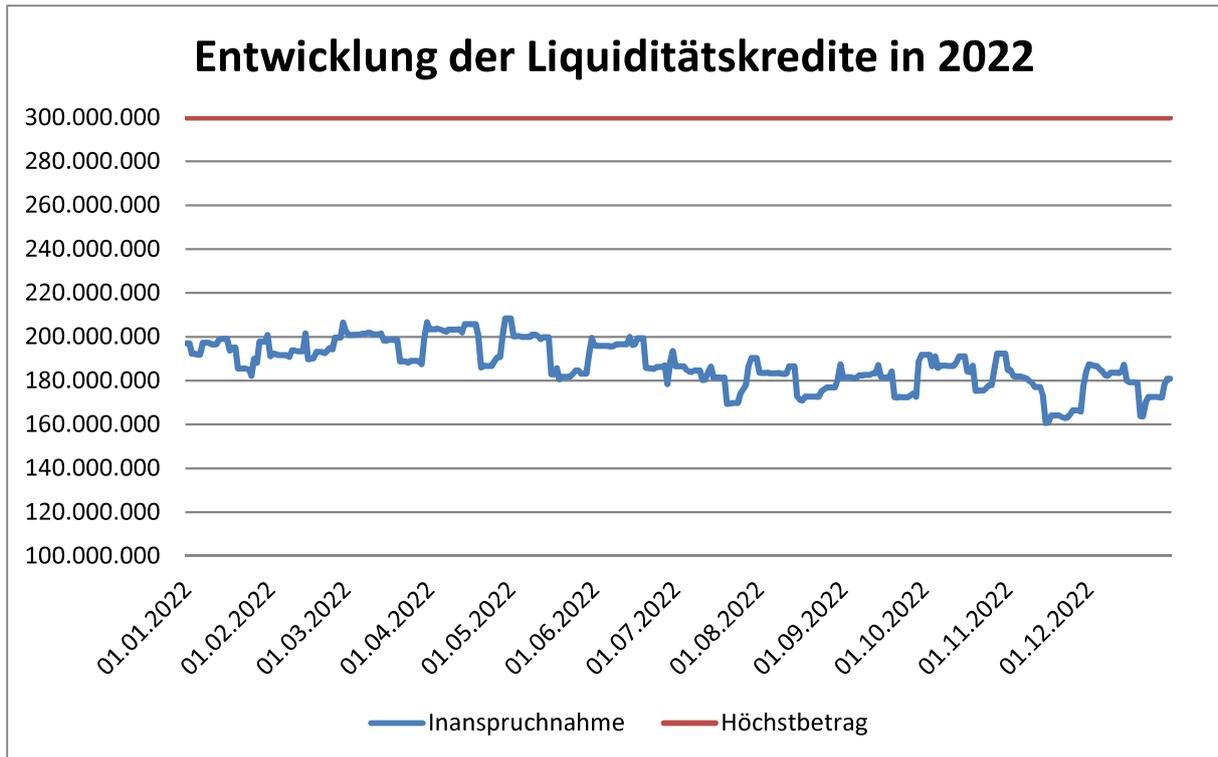


Für den aktuellen Planungszeitraum bis 2027 ergeben sich in den Abschlusssummen in allen Planungsjahren Abweichungen gegenüber dem 3. Nachtrag zum Haushalt 2021/2022.

Erläuterungen zu den geplanten Abweichungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung des 3. Nachtrags zum Haushalt 2021/2022 hinsichtlich der Investitionstätigkeit in den einzelnen Organisationseinheiten für 2023 und 2024 können Kapitel 2.2.3 sowie zur Entwicklung bis 2027 Kapitel 2.2.4.2 entnommen werden.

3.2. Entwicklung der Liquiditätskredite

Mit dem Haushalt 2021/2022 wurde ein Höchstbetrag der Liquiditätskredite von 300 Mio. € für das Haushaltsjahr 2021 und von 330 Mio. € für 2022 festgesetzt. Am 27.04.2022 wurde der 1. Nachtrag zum Haushalt 2022 vom Rat der Stadt Salzgitter beschlossen. Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wurde nicht verändert. Ebenso wurde beim Ratsbeschluss der 2. Nachtragshaushaltssatzung am 25.05.2022 sowie der 3. Nachtragshaushaltssatzung am 15.06.2022 verfahren. In der Genehmigung des Haushalts 2021/2022 vom 21.05.2022 hat die Aufsichtsbehörde den Höchstbetrag der Liquiditätskredite durch Auflage zunächst auf einen Betrag in Höhe von 310 Mio. € beschränkt. Vor einer Inanspruchnahme oberhalb dieses Betrags bis zum festgelegten Höchstbetrag sei eine schriftliche Einwilligung unter Angabe und Nachweis des notwendigen Bedarfs einzuholen. Wie sich aus der nachfolgenden Grafik ablesen lässt, lagen die Liquiditätskredite jederzeit unterhalb des von der Aufsichtsbehörde genehmigten Betrages.



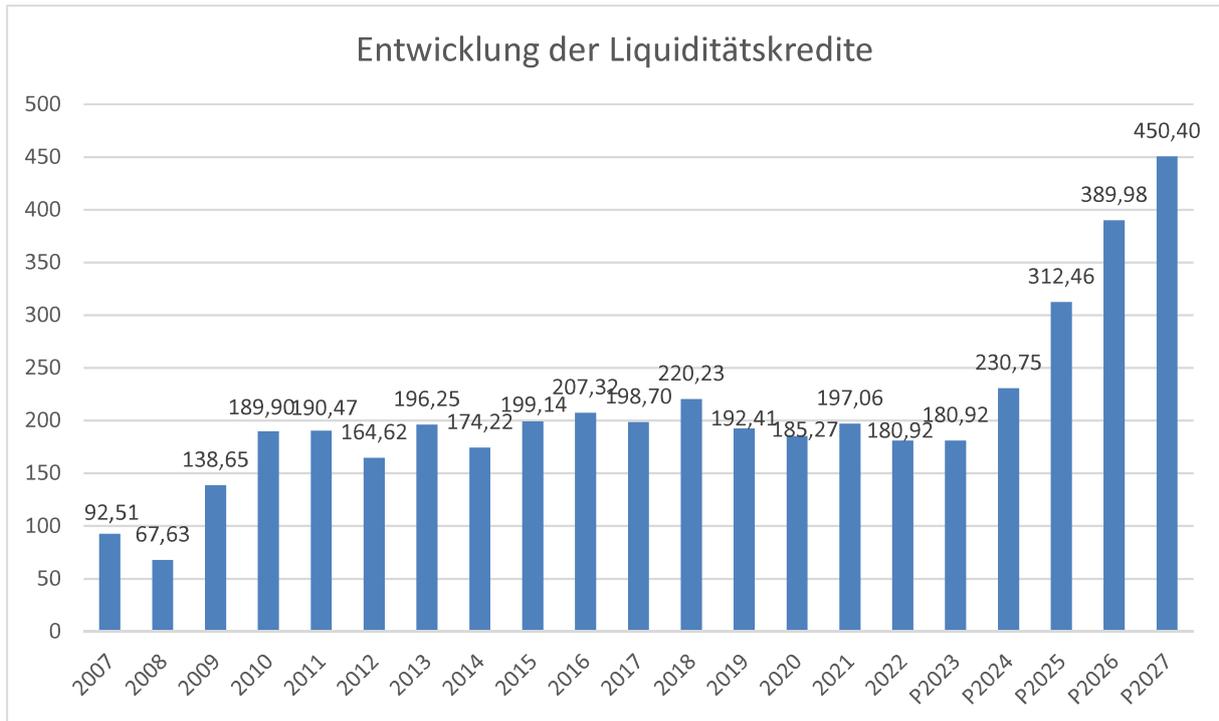
Aufgrund der positiven Haushaltsentwicklung verbesserte sich der Stand der Liquiditätskredite bis zum 31.12.2022 auf 180,9 Mio. €. Die durchschnittliche Inanspruchnahme lag im Jahr 2022 bei 186,8 Mio. €. Der Höchststand wurde zum Tagesabschluss am 29.04.2022 mit 208,4 Mio. € erreicht.

Mit der Änderung des Krediterlasses mit Wirkung zum 1. Juli 2015 ist es Kommunen möglich auch für Liquiditätskredite Laufzeiten von bis zu zehn Jahren für 50 % des Sockelbetrages zu vereinbaren. In 2022 verfügte die Stadt Salzgitter im Liquiditätskreditportfolio zum Bilanzstichtag über bestehende mittelfristige Liquiditätskredite (Laufzeit 1-5 Jahre) in Höhe von 40 Mio. € und langfristige Liquiditätskredite (Laufzeit > 5 Jahre) von 55 Mio. €.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde in 2023 auf 275 Mio. € und 2024 auf 350 Mio. € mittels der Haushaltssatzung festgelegt.

Die Entwicklung der Verschuldung bei getrennter Betrachtung der Investitions- und Liquiditätskredite zeigt deutlich auf, dass die vorliegenden Einbrüche der Steuereinnahmen etc., wenn hier kein dauerhafter Ausgleich von Bund und Land gewährt wird, bereits im Planungszeitraum 2023- 2027 zu einer massiven Erhöhung der Liquiditätskredite führen wird, im Ergebnis mindestens zu einer Verdopplung von 180 Mio. € Ende 2022 auf rund 450 Mio. € Ende 2027.

Haushaltsplan 2023/24



4. Haushaltssicherungskonzept

Die Stadt Salzgitter ist weiterhin verpflichtet aufgrund der schlechten Finanzlage ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Dieser Verpflichtung kommt der Stadt auch bei der Haushaltsplanaufstellung 2023/2024 nach und greift nicht auf die krisenbedingten Ausnahmetatbestände zurück. Die ausführliche Würdigung der Planungsergebnisse und die ergriffenen Maßnahmen können dem Haushaltssicherungskonzept zum Haushalt entnommen werden.

Salzgitter, den 16.02.2023

Im Auftrag

Gez. Von Einem



Haushaltssicherungs- konzept 2023/2024

Kontakt
Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter



Haushaltsplan 2023/24

Inhalt

1 Rechtliche Grundlagen	1
2 Ausgangssituation	1
3 Rückblick 2013 bis 2022.....	2
4 Einleitung 2023/2024	4
5 Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt.....	4
5.1 Einbringungshaushalt.....	5
5.2 Strategische Überprüfung der Anmeldungen	5
5.3 Konsequenzen für die Haushaltssicherung.....	6
6 Verschuldung wegen kreditfinanzierter Investitionen.....	7
6.1. Konsequenzen für die Haushaltssicherung.....	9
6.2 Strategische Überprüfung	9
7 politische Beratung / Beschluss.....	9
8 Schlusswort	10
Anlagen	1
Anlage 1.....	2
Anlage 2.....	3
Anlage 3.....	4

1 Rechtliche Grundlagen

In § 110 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) werden die wesentlichen Grundsätze für die Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung der Gemeinden geregelt.

Die Gemeinden haben danach ihre Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen und darüber hinaus sicherzustellen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist und der Haushalt in Planung und Rechnung ausgeglichen ist.

Kann der Haushaltsgleich nach den gesetzlichen Vorgaben nicht erreicht werden, ist nach § 110 Absatz 6 NKomVG ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. In dem Haushaltssicherungskonzept (HSK) ist festzulegen, in welcher Weise der ausgewiesene Fehlbedarf abgebaut aber auch das Entstehen eines neuen Fehlbedarfes vermieden werden soll. Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen. Bei einer Fortführung der Haushaltssicherung aus Vorjahren ist neben dem Haushaltssicherungskonzept der Kommunalaufsichtsbehörde auch ein Bericht über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen gemeinsam mit der Haushaltssatzung vorzulegen.

Zur Ausgestaltung gilt der Runderlass des MI v. 17.09.2019 – 33.1-10005 § 110 Abs. 8 über die „Hinweise zur Aufstellung und inhaltliche Ausgestaltung von Haushaltssicherungskonzepten und –berichten (§110 Abs. 8 NKomVG)“.

Aufgrund des Feststellungsbeschlusses des Nds. Landtags vom 23.02.2022, liegen die Voraussetzung für die Anwendung der haushaltsrechtlichen Sonderregelungen für epidemische Lagen des § 182 Abs. 4 NKomVG – und damit auch die Möglichkeit auf die Aufstellung eines HSK zu verzichten – nur noch bis 22.05.2022 vor. Allerdings wurde mit Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Personalvertretungsgesetzes und des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes vom 21.09.2022 die Regelung des § 182 Abs.4 NKomVG für die Bewältigung der Folgen des Krieges in der Ukraine bis zum 30.06.2024 verlängert.

Es bestünde somit weiterhin die Möglichkeit auf die Aufstellung eines HSK zu verzichten.

2 Ausgangssituation

Die Stadt Salzgitter erstellt bereits seit 2013 ein Haushaltssicherungskonzept, das zuletzt auch von einer Zielvereinbarung begleitet wurde. Unter dem Titel „SZ 2020 - Haushaltsentwicklung 2013 bis 20XX unter Berücksichtigung der Leitlinien zur strategischen Neuausrichtung der Stadt Salzgitter“ wurde dieses Konzept in allen Haushalten seit 2013, einschließlich dem 3. Nachtrag 2022 fortgeschrieben.

Trotz verschiedener Konsolidierungsbemühungen seitens der Stadt, konnte ein Haushaltsausgleich zuletzt nur unter Herausrechnung bestimmter Krisenkosten dargestellt werden. Dass diese immensen Krisenkosten durch die Stadt Salzgitter trotz aller Konsolidierungsbemühungen nicht zu stemmen sind, hat das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport erst jüngst wieder durch die Genehmigungen des Doppelhaushaltes 2021/2022 sowie den drei Nachträgen für das Jahr 2022 anerkannt.

Somit bleibt der Stadt Salzgitter in der Darstellung des Haushaltsausgleichs auch im Haushaltssicherungskonzept 2023/2024 nichts Anderes übrig, als die nicht verursachten Krisenkosten herauszurechnen.

Das aktuelle HSK für den Doppelhaushalt 2023/2024 wird sich erstmals von den Fortschreibungen der Vergangenheit lösen und die Haushaltskonsolidierung in die Gegenwart holen. Deshalb werden die Bemühungen zur Haushaltssicherung der Vergangenheit nicht mehr vollständig fortgeschrieben, sondern in einem Rückblick zusammengefasst.

Außerdem zeigte sich schon bei dem Versuch, die Konsolidierungsinstrumente im Rahmen des Doppelhaushalt 2021/2022 zu aktualisieren, dass die Pauschalsperren und Einzelmaßnahmen nach nunmehr zehn Jahren schlichtweg überholt sind. In diesem HSK wird das Konsolidierungspotenzial deshalb gänzlich neu bewertet und umgesetzt.

Die Stadt Salzgitter setzt durch diese Anpassung Hinweise und Kritiken aus den Haushaltsgenehmigungen um. Statt weiterhin eine Historie abzubilden, soll vielmehr beleuchtet werden, welche Maßnahmen zukunftsgerichtet zu einer Konsolidierung beitragen können. Diesen Weg wird die Stadt auch in den folgenden Haushalten noch weiter verfolgen.

3 Rückblick 2013 bis 2022

Dass die Stadt Salzgitter in den letzten zehn Jahren trotz HSK und Zielvereinbarung ihre Haushaltslage nicht nachhaltig verbessern konnte, liegt im Wesentlichen an den verschiedenen Krisenlagen, die sich ohne Erholungsphasen aneinanderreihen.

Als großer Industriestandort ist Salzgitter überdurchschnittlich abhängig von Gewerbesteuerereinnahmen, die von der allgemeinen Konjunktur und besonders den wirtschaftlichen Erfolgen der schwerpunktmäßig ansässigen Metallindustrie bestimmt werden. So begann die Phase der Haushaltssicherung 2013 durch einen Einbruch der Gewerbesteuerereinnahmen als Nachwirkung der Wirtschafts- und Finanzkrise aus 2008. Diesem Problem, sowie den rückläufigen Einwohnerzahlen begegnete die Stadt Salzgitter mit einer strategischen Neuausrichtung. Durch die Etablierung der Stadt Salzgitter als kinder- und familienfreundliche Lernstadt und einer entsprechenden haushalterischen Schwerpunktsetzung konnte der Trend der rückläufigen Einwohnerzahlen umgekehrt werden. Darüber hinaus wurde verbunden mit der neuen Schwerpunktsetzung auch der Haushalt der Stadt neu aufgestellt. Mit einem erheblichen Einsparungswillen von 16,4 Mio. €, bestehend aus Pauschalsperre aber auch konkreten Einzelmaßnahmen, stemmte sich die Stadt Salzgitter gegen die entstandene Einnahmeproblematik.

2016 verschärfte die Fluchtmigrationswelle trotz umfangreicher Erstattungen für die daraus entstandenen Kosten die schlechte Einnahmesituation Salzgitters. Die Erstattungszahlungen reichten nicht für die Deckung aller Kosten aus, vor allem für die langfristigen Integrationskosten.

Statt jedoch ausschließlich auf Kostenübernahmen zu drängen und sich auf den bereits erfolgten Haushaltskonsolidierungen auszuruhen, zeigte die Stadt Salzgitter in 2019 erneut durch erhebliche eigene Anstrengungen ihren Konsolidierungswillen. So

Haushaltsplan 2023/24

wurden 2019 trotz aller Bedenken bezüglich negativer Auswirkungen für die Standortattraktivität die Steuerhebesätze für Grund- und Gewerbesteuer auf die Durchschnittssätze der Vergleichsgruppe gehoben.

Trotz der widrigen Umstände und der äußerst schwierigen Einnahmesituation ist es bemerkenswert, dass im Rahmen eines sparsamen Haushaltsvollzugs in allen Jahren deutlich bessere Jahresabschlüsse erzielt wurden, als es die Planung prognostizierte. Teilweise wurden sogar die Überschüsse erzielt, die dringend benötigt werden, um Fehlbeträge aus Vorjahren auszugleichen und der Überschuldung entgegenzuwirken.

Allerdings reichten alle Bemühungen nicht, um ein Steigen der Liquiditätskredite und der Kredite für Investitionen zu verhindern. Verbunden mit der Neuausrichtung der Stadt Salzgitter und dem daraus resultierenden Investitionsvolumen für dringend erforderliche Maßnahmen zur Daseinsvorsorge und Aufgabenerfüllung, stiegen die Kreditbedarfe immer weiter an. In der Regel war keine Entschuldung erzielbar und eine Nettoneuverschuldung in Kauf zu nehmen.

Das Land Niedersachsen erkannte Salzgitters strukturelle Defizite durch verschiedene Fördermaßnahmen an. Nicht nur im Rahmen von Bedarfszuweisungen für die Deckung des Defizits aus laufender Verwaltungstätigkeit oder durch Berücksichtigung im Integrationsfond, sondern darüber hinaus auch durch ein 50 Mio. € schweres Strukturhilfepaket, das seinesgleichen sucht. Bei einem vergleichsweise geringen Eigenanteil wurden hier drei Säulen für wegweisende Infrastrukturmaßnahmen zum Erhalt des sozialen Friedens, der wirtschaftlichen Konkurrenzfähigkeit und der allgemeinen Zukunftsfähigkeit errichtet. Im Auftaktjahr 2020 wurden Förderungen für Bildung und soziale Integration, städtebauliche Handlungsbedarfe sowie wirtschaftlichen Strukturwandel vereinbart und im 1. Nachtrag 2020 berücksichtigt.

Im Jahr 2020 brachte die Covid-19-Pandemie mit Lockdowns die globale Wirtschaft mit ihren fein vernetzten Lieferketten ins Wanken und die Gewerbesteuereinnahmen brachen erneut ein. Hinzu kamen die kostspieligen Maßnahmen zum Infektionsschutz, sodass die strukturelle Schieflage des Haushalts erneut verschärft wurde. Zwar glich das Land Niedersachsen in 2020 einmalig die Gewerbesteuerverluste aus, doch in den Folgejahren 2021 und 2022 schlugen die Folgen ungebremst durch.

Nur unter Erweiterung der bisherigen Herausrechnung der Flüchtlingskosten um die direkten Corona-Kosten sowie die Gewerbesteuereintrübe durch Corona und die industriellen Transformationsprozesse konnte das HSK noch den Haushaltsausgleich darstellen. Das Land legitimierte die Herausrechnung der Kosten infolge epidemischer Lagen sogar durch die Sonderregelung im § 182 NKomVG.

In 2022 erweiterte das Land diese Sonderregelung als Reaktion auf die nächste Krise, die sich nahtlos anschloss. Infolge des Ukrainekrieges und der als Reaktion darauf verhängten Sanktionen, wurden die bereits gestörten globalen Lieferketten weiter belastet. Waren und Getreide konnten dem Weltmarkt nicht zugeführt werden, aber auch die Energiepreise vervielfachten sich, wodurch es zu allgemeinen Kosten- und schließlich Inflationssteigerungen kam. Die Stadt Salzgitter musste allerdings nicht nur auf die Preissteigerungen reagieren, sondern auch erneut eine enorme Fluchtmigrationswelle organisieren und finanzieren. Besonders spürbar sind die Auswirkungen bei den Baukosten, was der 3. Nachtrag 2022 eindrucksvoll belegt.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass die umfangreichen Konsolidierungsbemühungen seitens der Stadt Salzgitter, sowohl über Steuersatzhebungen als auch über

Einsparungen in Millionenhöhe durch unterschiedliche Krisenlagen konterkariert wurden.

4 Einleitung 2023/2024

Der Doppelhaushalt 2023/2024 ist erheblich durch die aktuellen Krisen geprägt. Die Folgen der Energiekrise, des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine, Corona sowie die allgemeine Inflation sind erhebliche Kostentreiber, die den Haushalt über Gebühr belasten. Trotz aller Einsparungsbemühungen können die explosionsartigen Kostensteigerungen nicht abgefangen werden. So ist es beispielsweise zwingend nötig, anstehende und bereits begonnene Bauprojekte im Schul- und Kita-Bereich aus dem Strukturhilfeprogramm für die Stadt Salzgitter fortzuführen. Die Umsetzung dieser Investitionsmaßnahmen ist für den Erhalt einer funktionierenden Infrastruktur und eines lebenswerten Stadtklimas in Salzgitter alternativlos.

Bei der Planung des Haushalts haben Herr Oberbürgermeister Klingebiel und sein Führungsteam erhebliche Einsparungsanstrengungen unternommen. Allerdings müssen alle Einsparungen mit Augenmaß getroffen werden, weil die Handlungsfähigkeit der Stadt Salzgitter, gerade in Krisenzeiten, stets gewahrt bleiben muss. Das bedeutet, dass Einschnitte beispielsweise bei dem dringend benötigten Personal für die Bewältigung stetig wachsender Aufgaben nicht möglich sind. Hier ist im Gegenteil jede Anstrengung auf sich zu nehmen, um vorhandenes Personal zu halten und neues Personal überhaupt noch für sich gewinnen zu können. Darüber hinaus ist die Stadt als Kommune verpflichtet, die notwendigen Kosten für die Daseinsvorsorge der in Salzgitter lebenden Bevölkerung aufzubringen sowie ihren gesetzlichen Pflichtaufgaben nachzukommen. Hinzu kommt, dass in den vergangenen Jahren stetig wachsende Aufgaben von Bund und Land den Kommunen auferlegt worden sind, teils ohne dass eine vollständige Kostenerstattung an die Kommunen fließt. Vor dem Hintergrund dieser einleitend nur angerissenen komplexen Gemengelage war es eine besondere Herausforderung, den hier vorliegenden Haushalt aufzustellen.

Die Organisationseinheiten der Kernverwaltung und die Eigenbetriebe haben ihre Budgets und Wirtschaftspläne im Doppelhaushalt 2023/2024 unter der Vorgabe des Wiederholungshaushaltes geplant, d. h. lediglich solche Änderungen im Vergleich zur mittelfristigen Finanzplanung des Doppelhaushaltes 2021/2022 angemeldet, die zwingend notwendig sind. Dass es dennoch zu Verschlechterungsmeldungen im Vorliegenden Maße gekommen ist, verdeutlicht die Intensität der bestehenden Krisenlagen.

Das HSK betrachtet den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt sowie die Schuldenentwicklung im Kontext kreditfinanzierter Investitionen getrennt.

5 Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt

Zunächst wird der Haushaltsausgleich im Rahmen des Ergebnishaushaltes betrachtet.

Beschrieben werden dazu die Veränderungen im Vergleich zur alten mittelfristigen Finanzplanung des Doppelhaushaltes 2021/2022 anhand der Reihenfolge der tatsächlichen Phasen im Planungsprozess. So ergibt sich der von der Verwaltung zur politischen Beratung in den Rat eingebrachte Haushaltsentwurf aus den Planungsphasen der Anmeldungen der Organisationseinheiten und der Zentralplanung, aus der strategischen Überprüfung der Anmeldungen durch die Verwaltungsführung und in Konsequenz daraus der Neuauflage des HSK nach Auslaufen der alten Maßnahmen sowie

die Darstellung der Herausrechnung der verschiedenen Krisenkosten. Die Beschlussfassung berücksichtigt im Vergleich zur Einbringung zusätzlich die Planungsphasen der Veränderungsliste der Verwaltung sowie der politischen Anträge zum Haushalt.

5.1 Einbringungshaushalt

Der Einbringungshaushalt 2023 schließt im Ergebnishaushalt der Kernverwaltung mit einem Fehlbedarf i. H. v. 42.889 T€ ab. Gegenüber dem Wert der mittelfristigen Planung des Haushaltes 2021/2022, der für das Planjahr 2023 noch von einem Planfehlbedarf i. H. v. 32, 2 Mio. € ausging, liegt damit eine weitergehende Verschlechterung von 10,7 Mio. € vor. Noch drastischer verändert sich der Planfehlbedarf für 2024 von 15,892 Mio. € auf 70,25 Mio. €, was einer Verschlechterung von 54,36 Mio. € entspricht. Denn auch wenn die Orientierungsdaten aus Mai 2022 noch eine positive Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel sowohl in den Planjahren als auch der mittelfristigen Finanzplanung prognostizieren und die Stadt auf dieser Basis insbesondere bei der Gewerbesteuerentwicklung von einer positiven Entwicklung ausgeht, so können diese Mehrerträge nicht die immensen krisenbedingten und vielfältigen Kostensteigerungen und Mehraufwendungen auffangen.

5.2 Strategische Überprüfung der Anmeldungen

Nach den Mittelanmeldungen der einzelnen Organisationseinheiten, wies der Haushaltsentwurf jedoch noch einen deutlich höheren Fehlbetrag (90,953 Mio. € in 2023 und 94,595 Mio. € in 2024) für die Planjahre aus.

Dabei gilt zu beachten, dass bei der OE-Planung zwingend die Mittelfristige Finanzplanung des vorherigen Haushaltes einzuhalten ist und Abweichungen nur bei unabwiesbaren Mehrbedarfen aufgrund von beispielsweise Kostensteigerungen möglich sind.

Die Mehraufwendungen, die durch die Organisationseinheiten angemeldet wurden, sind im Wesentlichen den krisenbedingten Kosten zuzuschreiben. Allein die Mehraufwendungen aus Verlustausgleichen, die an städtische Gesellschaften wie die BSF (u.a. Bäderbetriebe) und KVG zu zahlen sind sowie weitere Teuerungen in den Bereichen Energie und Miete/Nebenkosten haben in 2023 zu Mehraufwand von 19,25 Mio. € und in 2024 zu Mehraufwendungen von 29,03 Mio. € geführt.

Daneben kam es zu einem Wegfall des Landeszuschusses im Bereich SGB II, welcher zusammen mit Kosten- und Fallzahlensteigerungen bei den Sozialleistungen zu Verschlechterungen von 5,7 Mio. € im Jahr 2023 und sogar 9,2 Mio. € in 2024 geführt hat.

Im Fachdienst Kinder, Jugend und Familie ergibt sich im gesamten Leistungsspektrum von KiTa bis Unterhaltsvorschuss eine Verschlechterung von 8. Mio. € in 2023 und 8,9 Mio. € im Jahr 2024.

Schlussendlich steigen die Personalkosten in 2023 um 16,4 Mio. € und in 2024 ff. um 18,6 Mio. € und die Investitionstätigkeit macht sich durch erhöhte Abschreibungen bemerkbar, die in 2023 um 1,2 Mio. €, in 2024 um 0,5 Mio. € steigen.

Diese Kostensteigerungen konnten bei aller nachvollziehbarer Notwendigkeit nicht in der Höhe belassen werden. Herr Oberbürgermeister Klingebiel und seine Verwaltungsführung haben somit durch unterschiedliche Kürzungs- und Konsolidierungsmaßnahmen den Fehlbetrag wieder auf ein annehmbares Niveau senken können.

Haushaltsplan 2023/24

Es wurde u.a. beschlossen, dass vor dem Hintergrund der vergangenen Rechnungsergebnisse die Aufwandsansätze um drei Prozent zu kürzen sind. Darüber hinaus wurde veranlasst, dass die Personalkosten neu zu berechnen sind. Hierbei sollten nur die voraussichtlich zu besetzten Stellen beplant werden und keine Planung anhand von Personalkostendurchschnittssätzen auf Basis aller vorhandener Stellen erfolgen. Durch diese beiden Maßnahmen, die als Konsolidierungsmaßnahmen auch in die Folgejahre wirken und somit den Haushalt auch nachhaltig entlasten sollen, konnten in 2023 9,02 Mio. € und 5,9 Mio. Euro eingespart werden.

Darüber hinaus wurde mit der Anschaffung neuer Blitzanlagen eine zusätzliche Ertragsquelle generiert. Zwar treten anfängliche Investitionskosten auf, die sich aber bereits nach kurzer Zeit amortisieren.

Als weitere Ertragssteigerung wirkt in 2023 ein Sondereffekt bei der Gewerbesteuer in Form von Nachzahlungen die Krisenvorjahre betreffend.

Außerdem wurde eine Reduzierung bei der Mieterhöhung von 4,2 Mio. € gegenüber dem Eigenbetrieb Gebäude, Einkauf und Logistik eingeplant sowie weitere geplante Kostensteigerungen im Bereich Kinder, Jugend und Familie sowie den Transferaufwendungen und den Betreiberentgelten wieder gestrichen.

Die Maßnahmen zeigen, dass die Stadt Salzgitter nicht nur bemüht ist, mit Augenmaß zu sparen und ggfls. notwendige Maßnahmen zu strecken sondern, dass sie auch neuen Ertragsquellen gegenüber aufgeschlossen ist und durch die mobile Verkehrsüberwachung zukünftig mehr Erträge generieren wird.

5.3 Konsequenzen für die Haushaltssicherung

Trotz aller Bemühungen ist aufgrund der immensen Kostensteigerungen ein ausgeglichener Haushalt im Sinne des § 110 Abs. 4 NKomVG nicht darstellbar.

Mit Einführung des Absatzes 5 in §182 NKomVG sollen die haushaltsrechtlichen Sonderregelungen des § 182 Absatz 4 NKomVG, die als Teil der Krisenbewältigung der wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie eingeführt wurden, – befristet bis zum 30. Juni 2024 – auch für die Bewältigung der Folgen des Krieges in der Ukraine angewendet werden. Es geht unter anderem um Aufwendungen für die Flüchtlingsunterbringung, um gestiegene Energiekosten, erhöhte Aufwendungen für Betriebsstoffe sowie um massiv steigende Baupreise in allen Sektoren.

Diese Sonderregelung erlaubt es den Kommunen auf die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu verzichten. Da die Stadt Salzgitter sich ihrer finanziellen Lage aber sehr wohl bewusst ist und verantwortungsvoll mit ihren finanziellen Mitteln umgeht, wird zum Haushalt 2023/2024 trotzdem ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt. Hierdurch soll auch noch einmal verdeutlicht werden, dass die Stadt Salzgitter aufgrund der spezifischen Einnahmesituation unverschuldet in diese finanzielle Schiefelage geraten ist aber dennoch alle Konsolidierungsbemühungen, die vertretbar sind, ergreift.

In den Tabellen zum Haushaltssicherungskonzept ist daher neben der Planungshistorie dargestellt, wie die Stadt Salzgitter bei Herausrechnung aller Krisenkosten, die nicht adäquat erstattet werden, abschließen würde.

Wie es der Begründung zur Einführung der Sonderregelungen in § 182 Absatz 5 NKomVG zu entnehmen ist, sind daher zum einen alle kriegsbedingten Kosten als

Haushaltsplan 2023/24

„Herausrechnung Folgen Ukraine-Krieg“ ausgewiesen. Hierbei handelt es sich nachweislich um gestiegene Energiekosten, die entweder mittelbar oder direkt auf den Haushalt wirken. Ebenfalls sind erhöhte Betriebskosten bei der Schülerbeförderung oder dem Schulschwimmen, Erhöhungen im Mietbereich sowie Kosten für die Unterbringung der Ukraine-Flüchtlinge enthalten. Darüber hinaus wurden die aufgrund der Preissteigerungen und Inflationskosten gestiegenen Soziallasten ausgeplant. In Summe ergeben sich Kosten von rund 24 Mio. €.

Daneben sind aber auch die Belastungen aus der vorangegangenen Corona-Krise herausgerechnet, die mit den Einschränkungen bei Lieferketten und Stilllegungen ganzer Wirtschaftszweige ebenfalls erhebliche Einschnitte für den Haushalt mit sich gebracht haben. Allerdings ist hier der Großteil bei den coronabedingten Einnahmeausfällen zu verzeichnen.

Herausgerechnet wurden in Folge epidemischer Lagen und der eingeleiteten industriellen Transformationsprozesse die folgenden Positionen (Abschnitt C):

- Saldo aus Erträgen und Aufwendungen im direkten Zusammenhang mit dem Infektionsschutz, der für 2023 rd. 710 T€ Fehlbedarf ergibt, in 2024 auf 774 T€ steigt und ab 2025 in Höhe von 712 T€ fortgeschrieben wird
- Übernahme des für das Impfzentrum eingestellten Personals für mittelfristig mögliche Reaktivierung der Infrastrukturen und damit Bindung, vor dem Hintergrund des allgemeinen Fachkräftemangels, mit jährlich 792 T€.
- Gewerbesteuerdefizit bzw. -einbrüche im Vergleich zum Ertragsniveau vor der Pandemie, wobei auch Gegenfinanzierungen aus Schlüsselzuweisungen des Landes etc. berücksichtigt sind, mit 19,4 Mio. € in 2023 und 5,1 Mio. € in 2024;

Unter Herausrechnung der oben genannten Krisenkosten aus epidemischen Lagen und Ukrainekrieg sowie unter Einbeziehung der haushaltswirtschaftlichen Sperre ergibt sich in 2023 schließlich ein Überschuss von 1,4 Mio. €, in 2024 allerdings ein Planfehlbedarf von immer noch 22,4 Mio. €. Über den Gesamtplanungszeitraum betrachtet ergibt sich ein Fehlbedarf von 35,6 Mio. €. Erst unter Herausrechnung der Flüchtlingskosten – für kurzfristige Unterbringung genauso wie für langfristige Integration – lässt sich im Gesamtplanungszeitraum ein Überschuss darstellen und der Haushaltsausgleich erreichen. Herausgerechnet wird als Flüchtlingskosten der Saldo des Sonderbudgets für die Flüchtlinge (50_S1), in das seit 2016 alle Erträge und Aufwendungen der Landesprodukte für Asylleistungen direkt gebucht bzw. aus anderen Budgets, wie z. B. Schülerbeförderungskosten des Fachdienstes Bildung, mittels interner Leistungsverrechnung abgerechnet werden.

Die Stadt Salzgitter hält an dieser in den letzten Jahren etablierten Darstellung fest, um deutlich zu machen, dass die vielfältigen Krisenlagen langfristige Belastungen für den kommunalen Haushalt bedeuten. Die Forderung nach einer direkten finanziellen Entlastung durch Land und Bund für übertragene Aufgaben im Rahmen der Krisenbewältigung bleibt bestehen. Es genügt nicht, krisengemachte Fehlbeträge gesondert in der Kommunalbilanz auszuweisen.

6 Verschuldung wegen kreditfinanzierter Investitionen

Im Folgenden wird die Verschuldung im Kontext kreditfinanzierter Investitionen betrachtet.

Beschrieben werden dazu die Veränderungen im Vergleich zur alten mittelfristigen Finanzplanung des Doppelhaushaltes 2021/2022. Wie schon der dritte Nachtragshaushalt 2022 zeigt, sind umfangreiche Investitionen mit erheblichen Kostensteigerungen zu tätigen. Dieser Trend setzt sich auch im Doppelhaushalt 2023/2024 fort. Die investiven Maßnahmen der Kernverwaltung können mit ihren Auswirkungen der beigefügten Tabelle entnommen werden. Da für den Eigenbetrieb 85 nur eine Maßnahmensumme dargestellt ist, sind im Folgenden die wesentlichen Maßnahmen nochmal kurz aufgeführt. Die wesentlichen Positionen der Investitionsplanung bleiben dabei energische Sanierungen der Gebäudehülle. In Bezug auf die schulische Inklusion werden nur geringfügige Maßnahmen umgesetzt. Maßnahmen, wie der Einbau von Personenaufzügen, werden im Rahmen des Investitionsprogramms „Inklusive Schule“ berücksichtigt.

Kindertagesstätte in Salzgitter-Lebenstedt, Fredenberg-West

Im Bereich des Neubaugebiets Fredenberg-West besteht Bedarf zur Schaffung von Kita- und Krippen-Plätzen. Dieses Gebäude wird auf einem Grundstück am Elisabeth-Selbert-Ring errichtet. Es handelt sich bei dem Neubau um einen eingeschossigen Bau. Es entsteht ein funktionales Gebäude nach aktuellen baulichen und pädagogischen Vorgaben. Das Gebäude wird in Massivbauweise erstellt. Die benötigten Außenspielflächen werden südlich des Gebäudes angeordnet. Die Erschließung erfolgt aus nordöstlicher Richtung über eine öffentliche Straße.

Neubau der Grundschule Lichtenberg/ Kita Lichtenberg

Mit der Beschlussvorlage 3631/17 hat der Rat der Stadt Salzgitter am 24.03.2020 u.a. die Ausschreibung und Errichtung der Bauvorhaben „Neubau der 2-zügigen Grundschule“ und „Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte“ in Salzgitter-Lichtenberg „Am Zingel“ vorbehaltlich einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung beschlossen. Es handelt sich um zwei Maßnahmen aus dem Strukturhilfeprogramm „Säule 1“ des Landes Niedersachsen. Die Grundschule soll nach dem, von der Ratsversammlung beschlossenen Raumprogramm aus BV 3631/17 sowie den Änderungen aus BV 0652/18 errichtet werden. Das Gebäude soll als städtisches Bauvorhaben eine Vorreiterrolle in Bezug auf klimaneutrales und energieeffizientes Bauen übernehmen.

Neubau der Grundschule an der Wiesenstraße/ Kita an der Wiesenstraße

Im Rahmen des Strukturhilfeprogramms für die Stadt Salzgitter soll unter anderem der Schulstandort an der Wiesenstraße einen Neubau erhalten. Das vorhandene Gebäude ist abgängig und ein Neubau stellt sich als wirtschaftliche Alternative dar. Derzeit sind im Schulgebäude auch Kita-Gruppen untergebracht, sodass auch hierfür Ersatzräume geschaffen werden müssen. Der Schulneubau ist als 4-zügige Grundschule geplant. Um die Funktionsflächen möglichst gering zu halten, ist ein kompakter Baukörper geplant. Dies ist besonders wirtschaftlich in Bezug auf Energieverbräuche und Baukosten. Auf dem Schulgelände befinden sich zwei Sporthallen. Eine dieser Sporthallen ist abgängig und wird ebenfalls durch einen Neubau ersetzt. Auf dem Schulgelände kann eine freistehende Kindertagesstätte untergebracht werden. Für diese 3-zügige Einrichtung ist ein eingeschossiges Gebäude vorgesehen.

Feuerwache II

Für die Feuerwache II ist ein Ersatzbau mit einem Investitionsvolumen von 26 Mio. € eingeplant. Fertigstellung der Feuerwache II ist für 2027 geplant. Dieser Ersatzbau erfolgt nach den Grundsätzen des Gebäudeenergiegesetzes und soll auf dem Gelände der Feuerwache II erstellt werden. Eine genaue Planung sowie eine Beschlussfassung müssen noch umgesetzt werden.

6.1. Konsequenzen für die Haushaltssicherung

Obwohl das Investitionsvolumen immens steigt: Eine Streichung von Maßnahmen würde die Umsetzung gesetzlicher Pflichten und die Daseinsvorsorge sowie den sozialen Frieden in Salzgitter bedrohen. Die Stadt Salzgitter konzentriert sich bei seinen Investitionen jedoch entweder auf die Erfüllung gesetzlicher Pflichten (Neubau von Kitas) oder investiert in die energetische Sanierung, um vor dem Hintergrund stetig steigender Energiekosten eine Reduzierung der Betriebskosten herbeizuführen. Schulen und Kindertagesstätten werden auch zukünftig weiter gebraucht und eine Investition in den Bestand bzw. gezielte und bedarfsgerechte Neubauten können dazu beitragen, zukünftige hohe Belastungen im Ergebnishaushalt bedingt durch hohe Energiekosten bei gleichzeitig schlechter Gebäudehülle zu vermeiden. Auch bei den Investitionen treibt die Stadt Salzgitter somit keine Wunschprojekte voran sondern investiert mit Augenmaß in eine energetisch zukunftssichere Infrastruktur. Aufgrund der schlechten finanziellen Gesamtsituation der Stadt werden dabei alle möglichen Fördermittel akquiriert, um die Kreditfinanzierung möglichst gering zu halten.

6.2 Strategische Überprüfung

Dass die Kreditbedarfe von Kernverwaltung und Eigenbetrieben trotz der Reduzierung auf geförderte Maßnahmen und die hauptsächliche Beschränkung auf zukunftsorientierte Gebäudesanierungen zu hoch sind, erkennt auch die Stadt Salzgitter an. Deswegen wurde in einer strategischen Überprüfung noch einmal betrachtet, ob es Möglichkeiten gibt, Bedarfe zu verschieben oder weitere Fördermittel zu generieren. So konnte in 2023 der Kreditbedarf um 2,7 Mio. € durch die Aufnahme einer Maßnahme in den Förderbereich des Integrationsfonds gesenkt werden. Maßnahmen wie die Anschaffung neuer stationärer Überwachungsanlagen führen zwar investiv erst einmal zu einer Erhöhung der Kreditbedarfe, in den Folgejahren aber zu einer wesentlichen Ertragssteigerung, welche im Sinne der Generationengerechtigkeit enorm wichtig ist.

7 politische Beratung / Beschluss

Die politischen Entscheidungsträger haben bei Ihren Beschlüssen die Haushaltslage der Stadt Salzgitter stets im Blick und wissen genau, dass die Planungen der Verwaltung fundiert und ausgewogen sind. Die politischen Anträge haben sich somit auf wenige Schwerpunkte konzentriert. Zum einen soll ein Energiehärtefallfond gegründet werden, der im Ergebnishaushalt mit einer Verschlechterung von 0,5 Mio. Euro zu Buche schlägt. Weitere Kostenerhöhungen, wie Mittagessenzuschläge oder Förderung von Aktionen von Jugendlichen zum Klimaschutz sind in der Regel gedeckt oder wirken sich nur minimal aus. Im investiven Bereich ist lediglich das Förderprogramm für Maßnahmen in sozioökonomisch benachteiligten Quartieren mit einer nennenswerten Erhöhung der Kreditermächtigung verbunden. Hier sollte aber im Gegenzug eine entsprechende Kürzung bei Maßnahmen des Eigenbetriebes erfolgen, sodass die Höhe der Gesamtkreditermächtigung gleich bleibt.

Mit den wenigen Verschiebungen und der geringen Anzahl an beschlossenen Änderungen zeigt die Politik, dass sie den Planungen der Verwaltung vertraut und die brisante Haushaltslage der Stadt anerkennt. Dies wird vor allem noch einmal durch die große Zustimmung zum Haushaltsentwurf bestätigt.

8 Schlusswort

Das vorliegende HSK kann die Ziele der Haushaltssicherung zwar nicht vollständig erfüllen, schöpft aber den Rahmen des Möglichen aus.

Die Stadt Salzgitter ist sich, wie dargestellt, der finanziellen Lage, in der sie sich befindet bewusst. Herr Oberbürgermeister Klingebiel hat daher sowohl den maximalen Betrag einer Pauschalsperre von 2% veranlasst als auch bezogen auf die Rechnungsergebnisse weitere Ansatzkürzungen vorgenommen. Kritisch betrachtet wurde außerdem die Personalkostenplanung sowie die Mietforderungen des Eigenbetriebes. Somit wurden alle Konsolidierungsmöglichkeiten im Aufwandsbereich ausgeschöpft. Im Ertragsbereich wurden die Steuersätze erst angehoben, eine weitere Anhebung ist auch im Vergleich zu den Umfeldgemeinden nicht angemessen und wird sich langfristig durch Umzüge und schwierigere Ansiedlung von Gewerbetreibenden eher nachteilig auswirken. Trotz dessen ist die Stadt bemüht weitere Ertragsquellen zu erschließen und nutzt daher die vom Land und Bund angebotenen Fördermöglichkeiten. Darüber hinaus werden neue stationäre Überwachungsgeräte angeschafft, die in den Folgejahren zu Ertragssteigerungen führen werden. Die Stadt Salzgitter ist durch die Krisen und die immense Migration in den vergangenen Jahren in einer auch gesellschaftlich nicht einfachen Situation. Weitere Kürzungen in der Unterstützung der Vereine und Verbände, bei Sport und Integration würden hier zwar zu einer (wenn auch nur geringen) Haushaltsentlastung führen, wären gesellschaftspolitisch aber absolut nicht vertretbar. Hier ist auch von der Genehmigungsbehörde zu akzeptieren, dass bei einer nicht vollumfänglichen Übernahme der Kosten ein ausgeglichener Haushalt nicht möglich ist. Selbst bei einem Verzicht auf alle freiwilligen Leistungen, welcher den kommunalen Frieden erheblich gefährden würde, wäre ein Haushaltsausgleich nicht erreichbar.

Die Stadt Salzgitter leistet sich keine unnötigen Spielereien, sondern geht verantwortungsvoll mit den finanziellen Möglichkeiten um. Würden Bund und Land die durch Aufgabenverlagerung verursachten Kosten vollumfänglich decken, wäre aufgrund der bereits dargestellten Sparmaßnahmen sogar ein geringer Überschuss möglich. Es gilt somit schlussendlich festzuhalten, dass die nicht von der Stadt zu verantwortenden Kostensteigerungen im Sinne der Konnexität zu decken sind oder die aktuelle Lage und die Bemühungen der Stadt im Sinne der Konsolidierung anzuerkennen sind. Sich auf der einen Seite der Kostenübernahme zu verschließen, auf der anderen Seite aber unrealistische Einsparungen zu fordern, steht dem gemeinsamen Ziel diese Krisen bestmöglich zu überwinden und sich, soweit möglich, zukunftssicher aufzustellen, entgegen.

Anlagen

Anlage 1 – Übersicht HSK Ergebnishaushalt

Anlage 2 – Übersicht HSK Investitionen

Anlage 3 - Haushaltssicherungsmaßnahmen

**Haushaltssicherungskonzept - Doppelhaushalt 2023/24
Investitionen**

Darstellung in T€	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2023-2027
Kreditermächtigung aus 3. Nachtragshaushalt 2021/2022							
Einzahlungsüberschuss					1.662,50	1.662,50	3.325,00
Kernverwaltung (KV)	-11.663,40	-4.700,80	-4.265,00	-5.045,30			-14.011,10
Eigenbetrieb 85 (EB 85)	-3.533,00	-2.569,00	-16.182,00	-9.335,00			-28.086,00
Gesamtkreditermächtigung	-15.196,40	-7.269,80	-20.447,00	-14.380,30			-42.097,10
Tilgung nach 3. NT-HH 2021/2022	10.400,00	819.065,00	10.600,00	10.900,00	11.300,00	11.600,00	56.300,00
Gegenrechnung Nettoneuverschuldung	-4.796,40	819.065,00	3.330,20	-9.547,00	-3.080,30	11.900,00	14.202,90
Veränderungen aus der OE-Planung							
12 - Einrichtung Koordinierungsstelle/Beratungszentrum		-26,00					-26,00
15 - IT-Ausstattung Verschiebung in den Aufwand wg. Wertgrenzen		240,00	160,00	160,00	160,00	160,00	880,00
17 - Perspektive & Zukunft Innenstadt		-128,00	-248,00	-286,00			-662,00
02_S1 - Software für Tax Compliance & Parkplatz Hans-Birnbaum-Str 2023; Außenbecken Stadtbad Lebenstedt BSF Eigenanteil 2024		-687,00	-170,40				-857,40
02_S2 - Erwerb von Gewerbegrundstücken 2023/2024 sowie Sanierung Kunststoffbahn, Stadion am Sportpark 2025		-500,00	-500,00	-200,00			-1.200,00
20_S1 - Umlage KHG erhöht sich im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs; Büromöbelbudget reduziert (Verlagerung in Aufwand wegen Wertgrenzen); Rückflüsse Wohnbaurdarlehen ausgeplant (letztes Darlehen abgelöst)	242.342,00	-873,70	-1.315,70	221,30	1.069,00	812,00	-87,10
Tilgungserstattungen der Eigebetriebe aktuelle Tilgungspläne & aktuell verzinst							
37 - Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände, wie im 2. Nachtrag 2022 angekündigt sowie Einplanung der Mittel zur im 2. Nachtrag 2022 für 2023 geplanten VE von 787.660€		-1.827,70	-1.840,00	-1.650,00	-650,00	-1.200,00	-7.167,70
40 - Einrichtung für Schulen sowie Digitalisierung in allen Schulformen	-26.776,66	-906,00	-1.620,00	-2.005,00	-656,00	-816,00	-6.003,00
41 - Leitungsbau Schlosshof Salder; außerdem Reduktion Einrichtungsgegenstände & Veranstaltungstechnik		-79,70	16,80	-16,20	13,80	12,30	-53,00
50_S1 - Ausstattung Flüchtlingsunterkünfte			-20,00	-20,00	-20,00	-20,00	-80,00
51 - Kindertagesstätten		-615,00	-120,20	-120,20	-40,00	-40,00	-935,40
Ausstattung nichtstädt. KiTa; Außengelände +Zaun Lesse; Windfang Am Festplatz; Abtrennung Bewegungsraum St. Andreas; Toilettenzuwegung Lesse; Rasselbände: Ausstattung und Umbau Krippengruppe; Grundschule am See; Dachsanierung Blütenweg							
53 - Ansiedlung von Arztpraxen; Ausstattungen und Geräte ab 2024		-225,00	-235,00	-235,00	-235,00	-235,00	-1.165,00
60 - Maßnahmen Städtebauförderung: Stadtumbau Seeviertel; Aula Seeviertel (rechtl. Begleitung Vergabe); Stadterneuerung Steterburg		-210,40	-395,10	2,90	2,90	2,90	-596,80
61 - Umweltbezogene Maßnahmen: Ankauf von Grundstücken (Ökokonto); Klimaschutz, Biodiversität; Hochwasserschutz Lesse		-175,00	-175,00	-175,00	-160,00	-95,00	-780,00
66 - verschiedene Tiefbaumaßnahmen		2.618,00	-5.249,00	-2.510,00	192,50	275,70	-4.672,80
Bad Gittertor; Bad Hasenspringweg 3. BA; Bar An der Zuckerfabrik 2. BA; Fl Alte Landstr. (OD K 25); Fl Ghg - He, Radweg, Grunderwerb; Rpn Lesser Str.; L 636, Radweg Salder/Diebesstieg; Sal, Museumstr./Mindener Str.; K 30 (I-Mitte), Brücke MI 6; Bushaltestellenprogramm							
<i>KV - Zwischensumme OE-Gesamtveränderungen</i>	<i>215.565,34</i>	<i>-3.395,50</i>	<i>-11.711,60</i>	<i>-6.833,20</i>	<i>-322,80</i>	<i>-1.143,10</i>	<i>-23.406,20</i>
<i>85 - kreditermächtigungswirksame Änderungen des Wirtschaftsplans</i>		<i>-6.669,00</i>	<i>-14.961,00</i>	<i>-16.310,00</i>	<i>-11.699,00</i>	<i>-6.136,00</i>	<i>-55.775,00</i>
Strategische Überprüfung durch die Verwaltungsführung							
12 - Ausplanung der Maßnahme		26,00					26,00
Einrichtung Koordinierungsstelle/Beratungszentrum							
32 - Stationäre Verkehrsüberwachung		-272,50					-272,50
37 - Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände, wie im 2. Nachtrag 2022 angekündigt		310,00					310,00
41 - Ausplanung der Maßnahme		100,00					100,00
Leitungsbau Schlosshof Salder; außerdem Reduktion Einrichtungsgegenstände & Veranstaltungstechnik							
51 - Bau einer Pumptrackanlage		-100,00	-325,00				-425,00
61 - Umweltbezogene Maßnahmen: Wasserversorgung und Dammsicherheit "Heerter See/Klärteich III		-179,20					-179,20
<i>KV - Zwischensumme Strategische Überprüfung</i>		<i>-115,70</i>	<i>-325,00</i>				<i>-440,70</i>
<i>85 - kreditermächtigungswirksame Änderungen des Wirtschaftsplans durch strat. ÜP</i>		<i>-9,00</i>	<i>2.795,00</i>	<i>1.213,00</i>	<i>-4.798,00</i>	<i>-6.084,00</i>	<i>-6.883,00</i>
Veränderungsliste							
Einplanung Veränderungsliste Kernverwaltung	-26.776,66	-402,50	-1.490,50	-1.943,70	-2.335,00	-3.130,00	-9.301,70
Einplanung Veränderungsliste EB 85		3.373,30	-444,00				2.929,30
Anträge der Fraktionen							
Antrag 1682/18 sozioökonom. benachteil. Quartiere - Kernhaushalt		-250,00	-500,00				-750,00
Antrag 1682/18 sozioökonom. benachteil. Quartiere - EB 85		250,00	500,00				750,00
Neue Kreditermächtigung							
Neue Kernverwaltung (KV)	-11.663,40	188.788,68	-8.864,50	-18.292,10	-13.822,20	-995,30	-2.610,60
Neue Eigenbetrieb 85 (EB 85)	-3.533,00		-5.623,70	-28.292,00	-24.432,00	-16.497,00	-12.220,00
Neue Gesamtkreditermächtigung	-15.196,40	188.788,68	-14.488,20	-46.584,10	-38.254,20	-17.492,30	-14.830,60
Tilgung	10.400,00	819.065,00	9.300,00	11.100,00	12.900,00	13.500,00	60.500,00
Neue Gegenrechnung Nettoneuverschuldung	-4.796,40	1.007.853,68	-5.188,20	-35.484,10	-25.354,20	-3.992,30	-1.130,60
Sonderkreditermächtigung SRB					-3.597,30	-4.582,40	-8.179,70
Gesamt-KE inkl. SE SRB	-15.196,40	188.788,68	-14.488,20	-46.584,10	-38.254,20	-21.089,60	-139.829,10

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich: Neumann, Martin, Dr.

Produktbeschreibung: Presse- und Bürgerinformationen (verbal und nonverbal); Konzeption von Informationsbroschüren, Koordination der Pflege, redaktionelle Verantwortung und Weiterentwicklung der städtischen Homepage www.salzgitter.de; Publikationen und Werbeartikel zur Stadtwerbung, Herausgabe des städtischen Amtsblattes, Führung des städtischen Veranstaltungskalenders.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter und der Region

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kostenträger: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
2.200.000	1.300.000	8.557.000	1.300.000

Kennzahl: Zugriffe auf die Homepage

Formel: a

a Anzahl Zugriffe

Einheit: Zugriffe

b

c

1.300.000 8.557.000 1.300.000

Ziel: Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 2.200.000 betragen.

Ziel Plan 2021:

Für das Jahr 2019 konnte die it.sz keine aussagekräftige Statistik zur Verfügung stellen. Folgendes hat die it.sz dazu mitgeteilt: „Bei der Auswertung der Logs war auffällig, dass an einzelnen Tagen überdurchschnittlich viele Zugriffe erfolgten, die die gesamte Statistik durcheinandergebracht haben. Diese Zugriffe werden häufig durch sog. Botnetze oder gezielte Angriffe produziert und können nachträglich leider nicht rausgefiltert werden. In den neuen Webaufritt (seit Februar 2020) wurde auch ein moderner Zugriffszähler integriert, der für kommende Auswertungen auch wieder zuverlässige Zahlen liefern wird.“ Eine Hochrechnung der bisherigen Aufrufe lässt auf 1,3 Millionen Gesamtzugriffe jeweils für 2020 und 2021 schließen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: 02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

verantwortlich: Flügge, Jens

Produktbeschreibung: Das Beteiligungsmanagement unterteilt sich in die Bereiche Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung bereitet die Entscheidungen des Gesellschafters Stadt Salzgitter für die im Vermögen befindlichen Eigengesellschaften/Beteiligungen und Eigenbetriebe gemäß der Satzungen der Gesellschaften und des GmbH-Gesetzes vor und ist für die zeitnahe Erstellung der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Berichte/Vorlagen verantwortlich. Die Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung des Beteiligungsmanagement ist im § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) geregelt. Die Beteiligungsverwaltung steuert die finanziellen Verbindungen zwischen den Beteiligungen, Eigenbetrieben und dem städtischen Haushalt.

Das Beteiligungscontrolling organisiert den Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen sowie Eigenbetriebe und erstellt den Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG. Weiterhin erfolgt eine Koordinierung der strategischen Ziele und operativen Planungen mit den Zielen der Stadt.

Das Beteiligungsmanagement erarbeitet die Berichtsinhalte und die Grundsätze des Beteiligungsmanagements. Hierzu gehören u.a. auch die Betreuung von Wirtschaftsprüfern und die Festlegung von Prüfungsschwerpunkten in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt. Weiterhin kann das Beteiligungsmanagement Bilanzierungs- und Konsolidierungsrichtlinien festlegen.

Die Grundsätze des Beteiligungsmanagements sind in einer „Richtlinie für das Beteiligungsmanagement“ festgelegt, die am 24.09.2003 vom Rat beschlossen wurde.

Über die Überwachungs- und Koordinationstätigkeit des Beteiligungsmanagements wird für die Stadt Salzgitter sichergestellt, dass die Unternehmen den öffentlichen Zweck im Interesse der Bürger-/Innen sachgerecht erfüllen und nicht vorrangig eigene unternehmerische Ziele verfolgen.

Zielgruppe: Oberbürgermeister, Aufsichtsratsmitglieder politischer Gremien der Eigen-/ Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Saldo aus „Erträgen von Beteiligungen“ und „Aufwand für Beteiligungen“	-23.239.023	-21.322.953	-18.006.957	-18.772.167
Formel: a-b	5.964.124	6.773.541	7.209.786	6.774.671
Einheit: €	29.203.147	28.096.494	25.216.743	25.546.838
Ziel: Optimierung des Finanzierungssaldos		Ziel Plan 2021:	Optimierung des Finanzierungssaldos	

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen**

Produkt: 165 SRB

verantwortlich: SRB

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Brunnen. Ausführung von Straßenmarkierung und Straßenbeschilderung. Darüber hinaus werden der Winterdienst und die Reinigung als Straßenbaulastträger durchgeführt.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
0,85	0,82	0,81	0,81

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

59.464

60.225

59.464

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Bundesstraßen

73.025

73.025

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2021:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen	2,10	2,02	1,99	1,99

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

4.378.250 4.215.740 4.162.470 4.162.470

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Gemeindestraßen

2.084.447 2.084.438 2.083.640 2.084.438

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2021:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Kreisstraßen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen	1,18	1,12	1,14	1,11

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

1.536.661 1.505.621 1.486.596 1.486.596

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Kreisstraßen

1.295.171 1.338.049 1.295.152 1.338.049

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2021:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Landesstraßen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	0,69	0,76	0,65	0,75

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

120.450

118.928

125.093

118.928

118.928

118.928

118.928

118.928

118.928

Einheit: € /m²

b m²-Fläche aller Landesstraßen

156.805

181.031

156.805

181.031

181.031

181.031

181.031

181.031

181.031

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2021:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **10 Fachdienst Rats- und Kommunalangelegenheiten**

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

verantwortlich: Klotz, Carsten

Produktbeschreibung: Im Rahmen der Produkterstellung fallen Tätigkeiten wie Prüfung der Voraussetzung für die Vergabe und Verleihung von Ehrenzeichen als Unterstützungsleistung für das Land Niedersachsen aber auch für kommunale Ehrungen, Erledigung aller anfallenden Tätigkeiten für die Ehrungen der Ehe- und Altersjubilare der Stadt Salzgitter durch die Ortsbürgermeister und Bürgermeister (Anschreiben, Glückwunschschriften fertigen, Präsente beschaffen), Koordinierung der Kommunikation zwischen den Verbänden und Vereinen, in denen die Stadt Salzgitter Mitglied ist sowie Zahlbarmachung der Mitgliedsbeiträge an.

Zielgruppe: Einwohner und Institutionen innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

Kostenträger: Stadtrepräsentationen

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
90	90	98,16	90

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl der abgeholten Eingaben

1.080

2.241

1.080

1.980

1.080

Einheit: %

b Anzahl der Eingaben

1.200

2.283

1.200

2.200

1.200

c

Ziel: Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 Prozent betragen.

Ziel Plan 2021:

Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 % betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **11 Fachdienst Personal und Organisation**

Produkt: 084 Personalentwicklung

verantwortlich: Hagenah, Sandy

Produktbeschreibung: Entwicklung, Einführung und Umsetzung von Bausteinen und Instrumenten im Rahmen eines Personalentwicklungskonzeptes, Förderung der betrieblichen Gleichstellung, Personalbedarfsplanung und Ausbildung von Nachwuchskräften, Ermittlung, Planung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen sowie die Ermittlung und Aufbereitung steuerungsrelevanter Personaldaten.

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Politik, Führungskräfte und alle Mitarbeiter/Innen der Stadt Salzgitter

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Anteil Langzeiterkrankungen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
30,56	37,43	33,48	37,63

Formel: $a/b \cdot 100$

a Summe aller Fehltage aufgrund von wiederholter oder ununterbrochener Arbeitsunfähigkeit länger als 6 Wochen

Einheit: %

b Gesamtkrankentage aller Mitarbeiter

c

Ziel: Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den

Gesamtkrankentagen um 0,69 % mit Hilfe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankentage sich nicht verändern.

Ziel Plan 2021:

Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankentagen um 0,55 % mit Hilfe des Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankentage gleich bleiben.

18.602

19.085

49.423

56.989

49.423

73.450

49.423

49.423

49.423

49.423

49.423

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Durchschnittsalter	45,42	46,62	45,84	46,62
Formel: a/b	92.660	83.452	93.163	83.452
a Summe der Lebensjahre aller Mitarbeiter zum 30.06.				
Einheit: Jahre	2.040	1.790	2.032	1.790
b Anzahl aller Mitarbeiter zum 30.06.				
c				
Ziel: Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 48 Jahre zum Erhalt einer ausgewogenen Altersstruktur.				
Ziel Plan 2021:				
Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 50 Jahre zum Erhalt einer dauerhaften Leistungsqualität und Bürgerfreundlichkeit				

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung**

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

verantwortlich: Weber, Matthias

Produktbeschreibung: Sicherung des künftigen Personalbedarfs durch Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften. Anbieten bedarfsgerechter Fortbildungsangebote durch externe und interne Bildungsmaßnahmen.

Zielgruppe: Rat, Verwaltungsleitung, Fachdienste, Eigenbetriebe, Mandanten, Interessenvertretungen, städtische Bedienstete

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Ausbildungsquote

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
4,95	4,35	4,37	5,02

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl aller Auszubildenden

90

b Anzahl aller Mitarbeiter

1.790

1.790

c

2.032

Ziel: Halten der Ausbildungsquote über die Jahre bei möglichst 4,5 %.
Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten.

Ziel Plan 2021:

Halten der Ausbildungsquote auf 4 %

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Übernahmequote	100	100	100	100

Formel: $a/b \cdot 100$

a Summe aller übernommenen Auszubildenden

16

Einheit: %

b Summe aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

16

c

Ziel:

Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung.
Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten, sodass es auch nicht in jedem Jahr in allen Berufen Abschlüsse gibt.

Ziel Plan 2021:

Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **15 Fachdienst Digitales und IT**

Produkt: 089 Informationstechnik

verantwortlich: Bastian, Susann

Produktbeschreibung: Erstellen von strategischen IT-Konzepten, Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Infrastruktur-, System- und Netzwerkmanagement, Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebes, Produktionssteuerung, Beschaffung von IT-Software und -Hardware.

Zielgruppe: Sämtliche Organisationseinheiten inkl. Verwaltungsführung, Politik und Gesellschaften

Produkt: 089 Informationstechnik

Kostenträger: Informationstechnik

Kennzahl: Kosten je PC-Arbeitsplatz

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
4.532,59	3.206,52	3.301,36	3.270,67

Formel: a/b a Summe der ordentlichen Aufwendungen 6.156.532,26 6.665.449,95 6.214.287,25

Einheit: € b Anzahl der PC-Arbeitsplätze 1.920 2.019 1.900

c

Ziel: Begrenzung der Kosten pro PC-Arbeitsplatz auf unter 5.000 Euro.

Ziel Plan 2021:

Begrenzung der Kosten auf 3.300,-€ je AP

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: 17 Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

verantwortlich: Lehmann, Juliane

Produktbeschreibung: Unterstützung und Beratung der Großunternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschulstandortes, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion. Koordinierung der regionalpolitischen Themen zwischen der Stadt und der Allianz für die Region sowie dem Zweckverband Großraum Braunschweig und Federführung bei strategischen und strukturellen Aufgaben. EU-Förderung in Salzburg. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen. Koordinierungsstelle für Breitbandausbau. Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation von kommunalen Statistiken auch unter Nutzung von Daten Dritter. Bearbeiten von statistischen Einzelfragen. Erhebung von Daten im Rahmen der der amtlichen Statistik.

Zielgruppe: Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzburg, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, kleine und mittlere Unternehmen, Schulen, Fachhochschulen

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Anzahl geförderter Maßnahmen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
4	5	3	4

Formel: b a beantragte Förderprojekte

Einheit: Maßnahmen b eingeworbene/bewilligte Förderprojekte

c

Ziel: Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Ziel Plan 2021:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
3.478.603,84	1.855.000	623.979,5	1.831.493,11

Kennzahl: Summe eingeworbener Fördermittel

Formel: a+b+c+d	a	Summe Fördermaßnahmen EU	1.900.000	145.000	0	143.993,11
Einheit: €	b	Summe Fördermaßnahmen Bund	444.397,69	1.140.000	349.979,67	1.125.000
	c	Summe Fördermaßnahmen Land	1.134.206,15	570.000	273.999,83	562.500

Ziel Plan 2021:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und alle in Frage kommenden Fördertöpfe auszuschöpfen.

Ziel: Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und alle in Frage kommenden Fördertöpfe auszuschöpfen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

verantwortlich: von Einem, Ramona

Produktbeschreibung: Unterstützung der Verwaltungsführung und der politischen Gremien zur Durchführung ihrer Aufgaben durch Bereitstellung von finanz- und haushaltswirtschaftlicher Fachkompetenz

Zielgruppe: extern: Fachausschüsse, Verwaltungsausschuss, Rat, Fraktionen; intern: Oberbürgermeister, Fachdienste

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Investitionsvolumen (ohne Umschuldung) pro Einwohner	423,52	528,00	190,82	476,24
Formel: a/b	43.924.193	54.985.741	19.790.952,81	49.739.461
Einheit: €	103.710	104.138	103.710	104.441
Ziel: Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte		Ziel Plan 2021:		
		Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Schuldenstand pro Einwohner	4.249,99	4.042,37	3.555,86	3.486,11
Formel: a/b	440.767.246	420.964.942	368.778.417	364.093.342
Einheit: €	103.710	104.138	103.710	104.441
Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses		Ziel Plan 2021: Verringerung des Schuldenzuwachses		

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss/Fehlbetrag je Einwohner	-426,22	-452,70	207,46	-457,39
Formel: a/b	-44.204.183	-47.143.424	21.516.056	-47.770.499
Einheit: €	103.710	104.138	103.710	104.441
Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses		Ziel Plan 2021: Verringerung des Schuldenzuwachses		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Zinsaufwendungen pro Einwohner	68,18	66,38	24,82	64,28
Formel: a/b	7.071.300	6.913.500	2.574.725,93	6.714.500
Einheit: €	103.710	104.138	103.710	104.441

Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses

Verringerung des Schuldenzuwachses

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2023

Produkt: 044 Kommunale Steuern

verantwortlich: Melnitschak, Andrea

Produktbeschreibung: Veranlagung aller kommunalen Steuern

Zielgruppe: alle Kommunalsteuerpflichtigen

Produkt: 044 Kommunale Steuern

Kostenträger: Verwaltungssteuerung und -service: Kommunale Steuern

Kennzahl: Steuereinnahmen Gewerbesteuer pro Einwohner
 Formel: a/b
 Einheit: €
Ziel: Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	506,18	294,64	319,44	282,21
a Gewerbesteuer	52.496.191	30.683.475	33.129.673	29.475.000
b Einwohner der Stadt Salzburg	103.710	104.138	103.710	104.441
c				

Ziel Plan 2021:
 Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **30 Fachdienst Recht**

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

verantwortlich: Alakus-Neiseke, Gülbahar

Produktbeschreibung: Vertretung der Stadt gegenüber Dritten, anderen Behörden und Gerichten, rechtliche Beratung der gesamten Verwaltung inklusive der Wahlbeamten; Tätigwerden bei strafbaren Handlungen zum Nachteil der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Verwaltungsführung und alle Fachbereiche

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

Kostenträger: Rechtsberatung und Betreuung

Kennzahl: Quote erfolgreich durchgeführter Klageverfahren

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl erfolgreicher Klageverfahren

Einheit: %
b Anzahl der beendeten Klageverfahren innerhalb des Jahres

c

Ziel: Informative Kennzahl

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
94,28	92,30	90,24	92,30

33 36 37 36

35 39 41 39

Ziel Plan 2021:
55 (Informative Kennzahl)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **32 Fachdienst BürgerService und Ordnung**

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

verantwortlich: Frank, Harald

Produktbeschreibung: Verwarnungsverfahren und Verfahren zur Festsetzung von Bußgeldern und Nebenfolgen, Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Zielgruppe: Fachdienste, betroffene Dritte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kostenträger: Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss / Zuschuss aus dem Kostenträger "Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)"	2.423.985	2.200.244	781.722	2.226.475
Formel: a-b	4.796.336	4.105.354	2.747.524	4.105.354
Einheit: €	2.372.351	1.905.110	1.965.802	1.878.879
Ziel: Informative Kennzahl		Ziel Plan 2021:		
		informative Kennzahl		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

verantwortlich: Rychlak, Martin

Produktbeschreibung: Rechtliche Regelung der Einreise und des Aufenthalts von Ausländern. Statusfeststellung und Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen. Entscheidung über Ausreiseverpflichtung von Ausländern, einschließlich Durchsetzung, Mitwirkung im Asylverfahren. Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit. Feststellung des Verlustes der deutschen Staatsangehörigkeit. Einbürgerung von Ausländern.

Zielgruppe: alle hier lebende Ausländer, im Ausland lebende einreisewillige Ausländer, Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge, hier lebende Ausländer mit Einbürgerungswillen, hier oder im Ausland lebende Deutsche

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Ausländerangelegenheiten

Kennzahl: Quote Ausländeranteil an der Bevölkerung

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl Ausländer

Einheit: %

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Informative Kennzahl

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
22,17	19,58	20,52	19,53
23.000	20.400	21.286	20.400
103.710	104.138	103.710	104.441
	Ziel Plan 2021:		
	informative Kennzahl		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Quote Anzahl Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern	2,60	0,98	2,04	0,98

Formel: $a/b * 100$

a Anzahl Einbürgerungsanträge

Einheit: %

b Anzahl Ausländer

c

Ziel: Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern und Aufnahme von deutschen Volkszugehörigen

Ziel Plan 2021:

Die Quote der Anzahl der Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern soll mind. 0,98 % betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **37 Fachdienst Feuerwehr**

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

verantwortlich: Dolder, Ingo

Produktbeschreibung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.

Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter.

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

Kostenträger: Brandbekämpfung

Kennzahl: Aufwendungen je 1.000 Einwohner

Formel: $a/b * 1000$ a Aufwendungen zur Gefahrenabwehr

Einheit: € b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
159.128,68	145.452,68	156.418,28	142.889,93

15.147.152 16.222.140 14.923.568

104.138 103.710 104.441

Ziel Plan 2021:

Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **40 Fachdienst Bildung**

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Bereitstellen eines durchstrukturierten, verlässlichen Weiterbildungsangebotes in allgemeiner, beruflicher, politischer, kultureller Bildung und Gesundheitsbildung; Bereitstellen kompensatorischer Weiterbildungsangebote; Bildungsangebote für Migrantinnen und Migranten zur Förderung der Integration.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger Salzgitters mit Qualifizierungs- und Weiterbildungsbedarf

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs öffentl. Kursprogramm

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
-1.781,62	-1.266,73	-2.210,74	-1.266,73

Formel: a/b
 a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
 Öffentl. Kursprogramm

Einheit: €
 b Anzahl Kurse
 c

-748.280,5

-574.793,8

-760.038,69

600

260

600

Ziel: Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurszahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

Ziel Plan 2021:

Steigerung der Kurszahlen auf das Niveau vor der Corona Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen öffentl. Kursprogramm

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
-187,07	-190,00	-377,40	-190,00

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
 Öffentl. Kursprogramm

Einheit: € b Anzahl TeilnehmerInnen

c

Ziel: Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurs- und Teilnehmerzahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

-748.280,5	-760.038,69	-574.793,8	-760.038,69
4.000	4.000	1.523	4.000

Ziel Plan 2021:

Steigerung der TN-Zahlen auf das Niveau vor der Corona Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Durchführung von Qualifizierungsangeboten für verschiedene Zielgruppen des Arbeitsmarktes.

Zielgruppe: BAMF (Bundesanstalt für Migration und Flüchtlinge), ARGE, Agentur für Arbeit, Stadt Salzgitter

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben	-300,35	-519,79	-3.361,42	-519,79
Formel: a/b	-30.035,03	-51.979,08	-292.443,99	-51.979,08
a Überschuss(+)/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben				
b Anzahl Kurse	100	100	87	100
c				

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

Ziel Plan 2021:
Steigerung der Kurszahlen auf das Niveau vor der Corona Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen Auftr./Vertr.mmaßnahmen nach öff. Vorgaben	-30,03	-25,98	-329,32	-25,98

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Auftr./Vertr.mmaßnahmen nach öff. Vorgaben

-51.979,08

-292.443,99

-51.979,08

-30.035,03

-51.979,08

-292.443,99

-51.979,08

-30.035,03

-51.979,08

Einheit: €

b Anzahl TeilnehmerInnen

2.000

888

2.000

1.000

2.000

888

2.000

2.000

c

Ziel:

Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen, die Kurse dürfen nach Aufhebung der Abstandsregel wieder mehr Teilnehmende haben.

Ziel Plan 2021:

Steigerung der TN-Zahlen auf das Niveau vor der Corona Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 133 Grundschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grundschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grundschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 133 Grundschulen

Kostenträger: Grundschulen

Kennzahl: Überschuss (+)/ Zuschuss (-) pro Schüler Grundschule	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	-2.021,66	-2.006,59	-1.880,79	-2.006,59

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grundschule

-8.511.225,64

-7.926.064,24

-7.558.898,91

-7.926.064,24

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Grundschule (Stand 15.09.)

4.210

3.950

4.019

3.950

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2021:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 134 Hauptschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 134 Hauptschulen

Kostenträger: Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Hauptschule	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	-2.165,53	-1.811,76	-1.835,26	-1.811,76

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Hauptschule

-1.985.792,58

-1.752.675,04

-1.703.059,2

-1.703.059,2

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Hauptschule (Stand 15.09.)

917

940

955

940

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2021:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 135 Realschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Realschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächsische (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Realschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 135 Realschulen

Kostenträger: Realschulen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Realschulen	-2.004,80	-1.893,36	-1.901,57	-1.893,36

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Realschule

-4.580.985,56 -4.230.999,61 -4.150.253,08 -4.150.253,08

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Realschule (Stand 15.09.)

2.285 2.225 2.192 2.192

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2021:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 136 Gymnasien

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Gymnasien der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Gymnasialschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 136 Gymnasien

Kostenträger: Gymnasien

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Gymnasium	-2.579,50	-2.443,10	-2.464,68	-2.443,10
Formel: a/b	-6.843.432,58	-6.244.579,48	-6.410.638,51	-6.244.579,48
	a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Gymnasium			
Einheit: €	2.653	2.556	2.601	2.556
	b Anzahl Schüler der Schulform Gymnasium (Stand 15.09.)			
	c			

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern

Ziel Plan 2021:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 137 Förderschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Förderschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Förderschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 137 Förderschulen

Kostenträger: Förderschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Förderschule	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	-6.594,85	-659,69	-6.098,84	-659,69

Formel: a/b
 a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Förderschule
 -1.958.672,84
 -1.781.826,86
 -1.744.269,72
 -1.781.826,86

Einheit: €
 b Anzahl Schüler der Schulform Förderschule (Stand 15.09.)
 297
 2.701
 286
 2.701

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2021:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für die berufsbildenden Schulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Berufsschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

Kostenträger: Berufsbildende Schulen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Berufsbildende Schulen	-2.068,49	-1.722,86	-1.766,51	-1.722,86
Formel: a/b	-6.207.548,53	-5.396.022,07	-5.331.346,55	-5.396.022,07
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Berufsbildende Schule				
b Anzahl Schüler der Schulform Berufsbildende Schule (Stand 15.09.)	3.001	3.132	3.018	3.132
c				

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2021: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2023

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Das Produkt wird besonders geprägt durch die Leistungen "Schülerbeförderung" und "Schulentwicklungsplanung". Trotz des gesetzlich vorgegebenen geringen Spielraums und ständig steigender Tarife wird die Pflichtaufgabe "Schülerbeförderung" speziell unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten organisiert und abgewickelt, um möglichst Ausgabensteigerungen zu vermeiden. Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wird in Salzburg ein möglichst breites Bildungsangebot unter Beachtung einer wohnortnahen Beschulung und gleichzeitig sinnvoller Gebäudeauslastung sichergestellt.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

Kostenträger: Aufwendungen für Schülerbeförderung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Sachaufwendungen für Schülerbeförderungen	-4.761.924	-4.515.000	-3.351.872	-4.515.000

Formel: a

a Sachaufwendungen für die Schülerbeförderung

Einheit: €

b

-4.515.000

c

-3.351.872

-4.515.000

Ziel: Sicherstellung von Schulträgeraufgaben nach dem Nds. Schulgesetz zur Beförderung gemäß Schülerbeförderungssatzung der Stadt Salzburg.

Ziel Plan 2021:

Sicherstellung der Schülerbeförderung im ÖPNV und Individualverkehr trotz Zunahme der Schülerinnen und Schüler (insbesondere durch Zugewanderte mit Fluchthintergrund).

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grund- und Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grund- und Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

Kostenträger: Grund- und Hauptschulen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Grund- und Hauptschulen	-3.145,15	-2.125,77	-3.312,80	-2.125,77
Formel: a/b	-641.612,58	-584.588,97	-738.756,07	-584.588,97
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grund- und Hauptschule				
b Anzahl Schüler der Schulform Grund- und Hauptschule (Stand 15.09.)	204	275	223	275
c				

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2021:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: 41 Fachdienst Kultur

Produkt: 045 Veranstaltungen

verantwortlich: Schölich, Hartmut

Produktbeschreibung: Ein vielfältiges, aber auch publikumorientiertes Angebot an Musik, Theater und Kleinkunst für jung und alt in den beiden Veranstaltungshäusern 'Kniestedter Kirche' SZ-Bad und 'Kulturscheune' SZ-Lebenstedt trägt zur Lebensqualität in Salzgitter bei. Gut angenommene Sonderveranstaltungen, z.B. Klesmerfestival, Internationales Drummermeeting, Kultur-Sommer, haben in Salzgitter schon Tradition und verbessern das Renommee dieser Stadt.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt und Region, kulturell aktive Personen und Gruppierungen (auch überregional), kulturell aktive Vereine/Verbände in der Stadt.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen insgesamt	30.600	22.500	4.681	4.500

Formel: +a+b+c a Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen 5.500 681 1.100

Einheit: b Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltungen ohne Eintrittsgeld 10.000 4.000 2.000

 c Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltung mit Eintrittsgeld (Kultursommer) 7.000 0 1.400

Ziel: Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll je 30.600 betragen

Ziel Plan 2021:

Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 4.500 betragen (Hinweis: Belegung 20% lt. Regelungen Corona, u.a. Abstand)
(Hinweis: Belegung 20 % lt. Regelungen Corona, u.a. Abstand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum insgesamt	82	65	17	65

Formel: a+b+c

a Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum

b Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser

c Sonderveranstaltungen (Seniorekonzerte)

65

17

65

Einheit:

4

Ziel: Durchführung von 82/84 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestival, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Ziel Plan 2021:

Durchführung von 65 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestivals, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer-Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

verantwortlich: Homann, Arne

Produktbeschreibung: Im Rahmen von Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte Salzgitters, von den geologischen Anfängen, über die Ur- und Frühgeschichte bis in die Zeitgeschichte und der Industriegeschichte dieser Region wird Vergangenheit anschaulich dargeboten. Weiterhin wird im Museum der Geschichte der Kindheit eine Darstellung der Kindheit der letzten beiden Jahrhunderte präsentiert. Zu den kulturellen Sonderveranstaltungen im Museum Schloss Salder gehören insbesondere das Museumsfest, der Weihnachtsmarkt mit Spielzeugbörse, die Backtage, der internationale Museumstag, der deutsche Mühltentag, museumspädagogische und archäologische Sonderaktionen für Kinder und Jugendliche. Im Bereich der Bildenden Kunst besteht eine umfangreiche Sammlung zur Arbeitswelt, ein Kunstmuseum im öffentlichen Raum (Kunstüberall), und es werden profilierte Wechselausstellungen aus dem Bereich der Bildenden Kunst, z.B. Salon Salder, durchgeführt.

Zielgruppe: Bürger aus Salzgitter und der gesamten Region, Wissenschaftler, Studenten, Lehrer, Schüler, Touristen.

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

Kostenträger: Museen und bildende Kunst

Kennzahl: Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
15.000	70.000	8.978	20.000

Formel: a Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen 70.000 8.978 20.000

Einheit: b c

Ziel: Anzahl Besucher*innen in Dauer- und Sonderausstellung Museum, Veranstaltungen für Schulen, Museumsfest, Mühltentag und Adventstreff
(nicht berücksichtigt sind Veranstaltungen wie Lesungen/ Konzerte und Hochzeiten)

Ziel Plan 2021:

20.000 auf Grundlage der Zahlen von 2020 unter Pandemie-Bedingungen (Ausstellungen = 10.000, weitere Veranstaltungen 6.000) + 4.000 Museumsfest 2021 und Adventstreff 2021

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 053 Musikschule

verantwortlich: Petter, Sabine

Produktbeschreibung: Die Musikschule ist eine kulturelle Einrichtung, in der das vergangene und zeitgemäße Musikleben intensiv gepflegt wird. Aufgabe der Musikschule ist die musisch-kulturelle Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Neben der Persönlichkeitsbildung des Einzelnen steht die Bildung von Ensembles im Zentrum der Arbeit der Musikschule. Diese Ensembles in Form von Chören, Orchestern und Bands bilden eine wichtige Grundlage des musisch-kulturellen Lebens in der Stadt Salzgitter. Dies wird durch die unterschiedlichen Produkte im Gesamtkanon der Musikschule erreicht, die für eine Vielzahl von Altersgruppen und musikalische Interessengebiete Einstiegs- und auf Nachhaltigkeit angelegte Ausbildungsangebote vorhält.

Zielgruppe: Kinder / Jugendliche und Erwachsene, wobei der Schwerpunkt der musikalischen Förderung in der Jugendarbeit liegt.

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikalische Veranstaltungen / Projekte

Kennzahl: Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen gesamt

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
1.700	4.600	1.640	750

Formel: a

a Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen

Einheit:

b Anzahl Mitwirkende

c Anzahl Veranstaltungen

Ziel: Musikschuljubiläum mit besonderen Projekten begehen und langfristig attraktive Projekte und Veranstaltungen für 2024 einplanen.

Ziel Plan 2021:

Reduzierung der Veranstaltungen durch Pandemie-Situation

1.700

4.600

1.640

750

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikschule

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	1,25	1,38	1,25	1,65

Kennzahl: Zuschuss je Belegung Musikschule

- Formel: $a/b*c$
- Einheit: €
- a Zuschussbedarf je Musikschüler
 - b Zuschussbedarf des Produktes Musikschule
 - c Belegungen

Ziel: Anzahl der Belegungen durch weitere Angebote in Ensembles erhöhen, - hier zu nennen der Schwerpunkt Bands und Angebote für Senioren- um weitere Zuschüsse durch das Land zu generieren.
Hinweis: Der Zuschussbedarf wird durch die Anzahl der Belegungen (Anzahl der Unterrichte pro Schüler) ermittelt.

903	762	1.089	980
722.000	551.905	697.324,82	592.110
1.000	1.000	511	1.000

Ziel Plan 2021:

Reduzierung des Zuschussbedarfes pro Schüler durch Erweiterung der Kooperationen mit Schulen und Kindertagesstätten. Voraussetzung das Ziel zu erreichen ist die Beendigung der Pandemie-Situation.
(Daher Planzahlen in Anlehnung an Plan 2020)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **42 Fachdienst Stadtbibliothek**

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

verantwortlich: Fiedler, Sylvia

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek stellt Bücher und andere Medien sowie Informationen zur Nutzung innerhalb und außerhalb der Bibliothek bereit. Sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu weiteren Informationsangeboten wie zum Beispiel dem Internet sowie zu Online-Katalogen und –Bestellsystemen der Bibliotheken in Deutschland. Bei der Auswahl der Bücher und anderen Medien und dem Zugang zu weiteren Informationsangeboten orientiert sich die Bibliothek an ihren zentralen Aufgaben wie Förderung des lebenslangen Lernens und der Aus- und Weiterbildung sowie der Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz.

Die Bibliothek ist Informations- und Medienzentrum, Kommunikationszentrum und Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Das Angebot trägt zur kulturellen Bildung bei und fördert die freie Meinungsbildung.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter sowie die Bediensteten der Stadtverwaltung Salzgitter

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Erneuerungsquote des Bestandes im Haushaltsjahr	7,89	6,64	6,07	6,64
Formel: a/b*100	9.500	7.773	7.283	7.773
Einheit: %	120.265	116.988	119.883	116.988

Ziel: Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 7,89% betragen

Ziel Plan 2021:

Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 6,64% betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Zuschuss (-) / Überschuss (+) pro Besucher (inkl. der virtuellen Besucher der Homepage der Bibliothek)	-0,47	-0,48	-0,67	-0,47

Formel: a/b	a Überschuss/Zuschussbedarf aus dem Produkt Ausleihe und Nutzung	-84.756,29	-94.931,11	-109.207
Einheit: €	b Anzahl Besucher (inkl. der virtuellen Besucher)	180.000	140.163	230.000
	c			

Ziel: Zuschuss pro Besucher (inkl. Homepage) soll maximal 0,47% betragen.

Ziel Plan 2021:

Der Zuschuss pro BesucherIn (inkl. Homepage) soll maximal -0,47€ betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

verantwortlich: Fiedler, Sylvia

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek trägt durch die Organisation und Durchführung von Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen zur Bereicherung und Vernetzung des kulturellen Lebens der Kommune bei.
Die Bibliothek soll für die Bürger und Bürgerinnen als literarisch-kultureller Ort wirken.
Sie trägt aktiv zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz von Kindern bei, indem diverse Lese- und Sprachförderprojekte durchgeführt werden.
Mit gezielten Maßnahmen zur Kundengewinnung soll der Bekanntheitsgrad der Bibliothek gesteigert werden; Maßnahmen zum Erhalt des Kundenstammes runden das Angebot ab.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Neubeschaffungsquote im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	5,94	5,82	5,65	5,82
Formel: $a/b \cdot 100$	2.045	2.200	2.128	2.200
Einheit: %	34.374	37.800	37.626	37.800

Ziel: 5,95% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.
Ziel Plan 2021: 5,82% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Steigerungsquote Ausleihen im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	6,80	-3,55	-51,26	-3,55

Formel: $100/a * b - 100$ a Anzahl Ausleihen im Vorjahr

Einheit: % b Anzahl Ausleihen im Planjahr

134.787 134.787

130.000 65.694 130.000

c

Ziel Plan 2021:

Stabilisierung der Ausleihzahlen des Vorjahres bzw. Vermeidung des rückläufigen Trends.
Stabilisierung der Ausleihzahlen des Jahres 2019.

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Teilnahmequote Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen an Klassenführungen	25,11	25,96	5,04	25,96

Formel: $a/b * 100$

a Anzahl Schülerinnen, die an Führungen teilgenommen haben

Einheit: % b Anzahl Schülerinnen an allgemeinbildenden Schulen

2.900 2.900 570

11.547 11.170 11.298 11.170

c

Ziel Plan 2021:

25,11% der Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an Klassenführungen teilnehmen.
25,96% der Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an einer Klassenführung teilnehmen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **50 Fachdienst Soziales und Senioren**

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Sämtliche Leistungen der Sozialhilfe einschl. der als Darlehn gewährten Leistungen, Geld- und Sachleistungen sowie Beratung. Kosten für die Unterbringung in fremden sowie in eigenen Einrichtungen, soweit diese als Leistung der Sozialhilfe erbracht werden. Hier werden auch solche Kosten nachgewiesen, die den Trägern der Sozialhilfe durch Zuschüsse an den Träger der freien Wohlfahrtspflege entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfsleistungen nach dem SGB XII bestimmt sind. Einnahmen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII.

Zielgruppe: Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend beschaffen können und keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kennzahl: Leistungsberechtigte von Grundsicherung pro 1.000 Einwohner

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
15,42	15,36	14,04	14,84

Formel: a/b*1000

a Anzahl der Leistungsberechtigten von Grundsicherung

1.600

1.457

1.600

1.600

1.550

Einheit:

b Einwohner der Stadt Salzgitter

104.138

103.710

104.138

103.710

104.441

c

Ziel: Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Ziel Plan 2021:

Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Hilfe zur Pflege (7.Kapitel SGB XII)

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Jährliche Bruttoleistungen pro Fall für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad	14.262,59	14.281,66	11.211,83	12.796,49
Formel: a/b	7.701.800	8.569.000	5.875.000	7.294.000
Einheit: €	540	600	524	570
Ziel: Sicherung und Herstellung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege				
				Ziel Plan 2021: Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für Unterkunft, und Heizung in angemessener Höhe; Übernahme nicht von der Regelleistung umfasster einmaliger Bedarfe, originäre von den Kommunen zugunsten der Arbeitsuchenden zu erbringenden Leistungen zur Eingliederung, Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an den ARGen bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden

Zielgruppe: Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen im Sinne des SGB II

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Einmalige Leistungen

Kennzahl: Durchschnittliche jährliche einmalige Leistungen je Leistungsfall

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
237,11	220	236,89	220

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen

550.000

478.755

550.000

533.500

550.000

478.755

550.000

533.500

550.000

Einheit: €

b Anzahl Leistungsfälle

2.500

2.021

2.500

2.250

2.500

2.021

2.500

2.021

2.500

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2021:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Leistungen für Unterkunft und Heizung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Jährliche Leistungen für Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft	4.769,16	4.550,78	4.832,34	4.550,78

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für Unterkunft

31.172.871

28.786.260

31.172.871

28.615.000

31.172.871

Einheit: €

b Anzahl Bedarfsgemeinschaften

6.850

5.957

6.850

6.000

6.850

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2021:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

verantwortlich: Just, Melissa

Produktbeschreibung:

Zielgruppe: Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: geistig behinderte Menschen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für Assistenzleistung geistig behinderte Menschen	45.464,28	39.827,58	47.034,35	38.181,81
Formel: a/b	12.730.000	11.550.000	12.511.139,44	10.500.000
Einheit: €	280	290	266	275
Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder				
				Ziel Plan 2021: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Heilpädagogische Leistungen für Kinder

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für heilpädagog. Leistungen für Kinder	14.198,56	14.711,34	11.622,02	14.377
Formel: a/b	7.383.252	6.325.880	5.218.291	5.750.800
Einheit: €	520	430	449	400
Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder		Ziel Plan 2021: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	16.057,13	14.584,78	16.041,37	13.686,60

Formel: a/b a Summe der geldlichen Leistungen für anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen 6.422.855 7.000.697 6.384.467,27 6.364.270

Einheit: € b Anzahl Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen 400 480 398 465

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Ziel Plan 2021: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: 50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Erbringung wirtschaftlicher Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge

Zielgruppe: Asylbewerber und Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kostenträger: Leistungen nach dem AsylbLG

Kennzahl: Jährliche Leistungen je Person für Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten etc.)

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
9.475,56	7.586,81	8.344,08	7.615,79

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten)

1.944.172,28

2.617.450

3.790.226,5

2.627.450

Einheit: €

b Anzahl personenbezogener Fälle nach dem AsylbLG

233

345

400

345

c

Ziel: Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Ziel Plan 2021:

Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

verantwortlich: Voigt-Ostin, Svea

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung des Mindestunterhaltsbedarfs wird im Einzelfall längstens für 72 Monate Unterhalt als Vorschuss- oder als Ausfallleistung als Pflichtaufgabe im übertragene Wirkungsbereich gewährt, soweit ein Kind

- das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt und
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe erhält.

Geleistete Vorschusszahlungen sind zeitnah gegenüber den Unterhaltsverpflichteten geltend zu machen und einzuziehen.
Rechtsgrundlage ist das Unterhaltsvorschuss-Gesetz.

Zielgruppe: Kinder vor Vollendung des 12. Lebensjahres in ihren Familien

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Kostenträger: Unterhaltsvorschuss

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
		12,76	14,21	13,79

Formel: $a/b \cdot 100$	a	Einzahlungen der Unterhaltsverpflichteten	600.000	540.000	603.113,09	540.000
Einheit: %	b	Unterhaltsvorschussleistungen	4.700.000	3.800.000	4.372.814,82	3.800.000
	c					

Ziel: Durch Inflation und steigende Lebenshaltungskosten kann trotz geeigneter Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung) nicht mit einer Steigerung der Einzahlungen gerechnet werden.
Durch erhöhtes Fallaufkommen steigen zudem die Auszahlungen.
Dies führt zur Verminderung der Rückholquote.

Ziel Plan 2021:
Rückholung von rund 14 % der Vorschussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Ferfers, Elke

Produktbeschreibung: In diesem Produkt sind unterschiedliche Leistungen zu Gunsten junger Menschen und ihrer Familien zusammengefasst:

- die Jugendsozialarbeit sowie der erzieherische Kinder- und Jugendschutz
 - die Förderung der Erziehung in der Familie
 - die verschiedenen Hilfen zur Erziehung
 - Hilfen für junge Volljährige
 - die Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft sowie Gerichtshilfen
- Rechtsgrundlage ist SGB VIII.

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Volljährige zwischen 0 und 27 Jahren;
Eltern, Sorgerechtigten und Verwandten in gerader Linie der Kinder bis Vollendung des 18. Lebensjahres

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kostenträger: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Kennzahl: Anteil der Reaktionen auf eine Meldung über eine mögliche Kindeswohlgefährdung innerhalb von 24 Stunden

Formel: $a/b \cdot 100$

a Reaktion innerhalb von 24 Stunden

Einheit: %

b Summe aller Meldungen

c

Ziel: Reaktionszeit innerhalb von 24 Stunden bei möglicher Kindeswohlgefährdung in 97,5 der Meldungen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
97,5	97,87	97,5	97,87

156 230 156 230

160 235 160 235

Ziel Plan 2021:

Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 98% der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

verantwortlich: Voigt-Ostin, Svea

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Plätzen in Tageseinrichtungen sowie zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung werden ausreichende Plätze in Krippen, Kindergärten und Horten in städtischen und nichtstädtischen Gebäuden zur Verfügung gestellt. Die städtischen Gebäude werden von EB 85 verwaltet. Der Betrieb der Kindertagesstätten selbst geschieht ausnahmslos durch freie Träger. Rechtsgrundlage sind §§ 22ff SGB VIII sowie das nieders. KiTaG.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis vollendetem 3. Lebensjahr (Krippe), ab 3 Jahre bis Einschulung (Kindergarten) und Schulkinder bis vollendetem 14. Lebensjahr (Hort)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Anzahl der Vormerkungen auf einen KiTa-Platz	400	400	677	500
Formel: a	400	400	677	500
Einheit: b				
c				

Ziel: Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß Kita-Planer

Ziel Plan 2021:

Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß Kita-Planer.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: Ganztagsbetreuung von Grundschulern	34,11	37,78	37,47	37,88
Formel: $(a+b)/c*100$	409	409	409	409
Einheit: %	1.070	1.146	1.146	1.146
Ziel: Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)	4.335	4.115	4.149	4.105

Ziel Plan 2021:
 Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren mit Rechtsanspruch	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	30,69	40,11	29,05	32,43

- Formel: $(a+b)/c*100$
- a Anzahl der Krippenplätze mit Rechtsanspruch
 - b Tagespflege
 - c Angehörige der Kernzielgruppe

	584	811	539	631
	130	130	128	130
	2.326	2.346	2.296	2.346

Ziel: Sicherung des Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

Ziel Plan 2021:

Sicherung des (Bestands-)Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder zwischen 3 und 6,5 Jahren (Rechtsanspruch)	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
	93,23	102,57	87,26	92,51

- Formel: $a/b*100$
- a Plätze in Kindertageseinrichtungen
 - b Angehörige d. Kernzielgruppe
 - c

	3.598	3.977	3.503	3.587
	3.859	3.877	4.014	3.877

Ziel: Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

Ziel Plan 2021:

Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **60 Referat Stadtumbau und Soziale Stadt**

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

verantwortlich: Hänsch, Martina

Produktbeschreibung: Durchführung von Untersuchungen in Stadtteilen und Quartieren der Stadt Salzgitter auf ihren besonderen Entwicklungsbedarf. Einwerbung von Fördermitteln durch Anmeldung von Maßnahmen bei den Förderstellen in Bund, Land und Europa. Initiierung, Projektierung und Durchführung von investiven und nichtinvestiven Maßnahmen innerhalb von Stadterneuerungsmaßnahmen. Entwicklung und Erörterung (Bürger- und Akteursbeteiligung) verschiedenster Planungen und Projekte innerhalb der städtischen Gesamtmaßnahmen.

Zielgruppe: Bewohner und Akteure, Träger des Wohnungswesens (Vermieter), Vereine, Initiativen und Institutionen in der Gesamtstadt Salzgitter und in den ausgewählten Stadtteilen und Quartieren.

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kostenträger: Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kennzahl: Kostendeckungsgrad der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
52,21	54,48	36,33	56,72

Formel: $a/b \cdot 100$ a Fördermittel und sonstige Einnahmen 1.781.370 470.936,31 2.925.483

Einheit: % b Gesamtkosten der Maßnahmen 3.269.350 1.295.989,48 5.157.005

c

Ziel: Erreichung eines Deckungsgrades von 52,22 % (2023) bzw. 41,28 % (2024)

Ziel Plan 2021:

Erreichung eines Deckungsgrades von 56,73 %

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz**

Produkt: 009 Bauordnungswesen

verantwortlich: Steinbrück, Timo

Produktbeschreibung: Das Bauordnungsrecht dient der baulichen Sicherheit sowie der sicheren und sozialadäquaten Benutzbarkeit von baulichen Anlagen und Grundstücken. Durch präventive Prüfungsverfahren werden Investitionsabsichten hinsichtlich ihrer öffentlich-rechtlichen Durchführbarkeit abgesichert. Hierdurch erhält der Investor auch Rechtssicherheit in nachbarschaftlichen Streitverfahren. Darüber hinaus wird die Einhaltung der bauordnungsrechtlichen Ziele bei bestimmten sicherheitsempfindlichen Objekten durch regelmäßig wiederkehrende Prüfungen kontrolliert.

Zielgruppe: Bauherren, Grundstückseigentümer, sonstige Berechtigte, Entwurfsverfasser, Sachverständige, andere Fachdienste und Behörden

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
140	140	132	140

Formel: a Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben 140 140 132 140

Einheit: b

c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen
Ziel Plan 2021: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl:	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben	160	160	157	160

Formel: a Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben 160 157 160

Einheit: b
c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen
Ziel Plan 2021: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl:	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben	40	40	36	40

Formel: a Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben 40 36 40

Einheit: Tage b
c

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer
Ziel Plan 2021: Die durchschnittliche Verweildauer von Bauanträgen Wohnbauvorhaben soll nicht mehr als 40 Arbeitstage betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
40	40	38	40

Kennzahl: Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

Formel: a Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

Einheit: Tage

b

c

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verweildauer

Ziel Plan 2021:

Die Verweildauer von gewerblichen Bauvorhaben soll nicht mehr als durchschnittlich 40 Arbeitstage betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Organisationseinheit: **66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr**

Produkt: 541 Gemeindestraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Brunnen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Verkehrsteilnehmer

Produkt: 541 Gemeindestraßen

Kostenträger: Gemeindestraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

	Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Gemeindestraßen -	3,44	3,44	3,37	3,44
Formel: a	3,44	3,44	3,37	3,44
Einheit: b				
c				
Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)				
Ziel Plan 2021: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)				

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 542 Kreisstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenteilnehmer

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Kreisstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2021:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
3,44	3,44	3,1	3,44

3,44

3,44

3,1

3,44

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 543 Landesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 543 Landesstraßen

Kostenträger: Landesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Landesstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2021:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
3,44	3,44	3,28	3,44

3,44

3,44

3,28

3,44

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 544 Bundesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Bundesstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2021:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
3,44	3,44	3,65	3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

verantwortlich: Maretzki, Jörg

Produktbeschreibung: Bedarfsgerechte Bereitstellung sowie Unterhaltung und Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen im städtischen Straßennetz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Zielgruppe des Produktes.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger von beleuchteten Straßen

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Aufwand für die Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
2.945.090,77	1.110.214,16	1.071.732,83	1.098.890,1

Formel: a+b-c	a	Sachkosten	701.904,43	691.686,94	701.749,62
Einheit: €	b	Personalkosten	448.309,73	424.618,02	437.140,48
	c	Ertrag	40.000	44.572,13	40.000

Ziel: Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Ziel Plan 2021:

Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2023

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Plan 2023	Plan 2022	Ist 2021	Plan 2021
2.300.000	2.168.816	2.179.429	2.168.816
2.300.000	2.168.816	2.179.429	2.168.816

Formel: a
Einheit: kwh
Ziel: Konstanzhaltung des Stromverbrauches

Ziel Plan 2021:
 Konstanzhaltung des Stromverbrauches

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich: Neumann, Martin, Dr.

Produktbeschreibung: Presse- und Bürgerinformationen (verbal und nonverbal); Konzeption von Informationsbroschüren, Koordination der Pflege, redaktionelle Verantwortung und Weiterentwicklung der städtischen Homepage www.salzgitter.de; Publikationen und Werbeartikel zur Stadtwerbung, Herausgabe des städtischen Amtsblattes, Führung des städtischen Veranstaltungskalenders.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter und der Region

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kostenträger: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
2.200.000	2.200.000		1.300.000

Kennzahl: Zugriffe auf die Homepage

Formel: a
 Einheit: Zugriffe
 a Anzahl Zugriffe
 b
 c

2.200.000 2.200.000 1.300.000

Ziel: Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 2.200.000 betragen.

Ziel Plan 2022:

Für das Jahr 2019 konnte die it.sz keine aussagekräftige Statistik zur Verfügung stellen. Folgendes hat die it.sz dazu mitgeteilt: „Bei der Auswertung der Logs war auffällig, dass an einzelnen Tagen überdurchschnittlich viele Zugriffe erfolgten, die die gesamte Statistik durcheinandergebracht haben. Diese Zugriffe werden häufig durch sog. Botnetze oder gezielte Angriffe produziert und können nachträglich leider nicht rausgefiltert werden. In den neuen Webaufritt (seit Februar 2020) wurde auch ein moderner Zugriffszähler integriert, der für kommende Auswertungen auch wieder zuverlässige Zahlen liefern wird.“ Eine Hochrechnung der bisherigen Aufrufe lässt auf 1,3 Millionen Gesamtzugriffe jeweils für 2020 und 2021 schließen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: 02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

verantwortlich: Flügge, Jens

Produktbeschreibung: Das Beteiligungsmanagement unterteilt sich in die Bereiche Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung bereitet die Entscheidungen des Gesellschafters Stadt Salzgitter für die im Vermögen befindlichen Eigengesellschaften/Beteiligungen und Eigenbetriebe gemäß der Satzungen der Gesellschaften und des GmbH-Gesetzes vor und ist für die zeitnahe Erstellung der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Berichte/Vorlagen verantwortlich. Die Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung des Beteiligungsmanagement ist im § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) geregelt. Die Beteiligungsverwaltung steuert die finanziellen Verbindungen zwischen den Beteiligungen, Eigenbetrieben und dem städtischen Haushalt.

Das Beteiligungscontrolling organisiert den Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen sowie Eigenbetriebe und erstellt den Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG. Weiterhin erfolgt eine Koordinierung der strategischen Ziele und operativen Planungen mit den Zielen der Stadt.

Das Beteiligungsmanagement erarbeitet die Berichtsinhalte und die Grundsätze des Beteiligungsmanagements. Hierzu gehören u.a. auch die Betreuung von Wirtschaftsprüfern und die Festlegung von Prüfungsschwerpunkten in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt. Weiterhin kann das Beteiligungsmanagement Bilanzierungs- und Konsolidierungsrichtlinien festlegen.

Die Grundsätze des Beteiligungsmanagements sind in einer „Richtlinie für das Beteiligungsmanagement“ festgelegt, die am 24.09.2003 vom Rat beschlossen wurde.

Über die Überwachungs- und Koordinationstätigkeit des Beteiligungsmanagements wird für die Stadt Salzgitter sichergestellt, dass die Unternehmen den öffentlichen Zweck im Interesse der Bürger-/Innen sachgerecht erfüllen und nicht vorrangig eigene unternehmerische Ziele verfolgen.

Zielgruppe: Oberbürgermeister, Aufsichtsratsmitglieder politischer Gremien der Eigen-/ Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Saldo aus „Erträgen von Beteiligungen“ und „Aufwand für Beteiligungen“

Formel: a-b

a Erträge aus Beteiligungen

Einheit: €

b Aufwand für Beteiligungen

c

Ziel: Optimierung des Finanzierungssaldos

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	-27.997.318	-23.239.023		-21.322.953
a	5.456.124	5.964.124		6.773.541
b	33.453.442	29.203.147		28.096.494
c				
Ziel Plan 2022:				
				Optimierung des Finanzierungssaldos

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen**

Produkt: 165 SRB

verantwortlich: SRB

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Brunnen. Ausführung von Straßenmarkierung und Straßenbeschilderung. Darüber hinaus werden der Winterdienst und die Reinigung als Straßenbaulastträger durchgeführt.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
0,90	0,85		0,82

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

60.225

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Bundesstraßen

73.025

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2022:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	2,21	2,10		2,02

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

4.378.250

4.215.740

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Gemeindestraßen

2.084.447

2.084.438

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2022:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Kreisstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	1,27	1,18		1,12

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

1.536.661

1.505.621

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Kreisstraßen

1.295.171

1.338.049

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2022:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Landesstraßen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	0,72	0,69		0,76

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

125.093

120.450

Einheit: € /m²

b m²-Fläche aller Landesstraßen

181.031

156.805

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2022:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **10 Fachdienst Rats- und Kommunalangelegenheiten**

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

verantwortlich: Klotz, Carsten

Produktbeschreibung: Im Rahmen der Produkterstellung fallen Tätigkeiten wie Prüfung der Voraussetzung für die Vergabe und Verleihung von Ehrenzeichen als Unterstützungsleistung für das Land Niedersachsen aber auch für kommunale Ehrungen, Erledigung aller anfallenden Tätigkeiten für die Ehrungen der Ehe- und Altersjubilare der Stadt Salzgitter durch die Ortsbürgermeister und Bürgermeister (Anschreiben, Glückwunschschriften fertigen, Präsente beschaffen), Koordinierung der Kommunikation zwischen den Verbänden und Vereinen, in denen die Stadt Salzgitter Mitglied ist sowie Zahlbarmachung der Mitgliedsbeiträge an.

Zielgruppe: Einwohner und Institutionen innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

Kostenträger: Stadtrepräsentationen

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
90	90		90

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl der abgeholten Eingaben

1.080

Einheit: %

b Anzahl der Eingaben

1.200

c

Ziel: Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 Prozent betragen.

Ziel Plan 2022:

Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 % betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **11 Fachdienst Personal und Organisation**

Produkt: 084 Personalentwicklung

verantwortlich: Hagenah, Sandy

Produktbeschreibung: Entwicklung, Einführung und Umsetzung von Bausteinen und Instrumenten im Rahmen eines Personalentwicklungskonzeptes, Förderung der betrieblichen Gleichstellung, Personalbedarfsplanung und Ausbildung von Nachwuchskräften, Ermittlung, Planung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen sowie die Ermittlung und Aufbereitung steuerungsrelevanter Personaldaten.

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Politik, Führungskräfte und alle Mitarbeiter/Innen der Stadt Salzgitter

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Anteil Langzeiterkrankungen

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
29,88	30,56		37,43

Formel: $a/b \cdot 100$

a Summe aller Fehltage aufgrund von wiederholter oder ununterbrochener Arbeitsunfähigkeit länger als 6 Wochen

Einheit: %

73.450

49.423

22.450

18.200

73.450

c

Ziel: Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankheitstagen um 0,69 % mit Hilfe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankheitstage sich nicht verändern.

Ziel Plan 2022:

Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankheitstagen um 0,55 % mit Hilfe des Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankheitstage gleich bleiben.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Durchschnittsalter	45,95	45,42		46,62
Formel: a/b	94.434	92.660		83.452
a Summe der Lebensjahre aller Mitarbeiter zum 30.06.				
Einheit: Jahre	2.055	2.040		1.790
b Anzahl aller Mitarbeiter zum 30.06.				
c				
Ziel: Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 48 Jahre zum Erhalt einer ausgewogenen Altersstruktur.				
Ziel Plan 2022: Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 50 Jahre zum Erhalt einer dauerhaften Leistungsqualität und Bürgerfreundlichkeit				

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung**

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

verantwortlich: Weber, Matthias

Produktbeschreibung: Sicherung des künftigen Personalbedarfs durch Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften. Anbieten bedarfsgerechter Fortbildungsangebote durch externe und interne Bildungsmaßnahmen.

Zielgruppe: Rat, Verwaltungsleitung, Fachdienste, Eigenbetriebe, Mandanten, Interessenvertretungen, städtische Bedienstete

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Ausbildungsquote

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
4,86	4,95		4,35

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl aller Auszubildenden

78

Einheit: %

b Anzahl aller Mitarbeiter

1.790

c

2.040

Ziel: Halten der Ausbildungsquote über die Jahre bei möglichst 4,5 %.
Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten.

Ziel Plan 2022:

Halten der Ausbildungsquote auf 4 %

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
100	100		100

Formel: $a/b \cdot 100$ a Summe aller übernommenen Auszubildenden 26 44 26

Einheit: % b Summe aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung 26 44 26

c

Ziel: Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung.
 Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten, sodass es auch nicht in jedem Jahr in allen Berufen Abschlüsse gibt.

Ziel Plan 2022:
 Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **15 Fachdienst Digitales und IT**

Produkt: 089 Informationstechnik

verantwortlich: Bastian, Susann

Produktbeschreibung: Erstellen von strategischen IT-Konzepten, Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Infrastruktur-, System- und Netzwerkmanagement, Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebes, Produktionssteuerung, Beschaffung von IT-Software und -Hardware.

Zielgruppe: Sämtliche Organisationseinheiten inkl. Verwaltungsführung, Politik und Gesellschaften

Produkt: 089 Informationstechnik

Kostenträger: Informationstechnik

Kennzahl: Kosten je PC-Arbeitsplatz

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
4.868,45	4.532,59		3.206,52

Formel: a/b

a Summe der ordentlichen Aufwendungen

6.156.532,26

Einheit: €

b Anzahl der PC-Arbeitsplätze

1.920

c

2.075

9.405.131,89

Ziel: Begrenzung der Kosten pro PC-Arbeitsplatz auf unter 5.000 Euro.

Ziel Plan 2022:

Begrenzung der Kosten auf 3.300,-€ je AP

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **17 Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten**

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

verantwortlich: Lehmann, Juliane

Produktbeschreibung:

Unterstützung und Beratung der Großunternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschulstandortes, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion. Koordinierung der regionalpolitischen Themen zwischen der Stadt und der Allianz für die Region sowie dem Zweckverband Großraum Braunschweig und Federführung bei strategischen und strukturellen Aufgaben. EU-Förderung in Salzgitter. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen. Koordinierungsstelle für Breitbandausbau. Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation von kommunalen Statistiken auch unter Nutzung von Daten Dritter. Bearbeiten von statistischen Einzelfragen. Erhebung von Daten im Rahmen der der amtlichen Statistik.

Zielgruppe:

Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzgitter, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, kleine und mittlere Unternehmen, Schulen, Fachhochschulen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Anzahl geförderter Maßnahmen	5	4		5

Formel: b a beantragte Förderprojekte 6 5 6

Einheit: Maßnahmen b eingeworbene/bewilligte Förderprojekte 5 4 5

c

Ziel Plan 2022:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Es wird im Jahr 2022 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
908.647,93	3.478.603,84		1.855.000

Kennzahl: Summe eingeworbener Fördermittel

Formel: a+b+c+d	a	Summe Fördermaßnahmen EU	1.900.000	145.000
Einheit: €	b	Summe Fördermaßnahmen Bund	444.397,69	1.140.000
	c	Summe Fördermaßnahmen Land	1.134.206,15	570.000

Ziel Plan 2022:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und alle in Frage kommenden Fördertöpfe auszuschöpfen. Es wird im Jahr 2022 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Ziel: Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und alle in Frage kommenden Fördertöpfe auszuschöpfen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

verantwortlich: von Einem, Ramona

Produktbeschreibung: Unterstützung der Verwaltungsführung und der politischen Gremien zur Durchführung ihrer Aufgaben durch Bereitstellung von finanz- und haushaltswirtschaftlicher Fachkompetenz

Zielgruppe: extern: Fachausschüsse, Verwaltungsausschuss, Rat, Fraktionen; intern: Oberbürgermeister, Fachdienste

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Investitionsvolumen (ohne Umschuldung) pro Einwohner

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Formel: a/b	34.220.363	43.924.193		54.985.741
Einheit: €	104.185	103.710		104.138

Ziel: Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Ziel Plan 2022: Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2024

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Schuldenstand pro Einwohner	5.318,40	4.249,99		4.042,37
Formel: a/b	554.098.288	440.767.246		420.964.942
Einheit: €	104.185	103.710		104.138
Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses		Ziel Plan 2022: Verringerung des Schuldenzuwachses		

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Überschuss/Fehlbetrag je Einwohner	-693,81	-426,22		-452,70
Formel: a/b	-72.284.924	-44.204.183		-47.143.424
Einheit: €	104.185	103.710		104.138
Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses		Ziel Plan 2022: Verringerung des Schuldenzuwachses		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Zinsaufwendungen pro Einwohner	87,72	68,18		66,38
Formel: a/b	9.140.000	7.071.300		6.913.500
Einheit: €	104.185	103.710		104.138
Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses		Ziel Plan 2022:		
		Verringerung des Schuldenzuwachses		

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2024

Produkt: 044 Kommunale Steuern

verantwortlich: Melnitschak, Andrea

Produktbeschreibung: Veranlagung aller kommunalen Steuern

Zielgruppe: alle Kommunalsteuerpflichtigen

Produkt: 044 Kommunale Steuern

Kostenträger: Verwaltungssteuerung und -service: Kommunale Steuern

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Steuereinnahmen Gewerbesteuer pro Einwohner	473,97	506,18		294,64
Formel: a/b	49.380.972	52.496.191		30.683.475
Einheit: €	104.185	103.710		104.138
Ziel: Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten				
		Ziel Plan 2022:		
		Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **30 Fachdienst Recht**

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

verantwortlich: Alakus-Neiseke, Gülbahar

Produktbeschreibung: Vertretung der Stadt gegenüber Dritten, anderen Behörden und Gerichten, rechtliche Beratung der gesamten Verwaltung inklusive der Wahlbeamten; Tätigwerden bei strafbaren Handlungen zum Nachteil der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Verwaltungsführung und alle Fachbereiche

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

Kostenträger: Rechtsberatung und Betreuung

Kennzahl: Quote erfolgreich durchgeführter Klageverfahren

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl erfolgreicher Klageverfahren

b Anzahl der beendeten Klageverfahren innerhalb des Jahres

c

Einheit: %

Ziel: Informative Kennzahl

Ziel Plan 2022:
80 (Informative Kennzahl)

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
94,28	94,28		92,30

33

33

36

35

35

39

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **32 Fachdienst BürgerService und Ordnung**

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

verantwortlich: Frank, Harald

Produktbeschreibung: Verwarnungsverfahren und Verfahren zur Festsetzung von Bußgeldern und Nebenfolgen, Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Zielgruppe: Fachdienste, betroffene Dritte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kostenträger: Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)

Kennzahl: Überschuss / Zuschuss aus dem Kostenträger "Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)"

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	2.702.231	2.423.985		2.200.244
Formel: a-b	5.133.776	4.796.336		4.105.354
Einheit: €	2.431.545	2.372.351		1.905.110

Ziel: Informative Kennzahl

Ziel Plan 2022:
informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

verantwortlich: Rychlak, Martin

Produktbeschreibung: Rechtliche Regelung der Einreise und des Aufenthalts von Ausländern. Statusfeststellung und Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen. Entscheidung über Ausreiseverpflichtung von Ausländern, einschließlich Durchsetzung. Mitwirkung im Asylverfahren. Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit. Feststellung des Verlustes der deutschen Staatsangehörigkeit. Einbürgerung von Ausländern.

Zielgruppe: alle hier lebende Ausländer, im Ausland lebende einreisewillige Ausländer, Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge, hier lebende Ausländer mit Einbürgerungswillen, hier oder im Ausland lebende Deutsche

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Ausländerangelegenheiten

Kennzahl: Quote Ausländeranteil an der Bevölkerung

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl Ausländer

Einheit: %

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Informative Kennzahl

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	22,55	22,17		19,58
	23.500	23.000		20.400
	104.185	103.710		104.138

Ziel Plan 2022:
informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Quote Anzahl Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern	2,97	2,60		0,98

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl Einbürgerungsanträge

Einheit: %

b Anzahl Ausländer

c

Ziel: Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern und Aufnahme von deutschen Volkszugehörigen

Ziel Plan 2022:

Die Quote der Anzahl der Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern soll mind. 0,98 % betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **37 Fachdienst Feuerwehr**

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

verantwortlich: Dolder, Ingo

Produktbeschreibung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.

Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter.

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

Kostenträger: Brandbekämpfung

Kennzahl: Aufwendungen je 1.000 Einwohner

Formel: a/b*1000

a Aufwendungen zur Gefahrenabwehr

Einheit: € b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
162.235,51	159.128,68		145.452,68

16.902.507 16.503.236 15.147.152

104.185 103.710 104.138

Ziel Plan 2022:

Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **40 Fachdienst Bildung**

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Bereitstellen eines durchstrukturierten, verlässlichen Weiterbildungsangebotes in allgemeiner, beruflicher, politischer, kultureller Bildung und Gesundheitsbildung; Bereitstellen kompensatorischer Weiterbildungsangebote; Bildungsangebote für Migrantinnen und Migranten zur Förderung der Integration.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger Salzgitters mit Qualifizierungs- und Weiterbildungsbedarf

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs öffentl. Kursprogramm

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
-1.765,19	-1.781,62		-1.266,73

Formel: a/b
 a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
 Öffentl. Kursprogramm

Einheit: €
 b Anzahl Kurse
 c

-748.280,5 -760.038,69

600

Ziel: Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurszahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

Ziel Plan 2022:

Steigerung der Kurszahlen auf das Niveau vor der Corona Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen öffentl. Kursprogramm

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
-196,13	-187,07		-190,00

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
 Öffentl. Kursprogramm

Einheit: € b Anzahl TeilnehmerInnen

c

Ziel: Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurs- und Teilnehmerzahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

-882.598,4	-748.280,5		-760.038,69
4.500	4.000		4.000

Ziel Plan 2022:

Steigerung der TN-Zahlen auf das Niveau vor der Corona Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Durchführung von Qualifizierungsangeboten für verschiedene Zielgruppen des Arbeitsmarktes.

Zielgruppe: BAMF (Bundesanstalt für Migration und Flüchtlinge), ARGE, Agentur für Arbeit, Stadt Salzgitter

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben	-1.056,53	-300,35		-519,79
Formel: a/b	-116.218,54	-30.035,03		-51.979,08
a Überschuss(+)/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben				
b Anzahl Kurse	110	100		100
c				

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

Ziel Plan 2022:
Steigerung der Kurszahlen auf das Niveau vor der Corona Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen Auftr./Vertr.mmaßnahmen nach öff. Vorgaben	-105,65	-30,03		-25,98

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Auftr./Vertr.mmaßnahmen nach öff. Vorgaben -30.035,03 -51.979,08

Einheit: € b Anzahl TeilnehmerInnen 1.100 2.000

c

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus,
um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und
Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen
Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen, die Kurse dürfen
nach Aufhebung der Abstandsregel wieder mehr Teilnehmernde
haben.

Ziel Plan 2022:

Steigerung der TN-Zahlen auf das Niveau vor der Corona
Krise

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 133 Grundschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grundschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grundschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 133 Grundschulen

Kostenträger: Grundschulen

Kennzahl: Überschuss (+)/ Zuschuss (-) pro Schüler Grundschule	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	-2.477,59	-2.021,66		-2.006,59

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grundschule

-8.511.225,64

-10.430.661,57

-7.926.064,24

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Grundschule (Stand 15.09.)

4.210

4.210

3.950

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2022:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 134 Hauptschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 134 Hauptschulen

Kostenträger: Hauptschulen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Hauptschule	-2.683,67	-2.165,53		-1.811,76
Formel: a/b	-2.460.930,25	-1.985.792,58		-1.703.059,2
	a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Hauptschule			
Einheit: €	917	917		940
	b Anzahl Schüler der Schulform Hauptschule (Stand 15.09.)			
	c			

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2022:
Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 135 Realschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Realschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächsische (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Realschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 135 Realschulen

Kostenträger: Realschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Realschulen	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	-2.414,33	-2.004,80		-1.893,36

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Realschule

-4.580.985,56 -4.150.253,08

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Realschule (Stand 15.09.)

2.285 2.192

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2022:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 136 Gymnasien

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Gymnasien der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Gymnasialschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 136 Gymnasien

Kostenträger: Gymnasien

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Gymnasium	-3.062,45	-2.579,50		-2.443,10
Formel: a/b	-8.124.697,9	-6.843.432,58		-6.244.579,48
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Gymnasium				
b Anzahl Schüler der Schulform Gymnasium (Stand 15.09.)	2.653	2.653		2.556
c				

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern

Ziel Plan 2022:
Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 137 Förderschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Förderschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Förderschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 137 Förderschulen

Kostenträger: Förderschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Förderschule	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	-7.787,98	-6.594,85		-659,69

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Förderschule

-1.958.672,84

-1.781.826,86

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Förderschule (Stand 15.09.)

297

2.701

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2022:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für die berufsbildenden Schulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Berufsschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

Kostenträger: Berufsbildende Schulen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Berufsbildende Schulen	-2.422,84	-2.068,49		-1.722,86
Formel: a/b	-7.270.948,49	-6.207.548,53		-5.396.022,07
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Berufsbildende Schule				
b Anzahl Schüler der Schulform Berufsbildende Schule (Stand 15.09.)	3.001	3.001		3.132
c				

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2022:
Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Das Produkt wird besonders geprägt durch die Leistungen "Schülerbeförderung" und "Schulentwicklungsplanung". Trotz des gesetzlich vorgegebenen geringen Spielraums und ständig steigender Tarife wird die Pflichtaufgabe "Schülerbeförderung" speziell unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten organisiert und abgewickelt, um möglichst Ausgabensteigerungen zu vermeiden. Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wird in Salzgitter ein möglichst breites Bildungsangebot unter Beachtung einer wohnortnahen Beschulung und gleichzeitig sinnvoller Gebäudeauslastung sichergestellt.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

Kostenträger: Aufwendungen für Schülerbeförderung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Sachaufwendungen für Schülerbeförderungen	-5.409.150	-4.761.924		-4.515.000
Formel: a	-5.409.150	-4.761.924		-4.515.000
Einheit: €				

Ziel: Sicherstellung von Schulträgeraufgaben nach dem Nds. Schulgesetz zur Beförderung gemäß Schülerbeförderungssatzung der Stadt Salzgitter.

Ziel Plan 2022: Sicherstellung der Schülerbeförderung im ÖPNV und Individualverkehr trotz Zunahme der Schülerinnen und Schüler (insbesondere durch Zugewanderte mit Fluchthintergrund).

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

verantwortlich: Werner, Phil

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grund- und Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grund- und Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

Kostenträger: Grund- und Hauptschulen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Grund- und Hauptschulen	-3.619,29	-3.145,15		-2.125,77
Formel: a/b	-738.335,63	-641.612,58		-584.588,97
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grund- und Hauptschule				
b Anzahl Schüler der Schulform Grund- und Hauptschule (Stand 15.09.)	204	204		275
c				

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2022:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **41 Fachdienst Kultur**

Produkt: 045 Veranstaltungen

verantwortlich: Schölich, Hartmut

Produktbeschreibung: Ein vielfältiges, aber auch publikumorientiertes Angebot an Musik, Theater und Kleinkunst für jung und alt in den beiden Veranstaltungshäusern 'Kniestedter Kirche' SZ-Bad und 'Kulturscheune' SZ-Lebenstedt trägt zur Lebensqualität in Salzgitter bei. Gut angenommene Sonderveranstaltungen, z.B. Klesmerfestival, Internationales Drummermeeting, Kultur-Sommer, haben in Salzgitter schon Tradition und verbessern das Renommee dieser Stadt.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt und Region, kulturell aktive Personen und Gruppierungen (auch überregional), kulturell aktive Vereine/Verbände in der Stadt.

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen insgesamt	30.600	30.600		22.500
Formel: +a+b+c	5.600	5.600		5.500
a Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen				
b Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltungen ohne Eintrittsgeld	15.000	15.000		10.000
c Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltung mit Eintrittsgeld (Kultursommer)	10.000	10.000		7.000
Ziel: Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll je 30.600 betragen				
		Ziel Plan 2022:		
		Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 22.500 betragen		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum insgesamt	84	82		65

Formel: a+b+c

a Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum

12

Einheit:

b Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser

68

c Sonderveranstaltungen (Seniorenkonzerte)

4

65

Ziel Plan 2022:

Durchführung von 65 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestival, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer-Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

verantwortlich: Homann, Arne

Produktbeschreibung: Im Rahmen von Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte Salzgitters, von den geologischen Anfängen, über die Ur- und Frühgeschichte bis in die Zeitgeschichte und der Industriegeschichte dieser Region wird Vergangenheit anschaulich dargeboten. Weiterhin wird im Museum der Geschichte der Kindheit eine Darstellung der Kindheit der letzten beiden Jahrhunderte präsentiert. Zu den kulturellen Sonderveranstaltungen im Museum Schloss Salder gehören insbesondere das Museumsfest, der Weihnachtsmarkt mit Spielzeugbörse, die Backtage, der internationale Museumstag, der deutsche Mühltentag, museumspädagogische und archäologische Sonderaktionen für Kinder und Jugendliche. Im Bereich der Bildenden Kunst besteht eine umfangreiche Sammlung zur Arbeitswelt, ein Kunstmuseum im öffentlichen Raum (Kunstüberall), und es werden profilierte Wechselausstellungen aus dem Bereich der Bildenden Kunst, z.B. Salon Salder, durchgeführt.

Zielgruppe: Bürger aus Salzgitter und der gesamten Region, Wissenschaftler, Studenten, Lehrer, Schüler, Touristen.

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

Kostenträger: Museen und bildende Kunst

Kennzahl: Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen

Formel: a

a Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen

Einheit:

b

c

Ziel: Anzahl Besucher*innen in Dauer- und Sonderausstellung Museum, Veranstaltungen für Schulen, Museumsfest, Mühltentag und Adventstreff
(nicht berücksichtigt sind Veranstaltungen wie Lesungen/ Konzerte und Hochzeiten)

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
15.000	15.000		70.000

70.000

15.000

15.000

Ziel Plan 2022:

70.000 Besucher auf Basis der Besucherzahlen aus Vorjahren unter der Annahme, dass sich die Pandemie-Situation wieder beruhigt.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 053 Musikschule

verantwortlich: Petter, Sabine

Produktbeschreibung: Die Musikschule ist eine kulturelle Einrichtung, in der das vergangene und zeitgemäße Musikleben intensiv gepflegt wird. Aufgabe der Musikschule ist die musisch-kulturelle Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Neben der Persönlichkeitsbildung des Einzelnen steht die Bildung von Ensembles im Zentrum der Arbeit der Musikschule. Diese Ensembles in Form von Chören, Orchestern und Bands bilden eine wichtige Grundlage des musisch-kulturellen Lebens in der Stadt Salzgitter. Dies wird durch die unterschiedlichen Produkte im Gesamtkanon der Musikschule erreicht, die für eine Vielzahl von Altersgruppen und musikalische Interessengebiete Einstiegs- und auf Nachhaltigkeit angelegte Ausbildungsangebote vorhält.

Zielgruppe: Kinder / Jugendliche und Erwachsene, wobei der Schwerpunkt der musikalischen Förderung in der Jugendarbeit liegt.

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikalische Veranstaltungen / Projekte

Kennzahl: Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen gesamt

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
1.750	1.700		4.600

Formel: a	a	Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen	1.700	4.600
Einheit:	b	Anzahl Mitwirkende	230	
	c	Anzahl Veranstaltungen	250	

Ziel:

Vorraussetzung das Ziel zu erreichen ist die Beendigung der Pandemie-Situation.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikschule

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	1,22	1,25		1,38

Kennzahl: Zuschuss je Belegung Musikschule

- Formel: a/b*c
- Einheit: €
- a Zuschussbedarf je Musikschüler
 - b Zuschussbedarf des Produktes Musikschule
 - c Belegungen

Ziel: Anzahl der Belegungen durch weitere Angebote in Ensembles erhöhen, - hier zu nennen der Schwerpunkt Bands und Angebote für Senioren- um weitere Zuschüsse durch das Land zu generieren.
Hinweis: Der Zuschussbedarf wird durch die Anzahl der Belegungen (Anzahl der Unterrichte pro Schüler) ermittelt.

844	903	762
760.000	722.000	551.905
1.100	1.000	1.000

Ziel Plan 2022:

Reduzierung des Zuschussbedarfes pro Schüler durch Erweiterung der Kooperationen mit Schulen und Kindertagesstätten.
Voraussetzung das Ziel zu erreichen ist die Beendigung der Pandemie-Situation.
(Daher Planzahlen in Anlehnung an IST-Zahlen aus Haushaltsjahr 2019)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **42 Fachdienst Stadtbibliothek**

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

verantwortlich: Fiedler, Sylvia

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek stellt Bücher und andere Medien sowie Informationen zur Nutzung innerhalb und außerhalb der Bibliothek bereit. Sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu weiteren Informationsangeboten wie zum Beispiel dem Internet sowie zu Online-Katalogen und –Bestellsystemen der Bibliotheken in Deutschland. Bei der Auswahl der Bücher und anderen Medien und dem Zugang zu weiteren Informationsangeboten orientiert sich die Bibliothek an ihren zentralen Aufgaben wie Förderung des lebenslangen Lernens und der Aus- und Weiterbildung sowie der Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz.

Die Bibliothek ist Informations- und Medienzentrum, Kommunikationszentrum und Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Das Angebot trägt zur kulturellen Bildung bei und fördert die freie Meinungsbildung.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter sowie die Bediensteten der Stadtverwaltung Salzgitter

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Erneuerungsquote des Bestandes im Haushaltsjahr	7,89	7,89		6,64

Formel: $a/b \cdot 100$ a Anzahl neuer Medien 9.500 9.500 7.773

Einheit: % b Anzahl Medien im Bestand 120.265 120.265 116.988

c

Ziel: Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 7,89% betragen

Ziel Plan 2022:

Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 6,64% betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Zuschuss (-) / Überschuss (+) pro Besucher (inkl. der virtuellen Besucher der Homepage der Bibliothek)	-0,42	-0,47		-0,48

Formel: a/b

a	Überschuss/Zuschussbedarf aus dem Produkt Ausleihe und Nutzung	-84.756,29	-84.756,29	-110.464
b	Anzahl Besucher (inkl. der virtuellen Besucher)	200.000	180.000	230.000
c				

Ziel: Zuschuss pro Besucher (inkl. Homepage) soll maximal 0,47% betragen.

Ziel Plan 2022:

Der Zuschuss pro BesucherIn (inkl. Homepage) soll maximal -0,48€ betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

verantwortlich: Fiedler, Sylvia

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek trägt durch die Organisation und Durchführung von Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen zur Bereicherung und Vernetzung des kulturellen Lebens der Kommune bei.
 Die Bibliothek soll für die Bürger und Bürgerinnen als literarisch-kultureller Ort wirken.
 Sie trägt aktiv zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz von Kindern bei, indem diverse Lese- und Sprachförderprojekte durchgeführt werden.
 Mit gezielten Maßnahmen zur Kundengewinnung soll der Bekanntheitsgrad der Bibliothek gesteigert werden; Maßnahmen zum Erhalt des Kundenstammes runden das Angebot ab.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Neubeschaffungsquote im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	5,94	5,94		5,82
Formel: $a/b \cdot 100$	2.045	2.045		2.200
Einheit: %	34.374	34.374		37.800

Ziel: 5,95% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.
Ziel Plan 2022: 5,82% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Steigerungsquote Ausleihen im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	2,08	6,80		-3,55
Formel: $100/a*b-100$	240.000	224.711		134.787
Einheit: %	245.000	240.000		130.000

Ziel: Stabilisierung der Ausleihzahlen des Vorjahres bzw. Vermeidung des rückläufigen Trends.

Ziel Plan 2022:
Stabilisierung der Ausleihzahlen des Vorjahres bzw. Reduzierung des rückläufigen Trends.

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Teilnahmequote Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen an Klassenführungen	25,11	25,11		25,96
Formel: $a/b*100$	2.900	2.900		2.900
Einheit: %	11.547	11.547		11.170

Ziel: 25,11% der Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an Klassenführungen teilnehmen.

Ziel Plan 2022:
25,96% der Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an einer Klassenführung teilnehmen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **50 Fachdienst Soziales und Senioren**

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Sämtliche Leistungen der Sozialhilfe einschl. der als Darlehn gewährten Leistungen, Geld- und Sachleistungen sowie Beratung. Kosten für die Unterbringung in fremden sowie in eigenen Einrichtungen, soweit diese als Leistung der Sozialhilfe erbracht werden. Hier werden auch solche Kosten nachgewiesen, die den Trägern der Sozialhilfe durch Zuschüsse an den Träger der freien Wohlfahrtspflege entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfsleistungen nach dem SGB XII bestimmt sind. Einnahmen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII.

Zielgruppe: Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend beschaffen können und keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kennzahl: Leistungsberechtigte von Grundsicherung pro 1.000 Einwohner

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
15,35	15,42		15,36

Formel: a/b*1000

a Anzahl der Leistungsberechtigten von Grundsicherung

1.600

b Einwohner der Stadt Salzgitter

104.138

c

103.710

Ziel: Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Ziel Plan 2022:

Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Hilfe zur Pflege (7.Kapitel SGB XII)

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Jährliche Bruttoleistungen pro Fall für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad	13.929,82	14.262,59		14.281,66

Formel: a/b a Summe der Bruttoleistungen für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad 7.701.800 8.569.000

Einheit: € b Anzahl Fälle ungedeckter Heimkosten mit Pflegegrad 540 600

c

Ziel: Sicherung und Herstellung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Ziel Plan 2022: Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für Unterkunft, und Heizung in angemessener Höhe; Übernahme nicht von der Regelleistung umfasster einmaliger Bedarfe, originäre von den Kommunen zugunsten der Arbeitsuchenden zu erbringenden Leistungen zur Eingliederung, Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an den ARGEn bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden

Zielgruppe: Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen im Sinne des SGB II

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Einmalige Leistungen

Kennzahl: Durchschnittliche jährliche einmalige Leistungen je Leistungsfall

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
225	237,11		220

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen

550.000

Einheit: €

b Anzahl Leistungsfälle

2.250

2.500

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2022:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Leistungen für Unterkunft und Heizung

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Jährliche Leistungen für Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft	4.833,33	4.769,16		4.550,78
Formel: a/b	29.000.000	28.615.000		31.172.871
Einheit: €	6.000	6.000		6.850
Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen				
		Ziel Plan 2022:		
		Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

verantwortlich: Just, Melissa

Produktbeschreibung:

Zielgruppe: Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: geistig behinderte Menschen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für Assistenzleistung geistig behinderte Menschen	46.242,37	45.464,28		39.827,58
Formel: a/b	13.641.500	12.730.000		11.550.000
Einheit: €	295	280		290
Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder				
				Ziel Plan 2022: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Heilpädagogische Leistungen für Kinder

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für heilpädagog. Leistungen für Kinder	14.938,69	14.198,56		14.711,34
Formel: a/b	7.992.200	7.383.252		6.325.880
a Summe der geldlichen Leistungen für heilpädagog. Leistungen für Kinder				
Einheit: €	535	520		430
b Anzahl Fälle mit Inanspruchnahme von heilpädagog. Leistungen durch Kinder				
c				
Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder				
		Ziel Plan 2022:		
		Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	17.381,5	16.057,13		14.584,78

Formel: a/b a Summe der geldlichen Leistungen für anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen 6.422.855 7.000.697

Einheit: € b Anzahl Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen 400 480

c

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Ziel Plan 2022:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: 50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Erbringung wirtschaftlicher Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge

Zielgruppe: Asylbewerber und Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kostenträger: Leistungen nach dem AsylbLG

Kennzahl: Jährliche Leistungen je Person für Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten etc.)

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
8.808,16	9.475,56		7.586,81

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten)

3.790.226,5

2.642.450

2.617.450

Einheit: €

b Anzahl personenbezogener Fälle nach dem AsylbLG

400

300

345

c

Ziel: Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Ziel Plan 2022:

Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

verantwortlich: Voigt-Ostin, Svea

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung des Mindestunterhaltsbedarfs wird im Einzelfall längstens für 72 Monate Unterhalt als Vorschluss- oder als Ausfallleistung als Pflichtaufgabe im übertragenen Wirkungskreis gewährt, soweit ein Kind

- das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt und
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe erhält.

Geleistete Vorschlusszahlungen sind zeitnah gegenüber den Unterhaltsverpflichteten geltend zu machen und einzuziehen.
Rechtsgrundlage ist das Unterhaltsvorschuss-Gesetz.

Zielgruppe: Kinder vor Vollendung des 12. Lebensjahres in ihren Familien

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Kostenträger: Unterhaltsvorschuss

Kennzahl: Rückholquote

		Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
		12,76	12,76		14,21
Formel: $a/b \cdot 100$	a	600.000	600.000		540.000
Einheit: %	b	4.700.000	4.700.000		3.800.000
	c				

Ziel: Durch Inflation und steigende Lebenshaltungskosten kann trotz geeigneter Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung) nicht mit einer Steigerung der Einzahlungen gerechnet werden.
Durch erhöhtes Fallaufkommen steigen zudem die Auszahlungen.
Dies führt zur Verminderung der Rückholquote.

Ziel Plan 2022:

Rückholung von rund 14 % der Vorschlussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Ferfers, Elke

Produktbeschreibung: In diesem Produkt sind unterschiedliche Leistungen zu Gunsten junger Menschen und ihrer Familien zusammengefasst:

- die Jugendsozialarbeit sowie der erzieherische Kinder- und Jugendschutz
 - die Förderung der Erziehung in der Familie
 - die verschiedenen Hilfen zur Erziehung
 - Hilfen für junge Volljährige
 - die Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft sowie Gerichtshilfen
- Rechtsgrundlage ist SGB VIII.

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Volljährige zwischen 0 und 27 Jahren;
Eltern, Sorgeberechtigten und Verwandten in gerader Linie der Kinder bis Vollendung des 18. Lebensjahres

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kostenträger: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Kennzahl: Anteil der Reaktionen auf eine Meldung über eine mögliche Kindeswohlgefährdung innerhalb von 24 Stunden

Formel: $a/b \cdot 100$

a Reaktion innerhalb von 24 Stunden

Einheit: %

b Summe aller Meldungen

c

Ziel: Reaktionszeit innerhalb von 24 Stunden bei möglicher Kindeswohlgefährdung in 97,5 der Meldungen

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
97,5	97,5		97,87

156

156

230

160

160

235

Ziel Plan 2022:

Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 98% der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

verantwortlich: Voigt-Ostin, Svea

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Plätzen in Tageseinrichtungen sowie zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung werden ausreichende Plätze in Krippen, Kindergärten und Horten in städtischen und nichtstädtischen Gebäuden zur Verfügung gestellt. Die städtischen Gebäude werden von EB 85 verwaltet. Der Betrieb der Kindertagesstätten selbst geschieht ausnahmslos durch freie Träger. Rechtsgrundlage sind §§ 22ff SGB VIII sowie das nieders. KiTaG.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis vollendetem 3. Lebensjahr (Krippe), ab 3 Jahre bis Einschulung (Kindergarten) und Schulkinder bis vollendetem 14. Lebensjahr (Hort)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Anzahl der Vormerkungen auf einen KiTa-Platz	300	400		400
Formel: a	300	400		400
Einheit: b				
c				

Ziel: Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß Kita-Planer

Ziel Plan 2022:

Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß Kita-Planer.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Ganztagsbetreuung von Grundschulern	33,69	34,11		37,78
Formel: $(a+b)/c*100$	409	409		409
a Zahl der Hortplätze und Hortkinder in anderen Gruppen				
Einheit: %	1.070	1.070		1.146
b Ganztagsschul-/betreuungsplätze für Grundschüler/-innen				
c Angehörige der Kernzielgruppe	4.389	4.335		4.115
Ziel: Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)		Ziel Plan 2022:		
		Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren mit Rechtsanspruch	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	33,92	30,69		40,11

- Formel: $(a+b)/c*100$
- a Anzahl der Krippenplätze mit Rechtsanspruch
 - b Tagespflege
 - c Angehörige der Kernzielgruppe

- 584
- 130
- 2.326

- 659
- 130
- 2.326

- 811
- 130
- 2.346

Ziel: Sicherung des Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

Ziel Plan 2022: Sicherung des (Bestands-)Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder zwischen 3 und 6,5 Jahren (Rechtsanspruch)	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	96,47	93,23		102,57

- Formel: $a/b*100$
- a Plätze in Kindertageseinrichtungen
 - b Angehörige d. Kernzielgruppe
 - c

- 3.723
- 3.859

- 3.598
- 3.859

- 3.977
- 3.877

Ziel: Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

Ziel Plan 2022: Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **60 Referat Stadtumbau und Soziale Stadt**

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

verantwortlich: Hänsch, Martina

Produktbeschreibung: Durchführung von Untersuchungen in Stadtteilen und Quartieren der Stadt Salzgitter auf ihren besonderen Entwicklungsbedarf. Einwerbung von Fördermitteln durch Anmeldung von Maßnahmen bei den Förderstellen in Bund, Land und Europa. Initiierung, Projektierung und Durchführung von investiven und nichtinvestiven Maßnahmen innerhalb von Stadterneuerungsmaßnahmen. Entwicklung und Erörterung (Bürger- und Akteursbeteiligung) verschiedenster Planungen und Projekte innerhalb der städtischen Gesamtmaßnahmen.

Zielgruppe: Bewohner und Akteure, Träger des Wohnungswesens (Vermieter), Vereine, Initiativen und Institutionen in der Gesamtstadt Salzgitter und in den ausgewählten Stadtteilen und Quartieren.

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kostenträger: Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kennzahl: Kostendeckungsgrad der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
41,28	52,21		54,48

Formel: $a/b \cdot 100$

a Fördermittel und sonstige Einnahmen

1.170.009

2.556.679

1.781.370

Einheit: %

b Gesamtkosten der Maßnahmen

2.834.137,21

4.896.022,22

3.269.350

c

Ziel: Erreichung eines Deckungsgrades von 52,22 % (2023) bzw. 41,28 % (2024)

Ziel Plan 2022:

Erreichung eines Deckungsgrades von 54,49 %

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz**

Produkt: 009 Bauordnungswesen

verantwortlich: Steinbrück, Timo

Produktbeschreibung: Das Bauordnungsrecht dient der baulichen Sicherheit sowie der sicheren und sozialadäquaten Benutzbarkeit von baulichen Anlagen und Grundstücken. Durch präventive Prüfungsverfahren werden Investitionsabsichten hinsichtlich ihrer öffentlich-rechtlichen Durchführbarkeit abgesichert. Hierdurch erhält der Investor auch Rechtssicherheit in nachbarschaftlichen Streitverfahren. Darüber hinaus wird die Einhaltung der bauordnungsrechtlichen Ziele bei bestimmten sicherheitsempfindlichen Objekten durch regelmäßig wiederkehrende Prüfungen kontrolliert.

Zielgruppe: Bauherren, Grundstückseigentümer, sonstige Berechtigte, Entwurfsverfasser, Sachverständige, andere Fachdienste und Behörden

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
140	140		140

Formel: a Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben 140 140

Einheit: b

c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen
 Ziel Plan 2022: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	160	160		160

Formel: a Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben 160 160

Einheit: b
c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen
Ziel Plan 2022: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	40	40		40

Formel: a Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben 40 40

Einheit: Tage b
c

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer
Ziel Plan 2022: Die durchschnittliche Verweildauer von Bauanträgen Wohnbauvorhaben soll nicht mehr als 40 Arbeitstage betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
	40	40		40

Formel: a Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben 40 40 40

Einheit: Tage b

c

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine

möglichst kurze Verfahrensdauer

Ziel Plan 2022:

Die Verweildauer von gewerblichen Bauvorhaben soll nicht mehr als durchschnittlich 40 Arbeitstage betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Organisationseinheit: **66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr**

Produkt: 541 Gemeindestraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Brunnen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenenwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Verkehrsteilnehmer

Produkt: 541 Gemeindestraßen

Kostenträger: Gemeindestraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Gemeindestraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

Ziel Plan 2022:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 542 Kreisstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenteilnehmer

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Kreisstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

3,44

Ziel Plan 2022:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 543 Landesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 543 Landesstraßen

Kostenträger: Landesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Landesstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

3,44

Ziel Plan 2022:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 544 Bundesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Bundesstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

3,44

3,44

Ziel Plan 2022:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

verantwortlich: Maretzki, Jörg

Produktbeschreibung: Bedarfsgerechte Bereitstellung sowie Unterhaltung und Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen im städtischen Straßennetz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Zielgruppe des Produktes.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger von beleuchteten Straßen

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Aufwand für die Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
3.040.526,98	2.945.090,77		1.110.214,16

Formel: a+b-c	a Sachkosten	2.580.762,53	701.904,43
Einheit: €	b Personalkosten	404.328,24	448.309,73
	c Ertrag	40.000	40.000

Ziel: Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Ziel Plan 2022:

Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2024

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

	Plan 2024	Plan 2023	Ist 2022	Plan 2022
Kennzahl: Gesamter Stromverbrauch	2.300.000	2.300.000		2.168.816

Formel: a a Stromverbr.kwh/Jahr

Einheit: kwh b

c

2.300.000 2.168.816

Ziel Plan 2023:

Konstanthaltung des Stromverbrauches

Ziel: Konstanthaltung des Stromverbrauches



Wirtschaftspläne der EB

- EB 62
- SRB
- EB 85

Kontakt

Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen

Haushaltsplan 2023/24

Stadt Salzgitter

02.12.2022

EB 62 - Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung

Freigegeben durch:
Herrn Hilsendeger

Beschlussvorlage		1593/18 öffentlich
Wirtschaftsplan 2023/2024 des Eigenbetriebes Salzgitter Grundstücksentwicklung SZGE		
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit
(Ö) Betriebsausschuss Grundstücksentwicklung	17.01.2023	Beschlussvorbereitung
(Ö) Finanzausschuss	18.01.2023	Beschlussvorbereitung
(N) Verwaltungsausschuss	26.01.2023	Beschlussvorbereitung
(Ö) Rat der Stadt Salzgitter	26.01.2023	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2023/2024 für den Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung SZGE wird unter Einbeziehung der sich aus dem Beschluss zum Haushalt 2023/2024 ergebenden Änderungen in der sich aus der Ratsvorlage 1182/18 ergebenden Fassung beschlossen.

Sachverhalt:

Der Rat hat in seiner Sitzung am 16.11.2022 den Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung beauftragt, den Wirtschaftsplan 2023 und 2024 zu beraten (Vorlage 1182/18).

Der Wirtschaftsplan in der Fassung der Einbringung vom 16.11.2022 ist dieser Vorlage nochmals beigefügt.

Anlage/n

- 1 Wirtschaftsplan 2023 und 2024
- 2 Anlage I Erfolgsplan 2023 bis 2027
- 3 Anlage II Vermögensplan 2023 bis 2027
- 4 Anlage III Liquidität 2023 bis 2027
- 5 Anlage IV Stellenübersicht 2023 und 2024
- 6 Anlage V Maßnahmenplan 2023 bis 2027

gez. Frank Klingebiel

Wirtschaftsplan 2023/2024

für den
städtischen Eigenbetrieb SZGE
Salzgitter
Grundstücksentwicklung





	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
A. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Salzgitter Grundstücksentwicklung - SZGE -	3
B. Vorbericht	4
1. Allgemein	4
2. Strategische Planung	4
2.1. Entwicklung der Rahmenbedingungen / Chancen und Risiken	5
2.2. Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre	5
2.3. Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte 2023/2024	6
C. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2023/2024	7
1. Erfolgsplan	7
1.1. Übersicht	7
1.2. Erläuterungen zu den Ansätzen	8
a) Umsatzerlöse	8
b) Bestandsveränderungen	9
c) Sonstige betriebliche Erträge	9
d) Materialaufwand	10
e) Personalaufwand	11
f) Abschreibungen auf Sachanlagen	11
g) Sonstige betriebliche Aufwendungen	11
h) Zinserträge	11
i) Zinsaufwendungen	11
j) Jahresergebnis	12
2. Vermögensplan	13
2.1. Übersicht	13
2.2. Erläuterungen zu den Ansätzen	14
a) Investitionen	14
b) Beschaffung von Grundstücken, Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung, Erschließung ohne Bildung Rückstellung, Verbrauch/Abzinsung/Auflösung Rückstellung Baugebiete	14
c) Verminderung übrige Rückstellungen	16
d) Tilgung von Krediten	16
e) Abschreibungen	16
f) Zahlungsunwirksame Aufwendungen	16
g) Bildung Rückstellungen Erschließungen	16
h) Erhöhung sonstige Passiva	16
i) Erlöse aus Anlagenverkäufen abzüglich Gewinn	17
j) Abruf Forderungen	17
k) Verminderung sonstige Aktiva	17
l) Jahresüberschuss	17
Anlage I	Erfolgsplan 2023 bis 2027
Anlage II	Vermögensplan 2023 bis 2027
Anlage III	Liquiditätsplan 2023 bis 2027
Anlage IV	Stellenübersicht 2023/2024
Anlage V	Maßnahmenplan 2023 bis 2027



A. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung der Stadt Salzgitter

Auf der Grundlage des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) des Landes Niedersachsen, jeweils in der derzeit gültigen Fassung, setzt der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung der Stadt Salzgitter folgenden Wirtschaftsplan 2023 und 2024 fest:

Erfolgsplan 2023	Erträge	8.691.500,00 €
	Aufwendungen	8.348.000,00 €
	Jahresüberschuss	343.500,00 €
Vermögensplan 2023	Einnahmen	8.495.000,00 €
	Ausgaben	8.495.000,00 €
Erfolgsplan 2024	Erträge	10.117.500,00 €
	Aufwendungen	9.504.000,00 €
	Jahresüberschuss	613.500,00 €
Vermögensplan 2024	Einnahmen	10.350.000,00 €
	Ausgaben	10.350.000,00 €

Die Stellenübersicht ist als Anlage IV und der Maßnahmenplan ist als Anlage V beigefügt.

Eine Kreditermächtigung und die Aufnahme von Kassenkrediten sind für die Jahre 2023 und 2024 nicht vorgesehen.

Salzgitter, den 27.10.2022

gez. Gerard Jaschkowitz
Betriebsleiter Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung



B. Vorbericht

1. Allgemein

Die Stadt Salzgitter hat zum 30.12.2004 den Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung gegründet.

Hauptsächliche Aufgaben des Eigenbetriebes sind:

- An- und Verkauf von Grundstücken
- Service in den Bereichen Grundstücksverkehr, -verpachtung und -verwaltung für die Stadt Salzgitter einschließlich ihrer Eigenbetriebe bzw. -gesellschaften
- Vermessungen auf dem Gebiet der städtebaulichen Planung, Entwurfs- und Bauvermessungen für die Bereiche Straßenbau und sonstige Ingenieurbauwerke
- Erschließungsmaßnahmen für Baugebiete
- Bewertung des gesamten städt. immobilien Vermögens, Wertermittlungen und Kaufpreisprüfungen für kommunale Zwecke
- Aufstellung und Aufhebung von Vorkaufsrechtssatzungen
- Erteilung von Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen und Ausübung von Vorkaufsrechten
- Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen
- Gebietsänderungen / Änderung der Stadtgrenze
- Digitale Dokumentation / Nachweis des städtischen Grundbesitzes (Lagerbuch)
- Digitale Anfertigung von Stadtteilplänen und thematischen Karten, Internetstadtplan
- Bereitstellen von Geoinformationssystemen
- Wohnraumförderung

In den vergangenen Jahren sind verschiedene Baugebiete durch den Eigenbetrieb überplant und erschlossen worden. Bei der Entwicklung und der Vermarktung von Baugebieten wird sich der Eigenbetrieb weiterhin der Herausforderung stellen, einerseits mit interessanten Grundstückskaufpreisen am Markt zu agieren und andererseits zur Attraktivitätssteigerung der Stadt Salzgitter beizutragen.

Neben dem Grundstücksmanagement für die dem Eigenbetrieb zugeordneten Flächen in Größe von 5.663.873 m² erbringt der Eigenbetrieb im erheblichen Maße auch den Grundstücksservice für andere Fachdienste, Eigenbetriebe und -gesellschaften. Herauszuheben sind die Tätigkeiten für den Stabsbereich Wirtschaft und Beteiligungen (Gewerbegrundstücke, Sonstige Grundstücke), das Referat Soziale Stadt, den Fachdienst Tiefbau und Verkehr und die Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (von der Erweiterung von Sportflächen bis zur Betreuung der Erbbaurechte).



2. Strategische Planung

2.1. Entwicklung der Rahmenbedingungen / Chancen und Risiken

- gemäßigte Nachfrage nach Baugrundstücken - es liegen ca. 1676 aktuelle Bauplatzbewerbungen für das gesamte Stadtgebiet vor
- Beeinflussung der Verkaufssimulation durch allgemeine Rahmenbedingungen (Arbeitslosigkeit, sinkende Realeinkommen, weltweite Krisen, Covid 19 Pandemie) und durch Probleme im Baubetrieb bei der Erschließung von Baugebieten
- steigende Hypothekenzinsen auf dem Kapitalmarkt mit dem Risiko, dass sog. Schwellenhaushalten eine Baufinanzierung nicht mehr möglich sein wird
- Familienfreundliche Baulandförderung
- Ratsbeschluss, dass die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf Grundlage der Vorschriften des HGB erfolgen
- Fortbestand des Kontrahierungszwanges

2.2. Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre

Ausgehend von den vier strategischen Zielfeldern des Oberbürgermeisters

- Kinder- und familienfreundliche Stadt
- Salzgitter, die Lernstadt
- Bürgerorientierte Dienstleistungen im Gemeinwesen Stadt Salzgitter
- Haushaltskonsolidierung

ergeben sich für den Eigenbetrieb nachstehende Zielsetzungen:

- Wirtschaftlichkeit des Eigenbetriebes unter Sicherung der Liquidität
- Kundenzufriedenheit und Bürgerorientierung
 - extern (Grundstückskäufer/-innen)
 - intern (Fachdienste, Eigenbetriebe und -gesellschaften für den erbrachten Grundstücksservice)
- zeitnahe Bereitstellung attraktiver Bauplätze in einem Portfolio von sehr günstig bis anspruchsvoll
- nachfrageorientierte Bereitstellung von Bauplätzen. Ausgehend von ca. 1676 Bauplatzbewerbungen und dem Erfahrungswert, dass annähernd jede dritte bis vierte Bewerbung zum Vertragsabschluss führt, ist von einem tatsächlichen Bedarf von 400 – 500 Bauplätzen auszugehen.
- Optimierung der Organisations- und Personalstruktur des Eigenbetriebes
- Abschluss von weiteren Kontrakten mit Fachdiensten, Eigenbetrieben und -gesellschaften



2.3. Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte 2023/2024

- Vermarktung der Bauplätze nach Vorgabe des Maßnahmenplans
- Weitere Verbreitung des Kommunalen Geographischen Informationssystem Salzgitter (KoGISZ)
- Aufbau der Geodatenportals der Stadt Salzgitter in Abstimmung mit der it.sz
- Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie zur Schaffung einer einheitlichen Geodateninfrastruktur in der EU
- Digitalisierung in der Aktenführung

2023

- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 150“ (andere Bezeichnung „Baugebiet Fredenberg 1. Bauabschnitt“) und „Leb 174“ 1. Bauabschnitt 1. Teilabschnitt
- Fortsetzung bzw. Beendigung der Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Gebhardshagen „Westlich Michael-Ende-Ring“ 1. Bauabschnitt (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2019/2020 zur Verfügung gestellt*)
- Fortsetzung bzw. Beendigung der Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174 1. Bauabschnitt“ (andere Bezeichnung „Baugebiet Fredenberg 2. Bauabschnitt 1. Teilabschnitt“) – Haupterschließung in 2024
- Erschließung des Baugebietes Thiede „Am Bahnhof West“ (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2019/2020 zur Verfügung gestellt*)
- Teilendausbau des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordholz“ 1. und 2. Bauabschnitt
- Teilendausbau des Baugebietes Gebhardshagen „Nordost“ (hier: Kostenbeteiligung für Erschließung über das Baugebiet Gebhardshagen „Westlich Michael-Ende-Ring“)
- Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Lesse „Nördlich Bereler Straße“ (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2021/2022 zur Verfügung gestellt*)

2024

- Endausbau des Baugebietes Gebhardshagen „Nordost“
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 150“ (andere Bezeichnung „Baugebiet Fredenberg 1. Bauabschnitt“) und „Leb 174“ 1. Bauabschnitt 2. Teilabschnitt
- Endausbau des Baugebietes Lichtenberg „Westlich Stukenbergweg 2. Bauabschnitt“
- Endausbau des Baugebietes Ringelheim „Lange Äcker West“
- Grunderwerb Baugebiet Salder „Südliche Erweiterung“ und Bauvorbereitungsmaßnahmen



C. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2023/2024

1. Erfolgsplan

1.1. Übersicht

Der Erfolgsplan 2023/2024 stellt sich wie folgt dar, wobei das Ergebnis 2021, der Wirtschaftsplan 2022 und die Prognose 2022 - Stand September 2022 - zum Vergleich dargestellt sind:

		Ergebnis 2021	Plan 2022	Prognose 2022 Stand Sept.2022	Plan 2023	Plan 2024
1	Umsatzerlöse	6.546.373,89 €	5.590.000,00 €	2.895.000,00 €	7.417.500,00 €	8.390.500,00 €
2	Bestandsveränderungen	-2.231.519,36 €	935.000,00 €	3.520.000,00 €	1.270.000,00 €	1.723.000,00 €
3	Sonstige betriebliche Erträge	30.635,47 €	4.000,00 €	45.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €
	Summe	4.345.490,00 €	6.529.000,00 €	6.460.000,00 €	8.691.500,00 €	10.117.500,00 €
4	Materialaufwand	1.573.375,99 €	4.444.000,00 €	5.044.000,00 €	6.426.000,00 €	7.565.000,00 €
5	Personalaufwand	1.415.587,96 €	1.530.000,00 €	1.515.000,00 €	1.660.000,00 €	1.693.000,00 €
6	Abschreibungen	23.316,06 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €
7	Sonstige betriebl. Aufwendungen	37.331,29 €	66.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
8	Zinserträge/aus Wertpapieren	36.109,12 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
9	Zinsaufwendungen	94.585,37 €	176.000,00 €	176.000,00 €	160.000,00 €	144.000,00 €
10	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.237.402,45 €	296.000,00 €	-342.000,00 €	378.500,00 €	648.500,00 €
11	Sonstige Steuern/außerord. Aufwendungen	34.190,85 €	55.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
12	Ertragssteuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13	Jahresgewinn / Jahresverlust	1.203.211,60 €	241.000,00 €	-377.000,00 €	343.500,00 €	613.500,00 €



1.2. Erläuterungen zu den Ansätzen

a) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	Ergebnis 2021	Plan 2022	Prognose 2022 Stand Sept.2022	Plan 2023	Plan 2024
Verkaufserlöse	4.785.039,82 €	3.803.000,00 €	1.135.000,00 €	5.695.000,00 €	6.673.000,00 €
Leistungsentgelte	1.250.000,00 €	1.250.000,00 €	1.250.000,00 €	1.212.500,00 €	1.212.500,00 €
Mieten, Pachten und Nutzungen	218.455,84 €	215.000,00 €	215.000,00 €	215.000,00 €	210.000,00 €
Ingenieurleistungen, Geobasisdaten, Kontrakte	144.960,20 €	140.000,00 €	145.000,00 €	145.000,00 €	145.000,00 €
Erbbauzinsen	93.454,11 €	100.000,00 €	93.000,00 €	93.000,00 €	93.000,00 €
Gebühren, Entgelte	54.463,92 €	80.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
Übrige Umsatzerlöse	0,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Summe	6.546.373,89 €	5.590.000,00 €	2.895.000,00 €	7.417.500,00 €	8.390.500,00 €

Die Verkaufserlöse werden aus dem Verkauf von Bauplätzen in den verschiedenen Baugebieten erzielt. Im Maßnahmenplan (vgl. Anlage V) ist der geplante Verkauf von Bauplätzen dargestellt. Die Familienfreundliche Baulandförderung (maximal 200.000,00 €) wird jedes Jahr einzelfallbezogen ermittelt und unter den Verkaufserlösen gebucht.

Der Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung erhält von der Kernverwaltung gegenüber den Vorjahren um 37.500,00 € reduzierte Leistungsentgelte in Höhe von 1.212.500,00 €. Die Kürzung ist ein Beitrag zur Haushaltskonsolidierung.

Die Mieten und Pachten sind auf der Basis des Umlaufvermögens des Eigenbetriebes ermittelt worden. Aufgrund der Covid 19 Pandemie sind die Erlöse aus der Vermietung der Festplätze rückläufig. Die Erbbauzinsen sind in den Erbbaurechtsverträgen der Höhe nach festgeschrieben.

Der Gebührenrahmen der Verwaltungskostensatzung für die Erteilung des Zeugnisses nach § 28 BauGB (Vorkaufsrecht) wird ausgeschöpft.



b) Bestandsveränderungen

Mit folgenden Buchwertabgängen ist zu rechnen (verkaufte Bauplätze – vgl. hierzu auch Maßnahmenplan Anlage V):

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Prognose 2022 Stand Sept.2022	Plan 2023	Plan 2024
Buchwerte Grundstücksverkäufe	-3.241.329,42 €	-2.865.000,00 €	-690.000,00 €	-4.391.000,00 €	-5.077.000,00 €
Erhöhung Vorräte durch Grunderwerb	359.817,74 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.000.000,00 €
bezogene Leistungen Erschließungsaufwand	649.992,32 €	3.800.000,00 €	4.210.000,00 €	5.661.000,00 €	4.800.000,00 €
Summe	-2.231.519,36 €	935.000,00 €	3.520.000,00 €	1.270.000,00 €	1.723.000,00 €

Bei den Bestandsveränderungen wird der Erschließungsaufwand für die Grundstücke – die Vorräte – in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt. Das erfolgt ergebnisneutral bei den Bestandsveränderungen und dem Materialaufwand, jedoch nur in den Fällen, bei denen noch keine Rückstellungen gebildet worden sind. Insofern bereits Rückstellungen gebildet worden sind, wird gegen diese gebucht. Diese Buchungen werden nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt sondern nur in der Bilanz. In der Prognose 2022 und in den Planansätzen für die Jahre 2023 und 2024 werden die voraussichtlichen Verkäufe als Buchwertabgänge und die Erschließungsmaßnahmen (Grunderwerb und bezogene Leistungen) dargestellt.

Der anvisierte Bauplatzverkauf ergibt sich aus dem Maßnahmenplan, der als Anlage V beigefügt ist.

c) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Erträge	Ergebnis 2021	Plan 2022	Prognose 2022 Stand Sept.2022	Plan 2023	Plan 2024
Erträge aus Anlagenabgängen	16.890,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Periodenfremde Erträge	789,45 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Auflösung von Rückstellungen	935,00 €	0,00 €	41.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Übrige Sonstige Erträge	12.021,02 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Summe	30.635,47 €	4.000,00 €	45.000,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €

Erträge aus Anlagenabgängen können zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostiziert werden.



d) Materialaufwand

Materialaufwand	Ergebnis 2021	Plan 2022	Prognose 2022		
			Stand Sept. 2022	Plan 2023	Plan 2024
Bezogene Grundstücke	359.817,74 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.000.000,00 €
Energie- und Wasserbezug	236,50 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Material und Vermessungstechnik	3.124,93 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Sonstiges Unterhaltungs- u. Verbrauchsmaterial	-79,05 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	363.100,12 €	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €	2.035.000,00 €
Aufwendungen Erschließungen Verkaufsgrundst.	660.980,32 €	3.800.000,00 €	4.210.000,00 €	5.661.000,00 €	4.800.000,00 €
Preis Anpassung BILMOG Verkaufsgrundstücke	162.225,33 €	204.000,00 €	369.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €
Kostenerstattungen für Dienstleistungen	322.765,94 €	310.000,00 €	325.000,00 €	325.000,00 €	325.000,00 €
Unterhaltung von Grundstücken	40.509,60 €	30.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
Bewirtschaftung der Grundstücke	12.832,92 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Beiträge, Versicherungen	6.878,95 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Sonstige bezogene Leistungen	4.082,81 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Summe Aufwendungen für bezog. Leistungen	1.210.275,87 €	4.409.000,00 €	5.009.000,00 €	6.391.000,00 €	5.530.000,00 €
Gesamtsumme	1.573.375,99 €	4.444.000,00 €	5.044.000,00 €	6.426.000,00 €	7.565.000,00 €

Der Materialaufwand wird in Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren und Aufwendungen für bezogene Leistungen untergliedert. Für bezogene Grundstücke bei den zuerst genannten Aufwendungen wird im Vermögensplan auch die Bezeichnung Grunderwerb verwendet und dieser wird bei den Einzelmaßnahmen dargestellt. Ebenso werden die Erschließungen Verkaufsgrundstücke im Vermögensplan dargestellt.

Die Einzelmaßnahmen für den Erschließungsaufwand sind aus dem als Anlage V beigefügten Maßnahmenplan ersichtlich. Ein Teil der Maßnahmen ist bereits in den Vorjahren beschlossen worden. Zur besseren Übersicht und der Verknüpfung mit dem Liquiditätsplan werden diese Maßnahmen in den Plänen ebenso dargestellt.

Die Kostenerstattungen umfassen die Zahlungen für erbrachte Leistungen anderer Fachdienste und Eigenbetriebe einschließlich der ab 01.01.2015 zu zahlenden Mieten und Nebenkosten.

Das Anlage- und Umlaufvermögen erfordert Aufwendungen für Pflege, Unterhaltung und Bewirtschaftung. Dieser Aufwand wird wie bisher auf ein Mindestmaß reduziert.



e) Personalaufwand

Der Personalaufwand wird auf Grundlage der derzeitigen Stellenbesetzung und der tariflichen Erhöhung der Vergütungen prognostiziert.

Personalaufwand	Ergebnis 2021	Plan 2022	Prognose 2022 Stand Sept.2022	Plan 2023	Plan 2024
Löhne, Gehälter, Bezüge	1.028.920,61 €	1.122.000,00 €	1.100.000,00 €	1.200.000,00 €	1.224.000,00 €
soziale Abgaben	386.667,35 €	408.000,00 €	415.000,00 €	460.000,00 €	469.000,00 €
Summe	1.415.587,96 €	1.530.000,00 €	1.515.000,00 €	1.660.000,00 €	1.693.000,00 €

f) Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen für technisches Gerät, Hard- und Software bleiben nahezu unverändert.

g) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ergebnis 2021	Plan 2021	Prognose 2022 Stand Sept.2022	Plan 2023	Plan 2024
Inanspruchnahme von Rechten Rechts-/Beratungs-/Abschlusskosten	12.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Periodenfremde Aufwendungen	92,04 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalnebenaufwendungen	4.003,68 €	16.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Geschäftsaufwendungen, Sonstiges	21.235,57 €	30.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Summe	37.331,29 €	66.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €

h) Zinserträge

Die Anwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) kann zu Zinserträgen und/oder –aufwendungen führen. Bei dem derzeitigen Zinsniveau werden keine Zinserträge aus dem erwarteten Guthaben auf dem Bankkonto des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung generiert.

i) Zinsaufwendungen

Dem Eigenbetrieb sind Kreditverbindlichkeiten von annähernd 20 Millionen Euro bei seiner Gründung übertragen worden. Die Abwicklung des Darlehens erfolgt über den Fachdienst Haushalt und Finanzen. Der Zinsaufwand für das Jahr 2023 beträgt ca. 60.000,00 € und für das Jahr 2024 ca. 44.000,00 €. Die Tilgung ist im Vermögensplan dargestellt. Der Zinssatz des Ratendarlehens ist mit 1,8 % beginnend ab dem 01.01.2018 bis zum 31.12.2023



festgeschrieben. Zuvor hat der Zinssatz 2,7 % betragen. Gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung sind die Zinsaufwendungen im Jahr 2023 um ca. 31.000,00 € und im Jahr 2024 um ca. 23.000,00 € gemindert. Diese „ersparten“ Zinsaufwendungen sind an die Kernverwaltung durch eine in gleichem Umfang erhöhte Gewinnausschüttung abzuführen.

j) Jahresergebnisse

Es wird jeweils ein positives Jahresergebnis erwartet und zwar in Höhe von 343.500,00 € für das Jahr 2023 und 613.500,00 € für das Jahr 2024. Im Rahmen der Haushaltssicherung ist für 2023 eine Gewinnausschüttung in Höhe von 137.000,00 € und für 2024 eine Gewinnausschüttung in Höhe von 129.000,00 € vorgesehen.

Eine höhere Gewinnausschüttung würde die Liquidität des Eigenbetriebes erheblich einschränken und wird der Verwirklichung der geplanten weiteren Baugebiete entgegenstehen bzw. den Endausbauten in den bestehenden Baugebieten.



Vermögensplan

2.1. Übersicht

	Ergebnis 2021	Plan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024
	gerundet T€	gerundet T€	Stand Sept.2022 gerundet T€	gerundet T€	gerundet T€
Ausgaben					
Investitionen	11	15	15	15	15
Beschaffung Grundstücke	336	0	0	0	2.000
Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung	564	800	1.550	1.161	800
Erschließung ohne Bildung Rückstellung	110	3.000	2.660	4.500	4.000
Verbrauch Rückstellung Baugebiete	689	756	345	1.796	2.520
Abzinsung Rückstellung Baugebiete	34	0	0	0	0
Auflösung Rückstellung Baugebiete	0	0	41	0	0
Verminderung übrige Rückstellungen	0	0	0	0	0
Verminderung sonstige Passiva	4	0	0	0	0
Erhöhung übrige Aktiva	129	0	0	0	0
Verminderung Kapitalrücklage	478	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	868	886	886	886	886
Tilgung von Krediten außerordentlich	209	0	0	0	0
Gew innausschüttung	153	145	145	137	129
Jahresfehlbetrag	0	0	377	0	0
Summe	3.585	5.602	6.019	8.495	10.350
Einnahmen					
Abschreibungen	23	17	17	17	17
Zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0
Bildung Rückstellungen Erschließungen	564	800	1.550	1.161	800
Aufzinsung Rückstellung Baugebiete	167	304	469	400	400
Erhöhung übrige Rückstellungen	15	0	0	0	0
Veränderung sonstige Passiva	0	0	0	0	0
Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gew inn	70	0	0	0	0
Abbau Vorräte	3.241	2.865	690	4.391	5.077
Abruf Forderung Stadt	0	0	0	0	0
Verminderung sonstige Aktiva	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss	1.203	241	0	344	614
Summe	5.283	4.227	2.726	6.313	6.908
Über-/Unterdeckung	1.698	-1.375	-3.293	-2.182	3.442
Gesamt	5.283	5.602	6.019	8.495	10.350



2.2. Erläuterungen zu den Ansätzen

a) Investitionen

Investitionen zur Veränderung des Anlagevermögens sind 2023/2024 für die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattungen zu erwarten.

b) Beschaffung von Grundstücken, Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung, Erschließung ohne Bildung Rückstellung, Verbrauch/Abzinsung/Auflösung Rückstellung Baugebiete.

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke sind dem Umlaufvermögen des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung zugeordnet. Erschließungsmaßnahmen wie Kanal- und/oder Straßenbau und Grunderwerb führen daher zu einer Veränderung des Umlaufvermögens. Die einzelnen Maßnahmen sind dem als Anlage V beigefügten Maßnahmenplan zu entnehmen. Die Maßnahmen sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

Fortsetzung bzw. Beendigung der in den Wirtschaftsplänen der Vorjahre bereits beschlossenen Maßnahmen:

Die Erschließung der Baugebiete Salzgitter-Gebhardshagen „Westlich Michael-Ende-Ring“, Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174“ 3. Bauabschnitt 1. Teilabschnitt, Salzgitter-Lesse „Nördlich Bereler Straße“ und Salzgitter-Thiede „Am Bahnhof West“ waren bereits in den Wirtschaftsplänen der Vorjahre vorgesehen. Diese Maßnahmen mussten aufgrund von nicht vorliegendem Planungsrecht und Stellenvakanzen im Fachgebiet Tiefbau und Verkehr und bei der Abwasserbeseitigung Salzgitter GmbH (ASG) aufgeschoben werden.

Die Erschließungsarbeiten für die Baugebiete Salzgitter-Gebhardshagen „Westlich Michael-Ende-Ring“ und Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174“ 3. Bauabschnitt 1. Teilabschnitt sind bereits im Jahr 2022 vergeben worden und der Baubeginn ist für 2022 vorgesehen. Der Mittelabfluss ist bei der Prognose 2022 dargestellt, wobei der Liquiditätsabfluss zum Teil erst für 2023 zu erwarten ist.

Im Einzelnen:

Maßnahmen 2023

- Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Lesse „Nördlich Bereler Straße“
 - 1.500.000,00 € Erschließung ohne Rückstellung
 - 361.000,00 € Erschließung später Rückstellung

- Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Thiede „Am Bahnhof West“
 - 3.000.000,00 € Erschließung ohne Rückstellung
 - 800.000,00 € Erschließung später Rückstellung



- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordolz“ 1. und 2. Bauabschnitt
 - 850.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 150“ (andere Bezeichnung „Baugebiet Fredenberg 1. Bauabschnitt“)
 - 323.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174 2. Bauabschnitt“ (andere Bezeichnung „Baugebiet Fredenberg 3. Bauabschnitt 1. Teilabschnitt“)
 - 623.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen

Das Gesamtvolumen aller Maßnahmen für **2023** beträgt 7.457.000,00 € und wird in Beschaffung Grundstücke (0,00 €), Erschließung ohne Bildung Rückstellung (4.500.000,00 €), Erschließung später mit Bildung Rückstellung (1.161.000,00 €) und Verbrauch Rückstellung (1.796,00 €) untergliedert (siehe Anlage V Maßnahmenplan).

Maßnahmen 2024

- Erschließungsbeginn des Baugebietes Salzgitter-Salder „Südliche Erweiterung“
 - 2.000.000,00 € Grunderwerb
 - 4.000.000,00 € Erschließung ohne Rückstellung
 - 800.000,00 € Erschließung später Rückstellung
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Gebhardshagen „Nordost“
 - 470.000,00 € Verbrauch Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 150“ (andere Bezeichnung „Baugebiet Fredenberg 1. Bauabschnitt“) und „Leb 174“ 1. Bauabschnitt 2. Teilabschnitt
 - 890.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lichtenberg "Westlich-Stukenbergweg - 2. Bauabschnitt"
 - 340.000,00 € Verbrauch Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Ringelheim“
 - 820.000,00 € Verbrauch Rückstellungen

Das Gesamtvolumen aller Maßnahmen für **2024** beträgt 9.320.000,00 € und wird in Beschaffung Grundstücke (2.000.000,00 €), Erschließung ohne Bildung Rückstellung (4.000.000,00 €), Erschließung später mit Bildung Rückstellung (800.000,00 €) und Verbrauch Rückstellung (2.520.000,00 €) untergliedert (siehe Anlage V Maßnahmenplan).



c) Verminderung übrige Rückstellungen

Die Veränderung der Rückstellung für Gleitzeit/Überstunden/Resturlaub ist schwer einschätzbar.

d) Tilgung von Krediten

Dem Eigenbetrieb sind Kreditverbindlichkeiten von annähernd 20 Millionen Euro bei Gründung übertragen worden, woraus sich 2023 und 2024 eine Tilgung in Höhe von jeweils 886.000,00 € ergibt.

e) Abschreibungen

Die Abschreibungen bleiben bei 17.000,00 € p.a. nahezu unverändert (technisches Gerät).

f) Zahlungsunwirksame Aufwendungen

Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind nicht vorgesehen.

g) Bildung Rückstellungen Erschließungen

Im Maßnahmenplan (Anlage V) sind die Maßnahmen dargestellt, die die Bildung von Rückstellungen erfordern.

h) Erhöhung sonstige Passiva

Die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva ist nicht absehbar.



i) Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn

Verkäufe des Anlagevermögens sind für die Jahre 2023 und 2024 nicht vorgesehen, wobei nicht auszuschließen ist, dass wie in den Vorjahren die eine oder andere Splitterparzelle oder Erbbaugrundstück veräußert wird.

j) Abruf Forderungen

Der Eigenbetrieb hat noch eine Forderung in Höhe von über 2 Millionen Euro gegenüber der Kernverwaltung. Unter der Voraussetzung, dass der Verkauf von Bauplätzen nicht stagniert und zeitnah entsprechendes Planungsrecht geschaffen werden kann, ist ein Abruf der Forderungen kurzfristig nicht vorgesehen. Bei der Erschließung eines weiteren Baugebietes wie z.B. in Salzgitter-Salder wären diese Mittel in Anspruch zu nehmen (vgl. Liquiditätsplan Anlage III).

k) Verminderung sonstige Aktiva

Die Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva ist nicht absehbar.

l) Jahresgewinn

Für das Jahr 2023 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 343.500,00 € und für 2024 in Höhe von 613.500,00 € erwartet.

Die Aufnahme von Darlehen ist für 2023 und 2024 nicht vorgesehen. Der Betrieb finanziert die Veränderungen des Umlaufvermögens aus seiner Geschäftstätigkeit und den Abruf der Forderungen gegenüber der Kernverwaltung. Unter der Voraussetzung des derzeitigen Zinsniveaus und der daraus resultierenden Nachfrage wird ein zügiger Abverkauf der Bauplätze erwartet, so dass die Maßnahmen 2023 und 2024 nicht über Kredite zu finanzieren sein sollten, ebenso sind vorerst keine Kassenkredite erforderlich (siehe Liquiditätsplan Anlage III).

Erfolgsplan 2023 bis 2027

Anlage I

	2023	2024	2025	2026	2027
1 Umsatzerlöse	7.417.500 €	8.390.500 €	6.583.500 €	6.465.500 €	4.915.500 €
2 Bestandsveränderungen	1.270.000 €	1.723.000 €	347.000 €	- 3.852.000 €	- 2.647.000 €
3 Sonstige betriebliche Erträge	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Summe	8.691.500 €	10.117.500 €	6.934.500 €	2.617.500 €	2.272.500 €
4 Materialaufwand	6.426.000 €	7.565.000 €	4.995.000 €	665.000 €	665.000 €
5 Personalaufwand	1.660.000 €	1.693.000 €	1.726.000 €	1.761.000 €	1.796.000 €
6 Abschreibungen	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €
7 Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
8 Zinserträge	- €	- €	- €	- €	- €
9 Zinsaufwendungen	160.000 €	144.000 €	127.000 €	112.000 €	100.000 €
10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	378.500 €	648.500 €	19.500 €	12.500 €	- 355.500 €
11 Sonstige Steuern	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €
12 Ertragssteuern	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
13 Jahresgewinn/Jahresverlust	343.500 €	613.500 €	- 15.500 €	- 22.500 €	- 390.500 €

Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung,
Wirtschaftsplan 2023/2024

Vermögensplan 2023 bis 2027 **Anlage II**

	2023	2024	2025	2026	2027
Ausgaben					
Investitionen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Beschaffung Grundstücke	0 €	2.000.000 €	0 €	0 €	0 €
Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung	1.161.000 €	800.000 €	1.365.000 €	0 €	0 €
Erschließung ohne Bildung Rückstellung	4.500.000 €	4.000.000 €	2.965.000 €	0 €	0 €
Verbrauch Rückstellung Baugebiete	1.796.000 €	2.520.000 €	594.000 €	800.000 €	3.140.000 €
Abzinsung Rückstellung Baugebiete	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auflösung Rückstellung Baugebiete	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung sonstige Passiva	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung übrige Rückstellungen					
Tilgung von Krediten	886.000 €	886.000 €	886.000 €	886.000 €	0 €
Jahresverlust	0 €	0 €	0 €	0 €	390.500 €
Ausschüttung	137.000 €	129.000 €	121.000 €	113.000 €	106.000 €
	8.495.000 €	10.350.000 €	5.946.000 €	1.814.000 €	3.651.500 €
Einnahmen					
Abschreibungen	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €
Zahlungsunwirksame Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Bildung Rückstellungen Erschließungen	1.161.000 €	800.000 €	1.365.000 €	0 €	0 €
Aufzinsung Rückstellung Baugebiete	400.000 €	400.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €
Erhöhung sonstige Passiva	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Abbau Vorräte	4.391.000 €	5.077.000 €	3.983.000 €	3.852.000 €	2.647.000 €
Abnuf Forderung Stadt	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung sonstige Aktiva	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Jahresgewinn	343.500 €	613.500 €	-15.500 €	-22.500 €	0 €
	6.312.500 €	6.907.500 €	5.649.500 €	4.146.500 €	2.964.000 €
Über-/Unterdeckung	-2.182.500 €	-3.442.500 €	-296.500 €	2.332.500 €	-687.500 €
Gesamt	8.495.000 €	10.350.000 €	5.946.000 €	1.814.000 €	3.651.500 €

Liquiditätsplan 2023 bis 2027

Anlage III

	2023	2024	2025	2026	2027
Anfangsbestand liquide Mittel	9.577.000 €	7.394.500 €	3.952.000 €	3.655.500 €	5.988.000 €
zahlungswirksame Einzahlungen					
Umsatzerlöse					
Erlöse Anlagenabgänge	7.417.500 €	8.390.500 €	6.583.500 €	6.465.500 €	4.915.500 €
Sonst. betr. Erträge (ohne Auflösung RSt Baugebiete und Erträge AV)	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Verminderung sonstige Aktiva					
Erhöhung sonstige Passiva	16.998.500 €	15.789.000 €	10.539.500 €	10.125.000 €	10.907.500 €
Zwischensumme					
zahlungswirksame Auszahlungen					
Investitionen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Erschließungskosten ohne Bildung Rückstellung	4.500.000 €	4.000.000 €	2.965.000 €	0 €	0 €
Grunderwerb	0 €	2.000.000 €	0 €	0 €	0 €
Entnahmen aus den Rückstellungen	1.796.000 €	2.520.000 €	594.000 €	800.000 €	3.140.000 €
übriger Materialaufwand (ohne Aufzinsung Rückstellungen)	465.000 €	465.000 €	465.000 €	465.000 €	465.000 €
Personalaufwand	1.660.000 €	1.693.000 €	1.726.000 €	1.761.000 €	1.796.000 €
Sonst. betr. Aufwendungen	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Zinsaufwand ohne BilMoG	60.000 €	44.000 €	27.000 €	12.000 €	0 €
Sonstige Steuern	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €
Tilgung von Krediten	886.000 €	886.000 €	886.000 €	886.000 €	0 €
Verminderung Sonstige Passiva					
Gewinnausschüttung	137.000 €	129.000 €	121.000 €	113.000 €	106.000 €
Zwischensumme	9.604.000 €	11.837.000 €	6.884.000 €	4.137.000 €	5.607.000 €
Umsatzerlöse gegen Forderungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme	7.394.500 €	3.952.000 €	3.655.500 €	5.988.000 €	5.300.500 €
Abruf Forderungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zinserträge aus Forderungen gegen Stadt	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zinserträge aus Bankkonto	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme Zinserträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung übrige Rückstellungen					
Endbestand	7.394.500 €	3.952.000 €	3.655.500 €	5.988.000 €	5.300.500 €

nachrichtlich Forderungen gegen Stadt	2.064.000 €	2.064.000 €	2.064.000 €	2.064.000 €	2.064.000 €
---------------------------------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

Annahmen
 stichtagsbezogen zum 31.12.
 - Möglichkeit der höheren Unterdeckung in jedem Jahr

	-2.182.500 €	-3.442.500 €	-296.500 €	2.332.500 €	-687.500 €
--	--------------	--------------	------------	-------------	------------

Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung;
 Wirtschaftsplan 2023/2024

Anlage IV

Stellenübersicht 2023/2024

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen		Zahl der Stellen im Vorjahr		Erfüllungen	
			im Haushaltsjahr 2023	insgesamt	am 30.06.2022 tatsächl. besetzt	nicht besetzt	besetzt	7
1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Betriebsleiter/in *)	A 15	1	1	1			
2	Fachgebietsleiter/in Liegenschaften, stellv. Betriebsleiter/in *)	A 13	1	1	1			
3	Sachbearbeiter/in Grundstücksverkehr und Kaufvollzug *)	A 11	1	1	1			
4	Sachbearbeiter/in Grundstücksverkehr, KLR, Kaufvollzug, *)	A 11	0,75	1	1	65%		
5	Sachbearbeiter/in Bauplätze, Vertragsabwicklung, Festplätze, Erbbaurechte *)	A 10	1	1	1	75%		
6	Sachbearbeiter/in Grundstücksverwaltung	11	0,75	0,75				
7	Sachbearbeiter/in Allgemeine Verwaltung, Buchungen/Kontrollen, Wohnraumförderung	8	1	1	1	75%		
8	Sachbearbeiter/in Wohnraumförderung	9 b	1	1	1			
9	Sachbearbeiter/in Grundstücksverwaltung, Betriebsausschuss	9 a	1	1	1	in Bewertung		
10	Fachgebietsleiter/in Vermessung/Geobasisdaten	12	1	1	1			
11	Sachbearbeiter/in Vermessung	10	1	1	1			
12	Sachbearbeiter/in Vermessung	9 a	1	1	1			
13	Sachbearbeiter/in Vermessung	7	1	1	1			
14	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1			
15	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1			
16	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1			
17	Fachgebietsleiter/in Kataster/GIS	12	1	1	1			
18	Sachbearbeiter/in Leitungs- und Straßenkataster	9 a	1	1	1	85%		
19	Sachbearbeiter/in Vorkaufsrecht, Zweitkataster	7	1	1	1			
20	Sachbearbeiter/in Lagerbuch	9 a	1	1	1			
21	Sachbearbeiter/in Lagerbuch	8	1	1	1	1		
22	Sachbearbeiter/in Landkartentechnik	9 a	1	1	1			
23	Sachbearbeiter/in EDV	11	1	1	1			
Beschäftigte gesamt			22,50	22,75	21,75	1		

*) Beamte nachrichtlich

5

Haushaltsplan 2023/24

Maßnahmenplan 2023 bis 2027

Anlage V

Baugebiete	Bauplätze	2023	2024	2025	2026	2027
Ankauf Ackerland						
Salzgitter Bad Nordholz 1. BA und 2. BA						
Endausbau / Verbrauch Rückstellungen		850,000 €				
Gebhardshagen Nordost						
Endausbau			470,000 €			
Endausbau / Verbrauch Rückstellungen						
Gebhardshagen Westlich-Michael-Ende-Ring						
Grunderwerb	Erschließung in BA					
1.BA - Erschließung (ohne Rückstellung)						
1.BA - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
1.BA - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					800,000 €	
2.BA - Erschließung (ohne Rückstellung)				1,500,000 €		
2.BA - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)				500,000 €		
2.BA - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
Anzahl der Bauplätze 1.BA	29					
Anzahl der Bauplätze 2.BA	32					
Verkauf 2023	14					
Verkauf 2024	7					
Verkauf 2025	5					
Verkauf 2026	13					
Verkauf 2027	7					
Lebenstedt Fredenberg						
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen Leb 150		323,000 €	320,000 €			
2.BA 1,Teil - Erschließung (ohne Rückstellung)						
2.BA 1,Teil- Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
2.BA 1,Teil- Endausbau/Verbrauch Rückstellungen		623,000 €				
2.BA 2,Teil - Erschließung (ohne Rückstellung)						
2.BA 2,Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
2.BA 2,Teil - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen			570,000 €	194,000 €		500,000 €
3.BA 1,Teil - Erschließung (ohne Rückstellung)						
3.BA 1,Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
3.BA 1,Teil - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						700,000 €
3.BA 2,Teil - Erschließung				1,465,000 €		
3.BA 2,Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)				865,000 €		
3.BA 2,Teil - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						950,000 €
Anzahl der Bauplätze Leb 174 2.BA, 1./2.TA verfügbar	3					
Anzahl der Bauplätze Leb 174 3.BA, 1.TA	32					
Anzahl der Bauplätze Leb 174 3.BA, 2.TA	32					
Verkauf 2023	15					
Verkauf 2024	12					
Verkauf 2025	3					
Verkauf 2026	14					
Verkauf 2027	7					
Lesse Bereler Straße						
Grunderwerb						
Erschließung (ohne Rückstellung)		1,500,000 €				
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)		381,000 €				
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen				400,000 €		
Anzahl der Bauplätze	21					
Verkauf 2023	2					
Verkauf 2024	7					
Verkauf 2025	3					
Verkauf 2026	2					
Verkauf 2027	2					
Lichtenberg Westlich Stukenbergweg 2. Bauabschnitt						
Endausbau			340,000 €			
Ringelheim Lange Äcker West						
Erschließung Verbrauch Rückstellung						
Endausbau - Ausgleichsmaßnahmen			820,000 €			
Verkauf 2024	1					
Verkauf 2025	0					
Salder "Südl. Erweiterung"						
Grunderwerb			2,000,000 €			
Erschließung (ohne Rückstellung)			4,000,000 €			
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)			800,000 €			
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
Anzahl der Bauplätze	56					
Verkauf 2023	0					
Verkauf 2024	0					
Verkauf 2025	15					
Verkauf 2026	10					
Verkauf 2027	10					
Thiede Am Bahnhof West						
Grunderwerb						
Erschließung (ohne Rückstellung)		3,000,000 €				
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)		800,000 €				
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						990,000 €
Anzahl der Bauplätze	24					
Verkauf 2023	2					
Verkauf 2024	10					
Verkauf 2025	5					
Verkauf 2026	4					
Verkauf 2027	1					
Bauplatzverkauf pro Jahr		33	36	31	43	27
Beschaffungs- und Erschließungsmaßnahmen gesamt und gegenseitig deckungsfähig und übertragbar		7,457,000 €	9,320,000 €	4,924,000 €	800,000 €	3,140,000 €

BA = Bauabschnitt

nachrichtlich						
Grunderwerb	0 €	2,000,000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erschließung (ohne Rückstellung)	4,500,000 €	4,000,000 €	2,965,000 €	0 €	0 €	0 €
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)	1,161,000 €	800,000 €	1,365,000 €	0 €	0 €	0 €
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen	1,796,000 €	2,520,000 €	594,000 €	800,000 €	3,140,000 €	3,140,000 €
	7,457,000 €	9,320,000 €	4,924,000 €	800,000 €	3,140,000 €	3,140,000 €

Haushaltsplan 2023/24

Stadt Salzgitter
EB 70 - Städtischer Regiebetrieb SRB Salzgitter

09.12.2022

Freigegeben durch:
Herrn Klotz

Beschlussvorlage		1567/18 öffentlich
Wirtschaftsplan 2023/2024 für den Städtischen Regiebetrieb		
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit
(Ö) Betriebsausschuss SRB	20.12.2022	Beschlussvorbereitung
(N) Verwaltungsausschuss	26.01.2023	Beschlussvorbereitung
(Ö) Rat der Stadt Salzgitter	26.01.2023	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Der Wirtschaftsplan 2023 / 2024 für den Städtischen Regiebetrieb SRB wird in der sich aus der Anlage zur Ratsvorlage 1567/18 unter Einbeziehung der sich aus dem Beschluss zum Haushalt 2023 / 2024 ergebenden Änderungen beschlossen.
2. Zur Bereinigung des Ergebnisses aufgrund des negativen Effektes aus der Aufzinsung der Rückstellung für die Deponie Fuhsetal erfolgt bereits bei der Erstellung der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 eine Entnahme aus der Gewinnrücklage in gleicher Höhe.

Sachverhalt:

Der Rat hat in seiner Sitzung am 16.11.2022 den Betriebsausschuss des SRB beauftragt, den Wirtschaftsplan 2023 und 2024 des SRB zu beraten (Vorlage 1173/18).

Die pauschale Kürzung aller Aufwandsansätze im Haushaltsentwurf um 3 % wirkt sich entsprechend auf die Betriebskostenerstattung für den SRB aus. Diese Kürzung war im Wirtschaftsplan, der am 16.11.22 in den Rat eingebracht wurde, noch nicht vollumfänglich dargestellt.

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan korrespondiert nun mit den entsprechenden Haushaltsansätzen.

Für die Jahre 2023 und 2024 ergeben sich somit folgende Planzahlen:

2023:

Erfolgsübersicht:

Direkte Aufwendungen	35.479.500 €
Direkte Erträge	34.783.968 €
Betriebsergebnis:	-695.532 €

Haushaltsplan 2023/24

Finanzerträge	64.600 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0 €
Unternehmensergebnis:	-630.932 €

Unterdeckung	193.469 €
Haushaltswirtschaftliche Sperre	374.332 €
Unternehmensergebnis n. tlw. Ergebnisverwendung	-450.069 €

Vermögensplan:

Finanzbedarf	4.830.673 €
Finanzierung	4.830.673 €

2024:

Erfolgsübersicht:

Direkte Aufwendungen	36.774.400 €
Direkte Erträge	36.131.288 €
Betriebsergebnis:	-643.112 €

Finanzerträge	72.100 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0 €
Unternehmensergebnis:	-571.012 €

Unterdeckung	4.220 €
Haushaltswirtschaftliche Sperre	374.332 €
Unternehmensergebnis n. tlw. Ergebnisverwendung	-200.900 €

Vermögensplan:

Finanzbedarf	4.120.559 €
Finanzierung	4.120.559 €

Im Übrigen wird auf den Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan verwiesen

Haushaltsplan 2023/24

Anlage/n

- 1 Wirtschaftsplan 2023- 2024 mit Erläuterungsbericht
- 2 Stellenübersicht 2023_2024
- 3 Strategische Planung 2023_2024 für Wirtschaftsplan
- 4 Leistungsarten SRB - Anlage 2_24.10.22

gez. Frank Klingebiel

gez. Eric Neiseke



Wirtschaftsplan
und Stellenübersicht

2023 / 2024

für den

**Städtischen Regiebetrieb
Salzgitter**

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2023/2024 des SRB Salzgitter

1. Allgemeine Entwicklung

Die derzeitige Lage ist gekennzeichnet durch Inflation, gestörte Lieferketten, Zinsanstieg, Pandemie und den seit Februar 2022 andauernden Ukrainekrieg. Steigende Preise treffen auf eine einsetzende Rezession, die sich möglicherweise noch verschlimmert, weil die Notenbanken zur Bekämpfung der Inflation die Zinsen sukzessive erhöhen.

Was der kommende Winter und die Zeit in 2023/2024 der deutschen Volkswirtschaft bringen wird, kann derzeit nicht sicher prognostiziert werden. Alle Prognosen sind von einem hohen Maß an Bauchgefühl geprägt. Daten aus der Vergangenheit, die z.B. Aufschluss über die Folgen von Energierationierungen geben, gibt es nicht.

Es zeichnet sich ab, dass alle o.g. Krisen weiter nebeneinander anhalten werden. Wirtschaftlich ergibt sich ein neues makroökonomisches Umfeld. Das Wirtschaftswachstum in Deutschland fällt signifikant geringer aus, die Inflation bleibt voraussichtlich längere Zeit deutlich höher, und ob die Maßnahmen der EZB zur Gegensteuerung ausreichen, kann nicht gesagt werden.

Auf Basis der aufgezeigten Krisenszenarien wurde die Planung für die Jahre 2023 und 2024 durchgeführt. Es ergeben sich verschärfte Prognoserisiken. Schon die vergangenen beiden Doppelkalkulationen konnten die Entwicklungen von zwei Jahren nicht genau antizipieren. Die Laufzeiten von Verwertungsverträgen verkürzen sich teilweise auf maximal ein Jahr und weniger. Unterjährig werden von Vertragspartnern aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung Konditionsanpassungen verlangt oder Verträge kurzfristig gekündigt. Mehrjährige Planungssicherheit ist in vielen Fällen nicht mehr gegeben.

Auf dem regionalen Markt des SRB war der Wandel von positiven und negativen Marktsignalen bisher eher von geringerer Bedeutung, als z.B. im überregionalen Wettbewerb der Abfallwirtschaft. Durch die trockenen Sommer und ausbleibende Niederschläge wird der Klimawandel auch in Salzgitter immer deutlicher sichtbar. Als Reaktion werden hier deutliche Anstrengungen bei Bewässerung und Kontrolle der Verkehrssicherheit insbesondere bei der Baumpflege nötig, die entsprechende finanzielle Mittel beanspruchen.

Durch die Zweijahreskalkulation wird das permanente Controlling aller Kosten- und Ertragspositionen unter Anwendung eines aussagefähigen Risikomanagements noch wichtiger. Der SRB verfügt über das nötige Instrumentarium, um bei Bedarf zeitnah bei finanziellen Schwierigkeiten gegenzusteuern. Deutlich wird aber auch, dass viele Entwicklungen nicht beeinflusst werden können und deren Auswirkungen nicht immer abgedeckt werden können.

Die größten Aufwandsposten mit 16.371.600 €/17.051.700 € (Vorjahr: 15.734.400 €) stellen die Personalkosten. In der Planung wurden Tarifierpassungen von 3,5 % in 2023 und 2024 angenommen. Aus diesem Effekt ergeben sich Mehraufwendungen gegenüber der Planung 2022 von 637.200 € in 2023 und 1.317.300 € in 2024. Durch die steigenden Betriebskostenerstattungen an den SRB ergeben sich für 2023 und 2024 zusammen 1.608.436 € Mehrbelastungen für den Haushalt.

Vor dem Hintergrund der gesamtwirtschaftlich schwierigen Lage wäre die Erreichung von Gebührenstabilität wünschenswert gewesen. Dieses konnte aufgrund der massiven Preissteigerungen bei Energie, Treibstoffen und Personal nicht realisiert werden.

2. Strategische Planung 2023/2024

Die Planung stellt auf einen Zweijahreszeitraum ab und orientiert sich wie gehabt an den vom Oberbürgermeister vorgegebenen strategischen Prioritäten:

- Kinder- und familienfreundliche Stadt
- Salzgitter die Lernstadt
- Bürgerorientierte Dienstleistungen im Gemeinwesen Stadt Salzgitter
- Haushaltskonsolidierung

Diese übergeordneten strategischen Ziele sind die Grundlage für die langfristigen Planungen des SRB. Daneben gibt es betriebsspezifische strategische Handlungsfelder des SRB, die zur betrieblichen Entwicklung verfolgt werden müssen. Es muss aber betont werden, dass aufgrund der unsicheren globalen Lage momentan ein Krisenmanagement erfolgt. Es wird „auf Sicht gefahren“, um kurzfristig handlungsfähig zu sein. Wesentliche Ziele sind:

- Fortsetzung der Optimierung der Organisations- und Kostenstrukturen
- Weiterentwicklung der Dienstleistungen des SRB vor dem Hintergrund des demografischen Wandels
- Aufrechterhaltung einer ganzheitlichen Stadtbildpflege
- Aktive Marktteilnahme durch regionale Präsenz und Erschließung neuer Geschäftsfelder
- Kontinuierliche Entwicklung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Weitere Ausrichtung des SRB im Hinblick auf Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Klimawandel
- Anpassung der Grünanlagen und Kinderspielplätze an das veränderte Freizeitverhalten der Nutzer
- Sukzessive Erhöhung des Digitalisierungsgrades

Schwerpunkte bei den operativen Maßnahmen sind nach Abschluss der Baumaßnahmen die Weiterentwicklung der Aufbau- und Ablauforganisation des neuen zentralen Betriebshofes. Hierzu gehört auch der Umzug aller dezentralen Einheiten mit Auflösung der alten Stützpunkte. Vom Rat beantragte Maßnahmen am Salzgittersee sind zu konzeptionieren und Baumbestellungen auf dem Waldfriedhof müssen vorbereitet werden. Außerdem muss der Fuhrpark im Hinblick auf alternative Antriebstechniken weiter entwickelt werden.

Grundlagen zur Erreichung der operativen und strategischen Ziele sind eine verlässliche Planbarkeit der finanziellen Ausstattung sowie eine der Aufgabenerfüllung entsprechende Liquidität, soweit notwendig eine Absicherung durch politische Beschlüsse, eine ausreichende Entscheidungskompetenz der Betriebsleitung, stabile gesetzliche Rahmenbedingungen sowie die Rekrutierung von geeignetem Personal.

Die operativen Ziele ergeben sich aus der Anlage 1 zum Wirtschaftsplan.

3. Erfolgsplan 2023/2024 – Plan-Gewinn- und Verlustrechnung

Der Erfolgsplan umfasst direkte Aufwendungen für 2023 in Höhe von 35.479.500 € und 2024 von 36.774.400 € (Vorjahr: 34.056.302 €). Die erwarteten Erträge für 2023 betragen 34.783.968 € und 2024 36.131.288 € (Vorjahr: 33.210.600 €). Daneben werden für beide Wirtschaftsjahre haushaltswirtschaftliche Sperren von unverändert 179.117 € im Bereich Grünflächenpflege und 195.215 € im Bereich Straßenunterhaltung pro Jahr ausgewiesen.

Es ergibt sich ein Planergebnis im Erfolgsplan für 2023 von – 450.069 € und 2024 von – 200.900 € (Vorjahr: 35.100 €). Die Defizite entstehen in den steuerpflichtigen Bereichen und in 2023 durch eine pauschale Kürzung der Betriebskostenerstattungen der Straßenunterhaltung.

Aus den Betriebsergebnissen der Vorjahre sind für beide Jahre Überdeckungen von 2.189.959 € (Vorjahre: 2.993.261 €) unter den Umsatzerlösen und Unterdeckungen von 197.689 € direkt ausgewiesen.

Die jährlich neu zu berechnenden bilanziellen Auswirkungen durch die nach Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz vorgegebenen Auf- bzw. Abzinsungen der Deponierückstellungen werden in den Erfolgsübersichten 2023/2024 nachrichtlich ausgewiesen, damit die Planzahlen denen aus den Kalkulationen entsprechen. Die nötigen Jahresabschlussbuchungen verändern das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung, werden aber in den Gebührenberechnungen nicht ausgewiesen. Die Effekte aus den Buchungen werden über Zuführungen zu oder Entnahmen von entsprechenden Rücklagen neutralisiert.

Der direkte Planaufwand liegt 2023 um 1.423.198 € und 2024 um 2.718.098 € über dem des Vorjahres 2022. Die Personalkosten in Höhe von 16.371.600 €/17.051.700 € machen mit rd. 46 % die größten Posten aus. Danach folgen die Aufwendungen für bezogene Leistungen mit 13.360.600 € (2023) und 13.917.200 € (2024). Die bezogenen Leistungen ergeben sich im Wesentlichen durch das Betriebsführungsentgelt der EZS und die Kosten der Restabfallvorbehandlung. Insbesondere das Betriebsführungsentgelt der EZS hat sich erhöht. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe bewegen sich deutlich über dem Niveau der Vorjahre, da hier die gestiegenen Kosten für Energie und Treibstoffe ausgewiesen werden. Die Abschreibungen steigen wegen der Aktivierung des Betriebshofneubaus. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen unter Vorjahresniveau.

In der Detailaufstellung zum „Materialaufwand“ und den „sonstigen betrieblichen Aufwendungen“ wird die Verteilung dieser Aufwandsarten auf die einzelnen Sparten gezeigt.

Zu den einzelnen Betriebssparten werden nachfolgend die wesentlichen Aspekte aufgeführt. Bei den gebührenrechnenden Bereichen Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Friedhofswesen wird auf die Beschlussvorlagen zu den entsprechenden Gebührekalkulationen 2023/2024 verwiesen, in denen ausführlichere Erläuterungen gegeben werden.

Abfallwirtschaft

Der Trend teilweise zunehmender Abfallmengen hat sich abgeschwächt. Haus- und Bioabfall sowie Verpackungsabfälle aus den gelben Säcken sind annähernd stabil. Rückläufig sind die zu Deponierung angelieferten Abfälle. Bei den privaten Kleinanlieferungen sind aufgrund der erforderlichen Terminanmeldung vor Anlieferung, die Kleinanlieferungen stark rückläufig. Daraus resultieren auch geringere Annahmengen bei Sperrmüll, minderwertigen Bauschutt und Baumischabfällen. Die Anzahl der Abfallbehälter, der entsprechenden Leerungen und die Höhe des abgerechneten Abfuhrvolumens nehmen zu.

Gerade im Bereich der Abfallwirtschaft ist aufgrund von unterjährigen Abfallmengenschwankungen und den Marktabhängigkeiten eine Kalkulation über zwei Perioden insbesondere im zweiten Jahr mit hohen Prognoserisiken behaftet.

Der SRB verfügt über einen langfristigen Verbrennungsvertrag mit der EZS GmbH bis 31.12.2025, so dass bis dahin Planungssicherheit bei stabilen Preisen besteht. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Einbeziehung der Abfallverbrennung in den Emissionshandel mit einer CO₂-Besteuerung ab 2024 auswirkt.

Der Selbstkostenpreis der EZS lag 2021 bei rd. 4,4 Mio. €. Auf dieser Basis wurden für die Jahre 2023/2024 unter Einbeziehung von entsprechenden Preissteigerungen für Energie, Treibstoffe und Personal Selbstkostenpreise von 4,8 Mio. € / 5 Mio. € kalkuliert. Hier ergeben sich somit Erhöhungen zwischen 10 – 15 %.

Die Erlöserwartungen bei den Wertstoffen sind für 2023/2024 höher. Die Märkte unterliegen einem in kurzen Abständen schwankenden Preisniveau für Wertstoffe aller Art. Die Märkte sind sehr volatil. Auch die Zinserträge werden bei aktuell steigendem Zinsniveau positiver als in Vorjahren eingeschätzt.

Aufgrund der o.g. Rahmenbedingungen steigen die Abfallgebühren im Deponiebereich deutlich und auch die Schüttgebühren müssen erhöht werden.

Straßenreinigung

Auch der Bereich der Straßenreinigung bleibt nicht von den aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen verschont. Die Plankosten 2023 betragen 2.352.000 € und 2024 2.442.300 € (Vorjahr: 2.152.400 €) und liegen damit deutlich über den Plankosten 2022. Dem Aufwand stehen Erträge von 2.297.700 € und 2.385.200 € (Vorjahr: 2.137.500 €) gegenüber. Daraus ergeben sich saldiert negative Ergebnisse von - 27.900 / - 30.400 € (Vorjahr: -14.700 €), die sich wie in den Vorjahren im Bereich der steuerpflichtigen Leistungen ergeben. Eingeflossen in die Kalkulation sind Überdeckungen aus Vorjahren in Höhe von 192.861 € (Vorjahre: 130.859 €).

Insbesondere steigen die Personalkosten und die Fuhrparkaufwendungen. 2023 müssen zwei Großkehrmaschinen ersatzbeschafft werden, da die im Einsatz befindlichen Fahrzeuge dann bereits 13 Jahre alt sind.

Die oben skizzierte Entwicklung mit steigenden Kostenstrukturen führt zu Anpassungen bei den seit 2015 unverändert gebliebenen Gebühren. Die Gebühr für die allgemeine 14-tägige Straßenreinigung steigt von 2,66 €/Kehrmeter um 10,53 % auf 2,94 €/Kehrmeter, die Gebühr der Cityreinigung Lebenstedt geht von 37,80 €/Kehrmeter auf 39,52 €/Kehrmeter (+ 4,55 %) und die Gebühr für die Cityreinigung in Salzgitter-Bad von 25,05 €/Kehrmeter auf 26,16 €/Kehrmeter (+ 4,43 %).

Fuhrpark und Containerdienst

Der direkte Planaufwand für 2023 und 2024 liegt bei 4.313.400 €/4.446.200 € und somit deutlich über dem Planwert von 2022 (3.687.600 €). Kostentreiber sind die Aufwendungen für Treibstoffe. Der durchschnittliche Einkaufspreis für Diesel liegt seit März 2022 bei rd. 1,92 €/l brutto. Höhere Kosten ergeben sich bei den bezogenen Leistungen durch mehr Instandhaltungsaufwand und steigenden Ersatzteilkosten.

Fast unplanbar entwickeln sich die Anschaffungskosten von Fahrzeugen und Geräten. Die Beschaffungszeiträume sind sehr lang und Preisgarantien werden teilweise nicht gegeben. Die bisher praktizierte gezielte Nutzung von Miet- und Leasingverträgen für Fahrzeuge und Geräte wird immer schwieriger, weil in den Leasingraten sämtliche zu erwartende Risiken eingepreist werden und sich so die Konditionen verschlechtern. Hier ist in Zukunft wieder verstärkt auf die eigene Beschaffung zu setzen.

Die Umsatzerlöse liegen wegen der insgesamt gestiegenen Kosten bei 1.131.800 €/1.107.400 € und damit über dem Planwert des Jahres 2022 von 945.000 €. Der größte Teil der Kosten des Fuhrparks wird über Umlagen der Fahrzeug- und Gerätekosten auf die einzelnen Sparten des SRB verrechnet.

Grünflächenpflege

Die kalkulierten Betriebskostenerstattungen betragen 6.102.083 €/6.503.183 € (Vorjahr: 5.613.762 €). Dies ist eine Erhöhung 2023 um 488.321 € und 2024 um 889.421 € im Vergleich zur Planung 2022. Aus den erwarteten Tarifierhöhungen ergeben sich Erhöhungen bei den Personalkosten, die mit rd. 85 % der Betriebskostenerstattungen den größten Kostenblock bilden. Wie in den Vorjahren wird auch 2023/2024 eine haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 179.117 € eingeplant.

Wie den anderen Sparten auch steigen Fahrzeug- und Gerätekosten deutlich an. Die Beauftragung von Fremdleistungen hat sich nach öffentlichen Ausschreibungen in 2022 erhöht, da auch die Fremdfirmen die negativen wirtschaftlichen Effekte einpreisen. Zusätzlich kommen Kosten aus der Umsetzung des Projekts der sog. „kleinen klimagerechten Foren“ hinzu.

Der SRB verfügt über 54 Stellen für Saisonkräfte im Bereich Grün und 8 Stellen in der Wildkrautbeseitigung, die mit einer Arbeitszeit von 80 % bzw. 100 % 6 Monate im Jahr beschäftigt werden. Insbesondere aufgrund der nach wie vor reduzierten Anzahl von einsetzbaren Hartz-IV-Kräften und fehlenden Personals bzw. krankheitsbeding-

ten Ausfällen wurde die Beschäftigungsdauer der Saisonkräfte erstmals 2015 bereits zu Beginn der Saisonarbeit auf acht Beschäftigungsmonate festgesetzt. Dies wird auch weiterhin so praktiziert.

Teilweise werden zu erledigende Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Sanierung des Wegenetzes, Sanierung von Kinderspielplätzen) aus vorhandenen Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung aus Vorjahren finanziert. Nach Verbrauch der gebildeten Rückstellungen muss mittelfristig mit einer Erhöhung der Betriebskostenerstattungen gerechnet werden, da dann auftretende Maßnahmen aus dem laufenden Aufwand bestritten werden müssen.

Friedhofswesen

Insgesamt geht die Gebührenkalkulation für 2023/2024 von Gesamtkosten in Höhe von 4.435.820 aus (2021/2022: 3.798.105 €). Die Kostenprognose ist in der Gesamtsumme um 637.715 € höher als der Planansatz 2022. Neben den spürbaren Kostensteigerungen bei fast allen Positionen wird die relativ hohe Kostensteigerung im Wesentlichen durch die Erhöhung der Energiekosten, den Kosten für Pflegeleistungen durch Dritte und die Steigerung der Personalkosten bedingt. Auf diese Positionen entfallen allein 506.700 € der Erhöhung.

Aufgrund der Kostenprognose beträgt der aus städtischen Haushaltsmitteln zu tragende Anteil für das öffentliche Grün 353.155 € (2023) und 369.930 € (2024). 2022 lag der Planansatz bei 309.840 €, so dass sich für den städtischen Haushalt eine höhere Belastung ergibt. Entlastend kann eine Überdeckung aus der Kalkulationsperiode 2019 / 2020 in Höhe von insgesamt 216.856 € berücksichtigt werden.

Die Prognose der Anzahl der durchzuführenden Bestattungen, zu verkaufenden Grabstätten und Kapellenbenutzungen erfolgt wie bisher auf Basis der Ist-Zahlen der letzten Jahre. Für 2023/2024 wird von leicht steigenden Fallzahlen bei den Bestattungen und leichten Rückgängen bei der Kapellennutzung ausgegangen.

Auf Basis dieser Rahmenbedingungen sind bei der Erhebung von kostendeckenden Gebühren Erhöhungen von 0,97 % bis 32,16 % notwendig.

Neben den kaum zu beeinflussenden Kostensteigerungen liegt der Grund in der prozentual hohen Steigerung der Gebührensätze auch darin, dass für die vorhergehende Kalkulationsperiode (2021/2022) keine kostendeckenden Gebühren festgesetzt wurden.

Der Rat der Stadt Salzgitter hatte in seiner Sitzung am 01.12.2020 die Beibehaltung der Gebührensätze der Jahre 2019/2020 und damit einhergehend eine Unterdeckung in Höhe von 291.482,44 € beschlossen. Bei der Festsetzung kostendeckender Gebührensätze hätte sich für die Kalkulationsperiode 2021/2022 eine durchschnittliche Erhöhung der Gebührensätze von rund 13,5 % ergeben (siehe Vorlage 4141/17).

Straßenunterhaltung

Die Betriebskostenerstattungen 2023/2024 erhöhen sich auf 6.106.216 €/6.607.185 € (Vorjahr: 6.022.485 €). Diese Erhöhung resultiert aus höheren Personalkosten auf-

grund erwarteter Tarifierpassungen. Steigende Kosten für Fahrzeuge und Geräte sowie Fremdleistungen kommen hinzu. Neue Kosten ergeben sich aus der Unterhaltung der geplanten neuen WC-Anlage in der Innenstadt von Salzgitter Lebenstedt (+ 24 T€/a) und die Unterhaltung und den Betrieb von Trinkbrunnen und Nebeldüsen aus den „kleinen klimagerechten Foren“ (+ 10 T€/a). Zusätzlich wird eine haushaltswirtschaftliche Sperre über 195.215 € für beide Jahre eingestellt.

Für 2023 wird ein negatives Spartenergebnis von 284.569 € ausgewiesen. Dieses resultiert aus der Umsetzung der Vorgabe einer pauschalen Kürzung der Aufwandsansätze im Haushaltsentwurf 2023 um 3 %. Der SRB wird in 2023 die nötigen Einsparungen unterjährig umsetzen.

Die Unterhaltungsmittel reichen für die dringlichsten Arbeiten. Problematisch sind auch hier die steigenden Kosten für die Beauftragung von Baufirmen, da dadurch bei relativ gleichbleibendem Unterhaltungsbudget weniger externe Leistungen beauftragt werden können.

Leistungsplanung SRB 2023/2024

Die Leistungsplanung für beide Kalkulationsjahre findet sich in Anlage 2 zum Wirtschaftsplan. Hier werden die Kernleistungen der betrieblichen Bereiche im Vergleich zu den Vorjahren gezeigt. Alle diese Leistungen werden entweder intern oder extern fakturiert und ergeben so insgesamt die Umsatzerlöse des SRB.

4. Vermögensplan 2023/2024

Sanierung und Ausbau zentraler Betriebshof

Die Maßnahme wird nach derzeitiger Planung Ende 2022 bzw. Anfang 2023 abgeschlossen. Nach Fertigstellung der Außenanlagen (Parkplätze, Bepflanzung) müssen teilweise neue überdachte Unterstellmöglichkeiten für Fahrzeuge und Geräte errichtet werden. Hierfür sind in 2024 1 Mio. € vorgesehen.

Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen

Die bleibend hohe Nachfrage nach Urnenbestattungen erfordert im Bereich Friedhöfe Investitionen von 35 T€ (2023) und 40 T€ (2024) für Urnengemeinschaftsanlagen.

Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen

Ziel des SRB ist die sukzessive Befestigung aller Wertstoffcontainerplätze, um eine bessere Integration in das Stadtbild und verbesserte Funktionalität zu erreichen. Hierfür werden 2023/2024 jeweils 10 T€ eingestellt.

Angebot Baumgrabstellen

2022 wurde vom Rat beschlossen, dass auf dem Waldfriedhof in Salzgitter-Bad zukünftig Baumbestattungen anzubieten sind. Zur Vorbereitung dieser neuen Bestattungsart werden für 2023 15 T€ veranschlagt.

Sanierung/Neugestaltung von Spielplätzen

Der SRB hat ein mittelfristiges Sanierungsprogramm für Spielplätze erstellt. Corona bedingt wurden in Vorjahren geplante Sanierungen verschoben. 2023/2024 sind die Neugestaltung des Spielplatzes Trittelhorn (Flachstöckheim) für 45 T€ und des Spielplatzes in Lobmachersen (Landwehrstraße) für 65 T€ geplant.

Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen

Für die Werkstatt auf dem Betriebshof Korbmacherweg sind kleinere Maßnahmen für technische Ausrüstung von 19 T€ (2023) und 6 T€ (2024) vorgesehen.

Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten

Der Planansatz für die Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten umfasst 2023 2.709 T€ und 2024 1.487 T€. Die großen Summen ergeben sich zum Teil aufgrund von Beschaffungsverzögerungen aus den Vorjahren. Es ist erforderlich teilweise erneute Veranschlagungen vorzunehmen, da die Mittel aus alten Wirtschaftsplänen nicht übertragbar sind.

Spielgeräte Stadtgebiet

Im Bereich Grünflächenpflege sind für Ersatzbeschaffungen von Spielgeräten für beide Jahre 100 T€ veranschlagt.

Müllbehälter und Papierkörbe

Die Ansätze von je 100 T€ dienen für Ersatzbeschaffungen von Behältern für die Müllabfuhr, Papierkörben für die Straßenreinigung und die Erweiterung des Abfallsystems am Salzgittersee.

Betriebs-/EDV-Ausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter

Vor dem Hintergrund der fortschreitenden Digitalisierung werden für Hard- und Software 2023 90.500 € und 2024 41.500 € eingestellt. Für kleinere Beschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung je 6 T€ eingeplant.

Gesamtinvestitionen des SRB in 2023/2024

Für 2023 ergeben sich Gesamtplaninvestitionen in Höhe von 3.207.500 € und 2024 von 2.808.500 €. Kredittilgungen erfolgen für die Bereiche Grün und Friedhof in Höhe von 270.700 € pro Jahr.

Mittelfristige Investitionsplanung

In der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2025 – 2027 sind die in der Zeit geplanten Projekte und Maßnahmen abgebildet. Größter Posten ist die Sicherung/Sanierung der Altdeponie Fuhsetal.

5. Kassenkredite und Liquidität

Die aus den Gebührenbereichen resultierenden Liquiditätsüberschüsse werden der Stadt als Kredit zur Verfügung gestellt. Ab Mitte 2015 ist der Zinssatz für das interne Cashmanagement auf 0 % gesunken. Die in der Abfallwirtschaft einkalkulierten Zinserträge ergeben sich aus einer Ausleihung an die Stadt in Höhe von rd. 3,2 Mio. €. Hier wird erwartet, dass sich aufgrund der positiven Zinsentwicklung ab Mitte 2022 die Erträge erhöhen.

Aufgrund der guten Ertragslage der letzten Wirtschaftsjahre konnte ein Finanzmittelzufluss erreicht werden. Auch aktuell zeichnet sich ein positiver Trend ab. Damit sind die im Wirtschaftsplan 2023/2024 geplanten Investitionen durch vorhandene Liquidität des SRB finanziert.

Allerdings reichen heutige und zukünftig erwartete Liquiditätszuflüsse für langfristig geplante Großinvestitionen wie die Sicherung und Sanierung der Deponie Fuhsetal nach heutigem Kenntnisstand nicht aus. Für die dann nötigen Investitionen müssen mittelfristig passende Finanzierungskonzepte entwickelt werden.

6. Personalplanung und Stellenübersicht

Die Stellenübersicht des SRB für die Jahre 2023/2024 weist mit den neun Stellen für Auszubildende insgesamt 339 Planstellen (Vorjahr: 337) aus. Die Erhöhung um zwei Planstellen basiert auf der Verlagerung einer Stelle für Sachbearbeitung nach Entgeltgruppe 11 TVöD (Ingenieur Deponiebau) vom Fachdienst Tiefbau und Verkehr sowie der Schaffung einer zusätzlichen Stelle eines Müllwerkers für die Deponie nach Entgeltgruppe 03 TVöD.

Zu beachten ist, dass die 54 Planstellen für Saisonkräfte als ganze Stellen ausgewiesen werden, jedoch lediglich ein vertraglicher Anspruch auf 80 % der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer Vollzeitkraft für 6 Monate im Jahr besteht. Für 2023/2024 ist jedoch wie im Vorjahr eine Beschäftigung von 8 Monaten geplant.

Für die im Jahr 2012 (Vorlage 0211/16-1) geschaffenen 8 Stellen für die Wildkrautbeseitigung war die Besetzung ebenfalls nur für 6 Monate mit 100 % der regelmäßigen Wochenarbeitszeit vorgesehen. Im Jahr 2014 wurde die Dauer der Beschäftigung gemäß dem vom Rat beschlossenen Antrag 2780/16-1 auf 8 Monate erhöht. Auch hier soll wie in den Vorjahren die Beschäftigungszeit wieder auf 8 Monate erhöht werden.

Innerhalb der Stellenübersicht haben sich aufgrund von Neubewertungen und organisatorischen Veränderungen Anpassungen ergeben. Die Änderung bei der Bewertung der Stellen für Saisonkräfte beruht darauf, dass die Saisonkräfte, die mit Inkrafttreten des TVöD einen Arbeitsvertrag mit der Stadt hatten, in die Entgeltgruppe 03 übergeleitet wurden. Die Tätigkeiten selber sind nach Entgeltgruppe 02 zu bewerten. Neueinstellungen werden entsprechend nach Entgeltgruppe 02 vergütet. Die Stellen, die derzeit unbesetzt oder mit neuen Saisonkräften besetzt sind, werden daher nach Entgeltgruppe 02 ausgewiesen.

Haushaltsplan 2023/24

10

Die Planstellen der Beamten werden im Stellenplan der Stadt Salzgitter (Kernverwaltung) geführt und werden in der Stellenübersicht des Eigenbetriebs nur nachrichtlich dargestellt.

Die einzelnen Änderungen werden nachstehend dargestellt:

Anzahl Stellen	Funktionsbezeichnung alt	Tarif bzw. Besoldung alt	Funktionsbezeichnung neu	Tarif bzw. Besoldung neu	Erläuterung
2	Saisonarbeiter	03	Saisonarbeiter	02	Neue Bewertung
2	Gärtner	07	Gärtner	06	Neue Bewertung
1	Gartenarbeiter	03	Gartenhelfer	02	Neue Bewertung und Bezeichnung
1	Handwerker	05	Handwerker	06	Neue Bewertung
1			Sachbearbeiter	11	Neue Stelle
1			Müllwerker	03	Zusätzliche Stelle
1	Kfz.-Handwerker	06	Mitarbeiter	05	Umwandlung wg. organisatorischer Änderung
1	Handwerker	04	Mitarbeiter	04	Umwandlung wg. organisatorischer Änderung
1	Werkstattleiter	09b	Teamleiter	09c	Neue Bewertung und Bezeichnung
1	Deponiemeister	09a	KFZ-Meister	09b	Umwandlung wg. organisatorischer Änderung
1	Sachbearbeiter	11	Teamleiter	11	Neue Bezeichnung
1	Meister	09b	Sachbearbeiter	10	Neue Bewertung und Bezeichnung
1	Gartenmeister	08	Gartenmeister	09a	Neue Bewertung
1	Fahrer und Gartenarbeiter ATZ	05	Fahrer und Gartenarbeiter ATZ	04	Wegfall (Ausscheiden) und neuer ATZ-Fall
1	Fahrer und Gartenarbeiter ATZ	05	Gartenarbeiter	03	Wegfall (Ausscheiden) und neuer ATZ-Fall

Die oben genannten 339 Planstellen setzen sich wie folgt zusammen:

- 6 Beamte
- 324 Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt werden (davon 3 Stellen für Freistellungsphase ATZ).
- 9 Nachwuchskräfte

Für 2023/2024 wird von Personalkosten in Höhe von insgesamt 16.371.600 € / 17.051.700 € ausgegangen (Planwert 2022: 15.734.400 €). Die Erhöhungen basie-

Haushaltsplan 2023/24

11

ren im Wesentlichen auf den prognostizierten Tarifsteigerungen. Der Tarifvertrag (Entgelttabellen) läuft bis zum 31.12.2022. Für die Kalkulation der Personalkosten wurde jeweils eine Erhöhung um 3,5 % zum 01.01.2023 und 01.01.2024 angenommen.

Die Verteilung der Personalkosten auf die einzelnen Bereiche zeigt nachfolgende Aufstellung:

Bereich	Ist 2019 in €	Ist 2020 in €	Ist 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €	Plan 2024 in €
Abfallwirtschaft	2.594.618	2.657.365	2.513.379	3.050.300	3.342.000	3.500.000
Straßenreinigung	1.176.503	1.188.273	1.248.231	1.261.200	1.286.700	1.331.000
Fuhrpark	752.935	774.251	850.512	976.800	770.500	796.900
Friedhöfe	1.046.347	1.142.792	1.097.635	1.172.100	1.266.300	1.306.800
Grünflächen	4.396.234	4.565.622	4.624.482	5.003.900	5.238.400	5.438.700
Straßenunterhaltung	2.665.898	2.543.881	2.658.750	3.243.700	3.344.800	3.516.800
Zentrale Einrichtungen	975.626	1.007.500	953.832	1.026.400	1.122.900	1.161.500
Gesamtsumme	13.608.160	13.879.683	13.946.821	15.734.400	16.371.600	17.051.700

7. Verbindungen zum städtischen Haushalt 2023/2024

Die Verbindungen des SRB zum städtischen Haushalt ergeben sich aus der nachfolgenden Darstellung:

	Bezeichnung	Ist 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €	Plan 2024 in €
1.	Betriebskostenerstattungen Grün	5.477.064	5.613.762	6.102.083	6.503.183
2.	Betriebskostenerstattungen Straßenunterhaltung	5.946.385	6.022.485	6.106.216	6.607.185
3.	Dienstleistungen für Eigenbetrieb 85	992.919	1.029.421	1.046.446	1.089.605
4.	Öffentliches Interesse Straßenreinigung	609.001	568.050	615.000	636.075
5.	Öffentliches Interesse Friedhofswesen	286.116	309.840	353.155	369.930
6.	Saubere Umwelt/saubere Stadt	103.600	105.300	108.300	111.500
7.	Zinserträge	38.408	22.100	64.600	72.100
8.	Kreditzinsen interne Darlehen	16.330	17.200	8.525	3.654

Haushaltsplan 2023/24

12

	Bezeichnung	Ist 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €	Plan 2024 in €
9.	Tilgungszahlungen	243.580	216.900	270.700	270.700
10.	Kostenerstattungen interne Dienste	1.111.242	1.121.900	1.138.800	1.184.400
11.	Eigenkapitalverzinsung	55.000	55.000	55.000	55.000

Der Eigenbetrieb Gebäude, Einkauf und Logistik zahlt den aufgeführten Betrag für Grünpflege an städtischen Liegenschaften. Für die Jahre 2023/2024 erfolgen Anpassungen in Höhe der erwarteten Tarifsteigerungen. Die Erstattungen im öffentlichen Interesse bei der Straßenreinigung betreffen 25 % und bei den Friedhöfen 20 % der gebührenfähigen Kosten. Beim Aktionsprogramm „Saubere Umwelt, saubere Stadt“ werden die nicht anderweitig gedeckten Kosten für den mobilen Umweltdienst erstattet. Die Steigerung resultiert aus erwarteten Tarifanpassungen.

Die Zinserträge ergeben sich aus einer Ausleihung in Höhe von rd. 3,2 Mio. € an die Stadt. Aus der Überlassung von Liquiditätsüberschüssen als inneren Kredit im Rahmen des Cashmanagement ergeben sich seit 2015 keine Zinserträge mehr.

Erstattungen des SRB für die Inanspruchnahme interner Dienstleistungen, wie z.B. Personalbetreuung, zentrale Steuerung, Stadtkasse usw. werden unter Punkt 10 ausgewiesen.

Daneben gibt es vielfältige haushaltsübergreifende Erstattungen, z.B. für Müllabfuhr, Abfallentsorgung und weitere Dienstleistungen des SRB (Fahrzeug- und Gerätege-
stellung), von anderen Fachdiensten an den SRB. Teilweise bestehen hierzu Kon-
trakte, z.B. für Spielplatzkontrolle mit dem Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
oder Mietzahlungen an den Eigenbetrieb 85.

8. Zusammenfassung

Die hier skizzierten Krisenszenarien haben die Planung sehr erschwert und trotz größter Sorgfalt im Planungsprozess bleiben viele Annahmen unsicher und vage. Die fortdauernde Destabilisierung der Weltwirtschaft durch den Krieg zwischen Russland und der Ukraine bleibt als hohes Risiko weiterhin bestehen. Deshalb kann aufgrund möglicher ungeplanter Ereignisse nicht sicher gesagt werden, ob die ausgewiesenen Ergebnisse erreicht werden.

Die teilweise deutlichen Kostensteigerungen wirken sich auch auf die Gebühren aus und führen zu Steigerungen.

Auf die unterschiedlichen Risiken, die sich aus Kalkulationen über zwei Jahre ergeben, wurde in den Erläuterungen hingewiesen.

Salzgitter, im November 2022

Dietrich Leptien
(Betriebsleiter SRB Salzgitter)

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024 Erfolgsübersicht

Aufwandarten	Vergleich Vorjahre				Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2023														
	Betrag insgesamt in EUR 2021 (Ist)	Betrag insgesamt in EUR 2022 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst									
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11									
1. Materialaufwand																			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.821.056,40	1.737.800	2.729.100	172.100	142.600	77.500	148.400	270.100	96.400	1.822.000									
b) bezogene Leistungen	12.294.310,21	12.945.752	13.360.600	189.000	9.197.000	188.200	249.300	1.101.500	1.577.400	858.200									
2. Personalaufwand	13.946.821,20	15.734.400	16.371.600	1.122.900	3.342.000	1.286.700	1.266.300	5.238.400	3.344.800	770.500									
3. Abschreibungen	1.555.154,99	1.485.600	1.733.100	195.400	627.200	1.000	82.500	189.200	4.800	633.000									
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.412.693,80	1.151.967	86.400	3.000	49.700		31.400	2.300											
5. Steuern (soweit nicht in 18. enthalten)	59.341,20	64.900	59.500		8.800	100	300	9.300		41.000									
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.511.161,32	935.883	1.139.200	61.900	464.000	40.700	18.700	94.000	271.200	188.700									
7. Summe 1-6	32.600.539,12	34.056.302	35.479.500	1.744.300	13.831.300	1.594.200	1.796.900	6.904.800	5.294.600	4.313.400									
8. Umlage Hilfs- und allgemeine Kostenstellen	1.262.233,16	1.286.600	1.677.700	175.000	498.100	175.000	82.800	46.300	46.300	829.200									
Zurechnung (+)																			
Abgabe (-)	-1.262.233,16	-1.286.600	-1.677.700	-1.641.100															
9. Umlage von Fahrzeugen und Geräte	2.785.643,24	2.716.800	3.817.400	23.500	1.343.000	525.500	129.800	946.000	828.600	21.000									
Zurechnung (+)																			
Abgabe (-)	-2.785.643,24	-2.716.800	-3.817.400																
10. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche	8.621.729,22	9.999.328	10.006.450	-96.000	6.962.750	365.900	156.800	171.700	421.600	1.927.700									
Zurechnung (+)																			
Abgabe (-)	-8.621.729,22	-9.999.328	-10.006.450	-96.000	-7.423.350	-308.600		-130.700		-2.047.800									
11. Aufwendungen 1 bis 10	32.600.539,12	34.056.302	35.479.500	30.700	15.211.800	2.352.000	2.166.300	7.901.600	6.591.100	1.226.000									
12. Betriebserträge																			
a) Umsatzerlöse	18.762.146,52	20.387.463	21.286.814	19.200	15.288.569	1.600.700	1.723.345	1.614.500	4.900	1.035.600									
b) sonstige betriebliche Erträge	248.974,80	108.000	115.700	11.500	6.300	100	1.000	400	200	96.200									
c) Betriebskostenerstattung Haushalt / Dritte	12.519.049,05	12.715.137	13.381.454		723.300	723.300	449.855	6.102.083	6.106.216										
13. Betriebserträge insgesamt	31.530.170,37	33.210.600	34.783.968	30.700	15.294.869	2.324.100	2.174.200	7.716.983	6.111.316	1.131.800									
14. Betriebsergebnis	-1.070.368,75	-845.702	-695.532	0	83.069	-27.900	7.900	-184.617	-479.784	-94.200									
+ = Überschuss																			
- = Fehlbetrag																			
15. Finanzerträge	38.408,28	22.100	64.600		58.500		600	5.500											
16. Unterdeckung (-) aus Vorjahren	0,00	0	-193.469		-184.969		-8.500												
17. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0,00	484.370	0																
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3.338,88	0	0																
19. Haushaltswirtschaftliche Sperre		374.332	374.332					179.117	195.215										
20. Unternehmensergebnis	-1.028.621,59	35.100	-450.069	0	-43.400	-27.900	0	0	-284.569	-94.200									

nachrichtlich:
Auswirkungen Deponie Rückstellung Fuhsetal
Aufwand 17.494,13
Ertrag

Auswirkungen Deponie Rückstellung Diebstes
Aufwand 314.204,40
Ertrag 561.156,12

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Erfolgsübersicht

Aufwandsarten	Vergleich Vorjahre				Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2024													
	Betrag insgesamt in EUR 2021 (Ist)	Betrag insgesamt in EUR 2022 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR 2023 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst							
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
1. Materialaufwand																		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.821.056,40	1.737.800	2.729.100	2.803.200	221.400	143.100	77.900	190.300	298.600	100.300	1.771.600							
b) bezogene Leistungen	12.294.310,21	12.945.752	13.360.600	14.042.600	212.000	9.396.700	192.200	243.500	1.233.800	1.767.800	996.600							
2. Personalaufwand	13.946.821,20	15.734.400	16.371.600	17.051.700	1.161.500	3.500.000	1.331.000	1.306.800	5.438.700	3.516.800	796.900							
3. Abschreibungen	1.555.154,99	1.485.600	1.733.100	1.794.200	246.400	625.300	1.000	88.300	1.78.300	3.500	651.400							
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.412.693,80	1.151.967	86.400	74.000	3.000	42.900		26.900	1.200									
5. Steuern (soweit nicht in 18. enthalten)	59.341,20	64.900	59.500	59.500	8.800	8.800	100	300	9.300		41.000							
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.511.161,32	935.883	1.139.200	949.200	60.600	516.300	40.700	18.900	63.700	60.300	188.700							
7. Summe 1-6	32.600.539,12	34.056.302	35.479.500	36.774.400	1.904.900	14.233.100	1.642.900	1.875.000	7.223.600	5.448.700	4.446.200							
8. Umlage Hilfs- und allgemeine Kostenstellen	1.262.233,16	1.286.600	1.677.700	1.839.600	-1.801.700	506.800	178.400	84.900	47.100	47.100	975.300							
9. Umlage von Fahrzeugen und Geräte	-1.262.233,16	-1.286.600	-1.677.700	-1.839.600	-1.801.700				-37.800		-100							
10. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche	2.785.643,24	2.716.800	3.817.400	4.107.500	23.500	1.425.500	563.700	140.100	1.048.000	885.700	21.000							
11. Aufwendungen 1 bis 10	8.621.729,22	9.999.328	10.006.450	10.075.950	-96.000	7.009.850	365.900	156.800	171.700	426.000	1.945.700							
12. Betriebserträge	-8.621.729,22	-9.999.328	-10.006.450	-10.075.950	-96.000	-7.470.450	-308.600	-308.600	-135.100		-2.065.800							
a) Umsatzerlöse	18.762.146,52	20.387.463	21.286.814	21.691.015	19.200	15.568.900	1.664.225	1.792.790	1.629.800	4.900	1.011.200							
b) sonstige betriebliche Erträge	248.974,80	108.000	115.700	115.700	11.500	6.300	100	1.000	400	200	96.200							
c) Betriebskostenerstattung Haushalt / Dritte	12.519.049,05	12.715.137	13.381.454	14.324.573	14.381.454		747.575	466.630	6.503.183	6.607.185								
13. Betriebserträge insgesamt	31.530.170,37	33.210.600	34.783.968	36.131.288	30.700	15.575.200	2.411.900	2.260.420	8.133.383	6.612.285	1.107.400							
14. Betriebsergebnis	-1.070.368,75	-845.702	-695.532	-643.112	0	-129.600	-30.400	3.620	-184.117	-195.215	-107.400							
15. Finanzerträge	38.408,28	22.100	64.600	72.100	66.500			600	5.000									
16. Unterdeckung (-) aus Vorjahren	0,00	0	-193.469	-4.220	-4.220													
17. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0,00	484.370	0	0	0													
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-3.338,88	0	0	0	0													
19. Haushaltswirtschaftliche Sperr		374.332	374.332	374.332	374.332				179.117	195.215								
20. Unternehmensergebnis	-1.028.621,59	35.100	-450.069	-200.900	0	-63.100	-30.400	0	0	0	-107.400							

nachrichtlich:
Auswirkungen Deponie Rückstellung Fuhrparkaufwand
Ertrag 80.048,12

Auswirkungen Deponie Rückstellung Diebstesfieg
Ertrag 324.759,44
318.601,01

Wirtschaftsplan SRB Salzitter 2023/2024
Detailaufstellung des Materialaufwandes und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen

Aufwandsarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2023								
	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe									
Benzin	140.000								140.000
Diesel	1.065.000								1.065.000
Diesel u. Benzin m. 19%	160.000								160.000
Kraftstoffzusätze Öl, Fette	800								800
sonst. Hilfs- und Betriebsmittel	220.300	600	113.600	19.200	5.100	32.000	40.000		9.800
Stromkosten	155.100	95.400	3.000		21.600	25.300	9.800		
Streustoffe	40.000			40.000					
Dienst- und Schutzkleidung	58.600		12.200	9.500		23.000	13.000		900
Verbrauch von Lagermaterial	15.700					200			15.500
Ersatzteile für Maschinen und Anlagen	800	300	500	8.800	300	4.000	3.000		257.000
Ersatzteile für KFZ und Geräte	273.300	200			100				51.500
Reifen	51.600								
Aufwand für Dritte im Grünbereich	108.000					108.000			
Straßenreinigungsgebühren	39.500	1.100			3.400	35.000			
Gas- und Wasserkosten	400.400	74.500	13.300		117.900	42.600	30.600		121.500
Summe:	2.729.100	172.100	142.600	77.500	148.400	270.100	96.400		1.822.000
Aufwendungen für bezogene Leistungen									
Sonst. Behandlungs- und Entsorgungskosten	3.682.800	5.000	3.645.300	23.000	600	900	3.000		5.000
Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	2.289.500	31.400	1.500		140.900	705.000	1.385.700		25.000
Betriebsführungseigentl EZS	4.861.000		4.861.000		2.000				6.000
Instandsetzung von Maschinen und Anlagen	26.000		16.000	400		1.200			259.000
Instandsetzung von KFZ und Geräten	260.600	800	23.000		2.500	24.500	1.000		
Instandsetzung BGA	51.800								
bezogene Leistungen von Dritten	502.200		375.700		6.400	59.900	54.000		6.200
bezogene Leistungen stadtlintern	1.138.800	130.800	234.300	164.400	83.700	288.400	124.800		112.400
Gebühren und Abgaben	28.700	1.000	3.100		2.200	2.100	7.000		13.300
Provisionsaufwand	0								
Überprüfung HU KFZ	19.000			100					18.900
Miete für Kfz und Geräte	426.500		5.000		11.000	5.300	500		404.700
Reinigungskosten Bekleidung	4.200		1.100	700		1.000	1.400		
Reinigungskosten Gebäude	12.200					12.200			
Wartung Hard- und Software	57.300	20.000	28.600						7.700
Summe:	13.360.600	189.000	9.197.000	188.200	249.300	1.101.500	1.577.400		858.200
sonstige betriebliche Aufwendungen									
Gebäude- und Feuerversicherung	7.700	3.500			3.100	1.100			1.500
Sofortabschreibung GWG bis 150 €	13.800	1.300		2.000	300	1.200	7.500		
Haftpflichtversicherung	106.000	1.500	5.700	2.700	2.500	10.800	6.100		76.700
Kaskoversicherung	46.000								46.000
sonst. Versicherungen	1.400					600			800
sonst. Abgaben	3.900					3.900			
Beiträge	8.900	5.600	1.100		500	900			800
Bankspesen	700	700							
Büromaterial	3.100	1.200				1.200	500		200
Bücher, Zeitschriften	16.700	6.500	4.900		200	1.200			3.900
Telekommunikationsgebühren	68.300	4.300	8.300	25.600	2.600	12.000	10.800		4.700
Porto	20.100		16.000	1.500	1.100	200	100		1.200
Transport- und Frachtkosten	10.900	100	600	400	200	1.200	2.000		6.400
Reisekosten	14.000	500	600		2.300	6.900	3.400		300
Aus- und Fortbildungskosten	47.900	5.000	4.400	1.100		7.000	21.600		8.800
Bewirtungskosten	1.000	1.000							1.000
Berater- und Gutachterkosten	31.600	2.000	28.600						
Rekultivierung Dep.-Diebesstiege	368.300		368.300						
Abschreibungen auf Forderungen	5.200	200			5.000				4.400
Prüfungskosten	20.000	15.000	600						
Mieten u. Pachten für Grundstücke	10.300					10.300			
Mieten Gebäude	247.600			6.900		30.500	210.200		
Öffentlichkeitsarbeit	21.100	2.000	18.100	200					800
Alliasten FD Umwelt	6.000		6.000						
Verlust AV-Abgang	100								100
Aufwand unentgeltl. Wertabgaben	27.000								27.000
sonst. Aufwand	31.600	11.500	800	300	900	5.000	9.000		4.100
Summe:	1.139.200	61.900	464.000	40.700	18.700	94.000	271.200		188.700

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Detailaufstellung des Materialaufwandes und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen

Aufwandsarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2024								
	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe									
Benzin	126.000							126.000	
Diesel	966.000							966.000	
Diesel u. Benzin m. 19%	160.000							160.000	
Kraftstoffzusätze, Öl, Fette	800							800	
Sonst. Hilfs- und Betriebsmittel	215.800	600	108.800	19.500	5.100	32.000	40.000	9.800	
Stromkosten	215.800	133.500	3.000	40.000	30.200	35.400	13.700		
Streustoffe	40.000								
Dienst- und Schutzkleidung	58.600		12.200	9.500		23.000	13.000	900	
Verbrauch von Lagermaterial	15.700					200		15.500	
Ersatzteile für Maschinen und Anlagen	800	300	500						
Ersatzteile für KFZ und Geräte	283.300	200		8.800	300	4.000	3.000	267.000	
Reifen	55.700			100				55.500	
Aufwand für Dritte im Grünbereich	109.600					109.600			
Straßenreinigungsgebühren	39.500	1.100			3.400	35.000			
Gas- und Wasserkosten	515.600	85.700	18.600		151.200	59.400	30.600	170.100	
Summe:	2.803.200	221.400	143.100	77.900	190.300	298.600	100.300	1.771.600	
Aufwendungen für bezogene Leistungen									
sonst. Behandlungs- und Entsorgungskosten	3.677.300	7.000	3.637.800	23.000	600	900	3.000	5.000	
Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	2.588.600	31.400	1.500		131.600	823.300	1.564.800	36.000	
Betriebsführungsmitteln EZS	5.061.000		5.061.000						
Instandsetzung von Maschinen und Anlagen	42.000		18.000		2.000			22.000	
Instandsetzung von KFZ und Geräten	260.600	800	400			1.200		259.000	
Instandsetzung BGA	53.300		24.500		2.500		1.000		
bezogene Leistungen von Dritten	512.500		375.700		6.400	70.200	54.000	6.200	
bezogene Leistungen stadtimtern	1.184.400	149.800	235.600	168.500	87.200	292.100	131.100	116.100	
Gebühren und Abgaben	29.200	1.000	3.100		2.200	2.100	7.000	13.800	
Provisionsaufwand	0								
Überprüfung HU KFZ	24.100	2.000						22.100	
Miete für KFZ und Geräte	535.500		5.000		11.000	5.300	5.500	508.700	
Reinigungskosten Bekleidung	4.200		1.100	700			1.000		
Reinigungskosten Gebäude	12.200					12.200	1.400		
Wartung Hard- und Software	57.700	20.000	29.000					7.700	
Summe:	14.042.600	212.000	9.356.700	192.200	243.500	1.233.800	1.767.800	996.600	
sonstige betriebliche Aufwendungen									
Gebäude- und Feuerversicherung	7.800	3.500			3.200	1.100			
Sofortabschreibung GWG bis 150 €	9.800	1.300		2.000				1.500	
Haftpflichtversicherung	106.000	1.500	5.700	2.700	2.500	10.800	6.100	76.700	
Kaskoversicherung	46.000							46.000	
sonst. Versicherungen	1.400					600		800	
sonst. Abgaben	3.900					3.900			
Beiträge	8.900	5.600	1.100		500	900		800	
Bankspesen	700	700							
Büromaterial	3.100	1.200				1.200	500	200	
Bücher, Zeitschriften	16.700	6.500	4.900		200	1.200		3.900	
Telekommunikationsgebühren	68.800	4.300	8.500	25.600	2.700	12.200	10.800	4.700	
Porto	20.100		16.000	1.500	1.100	200	100	1.200	
Transport- und Frachtkosten	10.900	100	600	400	200	1.200	2.000	6.400	
Reisekosten	14.100	500	700		2.300	6.900	3.400	300	
Aus- und Fortbildungskosten	48.200	5.000	4.700	1.100		7.000	21.600	8.800	
Bewirtungskosten	1.000	1.000							
Berater- und Gutachterkosten	79.600		78.600					1.000	
Rekultivierung Dep. Diebessteg	368.300		368.300						
Abschreibungen auf Forderungen	5.200	200			5.000				
Prüfungskosten	20.700	15.700	600			10.300		4.400	
Mieten u. Pachten für Grundstücke	10.300								
Mieten Gebäude	10.200			6.900			3.300		
Öffentlichkeitsarbeit	22.800	2.000	19.800	200				800	
Altkosten FD Umwelt	6.000		6.000						
Verlust AV-Abgang	100							100	
Aufwand unentgeltl. Wertabgaben	27.000							27.000	
sonst. Aufwand	31.600	11.500	800	300	900	5.000	9.000	4.100	
Summe:	949.200	60.600	516.300	40.700	18.900	63.700	60.300	188.700	

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Vermögensplan

Finanzbedarf und Finanzierung	Vergleich Vorjahre in EUR			Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2023						
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	Betrag insgesamt 2021 (Ist in T€)	Betrag insgesamt 2022 (Plan)	Betrag insgesamt 2023 (Plan)	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst
1.										
Finanzbedarf										
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.648	5.408.000	165.000	0	10.000	0	50.000	105.000	0	0
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	7	13.000	19.000	0	0	0	0	0	0	19.000
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	482	915.000	2.709.000	0	0	0	0	0	0	2.709.000
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	233	1.097.500	296.500	15.000	160.000	0	1.000	117.500	0	3.000
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1.000 €)		18.000	18.000	5.000	1.000	0	1.000	5.000	3.000	3.000
6. Tilgung aufgenommenen Darlehen	55	216.900	270.700				213.100	57.600		
7. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0							
8. Auflösungsbeträge		0	0							
9. sonstiger Mittelabfluss	55	55.000	55.000							
10. Jahresverlust	1.029	14.700	450.069		43.400	27.900			284.569	94.200
11. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.368	3.000	847.404	120.400	727.004					
Finanzbedarf insgesamt:	5.877	7.741.100	4.830.673	195.400	941.404	27.900	265.100	285.100	287.569	2.828.200
Finanzierung des Bedarfs										
1. Abschreibungen	1.555	1.485.600	1.733.100	195.400	627.200	1.000	82.500	189.200	4.800	633.000
2. Zuschuss für Investitionen	257	0	0							
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	4.065	118.483	314.204		314.204					
4. sonstiger Mittelzufluss		0	0							
5. Kreditaufnahme		0	0							
6. Verminderung des Nettogeldvermögens		6.087.217	2.783.369			26.900	182.600	95.900	282.769	2.195.200
7. Verwendung des Jahresüberschusses		49.800	0							
Finanzierung insgesamt:	5.877	7.741.100	4.830.673	195.400	941.404	27.900	265.100	285.100	287.569	2.828.200

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Vermögensplan

Finanzbedarf und Finanzierung	Vergleich Vorjahre in EUR				Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2024						
	Betrag insgesamt 2021 (Ist, in T€)	Betrag insgesamt 2022 (Plan)	Betrag insgesamt 2023 (Plan)	Betrag insgesamt 2024 (Plan)	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Finanzbedarf											
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.648	5.408.000	165.000	1.050.000	1.000.000	10.000	0	40.000	0	0	0
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	7	13.000	19.000	6.000	0	0	0	0	0	0	6.000
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	482	915.000	2.709.000	1.487.000	0	0	0	0	0	0	1.487.000
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	233	1.097.500	296.500	247.500	35.000	91.000	0	1.000	117.500	0	3.000
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1.000 €)		18.000	18.000	18.000	5.000	1.000	0	1.000	5.000	3.000	3.000
6. Tilgung aufgenommenener Darlehen	55	216.900	270.700	270.700	0	0	0	213.100	57.600	0	0
7. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Auflösungsbeträge		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9. sonstiger Mittelabfluss	55	55.000	55.000	55.000	55.000	63.100	30.400	0	0	0	107.400
10. Jahresverlust	1.029	14.700	450.069	200.900	0	784.959	0	0	0	0	0
11. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.368	3.000	847.404	785.459	0	0	0	0	0	500	0
Finanzbedarf insgesamt:	5.877	7.741.100	4.830.673	4.120.559	1.095.000	950.059	30.400	255.100	180.100	3.500	1.606.400
Finanzierung des Bedarfs											
1. Abschreibungen	1.555	1.485.600	1.733.100	1.794.200	246.400	625.300	1.000	88.300	178.300	3.500	651.400
2. Zuschuss für Investitionen	257	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	4.065	118.483	314.204	324.759	0	324.759	0	0	0	0	0
4. sonstiger Mittelzufluss		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5. Kreditaufnahme		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Nettogeldvermögens		6.087.217	2.783.369	2.001.600	848.600	0	29.400	166.800	1.800	0	955.000
7. Verwendung des Jahresüberschusses		49.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzierung insgesamt:	5.877	7.741.100	4.830.673	4.120.559	1.095.000	950.059	30.400	255.100	180.100	3.500	1.606.400

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Vermögensplan detailliert - Maßnahmenplan

Finanzbedarf	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2023										Abschreibungen	
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	Erläuterung	durchschnittliche Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungen p.a. in EUR	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäft-, Betriebs- und anderen Bauten												
1.1 Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen	35.000				35.000							
1.2 Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen	10.000		10.000									
1.4 Baumgrabstellen	15.000				15.000							
1.5 Spielplatz Trittelhorn	45.000				45.000							
1.6 Spielplatz Lobmachersen	60.000				60.000							
Summe:	165.000	0	10.000	0	50.000	105.000	0	0				10.417
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen												
2.1 AU-Partikelmessgerät	4.000							4.000				
2.2 Klimaservicegerät	5.000							5.000				
2.3 Zentrallager	10.000							10.000				
Summe:	19.000	0	0	0	0	0	0	19.000				2.125
3. Kraftfahrzeuge und Geräte												
3.1 3 Pritschen	100.000							100.000	3 Pritschen für SRB (alle Bereiche) - Ersatzbeschaffung	8		12.500
3.2 1 Schlepper	130.000							130.000	Grün	8		16.250
3.3 1 Abroll-LKW	180.000							180.000	Containerdienst	10		18.000
3.4 2 Müllwagen	370.000							370.000	Hausmüll und Sperrmüll (gebraucht)	10		37.000
3.5 1 Mahboot	300.000							300.000	Grün See	10		30.000
3.6 1 Pritsche	50.000							50.000	Friedhof Thiede	8		6.250
3.7 1 Crafter	70.000							70.000	Straßenunterhaltung	8		8.750
3.8 Fahrzeuge andere FD	400.000							400.000	Polo, Tiguan, Kleinschlepper, Crafter (FD50, FDÜmwelt, FD53)	8		50.000
3.9 Winterdienst	260.000							260.000		10		26.000
3.10 Mäh- und Gießtechnik	170.000							170.000	Grün	8		21.250
3.11 2 Großkehrmaschinen	600.000							600.000		10		60.000
3.12 Rückfahrassistenzsysteme + Abbiegeassistent	49.000							49.000		8		6.125
3.13 Kleingeräte (Rosenmäher, Motorsägen etc.)	30.000							30.000	SRB (alle Bereiche)	4		7.500
Summe:	2.709.000	0	0	0	0	0	0	2.709.000				299.625
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
4.1 Spielgeräte Stadtgebiet	100.000					100.000						
4.2 Abfallbehälter / Papierkörbe	100.000		90.000			10.000						
4.3 Hardwarausstattung (diverse)	40.500		30.000			2.500		3.000				
4.4 Softwareausstattung (diverse)	50.000		40.000									
4.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000				1.000	5.000						
Summe:	296.500	15.000	160.000	0	1.000	117.500	0	3.000				43.225
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter												
5.1 Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1000 €)	18.000		1.000		1.000	5.000		3.000				
Summe Gesamtinvestitionen:	3.207.500	20.000	171.000	0	52.000	227.500	3.000	2.734.000				358.992

Die Maßnahmen 3.1 - 3.13 mit 5.1 und 4.3-4.4 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Vermögensplan detailliert - Maßnahmenplan

Finanzbedarf	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2024											Abschreibungen
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	Erläuterung	durchschnittliche Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungen p.a. in EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten												
1.1 Sanierung und Ausbau zentraler Baubetriebshof	1.000.000	1.000.000									20.000	
1.2 Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen	40.000			40.000							2.000	
1.3 Bau von Werkstoffcontainerstandplätzen	10.000		10.000								667	
Summe:	1.050.000	1.000.000	10.000	0	40.000	0	0	0			22.667	
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen												
2.1 Messplatz Elektro Werkstatt	6.000							6.000			750	
Summe:	6.000	0	0	0	0	0	0	6.000		8	750	
3. Kraftfahrzeuge und Geräte												
3.1 3 Pritschen	115.000							115.000	3 Pritschen für SRB (alle Bereiche) - Ersatzbeschaffung	8	14.375	
3.2 3 LKW	410.000							410.000	Containerdienst + Beleuchtung	10	41.000	
3.3 1 Multicar	120.000							120.000	Grün SZ-Bad	10	12.000	
3.4 1 Müllwagen	190.000							190.000	Hausmüll	10	19.000	
3.5 1 Lada Niva	20.000							20.000	Deponie	10	2.000	
3.6 1 Caddy	40.000							40.000	Verkehrszeitstrupp	10	4.000	
3.7 Fahrzeuge andere FD	265.000							265.000	Isaki-Schlepper mit Wildkrautbürste Grundsichule Thiede	8	33.125	
3.8 Winterdienst	215.000							215.000	Unimog und Salzförderband	8	26.875	
3.9 Mäh- und Gießtechnik	50.000							50.000	Grün	8	6.250	
3.10 10 Container	32.000							32.000	Containerdienst	10	3.200	
3.11 Kleingeräte (Rasenmäher, Motorsägen etc.)	30.000							30.000	SRB (alle Bereiche)	4	7.500	
Summe:	1.487.000	0	0	0	0	0	0	1.487.000		4	169.325	
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
4.1 Spielgeräte Stadtgebiet	100.000					100.000					10.000	
4.2 Abfallbehälter / Papierkörbe	100.000		90.000			10.000					10.000	
4.3 Hardwareausstattung (diverse)	11.500	5.000	1.000			2.500		3.000			2.875	
4.4 Softwareausstattung (diverse)	30.000	30.000									7.500	
4.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000				1.000	5.000					600	
Summe:	247.500	35.000	91.000	0	1.000	117.500	0	3.000		10	30.975	
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter												
5.1 Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1000 €)	18.000	5.000	1.000		1.000	5.000	3.000	3.000		5	3.600	
Summe Gesamtinvestitionen:	2.808.500	1.040.000	102.000	0	42.000	122.500	3.000	1.495.000		5	227.317	

Die Maßnahmen 3.1 - 3.11 mit 5.1 und 4.3-4.4 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Mittelfristige Finanzplanung 2022-2027

Finanzbedarf und Finanzierung	Aufwendungen in EUR						
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
1	2	3	4	5	6	7	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	5.408.000	165.000	1.050.000	1.639.017	4.479.299	5.464.393	
1.1 Neuanlage von Urngemeinschaftsanlagen	30.000	35.000	40.000	40.000	40.000	40.000	
1.2 Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen	10.000	10.000	10.000	12.000	12.000	12.000	
1.3 Projektierung, Sanierung und Ausbau des zentralen Baubetriebshofes Korbmacher Weg	1.700.000		1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
1.4 Baumgrabstellen		15.000					
1.5 Spielplatz Trittelhorn		45.000					
1.6 Spielplatz Lobmachersen		60.000					
1.7 Spielplätze	80.000				115.000	120.000	
1.8 Stilllegung Deponie Fuhsetal	3.088.000			210.217	3.212.299	4.192.393	
1.9 Weiterentwicklung des Salzgittersees	500.000						
1.10 Bauliche Aufwendungen Deponie Diebesstieg							
1.11 sonstige Baumaßnahmen				276.800			
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	13.000	19.000	6.000	100.000	100.000	100.000	
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	915.000	2.709.000	1.487.000	15.000	15.000	15.000	
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.097.500	296.500	247.500	900.000	900.000	900.000	
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150-1.000 €)	18.000	18.000	18.000	230.000	230.000	230.000	
6. Tilgung aufgenommenen Darlehen	216.900	270.700	270.700	18.000	18.000	18.000	
7. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	
8. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0	0	
9. sonstiger Mittelabfluss	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	
10. Jahresverlust, -gewinn	14.700	450.069	200.900				
11. Erhöhung des Nettogeldvermögens	3.000	847.404	785.459				
Finanzbedarf insgesamt:	7.741.100	4.830.673	4.120.559	2.857.017	5.697.299	6.682.393	
Finanzierung des Bedarfs							
1. Abschreibungen	1.485.600	1.733.100	1.794.200	1.800.000	1.800.000	1.800.000	
2. Zuschuss Stadt SZ für Investitionen	0	0	0	0	0	0	
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	118.483	314.204	324.759	300.000	300.000	300.000	
4. sonstiger Mittelzufluss	0	0	0	0	0	0	
5. Kreditaufnahme	0	0	0	0	3.597.299	4.582.393	
6. Verminderung des Nettogeldvermögens	6.087.217	2.783.369	2.001.600	757.017			
7. Verwendung des Jahresüberschusses	49.800	0	0	0			
Finanzierung insgesamt:	7.741.100	4.830.673	4.120.559	2.857.017	5.697.299	6.682.393	

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2023/2024
Mittelfristige Ergebnisplanung 2022-2027

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR						
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
1		3	4	5	6	7	
1. Betriebserträge	33.210.600	34.783.968	36.131.288	36.775.500	37.647.400	38.582.500	
2. Materialaufwand	14.683.552	16.089.700	16.845.800	17.183.000	17.527.000	17.878.000	
3. Personalaufwand	15.734.400	16.371.600	17.051.700	17.393.000	17.741.000	18.096.000	
4. Abschreibungen	1.485.600	1.733.100	1.794.200	1.800.000	1.800.000	1.800.000	
5. Sonst. betriebliche Aufwendungen	935.883	1.139.200	949.200	950.000	950.000	950.000	
Aufwand insgesamt:	32.839.435	35.333.600	36.640.900	37.326.000	38.018.000	38.724.000	
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.100	64.600	72.100	390.700	390.700	390.700	
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.151.967	86.400	74.000	155.000	334.900	564.000	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-758.702	-571.432	-511.512	-314.800	-314.800	-314.800	
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	
9. sonst. Steuern	64.900	59.500	59.500	59.500	59.500	59.500	
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-823.602	-630.932	-571.012	-374.300	-374.300	-374.300	
10. Entnahme aus der Gewinnrücklage	484.370	0	0	0	0	0	
11. Haushaltswirtschaftliche Sperre	374.332	374.332	374.332	374.300	374.300	374.300	
12. Über- (+) / Unterdeckung (-) aus Vorjahren	0	-193.469	-4.220	0	0	0	
Unternehmensergebnis	35.100	-450.069	-200.900	0	0	0	

Stellenübersicht 2023/2024 für den SRB Salzgitter

Teil A: Beamte (nachrichtlich)

Lfd. Nr.	Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Bes. Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2023 und 2024 davon aus der Berechnung nach § 26 Abs. 1 BBesG herausgenommen		insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2022			Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt	§ 26 Abs. 1 BBesG herausgenommen		insgesamt	tatsächlich besetzt mit Beamten	nicht besetzt aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Genobener Dienst								
3	Städtischer Rat	A13	1	0	1	1	0	0	
4	Stadtkämmerer	A11	3	0	3	3	0	0	
5	Stadtoberinspektor	A10	1	0	1	0	1	0	
	Stadthauptsekretär	A 08	1	0	1	0	1	0	
	insgesamt:		6	0	6	4	2	0	

**Stellenübersicht
Teil B: Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind**

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Stellen im Haushaltsjahr 2023 und 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	davon am 30.06.22 nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebsleiter	AT	1	1	1	0	
2	Bereichsleiter	14	1	1	1	0	
3	Bereichsleiter	13	2	2	2	0	
4	Sachbearbeiter	12	1	1	0	1	
5	Bereichsleiter	11	1	1	1	0	
6	Teamleiter	11	1	1	1	0	
7	Sachbearbeiter	11	4	4	3	1	
8	Sachbearbeiter	10	3	2	2	0	
9	Teamleiter	09c	1	0	0	0	
10	Sachbearbeiter	09c	2	2	2	0	
11	Meister	09b	0	1	1	0	
12	Gartenmeister	09b	2	2	2	0	
13	Straßenmeister	09b	2	2	2	0	
14	Werkstattleiter	09b	0	1	1	0	
15	KFZ-Meister	09b	1	0	0	0	
16	Sachbearbeiter	09a	5	5	5	0	
17	Deponiemeister	09a	1	2	1	1	
18	Straßenmeister	09a	2	2	1	1	
19	Gartenmeister	09a	1	0	0	0	
20	Gartenmeister	08	0	1	1	0	
21	Sachbearbeiter	08	3	3	2	1	
22	KFZ-Handwerker	08	1	0	0	1	
23	KFZ-Handwerker	07	1	1	1	0	
24	Gärtner	07	5	7	5	2	
25	Freigestellte Dienstkraft	07	1	1	1	0	
26	Gärtner	07 ku 06	1	1	1	0	Freistellung 100 % k. w. 2)
27	Gärtner	06	12	10	9	1	k. u 1) 2)
28	KFZ-Handwerker	06	5	6	3	3	
29	Handwerker Deponie	06	1	1	1	0	
30	Handwerker	06	8	7	5	2	
31	Betriebsaufseher	06	1	1	1	0	
32	Mitarbeiter	06	3	3	3	0	
33	Sachbearbeiter	06	3	3	3	0	
34	Straßenkontrollleur	06	6	6	6	0	
35	Streckenwart	06	1	1	1	0	
36	Straßenwärter	06	1	1	1	0	
37	Handwerker u. Kraftfahrer	06	1	1	1	0	
38	Gärtner	05	14	14	11	3	
39	Kraftfahrer	05	32	32	27	5	
40	Fahrer u. Gartenarbeiter	05	6	6	6	0	

Haushaltsplan 2023/24

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sonder tariff	Stellen im Haushaltsjahr 2023 und 2024	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	davon am 30.06.22 nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
41	Kraffahrer/Straßenbauarbeiter	05	5	5	5	0	
42	Handwerker	05	6	7	6	1	
43	Handwerker u. Kraffahrer	05	1	1	1	0	
44	Straßenwärter	05	2	2	1	1	
45	Straßenwärter (Vor.)	05	2	2	2	0	
46	Bauhofsverwalter	05	1	1	1	0	
47	Mitarbeiter	05	2	1	0	1	
48	Schreibkraft u. Mitarb.	05	1	1	1	0	
49	Fahrer u. Gartenarbeiter	04	7	7	6	1	
50	Gärtnerhelfer	04	4	4	3	1	
51	Handwerker	04	0	1	1	0	
52	Kraffahrer	04	1	1	1	0	
53	Mitarbeiter	04	1	0	0	0	
54	Mitarbeiter Deponie	04	1	1	1	0	
55	Deponiearbeiter	04	1	1	1	0	
56	Gartenarbeiter	03	20	21	15	6	
57	Müllwerker	03	26	25	25	0	
58	Straßenbauarbeiter	03	20	20	16	4	
59	Saisonarbeiter	03	16	18	18	0	
60	Straßenreiniger	03	1	1	1	0	
61	Straßenreiniger	02LÜ	8	8	8	0	
62	Straßenreiniger	02	14	14	11	3	
63	Gartenhelfer	02	6	5	5	0	
64	Saisonarbeiter	02	38	36	35	1	
65	Gärtner ATZ	07	1	1	1	0	
66	Fahrer u. Gartenarbeiter ATZ	05	0	2	1	1	
67	Fahrer u. Gartenarbeiter ATZ	04	1	0	1	0	
68	Gartenarbeiter ATZ	03	1	0	0	0	
Summe:			324	322	280	42	

Abkürzungen: k. w. 2) Künftig wegfallende Stellen bei Fortfall der Freistellungsvoraussetzungen
k. u. 1) 2) Künftig umzuwandelnde Stellen
1) bei Organisationsänderung / Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers
2) bei Umsetzung des Stelleninhabers

**Stellenübersicht
Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2023 und 2024	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2022	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	KFZ Mechatroniker	Ausbildungsentgelt	2	2	
2	Straßenwärter	Ausbildungsentgelt	3	2	
3	Gärtner	Ausbildungsentgelt	4	1	
	Summe:		9	5	

Strategische Planung 2023-2027

Entwicklung der Rahmenbedingungen/Chancen und Risiken

(Was wird aus heutiger Sicht auf uns zukommen? Wo liegen mögliche Chancen und Risiken? Welche Stärken und Schwächen haben wir?)

1.	Die finanziellen Handlungsspielräume bleiben wegen der Haushalts- und Wirtschaftslage mittelfristig weiter eingeschränkt. Mögliche Konsequenz sind Standard- und Leistungsreduzierungen. Die Auswirkungen der Pandemie und des Ukraine-Krieges führen zu wirtschaftlichen Schwierigkeiten. Energie- und Treibstoffkosten werden bis auf weiteres auf hohem Niveau bleiben.
2.	Ständige Veränderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen (z. B. EU-Recht, Verpackungsgesetz, Bioabfallverordnung, Aufnahme der Abfallverbrennung in den Emissionshandel).
3.	Demografischer Wandel, zukünftige Mobilitätskonzepte (E-Mobilität), Digitalisierung.
4.	Weitere Verschärfung des Wettbewerbs, eventuell Steuerpflicht für Leistungen der Daseinsvorsorge (Abfallentsorgung).
5.	Die Liquidität wird mittelfristig durch erforderliche Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen (Depotien, Betriebshof) stark belastet. Passende Finanzierungskonzepte sind zu entwickeln.

Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre

(Was wollen wir erreichen?)

1.	Analyse und bei Bedarf Optimierung der Organisations- und Kostenstrukturen des SRB.
2.	Weiterentwicklung der Dienstleistungen des SRB vor dem Hintergrund des demografischen Wandels.
3.	Aufrechterhaltung einer ganzheitlichen Stadtbildpflege.
4.	Aktive Marktteilnahme durch regionale Präsenz und Erschließung neuer Geschäftsfelder.
5.	Kontinuierliche Entwicklung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz.
6.	Weitere Ausrichtung des SRB im Hinblick auf Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Reaktionen auf den Klimawandel.
7.	Anpassung der Grünanlagen und Kinderspielflächen an das veränderte Freizeitverhalten der Nutzer.
8.	Sukzessive Erhöhung des Digitalisierungsgrades.

Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte für 2023/2024

(Wie wollen wir die langfristigen Ziele erreichen?)

	Beschreibung 2023	Beschreibung 2024
1.	Bezug des Neubaus am Korbmacherweg und sukzessive Auflösung dezentraler Standorte	Angebot von Baumbestattungen auf dem Waldfriedhof in Salzgitter-Bad
3.	Prüfung/Konzeptionierung der Ratsanträge zur Weiterentwicklung des Salzgittersees	Weiterentwicklung Aufbau- und Ablauforganisation zentrales Standortkonzept (Logistik, Lagerhaltung usw.)
4.	Weiterentwicklung Aufbau- und Ablauforganisation zentrales Standortkonzept (Logistik, Lagerhaltung usw.)	Weiterer Ausbau des Einsatzes von Fahrzeugen und Geräten mit alternativen Antriebstechniken
	Vorbereitung der Einführung eines neuen Abfallgebührenbescheidsystems	
	Umbau/Sanierung des Ölabscheiders auf dem Betriebshof	

Voraussetzungen zur Zielerfüllung bzw. Hemmnisse f. die Geschäftsentwicklung

(Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, um die Ziele zu erreichen?)

1.	Sicherstellung der zur Aufgabenerfüllung notwendigen Finanz- und Liquiditätsausstattung.
2.	Rechtzeitige Genehmigung des Haushalts- und Wirtschaftsplans.
3.	Soweit notwendig, Absicherung der Maßnahmen durch entsprechende politische Beschlüsse.
4.	Ausreichende Personal- und Entscheidungskompetenz der Betriebsleitung.
5.	Stabile gesetzliche Rahmenbedingungen.
6.	Rekrutierung von geeignetem Personal und Fortbildung/Qualifizierung des Stammpersonals.

Anlage 2 zum Wirtschaftsplan

Kosten- und Leistungsarten	Ist-Menge / -Leistung					Plan-Menge / -Leistung								
	2017	2018	2019	2020	2021	2019	2020	2019/2020	2021	2022	2021/2022	2023	2024	2023/2024
Hausmüllabfuhr														
Anzahl der Leerungen pro Jahr*	425.911	440.884	439.844	453.567	444.895	470.285	470.285	470.285	472.883	472.883	472.883	488.045	488.045	488.045
Abgefahrenes Volumen pro Jahr in l (Ist-Menge)	90.551.010	95.364.620	95.133.470	97.351.010	98.611.790	102.760.000	102.760.000	102.760.000	104.150.000	104.150.000	104.150.000	110.720.000	110.720.000	110.720.000
Abgerechnetes Volumen pro Jahr in l (Plan-Menge)						25.672	25.672	25.672	25.877	25.877	25.877	26.178	26.178	26.178
Behälterbestand 31.12. / Stück	25.598	25.735	25.820	25.947	26.104	16.000	16.000	15.950	15.600	15.600	15.600	15.600	15.600	15.600
Hausmüllmenge pro Jahr in t	15.103	15.079	15.360	15.963	15.614									
Biomüllabfuhr														
Anzahl der Leerungen pro Jahr*	166.642	171.118	168.148	184.965	184.159	168.515	168.515	168.515	181.481	181.481	181.481	188.384	188.384	188.384
Abgefahrenes Volumen pro Jahr in l (Ist-Menge)	19.263.260	19.938.440	19.712.560	21.313.660	21.780.000	19.625.000	19.625.000	19.625.000	20.903.900	20.903.900	20.903.900	21.974.100	21.974.100	21.974.100
Abgerechnetes Volumen pro Jahr in l (Plan-Menge)						15.220	15.220	15.220	15.506	15.506	15.506	15.908	15.908	15.908
Behälterbestand 31.12. / Stück	5.313	5.185	5.224	5.614	5.817	5.300	5.400	5.350	5.500	5.500	5.500	5.700	5.700	5.700
Biomüllmenge pro Jahr in t						1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
Spernmüllabfuhr														
Spernmüllabfuhr - Anzahl der Abfuhren	1.390	1.357	1.410	1.830	1.698	500	500	500	500	500	500	500	500	500
Expresssperrmüllabfuhr - Anzahl der Abfuhren	538	456	523	514	422									
Behälteränderungsdienst														
Gesamtausfälle	3.883	3.885	3.798	4.189	4.525	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.900	3.900	3.900
Gelbe Säcke (LVP) und Altpapier (PPK)														
Einsammlung / Umschlag LVP - Menge pro Jahr in t	4.018	4.037	4.006	4.328	4.442	4.300	4.400	4.350	4.150	4.150	4.150	4.400	4.400	4.400
Behälterbestand haushaltsnahe Papiertonne / Stück			9.397	9.797	10.302	7.500	7.500	7.500	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
Einsammlung PPK - Menge pro Jahr in t	7.629	7.408	7.367	7.064	6.921									
Deponie														
Auffalllagerung Deponie - Menge pro Jahr in t	45.448	113.913	46.020	29.079	17.387	40.000	40.000	40.000	32.000	34.000	33.000	21.400	21.400	21.400
Thermische Vorbehandlung - Menge pro Jahr in t	27.444	27.423	28.600	26.574	26.328	28.200	28.400	28.400	26.300	26.300	26.300	26.150	26.150	26.150
Kleinanlieferung Deponie - Anzahl in Stück	137.692	140.341	146.015	98.629	99.480	129.300	129.300	129.300	113.550	114.900	114.225	95.000	95.000	95.000
Grünschnittannahme - Menge pro Jahr in t	8.824	9.048	8.891	6.852	7.990	9.000	9.000	9.000	7.500	7.500	7.500	7.400	7.400	7.400
Verstromung Deponiegas - in Megawattstunde pro Jahr	2.083	1.922	2.100	1.022	1.506	1.550	0	775	0	0	0	300	300	300
Bauschutt, nicht verwertbar - Menge pro Jahr in t	2.945	22	8.120	5.934	6.091	7.000	7.000	7.000	6.500	6.500	6.500	5.700	5.700	5.700
Straßenreinigung														
Gebührentmeter Straßenreinigung	415.015	417.263	417.938	417.820	418.703	416.000	416.000	416.000	420.000	420.000	420.000	423.300	423.300	423.300
Gebührentmeter Cityreinigung Salzgitter-Bad	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518
Gebührentmeter Cityreinigung Salzgitter-Lebenstedt	2.263	2.278	2.278	2.278	2.278	2.263	2.263	2.263	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278
Fuhrparkmanagement														
Anzahl Fahrzeuge/Geräte	755	758	772	752	742	760	760	760	760	760	760	750	750	750
Containerdienst														
Containergestellung ohne Express - Anzahl in Stück	3.986	3.864	3.663	2.352	2.249	3.800	3.900	3.850	3.650	3.650	3.650	2.300	2.300	2.300
Werkstatt														
Werkstattaufträge - Anzahl in Stück	1.829	1.659	2.065	1.658	1.392	1.700	1.650	1.675	2.000	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
Tankstelle														
Literdurchsatz Benzin - Menge pro Jahr in l	53.429	63.668	60.266	40.951	66.719	70.000	70.000	70.000	71.000	71.000	71.000	66.700	60.000	63.350
Literdurchsatz Diesel - Menge pro Jahr in l	574.027	569.312	573.139	483.793	507.479	580.000	580.000	580.000	580.000	580.000	580.000	507.000	460.000	483.500
Friedhofswesen														
Grabstättenverkäufe	829	766	806	769	797	787	787	787	781	781	781	790	790	790
Ruhefristverlängerungen - Anzahl in Jahre	2.407	2.557	2.646	3.107	2.766	2.770	2.770	2.770	2.770	2.770	2.770	2.818	2.818	2.818
Bestatungen	933	884	904	895	877	927	927	927	882	891	887	904	904	904
Kapellenbenutzungen	622	606	581	453	522	610	610	610	596	596	596	576	576	576

* Plan-Menge inklusive Pflichtleistungen

Beschlussvorlage		1662/18 öffentlich
Wirtschaftsplan 2023/2024 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik (SZ-G.E.L.)		
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit
(Ö) Finanzausschuss	18.01.2023	zur Kenntnis
(Ö) Finanzausschuss	25.01.2023	Beschlussvorbereitung
(N) Verwaltungsausschuss	26.01.2023	Beschlussvorbereitung
(Ö) Rat der Stadt Salzgitter	26.01.2023	Entscheidung
(Ö) Betriebsausschuss Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik	16.02.2023	zur Kenntnis

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik wird unter Einbeziehung der sich aus dem Beschluss zum Haushalt 2023/2024 ergebenden Änderungen in der sich aus der Ratsvorlage 1603/18 ergebenden Fassung beschlossen.

Sachverhalt:

Gegenüber dem mit Beschlussvorlage 1176/18 vom 13.11.2022 eingebrachten Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik 2021/2022 werden sich voraussichtlich die in der Anlage der Beschlussvorlage 1603/18 aufgeführten Änderungen ergeben.

Anlage/n

Keine

gez. Frank Klingebiel

gez. Michael Tacke

Wirtschaftsplan 2023/2024

des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik (SZ-G.E.L.)

der Stadt Salzgitter

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

I. Inhaltsverzeichnis

I. Inhaltsverzeichnis	2
II. Wirtschaftsplan 2023/2024.....	3
III. Strategische Planung und Ziele	3
IV. Allgemeiner Lagebericht – Jahresabschluss 2021 und Geschäftsverlauf 2022.....	4
V. Erfolgsplan 2023/2024	6
VI. Vermögensplan 2023/2024	10
VII. Investitionsplanung 2023/2024.....	10
VIII. Kreditermächtigungen 2023/2024.....	12
IX. Personal- und Stellenplan 2023/2024.....	13
X. Chancen und Risiken	14
XI. Fazit.....	16

Anlagenverzeichnis:

1. Erfolgsplan 2023/2024 und mittelfristige Ergebnisplanung 2023 bis 2027 (Anlage 1)
2. Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2023/2024 (Anlagen 2A und 2B)
3. Planung der investiven Maßnahmen 2023/2024 und mittelfristige Investitionsplanung 2023 bis 2027 inklusive der übertragenen Maßnahmen (Anlage 3)
4. Vermögensplan 2023/2024 und mittelfristige Finanzplanung 2024 - 2027 (Anlage 4)
5. Organigramm und Stellenplan 2023/2024 (Anlagen 5a bis 5d)

II. Wirtschaftsplan 2023/2024

Auf der Grundlage des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 22.09.2022 und §§ 13 ff. der Niedersächsischen Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) in der Fassung vom 12.07.2018 setzt der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik der Stadt Salzgitter den Wirtschaftsplan für die Jahre 2023 und 2024 fest.

III. Strategische Planung und Ziele

Die strategische Planung des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik (EB SZ-G.E.L.) basiert auf den formellen Grundlagen deseteiligungscontrollings. Die strategischen Ziele für die nächsten Jahre und die aktuell für die Jahre 2023 und 2024 abgeleiteten Maßnahmen folgen den strategischen Zielsetzungen des Oberbürgermeisters und des Rates der Stadt Salzgitter. Der Eigenbetrieb setzt dabei die gebäudewirtschaftlichen Ziele um.

Wesentliche Maßnahme bleibt weiterhin das Umsetzungskonzept „Schulsanierungsplan 2007 plus“ (BV 1512/15), das bis zum Jahr 2023 abgearbeitet wird. Das Programm "Schulsanierungsplan 2007 plus" wird im Jahr 2023 zusammen mit dem FD 40 (Bildung) überprüft und neu bewertet sowie in die weiteren Planungen des EB SZ-G.E.L. aufgenommen.

Das Umsetzen der baulichen Anforderungen für den Ganztagschulbetrieb wird ebenfalls fortgesetzt. Darüber hinaus werden Baumaßnahmen zur Erweiterung des Kita- und Krippenangebots bei der Stadt Salzgitter auch in den Jahren 2023 und 2024 weiter vorangetrieben und im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs berücksichtigt.

Des Weiteren ist für den Eigenbetrieb die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Strukturhilfepaket des Landes ein wesentlicher Bestandteil für die kommenden Jahre.

Der EB SZ-G.E.L. ist Eigentümer wesentlicher Gebäude der Stadt Salzgitter. Er ist außerdem Auftraggeber gegenüber externen Bau- und Dienstleistungsunternehmen und verantwortlich für die Gebäudesubstanz und den Gebäudebetrieb. Darüber hinaus stellt der Eigenbetrieb Architekten- und Ingenieurleistungen für die Planung, die Instandhaltung der genutzten Objekte, deren Bewirtschaftung und die Bereitstellung von Betriebstechnik sowie Hausmeister-, Handwerker- und Reinigungsdienste zur Verfügung.

Die Aufgaben im Mietmanagement vervollständigen das Leistungsspektrum des Eigenbetriebs. Der Eigenbetrieb wird finanziert durch die Abrechnung der Kostenmiete zuzüglich Nebenkosten und sonstiger umzulegender Aufwendungen an die Nutzer sowie Kostenerstattungen für zentral beschaffte Lieferungen und Leistungen.

Abgeleitet aus dem gesamtstädtischen Zielsystem ergeben sich folgende Zielsetzungen für das Gebäudemanagement der Stadt Salzgitter:

- Optimierte Bereitstellung von Flächen und Gebäuden für die Nutzer
- Erhalt und Sicherung der Gebäudesubstanz und Abbau des Sanierungsstaus
- Reduzierung nicht mehr benötigter Flächen und Gebäude
- Angemessene Ausstattung mit Ressourcen und Mitarbeiterkapazitäten

- Erzielung von Kostentransparenz und Beherrschung der Folgekosten
- Handlungsspielräume im Rahmen des Wirtschaftsplans
- Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit
- Einbindung des Betriebsausschusses zur Qualitätssicherung
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Erfolgsfaktoren

IV. Allgemeiner Lagebericht – Jahresabschluss 2021 und Geschäftsverlauf 2022

1. Jahresabschluss 2021

Das Wirtschaftsjahr 2021 schloss mit einem Jahresüberschuss von 5.128 T€ ab. Das gegenüber dem Plan verbesserte Jahresergebnis resultiert u.a. aus dem verminderten Personal- und Materialaufwand. Die geplanten Bauvorhaben und Sanierungsmaßnahmen sind weitestgehend im Rahmen der finanziellen und zeitlichen Planung abgewickelt worden. Die Personalkapazitäten für die Durchführung von Baumaßnahmen konnten nicht wie geplant aufgestockt werden, da der Arbeitsmarkt keine Stellenbesetzung ermöglichte. Durch Einstellungen war es lediglich möglich, die Personalfluktuations auszugleichen.

Aufgrund des durchgeführten Schadstoffscreenings sowie Asbest-Beprobungen konnten einige Maßnahmen nicht wie geplant abgeschlossen werden und müssen auf Folgejahre verschoben werden, welches sich positiv auf das Jahresergebnis 2021 ausgewirkt hat.

Des Weiteren kam es aufgrund von außerplanmäßigen Abschreibungen zu einem erhöhten Abschreibungsvolumen.

2. Geschäftsverlauf 2022 basierend auf den Prognosedaten 30.06.2022

Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein Jahresgewinn von 792 T€ (Stand: 30.06.2022) erwartet. Damit liegt das prognostizierte Jahresergebnis um 635 T€ über der Planung. Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandspositionen sowie die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen sind nachfolgend beschrieben.

2.1 Erträge

Entwicklung der Miet- und Pächterlöse

Die Mieten der Stadt Salzgitter inkl. Betriebs- und Nebenkosten stellen mit rd. 45.079 T€ die größte Ertragsposition des Eigenbetriebs dar. Die Mieten und Nebenkosten der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH sowie des Eigenbetriebs Grundstücksentwicklung und des Städtischen Regiebetriebs werden mit den Betrieben direkt abgerechnet.

Entwicklung der Kostenerstattungen der Kernverwaltung

Die prognostizierten Kostenerstattungen liegen leicht unter dem Niveau des Vorjahres und bleiben in der Prognose im Wesentlichen konstant.

2.2 Aufwendungen

Entwicklung der Energieaufwendungen (insbesondere Gas, Fernwärme, Strom, Wasser und Abwasser)

Energieeinsparungen aufgrund der Schulsanierungen machen sich an einigen Objekten bemerkbar. Die Verbrauchsentwicklungen werden weiter beobachtet. Die Stromaufwendungen werden aufgrund

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

neu hinzukommender technischer Ausstattungen, insbesondere in Schulen (Whiteboards, Notebooks, Beamer, Mensen, Küchen usw.), weiter leicht ansteigen. Aufgrund der vorherrschenden Energiekrise lässt sich eine genaue Prognose nur erschwert darstellen. Es muss beachtet werden, dass auch die Veränderung der Gasumlage in die Prognosewerte aufgenommen werden muss.

Aufwendungen für bezogene Waren/Verbrauchsmaterialien

Aufgrund der nach wie vor vorherrschenden Corona-Pandemie werden derzeit auch u.a. vermehrt Verbrauchsmaterialien beschafft und mit den Nutzern verrechnet.

Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen inkl. Bauunterhalt

Die Sanierungsvorhaben auch im Sinne des „Schulsanierungsplans 2007 plus“ werden fortgeführt. Laufende Bauunterhaltungsmaßnahmen werden mit kleineren Verzögerungen umgesetzt. Der Eigenbetrieb wird voraussichtlich nicht alle im Plan vorgesehenen Maßnahmen umsetzen können.

Sonstige bezogene Leistungen

Die prognostizierten Aufwendungen bleiben derzeit aufgrund der Corona-Pandemie leicht erhöht. Insbesondere die erhöhten Aufwendungen für die Beauftragung von Sicherheitsdienstleistungen sind zu nennen.

Personalsituation und Entwicklung des Personalaufwands

Bei den Personalkosten werden gegenüber der Planung Abweichungen erwartet.

Mehrere Stellenausschreibungen für den Eigenbetrieb haben nicht zu dem gewünschten Erfolg geführt. Teilweise sind Stellen auch für längere Zeit vakant geblieben. Des Weiteren kann die vorherrschende Konkurrenzsituation auf dem Arbeitsmarkt dazu führen, dass erfahrenes Personal aus dem Eigenbetrieb abgeworben wird.

2.3 Ein- und Auszahlungen aus dem Vermögensplan

Stand der Investitionsmaßnahmen

Zu dem Stand der Baumaßnahmen werden wesentliche Maßnahmen nachfolgend kurz erläutert:

- Die Arbeiten zur Gesamtsanierung der IGS gehen weiter voran. Die Asbestsanierungen von Putzflächen sind abgeschlossen. Der Bauabschnitt zur Fertigstellung im ehemaligen Hauptschulbereich wurde im Jahr 2021 abgeschlossen. Weitere Maßnahmen sind die Sanierung der Schulsporthalle und der Außenanlagen.
- Die durch das Förderprogramm Strukturhilfe geförderten Maßnahmen Grundschule an der Wiesenstraße, Grundschule Lichtenberg, Kita Salzgitter-Bad und Kita Salzgitter-Lichtenberg gehen kontinuierlich weiter.

Insgesamt wurden im Jahr 2021 rd.14.008 T€ in die Gebäudesubstanz des Eigenbetriebs investiert.

Kreditbedarf

Der Bestand an liquiden Mitteln im 1. Halbjahr 2022 war jederzeit komfortabel. Der prognostizierte Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2022 wird benötigt, um die Ausgaben der Folgejahre finanzieren zu können. Weitere Kreditaufnahmen für 2022 sind derzeit nicht geplant.

V. Erfolgsplan 2023/2024

In Anlage 1 ist der Erfolgsplan 2023/2024 dargestellt. Der Erfolgsplan sieht für das Jahr 2023 einen Jahresüberschussbetrag von 71 T€ und für das Jahr 2024 einen Jahresüberschussbetrag von 378 T€ vor.

1. Betriebliche Erträge

Der Erfolgsplan 2023 weist Erträge in einer Höhe von 56.601 T€ aus. Sie werden im Wesentlichen durch Umsatzerlöse in Höhe von 54.589 T€ aus der Vermietung von Objekten an die Fachdienste der Stadt Salzgitter erzielt. Im Jahr 2024 sind Erträge in Höhe von 66.382 T€ geplant. Auch hier ergeben sich wesentliche Umsatzerlöse in Höhe von 61.386 T€ aus der Vermietung von Objekten an die Fachdienste der Stadt Salzgitter. Berücksichtigt werden muss, dass wesentliche Ertragspositionen, die im Zusammenhang mit der Poststelle standen, aus dem Wirtschaftsplan des EB SZ-G.E.L. herausgerechnet werden mussten, da die Post- und Scanstelle aufgrund einer Organisationsverfügung an den FD 15 abgegeben wurde.

1.1 Erlöse aus Miete der Stadt Salzgitter

Im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells verwaltet der Eigenbetrieb alle von den Organisationseinheiten der Kernverwaltung genutzten Flächen. In der Berechnung der Kostenmiete sind die Verzinsung des investierten Kapitals zu einem Zins von 2,7 % und eine Instandhaltungsquote von 1,2 % der Herstellungskosten der Gebäude berücksichtigt. Flächenzuwächse für bereits fertiggestellte Erweiterungen sind eingeflossen.

Angemietete Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen konnten weiter zurückgegeben werden, allerdings wurden auch Wohnungen für die Unterbringung von Vertriebenen aus der Ukraine neu angemietet, dies wurde bereits im Nachtragswirtschaftsplan des EB SZ-G.E.L. für das Jahr 2022 neu in die Planung aufgenommen. Im Hinblick auf anstehende Sanierungen in den Jahren 2023 und 2024 wird ein Aufschlag auf die Kostenmiete erforderlich, des Weiteren wird insbesondere auch eine starke Anhebung der zu erwartenden Energiekosten in der Kostenmiete teilweise berücksichtigt. Aufgrund einer Entscheidung der Kernverwaltung musste die Miete in den Jahren 2023/2024 reduziert werden und auch die mittelfristige Planung sollte auf den Wert 2024 festgeschrieben werden. Dies führt zu Ertragseinbußen in hohem Umfang, die durch Einsparungen in den Aufwandsposten sowie Reduzierungen im Bauunterhalt ausgeglichen werden mussten.

1.2 Sachkostenerstattungen

Die Kosten für die Bereitstellung von Gebrauchs- und Verbrauchsmaterialien, Ausstattungen, technischen Geräten und Maschinen sowie Dienstleistungen werden von den Organisationseinheiten der Kernverwaltung erstattet. Es wurden allgemeine Kostensteigerungen bei der Beschaffung berücksichtigt.

1.3 Aktivierte Eigenleistungen

Die aktivierten Eigenleistungen ergeben sich aus eigenen Architekten- und Ingenieurleistungen, die für investive Baumaßnahmen erbracht werden. Diese pendeln sich in 2023 und 2024 bei voraussichtlich 1.000 T€ ein. Daneben werden auch Planungs- und Bauleitungsaufgaben an Freiberufler vergeben.

1.4 Sonstige Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung der Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuschüssen.

2. Betriebliche Aufwendungen

Die geplanten Gesamtaufwendungen für 2023 in Höhe von 56.530 T€ sind gegenüber der Prognose 2022 insgesamt um 7.136 T€ gestiegen. Ursache hierfür sind im Wesentlichen der Anstieg der Material- und Personalaufwendungen.

Die geplanten Gesamtaufwendungen für 2024 in Höhe von 66.003 T€ sind ebenfalls höher, als die geplanten Gesamtaufwendungen für 2023.

2.1 Materialaufwand (inkl. Fremdleistungen)

Aufwendungen für Energie und Wasser/Abwasser

Die zweitgrößte Kostenposition stellen regelmäßig die Aufwendungen für Energie, Wasser und Abwasser dar. Im Jahr 2023 liegen diese bei voraussichtlich 10.575 T€. Das Jahr 2024 wird mit 11.819 T€ geplant. Die Energiekosten (Aufwendungen für Gas, Fernwärme, Flüssiggas und Heizöl) machen mit 6.922 T€ knapp über die Hälfte an diesem Kostenblock aus. Der Aufwand für Strom liegt bei 3.018 T€. Der Aufwand für Wasser und Abwasser beträgt 635 T€. Trotz des nur gering steigenden Verbrauchs wird eine grundsätzlich starke Steigung der Energiekosten aufgrund der Ukraine-Krise, der Corona-Pandemie sowie der vorherrschenden Energiekrise erwartet und in die Jahre 2023/2024 grds. mit eingerechnet. Aufgrund dieser Krisen ist eine Planung nur unter erschwerten Bedingungen mit erheblichen Unsicherheitsfaktoren möglich. Die Kernverwaltung rechnet jedoch mit einem Preisdeckel, aus diesem Grund wurde der Eigenbetrieb angewiesen zum jetzigen Zeitpunkt mit keiner massiven Kostensteigerung zu kalkulieren.

Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen, inkl. Bauunterhalt

Eine detaillierte Aufstellung der für 2023 und 2024 geplanten Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen sind in den Anlagen 2A (Sanierung und Instandhaltung Schulen) und 2B (Sanierung und Instandhaltung sonstige Objekte) enthalten.

Die Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen gemäß den Listen 2 werden jeweils als Budget im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt. Sie sind somit nach § 19 Abs. 1 KomHKVO gegenseitig deckungsfähig.

Mieten und Pachten

Die geplanten Mietaufwendungen 2023 liegen bei 4.037 T€. Für das Jahr 2024 sinken diese leicht auf 4.025 T€ ab. Die Differenz zum Wirtschaftsjahr 2022 ergibt sich durch die Anmietungen der Ver-

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

triebenen-Wohnungen sowie aufgrund der zu erwartenden Kostensteigerungen im Bereich der Nebenkosten aufgrund der Energiekrise.

2.2 Personalaufwand

Der Personalaufwand basiert auf den Stellenübersichten, die als Anlage 5b bis 5d beigefügt sind. Darin sind die Entgelte für die Beschäftigten und für die Beamten sowie die Beiträge für die Sozialversicherung, Beihilfen und Versorgungskassen enthalten.

Der Personalaufwand ist für das Jahr 2023 mit 12,661 T€ und für das Jahr 2024 mit 15,750 T€ eingeplant. Gründe für diese Steigerung sind zum einen erwartete Tarifsteigerungen im Jahr 2023 zum anderen die Schaffung neuer Stellen. Der vermehrte Arbeitsaufwand durch neue Aufgaben und ein allgemein erhöhtes Arbeitsaufkommen haben zu einer Neuplanung von 30 neuen Stellen für 2023/2024 geführt. Trotz der weiter vakanten Stellen ist durch die Neuschaffungen mit einem erhöhten Personalaufwand zu rechnen.

2.3 Abschreibungen

Für die geplanten Abschreibungen in den Jahren 2023 und 2024 wurden die Buchwerte der Gebäude sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung zugrunde gelegt. Im jeweiligen Buchwert sind die Anteile für aktivierte Maßnahmen zur Substanzverbesserung bzw. Erweiterungsbauten der Vorjahre enthalten.

2.4 Sonstiger betrieblicher Aufwand

Der sonstige betriebliche Aufwand im Jahr 2023 beträgt 2.048 T€ und im Jahr 2024 2.216 T€. Hierin sind die zu leistenden Kostenerstattungen für Dienstleistungen der Kernverwaltung in Höhe von 1.492 T€ enthalten. Dabei handelt es sich um Kostenerstattungen für Leistungen der Finanz- und Anlagenbuchhaltung, der Fachdienste Personal und Organisation, Digitales und IT, Rechnungsprüfung, Recht sowie des Beteiligungsmanagements. Ferner sind die Verwalterkosten der noch von der WBV betreuten Objekte (Telcat und Güterverkehrszentrum) berücksichtigt.

Zu den sonstigen betrieblichen Aufwendungen gehören außerdem Aufwendungen für Aus- und Fortbildung und für die Fortentwicklung der Gebäudemanagement-Software sowie die Mietkosten, die den Eigenbetrieb selbst betreffen (Gebäude am Klesmerplatz).

3. Finanzergebnis

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen in Höhe von 1.600 T€ entfallen auf die von der Kernverwaltung an den Eigenbetrieb übertragenen Darlehen.

Der Zinssatz für die Ausleihung der Kernverwaltung liegt für den Zeitraum ab 01.01.2019 bei 1,8 % p.a.

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

4. Kennzahlen

4.1 Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

Nachfolgende Kennzahlen geben Aufschluss über die wirtschaftliche Situation des Eigenbetriebs SZ-G.E.L.

	Ist 2021	Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024
Anlagendeckungsgrad I (Eigenkapital/Anlagevermögen)	65,03 %	63,18 %	47,84%	44,76%
Gesamtabschreibungsquote (Kumulierte Abschreibungen / Anlagevermögen zu historischen AHK)	51,14 %	51,03 %	50,89 %	50,84 %
Investitionsquote (Sachanlagenzugang - Sachanlagenab- gang) x 100/AB Sachanlagen	2,56 %	3,06 %	17,16 %	6,00 %

Tabelle 1: Entwicklung ausgewählter Bilanzkennzahlen

Der Anteil des Eigenkapitals im Verhältnis zum Anlagevermögen (Anlagendeckungsgrad I) geht in der Planung 2023 und 2024 leicht zurück, da Kreditermächtigungen in 2023 aufgenommen werden. Der Anlagendeckungsgrad ist als solide zu bezeichnen.

Die Gesamtabschreibungsquote verdeutlicht zu welchem Anteil das Sachanlagevermögen bereits abgeschrieben ist. Nur umfassende Grundsanierungen führen zu Verlängerungen der Restnutzungsdauer, wodurch die Quote verringert wird. Bei der langen Nutzungsdauer kommunaler Immobilien wird die Quote langsam, aber kontinuierlich steigen, sofern nicht umfassende Grundsanierungen an Gebäuden durchgeführt werden.

Die Investitionsquote wird sich aufgrund diverser investiver Maßnahmen verändern. Wenn der „Investitionsberg“ in den Folgejahren verringert werden kann, wird ein realistischer Wert möglich sein.

Die Kennzahlen zeigen auch in diesem Wirtschaftsplan, dass der Eigenbetrieb gegenüber den Vorjahren ein deutlich erhöhtes Investitionsvolumen umzusetzen hat. Um diese Herausforderung stemmen zu können, ist die Personalausstattung umfassend anzuheben und verstärkt auf externe Unterstützung abzustellen.

Zuschüsse aus dem NKomInvFöG, der Kernverwaltung, des Integrationsfonds, der Strukturhilfe und der Landes-/Bundesprogramme wirken sich beim Eigenbetrieb deutlich aus.

Die Erhöhung der Schulden des Eigenbetriebs ist auf Kreditaufnahmen zurückzuführen. Ab 2023 wird das Kreditaufnahmevermögen voraussichtlich steigen, so dass insgesamt mit einer Schuldenerhöhung gerechnet werden muss.

4.2 Überblick über die baulichen Leistungen

Der Wirtschaftsplan beinhaltet investive Baumaßnahmen für 2023 im Gesamtumfang von 36.226 T€ zuzüglich voraussichtlicher Haushaltsreste von 74.828 T€ und für 2024 im Gesamtumfang von 36.000 T€. Hinzu kommen in 2023 Maßnahmen aus dem Bauunterhalt und Sanierungsmaßnahmen von 10.018 T€ (ohne Haushaltsreste aus dem Vorjahr) (Pos. 5.b.1). Darin sind 350 T€ enthalten, die

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

aus den Rückstellungen für Sanierungen an Schulen gedeckt werden. Im Erfolgsplan sind somit 9.748 T€ für Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen inkl. Bauunterhalt eingeplant.

Für das Jahr 2024 sind Instandhaltungsmaßnahmen in Höhe von 13.335 T€ inkl. der Rückstellung für Sanierungsstau in Höhe von 350 T€ eingeplant.

VI. Vermögensplan 2023/2024

In Anlage 4 ist der Vermögensplan für die Jahre 2023 und 2024 dargestellt. Im Vermögensplan sind der Finanzbedarf und dessen Finanzierung dargestellt.

Die Ausgaben im Vermögensplan des Wirtschaftsplans sind geprägt durch die Investitionsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 99.974 T€ (inkl. Haushaltsreste) für 2023 und 36.014 T€ für 2024, die sich aus den Baumaßnahmen und den sonstigen Investitionen ergeben und unten näher erläutert werden. Als wesentliche Investitionsmaßnahmen für die kommenden Jahre sind die Fertigstellung der KIP- Maßnahmen sowie die weiteren bezuschussten Maßnahmen, wie Integrationsfonds und Strukturhilfemaßnahmen, zu nennen. Daneben wurden für die Jahre 2023 ff. Maßnahmen, gefördert durch das Bundesprogramm für Sportstätten, neu eingeplant.

Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch die Abschreibungen auf den Vermögensbestand. Außerdem sind Zuschüsse (in einer Gesamtsumme von 55.298 T€ für 2023 (davon aus Vorjahren 33.363 T€ noch nicht abgerufene Fördermittel) und 6.480 T€ für 2024) berücksichtigt.

Folgende Zuschüsse wird der Eigenbetrieb in den kommenden Jahren erhalten:

- Strukturhilfeprogramm in Höhe von 32,0 Mio. €
- Integrationsfonds des Landes Niedersachsen in Höhe von 10,7 Mio.€
- Bundesförderprogramm für Sportstätten in Höhe von 16,177 Mio. €
- Zuschuss für Feuerwehrgerätehäuser jeweils 1,2 Mio. € /jährlich
- KIP I+II Maßnahmen in Höhe von insg. 7,1 Mio. €.

Weitere Investitionszuschüsse der Kernverwaltung sind beim Eigenbetrieb ebenfalls berücksichtigt.

VII. Investitionsplanung 2023/2024

Die einzelnen Investitionsmaßnahmen für 2023 und 2024 sind in der Anlage 3 aufgeführt. Darin enthalten ist auch ein Ausblick auf die mittelfristige Investitionsplanung des Eigenbetriebs für die Jahre 2025 bis 2027.

Entsprechend des Umsetzungskonzepts "Schulsanierungsplan 2007 plus" (Vorlage - 1512/15) werden die Gelder vorrangig zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle eingesetzt und stellen die wesentlichen Positionen der Investitionsplanung dar. Das sind regelmäßig Maßnahmen zu:

- Erneuerung von Fenstern und Außentürelementen
- Fassadendämmung
- Dachdämmung.

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Im Jahr 2023 wird das Programm noch einmal genau geprüft und neu bewertet, sodass in die kommenden Planungen eine gesonderte Neueinplanung erfolgen wird.

Im Bedarfsfall ist auch die Erneuerung der Heizungsanlage eine Teilmaßnahme der energetischen Sanierung. Im beschränkten Umfang sind auch die Kosten für die Sanierung der Außenanlagen (Grund- und Versorgungsleitungen, Schulhöfe und Grünflächen) enthalten.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Gesamtanierung auch wichtige Maßnahmen zum Brandschutz abgearbeitet. In Bezug auf die schulische Inklusion werden nur geringfügige Maßnahmen umgesetzt. Maßnahmen, wie der Einbau von Personenaufzüge, werden im Rahmen des Investitionsprogramms „Inklusive Schule“ berücksichtigt.

Einige der in 2023 und 2024 wesentlich durchzuführenden Maßnahmen werden nachfolgend näher vorgestellt:

Kindertagesstätte in Salzgitter-Lebenstedt, Fredenberg-West

Im Bereich des Neubaugebiets Fredenberg-West besteht Bedarf zur Schaffung von Kita- und Krippen-Plätzen. Dieses Gebäude wird auf einem Grundstück am Elisabeth-Selbert-Ring errichtet. Es handelt sich bei dem Neubau um einen eingeschossigen Bau. Es entsteht ein funktionales Gebäude nach aktuellen baulichen und pädagogischen Vorgaben. Das Gebäude wird in Massivbauweise erstellt. Die benötigten Außenspielflächen werden südlich des Gebäudes angeordnet. Die Erschließung erfolgt aus nordöstlicher Richtung über eine öffentliche Straße.

Neubau der Grundschule Lichtenberg/ Kita Lichtenberg

Mit der Beschlussvorlage 3631/17 hat der Rat der Stadt Salzgitter am 24.03.2020 u.a. die Ausschreibung und Errichtung der Bauvorhaben „Neubau der 2-zügigen Grundschule“ und „Neubau der viergruppigen Kindertagesstätte“ in Salzgitter-Lichtenberg „Am Zingel“ vorbehaltlich einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung beschlossen. Es handelt sich um zwei Maßnahmen aus dem Strukturhilfeprogramm „Säule 1“ des Landes Niedersachsen. Die Grundschule soll nach dem, von der Ratsversammlung beschlossenen Raumprogramm aus BV 3631/17 sowie den Änderungen aus BV 0652/18 errichtet werden. Das Gebäude soll als städtisches Bauvorhaben eine Vorreiterrolle in Bezug auf klimaneutrales und energieeffizientes Bauen übernehmen.

Neubau der Grundschule an der Wiesenstraße/ Kita an der Wiesenstraße

Im Rahmen des Strukturhilfeprogramms für die Stadt Salzgitter soll unter anderem der Schulstandort an der Wiesenstraße einen Neubau erhalten. Das vorhandene Gebäude ist abgängig und ein Neubau stellt sich als wirtschaftliche Alternative dar. Derzeit sind im Schulgebäude auch Kita-Gruppen untergebracht, sodass auch hierfür Ersatzräume geschaffen werden müssen. Der Schulneubau ist als 4-zügige Grundschule geplant. Um die Funktionsflächen möglichst gering zu halten, ist ein kompakter Baukörper geplant. Dies ist besonders wirtschaftlich in Bezug auf Energieverbräuche und Baukosten. Auf dem Schulgelände befinden sich zwei Sporthallen. Eine dieser Sporthallen ist abgängig und wird ebenfalls durch einen Neubau ersetzt.

Auf dem Schulgelände kann eine freistehende Kindertagesstätte untergebracht werden. Für diese 3-zügige Einrichtung ist ein eingeschossiges Gebäude vorgesehen.

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Feuerwache II

Für die Feuerwache II ist ein Ersatzbau mit einem Investitionsvolumen von 26.000 T€ eingeplant. Fertigstellung der Feuerwache II ist für 2027 geplant. Dieser Ersatzbau erfolgt nach den Grundsätzen des Gebäudeenergiegesetzes und soll auf dem Gelände der Feuerwache II erstellt werden. Eine genaue Planung sowie eine Beschlussfassung müssen noch umgesetzt werden.

Die investiven Baumaßnahmen gemäß Liste 3 werden jeweils als Budget im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt. Sie sind somit nach § 19 Abs. 1 KomHKVO gegenseitig deckungsfähig.

Für mehrjährige Baumaßnahmen werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 74.828 T€ für das Jahr 2023 und für das Jahr 2024 in Höhe von 15.900 T€ beantragt. Gemäß GO Hochbau sind mindestens 60 % aller Bauleistungen in einem ersten Ausschreibungsblock auszuschreiben, sodass Verträge über die Gesamtbauzeit eingegangen werden. Die Projektkostenkontrolle wird dadurch verbessert.

VIII. Kreditermächtigungen 2023/2024

Die Kreditermächtigung des Jahres 2022 in Höhe von 4.796 T€ wird auf das Jahr 2023 übertragen. Der Wirtschaftsplan 2023 sieht eine neue Kreditermächtigung in Höhe von 5.624 T€ vor. Der Plan für 2024 sieht eine neue Kreditaufnahme in Höhe von 28.292 T€ vor.

Liquiditätskredite sind für 2023 und 2024 nicht vorgesehen.

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

IX. Personal- und Stellenplan 2023/2024

In den Jahren 2023 und 2024 verfügt der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik über **308** Planstellen:

Stellenanzahl:	Stellenbezeichnung:
3	Betriebsleitung, Assistenz
1	Dienststellenpersonalrat (Freistellung)
2	Abteilungsleitung Technisches und Kaufmännisches Gebäudemanagement
2	Projektmanagement
15	Projektsteuerung Bau, Betreiberverantwortung
18	Bauleitung und Bauunterhalt inkl. Teamleitung
1	HOAI-Vertragsbetreuung
13	Betriebstechnik inkl. Teamleitung
15	Planung Neubau und Sanierung inkl. Teamleitung
1	Bereichsordinator Hausdienste
8	Rechnungswesen, Controlling inkl. Teamleitung
3	Reinigungsmanagement inkl. Teamkoordinatoren
9	Einkauf inkl. Teamleitung
6	Mietmanagement inkl. Teamleitung
5	Personalmanagement inkl. Teamleitung
18	Hausdienste Verwaltung inkl. Teamleitung
37	Hausdienste Schulen inkl. Teamleitung
142	Reinigungskräfte
9	Gebäudereinigung (inkl. 2 Auszubildende)

Tabelle 2: Zusammensetzung des Stellenplans nach Organisationseinheiten, Stand 25.10.2022

Wegen des hohen Anteils an Teilzeitstellen, insbesondere im Bereich der kommunalen Gebäudereinigung, errechnet sich eine Kapazität von 266,14 Vollzeitstellen im Jahr 2023.

Die dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügte Stellenübersicht (Anlagen 5b bis 5d) orientiert sich an dem Muster für die Stellenpläne der Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO). Zur besseren Vergleichsmöglichkeit mit den Vorjahren wird bei den „Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt werden“ (früher Angestellte und Arbeiter) bei der Eingruppierung nach Entgeltgruppen, so weit wie darstellbar, auf die jeweilige Aufgabe der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Bezug genommen. Die Stellenübersicht ist mit den zuständigen Stellen abgestimmt.

X. Chancen und Risiken

Die Risiken, welche für den Eigenbetrieb von Bedeutung sind, werden laufend überwacht. Die Risikobeurteilung findet regelmäßig durch die Erstellung der Quartalsberichte, auch für das Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter, statt. Aus Gesetzen und Verträgen können sich Verpflichtungen für den Eigenbetrieb ergeben, die Risiken beinhalten. Auch aus politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen und Naturereignissen, die nicht beeinflussbar sind, können Risikopotenziale entstehen. Nachfolgend werden wesentliche Chancen und Risiko-Potentiale genannt.

Schadstoffe:

Im Oktober 2012 hat der Rat der Stadt Salzgitter beschlossen, in Gebäuden für die Schul- und Kitanutzung ein Schadstoffscreening durchführen zu lassen. Durch die Untersuchungen des Gesundheitsamts ist es zu Schadstofffunden gekommen, die abgearbeitet werden müssen. Hierdurch wird beim Eigenbetrieb Personal gebunden, welches für andere Baumaßnahmen nicht zur Verfügung steht, sodass zusätzliche Kosten anfallen. Das Schadstoffscreening wird weiter durchgeführt und es ist mit weiteren Funden zu rechnen, auf die dann teilweise sehr kurzfristig reagiert werden muss.

Zum Thema Asbest in Putzen, Spachtelmassen und Fliesenklebern hat das Gesundheitsamt mit Mitteilungsvorlage 0592/17 informiert. Auch diese Arbeiten binden Personal beim Eigenbetrieb und erfordern zusätzliche finanzielle Mittel.

Trinkwasserqualität:

Zur Einhaltung der Vorgaben der Trinkwasserverordnung sind umfangreiche Begutachtungen von Trinkwasseranlagen erforderlich. Insbesondere sind die Anlagen auf den möglichen Befall mit Legionellen und andere bakteriologische Belastungen zu untersuchen. Entsprechende Beprobungen und Analysen sind durchzuführen. Bei positiven Befunden kann jeweils eine nicht unerhebliche Sanierung der Trinkwasseranlage erforderlich werden. Jedoch kann nicht zwingend aufgrund einer älteren Trinkwasseranlage ein positives Beprobungsergebnis angenommen werden, sodass sich hier der ggf. erforderliche Aufwand nicht abschätzen lässt.

Darüber hinaus ist für jede Trinkwasseranlage ein Anlagenbuch zu führen, in dem die Anlage beschrieben und dokumentiert wird, wer, wann, welche Arbeiten durchgeführt hat.

Brandschutz:

Die Anforderungen an den Brandschutz von Gebäuden haben sich erheblich verschärft. Bestehende Gebäude haben zwar im Regelfall Bestandsschutz, Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes sind jedoch umzusetzen, teilweise sind Übergangsfristen zu beachten. So waren z.B. bis Ende 2016 an Schulen jeweils zweite bauliche Rettungswege zu schaffen. Der Eigenbetrieb hat bisher bei ohnehin anstehenden Sanierungen Brandschutzkonzepte erarbeiten lassen, die bei den Sanierungen berücksichtigt wurden. Inzwischen sind auch Brandschutzkonzepte erstellt worden für Schulen, für die aktuell keine Grundsanie rung geplant ist. Es liegen jedoch noch nicht für alle Schulen Brandschutzkonzepte vor. Die Maßnahmen aus diesen Brandschutzkonzepten sollen so schnell wie möglich umgesetzt werden. Auch diese Aufgabe wird Personal binden und zusätzliche finanzielle Mittel erfordern.

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Sicherheitsbegehungen:

§ 6 Abs. 3a Arbeitssicherheitsgesetz regelt, dass Arbeitsstätten in regelmäßigen Abständen zu be-
gehen sind und festgestellte Mängel dem Arbeitgeber zu melden sind. Der Eigenbetrieb hat für die-
se Aufgabe einen Beauftragten für Arbeitsschutz eingestellt, der diese Begehungen vollzieht sowie
weitere Pflichten im Arbeitsschutz übernimmt. Durch die Corona-Pandemie hat der Beauftragte für
Arbeitsschutz weitere wichtige Aufgaben übernommen. Dadurch hat sich die Terminierung der Be-
gehungen etwas verzögert. Mit Folgebeauftragungen aus den anstehenden Begehungen ist zu
rechnen.

Personal:

Ausgeschriebene Ingenieurstellen konnten nur zum Teil besetzt werden, da kein entsprechender
Bewerberkreis vorhanden war. Der Bereich „Betreiberverantwortung“ muss weiter ausgebaut wer-
den. Hier ist abzuwarten, ob die Stellen ausreichend mit fachlich qualifiziertem Personal besetzt
werden können. Es muss weiterhin versucht werden, technisches Personal anzuwerben. Durch
Vergleiche mit anderen Kommunen wurde festgestellt, dass diese erheblich mehr Personal für die
einzelnen Bereiche des Gebäudemanagements einsetzen. Der Eigenbetrieb ist bemüht, die Berei-
che mit neuen Stellen auszustatten und Personal anzuwerben.

Handwerkerleistungen:

Trotz öffentlicher Ausschreibungen gehen teilweise keine Handwerkerangebote ein oder die weni-
gen Angebote sind so überhöht, dass der Zuschlag nicht erteilt werden kann. Der Deutsche Städte-
tag berichtet über diese Problematik, die Auswirkungen auf Kosten und Termine hat.

Umweltspezifische Krisen:

Kritisch ist weiterhin die allgemeine aktuelle Entwicklung im Zusammenhang mit der Corona-
Pandemie zu sehen. Es besteht weiterhin die Gefahr, dass aufgrund der Corona-Pandemie Mitar-
beiter/-innen des Eigenbetriebs erkranken und vorübergehend oder sogar dauerhaft ausfallen. Es ist
weiterhin zu befürchten, dass auch Auftragnehmer oder deren Mitarbeiter/-innen erkranken und
nicht ersetzt werden können.

Auf den Baustellen des Eigenbetriebs kommt es aufgrund der Corona-Pandemie zu Einschränkun-
gen in der Bauausführung und infolgedessen zu Verzögerungen im Bauablauf bzw. der einzelnen
Bauzeitenplanungen.

Aktuell ist nicht absehbar, wie lange diese Verzögerungen dauern und welche Auswirkungen sie auf
den Bauablauf haben werden. Es ist anzunehmen, dass, sofern Kontaktbeschränkungen und weite-
re Einschränkungen auch durch den Konflikt in der Ukraine bestehen bleiben, Lieferketten für Bau-
materialien unterbrochen und infolgedessen Bauarbeiten komplett eingestellt werden müssen.

Die monetären Folgen auf den Eigenbetrieb können zum jetzigen Zeitpunkt nicht abschließend be-
urteilt werden, die gesamtwirtschaftlichen Folgen sind abzuwarten.

Des Weiteren sind der anhaltende Ukraine-Konflikt, die Inflationsproblematik sowie die daraus resul-
tierende Energiekrise zu nennen. Insbesondere die Kostensteigerungen im Energiebereich können
nur sehr schwer einkalkuliert werden und fordern ein vorsichtiges planen. Aufgrund einer Entschei-
dung der Kernverwaltung sollen die starken Anpassungen infolge der Energiekrise und der daraus
resultierenden Kostensteigerungen nicht im vollen Umfang in den Wirtschaftsplan eingeplant wer-

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 - Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

den. Des Weiteren ist aufgrund der Kostenfestschreibung des Mietzuschusses ein höherer Einsparungsdruck entstanden, sodass der Bauunterhalt in der mittelfristigen Planung reduziert werden muss und dadurch in Zukunft Ausfälle nicht ausgeschlossen werden können. Die vorliegende Situation stellt den Eigenbetrieb vor eine größere Herausforderung.

XI. Fazit

Der Wirtschaftsplan für die Jahre 2023 und 2024 wird durch ein hohes Bauvolumen im Investitionsplan geprägt. Neben der Fortführung des „Schulsanierungsplans 2007 plus“ hat der Umfang der durchzuführenden An-, Um- und Neubauten an Kitas und Schulen stark zugenommen. Hinzu kommen weitere Maßnahmen, die durch die Zuschüsse finanziert werden. Weiterhin ist durch die voranschreitende Schadstoffhebung zusätzlicher Baubedarf gegeben.

Den Herausforderungen begegnet der Eigenbetrieb durch Vergaben an externe Projektsteuerungen sowie Beauftragung von externen Ingenieurbüros für Planung und Bauausführung. Eine Aufstockung des Personalbestands ist darüber hinaus unerlässlich.

Salzgitter, 13.02.2023

gez. Doreen Jansen
(Betriebsleitung)

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
 Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2023/2024 für Schulen
 Liste 2A zum Wirtschaftsplan 2023/2024 - Aufwendungen für Bauunterhalt

Stand: 13.02.2023

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamt-ausgaben	HAR voraussichtlich von 2022	Ausgabe-planung 2023	Ausgabe-planung 2024	Bemerkung
18-2A-13	Grund- u. Hauptschule Am Gutspark, SZ-Flachstöckheim	Gesamtsanierung	1.246,000		170,000	182,500	Budgeteinsparung bis 2024
19-2A-05	Realschule SZ-Gebhardshagen, SZ-Gebhardshagen	Gesamtsanierung	1.951,000				
19-2A-06	Grundschule Ostertal, AS SZ-Sabber	Gesamtsanierung	600,000				
20-2A-05	Hauptschule Klunkau, SZ-Liebenst.	Gesamtsanierung	913,000		175,000	175,000	Kostensteigerung i.H.v. 175 T€ jährlich aufgrund Containeranmietung bis mindestens 2026
21-2A-01	Grundschule SZ-Ringelheim, SZ-Ringelheim	Fortsetzung der Gesamtsanierung	513,000	513,000			Neueinplanung in 2021, FD 40
21-2A-02	Dr. Klaus-Schmidt-Hauptschule, SZ-Bad	Gesamtsanierung	744,000	730,000			
21-2A-03	Grundschule Lichtenberg, AS Lesse, SZ-Lesse	Gesamtsanierung	370,000	360,000			
21-2A-04	Grundschule Am Ziesberg, SZ-Bad	Sanierung Sanitäranlage Turnhalle	160,000	34,000			Dringende Sanierung
21-2A-05	Gymnasium SZ-Bad, SZ-Bad	Modernisierung Lüftungsanlage A1/a	700,756	160,000	100,000	100,000	Bis in das Jahr 2025 werden Mietaufwendungen für die Zwischenlösung der Lüftungsanlage benötigt
21-2A-06	Gymnasium SZ-Bad, SZ-Bad	Modernisierung Lüftungsanlage Turnhalle	438,756	92,000			
21-2A-07	Kranich-Gymnasium, SZ-Liebenst	Modernisierung Lüftungsanlage Mensa	80,400				
21-2A-10	Förderschule Pestalozzischule, SZ-Liebenst	Abbriss der Baracken	150,000				
22-2A-01	Grundschule Nord, Internatslösung, SZ-Liebenst	Anmietung von Containeranlagen	1.442,000	620,000	472,000	170,000	Zwischenlösung wird bis zur Fertigstellung der GS Nord benötigt, gem. BV, Kostensteigerungen i.H.v. 100 T€ einzuplanen sowie für verlängerte Anmietung bzw. Erweiterung bis 2024 i.H.v. 542 T€
22-2A-02	Förderschule Pestalozzischule, Internatslösung, SZ-Liebenst	Anmietung von Containeranlagen	1.500,000	510,000	167,000	167,000	Anmietung für 6 Jahre bis 2027
23-2A-01	Sporthalle Amsehlteig, SZ-Liebenst	Sanierung Dachbinder	95,000		95,000		Dringende Sanierung
BU-2A-01	Allgemeinbildende Schulen	Kosten für Maßnahmen, um bauliche Voraussetzungen für die Ausstattung mit IT-Anlagen zu schaffen	51,244		51,244	56,930	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2A-02	Alle Schulen	Baunterhalt und kleinere Baumaßnahmen	2.612,768		2.612,768	3.581,721	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2A-03	Alle Schulen	Baulich-technische Maßnahmen zur Legionellen-Vermeidung	133,100		133,100	159,720	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
W-2A-01	Alle Schulen	Wartung und Inspektion technischer und baulicher Anlagen	556,776		556,776	666,131	Jährlicher Ansatz, Wartungen sind vertraglich vereinbart und werden an die laufenden Maßnahmen angepasst, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
Asbest-2A-01		nach Schulinsanierungsabfolge für verschiedene Standorte	200,000		200,000	200,000	Jährlicher Ansatz
SSK-2A/B-XX		Für noch nicht näher definierte Maßnahmen an den aufgeführten Schulstandorten	460,000		450,000	450,000	Jährlicher Ansatz, ab 2023 erweitert um die Messung als Folge der Gefährdungsbeurteilung
	Gesamtsumme		14.508,803	3.019,000	5.182,887	5.913,002	

Nachrichtlich: Die Maßnahme "Schulsanierungsplan 2007 plus" wird neu geprüft und neu bewertet sowie in die weiteren Planungen aufgenommen

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/2024 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2023/2024 für sonstige Objekte
Liste 2B zum Wirtschaftsplan 2023/2024 - Aufwendungen für Bauunterhalt

Stand: 13.02.2023

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	HAR voraussichtlich von 2022	Ausgabeplanung 2023	Ausgabeplanung 2024	Bemerkung
12-2B-13	Feuerwache I, SZ-Lebenstedt	Sanierung von Flachdächern	754.000				Nur dringend notwendige Reparaturen des Daches
14-2B-01	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Daten-Verkabelung erneuern	75.000				
18-2B-01	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Erneuerung/ Erweiterung der Aufzugsanlagen	1.032.841				
20-2B-01	Museum Schloss Salder, SZ-Salder	Sanierungsarbeiten Mühle	50.000				
21-2B-01	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Dachsanierung Raissaal	183.000	183.000			Dringende Sanierung
21-2B-02	ehemaliges Klinikum, SZ-Bad / Gesundheitsamt	Erweiterung Brandmeldeanlage sowie Brandschutztreppen	485.000	60.000	205.000		Kostensteigerungen i.H.v. 205 T€ für 2023 eingeplant
22-2B-02	Rathaus SZ-Lebenstedt	Modernisierung Behinderten WC-Anlage	50.000				
22-2B-03	Rathaus SZ-Lebenstedt	Modernisierung Türanlage	120.000	120.000			
23-2B-01	Stadion am See	Teilsanierungsmaßnahme Dachbinder	83.000		83.000		Dringende Sanierung
23-2B-02	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Instandsetzung Glockenturm	35.000		35.000		
BU-2B-01	Alle Liegenschaften	Sanierung Warmwasseraufbereitung (Legionellen)	280.000		280.000	322.000	Jährlicher Ansatz, Durchführung nach Bedarf (aufgrund Prüfungsergebnis einzelner Anlagen). Allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-02	Sonstige Objekte	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	1.808.950		1.808.950	2.170.740	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-03	Verwaltungsgebäude	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	928.510		893.510	1.114.212	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-04	Kinder- und Jugendtreffs und Kindertagesstätten	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	428.582		428.582	514.298	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-05	Feuerwehr	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	308.000		308.000	369.600	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
FIBU	Wartung Bürotechnik	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	210.025		210.025	241.529	Jährlicher Ansatz, Wartungen sind vertraglich vereinbart, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
W-2B-01	Wartung und Inspektion technischer Anlagen	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	532.309		532.309	638.771	Jährlicher Ansatz, Wartungen sind vertraglich vereinbart und werden an die laufenden Maßnahmen angepasst, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
Asbest-2B-01	Zusätzlich erforderliche Schadstoffuntersuchungen, welche nicht im Rahmen des Schadstoffscreenings erfasst sind (z.B. auf Asbest) und Erstellung von Brandschutzkonzepten	für verschiedene Standorte	50.000		50.000	50.000	Jährlicher Ansatz
Gesamtsumme			7.414.217	363.000	4.834.376	5.421.150	

Haushaltsplan 2023/24

Wirtschaftsplan 2023/24 des Einheitskörpers Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
 Planjahr 2023/24
 Liste 3 zum Wirtschaftsplan 2023/24 - Investitionsplanung 2023/24

Stand: 13.02.2023

Mafnahmen-Standort / Objekt	Mafnahmen-Nr.	Mafnahme	Gesamtausgaben	davon Bauleist.	davon Einrichtung	Zuschuss	Forderungsbetrag	MAR voraussichtlich von 2022	Verpflichtungsplanung 2023	Verpflichtungsermächtigung 2024	Ausgabeplanung 2023	Ausgabeplanung 2024	Ausgabeplanung 2025	Ausgabeplanung 2027	Bemerkung
BBS Friedberg (Weißbühl) SZ-Leimbühl	13a/A06	Grundsanierung und Teilbau (Büchereizubehör)	5.600,00	5.600,00				665,700							Aktus und Trennung des Weibstahlbühler (Technik)
BBS Friedberg SZ-Leimbühl	23a/A03	Sanierung Sporthalle	5.600,00	5.600,00		4.200,000			4.800,000	800,000	1.800,000	1.500,000	1.500,000		Mafnahme wird nur unter der Voraussetzung der Finanzierung UHV 5,6 Mio. € (Projektantrag im 1. Quartal 2023) umgesetzt werden. 25 % Eigenanteil UHV 1,4 Mio. €
BBS Ludwig-Friedrichshöhe	14a/A02	Fortsetzung Gesamtanmietung	3.077,000	3.077,000		780,810		630,800							
BBS Saalbach	23a/A01	Besatzarbeiten in den Schulen	500,000	500,000				480,000							
Friedrichshöhe	14a/A01	Fortsetzung Gesamtanmietung	3.066,000	3.066,000		1.511,831		343,000		2.550,000	2.550,000				Mafnahme gem. NominPVFG
Friedrichshöhe / Friedrichshöhe / Friedrichshöhe / Friedrichshöhe / Friedrichshöhe	13a/A03	Fortsetzung Gesamtanmietung	2.200,000	2.200,000		457,247		680,000							Mafnahme gem. NominPVFG
Gymnasium Am Osthof	17a/A06	Umbaumafnahmen zum Grenzschrittbetrieb und Erweiterungsbau	5.194,000	4.944,000	250,000	3.373,300		350,000	3.844,000	750,000	1.800,000	2.044,000	1.800,000		Anpassung der Bauleiste K. Verträge 07561/AMV vsp. zuzusätzlichen Erweiterungsbau einschließlich Invest. in 2025 Einbringung mit dem Baugrundstück
Gymnasium Am Ostsee	13a/A02	Fortsetzung Gesamtanmietung	2.054,000	2.054,000	220,000			632,000				800,000			
Gymnasium Am Ostsee	23a/A01	Umbaumafnahmen zum Grenzschrittbetrieb sowie Erweiterungsbau	1.070,000	850,000	220,000				800,000						
Grundschule Am der Wiesstraße, SZ-Leimbühl	23a/A02	Neubau	23.853,690	23.353,690	500,000	17.276,000		8.109,000	7.847,302	5.576,698		4.847,302	3.000,000		Finanzierung 50 Mio. € Änderung zur Wirtschaftsprüfung UHV 2,2 Mio. €; Zinsausweitung aus einem Kref. Bausong. 2 NF (2022); Bauleistungen in 2022 3,371 aufgrund der Kostensteigerung UHV, rd. 4,9 Mio. €
Grundschule Diemar, SZ-Leimbühl	13a/A09	Erweiterung um 2 AUR	2.148,000	2.088,000	60,000			203,000							Bericht des OStA 17
Grundschule Lichtenberg AS Lense, SZ-Leimbühl	17a/A11	Sanierungsarbeiten der Turnhalle	410,000	410,000				291,000							
Grundschule Lichtenberg, SZ-Leimbühl	23a/A03	Neubau	13.833,744	13.343,744	290,000	7.467,300		3.279,000	6.834,208	2.236,576		3.434,208	3.000,000		Finanzierung 50 Mio. € Änderung zur Wirtschaftsprüfung UHV 2,2 Mio. €; Zinsausweitung aus einem Kref. Bausong. 2 NF (2022); Bauleistungen in 2022 3,371 aufgrund der Kostensteigerung UHV, rd. 4,9 Mio. €
Grundschule Lichtenberg Sportplatz, SZ-Leimbühl	23a/A07	Ergänzliche Grundsanierung	2.500,000	2.500,000		1.875,000			2.000,000	500,000		1.000,000	1.000,000		Erweiterung der Grundsanierung der Bausong. 2 NF (2022) auf Grund der Kostensteigerung UHV, rd. 4,9 Mio. € (Einrichtung) umgesetzt werden, Eigenanteil UHV 1,2 Mio. €
Grundschule Nord, SZ-Leimbühl	21a/A05	Arbeits von Raumrollen	14.250,000	14.050,000	200,000		6.896,000	5.695,000			7.200,000				Erweiterung der Grundsanierung der Bausong. 2 NF (2022) auf Grund der Kostensteigerung UHV, rd. 4,9 Mio. € (Einrichtung) umgesetzt werden, Eigenanteil UHV 1,2 Mio. €
Grundschule Ringheim, SZ-Ringheim	13a/A04	Umbaumafnahmen zum Grenzschrittbetrieb und Erweiterungsbau	3.750,000	3.300,000	250,000			1.130,000	870,000						Anpassung der Bauleiste K. Verträge 07561/AMV vsp. zuzusätzlichen Erweiterungsbau einschließlich Mafnahme auf 2022/2023 verschoben - Saubere Bauweise
Grundschule Ringheim, SZ-Ringheim	17a/A03	Erweiterungsbau der Turnhalle	800,000	800,000				500,000							Umsatzsteuerbefreiung
Grundschule Theide, SZ-Theide	17a/A05	Umbaumafnahmen zum Grenzschrittbetrieb und Erweiterungsbau	750,000	650,000	100,000			350,000							Mafnahme wird nur unter der Voraussetzung der Finanzierung UHV 3,2 Mio. € (Projektantrag im 1. Quartal 2023) umgesetzt werden, 25 % Eigenanteil UHV 800.000 €
Grundschule Volkshaus	23a/A04	Grundsanierung der Sporthalle	1.800,000	1.800,000		1.350,000			1.000,000	800,000		1.000,000			Mafnahme wird nur unter der Voraussetzung der Finanzierung UHV 3,2 Mio. € (Projektantrag im 1. Quartal 2023) umgesetzt werden, 25 % Eigenanteil UHV 800.000 €
Gymnasium Am Friedensberg, SZ-Leimbühl	21a/A04	Umbaumafnahmen Mensa	800,000	600,000	200,000			600,000							Mafnahme wird nur unter der Voraussetzung der Finanzierung UHV 3,2 Mio. € (Projektantrag im 1. Quartal 2023) umgesetzt werden, 25 % Eigenanteil UHV 800.000 €
Gymnasium Am Friedensberg, SZ-Leimbühl	24a/A02	Sanierung Turn-Hall und Sanierung Mensa	6.000,000	6.000,000								2.000,000	4.000,000		Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
Gymnasium Am Friedensberg, SZ-Leimbühl	17a/A05	Grundsanierung Auh	8.054,000	8.054,000		3.690,706		4.065,000	234,000	770,000		284,000			Weitere Bauleistungen UHV 1,004 Mio. € aufgrund Auftragsvergaben und Kostenerhöhung UHV 2,2 Mio. € (Projektantrag im 1. Quartal 2023) umgesetzt werden, 25 % Eigenanteil UHV 500.000 €
Gymnasium SZ-Böbel	08a/A02	Sanierung der Turn-Halle	2.795,000	2.615,000	180,000			284,900							Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
Gymnasium SZ-Böbel	17a/A02	Neubau der Sporthalle (L+B)	23.503,000	23.303,000	200,000	898,648		2.241,000							Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
Gymnasium SZ-Böbel	17a/A04	Sanierung Auh	4.321,481	4.321,481		1.750,276		2.222,000							Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
Gymnasium SZ-Böbel	18a/A02	Sanierung Trib 1	1.700,000	1.700,000		1.455,696		1.676,000							Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
Gymnasium SZ-Böbel / Gymnasium SZ-Böbel / Gymnasium SZ-Böbel / Gymnasium SZ-Böbel / Gymnasium SZ-Böbel	24a/A01	Sanierung der Auh	8.200,000	8.200,000											Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
Gymnasium SZ-Böbel / Gymnasium SZ-Böbel / Gymnasium SZ-Böbel / Gymnasium SZ-Böbel	23a/A02	Erichtung einer Deckenstuhlkonzepte	600,000	600,000						600,000					Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
Hauptseele Am Friedensberg Gymnasium Am Friedensberg, SZ-Leimbühl	08a/A07	Fortsetzung Gesamtanmietung	6.685,000	6.685,000				473,000							Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
BBS Salliger SZ-Leimbühl	13a/A12	Fertigung der Mafnahme und Fortsetzung der Gesamtanmietung	10.221,000	9.053,000	600,000	341,055		390,000	860,000	600,000				650,000	Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022
BBS Salliger SZ-Leimbühl	13a/A02	Aktivitätliche Platz entfernen, umarmen	700,000	700,000				179,000							Aufnahme der Mafnahme in die Mafnahme 08a/A02 im Jahr 2022

Haushaltsplan 2023/24

Maßnahmen 2023/24 des Einheitsplans

Lage 3 zum Haushaltsjahr 2023/24 - Investitionsjahr 2023/24

Stand: 13.02.2023

Maßnahmen-Nr.	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Bauleistungen	davon Einrichtung	Zuschuss	Forderungsbetrag	MAR veranschlagt von 2022	Verpflichtungsermächtigung 2022	Verpflichtungsermächtigung 2023	Verpflichtungsermächtigung 2024	Angabeplanung 2023	Angabeplanung 2024	Angabeplanung 2025	Angabeplanung 2026	Angabeplanung 2027	Bemerkung
150-04-01	Grundsanierung Spertheile mit Außenanlagen	2.070,000	2.070,000		1.822,500			1.870,000	500,000		785,000	785,000				Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Einreichung eines Antrages (Spertheile) im Besondereinstellungsplan (Spertheile kommunal) J.H. 23/24 in Höhe von 25% Eigenanteil (Maßnahmen) umgelegt werden. (Maßnahmen) J.H. 23/24 in Höhe von 25% Eigenanteil (Maßnahmen) umgelegt werden. (Maßnahmen) J.H. 23/24 in Höhe von 25% Eigenanteil (Maßnahmen) umgelegt werden.
150-04-02	Einrichtung Grünanlagen	3.175,000	3.175,000		884,114	1.011,000	785,100				290,000					
150-04-03	Einrichtung Grünanlagen	290,000	290,000		219,572		50,000		300,000		800,000					
150-04-04	Aufbau von Pflanzsteinen und erneuern Zäune	1.100,000	1.100,000		993,000		1,054,000									
150-04-05	Gemeinschaft	2.350,000	2.350,000				1,881,000									
150-04-06	Wasser-Sanierung	2.300,000	2.300,000				1,998,000									
150-04-07	Energetische Grundsanierung	5.800,000	5.800,000		4.350,000		5.300,000		500,000		1.500,000	1.500,000				Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Einreichung eines Antrages (Spertheile) im Besondereinstellungsplan (Spertheile kommunal) J.H. 23/24 in Höhe von 25% Eigenanteil (Maßnahmen) umgelegt werden. (Maßnahmen) J.H. 23/24 in Höhe von 25% Eigenanteil (Maßnahmen) umgelegt werden.
150-04-08	Umsetzung der Baumaßnahmen im Rahmen der "Schlichten Maßnahme" gem. Landschaftsplan	4.084,000	4.084,000		200,000		3.884,000		234,000							
150-04-09	Bearbeitung von Deckschichten	175,000	175,000				20,740		50,000		80,000					
150-04-10	Sanierungsprogramm für VCO-Häuser	750,000	750,000				1.267,000		750,000		750,000	750,000				
150-04-11	Zusätzliche Maßnahmen zum Sanierungsprogramm 2007 für nach nicht abschließend definierte Maßnahmen an den aufgeführten Sachhandlungen	500,000	500,000						500,000		500,000	500,000				
Zwischensumme 23. Maßnahmen		173.959,855	173.254,605	2.445,000	89.859,455	132.272,675	85.255,140	84.458,000	25.017,294	14.400,000	24.815,000	24.815,000		7.000,000	5.900,000	
150-04-12	Umbau des Obergeschosses	1.000,000	1.000,000				850,000		120,000							
150-04-13	Erweiterung der Heizanlage inkl. wesentliche Änderungen	500,000	500,000						500,000							
150-04-14	Ausbauarbeiten Erweiterung für Rettungsdienst, Neubau Schlafräume, Ausbau "Mehrzweck"-Umbau der Außenanlagen	2.250,000	2.250,000		1.000,000		175,000		65,000							
150-04-15	Erneuerung	26.000,000	26.000,000				89,000		400,000		600,000	5.400,000				
150-04-16	Erneuerung	150,000	150,000				150,000		1.200,000		1.200,000	1.200,000				
150-04-17	Erweiterungsbau Sanitär-Umbauarbeiten	253,500	253,500				21,000									
150-04-18	Neubau Feuerwehrfahrzeughaus (1, BA)	2.800,000	2.800,000				997,390		700,000		700,000					
150-04-19	Neubau Feuerwehrfahrzeughaus (2 BA)	2.400,000	2.400,000										1.200,000			
150-04-20	Sanierung u. Aufbau Küche	395,000	395,000	12,000			37,000									
150-04-21	Neubau Kita	4.900,000	4.900,000	300,000			2.070,000									
150-04-22	Mitarbeiterumkleinungen gem. Landesverordnung (Kostensenkung)	800,000	800,000						800,000							
150-04-23	Neubau Kita, 4 Gruppen	7.750,953	7.500,000	180,000			1.617,000		3.211,816		1.764,000	3.211,816				
150-04-24	Kleinbauwerk: Sanierungsmaßnahmen II. Sanierung	900,000	780,000	150,000			74,000									
150-04-25	Sanierungsmaßnahmen II. Sanierung	200,000	200,000				150,000									

Wirtschaftsjahr 2023/2024 des Einzelbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
 Planmäßige Maßnahmen des Wirtschaftsjahres 2023/2024, Sachverhalte des Wirtschaftsjahres 2023/24
 Liste 3 zum Wirtschaftsjahr 2023/2024 - Investitionsplanung 2023 ff.

Stand: 13.02.2023

Standort / Objekt	Maßnahmen-Nr.	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Bauleisten	davon Einrichtung	Zuschuss	Forderungsbetrag	MAR voranschichten von 2022	Verpflichtungsermächtigung 2023	Ausgabeplanung 2023	Verpflichtungsermächtigung 2024	Ausgabeplanung 2024	Ausgabeplanung 2025	Ausgabeplanung 2026	Ausgabeplanung 2027	Bemerkung	
Kita SZ-Bud (Stadl) (Wienstraka)	2a-01a-02	Neubau Kita, 3 Gruppen	6.029,390	5.979,390	120,000	3.192,000		1.643,000	1.700,000	1.996,991	1.700,000	1.700,000				Verzögerung der Einbringung über Teilhaushalt FD 81 (196 T€) im Wirtschaftsjahr 2022/23. Der Wirtschaftliche Haushaltsplan 2022/23 (3 NT) aufgrund der Kostenüberschreitung J+V, 16,2,3 Mio, €	
Kita Thiele (Beweg), SZ-Thiele	2a-01b-04	Neubau Kita, 4 Gruppen	6.344,716	6.194,716	160,000	3.200,000		1.864,000	1.721,616	1.959,000	1.721,616	1.721,616				Phasenplan der Einbringung über Teilhaushalt FD 81 (196 T€) Kostenobergrenzung J+V, 2,09 Mio, € Wirtschaftliche Haushaltsplan 2022/23 (3 NT) aufgrund der Kostenüberschreitung J+V, 1,8 Mio, € Einplanung von 156k Misch J+V 2024	
Nba Vor der Burg, SZ-Gehweidshagen	2a-01a-06	Abgrenzung des Küchenbereiches von dem Gruppenbereich	46,000	46,000					46,000							Wichtige Maßnahme da eine eventuelle Kostenüberschreitung durch den Firmeneinzelbetreiber vorliegt	
Kfz - Allgemein	2a-01a-02	Maßnahmen Maßnahme für Räumlichkeiten - Herstellung der Barrierefreiheit gem. SGB VIII	1.750,000	1.750,000					1.500,000	250,000	500,000	500,000	500,000	500,000	500,000	Herstellung der Barrierefreiheit gem. SGB VIII für die Räumlichkeiten der Kindertagesstätte. Die Maßnahmen sind im Rahmen der Barrierefreiheit zu realisieren, die in den Plan aufgenommen werden müssen	
Kfz Conrads Swarovstrasse, SZ-Obnablat	21-01a-07	Leihen Lokplatz	20,000	20,000				20,000								Leihen Lokplatz für die Kindertagesstätte	
Milchhaus, SZ-Obnablat	21-01a-01	2. Räumlichkeiten	250,000	250,000				244,000									
Kindertagesstätte, SZ-Obnablat	21-01a-03	Umbau Essensbereich und Kleinkinderküche	130,000	130,000				15,000									Umbau Essensbereich und Kleinkinderküche
Rathaus, SZ-Obnablat	15-01a-05	Bearbeitung WC's, 2. Treppenaufbau	290,000	290,000				102,000									Bearbeitung WC's, 2. Treppenaufbau
Rathaus, SZ-Obnablat	2a-01a-03	Rückrüstung Erdwärmepumpe (Erdich) und weitere Arbeiten	1.250,000	1.250,000				625,000	625,000							Wesentliche Maßnahme	
Rathaus, SZ-Obnablat	2a-01a-04	Rückrüstung und Sockelgeschoss West mit. USt	150,000	150,000				150,000								Wesentliche Maßnahme	
Rathaus, SZ-Obnablat	2a-01a-06	Wintereinrichtung des Sockelgeschoss, Errichtung Stiege	1.400,000	1.400,000				70,000	70,000							Wesentliche Maßnahme	
Schlagensee, SZ-Obnablat	21-01a-01	Barrierefreie Gestaltung Sockelgeschoss	900,000	900,000				900,000			1.500,000	300,000	900,000	900,000	900,000	Herstellung 108m/18	
Schlagensee, SZ-Obnablat	21-01a-06	Barrierefreie Gestaltung Sockelgeschoss	900,000	900,000				900,000								BY 451719 barrierefreie Gestaltung Sockelgeschoss	
Schlagensee, SZ-Obnablat	2a-01a-05	Denkmalschutzgerechte Sanierung der Gebäudeshülle	3.400,000	3.400,000		2.850,000			3.300,000	500,000		1.000,000	1.400,000	800,000		Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Barrierefreiheit (2. Stock) durchgeführt (Eingetragene Einreichungen) umgesetzt werden, 25 % Eigenanteil J+V, 950 T€	
Zentraler Substanz, SZ-Obnablat	2a-01a-01	Behördenübergreifende Rampenanlage	346,000	346,000		346,000		346,000								Line FD 8 muss wegen vorrangiger Maßnahmen der Kindertagesstätte (2. Stock) im Wirtschaftsjahr 2023/24 um 87,5% durch FD 8 und 12,5% durch FD 02	
Zwischensumme SB Maßnahmen			74.397,172	73.485,172	902,000	20.076,800	0	12.681,410	38.388,871	11.213,981	1.600,000	11.686,871	9.900,000	15.200,000	10.700,000		
Gesamtsumme SA+SB Maßnahmen			246.036,371	244.676,371	5.457,000	89.927,293	15.217,876	86.102,356	74.938,471	36.258,246	15.600,000	36.845,471	32.465,000	21.900,000	16.300,000		

**Wirtschaftsplan 2023/2024 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
Vermögensplan 2023/2024 und mittelfristige Finanzplanung 2025 bis 2027 - Liste 4 zum Wirtschaftsplan**

Stand: 13.02.2023

	3. Nachtragsplan 2022 in T€	Prognose 2022 in T€	Plan		Mittelfristige Planung			Bemerkung
			in T€	in T€	Plan 2024 in T€	Plan 2026 in T€	Plan 2027 in T€	
I. Finanzbedarf								
1. Investitionen								
a. Liste 3 – Schulen	27.790	10.248	25.012	24.375	22.585	7.700	5.500	
b. Liste 3 – Sonstige Objekte	8.505	5.865	11.214	11.569	9.900	15.200	10.700	
c. Aktivierte Eigenleistungen		1.000						
d. Leistungen aus investiven Maßnahmen des Vorjahres (HAR)	43.318		61.992	(3.382)				
e. nur informativ: HAR aus Sanierungsmaßnahmen:								
f. Sonstige Investitionen (Maschinen, Mobilfah)	170	80	130	50	50	50	50	
f. Immaterielles Vermögen (Software)	20	10	152	20	20	20	20	
g. Ausstattungen								
h. Ankauf eines Objektes			1.474					
Summe 1.	79.803	17.303	99.974	36.014	32.555	22.970	16.270	
2. Tilgung von Krediten								
a. Ausleiher Stadt	5.068	5.073	5.068	5.068	5.068	5.068	5.068	
b. Sonstige Kredite Stadt	2.100	1.928	2.280	2.280	2.280	2.280	2.280	
c. Kredite WBV	28	0	0	0	0	0	0	
d. Sondertilgung ggü. Stadt								
Summe 2.	7.196	7.001	7.348	7.348	7.348	7.348	7.348	
3. Auflösung des Sonderpostens	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
4. Abnahme Rückstellungen	350	350	350	350	350	350	350	
5. Abnahme Verbindlichkeiten/Zunahme Forderungen/Sonstiges								
6. Erhöhung des Nettogeldvermögens								
7. Jahresverlust								
Finanzbedarf insgesamt	88.349	25.654	108.672	44.712	41.253	31.668	24.968	

	3. Nachtragsplan 2022	Prognose 2022	Mittelfristige Planung						Bemerkung
			in T€		in T€		in T€		
			2022	2023	2024	2025	2026	2027	
1. Finanzierung des Bedarfs	158	791	71	378	0	0	0		
2. Sonstiges / Jahresergebnis	21	21	21	21	21	21	21		
3. Einlage in die Kapitalrücklage	8.006	8.006	8.500	9.000	9.450	9.450	9.450		
4. Zunahme Verbindlichkeiten/Abnahme Forderungen									
5. Abschreibungen auf Sachanlagen									
6. Restbuchwerte der Sachanlagenabgänge									
7. Zuführung zu Rückstellungen									
8. Einzahlung aus Vermögensveräußerung									
9. Entnahme aus der Rücklage	746	746							
9. Zuschüsse								Es wird keine Zuschüsse für Ganztags-	
a. Zuführung zu Sonderposten für Ganztags-								schulen	
b. Zuführung zu Sonderposten von FD Bildung									
c. Zuführung zu Sonderposten von FD Kinder, Jugend, Familie	360	0							
d. Zuführung zu Sonderposten von FD Kinder, Jugend, Familie aus Vorjahren			360						
e. Zuführung zu Sonderposten aus KIP	0								
f. Zuführung zu Sonderposten aus KIP aus Vorjahren	1.217	430	787						
g. Zuführung Inklusion vom Land	280	280	280	280					
h. Sonstige Zuführung zu Sonderposten von KV	175	0	170						
i. Sonstige Zuführung zu Sonderposten von KV aus Vorjahren	29	0	204						
j. Zuschuss Integrationsfonds	12.050	1.500	3.373						
k. Zuschuss Integrationsfonds aus Vorjahren	762	762	10.882						
l. Zuschuss KIP II	3.850		1.971						
m. Zuschuss KIP II aus Vorjahren	1.500	1.000	4.350						
n. Zuschuss Feuerwehrgerätehäuser	1.200	0	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	Der Zuschuss aus dem Jahr 2022 ist zu kürzen und ist auf 870 T€ zu reduzieren	
o. Zuschuss Feuerwehrgerätehäuser aus Vorjahren	830	870							
p. Zuschuss aus Bundesförderprogramm f. Sportstätten			1.000	5.000	5.000	4.000	1.177	Neueinplanung sofern die Förderung gewährt wird	
q. Zuschuss Landesförderung 50 Mio. € (Strukturhilfe)	13.941	0	13.941						
r. Zuschuss Landesförderung 50 Mio. € (Strukturhilfe) aus Vorjahren	4.118	1.610	16.449						
s. Zuschuss Landesförderung Sportstätten	369								
t. Zuschuss Landesförderung Sportstätten aus Vorjahren			369						
u. Zuschuss Lüftungsanlagen	298	65						Wegfall von weiteren Förderungen, da die Maßnahmen nicht umgesetzt werden sollen	
v. Zuschuss Lüftungsanlagen aus Vorjahren			162						
Summe 9.	40.979	6.517	55.298	6.480	6.200	5.200	2.377		

Anlage 4

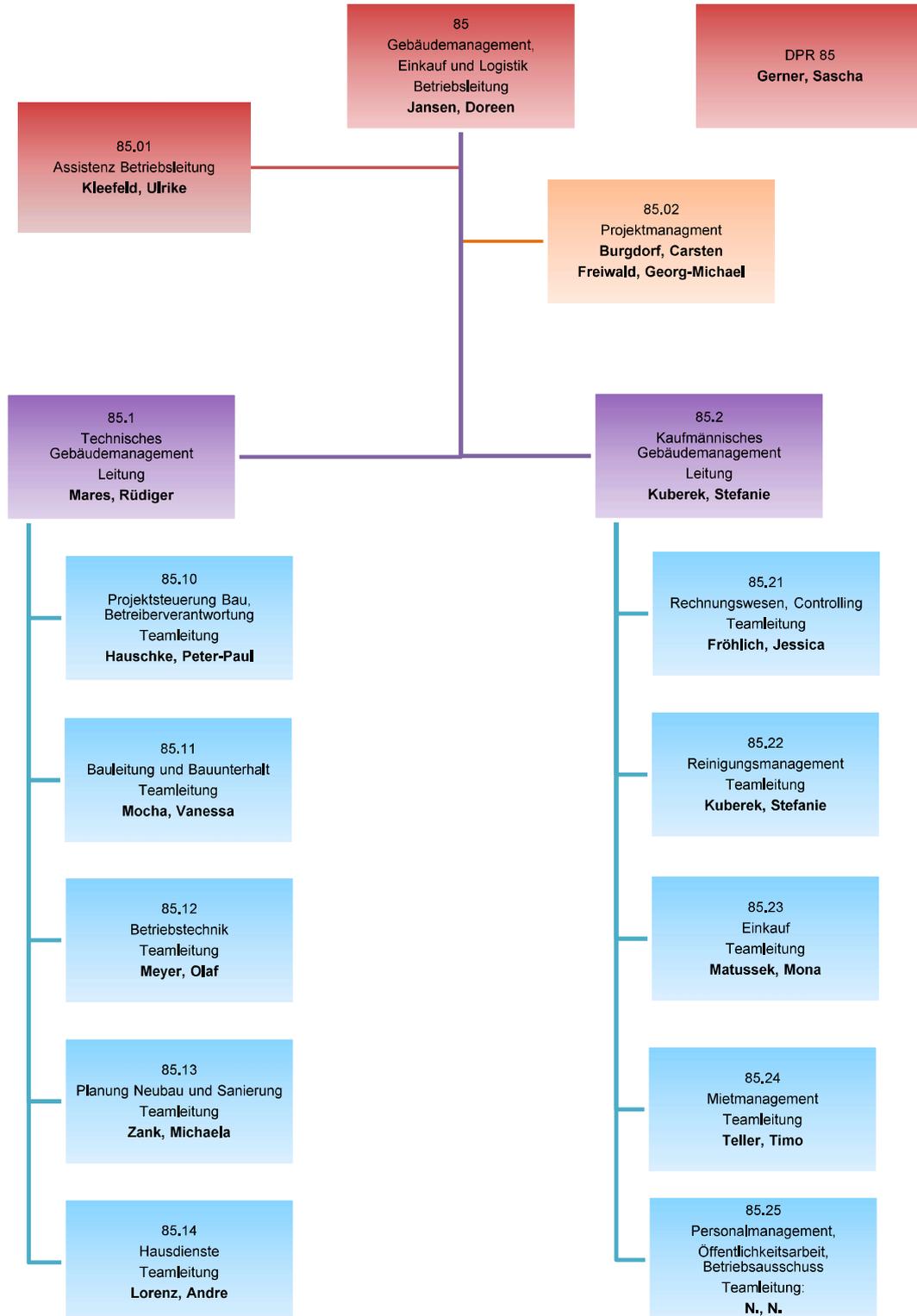
	3. Nachtragsplan 2022	Prognose 2022	Plan 2023	Plan 2024	Mittelfristige Planung			Bemerkung
					in T€	in T€	in T€	
II. Finanzierung des Bedarfs								
10. Investitionskredite								
a. Kreditaufnahmen	3.533	0	5.624	28.292	25.582	16.997	13.120	
b. Kreditaufnahmen aus Ermächtigung des Vorjahres	4.796		8.329					
c. Kreditaufnahmen aus Ermächtigung des Vorvorjahres								
d. Kreditaufnahmen für Flüchtlingsprogramm	0							
e. Kreditaufnahmen für Flüchtlingsprogramm des Vorjahres	943	943						
Summe 10.	9.272	943	13.953	28.292	25.582	16.997	13.120	
11. Kreditbedarf aus Liquiditätskredit	29.167	8.630	30.829	541				
12. Verminderung des Nettogeldvermögens	88.349	25.654	108.672	44.712	41.253	31.668	24.968	
Finanzierung insgesamt								

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 5a zum Wirtschaftsplan 2023/2024

Organigramm

Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
der Stadt Salzgitter (SZ-G.E.L.)
Stand: Juni 2022



Anlage 5b zum Wirtschaftsplan 2023

Stellenübersicht Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Teil A: Beamte (nachrichtlich)

Lfd. Nr.	Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Bes. Gruppe	Zahl der Stellen im Wirtschaftsplan 2023	Zahl der Stellen			nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt mit Beamten	tatsächlich besetzt mit Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Leitende/r Baudirektor/in	A 16	1	1	1	0	0	
2	Oberbaurat/-rätin	A 14	1	1	1	0	0	
3	Stadtmann/-frau	A 11	1	1	1	0	0	
4	Stadtoberinspektor/-in	A 10	1	1	0	0	1	
5	Stadtamtsinspektor/-in	A 9 mD	2	2	2	0	0	
6	Stadthauptsekretär/-in	A 8	1	1	1	0	0	
insgesamt:			7	7	6	0	1	

Haushaltsplan 2023/24

Anlage 5c zum Wirtschaftsplan 2023

Stellenübersicht Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Teil B: Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Wirtschaftsplan 2023	Zahl der Stellen			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Koordinator / -in Bauunterhalt	12	1	1	1	0	
2	Koordinator / -in Technik	12	1	1	1	0	
3	Koordinator / -in Planung	12	1	1	1	0	
4	Bereichsleiter / -in kfm, Dienste	12	1	1	1	0	
5	Teamleiter / -in Betreiberverantwortung	12	1	1	1	0	
6	Sachbearbeiter / -in Betreiberverantwortung	12	1	1	0	1	
7	Sachbearbeiter / -in Bauleiter Feuerwehr	12	1	1	0	1	
8	Sachbearbeiter HOAI-Verträge	12	1	1	0	1	
9	Sachbearbeiter / -in Technik	11	8	8	8	0	
10	Sachbearbeiter / -in Planung	11	5	5	3	2	
11	Sachbearbeiter / -in Bauunterhalt	11	15	15	10	5	1 Stelle ATZ befristet
12	Fachkraft Arbeitssicherheit	11	1	1	1	0	
13	Sachbearbeiter / -in Betreiberverantwortung	11	3	3	1	2	1 Stelle ATZ befristet
14	Sachbearbeiter/-in Projektleitung	11	2	2	2	0	
15	Sachbearbeiter / -in Technik	10	4	4	3	1	1 Stelle ATZ befristet
16	Teamleiter/-Mietmanagement	10	1	1	1	0	
17	Teamleiter/-in Rechnungswesen und Controlling	10	1	1	1	0	
18	Sachbearbeiter/in Rechnungswesen und Controlling	10	1	1	0	1	
19	Sachbearbeiter / -in Planung	09 a	1	1	1	0	
20	Sachbearbeiter / -in Mietmanagement	09 a	1	1	1	0	
21	Objektbetreuer / -in Gebäudereinigung	09 a	2	2	2	0	
22	Sachbearbeiter/in Personalmanagement	09 a	2	2	1	1	
23	Teamleiter -in Schulhausmeister	09 a	1	1	1	0	
24	Sachbearbeiter Bauunterhalt	09 b	1	1	0	1	Gefährdungsbeurteilung
25	Sachbearbeiter / -in Betreiberverantwortung	09 b	3	3	2	1	Gefährdungsbeurteilung
26	Sachbearbeiter / -in Einkauf	09 b	5	5	4	1	Gefährdungsbeurteilung
27	Sachbearbeiter / Planung	09 b	2	2	0	2	Gefährdungsbeurteilung
28	Sachbearbeiter/in Mietmanagement	09 c	1	1	1	0	
29	Teamleiter/-in Hausverwaltung	08	1	1	1	0	
30	Sachbearbeiter/-in Buchhaltung	08	1	1	1	0	
31	Sachbearbeiter / -in Personalmanagement	08	1	1	1	0	
32	Dienststellenpersonalrat/-rätin	06	1	1	1	0	
33	Mitarbeiter/-in Betreiberverantwortung	06	5	5	1	4	
34	Sachbearbeiter/-in Buchhaltung	06	3	3	3	0	
35	Sachbearbeiter/-in Mietmanagement	06	1	1	1	0	
36	Bauzeichner/-in	06	5	5	5	0	
37	Tischler / -in	06	1	1	1	0	
38	Hausmeister / Schulen	06	19	19	19	0	
39	Hausmeister / Schulen	05	15	15	14	1	
40	Hausmeister/-in Hausverwaltung	05	10	10	6	4	
41	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung FD 37	05	1	0	0	0	Nachrichtlich: Finanzierung für FD 37
42	Sekretariat	05	2	2	1	1	
43	Mitarbeiter/-in Buchhaltung	05	1	1	1	0	
44	Mitarbeiter/-in in Mietmanagement	05	1	1	1	0	
45	Mitarbeiter/-in Gebäudereinigung	05	7	7	4	3	davon 1 Stelle mit Zulage Teamsprecher
46	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung - Maler/ -in	05	1	1	1	0	
47	Mitarbeiter/-in Buchhaltung / Scanplatz	04	1	1	1	0	
48	Mitarbeiter/-in in Reinigungsmanagement (Qualitätskontrolle)	04	1	1	1	0	
49	Mitarbeiter / -in Betreiberverantwortung	04	1	1	1	0	
50	Mitarbeiter/in Personalmanagement	04	1	1	1	0	
51	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung	03	2	2	1	1	
52	Mitarbeiter/-in Gebäudereinigung	03	2	2	0	2	
53	Haus- und Hofarbeiter/-in Schulen	03	2	2	2	0	Teilhabe am Arbeitsmarkt
54	Haus- und Hofarbeiter/ in Hausverwaltung	03	1	1	1	0	
55	Mitarbeiterin Service/ Einkauf/Catering	02	2	2	1	1	
56	Haus- und Hofarbeiter/ in Hausverwaltung	02	1	1	1	0	
57	Gebäudereiniger/ -in	02	140	140	120	20	davon 7 Stellen mit Zulage
	Summe:		298	297	240	57	

BE	7
AN	298
Azubi/Nachwuchs	3
insg.	308

Anlage 5d zum Wirtschaftsplan 2023

Stellenübersicht Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
 II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	Zahl der Stellen im Wirtschaftsplan 2023	Zahl der besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	8
1	Auszubildender/-in Gebäudereinigung	Ausbildungsentgelt	2	1	
2	Duales Studium Bau	Ausbildungsentgelt	1	1	
	Summe:		3	2	



Beteiligungsbericht der Stadt Salzgitter

Haushaltsplan 2023/24

Beteiligungsbericht für die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe

Beteiligungsbericht für die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe gemäß § 151 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG).

Der Beteiligungsbericht gibt im Kern die Jahresabschlüsse des Geschäftsjahres 2021 der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe wieder.

Daneben sind bei der Erstellung auch Informationen eingeflossen, die auf dem Sachverhaltsstand bis zum 16.12.2022 basieren. Diese sind entsprechend kenntlich gemacht.

Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung und Quellenangabe

Copyright © Stadt Salzgitter 2022

Redaktion
Stadt Salzgitter
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Beteiligungen
Joachim-Campe-Straße 6-8
38226 Salzgitter

Telefon 05341/ 839-3595
E-Mail: beteiligungen@stadt.salzgitter.de

Haushaltsplan 2023/24

Haushaltsplan 2023/24

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	3
1.1	Zielsetzung des Beteiligungsberichtes	3
1.2	Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter	3
1.3	Rechtliche Rahmenbedingungen	4
1.4	Rechtsformen	5
1.5	Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter	7
1.6	Richtlinie der Stadt Salzgitter zum Beteiligungsmanagement	8
1.7	Lagebericht	8
1.8	Aktuelle Entwicklung/Ausblick	11
2.	Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick (Struktur 31.12.2021)	12
2.1	Kennzahlen für das Jahr 2021	13
2.2	Erläuterung einzelner Kennzahlen	15
2.3	Übersichten im Zeitvergleich	16
2.3.1	Anlagevermögen	16
2.3.2	Liquidität	17
2.3.3	Eigenkapital	18
2.3.4	Verbindlichkeiten	19
2.3.5	Gesamtleistung	20
2.3.6	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	21
2.3.7	Jahresergebnis	22
2.3.8	Investitionen	23
2.3.9	Mitarbeiterentwicklung	24
3.	Gesellschaften und Beteiligungen im Einzelnen	25
3.1	Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	25
3.1.1	WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	33
3.1.2	WEVG Verwaltungs GmbH	43
3.1.3	ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	47
3.1.4	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter	57
3.1.4.1	Elektro- und Dieseldienst GmbH Salzgitter	69
3.1.5	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	73
3.2	Wirtschafts- und Innovationsförderung GmbH	85
3.3	Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	93
3.4	WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	103
3.4.1	Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter	111
3.5	Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	117
3.6	Helios Klinikum Salzgitter GmbH	123
3.7	Städtischer Regiebetrieb Salzgitter	129
3.8	Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter	141
3.9	Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter	149
3.10	Allianz für die Region GmbH	159
3.11	Thieder Bad gGmbH	165
3.12	Sonstige Anteile	169

Haushaltsplan 2023/24

1. Einleitung

Die Stadt Salzgitter ist als Gesellschafterin unmittelbar oder mittelbar an Unternehmen in den Bereichen Ver- und Entsorgung, Verkehr, Wohnungsbau, Kultur, Gesundheit, Bildung, Sport, Freizeit, Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung beteiligt.

Mit den Dienstleistungen erbringen die Beteiligungsunternehmen einen wichtigen Beitrag zur kommunalen Daseinsfürsorge und aus diesem Grund auch eine Vielzahl an Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadt Salzgitter ist verpflichtet, bei ihren Beteiligungsunternehmen¹ eine verantwortungsvolle Unternehmensführung zu gewährleisten, die sich sowohl am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens selbst, als auch am Gemeinwohl (d.h. Interesse der Bürger/-innen) orientiert.

Neben der Aufgabe, die Unternehmen bei der Erfüllung des Unternehmenszwecks zu unterstützen und die wirtschaftliche Effektivität und Effizienz zu optimieren, hat sie daher gleichzeitig sicherzustellen, dass bei der Leitung, Steuerung und Überwachung der Unternehmen die öffentlichen Belange in angemessener Art und Weise berücksichtigt werden.

1.1 Zielsetzung des Beteiligungsberichtes

Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter in Form von rechtlich selbstständigen Gesellschaften und der Eigenbetriebe hat eine hohe Bedeutung zur Wahrnehmung des kommunalen Auftrages der Daseinsvorsorge und für die Erbringung von Dienstleistungen für Bürger/-innen und Unternehmen.

Die Gründe für formelle Privatisierungen liegen in einer transparenteren Rechnungslegung, einer flexibleren Personalwirtschaft, der Beteiligung von privaten Partnern und in der Möglichkeit zur eigenständigen Refinanzierung am Kreditmarkt mit dem positiven Effekt einer schnelleren Umsetzung von notwendigen Investitionen. Die Privatisierung bietet u.a. die Möglichkeit, gerade in wettbewerbsrelevanten Bereichen, schneller und flexibler auf Markterfordernisse reagieren zu können.

Die große wirtschaftliche Bedeutung der Beteiligungen der Stadt Salzgitter erfordert ein nachhaltiges Beteiligungscontrolling, um für den Rat der Stadt eine ganzheitliche Steuerung des Konzerns Stadt Salzgitter zu ermöglichen. Dem Beteiligungscontrolling kommt die Aufgabe zu, die Steuerung städtischer Gesellschaften zu vereinheitlichen, die Finanz- und Leistungsentwicklung der Gesellschaften transparent zu gestalten und die Ausrichtung der Geschäftspolitik an den Zielen des Gesellschafters Stadt Salzgitter und des öffentlichen Unternehmenszwecks sicherzustellen.

Der vorliegende Bericht dient zur Information der politischen Gremien, der Aufsichtsbehörde und der Öffentlichkeit über die Beteiligungen der Stadt Salzgitter. Der Beteiligungsbericht soll die Transparenz in Bezug auf die Tätigkeiten der kommunalen Beteiligungen verbessern.

Die Stadt kommt mit dem Bericht ihrer Verpflichtung nach, ein aktives Beteiligungsmanagement gemäß § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) umzusetzen.

Der Beteiligungsbericht (gem. § 151 NKomVG) ist eine wichtige Ergänzung zum doppischen Haushalt und stellt die finanziellen Verflechtungen der Gesellschaften mit der Gesellschafterin Stadt Salzgitter dar.

1.2 Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter

Die Kommunen haben nach Art. 28 (2) Grundgesetz alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft eigenverantwortlich im Rahmen der Gesetze zu regeln. Sie haben im Wege der gemeindlichen Selbstverwaltung insbesondere die Aufgaben der Bedarfsdeckung mit den existentiell notwendigen

¹ Der Begriff „Beteiligungsunternehmen“ wird in diesem Bericht als zusammenfassendes Synonym für die Eigengesellschaften, Beteiligungsgesellschaften (Mehrheits- oder Minderheitsbeteiligungen) und Eigenbetriebe verwendet.

Haushaltsplan 2023/24

Dienst- und Sachleistungen zu übernehmen. Die wirtschaftliche Betätigung der Kommune sollte am öffentlichen Zweck, dem Wirtschaftlichkeitserfordernis und der eigenen Leistungsfähigkeit ausgerichtet werden. Kommunale Betätigung ist kein Selbstzweck, sie dient stets nur der im öffentlichen Interesse gebotenen Versorgung der Bevölkerung. Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter erfolgt sowohl innerhalb der normalen Verwaltungsstruktur der Fachbereiche als auch in besonderen organisatorischen Einheiten, wie Beteiligungen, Eigengesellschaften und Eigenbetrieben.

Die Bedeutung der wirtschaftlichen Beteiligungen hat für die Stadt Salzgitter in den letzten Jahren im Hinblick auf ihre wirtschaftliche Lage zugenommen.

Gründe dafür waren unter anderem:

- Die finanzielle Lage der Stadt Salzgitter, die zu einem restriktiveren und renditeorientierten Umgang mit Vermögenswerten zwingt.
- Die stetig zunehmenden städtischen Aufgaben, die im Hinblick auf bereits erreichte Belastungsgrenzen der Kommunen die Stadt nach Auswegen suchen lassen.
- Das Einbringen von Expertenwissen (z.B. als Geschäftsführer/-innen).
- Ein flexibleres und schnelleres Auftreten, gerade in wettbewerbsrelevanten Bereichen.

1.3 Rechtliche Rahmenbedingungen

Das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) regelt, unter welchen Voraussetzungen eine wirtschaftliche Betätigung der Kommune zulässig ist. Gemäß §§ 136 ff. NKomVG dürfen Kommunen wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn und soweit

- der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,
- die Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Kommunen und zum voraussichtlichen Bedarf stehen,
- bei einem Tätigwerden außerhalb der Energieversorgung, der Wasserversorgung, des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Unternehmen im o.a. Sinne sind insbesondere nicht

- Einrichtungen, zu denen die Kommunen gesetzlich verpflichtet sind,
- Einrichtungen des Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens, des Sports und der Erholung, des Gesundheits- und Sozialwesens, des Umweltschutzes sowie solche ähnlicher Art,
- Einrichtungen, die als Hilfsbetriebe ausschließlich der Deckung der Eigenbedarfe der Kommunen dienen.

Die Kommune muss weiterhin für die Beteiligung eine Rechtsform wählen, die die Haftung der Kommune auf einen bestimmten Betrag begrenzt (§ 137 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG), also insbesondere die Form der Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Dadurch soll die Kommune vor der Übernahme unabsehbarer finanzieller Risiken bewahrt werden. Schließlich hat sich die Kommune zur Sicherung des öffentlichen Zwecks ausreichenden Einfluss auf die Unternehmensführung zu verschaffen und diesen Einfluss auch tatsächlich wahrzunehmen (§ 137 Abs. 1 Nr. 6 NKomVG).

In dem NKomVG wird darüber hinaus dem Eigenbetrieb der Vorrang vor der Beteiligung an oder der Errichtung einer privatrechtlichen Gesellschaft gegeben. Der Grund liegt darin, dass die Kommune auf den Eigenbetrieb unmittelbaren Einfluss besitzt. Da die Kommune wirtschaftliche Unternehmen nur entsprechend ihres öffentlichen Zwecks betreiben darf, muss sie sich primär derjenigen Rechtsform bedienen, die ihr auch den nötigen Einfluss zur Sicherung des öffentlichen Interesses verschafft. In § 149 NKomVG wird insbesondere auf den Aspekt der Wirtschaftlichkeit eingegangen. Danach soll ein Unternehmen einen Ertrag für den Haushalt der Kommune abwerfen, soweit das mit der Aufgabe der Erfüllung öffentlicher Bedürfnisse in Einklang zu bringen ist bzw. rechtlich zulässig ist.

Zumindest sollen aber alle Aufwendungen gedeckt sein und angemessene Rücklagenbildungen ermöglicht werden. Defizitunternehmen werden hier insoweit zugelassen, wenn nur durch sie die Erfüllung der öffentlichen Aufgabe erreicht werden kann.

Haushaltsplan 2023/24

Die Notwendigkeit eines Beteiligungsmanagements betont das NKomVG in § 150. Die Stadt muss die Eigenbetriebe, kommunale Anstalten, sonstige Unternehmen oder Einrichtungen sowie Beteiligungen im Sinne der von der Kommune zu erfüllenden öffentlichen Zwecke koordinieren und überwachen.

1.4 Rechtsformen

Nach den Vorschriften des kommunalen Wirtschaftsrechts dürfen sich Kommunen zur Erledigung von Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft wirtschaftlich betätigen. Die wirtschaftliche Betätigung der Kommunen findet durch Unternehmen statt, die in unterschiedlichen Organisations- und Rechtsformen geführt werden können. Diese Betätigung erstreckt sich bei der Stadt Salzgitter auf die Führung von Eigengesellschaften, Eigenbetrieben und die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

Unter dem Begriff „Rechtsform“ lassen sich alle diejenigen rechtlichen Regelungen zusammenfassen, die ein Unternehmen über seine Eigenschaft als Wirtschaftseinheit hinaus auch zu einer rechtlich fassbaren Einheit machen. Die Rechtsform ist also gleichsam das „juristische Kleid“ einer Wirtschaftseinheit und bindet in dieser Funktion deren Handeln in die bestehenden Rechtsnormen ein.

An dieser Stelle werden ausschließlich die bei der Stadt Salzgitter derzeit gewählten Rechtsformen der „Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)“, der „Eigenbetrieb“ und die „GmbH & Co. KG“ erläutert. Die unterschiedlichen Rechtsformen der Unternehmen unterscheiden sich nicht nur hinsichtlich ihrer Rechtsqualität, sondern auch durch die unterschiedliche Art der Angliederung an die Verwaltung:

- **Eigenbetriebe** sind Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Das Grundprinzip des Eigenbetriebes besteht darin, eine Vermögensmasse, die einem bestimmten Zweck gewidmet ist - z.B. die Abfallentsorgung - als „Sondervermögen“ aus dem allgemeinen Kommunalvermögen und aus der Haushaltswirtschaft auszugliedern und für die Wirtschaftsführung dieses Sondervermögens besondere Organe einzusetzen.

Diese Organe - „Betriebsleitung“ und „Betriebsausschuss“ - besitzen besondere gegenüber den vergleichbaren anderen Dienststellen der Kommunalverwaltung bzw. den übrigen Ausschüssen des Rates erweiterte Kompetenzen. Demgegenüber bleibt der Oberbürgermeister Dienstvorgesetzter aller Beschäftigten des Eigenbetriebes.

Die Betriebsführung des Eigenbetriebes wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen und die Rechnungslegung nach den Grundsätzen der kaufmännischen Buchführung ausgeübt. Der Eigenbetrieb erstellt einen Wirtschaftsplan, mit Erfolgs- und Finanzplan sowie eine Stellenübersicht. Ihre gesetzliche Grundlage finden Eigenbetriebe in den Eigenbetriebsverordnungen bzw. -gesetzen der Länder. Die Zielsetzung der Eigenbetriebe darf durchaus auf Gewinnerzielung gerichtet sein (unter Berücksichtigung des öffentlichen Zwecks und Interesses), da diese Betriebe einen Ertrag für den Kommunalhaushalt abwerfen oder zumindest eine marktübliche Verzinsung des Kapitals erzielen sollen.

- Bei der **Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)** handelt es sich um eine Rechtsform des privaten Rechts (Kapitalgesellschaft), deren rechtliche Grundlagen sich im GmbH-Gesetz (GmbHG) und in den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) wiederfinden.

Die GmbH ist mit allen Rechten und Pflichten selbstständig. Sie kann Eigentum und andere dingliche Rechte an Grundstücken erwerben, vor Gericht klagen und verklagt werden. Für die Verbindlichkeiten (Schulden) der Gesellschaft haftet den Gläubigern der Gesellschaft nur das Gesellschaftsvermögen. Die Haftung des einzelnen Gesellschafters beschränkt sich somit grundsätzlich auf seinen eingezahlten bzw. noch einzuzahlenden Anteil am Stammkapital (die jeweilige Stammeinlage). Die Gewinn- und Verlustbeteiligung erfolgt, sofern der Gesellschaftsvertrag keine andere Regelung vorsieht, nach dem Verhältnis der Geschäftsanteile an dem Unternehmen.

Eine GmbH kann zu jedem gesetzlich zulässigem Zweck durch eine oder mehrere Personen (Gesellschafter) errichtet werden. Das Stammkapital der Gesellschaft muss mindestens 25.000,00 € betragen. Die Beschlüsse der Gesellschafter werden in den Gesellschafterversammlungen gefasst.

Haushaltsplan 2023/24

Der Bestimmung der Gesellschafter unterliegen u.a.:

- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses,
- die Einforderung von Einzahlungen auf die Stammeinlagen,
- die Rückzahlung von Nachschüssen,
- die Teilung sowie die Einziehung von Geschäftsanteilen,
- die Bestellung und die Abberufung von Geschäftsführern sowie die Entlastung derselben,
- die Maßregeln zur Prüfung und Überwachung der Geschäftsführung,
- die Bestellung von Prokuristen und von Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb,
- die Geltungsmachung von Ersatzansprüchen gegen Geschäftsführer oder Gesellschafter.

Darüber hinaus können im Gesellschaftsvertrag oder auch in einer Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat (soweit bestellt) und in einer Geschäftsordnung oder -anweisung für die Geschäftsführung weitergehende Regelungen zur Beachtung/Einschränkung von Entscheidungsbefugnissen zugrunde gelegt werden.

Gemäß der Beteiligungsrichtlinie behält sich die Stadt als Gesellschafter beispielsweise vor, die abschließende Entscheidung über die Wirtschaftspläne und Geschäftsführerbestellungen zu treffen.

Die Vertretung der Gesellschaft gegenüber Dritten erfolgt durch die Geschäftsführung.

Obwohl i.d.R. eine gesetzliche Verpflichtung zur Bildung von Aufsichtsräten nicht besteht (Ausnahme: Pflicht bei der Helios Klinikum Salzgitter GmbH), sind bei fast allen städtischen Eigengesellschaften aufgrund gesellschaftsvertraglicher Bestimmungen freiwillig Aufsichtsräte eingerichtet worden.

- Die **Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG)** ist im deutschen Recht (HGB) eine Sonderform der Kommanditgesellschaft (KG) und somit eine Personengesellschaft.

Anders als bei einer typischen Kommanditgesellschaft ist der persönlich haftende Gesellschafter (sog. Komplementär) keine natürliche Person, sondern eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Ziel dieser gesellschaftsrechtlichen Konstruktion ist es, Haftungsrisiken für die hinter der Gesellschaft stehenden Personen auszuschließen oder zu begrenzen. Die GmbH & Co. KG wird durch die GmbH (Komplementär) vertreten, die typischerweise auch die alleinige Geschäftsführungsbefugnis besitzt. Der Kommanditist (besitzt eine beschränkte Haftung) ist im Regelfall von der Geschäftsführung ausgeschlossen; er kann lediglich bei außergewöhnlichen Geschäften sein Widerspruchsrecht ausüben.

Sofern nichts anderes im Gesellschaftsvertrag vereinbart ist, ist der Geschäftsführer der GmbH mittelbar auch Geschäftsführer der KG.

Die bislang bei der Stadt Salzgitter gewählte privatrechtliche Unternehmensform ist grundsätzlich die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Das GmbH-Recht räumt dem Gesellschafter weitgehende Gestaltungsmöglichkeiten über den Gesellschaftsvertrag ein und lässt damit Steuerungsmöglichkeiten zu, die bei der Aktiengesellschaft durch ergänzende gesetzliche Regelungen eingeschränkt werden.

Ein aus Sicht der Gesellschafterin Stadt Salzgitter entscheidender Vorzug der GmbH gegenüber der AG liegt in der Weisungsgebundenheit der Geschäftsführung. Bei der GmbH ist neben dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung auch die Geschäftsführung für die Bestimmung der Unternehmenspolitik und die Entscheidung gewöhnlicher wie außergewöhnlicher Maßnahmen zuständig.

Weisungen des Gesellschafters können auch im Bereich der laufenden Geschäftsführung ergehen. Bei der Aktiengesellschaft leitet der Vorstand die Gesellschaft in eigener Verantwortung. Der Aufsichtsrat besitzt gegenüber dem Vorstand kein Weisungsrecht. Er kann lediglich Geschäftsführungsmaßnahmen an seine Zustimmung binden.

Haushaltsplan 2023/24

Neben den aufgeführten privatrechtlichen Beteiligungen ist die Stadt Salzgitter Mitglied in einigen Zweckverbänden.

Ein **Zweckverband** ist ein öffentlich-rechtlicher Zusammenschluss mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften zur gemeinsamen Erledigung einer bestimmten Aufgabe. Zweckverbände sind die bekannteste und häufigste Form interkommunaler Kooperation. Seiner Rechtsnatur nach ist der Zweckverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

1.5 Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter

Zu den Inhalten einer effektiven kommunalen Beteiligungspolitik zählen das Beteiligungsmanagement mit den beiden Elementen Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling.

Die **Beteiligungsverwaltung** umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen der Gesellschafterin Stadt Salzgitter, die Vorbereitung der Entscheidungen bei der Gesellschafterin, die Mandatsbetreuung und die Schaffung der Voraussetzungen für die Abstimmung der Finanzströme zwischen Gesellschaften bzw. zwischen den Gesellschaften und dem städtischen Haushalt.

Die Gesellschafterin wird in ihren Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt.

Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. In der Beteiligungsverwaltung werden alle Unterlagen und Informationen zu den Beteiligungen in Beteiligungsakten zentral verwaltet.

Durch das **Beteiligungscontrolling** wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt eine unterstützende Funktion zu, indem entsprechende Analysen und Sachverhaltsbewertungen vorgenommen werden.

Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen.

Über das Beteiligungscontrolling stellt die Gesellschafterin Stadt Salzgitter sicher, dass ihre spezifischen Ziele von den Gesellschaften umgesetzt werden.

Das Beteiligungsmanagement basiert auf einer funktionierenden Beteiligungsverwaltung und nutzt das Beteiligungscontrolling als Steuerungsinstrument.

Am Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter sind folgende Akteure unmittelbar oder mittelbar beteiligt:

Eigentümerebene	Beteiligungsebene	Externe Ebene
Vertretung (Rat)	Gesellschafter-/ Aktionärsversammlung	Kommunalaufsicht
Hauptverwaltungsbeamter/-in (Oberbürgermeister/-in)	Aufsichtsrat (Betriebsausschuss/Verwaltungsrat)	Abschlussprüfer (Rechnungsprüfungsamt)
Hauptausschuss (Verwaltungsausschuss)	Beirat (optional)	Landesrechnungshof
Wirtschafts- und Steuerungsausschuss	Geschäftsführung/ Betriebsleitung/Vorstand	
Beteiligungsmanagement		
Rechnungsprüfungsamt		

Haushaltsplan 2023/24

Das Beteiligungsmanagement ist Ansprechpartner und Berater für die Beteiligungen, den Gesellschafter und die Aufsichtsratsmitglieder.

Dem Beteiligungsmanagement obliegt dabei u.a.

- die konzeptionelle Entwicklung und Pflege der städtischen Standards im Rahmen des städtischen Beteiligungsmanagements, dies gilt insbesondere für die Rahmenrichtlinie und das Konzernberichtswesen einschließlich der als Orientierungshilfe dienenden Musterverträge; damit eingeschlossen ist die Erarbeitung einer Grundstruktur für die Geschäftsführerverträge,
- das Portfoliomanagement,
- das Beteiligungscontrolling im Rahmen der Richtlinie und das Konzernberichtswesen
- die Beteiligungsverwaltung, wo auch die Beteiligungsakte geführt wird.

Für mittelbare Beteiligungen nimmt das Beteiligungsmanagement in dem Maße die Beteiligungsverwaltung und das Beteiligungscontrolling wahr, wie dies für die Stadt möglich und sinnvoll ist. Das Beteiligungsmanagement ist im Vorfeld an der Wahl/des Vorschlages des Abschlussprüfers beratend zu beteiligen. Es berät den Aufsichtsrat bei der Festlegung von Prüfungsschwerpunkten.

1.6 Richtlinie der Stadt Salzgitter zum Beteiligungsmanagement

Der Rat der Stadt Salzgitter hat am 24. September 2003 eine Richtlinie für das Beteiligungsmanagement beschlossen, die im 1. Halbjahr 2003 gemeinsam mit den städtischen Beteiligungen, dem Städtischen Regiebetrieb und den Fraktionen des Rates erarbeitet worden ist.

Die Richtlinie regelt die Zusammenarbeit zwischen Politik, Beteiligungen und Verwaltung und definiert die jeweiligen Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten.

Das Ziel der Richtlinie ist die Sicherstellung einer intensiven und einheitlichen Steuerung der städtischen Beteiligungen. Durch eine veränderte Kompetenzverteilung zwischen Aufsichtsräten, Betriebsausschüssen und der Gesellschafterin Stadt Salzgitter soll sichergestellt werden, dass die Organe der Stadt über die Gesellschafterversammlung die wesentlichen Entscheidungen in den Gesellschaften, wie z.B. Jahresabschluss, Ergebnisverwendung, Wirtschaftsplan, Investitionsprogramm oder die Bestellung von Geschäftsführern, bei Bedarf beeinflussen kann.

Durch eine Intensivierung des Beteiligungsmanagements und eine enge Abstimmung mit den Gesellschaften wird sichergestellt, dass die Gesellschaften ihren öffentlichen Auftrag gemäß den festgelegten Zielen wahrnehmen.

Ein standardisiertes Berichtswesen soll den Informationsbedarf der Mandatsträger und der Stadtverwaltung sicherstellen. Der vorliegende Beteiligungsbericht orientiert sich an den in der Richtlinie festgelegten Berichtsstandards. Durch eine einheitliche Struktur der wesentlichen Elemente Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Kapitalflussrechnung, Kennzahlen und Verflechtungen zum städtischen Haushalt soll der Informationsgehalt erweitert und verbessert werden. Die Strukturen dienen auch der Unterstützung der vom Rat entsandten Aufsichtsratsmitglieder bei der Wahrnehmung ihres Mandates.

1.7 Lagebericht

Die Stadt Salzgitter, als drittgrößter Industriestandort Niedersachsens, fördert und unterstützt Kinder und Familien in allen Alltags-, Lebens- und Arbeitsbereichen.

Bei allen Planungen und Aktivitäten von kommunaler Verwaltung und Politik werden in den Strategiefeldern der Stadt die Belange von Kindern und Familien sowie Generationengerechtigkeit – im Rahmen der Möglichkeiten – besonders stark berücksichtigt. In diesem Zusammenhang sieht die Stadt Salzgitter u.a. die Verbesserung der Schulbildung als einen zentralen Schlüsselfaktor an.

Mittels des gesamtstädtischen Leitsatzes „kinder- und familienfreundliche Lernstadt“ sollen konzernweit Wirkungseffekte auf allen Strategiefeldern erreicht werden, besonders die Sicherung der Bevölkerungsstabilität, die Verjüngung der Altersstruktur, die Anhebung des Bildungsniveaus und die Sicherung der langfristigen finanziellen Handlungsfähigkeit der Stadt Salzgitter sind als Schlüsselfaktoren zu nennen.

Haushaltsplan 2023/24

Die Stadt Salzgitter ist an einer Reihe von Gesellschaften und Eigenbetrieben beteiligt, welche die Umsetzung der einzelnen Strategiefelder unterstützen und vorantreiben.

Nachfolgend werden die unterschiedlichen wirtschaftlichen Entwicklungen der einzelnen Beteiligungen der Stadt Salzgitter im Berichtsjahr 2021 kurz näher dargestellt. Zu beachten ist dabei die seit Januar 2020 auch in Deutschland grassierende Corona-Pandemie, die in den Ergebnissen der städtischen Beteiligungen teilweise deutliche Spuren hinterlassen hat.

Die **Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter (VVS)** ist eine 100%-ige Tochter der Stadt Salzgitter. Sie ist eine vermögensverwaltende Finanz-Holding. Das Ergebnis der VVS ist aus diesem Grund sehr stark von den Ergebnissen ihrer Beteiligungsgesellschaften abhängig.

Die VVS kann in der Regel Erträge durch die WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG (WEVG) sowie ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH (ASG) verbuchen. Des Weiteren erhält sie seitens der Avacon AG eine Dividendenzahlung.

Das Ergebnis, welches die VVS laut Ergebnisabführungsvertrag von der ASG erhält, kann jedoch zum Teil als durchlaufender Posten verstanden werden, da die VVS den Betrag (nach Abzug von Steuern und Eigenkapitalverzinsung) an den städtischen Haushalt weiterleitet und dieser Betrag in die Abwasser-Gebührenkalkulation seitens der Kernverwaltung einfließt.

Neben den gewinnabführenden Gesellschaften hält die VVS aber auch Anteile an strukturell defizitären Gesellschaften. Die VVS musste auch im Berichtsjahr 2021 einen hohen Anteil am operativen Verlust der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) sowie der Bäder Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF) tragen.

In Summe schloss die VVS das Jahr 2021 mit einem Jahresüberschuss i.H.v. 2,5 Mio. € ab. Das Jahresergebnis hat sich im Vergleich zur Wirtschaftsplanung besser entwickelt als ursprünglich geplant.

Auch in den Folgejahren wird die VVS bei der KVG und BSF Verluste am Jahresende ausgleichen müssen. Zur Sicherstellung der Liquidität der VVS sind auch in den Folgejahren Zuschüsse seitens der Stadt Salzgitter geplant.

Die Kerngeschäftsfelder der **WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG (WEVG)** sind besonders im Bereich der Energieversorgung (Strom, Gas, Wasser und Wärme) einem zunehmenden Wettbewerbs- und Margendruck unterworfen.

Das Jahresergebnis der WEVG von rd. 6,6 Mio. € liegt leicht unter dem Ergebnis der Wirtschaftsplanung. Aus dem Bilanzgewinn 2021 von 11,8 Mio. € sollen 5,4 Mio. € von den Gesellschaftern entnommen und 6,4 Mio. € auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Aufgabenschwerpunkte der **Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH (ASG)** sind die Abwasserentsorgung und die Erneuerung des Entwässerungsnetzes der Stadt Salzgitter. Gemäß des – in 1999 mit der Stadt abgeschlossenen Entsorgungsvertrages – wird die Leistungsvergütung auf Basis eines jährlich vereinbarten Festpreises (festes Betreiberentgelt) vorgenommen. Die notwendige Finanzierung der jeweiligen Investitionen erfolgt zu wesentlichen Teilen über Abschreibungen, Darlehen und Baukostenzuschüsse.

Die ASG hat das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss vor Ergebnisabführung an die VVS i.H.v. rd. 1,3 Mio. € abgeschlossen und liegt damit deutlich über dem Ansatz des Wirtschaftsplanes.

Die **Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG)** ist mit den Ausführungen vom Linien- und Gelegenheitsverkehr (Personennahverkehr) mit Kraftfahrzeugen betraut worden.

Im Berichtsjahr 2021 weist die Gesellschaft erneut einen operativen Fehlbetrag aus, der auf Grundlage eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages (der sog. Direktvergabe) durch die beteiligten Verkehrsgebietsinteressenvertreter ausgeglichen wurde. Für das Verkehrsgebiet der Stadt Salzgitter erfolgt der Verlustausgleich i.H.v. rd. 3,0 Mio. € für das Jahr 2021 durch die VVS.

Haushaltsplan 2023/24

Bei der KVG konnten bislang die auslaufenden Linienkonzessionen für die Folgejahre gesichert werden. Erlösschmälerungen durch verschiedene externe Faktoren sowie Kostenerhöhungen (z.B. Rohstoffpreis- und Lohnkostenentwicklungen) sind in den nächsten Jahren jedoch zu erwarten. Dies kann in Zukunft dazu führen, dass der Verlustausgleich seitens der Verkehrsinteressenvertreter ansteigen wird.

Im Vergleich zur Wirtschaftsplanung hat sich der operative Fehlbetrag der KVG verringert. Die Gesellschafter bzw. die Verkehrsinteressenvertreter haben eine Zuschusszahlung i.H.v. 6,4 Mio. € statt geplanter 8,3 Mio. € leisten müssen.

Die **Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)** ist für den Betrieb des Thermalsolbades in Salzgitter-Bad, des Stadtbads in Salzgitter-Lebenstedt und der Eissporthalle in Salzgitter-Lebenstedt zuständig. Des Weiteren ist die Gesellschaft für die Förderung des Sportes in Salzgitter sowie von Freizeitaktivitäten und -einrichtungen mit dem Schwerpunkt Sport in Salzgitter aber auch für die Mitwirkung und Koordination von Sport- und Freizeitaktivitäten/-veranstaltungen mit dem Schwerpunkt Salzgittersee und für die Vergabe der Sportanlagen im Auftrag der Stadt Salzgitter zuständig. Die BSF hat im Jahr 2021 diverse Sport- und Freizeitveranstaltungen organisiert bzw. betreut. Ebenfalls hat die Gesellschaft die seitens der Stadt Salzgitter erhaltenen Sportfördermittel an die Sportvereine des Stadtgebietes weitergereicht.

Im Berichtsjahr 2021 verzeichnet die BSF einen operativen Fehlbetrag i.H.v. 5,1 Mio. €, der durch die VVS ausgeglichen wurde. Das Ergebnis der BSF stellt sich für 2021 besser als geplant dar, somit fiel auch der Verlustausgleich der VVS etwas niedriger aus als ursprünglich erwartet. Neben dem Verlustausgleich der VVS hat die BSF seitens der Stadt Salzgitter im Jahr 2021 u.a. einen Betriebskostenzuschuss i.H.v. 278 T€ erhalten.

Die **Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH (WIS)** ist ein Dienstleistungsunternehmen der Stadt Salzgitter. Die Aufgaben erstrecken sich auf den Betrieb des Technologie- und Gründerzentrums, Förderung der Existenzgründung, der Betreuung von Investitionsvorhaben, die Förderung und Entwicklung des Unternehmensbestandes, das Innenstadtmarketing und den Tourismus.

Von der WIS wurden auch im Jahr 2021 im Rahmen der Wirtschaftsförderung wieder verschiedene Fördermöglichkeiten angeboten.

Die WIS hat im Geschäftsjahr 2021 seitens der Stadt Salzgitter einen Betriebskostenzuschuss i.H.v. 1,3 Mio. € erhalten und schloss das Jahr mit einem Jahresfehlbetrag von 23 T€ ab.

Die **Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter (Wohnbau)** ist für die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen verantwortlich.

Die Wohnbau hat im Jahr 2021 einen Jahresüberschuss von 2,2 Mio. € erwirtschaftet, dies lag auf Planniveau. Die Wohnbau konnte die Leerstände auf niedrigem Niveau halten.

Bei der Wohnbau sollen auch in den kommenden Jahren Wettbewerbsvorteile durch kontinuierliche Bestandsverbesserung und -anpassung, insbesondere durch Modernisierung in den Wohnungen sowie durch den Ausbau von sozial ausgerichteten Dienstleistungspaketen erreicht werden.

Die Geschäftstätigkeit der **Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter (WBV)** erstreckt sich im Wesentlichen auf Verwaltungs- und Betreuungstätigkeiten im Rahmen der Geschäftsbesorgung für die Muttergesellschaft sowie auf die Durchführung von Erschließungsmaßnahmen und vorbereitende Projektentwicklungen.

Die WBV schließt das Berichtsjahr 2021 mit einem Jahresergebnis i.H.v. -268 T€ ab. Das Ergebnis hat sich im Vergleich zu dem Ansatz im Wirtschaftsplan besser entwickelt.

Gegenstand der **Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter** ist der Betrieb und das Management eines Hotel- und Gastronomiebetriebes. Das Jahresergebnis lag im Berichtsjahr bei -324 T€.

Die **Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH (PSW, ehemals Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH (ISWE))** soll auf Grundlage der Bauleitplanung der Stadt Salzgitter

Haushaltsplan 2023/24

den bisherigen Stadtteil Salzgitter-Watenstedt zu einem reinen Gewerbegebiet entwickeln. Im Geschäftsjahr 2019 hat die PSW damit begonnen Grundstücke aufzukaufen.

Die PSW hat das Jahr 2021 mit einem Jahresüberschuss i.H.v. rd. 245 T€ abgeschlossen. Das Ergebnis hat sich besser entwickelt als im Wirtschaftsplan prognostiziert.

Die **Helios Klinikum Salzgitter GmbH** betreibt ein Krankenhaus einschließlich Ausbildungsstätte und Nebeneinrichtungen. Das Klinikum schließt das Jahr 2021 mit einem Ergebnis in Höhe von 548 T€ ab.

Der **Städtische Regiebetrieb (SRB)** ist ein Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter und nimmt die Aufgaben der Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Straßenunterhaltung, Friedhofsunterhaltung, Grün- und Spielflächenunterhaltung sowie des Winterdienstes wahr. Des Weiteren ist der SRB für die Planung, die Finanzierung, den Einkauf, die Errichtung, den Betrieb und die Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien zuständig und ist zentrale Servicestelle für Fahrzeug- und Gerätebeschaffung.

Der SRB hat das Jahr 2021 mit einem Jahresergebnis von rd. -1,9 Mio. € abgeschlossen. Das Ergebnis liegt unter dem prognostizierten Niveau der Wirtschaftsplanung.

Ein Risiko für den SRB stellt nach wie vor die unsichere Entwicklung auf dem Entsorgungsmarkt dar. Insbesondere ist dieser durch starke Preisschwankungen, Verdrängungswettbewerb, Liberalisierung in der Abfallwirtschaft und rückläufige Abfallmengen gekennzeichnet.

Der **Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung (EB SZGE bzw. EB 62)** ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter und für Grundstücksbewirtschaftung und -verkehr, Vorkaufsrecht, Verpachtung, Vermessung, Bewertung des Immobilienvermögens, Bereitstellung von Geobasisdaten sowie Aufgaben der Wohnungsbauförderung verantwortlich.

Der EB 62 hat im Jahr 2021 einen Jahresüberschuss i.H.v. 1,2 Mio. € erwirtschaftet. Dieses Jahresergebnis hat sich im Vergleich zur Wirtschaftsplanung besser entwickelt als ursprünglich prognostiziert.

In Kooperation mit der Stadt Salzgitter sollen weitere Baugebiete erschlossen und vermarktet werden.

Der **Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter (EB SZ GEL bzw. EB 85)** nimmt für die Stadt Salzgitter die Aufgaben des Gebäudemanagements, des Einkaufs und der Logistik wahr. Als zentrale Aufgabe kann für den EB SZ GEL die Schulsanierung sowie der Kita-Bau genannt werden.

Der EB 85 hat das Jahr 2021 mit einem Jahresüberschuss von rd. 5,1 Mio. € abgeschlossen. Dieses Ergebnis hat sich im Vergleich zu den Wirtschaftsplanansätzen deutlich besser als geplant entwickelt.

In den kommenden Jahren wird sich der EB 85 gemeinsam mit der Stadt Salzgitter mit der Umsetzung des Schulsanierungsprogramms, Bauunterhaltungsmaßnahmen und weiteren Baumaßnahmen auseinandersetzen.

Im Übrigen wird auf die nachfolgenden Auflistungen, Zusammenfassungen bzw. Auswertungen zu den jeweiligen Gesellschaften bzw. Eigenbetrieben verwiesen.

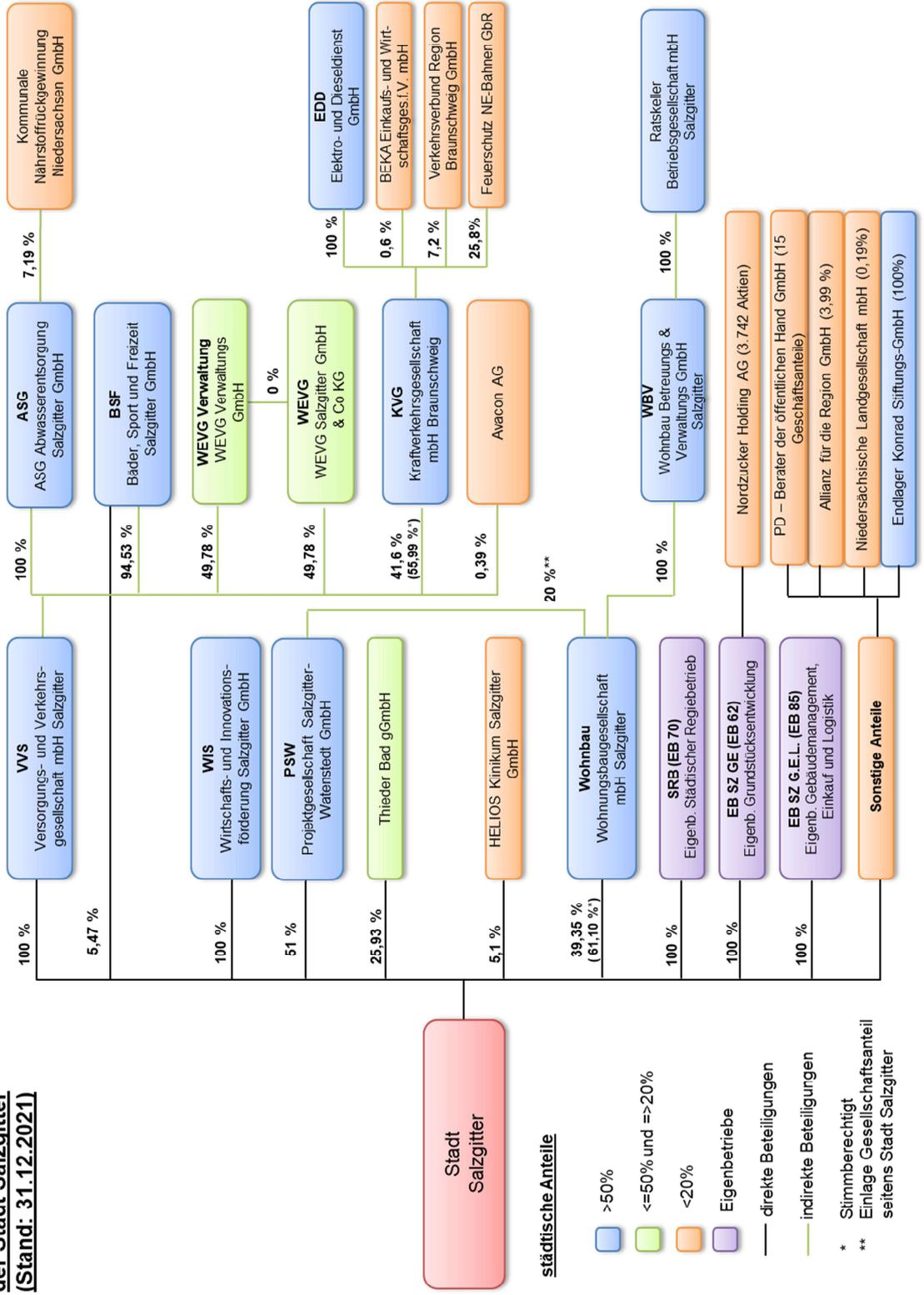
1.8 Aktuelle Entwicklung/Ausblick

Bei den jeweiligen Beteiligungsunternehmen wird weiterhin an der organisatorischen und wirtschaftlichen Integration und Optimierung der einzelnen Geschäftsbereiche gearbeitet.

Für weitere bzw. übrige Informationen wird auf die nachfolgenden Ausführungen zu den jeweiligen Beteiligungsunternehmen verwiesen.

2. Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick
(Struktur 31.12.2021)

Beteiligungsportfolio der Stadt Salzgitter (Stand: 31.12.2021)



- städtische Anteile**
- >50%
 - <=50% und >=20%
 - <20%
 - Eigenbetriebe
 - direkte Beteiligungen
 - indirekte Beteiligungen
- * Stimmberechtigt
** Einlage Gesellschaftsanteil seitens Stadt Salzgitter

Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick

Haushaltsplan 2023/24

2.1 Kennzahlen für das Jahr 2021

(Angaben in T€ oder Prozent)	Stammkapital	Anteil Stadt Salzgitter	Gesamtleistung	EBIT	Jahresergebnis	Liquidität *
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	3.068	3.068 100,0%	0	3.304	2.533	8.376 21%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	18.189		114.473	9.729	6.635	809 1%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	25		0	0	1	37 100%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.888		16.050	2.928	1.297	2.837 3%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	3.779		21.656	153	0	3.880 20%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	3.121	171 5,5%	2.173	-4.827	0	379 2%
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	15.000	765 5,1%	64.328	687	548	3 0%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	51	51 100,0%	81	-26	-23	453 76%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	4.100	1.911 39,4%	27.779	4.433	2.166	11.278 8%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	26		5.987	-88	-268	821 7%
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	100	51 51,0%	0	-250	245	1.963 37%
6. Städtischer Regiebetrieb	1.100	1.100 100,0%	31.530	402	-1.029	11.838 13%
7. EB Grundstücksentwicklung	5.000	5.000 100,0%	4.315	1.296	1.203	12.814 30%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	25.000	25.000 100,0%	49.091	6.134	5.128	47.573 15%
Summe	37.116		337.462	23.875	18.437	103.061

* Absolut und in Prozent zur Bilanzsumme

(Angaben in T€ oder Prozent)	Verbindungen städt. HH*	Aus- schüttung	Inves- titionen	Abschrei- bungen	Investitions- quote
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	6600	232	0	0	0%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	0	0	13.854	6.770	205%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0	0	0	0%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	0	0	4.055	4.265	95%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	2.592	0	3.460	2.588	134%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	662	0	208	1.160	18%
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	0	0	1.950	3.203	61%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1.285	0	28	17	163%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	0	830	5.466	3.694	148%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	18	0	460	979	47%
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	500	0	902	87	1036%
6. Städtischer Regiebetrieb	12.409	55	3.370	1.555	217%
7. EB Grundstücksentwicklung	1.354	153	11	23	48%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	41.636	0	14.009	8.208	171%
Summe	67.056	1.270	47.771	32.550	146,8%

* Keine abschließende Darstellung der Auszahlungen

Haushaltsplan 2023/24

(Angaben in T€ oder Prozent)	Bilanzsumme	Anlagevermögen *		Eigenkapital *		Verbindlichkeiten */***		Schuldentilgungsdauer
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	39.073	27.801	71%	38.059	97%	322	1%	-
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	127.751	113.020	88%	30.024	24%	83.850	66%	-
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	38	0	0%	36	95%	0	0%	-
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	88.598	85.350	96%	4.889	6%	59.439	67%	13,2 Jahre
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	19.242	13.355	69%	8.266	43%	9.062	47%	-
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	16.123	15.117	94%	4.859	30%	10.915	68%	-
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	58.467	36.784	63%	30.028	51%	12.051	21%	-
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	597	70	12%	282	47%	192	32%	-
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	145.276	120.687	83%	65.880	45%	77.692	53%	8,9 Jahre
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	12.169	8.815	72%	26	0%	12.088	99%	17,9 Jahre
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	5.313	3.308	62%	5.218	98%	89	2%	-
6. Städtischer Regiebetrieb	90.751	65.233	72%	23.683	26%	4.332	5%	60,8 Jahre
7. EB Grundstücksentwicklung	42.755	4.541	11%	30.820	72%	4.718	11%	-
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	326.249	276.161	85%	179.575	55%	97.133	30%	5,2 Jahre
Summe	972.402	**770.244		**421.645		**371.884		

* Absolut und in Prozent zur Bilanzsumme

*** Bei der ASG ist der passive RAP mit den Forfaitierungsverträgen noch zu berücksichtigen

** Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden

(Angaben in T€ oder Prozent)	Eigenkapitalrentabilität	Nettoumsatzrendite	Mitarbeiter (VZ)	Personalaufwand je Vollkraft	Quote	EBIT je Vollkraft
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	7%	keinen Umsatz	2	54,6	n.b.	1.652,0
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	22%	5,9%	233	71,5	14,4%	41,8
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	2%	keinen Umsatz	2	n.b.	n.b.	0,0
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	27%	8,3%	62	56,5	21,8%	47,2
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	0%	0%	418	40,9	78,9%	0,4
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	0%	0%	89	45,3	201,2%	-54,2
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	2%	0,9%	517	76,6	61,5%	1,3
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	-8%	-28,3%	9	56,7	-	-2,9
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	3%	7,8%	3	110,0	1,2%	1.477,7
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	-1047%	-4,5%	55	56,6	52,0%	-1,6
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	5%	keinen Umsatz	2	n.b.	n.b.	-125,0
6. Städtischer Regiebetrieb	-4%	-3,3%	263	53,0	44,6%	1,5
7. EB Grundstücksentwicklung	4%	18,4%	16	88,5	32,8%	81,0
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	3%	10,7%	243	44,7	22,1%	25,2
Summe				1.914		

2.2 Erläuterung einzelner Kennzahlen

EBIT ist das in der Gewinn- und Verlustrechnung ermittelte betriebliche Ergebnis unter Berücksichtigung der Abschreibungen. Es weist das Ergebnis ohne Berücksichtigung der Zinserträge und Zinsaufwendungen, der Erträge/Aufwendungen aus Unternehmensbeteiligungen, der außerordentlichen Positionen und der Steuern aus.

Die **Schuldentilgungsdauer** weist aus, in welchem Zeitraum der in der Kapitalflussrechnung ermittelte Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit die Schulden des Unternehmens tilgen würde. Dies ist zwar nur eine hypothetische Annahme, da die erwirtschafteten freien Mittel insbesondere wieder für Investitionen benötigt werden. Bei einer Wertverschlechterung ist die Kennzahl aber ein Risikoindikator. Aussagekräftig ist somit ein Vergleich der Entwicklung über mehrere Jahre in den Kapitalflussrechnungen der einzelnen Unternehmen aber auch der Vergleich der Beteiligungen untereinander. Bei einem negativen Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit würde rein mathematisch eine negative Schuldentilgungsdauer errechnet. Da dies aber keinen Sinn ergibt, wird in diesem Fall der Wert nicht ausgewiesen und mit dem Begriff „negativ“ darauf hingewiesen.

Die **Eigenkapitalrentabilität** zeigt den Prozentsatz der Verzinsung des Jahresergebnisses für das vorhandene Eigenkapital in den jeweiligen Unternehmen.

Die **Nettoumsatzrendite** zeigt den Anteil vom Umsatz, der als Jahresergebnis erwirtschaftet worden ist.

Die **Personalaufwandsquote** weist die Höhe des Anteils aus, die die Personalkosten gemessen an der Gesamtleistung haben und dient als Indikator für die Produktivität der Beteiligung.

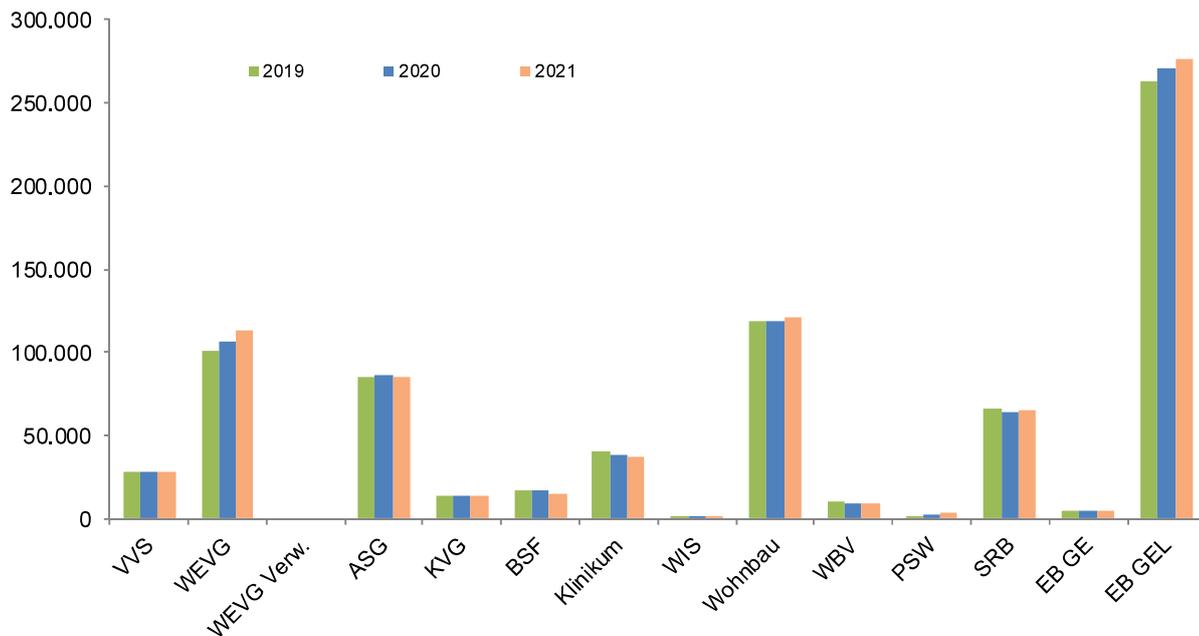
Haushaltsplan 2023/24

2.3 Übersichten im Zeitvergleich

2.3.1 Anlagevermögen

(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2019		2020		2021	
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	28.717	80%	28.517	79%	27.801	71%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	101.194	90%	105.962	89%	113.020	88%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0%	0	0%	0	0%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	85.651	96%	86.004	97%	85.350	96%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	13.373	79%	13.768	74%	13.355	69%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	17.410	95%	16.659	93%	15.117	94%
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	40.254	70%	38.039	69%	36.784	63%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	121	8%	119	11%	70	12%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	118.769	87%	118.946	88%	120.687	83%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	10.245	79%	9.339	74%	8.815	72%
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	377	13%	2.493	55%	3.308	62%
6. Städtischer Regiebetrieb	66.793	75%	63.704	72%	65.233	72%
7. EB Grundstücksentwicklung	4.732	12%	4.623	11%	4.541	11%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	263.313	89%	270.349	86%	276.161	85%
Summe	* 750.949		* 758.522		* 770.242	

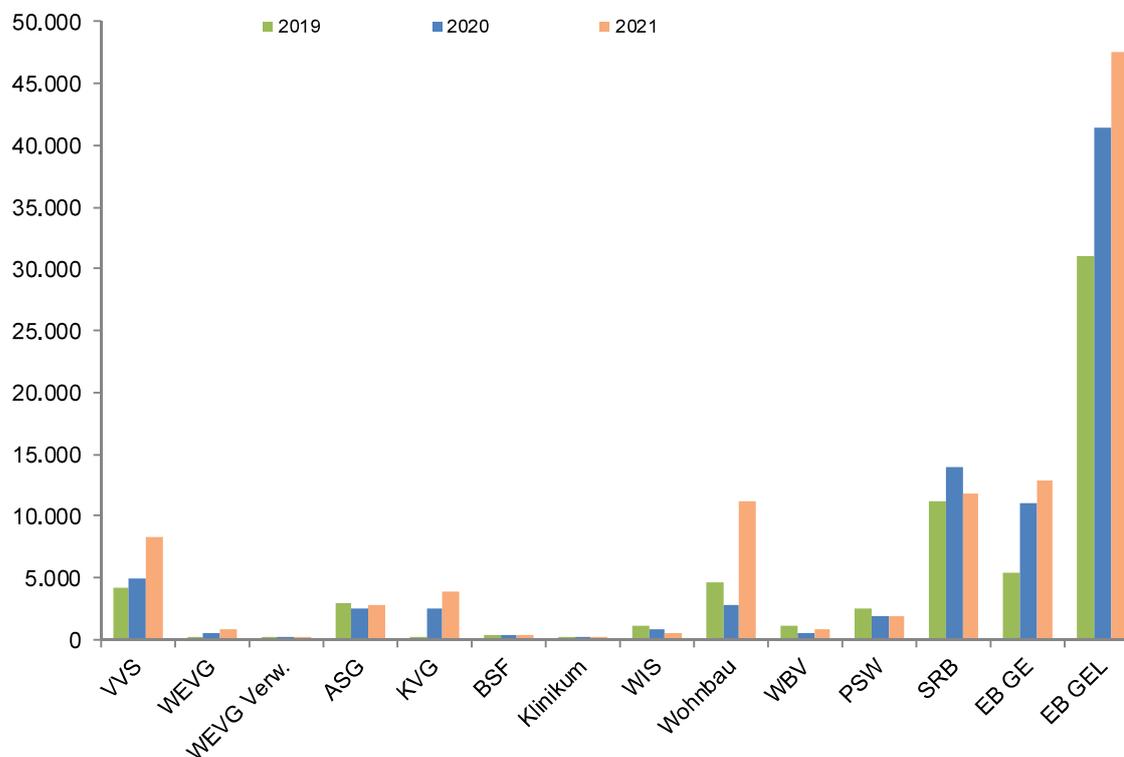
* Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden.



Haushaltsplan 2023/24

2.3.2 Liquidität

(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2019		2020		2021	
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	4.223	16%	4.976	14%	8.376	21%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	101	0%	462	0%	809	1%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	39	100%	38	100%	37	100%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	2.914	3%	2.479	3%	2.837	3%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	141	1%	2.557	14%	3.880	20%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	340	2%	310	2%	379	2%
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	8	0%	5	0%	3	0%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1.090	85%	860	78%	453	76%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	4.635	3%	2.854	2%	11.278	8%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	1.204	9%	509	4%	821	7%
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	2.498	86%	1.955	43%	1.963	37%
6. Städtischer Regiebetrieb	11.218	12%	14.006	16%	11.838	13%
7. EB Grundstücksentwicklung	5.362	11%	11.115	26%	12.814	30%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	31.097	10%	41.426	13%	47.573	15%
Summe	64.869		83.551		103.061	

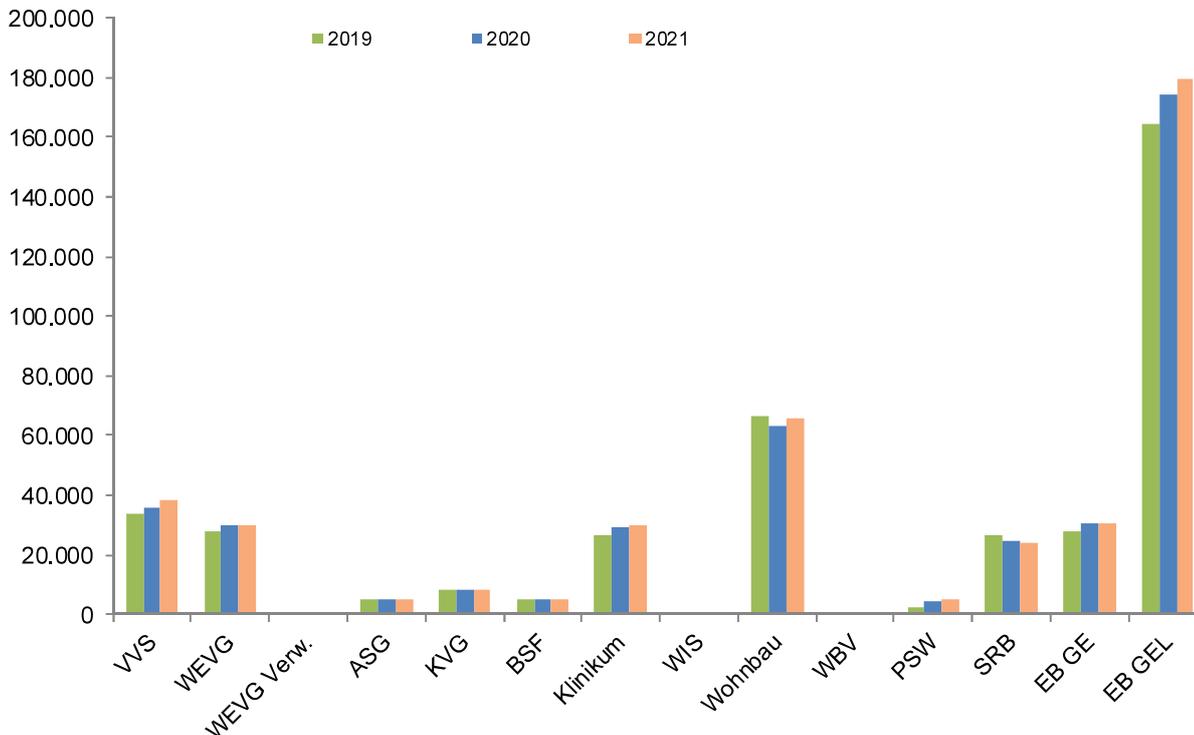


Haushaltsplan 2023/24

2.3.3 Eigenkapital

(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2019		2020		2021	
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	33.603	95%	35.802	99%	38.059	97%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	28.033	25%	29.649	25%	30.024	24%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	35	91%	35	91%	36	95%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.889	6%	4.889	5%	4.889	6%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	8.266	49%	8.266	44%	8.266	43%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	4.859	27%	4.859	27%	4.859	30%
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	26.814	46%	29.481	54%	30.028	51%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	303	18%	305	28%	282	47%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	66.214	48%	63.400	47%	65.880	45%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	26	0%	26	0%	26	0%
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	2.592	90%	4.473	99%	5.218	98%
6. Städtischer Regiebetrieb	26.637	30%	24.694	28%	23.683	26%
7. EB Grundstücksentwicklung	27.940	66%	30.248	70%	30.820	72%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	164.192	55%	174.431	55%	179.575	55%
Summe	* 394.403		* 410.558		* 421.645	

* Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden.



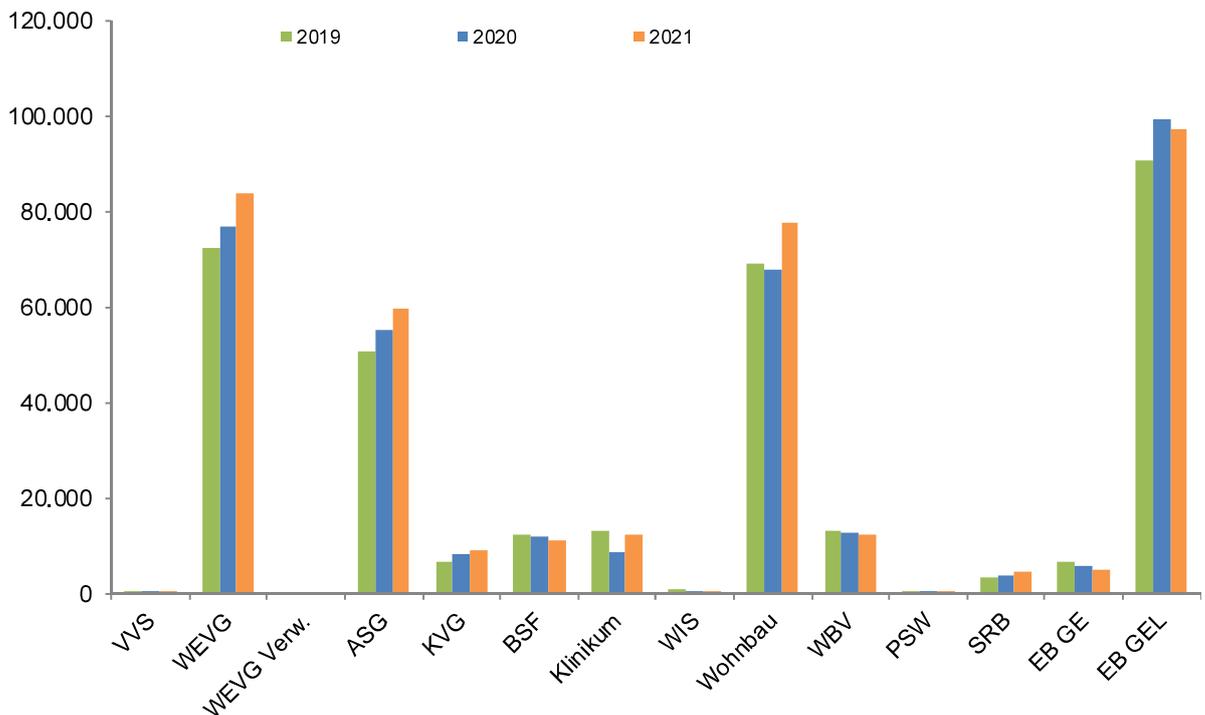
Haushaltsplan 2023/24

2.3.4 Verbindlichkeiten

(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2019		2020		2021	
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	3	0%	16	0%	322	1%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	72.334	64%	76.749	65%	83.850	66%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0%	0	0%	0	0%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH**	50.576	57%	55.261	62%	59.439	67%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	6.670	39%	8.191	44%	9.062	47%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	12.235	67%	11.984	67%	10.915	68%
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	13.050	23%	8.678	16%	12.051	21%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	769	69%	314	28%	192	32%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	68.871	50%	67.699	50%	77.692	53%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	12.908	99%	12.469	99%	12.088	99%
5. Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	302	10%	18	0%	89	2%
6. Städtischer Regiebetrieb	3.423	5%	3.509	4%	4.332	5%
7. EB Grundstücksentwicklung	6.488	18%	5.714	13%	4.718	11%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	90.601	30%	98.982	31%	97.133	30%
Summe	**338.228		**349.585		**371.883	

* Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden.

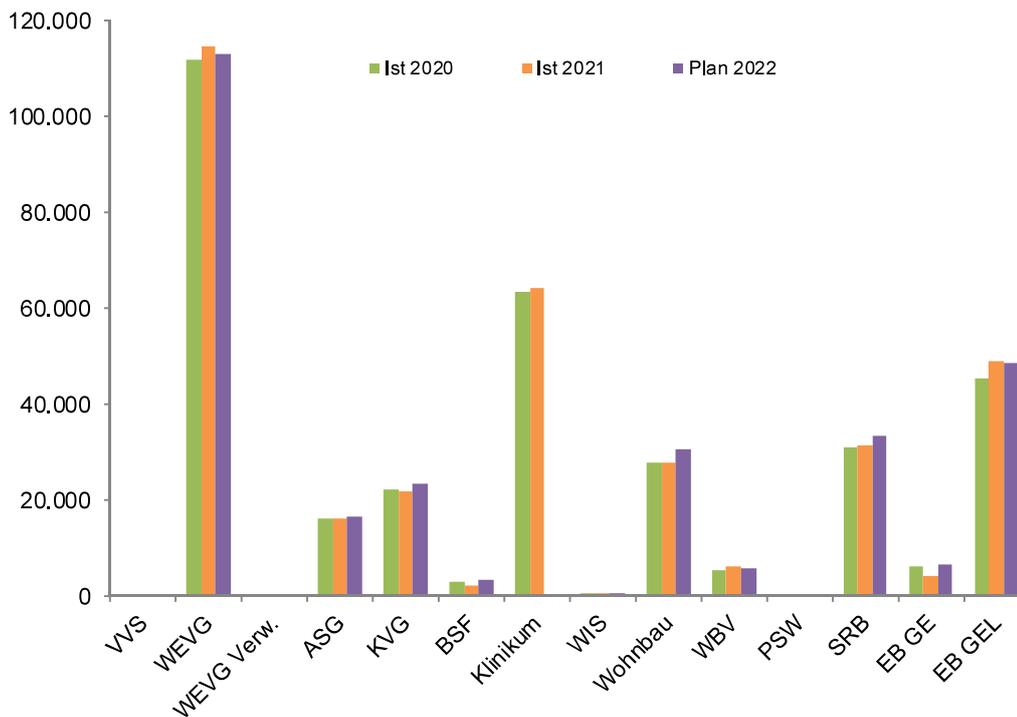
** Der passive Rechnungsabgrenzungsposten mit den Forfaitierungsverträgen ist noch zu berücksichtigen.



Haushaltsplan 2023/24

2.3.5 Gesamtleistung

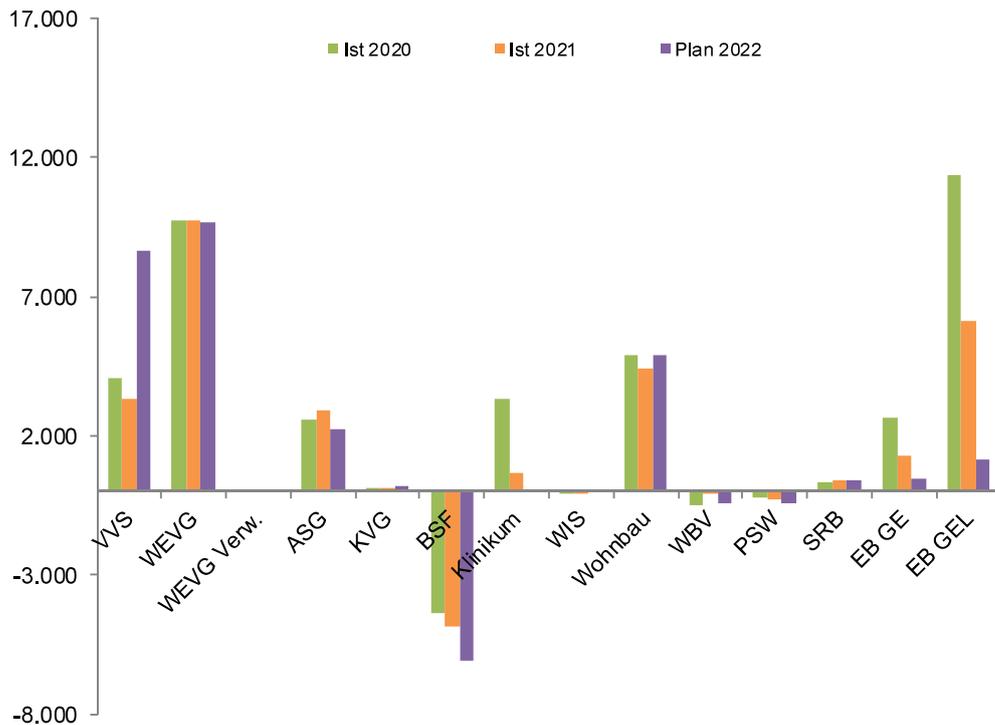
(Angaben in T€)	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	0	0	0
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	111.823	114.473	113.110
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0	-
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	16.223	16.050	16.576
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	22.115	21.656	23.430
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	2.754	2.173	3.404
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	63.431	64.328	-
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	86	81	105
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	27.876	27.779	30.620
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	5.226	5.987	5.832
5. Projektgesellschaft Salzgitter- Watenstedt GmbH	0	0	0
6. Städtischer Regiebetrieb	30.959	31.530	33.211
7. EB Grundstücksentwicklung	6.170	4.315	6.525
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	45.309	49.091	48.441
Summe	331.971	337.463	



Haushaltsplan 2023/24

2.3.6 Betriebliches Ergebnis (EBIT)

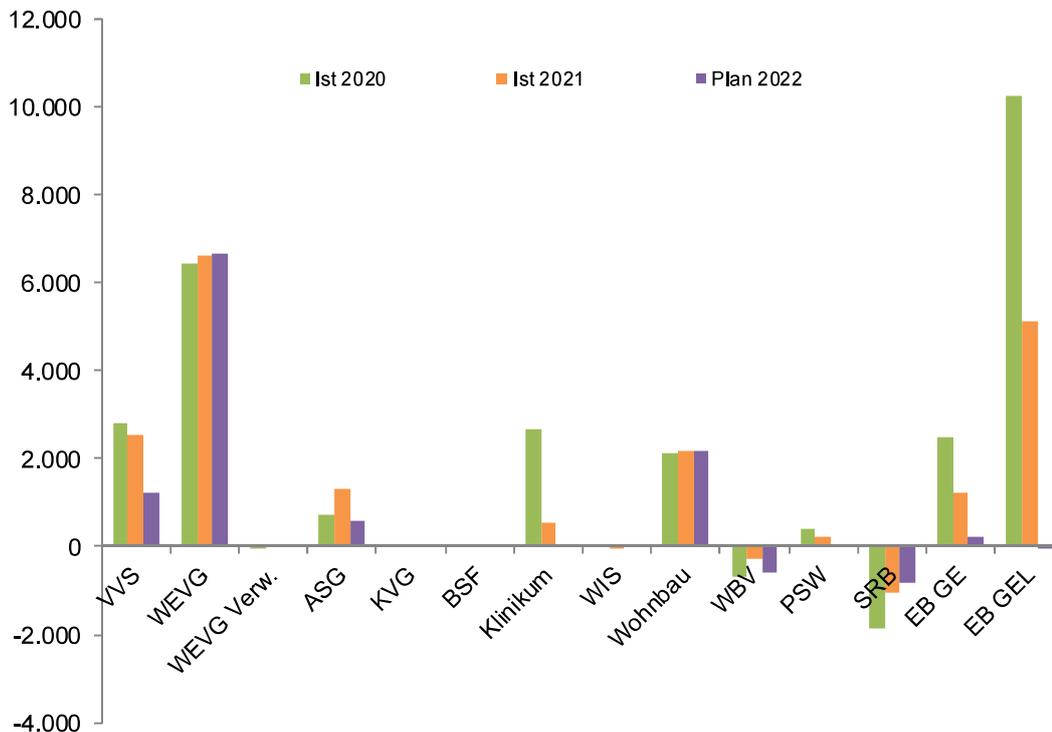
(Angaben in T€)	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	4.071	3.304	8.657
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	9.703	9.729	9.667
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0	-
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	2.610	2.928	2.266
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	149	153	195
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	- 4.339	- 4.827	-6.069
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	3.306	687	-
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	- 3	- 26	0
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	4.864	4.433	4.894
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	- 457	- 88	-395
5. Projektgesellschaft Salzgitter- Watenstedt GmbH	-180	-250	-439
6. Städtischer Regiebetrieb	327	402	371
7. EB Grundstücksentwicklung	2.683	1.296	472
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	11.401	6.134	1.182
Summe	34.135	23.875	



Haushaltsplan 2023/24

2.3.7 Jahresergebnis

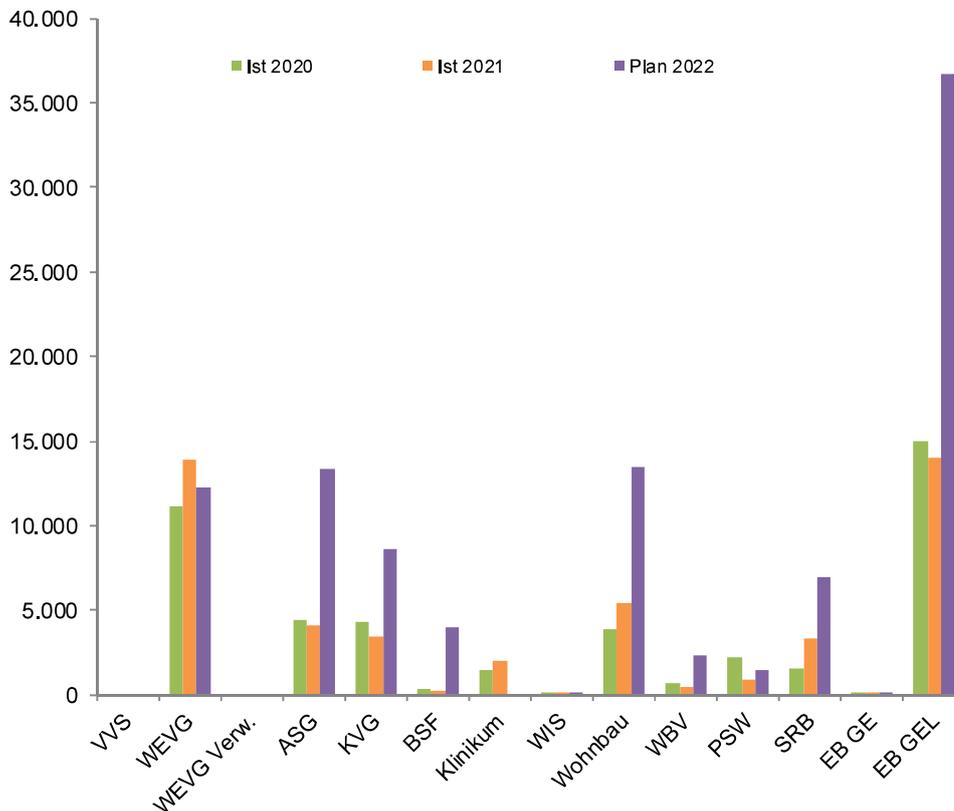
(Angaben in T€)	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	2.790	2.533	1.238
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	6.460	6.635	6.648
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	1	-
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	740	1.297	586
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	0	0	0
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	0	0	0
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	2.667	548	-
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	2	- 23	0
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	2.115	2.166	2.163
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	- 671	- 268	-574
5. Projektgesellschaft Salzgitter- Watenstedt GmbH	409	245	51
6. Städtischer Regiebetrieb	- 1.861	- 1.029	-824
7. EB Grundstücksentwicklung	2.474	1.203	241
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	10.233	5.128	-64
Summe (nur direkte Beteiligungen)	25.358	18.436	



Haushaltsplan 2023/24

2.3.8 Investitionen

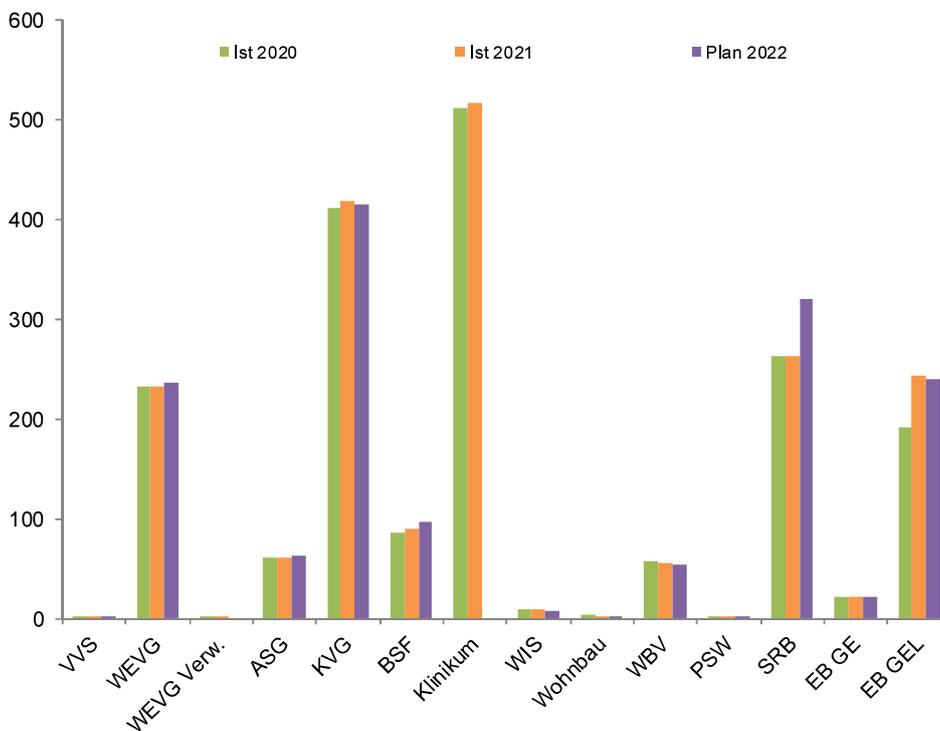
(Angaben in T€)	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	0	0	0
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	11.190	13.854	12.200
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0	-
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.447	4.055	13.300
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	4.283	3.460	8.600
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	398	208	3.962
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	1.443	1.950	-
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	10	28	13
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	3.899	5.466	13.415
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	629	460	2.371
5. Projektgesellschaft Salzgitter- Watenstedt GmbH	2.168	902	1.492
6. Städtischer Regiebetrieb	1.547	3.370	6.952
7. EB Grundstücksentwicklung	10	11	15
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	15.041	14.009	36.664
Summe	45.065	47.773	



Haushaltsplan 2023/24

2.3.9 Mitarbeiterentwicklung

	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	2	2	2
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	233	233	236
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	2	2	-
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	62	62	63
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	412	418	414
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	86	89	96
2. Helios Klinikum Salzgitter GmbH	512	517	-
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	9	9	8
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	4	3	3
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	58	55	54
5. Projektgesellschaft Salzgitter- Watenstedt GmbH	2	2	2
6. Städtischer Regiebetrieb	263	263	320
7. EB Grundstücksentwicklung	22	22	22
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	192	243	239
Summe	1.859	1.920	



Dargestellt wird die durchschnittliche Mitarbeiterzahl der Beteiligungsgesellschaften.

3. Gesellschaften und Beteiligungen im Einzelnen

3.1 Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 3.067.751,29 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der VVS ist die Versorgung der Bevölkerung, der Wirtschaft und der sonstigen Verbraucher mit Energie, Flüssiggas, Wasser und Fernwärme, die Energiebeschaffung, der Betrieb von Verkehrsunternehmen sowie der Betrieb von Bäder- und Sporteinrichtungen und damit im Zusammenhang stehender Einrichtungen. Die Gesellschaft wird ferner im Bereich der Energiebeschaffung tätig.

Seit 2015 zählt zum Unternehmensgegenstand auch die Förderung des Sportes in Salzgitter, die Förderung von Freizeitaktivitäten und -einrichtungen im Stadtgebiet sowie die Initiierung, Durchführung/ Mitwirkung und Koordination von Sport- und Freizeitaktivitäten/-veranstaltungen in Salzgitter mit dem Schwerpunkt Salzgittersee.

Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen erwerben, errichten oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft wurde mit der Zielsetzung gegründet, die Bevölkerung mit Energie, Flüssiggas, Wasser und Fernwärme zu versorgen sowie den öffentlichen Nahverkehr zu betreiben. Dazu übernahm die VVS Beteiligungen an der WEVG (90 %). Die restlichen 10 % der WEVG-Anteile hielt bis Ende 2007 die E.ON Avacon AG. Seit Anfang 2008 hält die Avacon AG aufgrund der Einbringung des Teilbetriebes Strom Salzgitter in die WEVG einen 50,223 %-Anteil an der selbigen, die VVS hält seitdem einen Anteil von 49,777 %.

Des Weiteren besitzt die VVS Anteile an der ASG (100 %) und an der KVG (41,6 %, ab 01.01.2012 aufgrund eigener Anteile der KVG ein Stimmrecht von 55,99 %). Darüber hinaus hält die VVS durch Erwerb von Geschäftsanteilen seit 01.01.2010 etwa 94,53 % an der BSF.

Die VVS ist als Finanzholding für die strategische Steuerung und Koordinierung der städtischerseits übertragenen Gesellschaften zuständig, u.a. für die Sicherstellung der Finanzierung der jährlichen Verluste im ÖPNV-, Sport- und Bäderbereich.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 24. Januar 1986 (Eintragung ins Handelsregister)

Geschäftsführung: Jens Flügge

Aufsichtsrat: nicht vorgesehen

Haushaltsplan 2023/24

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	100,0 %	4.889,0 T€
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	49,8 %	9.054,0 T€
WEVG Verwaltungs GmbH	49,8 %	12,4 T€
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter*	41,6 %*	3.438,7 T€
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	94,5 %	4.593,2 T€

* Aufgrund des Erwerbs der Anteile der Braunschweiger Verkehrs-AG durch die KVG hält die KVG seit dem 01.01.2012 eigene Anteile am Unternehmen, sodass die stimmberechtigten Anteile der VVS ab 2012 von 41,6 % auf 55,99 % angestiegen sind.

Des Weiteren hält die VVS eine Beteiligung von 555.033 Aktien (ca. 0,38 % bzw. 0,39 % stimmberechtigt) an der Avacon AG.

Wichtige Verträge

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG zur Durchführung der Buchführung.

Rahmenvertrag zwischen der VVS, Stadt Salzgitter, WEVG und Avacon mit weiteren Unterverträgen (z.B. Konsortialvertrag, Pachtvertrag).

Ab 2012 sichert eine **Direktvergabevereinbarung** in Form eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages (öDA) an die KVG durch die Gruppe von Behörden (Gesellschafter bzw. für das Verkehrsgebiet zuständige Kommunen) im Zusammenhang mit der EG-VO 1370/07 als neue Verlustausgleichsregelung die Zahlungsfähigkeit und den Fortbestand der KVG. Eine neue Direktvergabevereinbarung wurde bis 31.12.2031 beschlossen.

Ergebnisabführungsvertrag mit der ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH (seit 2008).

Vereinbarung zur Sicherstellung der Liquidität mit der ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH.

Ergebnisabführungsvertrag mit der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH.

Vereinbarung zur Sicherstellung der Liquidität mit der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH.

Darlehensverträge zur Finanzierung von Investitionen mit der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH.

Haushaltsplan 2023/24

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2020	31.12.2021
Forderungen an Stadt Salzburg	0	0
Verbindlichkeiten an Stadt Salzburg	4	4
Saldo gegen die Stadt	4	4

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2020	Ist 2021	Prognose 2022
Gewinnausschüttung VVS (netto)	497	232	239
Weiterleitung aus Gewinnen ASG an Gebührenhaushalt	-497	-232	-239
Summe	0	0	0

Mitarbeiter

Neben der Geschäftsführung wird für das Beteiligungsmanagement ein Mitarbeiter beschäftigt.

Bei der Durchführung der Geschäftstätigkeit erfolgt eine Unterstützung über einen Geschäftsbesorungsvertrag mit der WEVG Salzburg GmbH & Co KG.

Absatz-Mengenentwicklung

Entfällt.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die VVS als finanzverwaltende Holding ist sehr stark von den Entwicklungen ihrer Tochtergesellschaften abhängig. Die VVS schließt das Jahr 2021 mit einem Jahresüberschuss nach Steuern i.H.v. 2,5 Mio. € ab. Insbesondere die sonstigen betrieblichen Erträge sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen (um 524 T€). Es erfolgte im Berichtsjahr im Rahmen des Verlustausgleichs eine Rückzahlung der KVG, zudem wurde seitens der Stadt Salzburg ein höherer Liquiditätszuschuss an die VVS gezahlt.

Im Berichtsjahr wurden 312 T€ brutto (232 T€ netto) an die Stadt Salzburg ausgeschüttet. Diese Ausschüttung erfolgt im Hinblick auf die Abwassergebührenkalkulation auf Ebene der Stadt Salzburg.

Die **Vermögenslage** der VVS ist vorwiegend durch das Finanzanlagevermögen der Beteiligungsgesellschaften geprägt.

Die VVS erhielt im Berichtsjahr 2021 seitens

- der WEVG einen anteiligen Gewinn für 2020 in Höhe von 2,6 Mio. €,
- der ASG aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages einen Gewinn für 2021 in Höhe von 1,3 Mio. €,
- der Avacon AG eine Dividendenzahlung für 2020 in Höhe von 505 T€.

Der operative Fehlbetrag der KVG für 2021 i.H.v. 6,4 Mio. € wurde von den betroffenen Gesellschaftern (Verkehrsgebietsinteressenvertretern) ausgeglichen. Der VVS-Anteil am operativen Fehlbetrag wird mit ca. 3,2 Mio. € im Jahresabschluss berücksichtigt.

Nach dem Ergebnisabführungsvertrag mit der BSF erfolgte durch die VVS in 2021 eine Verlustübernahme i.H.v. 5,1 Mio. €.

Haushaltsplan 2023/24

Die **Liquiditätslage** der VVS ist als positiv zu bewerten, die Liquidität der VVS war zu jedem Zeitpunkt des Geschäftsjahres sichergestellt. Die verfügbare Liquidität betrug zum 31.12.2021 rd. 8,4 Mio. € (im Vorjahr 5,0 Mio. €). In den Folgejahren wird im Hinblick auf die zu erwartenden Beteiligungsergebnisse eine angespannte Liquiditätssituation erwartet. Zur Sicherstellung der Liquidität sind seit dem Jahr 2019 im Haushalt der Stadt Salzburg entsprechende Beträge als Ertragszuschüsse eingeplant. Die Geschäftsführung geht gegenwärtig davon aus, dass die notwendigen Finanzmittel auch zukünftig durch Zahlungen der Stadt Salzburg bereitgestellt werden. Im Berichtsjahr erhielt die VVS von der Stadt Salzburg finanzielle Mittel i.H.v. 6,6 Mio. € (Vorjahr: 5,8 Mio. €).

Der **zukünftige Geschäftsverlauf** der VVS wird im Wesentlichen durch die Entwicklung bei den Beteiligungen (WEVG, ASG, KVG und BSF) bestimmt werden.

Für **2022** erwartet die VVS

- von der WEVG einen Beteiligungsertrag in Höhe von 0,0 Mio. €,
- von der ASG eine Ergebnisabführung von ca. 0,8 Mio. €,
- von der Avacon AG eine Dividendenzahlung von ca. 0,5 Mio. €,
- für die KVG einen Verlustanteil von ca. 5,0 Mio. €,
- für die BSF einen Verlustausgleich von ca. 5,5 Mio. €.

Risikopotenziale bei der VVS sind insbesondere in der wirtschaftlichen Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften zu sehen. In den genannten Prognosewerten sind Erkenntnisse zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie des Krieges in der Ukraine zwar so weit wie möglich berücksichtigt. Eine gewisse Unsicherheit verbleibt jedoch aufgrund der derzeit schwer einzuschätzenden Entwicklungen. Eine Ergebnisverschlechterung bei den Beteiligungen kann daher nicht ausgeschlossen werden.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

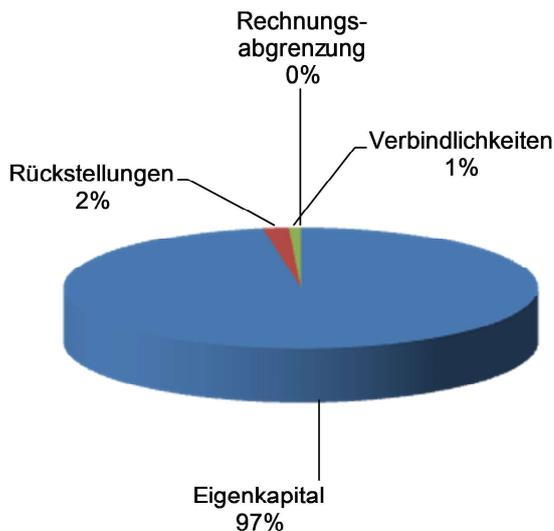
Aktivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	28.517	79%	27.801	71%	-715	-3%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0		0	
- Sachanlagen	0		0		0	
- Finanzanlagen	28.517		27.801		-715	-3%
Umlaufvermögen	7.488	21%	11.272	29%	3.784	51%
- Vorräte	0		0		0	#DIV/0!
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.512		2.896		384	15%
- Wertpapiere	0		0		0	#DIV/0!
- Liquide Mittel	4.976	14%	8.376	21%	3.400	68%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	#DIV/0!
Bilanzsumme Aktiva	36.005	100%	39.073	100%	3.068	9%

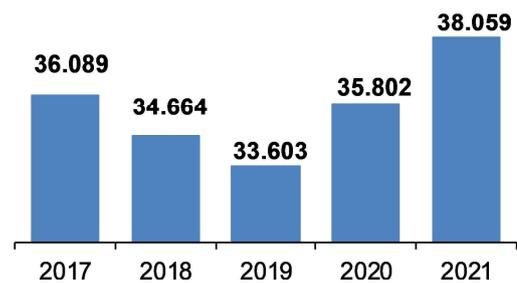
Passivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	35.802	99%	38.059	97%	2.257	6%
- Gezeichnetes Kapital	3.068		3.068		0	0%
- Kapitalrücklage	716		716		0	0%
- Gewinnrücklagen	30.067		28.952		-1.115	-4%
- Gewinn- / Verlustvortrag	-839		2.790		3.629	-433%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.790		2.533		-257	-9%
Rückstellungen	187	1%	692	2%	505	270%
Verbindlichkeiten	16	0%	322	1%	306	1899%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	#DIV/0!
Bilanzsumme Passiva	36.005	100%	39.073	100%	3.068	9%

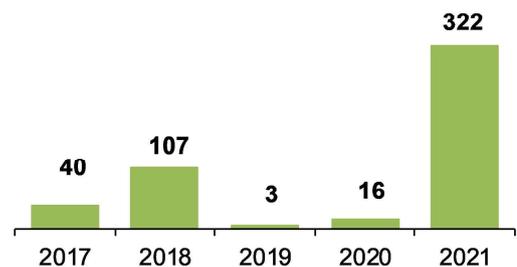
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

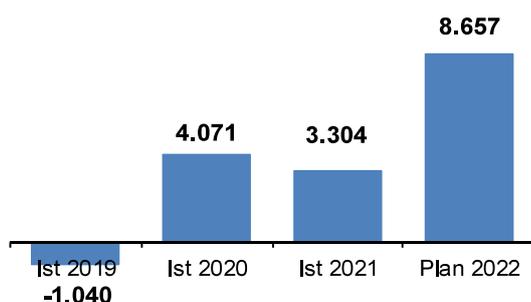


Haushaltsplan 2023/24

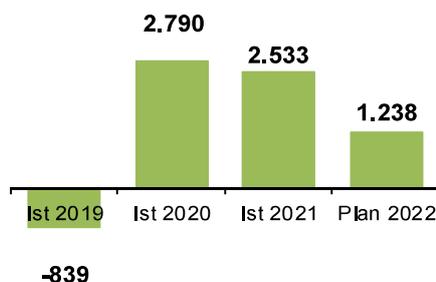
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	0	0	0	0
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
3	Gesamtleistung	0	0	0	0
4	Materialaufwand	0	0	0	0
5	Personalaufwand	104	108	109	113
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.719	2.028	3.319	130
7	sonstige betriebliche Erträge	2.786	6.207	6.732	8.900
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-38	4.071	3.304	8.657
9	Abschreibungen	1.002	0	0	0
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.040	4.071	3.304	8.657
11	Zinsergebnis	130	155	151	128
12	Beteiligungsergebnis	431	-993	-711	-7.047
13	<i>Davon Ergebnisabführungsverträge</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-9.807</i>
14	<i>Davon sonstiges Finanzergebnis</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>400</i>
15	Finanzergebnis	562	-838	-559	-6.919
16	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-479	3.233	2.744	1.738
17	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
18	Ergebnis vor Steuern (EBT)	-479	3.233	2.744	1.738
19	Steuern	360	443	211	500
20	Jahresergebnis	-839	2.790	2.533	1.238
Weitere Kennzahlen					
21	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	2	2	2	2
22	Vollzeitkräfte (Anzahl)	2	2	2	2
23	Eigenkapitalrentabilität in %	-2,5%	7,8%	6,7%	
24	Nettoumsatzrendite in %				
25	Materialaufwandsquote in %				
26	Personalaufwandsquote in %				
27	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	52,1	53,9	54,6	
28	EBIT-Marge				
29	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-520,2	2035,7	1651,8	

Betriebliches Ergebnis (EBIT)*



Jahresergebnis



* Bis zum Jahr 2019 ist der KVG-Verlustausgleich (Abschläge u. RSt) im Beteiligungsergebnis berücksichtigt, ab dem Jahr 2020 ist dieser bei den sonst. betriebl. Aufw. erfasst.

Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	2.790	2.533
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens		
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 713	505
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	222	- 325
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	13	- 8
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	- 155	- 151
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	- 2.925	- 3.135
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	5.871	7.086
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	443	211
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	- 761	- 586
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	4.785	6.130
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen		
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	200	715
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	727	744
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	- 7.314	- 7.108
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- 5.800	- 6.600
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	159	193
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	2.792	3.002
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 9.237	- 9.054

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 591	- 276
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	5.800	6.600
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 4	0
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	5.205	6.324
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	753	3.400
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	4.223	4.976
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	4.976	8.376
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	14,4%	23,3%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	4.976	8.376
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	negativ
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	52%	68%

3.1.1 WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 18.189.100,00 €

<u>Gesellschafter:</u> Versorgungs- und Verkehrs-GmbH SZ	49,776 %	9.054 T€
Avacon AG, Helmstedt	50,223 %	9.135 T€

Die WEVG wird seit 2008 in den Konzernabschluss der E.ON SE, Essen, einbezogen.

Des Weiteren wurde die WEVG im Jahr 2010 für die Herstellung des steuerlichen Querverbundes auf Ebene der VVS in eine Personengesellschaft (GmbH & Co. KG) umgewandelt. In diesem Zusammenhang wurde die WEVG Verwaltungs GmbH (Geschäftsführung der KG) gegründet.

Die VVS hält ab 2010 jeweils 49,776 % der Anteile der beiden Gesellschaften.

Gegenstand des Unternehmens

Die Geschäftstätigkeit der WEVG erstreckt sich im Wesentlichen auf die Versorgung mit Energie, Wasser, Fernwärme, die Erzeugung von Energie sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Stadtgebiet von Salzgitter und dem Umland.

Die Gesellschaft kann gleichartige oder ähnliche Unternehmen erwerben, pachten oder sich an solchen beteiligen und darüber hinaus Zweigniederlassungen errichten oder Interessengemeinschaften beitreten oder solche eingehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Geschäftstätigkeit der WEVG richtet sich im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge auf den Vertrieb von Gas, Strom, Wasser und Wärme an Privat- und Gewerbekunden.

Darüber hinaus ist die WEVG als technischer Dienstleister für die Avacon AG im Stadtgebiet und im Umland tätig. Die Tätigkeit der Gesellschaft vollzieht sich dabei in der Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere Wartung, Instandhaltung, Errichtung und Betrieb von Wärmeerzeugungsanlagen.

Mit Hilfe der WEVG möchte die Stadt Salzgitter eine effiziente, preisgünstige, verbraucherfreundliche sowie sichere Versorgung mit Energie und Wasser gewährleisten.

Die Betätigungsfelder der WEVG sind insbesondere im Energiehandel sowie der Infrastruktur zu sehen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 17. Februar 1940

Geschäftsführung: Rainer Krause (kaufmännisch)
Torsten Zink (technisch, bis 31.07.2022)
Johannes Eickmann (technisch, ab 01.03.2022)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Frank Klingebiel	(ab 01.11.06)	Vorsitzender	Oberbürgermeister
Marten Bunnemann	(ab 01.01.18)	Stellvertreter	Avacon AG
Wolfgang Bauer	(bis 13.03.22)		Ratsherr
Laura Letter	(ab 14.03.22)		Ratsfrau
Ulrich Leidecker	(bis 13.03.22)		Ratsherr
Frank Miska	(ab 14.03.22)		Ratsherr
Jonas Klingebiel	(bis 13.03.22)		Ratsherr

Haushaltsplan 2023/24

Clemens Lücke	(ab 14.03.22)	Ratsherr
Stefan Roßmann	(bis 13.03.22)	Ratsherr
Regina Blechner	(ab 14.03.22)	Ratsfrau
Rolf Stratmann	(bis 28.02.21)	Ratsherr
Sabine Thiele	(ab 21.04.21)	Ratsfrau
Jochen Dwertmann	(ab 01.01.20)	Avacon AG
Dr. Stephan Tenge	(ab 01.06.13)	Avacon AG
Alfred Schaper	(ab 11.01.17)	Avacon Natur GmbH
Dr. Sebastian Lührs	(bis 30.06.21)	Avacon AG
Daniela Middendorf	(ab 01.07.21-21.09.21)	Avacon AG
Carsten Stäblein	(ab 22.09.21)	Berater
Thorsten v. Neubeck	(ab 01.01.20)	Avacon AG
René Kröber	(ab 01.01.20)	Arbeitnehmersvertreter
Thorsten Schleining	(ab 20.02.12)	Arbeitnehmersvertreter
Burkhard Kramer	(ab 19.01.17)	Arbeitnehmersvertreter

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2021 betragen 19 T€.

Beteiligungen

Keine

Wichtige Verträge

Konzessionsverträge mit der Stadt Salzgitter für Gas, Strom und Wasser.

Vertriebspartner-Rahmenvertrag sowie **Residualversorgungsvertrag** (Beschaffung von Gas- und Stromliefermenge) mit der UES (Uniper Energy Sales GmbH).

Wasserbezugsvertrag mit der Harzwasserwerke GmbH.

Wassertransportvertrag mit dem Wasserverband Peine.

Wärmelieferungsvertrag mit der Salzgitter Flachstahl GmbH.

Fern-/Nahwärmeversorgungsvertrag mit der Emersion Grundstücksverwaltungsgesellschaft GmbH.

Rahmenvertrag zwischen der VVS, Stadt Salzgitter, WEVG und Avacon mit weiteren Unterverträgen (z.B. Konsortialvertrag, Einbringungsvertrag).

Kreditvertrag (Cashpooling-Kreditlimit) mit der E.ON SE.

Darlehensverträge mit diversen Kreditinstituten.

Haushaltsplan 2023/24

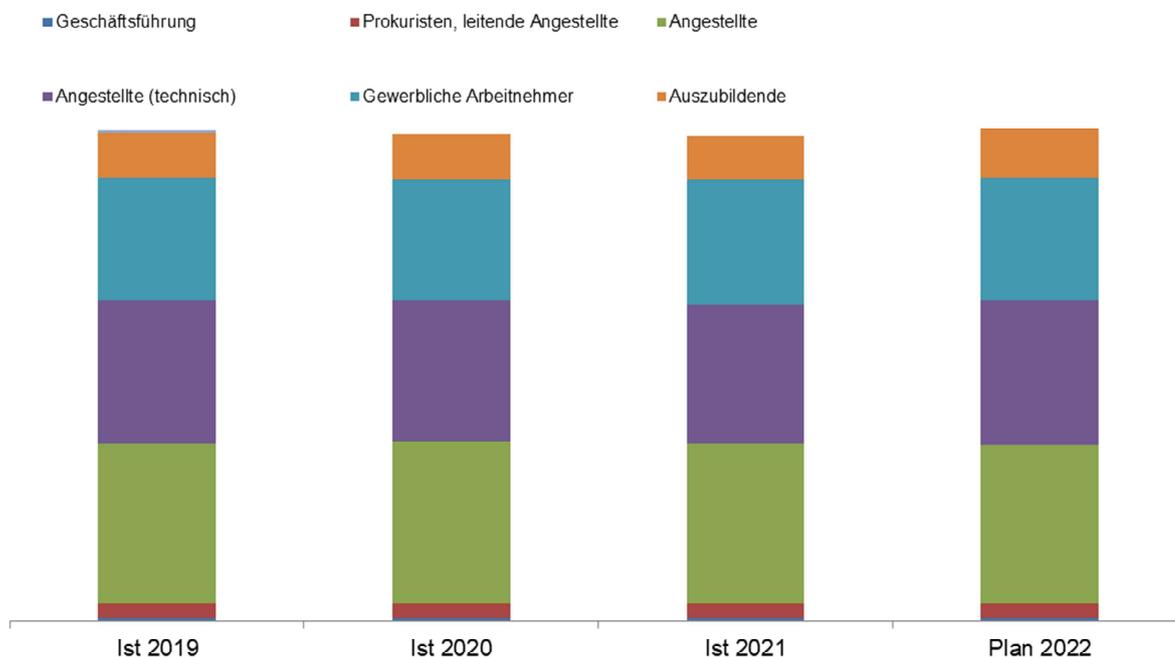
Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021
Forderungen an Stadt Salzgitter	0	0	0
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	1.356	1.168	1.442
Saldo gegen die Stadt	-1.356	-1.168	-1.442

Mitarbeiter

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Geschäftsführung	2	2	2	2
Prokuristen, leitende Angestellte	7	7	7	7
Angestellte (kaufmännisch)	81	82	81	80
Angestellte (technisch)	72	71	70	73
Gewerbliche Arbeitnehmer	62	61	63	62
Auszubildende	23	23	22	25
Summe	247	246	245	249
davon Teilzeit	41	40	41	39
Summe (vollzeitäquivalent)	233,91	232,80	232,50	236,12



Haushaltsplan 2023/24

Absatz-Mengenentwicklung

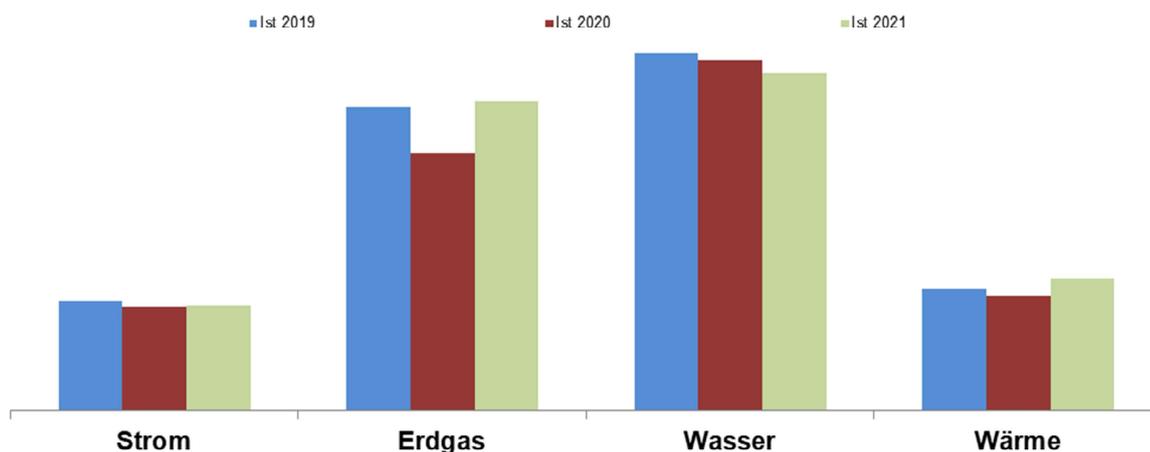
Das Gas- und Wärmegeschäft der WEVG wurde im Jahr 2021 durch den im Vergleich zum Vorjahr kühleren Witterungsverlauf geprägt. Dies hatte in beiden Bereichen höhere Absatzmengen zur Folge.

Im Stromgeschäft erhöhte sich die Stromabgabe im Vergleich zum Vorjahr durch Zuwächse im Privatkundensegment. Gegenläufig ergaben sich bei Geschäftskunden Absatzeinbußen.

Im Wassergeschäft blieb die Verkaufsmenge im Jahr 2021 unter dem Vorjahresniveau. Dieser Entwicklung wirkten periodenfremde Effekte entgegen.

Absatzmenge

	2019	2020	2021
Strom (Tausend MWh)	153	144	146
Erdgas (Tausend MWh)	424	360	432
Wasser (Tausend m ³)	5.000	4.900	4.720
Wärme (Tausend MWh)	169	159	185

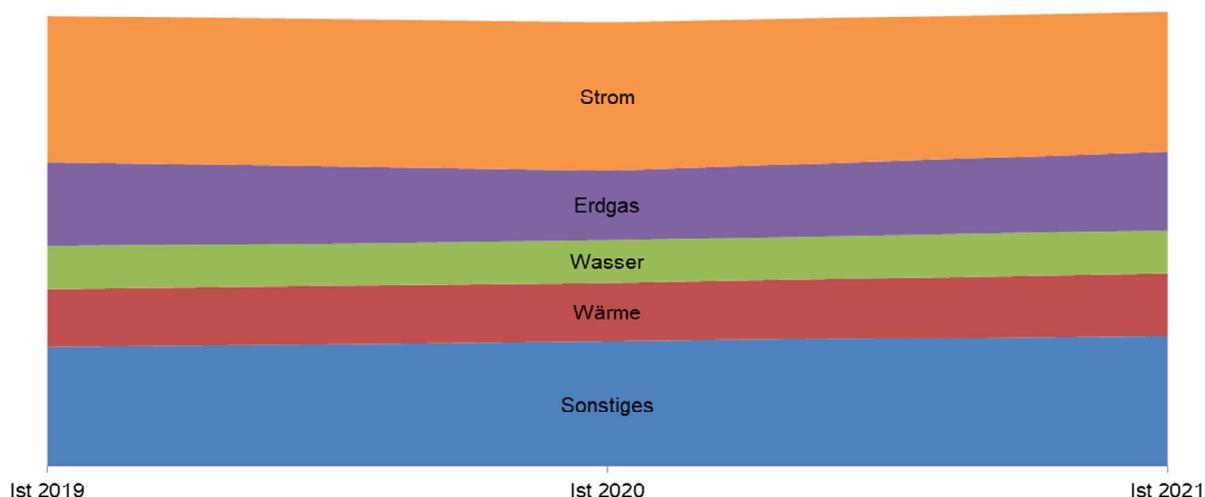


Haushaltsplan 2023/24

Die Umsatzerlöse sind im Geschäftsjahr leicht gestiegen und liegen bei 113 Mio. €.

Umsatzerlöse

Angaben in T€	2019	2020	2021
Strom	36.394	36.914	34.900
Erdgas	21.062	17.396	19.500
Wasser	10.513	10.647	10.800
Wärme	14.588	14.697	15.400
Sonstige	29.575	30.971	32.500
	112.132	110.625	113.100



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die WEVG schließt das Jahr 2021 mit einem **Jahresüberschuss** von rd. 6,6 Mio. € ab.

Die **Vermögenslage** der WEVG ist branchenbedingt durch das hohe Sachanlagevermögen (insbesondere Grundstücke, Verteilungsanlagen, Anlagen und Maschinen) sowie den zu dessen Finanzierung bereitgestellten Kapitalbeträgen geprägt. Das Anlagevermögen ist nicht vollständig durch Eigenkapital gedeckt, sondern auch durch langfristiges Fremdkapital finanziert.

Die **Liquidität** bzw. die Finanzlage der WEVG wird u.a. über ein Cashpooling mit der E.ON SE sichergestellt. Im Geschäftsjahr 2021 wurden insgesamt 13,9 Mio. € (Vorjahr: 11,2 Mio. €), im Wesentlichen zur langfristigen Sicherung der Versorgung im Netzgebiet, investiert. Der Finanzbedarf wurde u.a. aus erwirtschafteten Abschreibungen, Ertragszuschüssen und Darlehen gedeckt. Die Zahlungsfähigkeit der WEVG war im Berichtszeitraum zu jeder Zeit gegeben.

Im Geschäftsjahr 2021 hat sich die **Ertragslage** ähnlich wie im Vorjahr dargestellt (Umsatzerlöse 113,1 Mio. € gegenüber 110,6 Mio. € im Vorjahr).

Im Stromgeschäft ist der Umsatz im Jahr 2021 leicht auf 34,9 Mio. € gesunken (Vorjahr: 36,9 Mio. €), wohingegen der Umsatz im Gasgeschäft auf 19,5 Mio. € gestiegen ist (Vorjahr 17,4 Mio. €). Die Umsatzerlöse aus dem Wärmeverkauf liegen mit 15,4 Mio. € über dem Vorjahresniveau (14,7 Mio. €). Die Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf stiegen leicht auf 10,8 Mio. € (Vorjahr: 10,6 Mio. €).

Für die Verpachtung des Strom- und Gasnetzes vereinnahmte die Gesellschaft 6,8 Mio. €. Des Weiteren hat die WEVG im Rahmen der technischen Dienstleistungen für die Avacon Umsatzerlöse von rd. 20,7 Mio. € erzielt.

Haushaltsplan 2023/24

Der erwirtschaftete Jahresüberschuss des Jahres 2021 von rd. 6,6 Mio. € wird durch den Gewinnvortrag aus dem Vorjahr i.H.v. 5,2 Mio. € erhöht. Aus dem Bilanzgewinn i.H.v. 11,8 Mio. € sollen 5,4 Mio. € von den Gesellschaftern entnommen und 6,4 Mio. € auf neue Rechnung vorgetragen werden. In 2022 wurde jedoch durch die Gesellschafter entschieden, dass keine Entnahme des Vorjahresgewinns erfolgen wird.

Damit bestandsgefährdende Risiken frühzeitig erkannt werden und rechtzeitig angemessene Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen werden können, hat die WEVG ein Risikofrüherkennungssystem gemäß den gesetzlichen Anforderungen implementiert. Dieses Risikofrüherkennungssystem ist in das Enterprise Risk Management der E.ON eingebunden.

Das Marktumfeld, in dem sich die WEVG bewegt, ist durch allgemeine Chancen und Risiken der Konjunktur gekennzeichnet. Das Vertriebsgeschäft sieht sich aktuell und auch künftig einem verstärkten Wettbewerb wie auch sich ändernden Kundenbedürfnissen ausgesetzt. Durch die zunehmende Wettbewerbsintensität im Vertriebsgeschäft kann es sowohl zu höheren Kundenverlusten als auch gewinnen kommen. Dies gilt sowohl für das Privatkunde- als auch des Geschäftskundengeschäft.

Aus Sicht der WEVG sind derzeit für die Zukunft keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten.

In **2022** sind 12,2 Mio. € (zahlungswirksam 12,2 Mio. €) für Investitionen, insbesondere für Maßnahmen zur Erweiterung, Erneuerung und Sanierung der Versorgungsnetze, vorgesehen.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

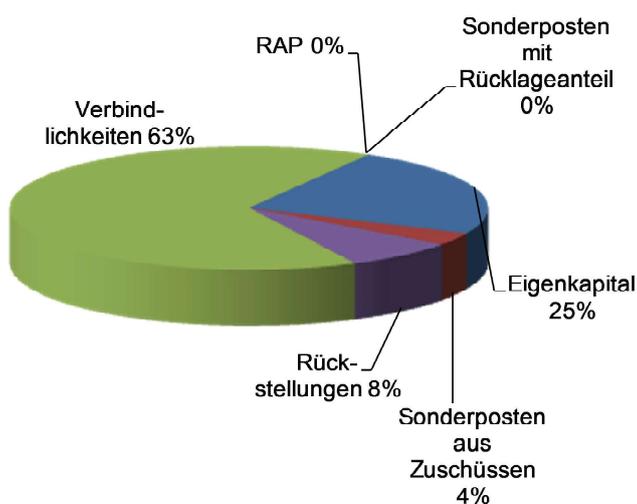
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	105.962	89%	113.020	88%	7.058	7%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	764		612		- 152	-20%
- Sachanlagen	105.185		112.399		7.213	7%
- Finanzanlagen	12		9		- 4	-28%
Umlaufvermögen	11.783	10%	14.158	11%	2.374	20%
- Vorräte	153		3.226		3.073	2010%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.169		10.122		- 1.047	-9%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	462	0%	809	1%	348	75%
Rechnungsabgrenzungsposten	428	0%	388	0%	- 40	-9%
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensrechnung	266	0%	185	0%	- 81	-31%
Bilanzsumme Aktiva	118.439	100%	127.751	100%	9.312	8%

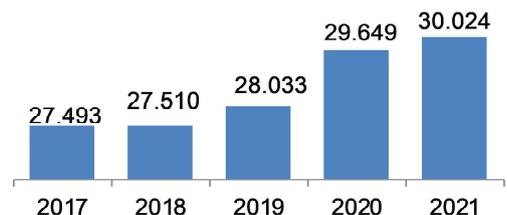
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	29.649	25%	30.024	24%	375	1%
- Gezeichnetes Kapital	18.189		18.189		-	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Bilanzgewinn / -verlust	11.460		11.835		375	3%
Sonderposten aus Zuschüssen	3.953	3%	4.201	3%	248	6%
Rückstellungen	8.088	7%	9.675	8%	1.587	20%
Verbindlichkeiten	76.749	65%	83.850	66%	7.101	9%
Rechnungsabgrenzungsposten	-		-		-	
Bilanzsumme Passiva	118.439	100%	127.751	100%	9.312	8%

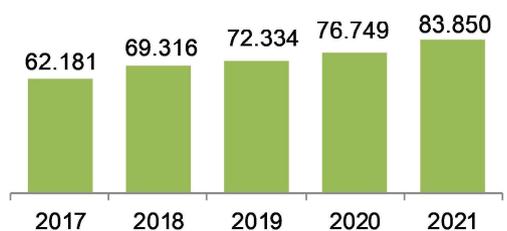
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

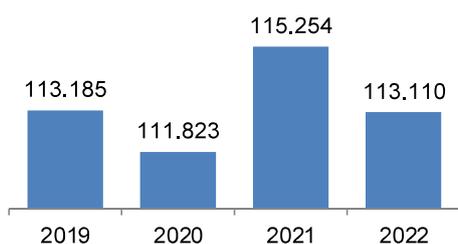


Haushaltsplan 2023/24

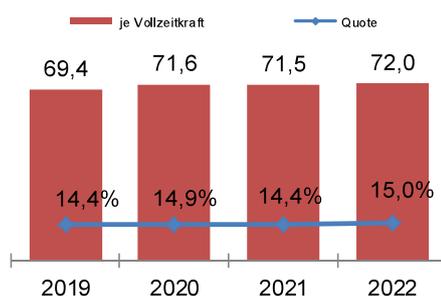
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	112.132	110.625	113.088	111.708
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	1.053	1.198	2.166	1.402
3	Gesamtleistung	113.185	111.823	115.254	113.110
4	Materialaufwand	76.800	74.599	77.971	74.346
5	Personalaufwand	16.243	16.681	16.649	16.986
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	5.687	5.447	5.324	5.964
7	sonstige betriebliche Erträge	1.119	999	1.189	800
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	15.573	16.095	16.498	16.614
9	Abschreibungen	6.492	6.392	6.770	6.947
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	9.081	9.703	9.729	9.667
11	Zinsergebnis	- 1.243	- 1.310	- 1.367	- 1.207
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	10	-	-	-
14	Finanzergebnis	- 1.233	- 1.310	- 1.367	- 1.207
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.849	8.393	8.362	8.460
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	7.849	8.393	8.362	8.460
18	Steuern	1.804	1.933	1.727	1.812
19	Jahresergebnis*	6.044	6.460	6.635	6.648
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	247	246	245	249
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	234	233	233	236
22	Eigenkapitalrentabilität in %	21,6%	21,8%	22,1%	6,0%
23	Nettoumsatzrendite in %	5,4%	5,8%	5,9%	6,0%
24	Materialaufwandsquote in %	67,9%	66,7%	67,7%	65,7%
25	Personalaufwandsquote in %	14,4%	14,9%	14,4%	15,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	69,4	71,6	71,5	72,0
27	EBIT-Marge	8,1%	8,8%	8,6%	8,7%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	38,8	41,6	41,8	41,0

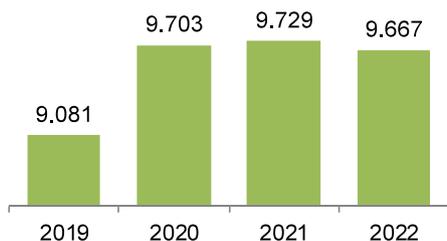
Gesamtleistung



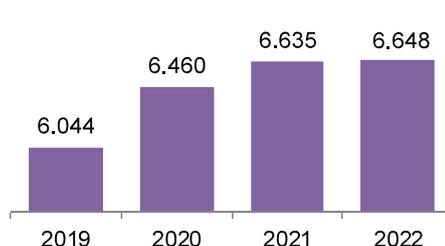
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



* Ergebnis vor Vorabentnahme der Gesellschafter.

Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		2020	2021
(Angaben in TEUR)		Ist	Ist
1.1.	EBITDA	15.557	15.936
1.2.	+/- Erträge/Verluste aus Abgang von Anlagevermögen	- 13	0
1.3.	+/- Zuführung/Auflösung der Rückstellungen	378	- 195
1.4.	- Inanspruchnahme von Rückstellungen	- 536	- 401
1.5.	-/+ Veränderung Working Capital	- 3.038	1.489
1.6.	+/- Zahlungen aufgrund neutraler Sachverhalte (neutrales Ergebnis)	0	0
1.	Operativer Cashflow vor Zinsen und Steuern	12.348	16.829
2.1.	- Nettoauszahlungen für Investitionen (CAPEX)	- 11.042	- 13.971
2.	Free Cash Flow bIT	1.306	2.858
3.1.	- Zinszahlungen	- 873	- 879
3.2.	- Steuerzahlungen	- 1.513	- 60
3.	Free Cash Flow nach Zinsen und Steuern	- 1.080	1.919
4.1.	- Ausschüttung Jahresüberschuss des Vorjahres/Einzahlungen	- 4.844	- 6.260
4.	Cash Flow aus fortgeführten Aktivitäten	- 5.924	- 4.341
5.1.	- Tilgung von Krediten	- 4.262	- 4.346
5.2.	+ Zuführung Darlehen	10.000	10.000
5.	Erhöhung (-)/Verringerung (+) kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	- 186	1.313
6.	Langfristige Darlehen am Ende der Periode	65.407	71.061

Haushaltsplan 2023/24

3.1.2 WEVG Verwaltungs GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Versorgungs- und Verkehrs-GmbH SZ 49,776 % 12.444 €
Avacon AG, Helmstedt 50,224 % 12.556 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar zu fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Tätigkeit der Gesellschaft ist die Geschäftsführung der WEVG Salzgitter GmbH & Co KG.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 23. Juni 2010

Geschäftsführung: Rainer Krause (kaufmännisch)
Torsten Zink (technisch, bis 31.07.2022)
Johannes Eickmann (technisch, ab 01.03.2022)

Aufsichtsrat: nicht vorgesehen

Beteiligungen

Die Gesellschaft ist die alleinige persönlich haftende Gesellschafterin der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG. Die WEVG Verwaltungs-GmbH ist am Kapital dieser Gesellschaft jedoch nicht beteiligt.

Wichtige Verträge

Keine

Mitarbeiter

Neben den beiden Geschäftsführern werden keine weiteren Mitarbeiter bei der Gesellschaft beschäftigt.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die Gesellschaft erzielte in 2021 ein **Jahresergebnis** von 559,58 €.

Da außer der Geschäftsführungs- und Holdingfunktion für die WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG keine weiteren operativen Aufgaben von der Gesellschaft wahrgenommen werden, wird insoweit auf die Ausführungen bei der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG verwiesen.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanz

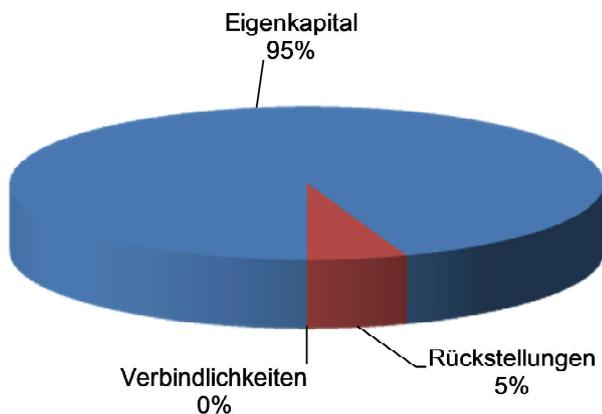
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen						
- Immaterielle Vermögensgegenstände						
- Sachanlagen						
- Finanzanlagen						
Umlaufvermögen	38	100%	38	100%	-1	-2%
- Vorräte						
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0		0		0	-26%
- Wertpapiere						
- Liquide Mittel	38	100%	37	100%	-1	-2%
Rechnungsabgrenzungsposten						
Bilanzsumme Aktiva	38	100%	38	100%	-1	-2%

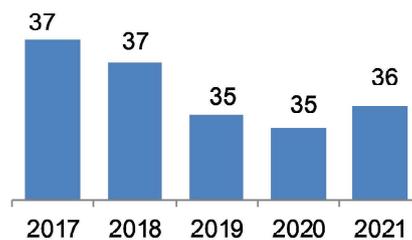
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	35	91%	36	95%	1	2%
- Gezeichnetes Kapital	25		25			
- Kapitalrücklage						
- Gewinnrücklagen						
- Gewinn- / Verlustvortrag	10		10		0	-3%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-0		1		1	-257%
Rückstellungen	3	9%	2	5%	-1	-39%
Verbindlichkeiten						
Rechnungsabgrenzungsposten						
Bilanzsumme Passiva	38	100%	38	100%	-1	-2%

Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	0	0	0	
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
3	Gesamtleistung	0	0	0	
4	Materialaufwand	0	0	0	
5	Personalaufwand	0	0	0	
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	4	3	2	
7	sonstige betriebliche Erträge	3	3	3	
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-2	0	0	
9	Abschreibungen	0	0	0	
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-2	0	0	
11	Zinsergebnis	0	0	0	
12	Beteiligungsergebnis	0	0	0	
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	
14	Finanzergebnis	0	0	0	
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1	0	1	
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	-1	0	1	
18	Steuern	0	0	0	
19	Jahresergebnis	-1	0	1	k.A.
	Weitere Kennzahlen				
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	2	2	2	
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	2	2	2	
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-4,1%	-1,0%	1,6%	
23	Nettoumsatzrendite in %				
24	Materialaufwandsquote in %				
25	Personalaufwandsquote in %				
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)				
27	EBIT-Marge				
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-0,8	-0,2	0,2	

Haushaltsplan 2023/24

3.1.3 ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 4.888.000,00 €

Gesellschafter: Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der ASG ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen der Abwasserentsorgung sowie die Erneuerung von Straßen im Rahmen von Kanalsanierungen und -erneuerungen in Absprache mit der Stadt Salzgitter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Im Stadtgebiet obliegt der Stadt gemäß den §§ 95 und 96 NWG die Aufgabe zum Betrieb einer Einrichtung zur unschädlichen Ableitung und Beseitigung der Abwässer als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe.

Auf der Grundlage dieser gesetzlichen Bestimmungen hat der Rat der Stadt Salzgitter gemäß §§ 6 und 8 NGO² die Satzung über die Abwasserbeseitigung und den Anschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage der Stadt Salzgitter am 06. Dezember 1995 beschlossen.

Auf der Grundlage dieser Bestimmungen bedient sich die Stadt zur Erfüllung dieser Aufgaben, bezogen auf den Bau und Betrieb der Kläranlage Salzgitter-Nord im Jahr 1995, der ASG.

Mit Wirkung vom 01. Januar 1999 wurde die ASG mit der Durchführung aller städtischen Abwasserbeseitigungsaufgaben beauftragt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 20. Juli 1995

Geschäftsführung: Bernd Arndt (seit 01.07.2018)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Thorsten Schleining	Vorsitzender (ab 20.05.22)	Ratsherr
Michael Loos	Vorsitzender (bis 18.03.22)	Ratsherr
Wolfgang Bauer	Vorsitzender (bis 15.04.22)	Ratsherr
Andrea Brehmer	(ab 01.06.22)	Ratsfrau
Christian Striese	Stellvertreter (bis 18.03.22)	Ratsherr
Andreas Triebe	(ab 18.03.22)	Ratsherr
Hartmut Alder	(bis 18.03.22)	Ratsherr
Ralf Albert	(bis 15.11.22)	Ratsherr
Andrea Kempe	(ab 16.11.22)	Ratsfrau
Michael Dröse	(bis 18.03.22)	Ratsherr
Wolfgang Jainta	(ab 27.01.12)	Ratsherr
Frank Klingebiel	(bis 18.03.22)	Oberbürgermeister
Michael Tacke	(ab 18.03.22)	Stadtrat
Guido Lücke	(ab 01.11.06)	Ratsherr
Frank Miska	(bis 18.03.22)	Ratsherr
Muzaffer Perik	(ab 18.03.22)	Ratsherr

² § 10 NKomVG.

Haushaltsplan 2023/24

Uwe Sock	(bis 18.03.22)	Ratsherr
Andreas Plättner	(ab 18.03.22)	Ratsherr
Ute Skalik	(ab 18.03.22)	Ratsfrau
Rainer Späth	(ab 13.04.18)	Betriebsrat ASG

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2021 betragen 6 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Kommunale Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH	7,19 %	150 T€

Wichtige Verträge

Vertrag über die **Übertragung** der Städtischen Abwasserbeseitigungsanlagen (Betriebervertrag).

Pachtvertrag mit der Stadt Salzgitter über Grundstücksflächen zum Betrieb der öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen (bis 13.03.2027).

Entsorgungsvertrag mit der Stadt Salzgitter über die Planung, Sanierung und Erneuerung, Finanzierung, Bau, Wartung und Instandhaltung der zentralen Kanalisations- und Abwasserbehandlungsanlagen im Trenn- und Mischverfahren und der Errichtung und Vorkehrung zur Abfuhr und Behandlung von Abwasser einschließlich Fäkalschlamm sowie den Bau und die Erneuerung von Grundstücksanschlüssen (kündbar ab 13.03.2027).

Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt Salzgitter über alle Grundstücke, die zur Erfüllung der Aufgabe aus dem Entsorgungsvertrag erforderlich sind (kündbar ab 13.03.2027).

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadt Salzgitter (ab 01.01.2017).

Abwasserentsorgungsvertrag mit dem Wasserverband Peine über die Abwasserbeseitigung aus den Ortsteilen Burgdorf, Westerlinde, Nordassel und Hohenassel der Samtgemeinde Baddeckenstedt.

Abwasserentsorgungsvertrag mit der Samtgemeinde Oderwald über die Abwasserbeseitigung aus den Ortsteilen Cramme, Groß Flöthe und Kleine Flöthe.

Fünf **Forfaitierungsverträge** mit der Norddeutschen Landesbank Girozentrale, Hannover, über Forderungsverkäufe (Laufzeiten zwischen 2024-2025).

Ergebnisabführungsvertrag mit der VVS.

Vereinbarung zur Sicherstellung der Liquidität mit der VVS.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die ASG erhält gemäß Entsorgungsvertrag den für die Sicherstellung der Abwasserentsorgung im Stadtgebiet Salzgitter betriebsnotwendigen Aufwand von der Stadt erstattet.

Der städtische Haushalt wird nur mit dem Anteil der Niederschlagswasserkosten belastet, der die Straßenentwässerung betrifft.

Die Hausanschlusskosten werden direkt mit dem FD Tiefbau und Verkehr abgerechnet. Eine Belastung des städtischen Haushalts entsteht nicht, da diese Kosten direkt an die Grundstückseigentümer in voller Höhe weiterberechnet werden.

Haushaltsplan 2023/24

Bei Straßenerneuerungsmaßnahmen finden in Kooperation mit der ASG die Kanalerneuerungen statt.

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

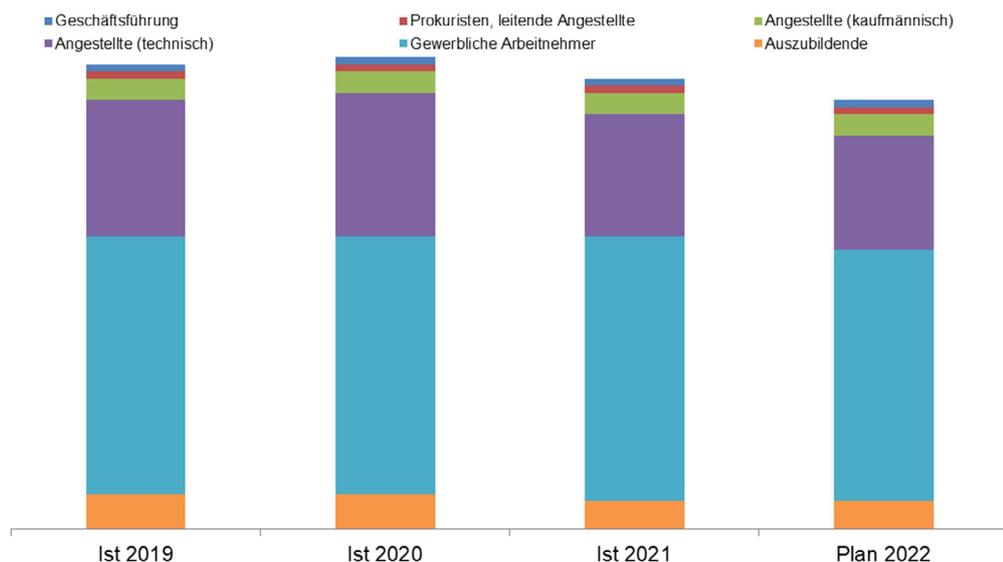
Angaben in T€	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021
Forderungen an Stadt Salzgitter	112	206	148
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	174	284	122
Saldo gegen die Stadt	-62	-78	26

Mitarbeiter

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Geschäftsführung	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	1	1	1	1
Angestellte (kaufmännisch)	3	3	3	3
Angestellte (technisch)	19	20	17	16
Gewerbliche Arbeitnehmer	36	36	37	35
Auszubildende	5	5	4	4
Saison-, Hilfskräfte	-	-	-	-
Summe (ohne GF)	64	65	62	59
davon Teilzeit	2	6	4	3
Summe (vollzeitäquivalent)*	62,5	62,4	60,5	57,8

* Einschließlich Mitarbeiter/-innen in der passiven Altersteilzeitphase (ATZ).

In den Geschäftsjahren 2021 und 2022 gibt es einen Mitarbeiter in Altersteilzeit.



Haushaltsplan 2023/24

Absatz-Mengenentwicklung

Die Umsatzerlöse betreffen ausschließlich die Abwasserentsorgung.

Angaben in T€	Ist 2020	Ist 2021
Betreiberentgelt	14.352	14.569
Schmutzwasserbeseitigung	10.417	10.687
Niederschlagswasserbeseitigung	2.203	2.209
Straßenentwässerung	1.697	1.633
Grundstücksentwässerung	20	19
Entsorgung von Sammelgruben	9	8
Entsorgung von Kleinkläranlagen	6	7
Erlöse aus Auflösungen	661	661
empfangener Ertragszuschuss (Altbestand)	561	561
des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	100	100
Erlöse aus Grundstücksanschlüssen	254	90
Abwasserbeseitigung Oderwald u. Baddeckenstedt	358	374
Kostenerstattung Stadt Salzgitter	89	0
Kostenerstattung Eigenbetriebe	3	1
Sonstige Erlöse	67	23
Summe	15.784	15.712

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr geringfügig zurückgegangen.

Schlüsselkennzahlen der ASG

	Ist 2020	Ist 2021
Kanalnetzbestand (km)	784	785
Schmutzwasserkanäle	380	381
Regenwasserkanäle	339	339
Mischwasserkanäle	65	65
Zulaufmenge Kläranlage (Tm³)	7.271	7.839
Klärschlamm entsorgungsmenge (Tonnen)	1.532	1.519
Reinigung von Kanälen (km)	399	451

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die wesentlichen jährlichen Finanzkapazitäten der ASG werden durch die Vereinbarung eines Betreiberentgeltes i.H.v. 17,3 Mio. € (brutto) (in 2020 ca. 17,1 Mio. € brutto) mit der Stadt Salzgitter bestimmt. Auf der Grundlage des für 2021 vereinbarten festen Betreiberentgeltes wurde nach Abzug der tatsächlichen Aufwendungen ein **Jahresüberschuss** von rd. 1,3 Mio. € (Vorjahr 740 T€) erwirtschaftet. Dieser Überschuss wird aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages an die VVS abgeführt und bei der Berechnung der jeweiligen Abwassergebühr der Folgejahre der Stadt Salzgitter berücksichtigt.

Die **Vermögenslage** der ASG ist branchenbedingt durch das hohe Sachanlagevermögen (u.a. Leitungen, Anlagen, Maschinen), welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt. Zur Finanzierung der Investitionen von 3,6 Mio. € (nach Abzug von Zuschüssen) und der planmäßigen Tilgung von Krediten wurde im Berichtsjahr ein weiteres langfristiges Bankdarlehen von 8,0 Mio. € aufgenommen.

Die **Liquiditätslage** stellt sich derzeit positiv dar und war im Berichtsjahr jederzeit sichergestellt.

Die **Ertragslage** der ASG ist durch die Umsatzerlöse mit dem Betreiberentgelt geprägt. Die Ertragslage hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht verschlechtert. Ursächlich dafür sind u.a. die niedrigeren Umsatzerlöse (-72 T€) sowie niedrigere aktivierte Eigenleistungen (-101 T€) ggü. dem Vorjahr.

Die Materialaufwendungen verminderten sich um 411 T€, ursächlich dafür sind die niedrigeren Fremdleistungskosten. Die Personalaufwendungen haben sich ebenfalls verringert (-308 T€). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+50 T€) und Abschreibungen (+171 T€) stiegen an.

Die Klärschlamm Entsorgung ist durch zwei Entsorgungsverträge für die Kläranlagen Nord und Bad mit einer Laufzeit bis 2024 sichergestellt. Zudem ist die ASG als Gesellschafter an der Kommunalen Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH (KNRN) beteiligt, die durch den Bau einer Monoklärschlammverbrennungsanlage die Klärschlamm Entsorgung langfristig sicherstellen soll.

Die Gesellschaft verfügt über ein funktionierendes Risikofrüherkennungssystem und hat derzeit keine wesentlichen Risiken aus Rechtsstreitigkeiten. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und den aktuellen geopolitischen Risiken aus dem Krieg in der Ukraine erfordern die Lieferketten sowie Preiserhöhungen der Lieferanten ein besonderes Augenmerk.

Im Geschäftsjahr 2022 plant die ASG überwiegend Investitionen ins Kanalnetz (13,3 Mio. €). Diese Investitionen sollen durch Abschreibungen, Bankdarlehen und im beitragsfähigen Bereich durch Kostenerstattungen der Stadt Salzgitter finanziert werden.

Die ASG prognostiziert für das Jahr 2022 ein Jahresergebnis (vor Gewinnabführung) von 600 T€.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

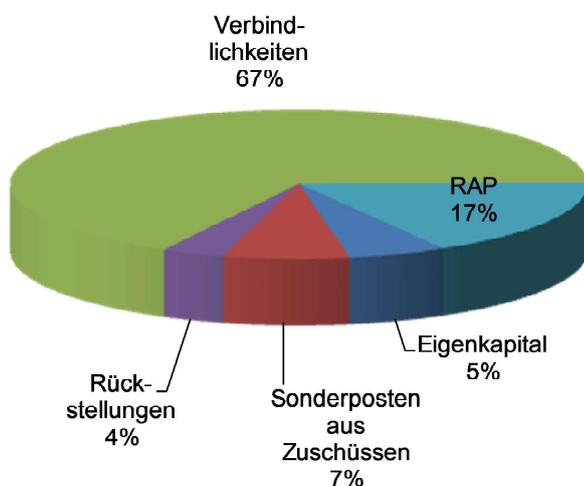
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	86.004	97%	85.350	96%	-654	-1%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	19		19		0	0%
- Sachanlagen	85.835		85.181		-654	-1%
- Finanzanlagen	150		150		0	
Umlaufvermögen	3.007	3%	3.246	4%	239	8%
- Vorräte	101		129		28	27%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	427		280		-147	-34%
- Wertpapiere	0		0		0	
- Liquide Mittel	2.479	3%	2.837	3%	358	14%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	1	0%	1	
Bilanzsumme Aktiva	89.011	100%	88.598	100%	-413	0%

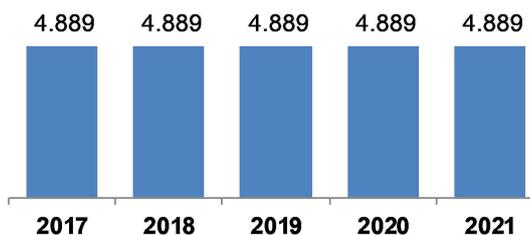
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	4.889	5%	4.889	6%	0	0%
- Gezeichnetes Kapital	4.888		4.888		0	0%
- Kapitalrücklage	0		0		0	
- Gewinnrücklagen	1		1		0	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	0		0		0	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	0		0		0	
Sonderposten aus Zuschüssen	6.868	8%	6.207	7%	-661	-10%
Rückstellungen	2.913	3%	3.130	4%	218	7%
Verbindlichkeiten	55.261	62%	59.439	67%	4.178	8%
Rechnungsabgrenzungsposten	19.080	21%	14.932	17%	-4.149	-22%
Bilanzsumme Passiva	89.011	100%	88.598	100%	-413	0%

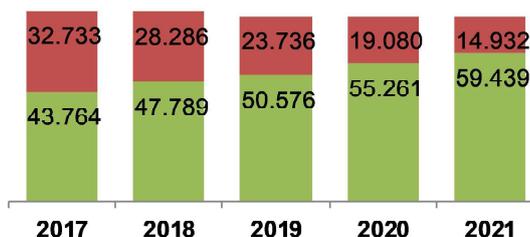
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten



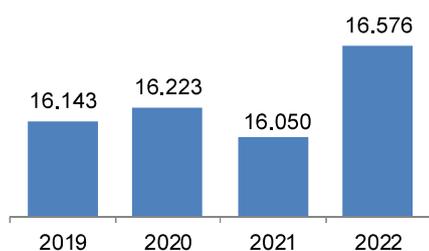
Beim passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um Forfaitierungsdarlehen.

Haushaltsplan 2023/24

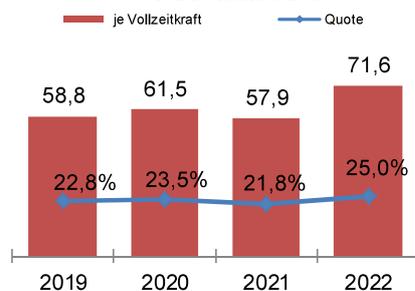
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	15.757	15.784	15.712	16.156
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	386	439	337	420
3	Gesamtleistung	16.143	16.223	16.050	16.576
4	Materialaufwand	4.457	4.394	3.983	4.400
5	Personalaufwand	3.676	3.813	3.505	4.140
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.155	1.333	1.382	1.510
7	sonstige betriebliche Erträge	56	21	13	50
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	6.911	6.704	7.193	6.577
9	Abschreibungen	4.051	4.094	4.265	4.310
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2.860	2.610	2.928	2.266
11	Zinsergebnis	-2.083	-1.826	-1.586	-1.635
12	Beteiligungsergebnis				
13	sonstiges Finanzergebnis				
14	Finanzergebnis	-2.083	-1.826	-1.586	-1.635
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	777	784	1.342	631
16	Außerordentliches Ergebnis				
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	777	784	1.342	631
18	Steuern	59	44	44	45
19	Jahresergebnis	719	740	1.297	586
	Weitere Kennzahlen				
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	65	66	63	60
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	63	62	61	58
22	Eigenkapitalrentabilität in %	14,7%	15,1%	26,5%	
23	Nettoumsatzrendite in %	4,6%	4,7%	8,3%	3,6%
24	Materialaufwandsquote in %	27,6%	27,1%	24,8%	26,5%
25	Personalaufwandsquote in %	22,8%	23,5%	21,8%	25,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	58,8	61,5	57,9	71,6
27	EBIT-Marge	18,2%	16,5%	18,6%	14,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	45,8	42,1	48,4	39,2

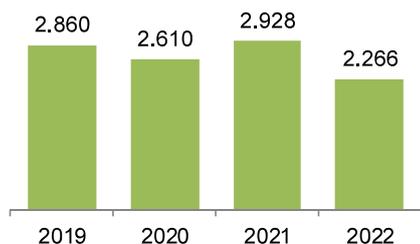
Gesamtleistung



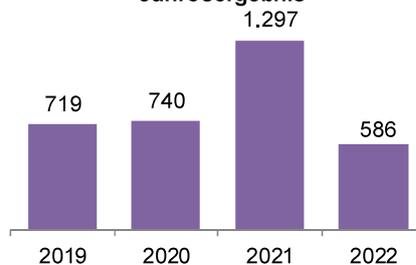
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Das Ergebnis wird aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages an die VVS abgeführt.

Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	740	1.297
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.094	4.265
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	797	217
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	-661	-661
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-247	-118
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-695	-478
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	1.826	1.586
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	0	0
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5.853	6.108
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 18	- 9
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 4.429	- 3.603
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	0	0
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	0	0
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 4.447	- 3.612

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 184	- 188
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	- 436	358
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	0	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	0	0
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	8.700	8.000
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 8.531	- 8.364
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 1.826	- 1.586
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 1.842	- 2.138
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 436	358
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	2.915	2.479
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	2.479	2.837
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	2,8%	3,2%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 50.782	- 54.209
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	13,9 Jahre	13,2 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	132%	169%

Haushaltsplan 2023/24

3.1.4 Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter

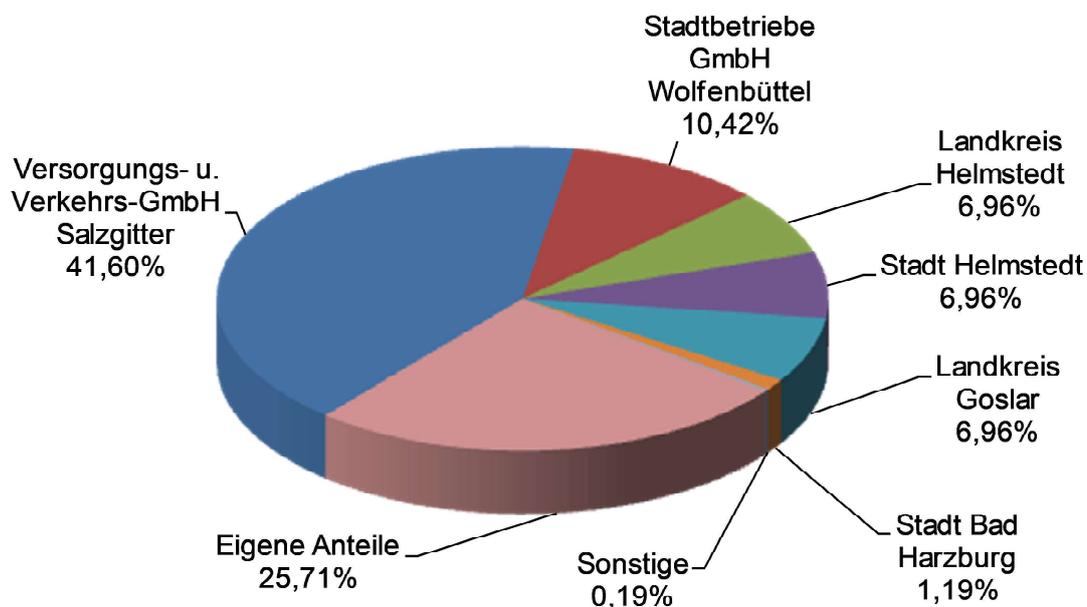
Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 5.087.354,22 €
(abzüglich eigene Anteile der KVG (1.308 TE€): 3.779.214 €)

Gesellschafter/Verkehrsinteressenvertreter:

VVS (Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH SZ) (Stimmberechtigt)	2.116.135 €	41,6 % (55,99 %)
Stadtbetriebe GmbH Wolfenbüttel (Stimmberechtigt)	529.954 €	10,42 % (14,02 %)
Landkreis Helmstedt (Stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37 %)
Stadt Helmstedt (Stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37 %)
Landkreis Goslar (Stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37 %)
Stadt Bad Harzburg (Stimmberechtigt)	60.690 €	1,19 % (1,61 %)
Stadt Schöningen (Stimmberechtigt)	5.931 €	0,12 % (0,16 %)
Stadt Braunlage (Stimmberechtigt)	3.988 €	0,08 % (0,11 %)

Die KVG hält seit dem 01.01.2012 eigene Anteile an der Gesellschaft (25,71 % mit 1,31 Mio. €). Aus diesem Grund haben sich die Verhältnisse bei den stimmberechtigten Anteilen der Verkehrsinteressensgebietsvertreter verändert.



Haushaltsplan 2023/24

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Ausführung von Linien- und Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen und der Handel mit Kraftstoffen und Erdgas für motorbetriebene Fahrzeuge. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte vornehmen, die den Gesellschaftszweck zu fördern geeignet sind.

Die Gesellschaft ist berechtigt sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Art zu beteiligen sowie solche Unternehmen zu gründen und zu erwerben.

Die Verkehrsleistung wird in den Landkreisen und Stadtgebieten von Salzgitter, Wolfenbüttel, Helmstedt und Bad Harzburg erbracht. Die genannten Stadtgebiete verfügen jeweils über einen Betriebsstandort. Die KVG bedient neben den Betriebsstandorten teilweise auch den Landkreis Peine sowie die Städte Braunschweig und Wolfsburg mit Buslinien.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr ist gesetzlich als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises der Stadt Salzgitter zugeordnet.

Die KVG ist mittels eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages mit der Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs und der Schülerbeförderung betraut.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: Dezember 1909

Geschäftsführung: Axel Gierga

Aufsichtsrat:

Rolf Stratmann	(bis 28.02.21)	Vorsitzender	Ratsherr Stadt Salzgitter
Winfried Pink	(ab 02.02.12)	Stellvertreter	Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Volker Müller	(ab 01.01.04)	Stellvertreter	Arbeitnehmersvertreter
Frank Klingebiel	(ab 01.01.12)		Oberbürgermeister Stadt Salzgitter
Bernd Grabb	(bis 31.12.21)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Stefan Klein	(ab 01.01.12)		1. Bürgermeister Stadt Salzgitter
Thomas Huppertz	(ab 21.04.20)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Siegfried Hauptstein	(ab 01.01.12)		Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Holger Plaschke	(bis 31.12.21)		Ratsherr der Stadt Goslar
Wittich Schobert	(ab 01.12.11)		Bürgermeister Stadt Helmstedt
Gerhard Radeck	(ab 01.10.16)		Landrat des Landkreises Helmstedt
Detlef Ahting	(bis 31.12.21)		Arbeitnehmersvertreter
Ralf Fricke	(bis 31.12.21)		Arbeitnehmersvertreter
Patrik Oelmann	(ab 10.07.15)		Arbeitnehmersvertreter
Uwe Fuhrmeister	(ab 01.07.19)		Betriebsratsvorsitzender
Philipp Stolze	(ab 01.05.21)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Marc Angerstein	(ab 01.01.22)		Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Frank Miska	(ab 01.01.22)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Stefan Scheele	(ab 01.01.22)		Kreistagsabgeordneter LK Goslar
Karin Bock	(ab 01.01.22)		Arbeitnehmersvertreterin
Claudia Windolf	(ab 01.01.22)		Arbeitnehmersvertreterin
Jörn Gremmel	(ab 01.01.22)		Arbeitnehmersvertreter

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2021 betragen 30 T€.

Haushaltsplan 2023/24

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Elektro- u. Dieseldienst GmbH, Salzgitter	100,00 %	255,6 T€
BEKA Einkauf- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunt. mbH, Köln	0,6 %	5,9 T€
Feuerschutz NE-Bahnen GbR, Nordhorn	25,8 %	0 T€
Verkehrsverbund Region Braunschweig GmbH, Braunschweig	7,2 %	5,6 T€

Wichtige Verträge

Zur Verkehrsdurchführung verfügt die KVG über **60 Konzessionen** (davon sind 55 für den Linienverkehr und fünf AST/ALT).

Unternehmensverträge und **Vereinbarungen zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen** mit der Elektro- und Dieseldienst GmbH.

Gewinnabführungsvertrag mit der Elektro- und Dieseldienst GmbH.

Direktvergabevereinbarung zwischen dem Regionalverband Großraum Braunschweig (RGB) und den „Gebietskörperschaften i.V.m. einem öffentlichen Dienstleistungsauftrag zur Direktvergabe durch eine Gruppe von Behörden zur Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs vom 01.01.2012 bis max. 31.12.2021 (Verlustausgleich). Eine neue Direktvergabevereinbarung wurde bis 31.12.2031 beschlossen.

Einnahmenaufteilungs- und Ausgleichsvertrag (EAV) für den Verbundtarif Region Braunschweig.

Vereinbarung zwischen dem RGB und der KVG über den Ausgleich für die Ausbildungsverkehre in Niedersachsen nach § 7a NNVG.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Zahlungen des städtischen Haushaltes in T€	2019	2020	2021
Sammelschülerzeitkarte ÖPNV	2.045	2.036	2.416
Kostenersatz für Schülerbeförderungen	109	107	124
Schulschwimmen und Museumsbus	100	36	52
Summe	2.254	2.179	2.592

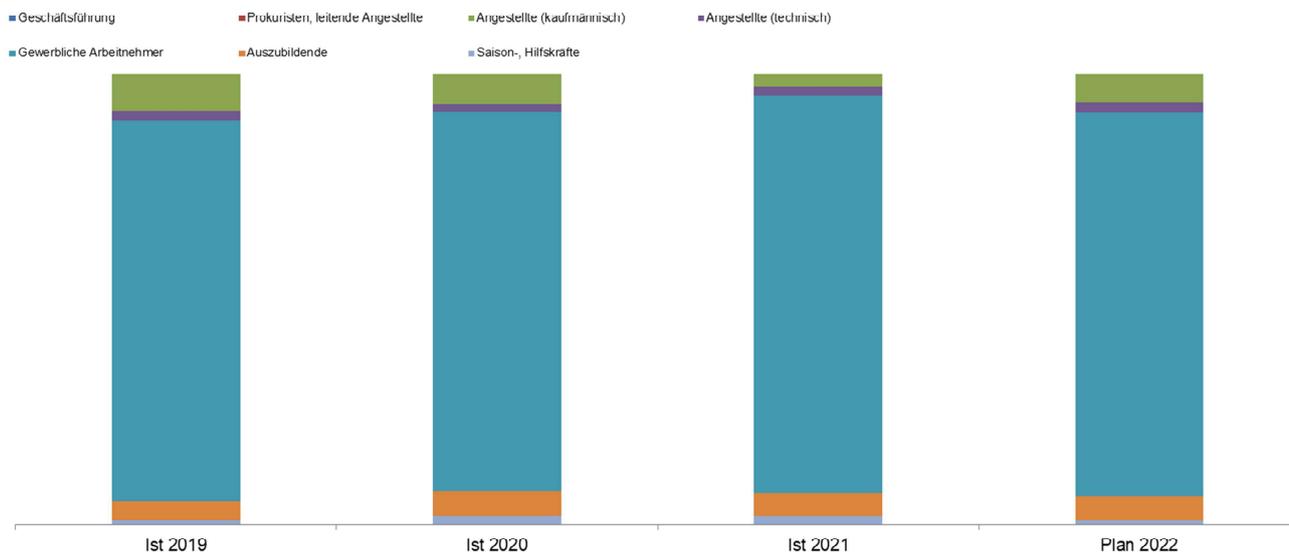
Zahlungen der VVS in T€	2019	2020	2021
Im Jahresabschluss berücksichtigter Verlustausgleich	2.641	1.953	3.240
Tatsächlicher Verlustausgleich (aufgrund der Linienergebnisrechnung)	2.237	1.824	2.963

Haushaltsplan 2023/24

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt waren 437 (Vorjahr: 430) Personen bei der KVG beschäftigt.

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Geschäftsführung	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	2	2	2	2
Angestellte (kaufmännisch)	47	43	34	39
Angestellte (technisch)	9	7	9	9
Gewerbliche Arbeitnehmer	348	347	362	350
Auszubildende	17	22	21	23
Saison-, Hilfskräfte	4	8	8	3
Summe	428	430	437	427
davon Teilzeit	37	38	41	33
Summe (vollzeitäquivalent)	412	412	418	414



Haushaltsplan 2023/24

Absatz-Mengenentwicklung

Verkehrsnetz

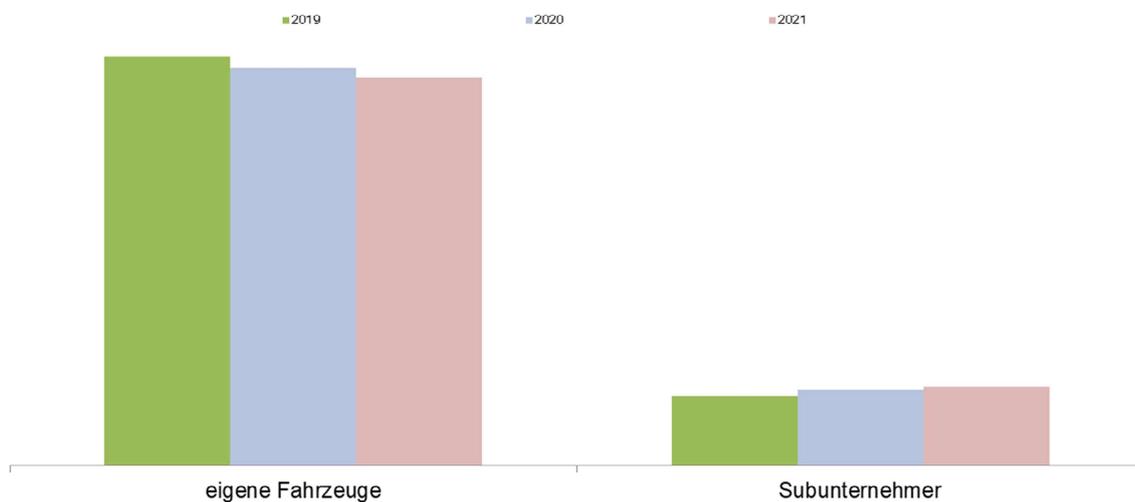
	Zahl der Linien			Länge in km		
	2019	2020	2021	2019	2020	2021
Salzgitter	26	26	26	513	513	513
Helmstedt	23	23	23	579	579	579
Bad Harzburg	7	7	7	110	110	110
Wolfenbüttel	13	13	11	145	145	102
Summe	69	69	67	1.347	1.347	1.304

Anzahl der Kraftomnibusse

	2019	2020	2021
Kraftomnibusse	200	190	188

Betriebsleistungen

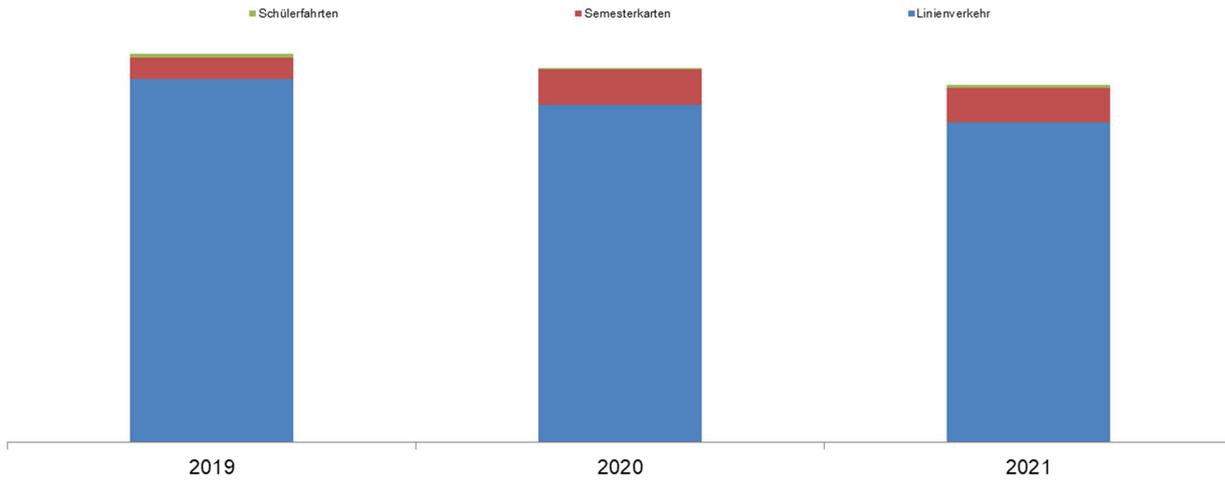
in 1.000 Kfz-km	2019	2020	2021
Verkehrsbedienug mit eigenen Fahrzeugen	8.731	8.491	8.292
durch Subunternehmer	1.495	1.607	1.692
Summe	10.226	10.098	9.984



Haushaltsplan 2023/24

Fahrgäste

in 1.000 BefP	2019	2020	2021
Öffentlicher Linienverkehr	12.917	11.975	11.379
Schülerfahrten (Freistellungsverkehr)	115	80	111
Semesterkarten	751	1.256	1.216
Summe	13.783	13.311	12.706



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die KVG schließt das Jahr 2021 aufgrund der Zuschusszahlungen der Verkehrsinteressengebietsvertreter mit einem **Jahresergebnis** von 0 € ab.

Die **Vermögenslage** der KVG ist durch das hohe Sachanlagevermögen (Grundstücke, Gebäude, Fahrzeuge, technische Anlagen und Maschinen), welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** hat sich grundsätzlich innerhalb der Erwartungen bewegt. Die Gesellschafter der KVG leisten innerhalb des Geschäftsjahres entsprechende Vorauszahlungen für den geplanten Verlustausgleich, daher ist die Liquidität innerhalb des Jahres grundsätzlich gesichert. Im Berichtsjahr stieg die Liquidität um 1,3 Mio. € an.

Das Jahresergebnis vor Verlustausgleich der KVG hat sich in 2021 im Vergleich zum Vorjahr um rd. 2,3 Mio. € auf -6,4 Mio. € verschlechtert. Die Verschlechterung resultiert u.a. aus einem höheren Dieselpreis (Mehrbelastung gegenüber dem Vorjahr: 583 T€) und höheren Personalaufwendungen aufgrund einer Tarifierpassung (+766 T€ gegenüber dem Vorjahr).

Um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie abzufedern, wurden durch den Bund und das Land branchenbezogenen Hilfsgelder zur Verfügung gestellt. Damit konnte der Großteil der Umsatzausfälle ausgeglichen werden.

Die Zuschusszahlungen der Gesellschafter bzw. der Verkehrsinteressenvertreter liegen bei 6.434 T€ (4.107 T€ im Vorjahr). Im Rahmen des Jahresabschlusses der VVS wurde insgesamt für das Jahr 2021 ein Verlustanteil der VVS i.H.v. 3.240 T€ (Vorjahr 1.953 T€) für das Stadtgebiet Salzgitter erfasst.

Eine weitere interne Zahlung der Stadt Salzgitter betrifft die Schülerbeförderung. Die KVG hat im Jahr 2021 einen Betrag von ca. 2,4 Mio. € (im Vorjahr ca. 2,0 Mio. €) als Leistungsentgelt für die Schülerbeförderung erhalten.

Die Investitionen i.H.v. 3.460 T€ erfolgten im Wesentlichen (2.246 T€) in acht neue Dieselfusse und drei gebrauchte Dieselfusse. Hierfür wurden von der Landenahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH Zuschüsse i.H.v. 818 T€ gewährt.

Im Berichtsjahr wurden die Renovierung und Erneuerung der KVG-Betriebsanlagen fortgesetzt. Zum einen ist die Sanierung des Verwaltungsgebäudes in Helmstedt fertiggestellt worden, zum anderen wurde die Erweiterung der Elektroversorgung für die Elektrobusse am Standort Wolfenbüttel umgesetzt.

Als wesentliches **Risiko** sieht die KVG weiterhin die Corona-Pandemie, welche das Unternehmensergebnis massiv beeinflussen wird. Es ist weiter mit erheblichen Umsatzeinbußen einerseits und Mehrkosten andererseits zu rechnen. Als ein weiteres Risiko ist nun der Krieg in der Ukraine hinzugekommen. Die Auswirkungen (steigender Dieselpreis) sind bereits zum jetzigen Zeitpunkt deutlich zu spüren. Als schwierig wird auch die Personalsituation angesehen. Durch die generelle Knappheit von Arbeitskräften ist es immer schwerer, freie Stellen zeitnah zu besetzen.

Der weitere Verlauf der Corona-Pandemie sowie die Lage auf dem Energiemarkt sind entscheidend dafür, ob die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigt wird. Die Gesellschafter der KVG werden auch für das Jahr 2022 wieder einen Verlust ausgleichen müssen.

In der Wirtschaftsplanung 2022 sind für Investitionen 8,6 Mio. € vorgesehen, mit denen u.a. Busse, der Neubau des Betriebshofes in Lebenstedt, die Infrastruktur für Elektrobusse sowie allgemeine Büro- und Werkstattausstattungsinvestitionen finanziert werden sollen.

Der Verlustausgleich ist durch den öffentlichen Dienstleistungsauftrag (öDA) von 2011 geregelt, der durch die Gruppe von Behörden, die aus dem Regionalverband Großraum Braunschweig und den Gebietskörperschaften der Städte Salzgitter, Wolfenbüttel, Helmstedt, Bad Harzburg und dem Landkreis Helmstedt besteht. Der öDA handelt von der Erbringung von öffentlichen Personenverkehrsleistungen im Wege der Direktvergabe gem. Art. 5 Abs. 2 VO (EU) 1370/07 und hat eine Laufzeit von

Haushaltsplan 2023/24

zehn Jahren. Im Jahr 2020 wurde von den Verkehrsgebietsinteressenvertretern eine Verlängerung des öDA um weitere zehn Jahre beschlossen.

Die Zuschlüsselung der anteiligen operativen Ausgleichszahlungen erfolgt auf Basis der Linienerfolgsrechnung, wobei die VVS den Ausgleich für das Verkehrsgebiet Salzgitter leistet.

Geplanter Verlustausgleich der Gesellschafter (Gebietskörperschaften)

in T€	Plan 2022
Stadt Salzgitter bzw. VVS	4.437
Stadt Wolfenbüttel bzw. Stadtbetriebe Wolfenbüttel GmbH	765
Landkreis Helmstedt	3.718
Stadt Helmstedt	466
Stadt Bad Harzburg	914
Regionalverband Linie 820	300
Summe (gesamt)	10.600

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

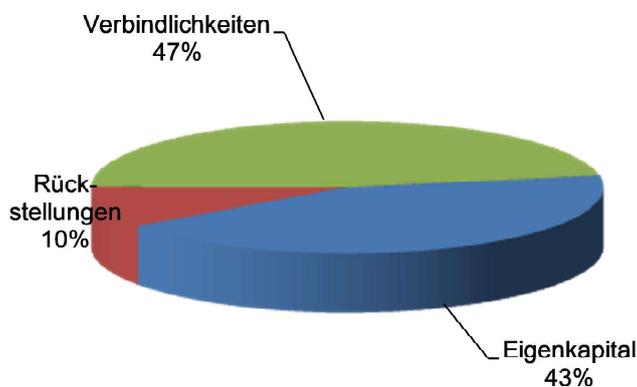
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	13.768	74%	13.355	69%	- 413	-3%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	112		261		149	133%
- Sachanlagen	13.389		12.827		- 562	-4%
- Finanzanlagen	267		267		-	0%
Umlaufvermögen	4.939	26%	5.879	31%	940	19%
- Vorräte	315		475		160	51%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.066		1.523		- 543	-26%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	2.557	14%	3.880	20%	1.323	52%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	8	0%	8	
Bilanzsumme Aktiva	18.707	100%	19.242	100%	535	3%

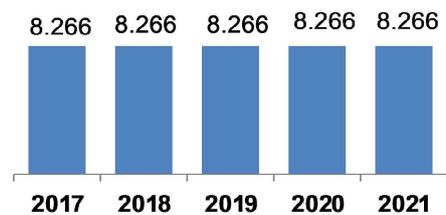
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	8.266	44%	8.266	43%	-	0%
- Gezeichnetes Kapital	3.779		3.779		-	0%
- Kapitalrücklage	795		795		-	0%
- Gewinnrücklagen	3.691		3.691		0	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	-		-		-	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-		-		-	
Rückstellungen	2.250	12%	1.913	10%	- 337	-15%
Verbindlichkeiten	8.191	44%	9.062	47%	871	11%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Passiva	18.707	100%	19.242	100%	535	3%

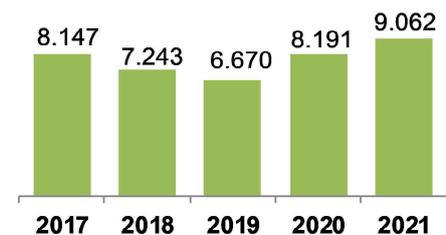
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten



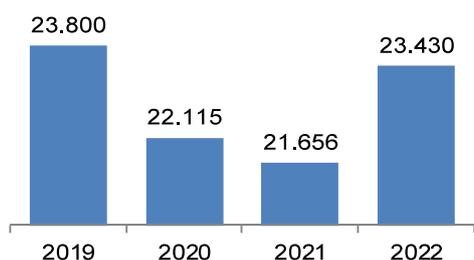
Das Eigenkapital wird ab 2012 abzüglich der eigenen Anteile ausgewiesen.

Haushaltsplan 2023/24

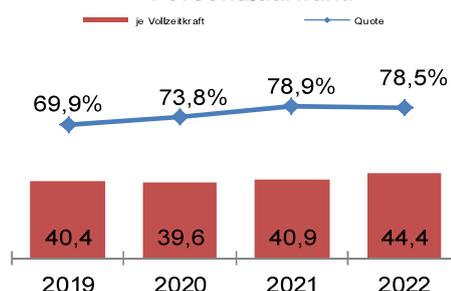
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	23.800	22.115	21.656	23.430
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	23.800	22.115	21.656	23.430
4	Materialaufwand	7.924	7.409	8.767	10.730
5	Personalaufwand	16.641	16.317	17.083	18.390
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.464	3.000	2.625	3.075
7	sonstige betriebliche Erträge	5.415	7.041	9.560	11.640
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	2.186	2.430	2.741	2.875
9	Abschreibungen	2.080	2.282	2.588	2.680
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	106	149	153	195
11	Zinsergebnis	- 115	- 107	- 103	- 125
12	Beteiligungsergebnis	48	13	11	10
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	- 68	- 94	- 92	- 115
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	39	54	61	80
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	39	54	61	80
18	Steuern	39	54	61	80
19	Jahresergebnis	0	0	0	0
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	428	430	437	427
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	412	412	418	414
22	Eigenkapitalrentabilität in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
23	Nettoumsatzrendite in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
24	Materialaufwandsquote in %	33,3%	33,5%	40,5%	45,8%
25	Personalaufwandsquote in %	69,9%	73,8%	78,9%	78,5%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	40,4	39,6	40,9	44,4
27	EBIT-Marge	0,4%	0,7%	0,7%	0,8%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	0,3	0,4	0,4	0,4

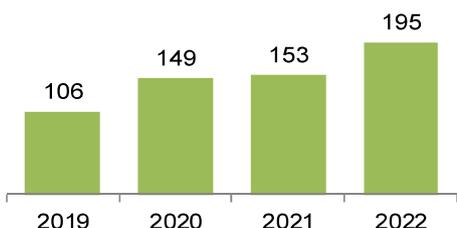
Gesamtleistung



Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Das Jahresergebnis beinhaltet den Verlustausgleich durch die Verkehrsinteressengbietsvertreter.

Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 4.107	- 6.434
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.282	2.588
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	248	- 337
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	0	0
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	14	375
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 95	1.747
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	72	- 33
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	83	103
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	0	0
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 1.503	- 1.991
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 51	- 621
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	76	45
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 4.232	- 2.839
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	0	0
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	0	0
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 4.207	- 3.415

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	5.423	6.328
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	5.423	6.328
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	0	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	1.458	1.273
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	2.200	0
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 872	- 982
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 83	- 103
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	8.126	6.516
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	2.416	1.110
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	141	2.557
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	2.557	3.667
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	13,7%	19,1%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 3.693	- 1.814
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	negativ
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-36%	-58%

3.1.4.1 Elektro- und Dieseldienst GmbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 255.645,94 €

Gesellschafter: Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Kraftfahrzeugteilen und Zubehör, insbesondere der Kraftfahrzeugelektronik, mit anderen Erzeugnissen der Kraftfahrzeug- und Elektroindustrie, die Ausführung von Reparaturen und Kundendienstarbeiten sowie die Vermittlung und der Handel mit MAN-Produkten.

Die EDD hat einen Unternehmensbereich mit zwei Standorten in Salzgitter und Helmstedt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 1971

Geschäftsführung: Axel Gierga

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Rolf Stratmann	(bis 28.02.21)	Vorsitzender	Ratsherr Stadt Salzgitter
Thomas Huppertz	(ab 08.07.21)	Vorsitzender	Ratsherr Stadt Salzgitter
Winfried Pink	(bis 31.12.21)	Stellvertreter	Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Volker Müller	(bis 31.12.21)	Stellvertreter	Arbeitnehmersvertreter
Stefan Klein	(ab 01.01.22)		1. Bürgermeister Stadt Salzgitter
Marc Angerstein	(ab 01.01.22)		Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Uwe Fuhrmeister	(ab 01.01.22)		Arbeitnehmersvertreter

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2021 betragen 1 T€.

Wichtige Verträge

Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag mit der KVG.

Dienstleistungsvertrag mit der MAN Truck und Bus Deutschland GmbH.

Haushaltsplan 2023/24

Mitarbeiter

Keine

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Es wurde ein **Jahresergebnis** i.H.v. 11 T€ (Vorjahr: 13 T€) erzielt. Dieser Gewinn wurde aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages an die KVG abgeführt.

Die **Vermögenslage** der Elektro- und Dieseldienst GmbH ist, wie bei Dienstleistungsgesellschaften üblich, durch das hohe Umlaufvermögen (Material und Zubehör) geprägt. Das geringe Anlagevermögen wird durch Eigenkapital sowie durch Verbindlichkeiten gegenüber der KVG finanziert.

Die **Liquiditätslage** der Gesellschaft stellt sich derzeit positiv dar. Die liquiden Mittel haben sich im Berichtsjahr von 72 T€ auf 56 T€ verringert. Die Liquidität der Gesellschaft war das ganze Jahr über gesichert.

Die **Ertragslage** hat sich im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr verschlechtert. Dies resultiert aus um 49 T€ auf 1.416 T€ gesunkenen Umsatzerlösen, was der Prognose entspricht. Der Materialaufwand ist dagegen gestiegen, von 949 T€ auf 1.008 T€.

Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft sowie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinflussen, sind derzeit nicht erkennbar.

Chancen können sich aus dem Neuzugang von Kunden ergeben, beispielsweise durch Partnerschaften mit Fuhrparks anderer Busunternehmen.

Für das Geschäftsjahr **2022** rechnet die Gesellschaft mit positiven Ergebnissen auf dem Niveau von 2021. Es ist aber anzumerken, dass mit Auswirkungen aufgrund der Coronakrise zu rechnen ist.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

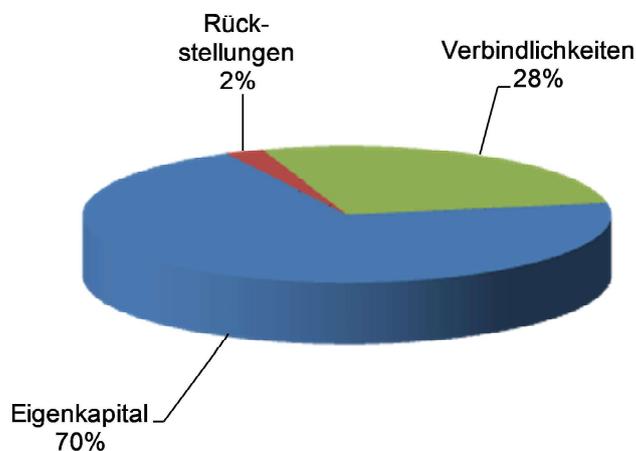
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	22	5%	12	3%	- 10	-44%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	3		1		- 2	-72%
- Sachanlagen	19		11		- 8	-40%
- Finanzanlagen	-		-		-	
Umlaufvermögen	373	95%	352	97%	- 21	-6%
- Vorräte	236		260		24	10%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	65		36		- 28	-44%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	72	18%	56	15%	- 17	-23%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Aktiva	394	100%	364	100%	- 30	-8%

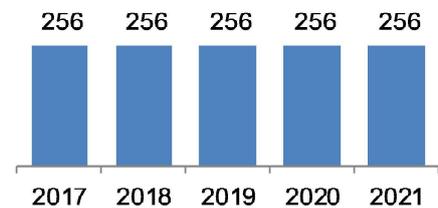
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	256	65%	256	70%	0	0%
- Gezeichnetes Kapital	256		256		0	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	-		-		-	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-		-		-	
Rückstellungen	8	2%	9	2%	0	2%
Verbindlichkeiten	130	33%	100	27%	- 31	-23%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Passiva	394	100%	364	100%	- 30	-8%

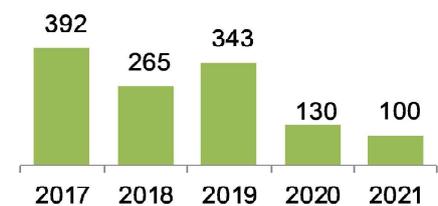
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

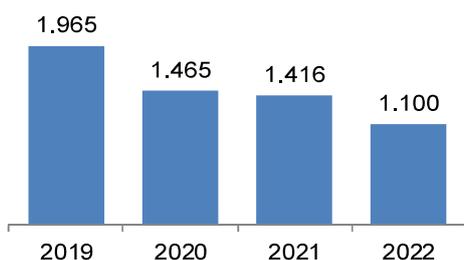


Haushaltsplan 2023/24

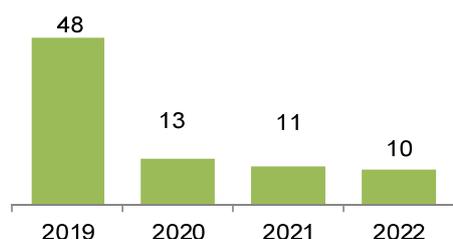
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	1.965	1.465	1.416	1.100
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	1.965	1.465	1.416	1.100
4	Materialaufwand	1.234	949	1.008	820
5	Personalaufwand	-	-	-	-
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	673	491	388	260
7	sonstige betriebliche Erträge	7	1	0	-
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	64	26	21	20
9	Abschreibungen	16	13	10	10
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	48	13	11	10
11	Zinsergebnis	-	0	-	-
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	-	0	-	0
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	48	13	11	10
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	48	13	11	10
18	Steuern	0	0	-	-
19	Jahresergebnis	48	13	11	10
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	0	0	0	0
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	0	0	0	0
22	Eigenkapitalrentabilität in %	18,6%	5,1%	4,3%	-
23	Nettoumsatzrendite in %	2,4%	0,9%	0,8%	0,9%
24	Materialaufwandsquote in %	62,8%	64,8%	71,2%	74,5%
25	Personalaufwandsquote in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	-	-	-	-
27	EBIT-Marge	2,4%	0,9%	0,8%	0,9%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-	-	-	-

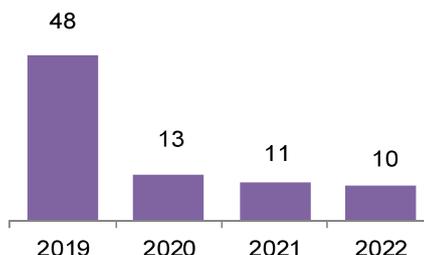
Gesamtleistung



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Das Jahresergebnis wird aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages an die KVG abgeführt.

3.1.5 Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 3.120.570,00 €

Gesellschafter: Versorgungs- und Verkehrs-GmbH Salzgitter	94,53 %	2.950.000 €
Stadt Salzgitter	5,47 %	170.570 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Unterhaltung des Thermalsolbades in Salzgitter-Bad, des Stadtbades in Salzgitter-Lebenstedt und der dazugehörigen Einrichtungen insbesondere in der Gesundheitsförderung. Weiterhin gehören der Betrieb und die Unterhaltung der Eissporthalle mit den Nebenanlagen in Salzgitter-Lebenstedt dazu.

Die Förderung des Sportes und von Freizeitaktivitäten und -einrichtungen mit dem Schwerpunkt Sport in Salzgitter sowie die Initiierung, Durchführung/Mitwirkung und Koordination von Sport- und Freizeitaktivitäten/-veranstaltungen in Salzgitter mit dem Schwerpunkt Salzgittersee gehören ebenso zum Unternehmensgegenstand.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die der Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes unmittelbar oder mittelbar dienen. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich unter den Voraussetzungen der §§ 136 ff. NKG an ihnen beteiligen und unter den gleichen Voraussetzungen solche Unternehmen erwerben, errichten und pachten sowie Interessensgemeinschaften und Kooperationen beitreten oder bilden.

Die BSF hat folgende Geschäftsbereiche:

- Schwimmbad/Sauna, Schulschwimmen, Vereinsschwimmen
- KG-Praxis
- Fitness-Treff
- Bistro
- Sportmanagement
- Sport- u. Freizeitveranstaltungen (insbesondere am Salzgittersee)
- Eissporthalle

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft bietet den Einwohnern von Salzgitter und aus der näheren Umgebung die Möglichkeit, sportliche Aktivitäten wahrzunehmen und an Veranstaltungen zu jeder Jahreszeit teilzunehmen.

Das Thermalsolbad und das Stadtbad sind wichtige Bestandteile innerhalb des Freizeit- und Gesundheitsangebotes der Stadt Salzgitter.

Für den Tourismusbereich stellt das Thermalsolbad mit seinen attraktiven Angeboten einen bedeutenden Werbefaktor dar. Das Thermalsolbad und das Stadtbad bieten ganzjährig abwechslungsreiche Bewegungs-, Erholungs-, Sport- und Unterhaltungsmöglichkeiten für die Bürger der Stadt an und sind ein bedeutender Faktor bei der Erhaltung und Verbesserung geistiger, körperlicher und sozialer Fitness, Gesundheit sowie Wohlbefinden der Bürger im Stadtgebiet.

Unter dem Motto "Sport aus einer Hand" wird der gesamte Sportbereich betreut.

Dazu gehören u.a.

- Sportstättenvergabe und Entgelterhebung

Haushaltsplan 2023/24

- Vergabe der Zuschüsse an Sportvereine
- Ehrung von erfolgreichen Sportlern und Sportlerinnen sowie von verdienten Funktionären (Sportmeisterehrung)
- Erarbeiten von Sportförderrichtlinien und Entgeltordnungen,
- Förderung und Durchführung von Sportaktivitäten im Stadtgebiet (z.B. Feriensportkurse)

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: Verschmelzung der TSB und der SFS zur BSF zum 01.01.2015
Gründung TSB: Dezember 1989
Gründung SFS (VBG): 01. Dezember 1977

Geschäftsführung: Dirk Bremermann (bis 31.12.2020)
Annette Schudrowitz (ab 01.04.2021)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Ulrich Leidecker	(bis 20.12.21)	Vorsitzender	Ratsherr
Clemens Löcke	(ab 01.09.15)	Stellvertreter	Ratsherr
Wolfgang Fisch	(bis 07.02.21)		Ratsherr
Wilfried Pollmann	(bis 20.12.21)		Ratsherr
Inge Pelzer	(ab 21.12.21)		Ratsfrau
Annegrit Grabb	(ab 21.12.21)		Ratsfrau
Doris Holletzek	(ab 01.09.15)		Ratsfrau
Marcel Bürger	(bis 20.12.21)		Ratsherr
Sabine Thiele	(ab 22.12.16)		Ratsfrau
Stefan Roßmann	(bis 20.12.21)		Ratsherr
Linus-Noah Slomka	(ab 21.12.21)		Ratsherr
Andreas Knopp	(ab 21.12.21)		Ratsherr
Thomas Albrecht	(ab 22.12.16)		Verwaltung
Sylvia Pioßek	(ab 01.01.19)		Kinderkommission

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2021 betragen 4,8 T€.

Beteiligungen

Keine

Wichtige Verträge

Garantieerklärung durch die Stadt Salzgitter zur Abdeckung der jeweiligen Verluste.

Ergebnisabführungsvertrag mit der VVS.

Vereinbarung zur Sicherung der Liquidität mit der VVS.

Servicevertrag mit dem Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter über die Vergabe der städtischen Sportstätten und die Erhebung der Entgelte.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Finanzierungsstruktur, welche vor der Verschmelzung der TSB und der SFS gegeben war, ist auch nach der Verschmelzung weiterhin vorhanden. Das bedeutet, dass sowohl die VVS als auch die Stadt Salzgitter ihre Bezuschussung beibehalten haben.

Bereich Bäder:

Die BSF hat, wie in der Vergangenheit auch, von der Stadt Salzgitter eine Kostenerstattung für das Schul- und Vereinsschwimmen erhalten. Für das Jahr 2021 wurden im Rahmen der Sportförderung eine Kostenerstattung für die Durchführung vom Vereinsschwimmen i.H.v. 66 T€ geleistet.

Haushaltsplan 2023/24

Für die Durchführung von Schulschwimmen ist im Jahr 2021 eine Kostenerstattung durch den Fachdienst Bildung der Stadt Salzgitter i.H.v. 24 T€ geleistet worden.

Bereich Sport und Freizeit:

Der ehemalige SFS-Bereich erhält einen jährlichen Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter. Im Jahr 2021 belief sich der Betriebskostenzuschuss auf 278 T€. Der Betriebskostenzuschuss im Jahr 2022 wird voraussichtlich 413 T€ betragen.

Neben dem Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter erhält der Bereich Sportstättenmanagement eine Erstattung für die Leistungserbringung vom EB 85, der im Berichtsjahr 294 T€ betrug und im Jahr 2022 voraussichtlich 328 T€ betragen wird.

Des Weiteren fließen der BSF von der Stadt Salzgitter zur Weiterleitung bestimmte Zuschusszahlungen zu. Zur Weiterleitung bestimmt sind u.a. die Zahlungen für die DLRG i.H.v. 5 T€ sowie die Zahlung bezüglich der Sportfördermittel i.H.v. 525 T€.

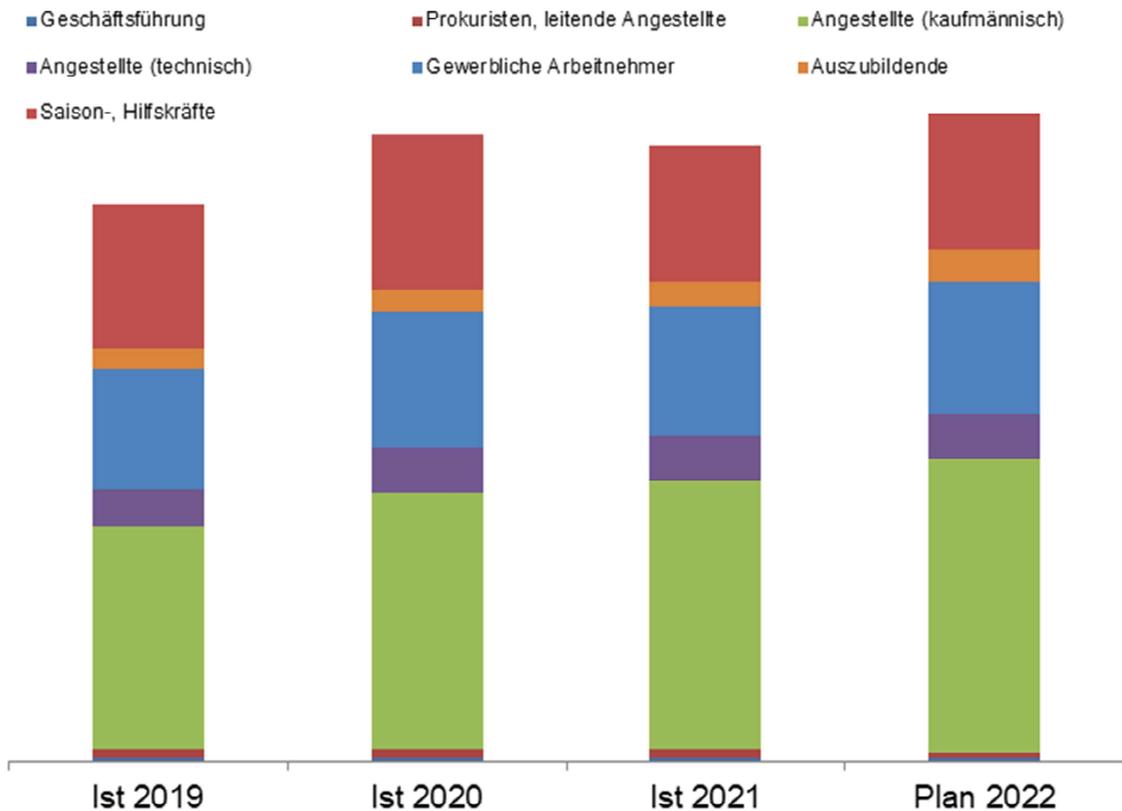
Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2020	31.12.2021
Forderungen ggü. Stadt Salzgitter	57	141
Verbindlichkeiten ggü. Stadt Salzgitter	71	218
Saldo gegen die Stadt	-14	-77

Haushaltsplan 2023/24

Mitarbeiter

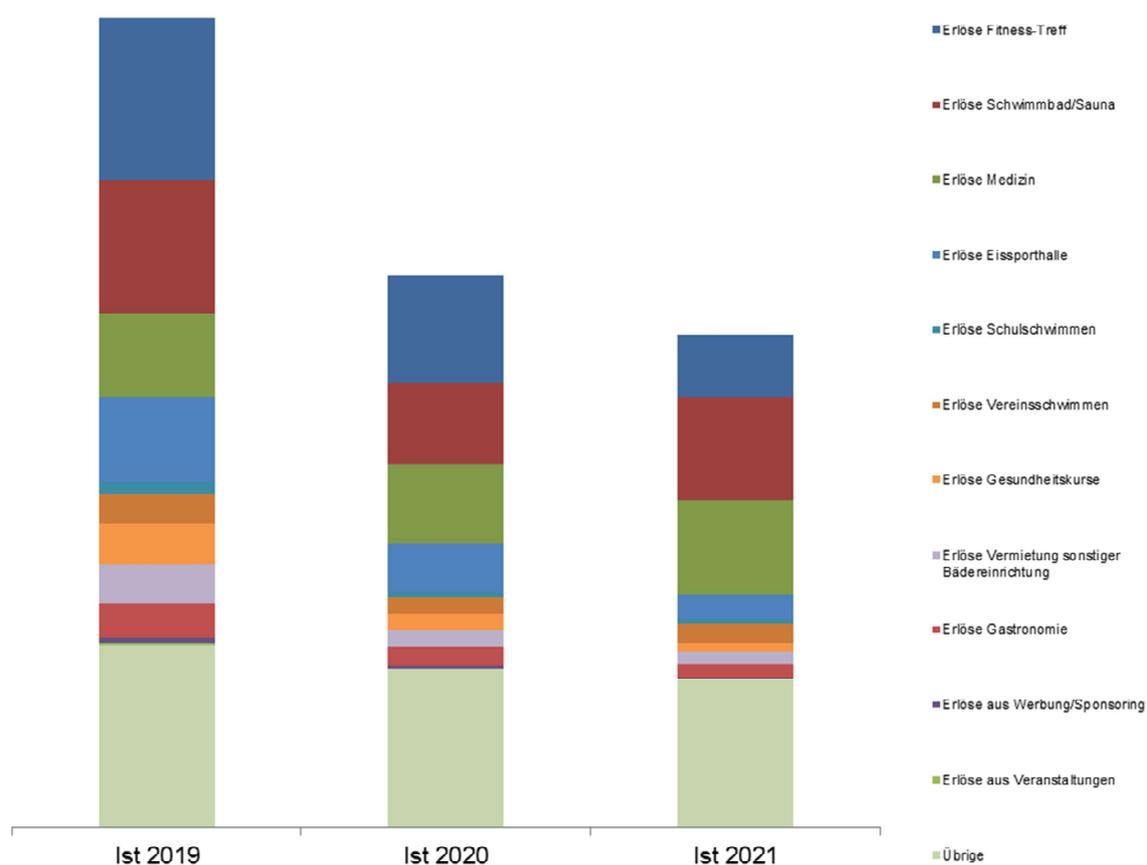
(durchschnittlicher) Personalbestand	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Geschäftsführung	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	2	2	2	1
Angestellte (kaufmännisch)	54	62	65	71
Angestellte (technisch)	9	11	11	11
Gewerbliche Arbeitnehmer	29	33	31	32
Auszubildende	5	5	6	8
Saison-, Hilfskräfte	35	38	33	33
Summe	135	152	149	157
davon Teilzeit	94	102	100	103
Summe (vollzeitäquivalent)	76,34	86,17	88,64	95,85



Haushaltsplan 2023/24

Absatz-/ Mengenentwicklung

Umsatzerlöse in T€	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021
Erlöse Fitness-Treff	850	435	248
Erlöse Schwimmbad/Sauna	539	336	421
Erlöse Medizin	340	323	384
Erlöse Eissporthalle	350	194	100
Erlöse Schulschwimmen	45	20	24
Erlöse Vereinsschwimmen	121	70	75
Erlöse Gesundheitskurse	167	65	38
Erlöse Vermietung sonstiger Bädereinrichtung	161	68	46
Erlöse Gastronomie	140	79	58
Erlöse aus Werbung/Sponsoring	20	11	4
Erlöse aus Veranstaltungen	10	0	0
Übrige	741	648	606
Summe	3.484	2.249	2.004



Insgesamt sind die Erlöse um 244 T€ (11 %) gesunken. Der Rückgang ist insbesondere mit der Corona-Pandemie zu begründen. Durch Zwangsschließungen aller Freizeiteinrichtungen bis Juni 2021 sanken die Besucherzahlen in vielen Bereichen.

Haushaltsplan 2023/24

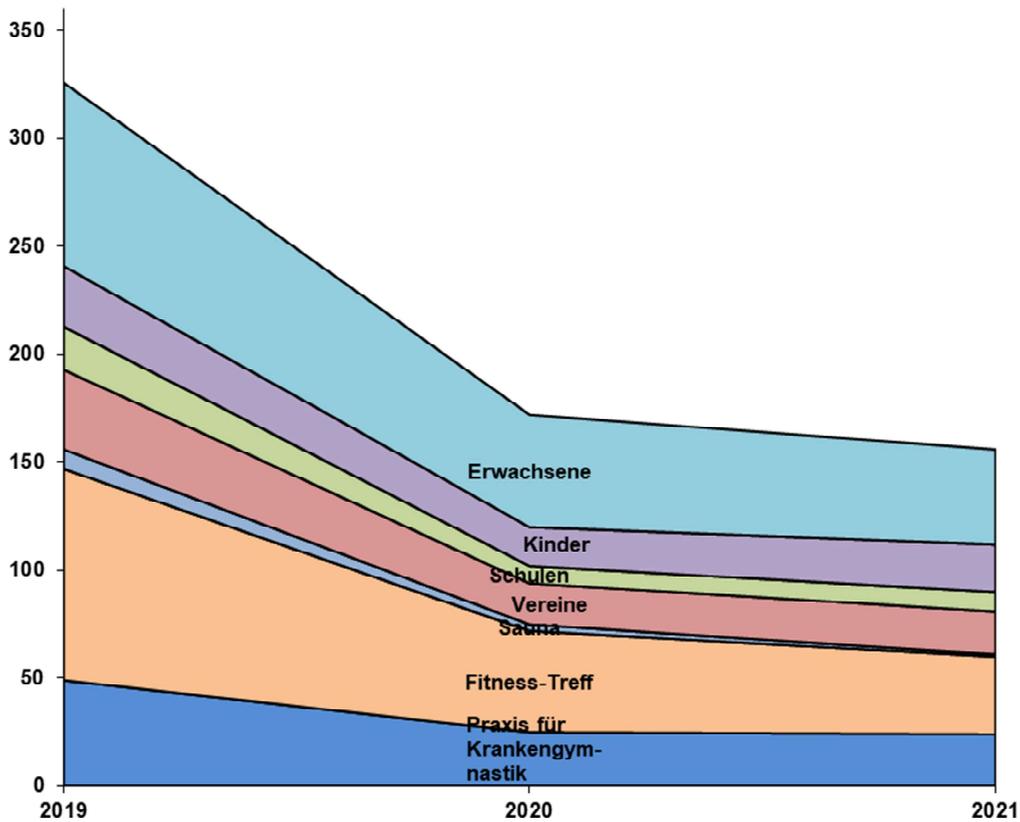
Besucherstatistik Thermalsolbad Salzgitter-Bad

Benutzer in Tausend	2019	2020	2021
Erwachsene	43	20	19
Kinder	13	6	7
Schulschwimmen	7	2	3
Vereinsschwimmen	15	7	8
Sauna	9	3	1
Fitness-Treff	98	47	36
Praxis für Krankengymnastik (inkl. Therapiebecken)	49	25	24
Summe	234	110	98

Besucherstatistik Stadtbad Salzgitter-Lebenstedt

Benutzer in Tausend	2019	2020	2021
Erwachsene	42	31	25
Kinder	15	12	15
Schulschwimmen	13	6	6
Vereinsschwimmen	22	12	12
Summe	92	61	58

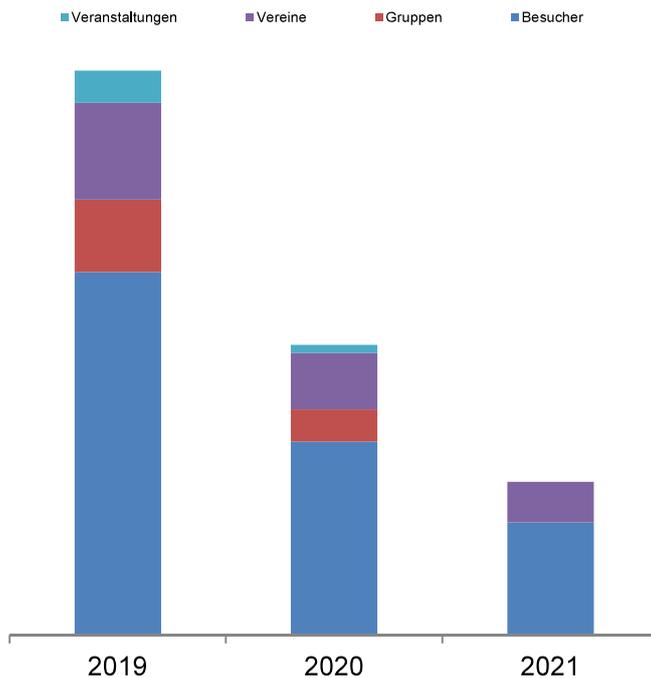
Gesamtsumme der Besucherstatistiken



Haushaltsplan 2023/24

Besucherzahlen der Eissporthalle

Benutzer in Tausend	2019	2020	2021
Besucher	45	24	14
Gruppen	9	4	0
Schulsport	-	-	-
Vereine	12	7	5
Veranstaltungen	4	1	0
Summe	70	36	19



Aufgrund der coronabedingten Schließung im Winter/Frühjahr 2021 und den coronabedingten Auflagen fallen die Besucherzahlen in der Eissporthalle in allen Bereichen geringer aus.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die BSF weist im Geschäftsjahr 2021 aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der VVS ein **Jahresergebnis** i.H.v. 0 € aus. Die VVS hat die Verluste von 5,1 Mio. € (Vorjahr: 4,7 Mio. €) im Rahmen des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages übernommen.

Das Ergebnis der BSF hat sich im Geschäftsjahr 2021 im Vergleich zur Wirtschaftsplanung besser entwickelt als ursprünglich geplant. Positiv beeinflusst wurde das Jahresergebnis durch Kurzarbeitergeld und Energiekosteneinsparungen während den Schließungen.

Die **Vermögenslage** der BSF ist vorwiegend durch das hohe Sachanlagevermögen, welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** stellt sich aufgrund einer Liquiditätsvereinbarung mit der VVS derzeit positiv dar, unterliegt jedoch großen Schwankungen. Die Zahlungsfähigkeit war durch die Finanzzuweisungen der Gesellschafterinnen gegeben.

Die **Ertragslage** setzt sich insbesondere aus den Umsatzerlösen, dem Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter sowie den sonstigen Umsatzerlösen (u.a. dem Bearbeitungsentgelt des EB 85)

Haushaltsplan 2023/24

zusammen. Im Jahr 2021 haben sich die Umsatzerlöse sowohl gegenüber dem Vorjahr (-245 T€) als auch dem Planwert (-914 T€) verringert.

Das Wirtschaftsjahr 2021 war durch die Corona-Pandemie geprägt. Sowohl die beiden Bäder als auch die Eissporthalle mussten pandemiebedingt einen Großteil des Jahres geschlossen bleiben. Dies hatte einen massiven Einfluss auf das Jahresergebnis 2021.

Die Bäder wurden seitens der Schulen und Vereine deutlich weniger genutzt als in den Vorjahren, die Ursache liegt auch hier in der Corona-Pandemie.

Die Besucherzahlen im Thermalsolbad in Salzgitter-Bad und im Stadtbad in Salzgitter-Lebenstedt sind ebenfalls deutlich gegenüber dem Vorjahr gesunken. Auch die Besucherzahlen in der Eissporthalle haben sich gegenüber dem Vorjahr fast halbiert. Im Fitness-Treff gab es aufgrund der Zugangsbeschränkungen einige Kündigungen sowie überdurchschnittlich viele Passiv-Mitgliedschaften.

Die Zeit der Schließungen aufgrund der Corona-Pandemie wurde bei der BSF genutzt, um neue Marketingkonzepte zu erarbeiten. Das Kursangebot in den Bädern soll kontinuierlich ausgeweitet und nach erfolgter Wiedereröffnung der Bäder noch kundenfreundlicher und effektiver betrieben werden.

Die für das Jahr 2021 geplanten Projekte „Errichtung eines Ganzjahresaußenbeckens am Stadtbad in SZ-Lebenstedt“ und „Modernisierung des Thermalsolbades in SZ-Bad“ konnten im Berichtsjahr noch nicht begonnen werden. Der Beginn der Projekte ist für das Jahr 2023/2024 avisiert.

Als Folge des Krieges in der Ukraine ist mit steigenden Kosten für Energie zu rechnen. Diese können nur teilweise durch Preiserhöhungen aufgefangen werden. Weiterhin prüft die BSF verstärkt Maßnahmen zur Energieeinsparung.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

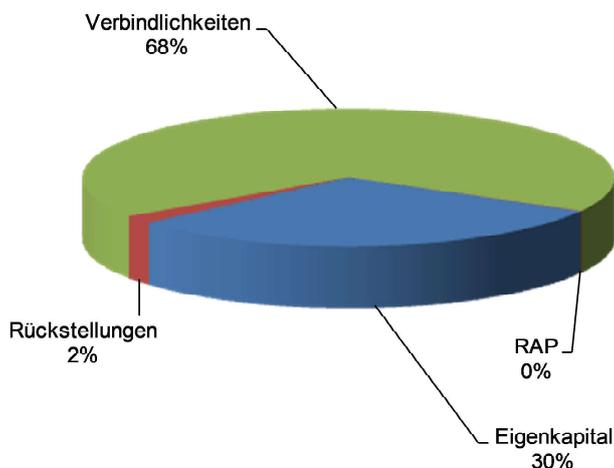
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	16.659	93%	15.117	94%	- 1.542	-9%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	26		29		3	10%
- Sachanlagen	16.633		15.088		- 1.545	-9%
- Finanzanlagen	-		-		-	
Umlaufvermögen	1.256	7%	988	6%	- 268	-21%
- Vorräte	64		81		17	26%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	882		528		- 354	-40%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	310	2%	379	2%	70	22%
Rechnungsabgrenzungsposten	18	0%	18	0%	- 1	-5%
Bilanzsumme Aktiva	17.934	100%	16.123	100%	- 1.811	-10%

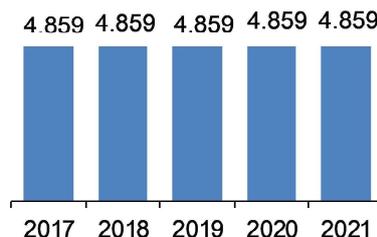
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	4.859	27%	4.859	30%	-	-
- Gezeichnetes Kapital	3.121		3.121		-	0%
- Kapitalrücklage	1.103		1.103		-	0%
- Gewinnrücklagen	646		646		-	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	- 11		- 11		-	0%
- Bilanzgewinn/ -verlust	-		-		-	
Rückstellungen	1.091	6%	315	2%	- 776	-71%
Verbindlichkeiten	11.984	67%	10.915	68%	- 1.069	-9%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	34	0%	34	#DIV/0!
Bilanzsumme Passiva	17.934	100%	16.123	100%	- 1.811	-10%

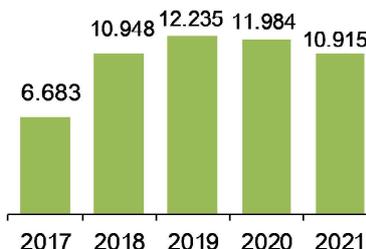
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



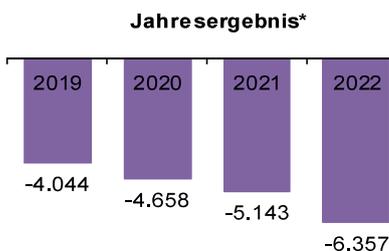
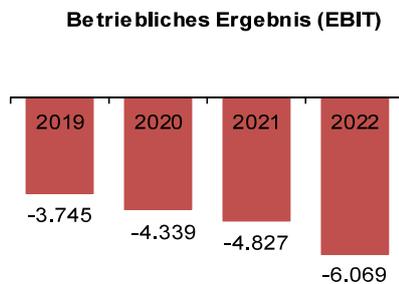
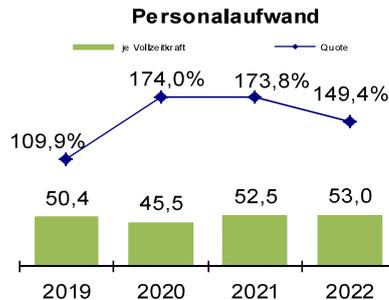
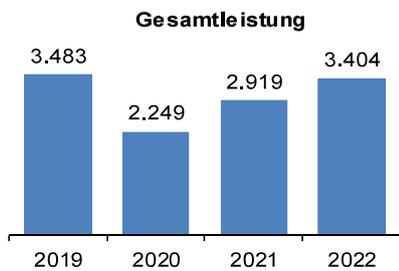
Verbindlichkeiten



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	3.483	2.249	2.005	3.404
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
3	Gesamtleistung	3.483	2.249	2.005	3.404
4	Materialaufwand	1.215	977	956	1.781
5	Personalaufwand	3.829	3.913	4.032	5.086
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.197	1.025	852	1.396
7	sonstige betriebliche Erträge	26	505	169	88
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-2.730	-3.161	-3.667	-4.771
9	Abschreibungen	1.015	1.178	1.160	1.298
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-3.745	-4.339	-4.827	-6.069
11	Zinsergebnis	-235	-250	-248	-220
12	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	0
14	Finanzergebnis	-235	-250	-248	-220
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.980	-4.589	-5.075	-6.289
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	-3.980	-4.589	-5.075	-6.289
18	Steuern	64	68	68	68
	Erträge aus Verlustübernahme	4.044	4.658	5.143	6.357
19	Jahresergebnis	0	0	0	0
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	135	152	149	157
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	76	86	89	96
22	Eigenkapitalrentabilität in %				
23	Nettoumsatzrendite in %				
24	Materialaufwandsquote in %	34,9%	43,4%	47,7%	52,3%
25	Personalaufwandsquote in %	109,9%	174,0%	201,2%	149,4%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft	50,4	45,5	45,3	53,0
27	EBIT-Marge	-107,5%	-192,9%	-240,8%	-178,3%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-49,3	-50,5	-54,2	



* Hier wird das Jahresergebnis vor Verlustübernahme durch die VVS ausgewiesen.

Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	-4.658	-5.143
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.173	1.160
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-99	-776
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	0	590
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-385	338
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-15	218
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	5	0
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	250	248
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	0	0
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-3.728	-3.365
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	-15
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-427	-193
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	0	0
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	0	0
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-427	-208

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	0	0
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	0	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	4.658	5.143
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	250	515
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-533	-1.768
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	-250	-248
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	4.125	3.642
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	-30	69
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	339	309
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	309	378
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	1,7%	2,3%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	309	378
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	negativ
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-	-

3.2 *Wirtschafts- und Innovationsförderung GmbH*

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 51.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Die WIS ist ein Dienstleistungsunternehmen der Stadt Salzgitter, deren Aufgaben sich auf den Betrieb des Technologie- und Gründerzentrums, die Förderung der Existenzgründung, der Betreuung von Investitionsvorhaben, die Förderung und Entwicklung des Unternehmensbestandes, das Innenstadtmarketing und den Tourismus erstrecken.

Der Gesellschaftszweck ist die Sicherung, Weiterentwicklung und Strukturverbesserung des Wirtschaftsstandortes Salzgitter sowie die Technologie- und Innovationsförderung zum Erhalt und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Dazu gehören die Aufgabenfelder:

- Standortsicherung und Förderung sowie Erweiterung und Ansiedlung von Unternehmen in den produzierenden und technologischen Bereichen, im Dienstleistungsbereich einschließlich des Fremdenverkehrs und des Handels, Ausbau sowie Unterstützung wissenschaftlicher Einrichtungen,
- Gewerbeflächen- und Liegenschaftswesen einschließlich Bedarfsplanung, Erwerb, Planung und Erschließung, Verkauf sowie Verpachtung,
- Förderung von Kooperationen der Wirtschaft und Wissenschaft,
- initiieren und fördern von Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen,
- Standortmarketing sowie Messen und Ausstellungen.

Insbesondere sollen diverse Existenzgründungsprojekte unterstützt werden, wie z.B.

- Betrieb von Immobilien in Form eines Gründer- und Technologiezentrums,
- Entstehung und Entwicklung neuer, innovativ tätiger Firmen und Dienstleistungsangebote,
- Unternehmen die Möglichkeit bieten, sich in den von der Gesellschaft betriebenen Immobilien zu etablieren,
- Unternehmen Hilfe beim Einsatz und der Entwicklung neuer Technologien gewähren,
- Beratungsleistungen in Form von Gründerberatungen, Technologieberatungen, Finanzierungsberatungen und Marketingberatungen sowie das Anbieten von Informationsdiensten,
- Technologietransfer in Gemeinsamkeit mit Institutionen und Bildungseinrichtungen organisieren sowie
- die Stadt Salzgitter bei der Durchführung von Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung unterstützen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ist es, als Dienstleistungsunternehmen der Stadt Salzgitter über die Sicherung, Weiterentwicklung und Strukturverbesserung des Wirtschaftsstandortes Salzgitter die Voraussetzungen für die Schaffung von Arbeitsplätzen zu erfüllen.

Die Gesellschaft wird als wesentlicher Faktor der Stadt Salzgitter zur Wirtschafts- und Arbeitsmarktförderung gesehen, dies nicht zuletzt auch in Konkurrenz zu entsprechenden Einrichtungen benachbarter Kommunen.

Haushaltsplan 2023/24

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 19. Oktober 2000
als Technologie- und Gründerzentrum Salzgitter GmbH

seit 05. Februar 2003
als Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH

Geschäftsführung: Jan Erik Bohling (ab 01.01.2020)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Rainer Armbrust	(bis 20.12.21)	Vorsitzender	Ratsherr
Thomas Huppertz	(ab 22.12.16)	Stellvertreter	Ratsherr
Simone Kessner	(bis 20.12.21)	Vertreterin für den OB	
Frank Klingebiel	(ab 21.12.21)		Oberbürgermeister
Dincer Dinc	(ab 29.10.20)		Ratsherr
Michael Letter	(ab 19.12.11)		Ratsherr
Horst Rubin	(bis 20.12.21)		Ratsherr
Tobias Bey	(ab 21.12.21)		Ratsherr
Ercan Vanli	(ab 31.10.18)		Ratsherr
Rolf Dipp	(ab 21.12.21)		Ratsherr

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2020 betragen 4 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft	Anteil	Nominalanteil
Typisch stille Beteiligungen (aus dem Beteiligungsfonds Stadt Salzgitter)		33,0 T€

Die WIS hält für die Stadt Salzgitter die Mitgliedschaft an den Vereinen „TourismusRegion Braunschweiger Land e.V.“, „Heilbäderverband Niedersachsen e.V.“ sowie „Tourismusverband Nördliches Harzvorland“.

Haushaltsplan 2023/24

Wichtige Verträge

Zum 31.08.2016 wurde ein **Pachtvertrag** mit einer Laufzeit von 15 Jahren zur Anmietung des Gebäudekomplexes, in dem das Technologie- und Gründerzentrum betrieben wird und in dem die WIS angesiedelt ist (Laufzeit bis 30.08.2031), geschlossen.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die WIS hat im Jahr 2021 einen Betriebskostenzuschuss von 1.285 T€ (Vorjahr 1.050 T€) von der Stadt Salzgitter erhalten. Für das Geschäftsjahr 2022 soll seitens der Stadt Salzgitter ein maximaler Betriebskostenzuschuss von 1.293 T€ gewährt werden.

Mitarbeiter

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Gehaltsempfänger	9	10	11	11
Summe	9	9	11	11

Absatz-Mengenentwicklung

Umsatzerlöse in T€	2019	2020	2021
Miete Alstom	-	-	-
sonstige Mieten	67	58	67
Erlöse Tourismus	23	6	6
Erlöse BGM	-	-	-
Übrige	53	23	8
Summe	143	87	81

Förderprojekte/Zuschüsse in T€	2019	2020	2021
Trägerverein Innenstadtmarketing	90	53	75
Beratungszuschuss Existenzgründer	2	8	6
Allianz für die Region - Bona SZ	124	107	60
Förderprojekte	35	16	13
Sonstige	109	48	40
Förderprogramm f. Existenzgründer	-	-	55
Summe	360	232	249

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die WIS hat im Jahr 2021 einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter i.H.v. rd. 1,3 Mio. € erhalten und schließt das Geschäftsjahr mit einem **Jahresfehlbetrag** von rd. 23 T€ (Vorjahr: Jahresüberschuss von 2 T€) ab.

Die Bilanzsumme ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. 511 T€ gesunken. Dies hat zur Folge, dass die Eigenkapitalquote von 28 % auf 47 % gestiegen ist.

Die **Erträge** setzen sich im Wesentlichen aus den Positionen des Betriebskostenzuschusses der Stadt Salzgitter sowie den Miet- und Pächterlösen zusammen.

Die größte Position der Aufwandsseite machen mit 988 T€ die sonstigen betrieblichen Aufwendungen und mit 505 T€ die Personalkosten aus.

Die **Liquidität** der Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit sichergestellt.

Zur Förderung von Existenzgründern und Kleinbetrieben wurde im Jahr 2019 ein Förderprogramm aufgelegt, welches im Jahr 2021 weitergeführt wurde.

Zusammen mit dem Vorhaben der Volkswagen AG, am Standort Salzgitter eine der ersten und größten Anlagen zur Produktion von Batteriezellen in Deutschland aufzubauen, ist festzustellen, dass mit den beiden Zukunftstechnologien Elektromobilität und Wasserstoff sehr gute Voraussetzungen für die Gestaltung des anstehenden Strukturwandels am Wirtschaftsstandort Salzgitter geschaffen wurden bzw. werden.

Im Oktober 2021 hat die WIS auf dem Gemeinschaftsstand der Metropolregion gemeinsam mit vier Mitausstellern aus der Stadt die Ansiedlungspotentiale Salzgitters auf der Messe ExpoReal in München präsentiert.

Der Newsletter „WISaktuell“ erschien im Geschäftsjahr 2021 viermal. Darüber hinaus wurden zu verschiedenen Themen diverse weitere Printmedien wie Infoblätter oder Flyer entwickelt und regional Anzeigen der WIS geschaltet.

Im Geschäftsjahr 2021 war die Arbeit der Bereiche Innenstadtmarketing und Tourismus stark durch die Corona-Pandemie geprägt. Alle von und mit den Werbegemeinschaften geplanten Veranstaltungen und Aktionen mussten abgesagt werden.

Die Anfragen nach gewerblich nutzbaren Flächen sind weiterhin auf einem hohen Niveau. Insbesondere die Nachfrage nach großen Flächen mit 24/7 Nutzung ist signifikant. Diese Flächen sind aber in Salzgitter kaum noch verfügbar.

Aktuell sind keine wesentlichen **Risiken** für die Gesellschaft ersichtlich.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

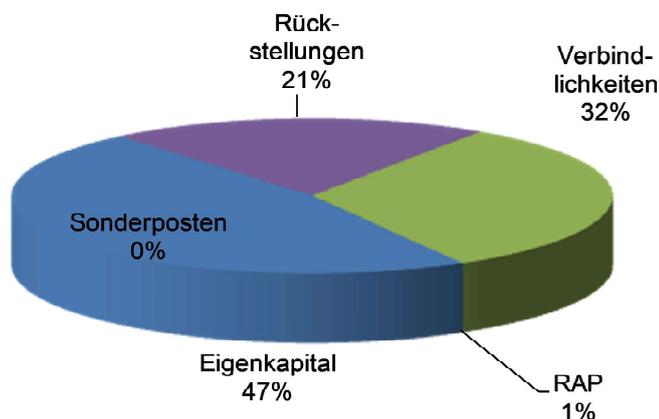
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	119	11%	70	12%	- 49	-41%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	4		14		11	270%
- Sachanlagen	26		23		- 4	-14%
- Finanzanlagen	89		33		- 56	-63%
Umlaufvermögen	986	89%	521	87%	- 464	-47%
- Vorräte	-		-		-	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	126		68		- 58	-46%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	860	78%	453	76%	- 407	-47%
Rechnungsabgrenzungsposten	3	0%	5	1%	2	
Bilanzsumme Aktiva	1.108	100%	597	100%	- 511	-46%

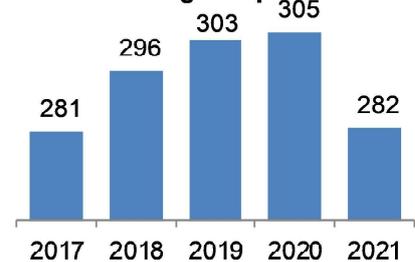
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	305	28%	282	47%	- 23	-7%
- Gezeichnetes Kapital	51		51		0	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	252		254		2	1%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2		- 23		- 25	-1424%
Sonderposten aus Zuschüssen	-	0%	-	0%	-	
Rückstellungen	489	44%	123	21%	- 366	-75%
Verbindlichkeiten	314	28%	192	32%	- 122	-39%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	#DIV/0!
Bilanzsumme Passiva	1.108	100%	597	100%	- 511	-46%

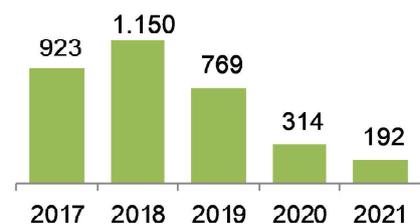
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

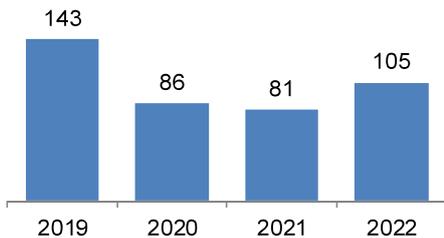


Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

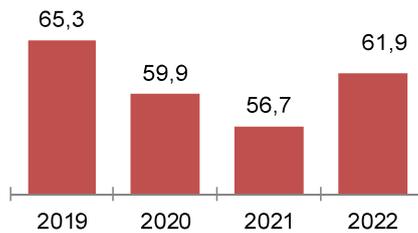
Nr.	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	143	86	81	105
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	143	86	81	105
4	Materialaufwand	77	32	32	47
5	Personalaufwand	516	473	505	520
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	755	643	988	813
7	sonstige betriebliche Erträge	1.225	1.072	1.436	1.290
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	20	10	- 9	15
9	Abschreibungen	14	13	17	15
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	6	- 3	- 26	-
11	Zinsergebnis	2	3	1	-
12	Beteiligungsergebnis	1	2	2	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	3	5	4	-
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9	2	- 23	0
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	9	2	- 23	0
18	Steuern	1	1	-	-
19	Jahresergebnis	7	2	- 23	0
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	9	10	11	11
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	7,9	7,9	8,9	8,4
22	Eigenkapitalrentabilität in %	2,5%	0,6%	-8,1%	
23	Nettoumsatzrendite in %	5,2%	2,0%	-28,3%	0,0%
24	Materialaufwandsquote in %	53,9%	37,2%	40,0%	44,8%
25	Personalaufwandsquote in %	-	-	-	495,2%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	65,3	59,9	56,7	61,9
27	EBIT-Marge	4,1%	-3,0%	-32,6%	0,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	0,7	-0,3	-3,0	0,0

Gesamtleistung

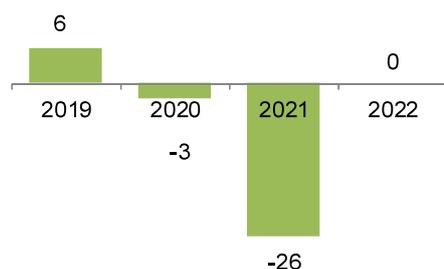


Personalaufwand

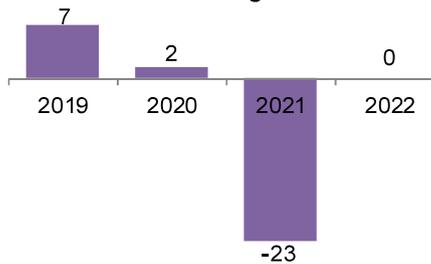
■ je Vollzeitkraft



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 1.048	- 1.308
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	13	17
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	233	- 366
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 13	55
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 455	- 122
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		60
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	- 3	- 1
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	1	
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 1.272	- 1.665
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 10	- 28
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	3	1
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 8	- 27

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)		
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	1.050	1.285
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.050	1.285
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 230	- 407
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	1.090	860
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	860	453
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	77,6%	75,9%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	860	453
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	-	-
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-	-

3.3 Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 4.857.300,00 €

<u>Gesellschafter:</u> Stadt Salzgitter (stimmberechtigt)	39,35 % (70,32 %)	1.911 T€
Salzgitter Mannesmann GmbH (stimmberechtigt)	25,05 % (29,68 %)	1.217 T€
Eigene Anteile (nicht stimmberechtigt)	15,60 %	758 T€
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH (nicht stimmberechtigt)	20,00 %	971 T€

Gegenstand des Unternehmens

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter ist für die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen verantwortlich.

Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbau-rechte ausgeben.

Die Gesellschaft kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Sie ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Wohnbau errichtet, betreut, verwaltet und bewirtschaftet Gewerbe- und Wohnbauten, Eigenheime und Eigentumswohnungen.

Seit Gründung der Wohnbau besteht unverändert ihre Aufgabe darin, breiten Bevölkerungsschichten bezahlbaren, aber gleichzeitig auch attraktiven Wohnraum zu bieten. Hierzu gehören auch sinnvolle Sanierungen und Modernisierungen der Gebäude und Wohnungen. Ein Schwerpunkt liegt hierbei vor allem auf der Bereitstellung seniorenrechter, barrierearmer Wohnungen. Die weitere Unternehmensplanung sieht einen Ausbau dieses Angebotes gerade vor dem Hintergrund des demographischen Wandels vor. Dies steht auch im Zusammenhang mit dem Ausbau des sozialen Managements und weiterer Aktivitäten im Bereich der regionalen Quartiersentwicklung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in einer familienorientierter Wohnraum- und Wohnumfeldversorgung.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks erfolgt immer in Kooperation mit dem Mitgesellschafter und unter den spezifischen Gegebenheiten.

Außerdem kann die Wohnbau alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen sowie Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Haushaltsplan 2023/24

Die Betätigungsfelder der Wohnbau sind vor allem im Bereich des Wohnens, der Infrastruktur und der Bewirtschaftung des eigenen Wohnungsbestandes zu finden. Diese Aufgabenbereiche werden grundsätzlich im Zusammenhang mit der Erfüllung des öffentlichen Zwecks wahrgenommen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 08. Juni 1926

Geschäftsführung: Jens Bischoff (ab 01.05.2017)
Christian Heinrich (ab 01.10.2017)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Rolf Stratmann	(bis 21.04.21)	Vorsitzender	Pensionär
Christian Striese	(ab 21.04.21)		Ratsherr
Michael Kieckbusch	(ab 01.02.13)	Stellvertreter	Salzgitter Mannesmann GmbH
Frank Klingebiel	(ab 01.11.06)		Oberbürgermeister
Elke Streckfuß	(ab 01.01.04)		Ratsfrau
Michael Letter	(ab 01.01.17)		Ratsherr
Uwe Sock	(ab 01.01.17)		Ratsherr
Peter-Michael Gens	(ab 01.02.17)		Salzgitter Mannesmann GmbH

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2021 betragen 6 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	100 %	25,6 T€

Wichtige Verträge

Unternehmensvertrag (Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag) mit der WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Darlehensverträge mit der WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Im Jahr 2021 wurden eine Ausschüttung durch die Wohnbau in Höhe von 829.937,36 € an die Stadt Salzgitter vorgenommen.

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt im Jahr 2021 außer einem Geschäftsführer (ein weiterer Geschäftsführer ist über einen Managementvertrag für die Wohnbau tätig), zwei Prokuristen sowie einen kaufmännischen Mitarbeiter.

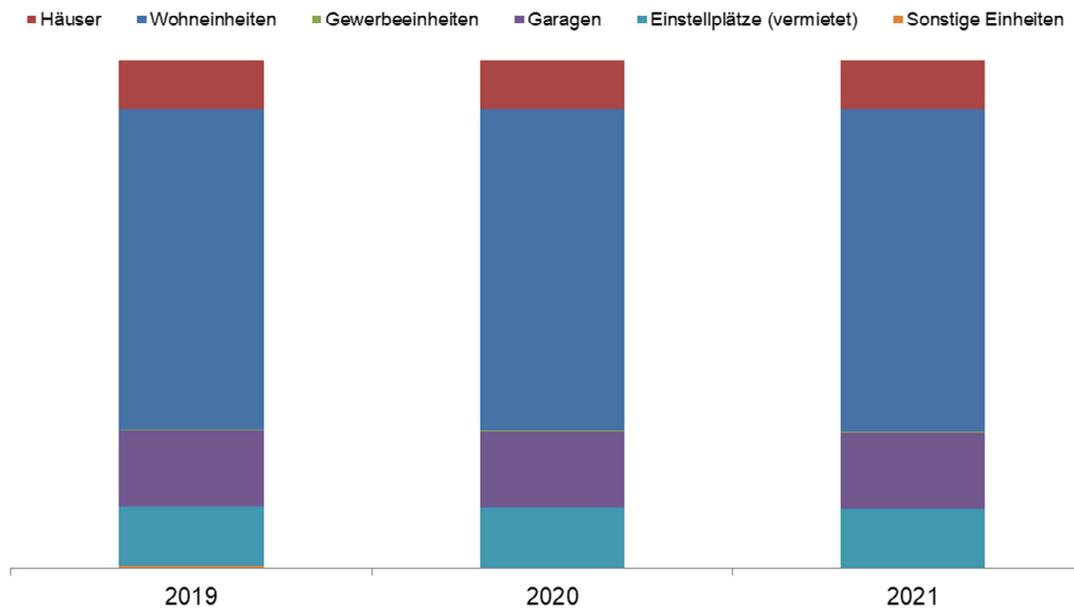
Haushaltsplan 2023/24

Absatz-Mengenentwicklung

Bestand

	2019	2020	2021
Häuser	759	767	767
Wohneinheiten	4.929	4.954	4.971
Gewerbeeinheiten	19	17	17
Garagen	1.193	1.192	1.189
Einstellplätze (vermietet)	908	908	906
Sonstige Einheiten	38	18	8

Der Bestand erstreckt sich über die Region Salzgitter sowie Peine und Umgebung.

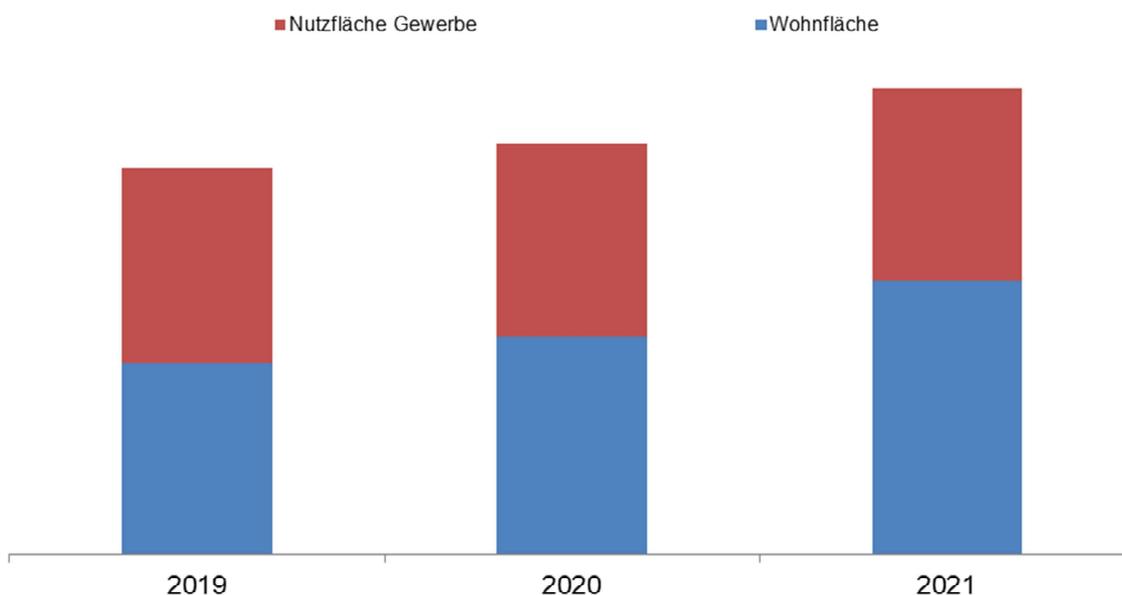


Der bewirtschaftete Bestand hat sich ggü. dem Vorjahr leicht (u.a. Wohneinheiten, Garagen) verändert.

Haushaltsplan 2023/24

Fläche

in m ²	2019	2020	2021
Wohnfläche	302.569	303.084	304.125
Nutzungsfläche Gewerbe	3.670	3.604	3.604
Summe	306.239	306.688	307.729



Leerstandsquote und Fluktuationsquote

in %	2019	2020	2021
Leerstandsquote	1,7	1,9	2,1
Fluktuationsquote Mieter	11,2	12,3	10,0

Die Sollmieten belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2021 auf rd. 20,5 Mio. € (Vorjahr 20,0 Mio. €).

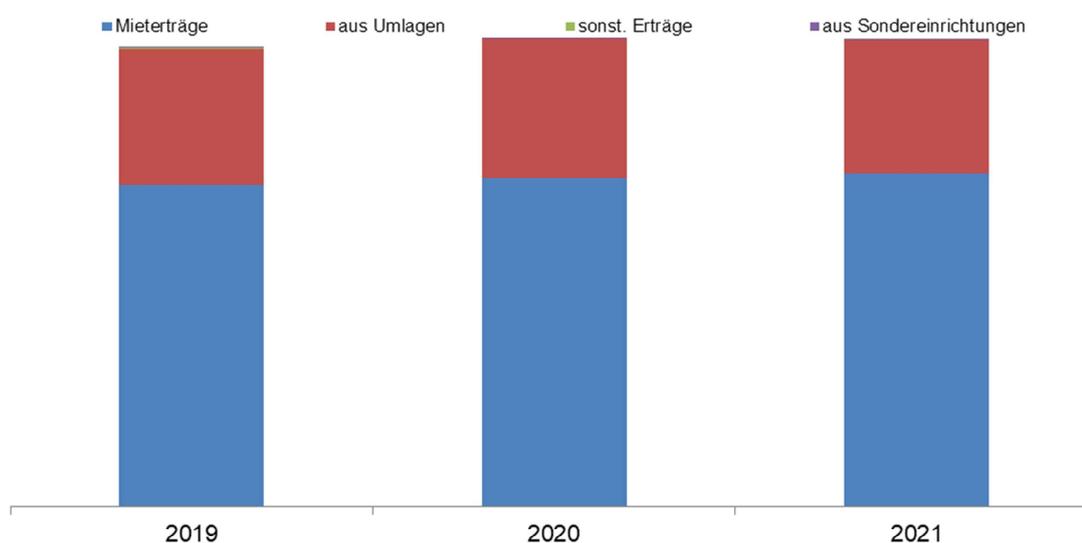
Im Geschäftsjahr 2021 sind bei dem Bestand der Wohnbau 496 Wohnungswechsel (Vorjahr: 563) zu verzeichnen gewesen. Dieser Wert entspricht einer Fluktuationsrate von ca. 10,0 % (Vorjahr: 12,3 %).

Die Wohnbau orientiert sich bei Neuvermietungen jeweils an den aktuellen Mustermietverträgen des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. Die Mieten werden bei dem preisgebundenen Wohnraum laufend an die Kostensituation angepasst. Bei dem nicht preisgebundenen Wohnraum werden die Mieterhöhungsmöglichkeiten jeweils im Rahmen der Marktverhältnisse ausgeschöpft. Die Mietänderungen entsprechen jedoch in formeller und materieller Hinsicht den gesetzlichen Erfordernissen.

Haushaltsplan 2023/24

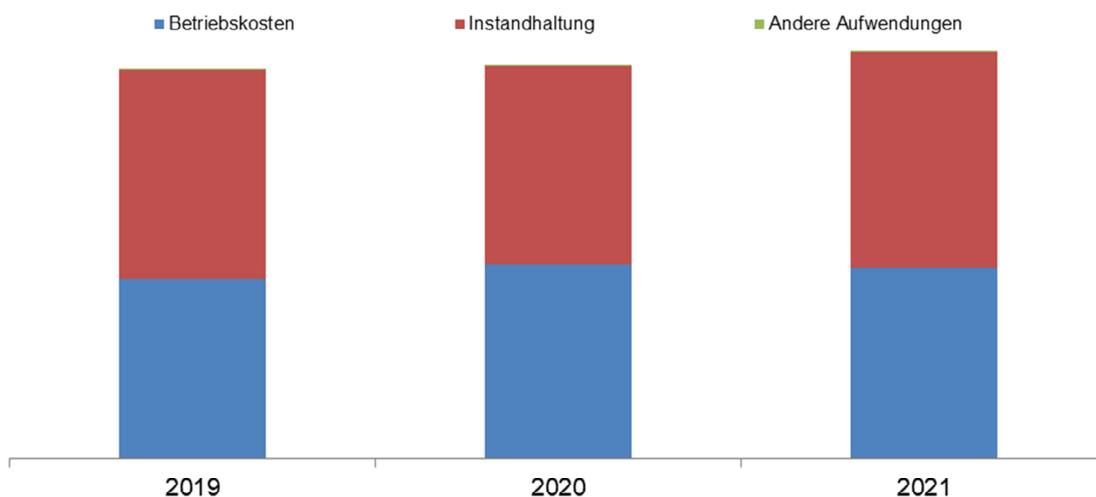
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung

in T€	2019	2020	2021
Mieterträge	19.168	19.554	19.872
aus Umlagen	8.087	8.290	7.891
sonstige Erträge	53	18	21
Erlöse aus Sondereinrichtungen	62	31	12
Summe	27.370	27.893	27.796



Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung

in T€	2019	2020	2021
Betriebskosten*	7.300	7.894	7.726
Instandhaltung	8.476	8.041	8.794
Andere Aufwendungen	50	43	27
Summe	15.826	15.978	16.547



* Die Betriebskosten werden im Wesentlichen im Folgejahr ggü. den Mietern abgerechnet.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Im Geschäftsjahr 2021 hat die Wohnbau einen **Jahresüberschuss** i.H.v. 2,2 Mio. € erzielt, dies entspricht der Planung.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch ein sehr hohes Sachanlagevermögen (83,1 % von der Bilanzsumme), welches vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital einschließlich langfristiger Rückstellungen gedeckt ist. Bei einem absoluten Anstieg des Eigenkapitals um 50 T€ weist die Wohnbau eine Eigenkapitalquote am Gesamtkapital von rd. 45,3 % (Vorjahr: 48,7 %) auf.

Die **Liquiditätslage** ist als positiv zu bewerten und die Zahlungsfähigkeit war im Geschäftsjahr jederzeit gegeben.

Der Jahresüberschuss ergibt sich, wie in den Vorjahren, im Wesentlichen aus der Bewirtschaftung der eigenen Immobilienbestände. Das Betriebsergebnis 2021 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 540 T€ auf 2.303 T€ verringert. Dies liegt u.a. an höheren Instandhaltungskosten.

Die Mieten sind zum Teil im Berichtsjahr entsprechend der Situation am Regionalmarkt geringfügig angehoben worden. Diese Mietanpassungen haben im Zuge der Modernisierungsmaßnahmen stattgefunden. Die Unternehmensmiete der Gesellschaft im Bereich der Wohnungen beläuft sich damit auf durchschnittlich 5,35 €/m² (Vorjahr: 5,16 €/m²).

Die Sollmieten belaufen sich auf 20,5 Mio. €, im Vorjahr waren es 20,0 Mio. €. Im Jahr 2021 verzeichnete die Wohnbau 496 Wohnungswechsel (Vorjahr: 563). Dies entspricht einer Fluktuationsquote von 10,0 % (Vorjahr: 11,4 %).

Im Berichtsjahr hat die Wohnbau 9,3 Mio. € (Vorjahr: 8,3 Mio. €) in die Unterhaltung und Verbesserung der Häuser, Wohnungen sowie des Wohnumfeldes investiert. Schwerpunkte waren u.a. Balkoninstandsetzungen, Warmwasserzentralisierungen und Treppenhausrenovierungen.

Der Wohnungsmarkt im Berichtsjahr stellt sich schwierig dar und ist durch einen signifikanten Wohnungsüberhang am Regionalmarkt gekennzeichnet. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in den **Risiken** im Jahresbericht der Wohnbau wieder. Für Salzgitter wird auch in Zukunft ein Überangebot an Mietwohnungen marktbestimmend sein.

Risiken der künftigen Entwicklung werden vor allem in den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine gesehen. Es könnte dadurch zu Versorgungsengpässen, Preiserhöhungen, steigenden Energiekosten und somit zu höheren Belastungen für die Mieter kommen.

Die Wohnbau geht **zukünftig** weiterhin von einer positiven Ertragslage aus. Für das Geschäftsjahr 2022 plant die Wohnbau mit einem Jahresergebnis von 2,2 Mio. €.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

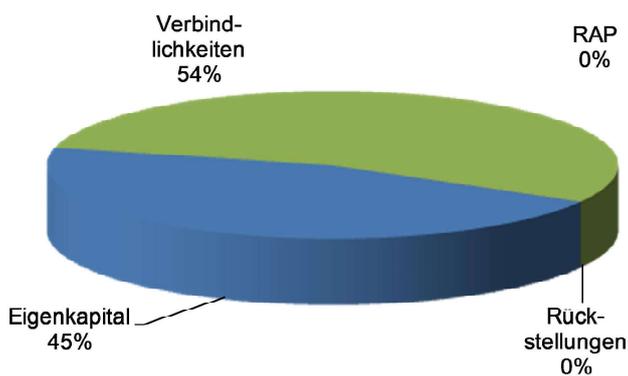
Aktivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	118.946	88%	120.687	83%	1.741	1%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	-		-		-	
- Sachanlagen	113.365		115.410		2.044	2%
- Finanzanlagen	5.581		5.278		- 303	-5%
Umlaufvermögen	16.303	12%	24.589	17%	8.286	51%
- Vorräte	8.277		8.217		- 59	-1%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.172		5.094		- 78	-2%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	2.854	2%	11.278	8%	8.424	295%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	#DIV/0!
Bilanzsumme Aktiva	135.249	100%	145.276	100%	10.027	7%

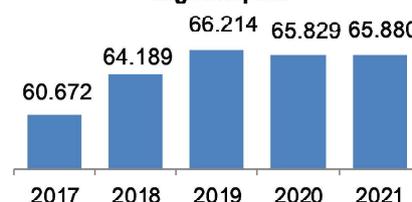
Passivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	65.829	49%	65.880	45%	51	0%
- Gezeichnetes Kapital	4.100		4.100		0	0%
- Kapitalrücklage	606		606		0	0%
- Gewinnrücklagen	59.008		59.008		-	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	0		0		- 0	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.115		2.165		51	2%
- Einstellung Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	-		-		-	
Rückstellungen	1.617	1%	1.605	1%	- 12	-1%
Verbindlichkeiten	67.699	50%	77.692	53%	9.993	15%
Rechnungsabgrenzungsposten	104	0%	100	0%	- 4	-4%
Bilanzsumme Passiva	135.249	100%	145.276	100%	10.027	7%

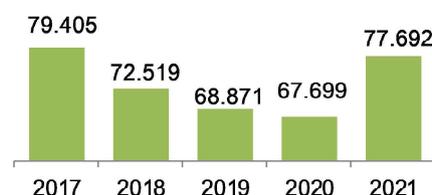
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



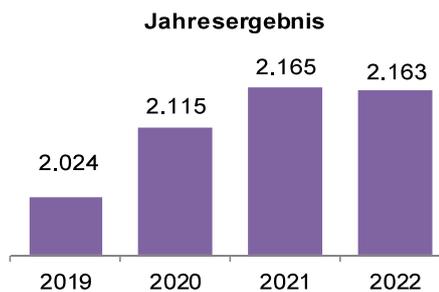
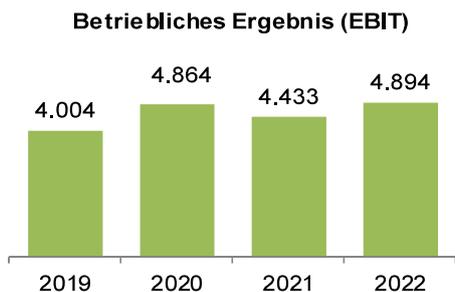
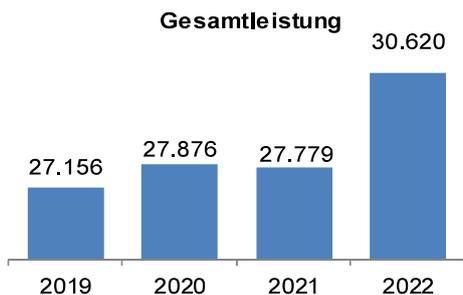
Verbindlichkeiten



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	26.765	27.440	27.848	28.774
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	391	436	- 69	1.846
3	Gesamtleistung	27.156	27.876	27.779	30.620
4	Materialaufwand	16.327	16.409	16.917	18.915
5	Personalaufwand	415	357	329	339
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	3.655	3.624	3.307	3.627
7	sonstige betriebliche Erträge	565	710	598	600
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	7.325	8.195	7.824	8.339
9	Abschreibungen	3.321	3.332	3.391	3.445
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	4.004	4.864	4.433	4.894
11	Zinsergebnis	- 1.449	- 1.258	- 1.168	- 1.142
12	Beteiligungsergebnis	282	- 671	- 268	- 574
13	sonstiges Finanzergebnis	129	123	116	-
14	Finanzergebnis	- 1.037	- 1.806	- 1.319	- 1.716
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.967	3.058	3.114	3.178
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.967	3.058	3.114	3.178
18	Steuern	942	943	949	1.015
19	Jahresergebnis	2.024	2.115	2.165	2.163
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	6	4	6	4
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	6	4	6	3
22	Eigenkapitalrentabilität in %	3,1%	3,2%	3,3%	
23	Nettoumsatzrendite in %	7,6%	7,7%	7,8%	7,5%
24	Materialaufwandsquote in %	60,1%	58,9%	60,9%	61,8%
25	Personalaufwandsquote in %	1,5%	1,3%	1,2%	1,1%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	69,1	89,2	109,8	113,0
27	EBIT-Marge	15,0%	17,7%	15,9%	17,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	667,4	1.216,0	1.477,8	1.631,3



Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	2.786	2.433
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.332	3.391
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	202	- 12
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 257	- 266
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 69	1.116
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 196	- 24
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	1.135	1.052
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	6.932	7.690
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	290	55
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 3.899	- 5.466
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	297	303
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	123	117
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 3.190	- 4.991

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	282	- 671
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen		
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	11.044	13.460
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 3.725	- 3.782
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- 9.366	
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 3.758	- 3.283
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 5.524	5.724
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 1.782	8.423
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	4.634	2.852
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	2.852	11.275
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	2,1%	7,8%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 51.032	- 52.362
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	9,6 Jahre	8,9 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	217%	154%

3.4 WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.564,59 €

Gesellschafter: Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Der Unternehmensgegenstand der WBV besteht aus der Verwaltung und Bewirtschaftung sowie der Vermittlung von Grundstücken, Wohnungen und Gewerbeobjekten, der Ausführung kommunaler städtebaulicher Aufgaben und der Durchführung von Erschließungsmaßnahmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte einzugehen, die geeignet sind, den Geschäftszweck der Gesellschaft zu fördern. Sie kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen sowie solche Unternehmen erwerben oder gründen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter verwaltet, bewirtschaftet und vermittelt Grundstücke, Wohnungen und Gewerbeobjekte. Sie führt Erschließungsmaßnahmen durch und erledigt Aufgaben im Rahmen des kommunalen Städtebaus.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 22. Dezember 1989

Geschäftsführung: Jens Bischoff (ab 01.05.2017)

Aufsichtsrat: nicht vorhanden

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter	100 %	25 T€

Wichtige Verträge

Unternehmensvertrag (Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag) mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter.

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter.

Darlehensverträge mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter.

Darlehensvertrag mit der Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter (ab 18.05.2020)

Pachtvertrag mit der Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter (ab 01.10.2018).

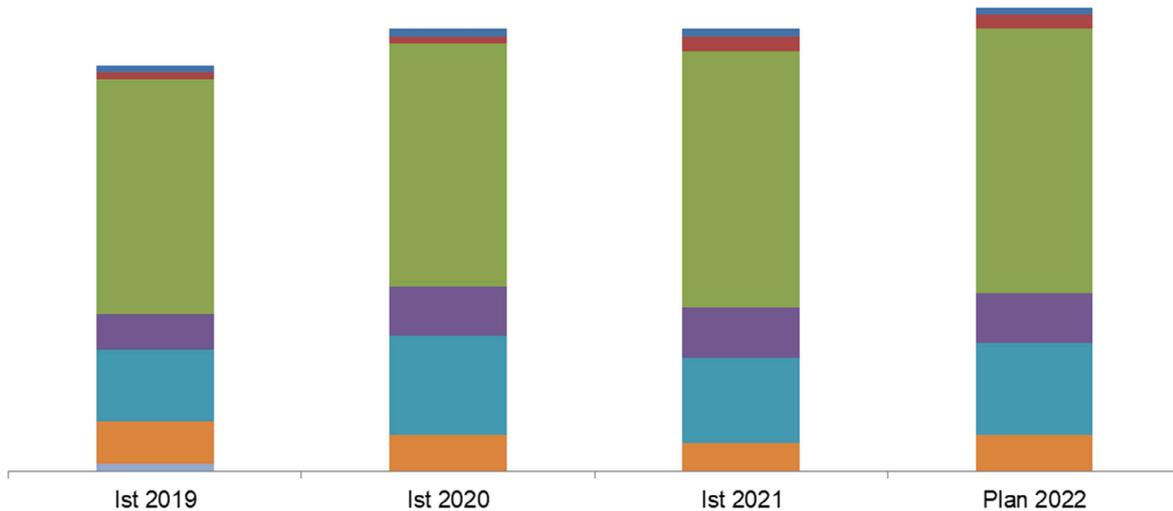
Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter (ab 01.10.2018).

Haushaltsplan 2023/24

Mitarbeiter

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Geschäftsführung	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	1	1	2	2
Angestellte (kaufmännisch)	33	34	36	37
Angestellte (technisch)	5	7	7	7
Gewerbliche Arbeitnehmer	10	14	12	13
Auszubildende	6	5	4	5
Saison-, Hilfskräfte	-	-	-	-
Summe	56	62	62	65
davon Teilzeit	9	10	11	10
Summe (vollzeitäquivalent)	51	58	55	54

■ Geschäftsführung
 ■ Prokuristen, leitende Angestellte
 ■ Angestellte (kaufmännisch)
 ■ Angestellte (technisch)
 ■ Gewerbliche Arbeitnehmer
 ■ Auszubildende



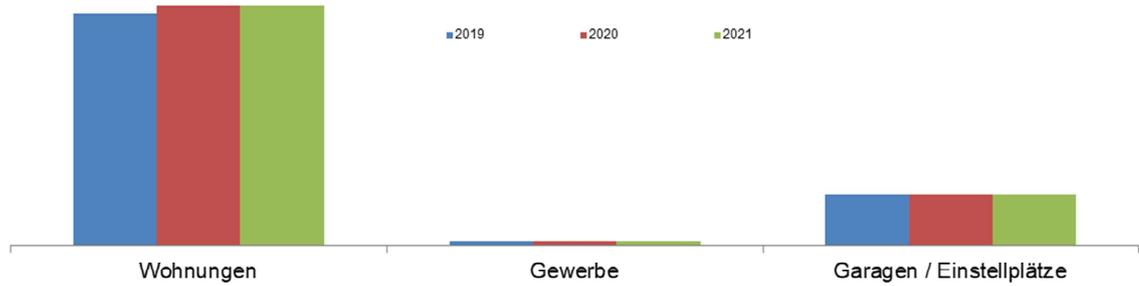
Absatz-Mengenentwicklung

Bestand

	2019	2020	2021
Wohneinheiten	1.232	1.266	1.298
Gewerbeeinheiten	23	23	41
Garagen/Einstellplätze	271	271	271
Sonstige Einheiten	1	1	4
Summe	1.527*	1.561*	1.614*

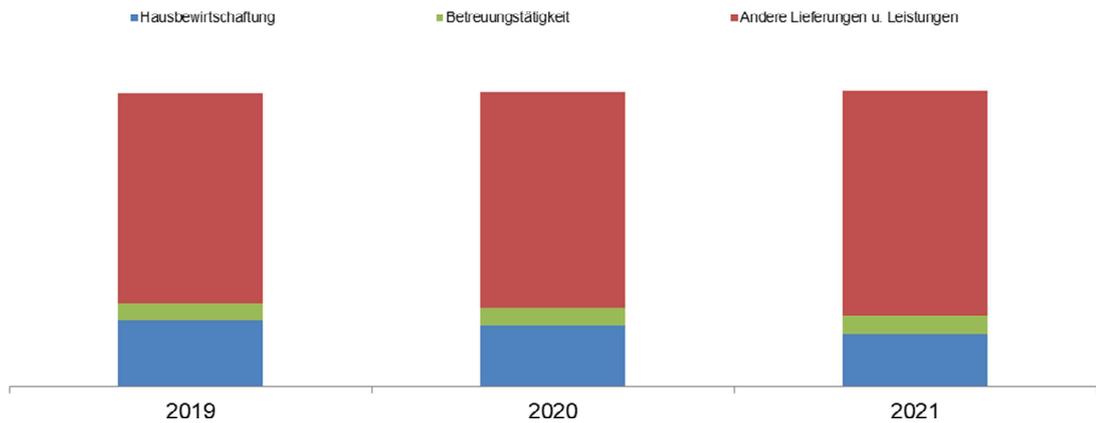
* inkl. Fremdverwaltung

Haushaltsplan 2023/24



Umsatzerlöse

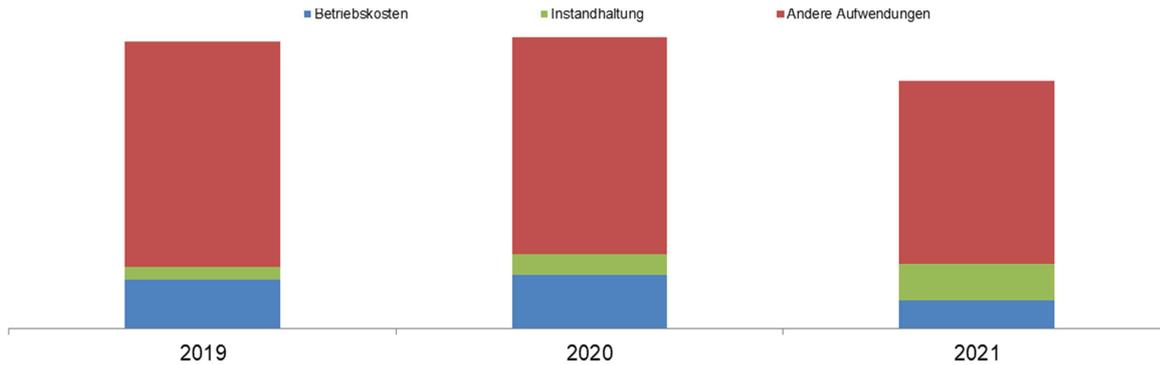
in T€	2019	2020	2021
Hausbewirtschaftung	1.146	1.048	902
Betreuungstätigkeit	280	312	317
Andere Lieferungen und Leistungen	3.662	3.745	3.891
Summe	5.088	5.105	5.110



Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung

in T€	2019	2020	2021
Betriebskosten	203	222	117
Instandhaltung	55	87	153
Andere Aufwendungen	936	904	762
Summe	1.194	1.213	1.032

Haushaltsplan 2023/24



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die WBV schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem **Jahresfehlbetrag** i.H.v. 268 T€ ab (Vorjahr: -671 T€). Das Jahresergebnis ist besser als ursprünglich geplant (+131 T€). Dies resultiert aus einem geringeren Personalaufwand und einem geringeren Buchverlust aus Anlageabgängen.

Die **Vermögenslage** der Gesellschaft wird durch die durchlaufenden Kreditverbindlichkeiten aus der Vorfinanzierung von Eigenmitteln der Stadt Salzgitter sowie durch die in Eigenregie der Gesellschaft durchgeführten Projekte bestimmt. Festzuhalten ist, dass die Vermögenslage der WBV durch ein sehr hohes Sachanlagevermögen geprägt ist, welches vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital gedeckt ist. Die Vermögensverhältnisse sind als geordnet zu bezeichnen.

Die Gesellschaft ist ihren Zahlungsverpflichtungen im Berichtsjahr jederzeit nachgekommen. Laut Plan für das Geschäftsjahr 2021 ist auch die Zahlungsfähigkeit für die Zukunft gesichert. Eventuelle Liquiditätsunterdeckungen werden durch die Wohnbau als Mutterunternehmen vertragsmäßig sichergestellt.

Am 24.09.2020 wurde ein städtebaulicher Vertrag bezüglich des ehemaligen Freibads in SZ-Bad unterzeichnet, welcher den Vertrag von 2006 ersetzt. Der WBV wird damit die Erschließung des in ihrem Eigentum stehenden Baulandes „Am Freibad“ übertragen. Mit Kaufvertrag vom 17.12.2020 hat die Wohnbau die für die Mehrfamilienhausbebauung vorgesehenen Grundstücke erworben. Mit den Erschließungsmaßnahmen wurde im Jahr 2021 begonnen. Die mit der BS Investment- und Consulting GmbH geschlossene Vertriebsvereinbarung für den Vertrieb von 16 Grundstücken zur Eigenheimbebauung wurde bis zum 31.12.2022 verlängert. Aktuell wurden von den 16 Grundstücken 9 verkauft, es erfolgte eine Reservierung.

Als **Risiko** für die WBV wird der Krieg in der Ukraine und dessen Auswirkungen gesehen. So kommt es zu verstärkten Fluchtbewegungen, auch nach Deutschland. Demzufolge müssen die Menschen mit dem notwendigsten, wie bezahlbarem Wohnraum, versorgt werden.

In **2022** wird seitens der WBV ein Verlust von rd. 574 T€ prognostiziert, dieser Jahresfehlbetrag muss durch die Wohnbau ausgeglichen werden. Der Ergebnisprognose liegen Umsatzerlöse in Höhe von 5,8 Mio. € und Personalaufwendungen in Höhe von 3,4 Mio. € zugrunde.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

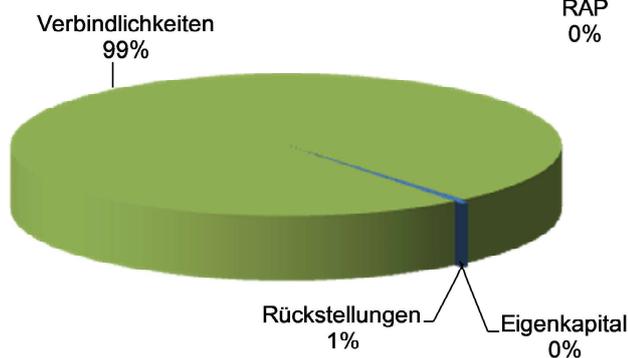
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	9.339	74%	8.815	72%	- 524	-6%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	40		35		- 5	-13%
- Sachanlagen	9.075		8.583		- 492	-5%
- Finanzanlagen	224		197		- 27	-12%
Umlaufvermögen	3.207	26%	3.354	28%	146	5%
- Vorräte	1.275		1.312		37	3%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.424		1.220		- 203	-14%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	509	4%	821	7%	313	61%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Aktiva	12.547	100%	12.169	100%	- 378	-3%

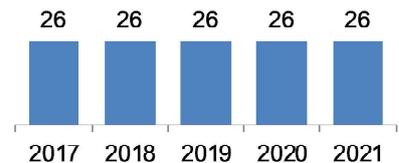
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	26	0%	26	0%	0	0%
- Gezeichnetes Kapital	26		26		0	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	-		-		-	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-		-		-	
Rückstellungen	52	0%	55	0%	4	7%
Verbindlichkeiten	12.469	99%	12.088	99%	- 380	-3%
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0%	0	0%	- 1	-100%
Bilanzsumme Passiva	12.547	100%	12.169	100%	- 378	-3%

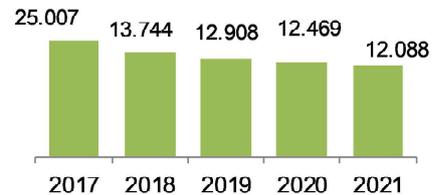
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



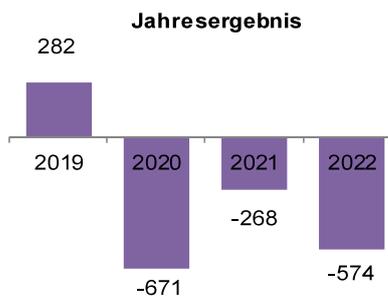
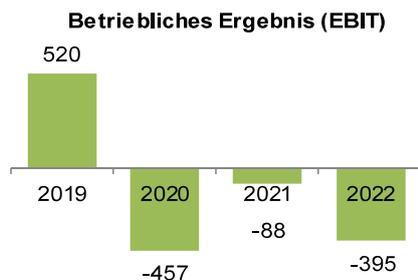
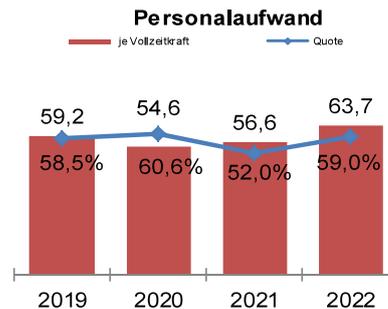
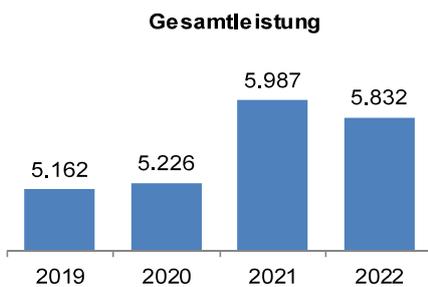
Verbindlichkeiten



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	5.088	5.105	5.950	6.514
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	74	121	37	- 682
3	Gesamtleistung	5.162	5.226	5.987	5.832
4	Materialaufwand	262	520	1.260	1.317
5	Personalaufwand	3.017	3.169	3.111	3.441
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	673	782	840	817
7	sonstige betriebliche Erträge	42	103	88	4
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	1.252	858	864	261
9	Abschreibungen	732	1.316	951	656
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	520	- 457	- 88	- 395
11	Zinsergebnis	- 196	- 164	- 132	- 131
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	9	3	2	2
14	Finanzergebnis	- 187	- 161	- 130	- 129
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	333	- 619	- 218	- 524
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	333	- 619	- 218	- 524
18	Steuern	51	52	50	50
19	Jahresergebnis	282	- 671	- 268	- 574
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	56	62	62	64
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	51	58	55	54
22	Eigenkapitalrentabilität in %	1102,8%	-2623,9%	-1047,5%	
23	Nettoumsatzrendite in %	5,5%	-13,1%	-4,5%	-8,8%
24	Materialaufwandsquote in %	5,1%	9,9%	21,0%	22,6%
25	Personalaufwandsquote in %	58,5%	60,6%	52,0%	59,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	59,2	54,6	56,6	63,7
27	EBIT-Marge	10,2%	-9,0%	-1,5%	-6,1%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	10,2	-7,9	-1,6	-7,3



Das Jahresergebnis wird aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages durch die Wohnbau ausgeglichen.

Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 671	- 268
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.316	951
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	0	4
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 1.163	166
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	968	- 357
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	180	5
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	161	130
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	792	631
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 23	- 9
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	3	1
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 156	- 151
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 450	- 300
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	3	2
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 624	- 457

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 282	671
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen		
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 417	- 400
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 164	- 132
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 863	139
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 695	313
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	1.204	509
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	509	822
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	4,1%	6,8%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 1.145	- 707
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	15,2 Jahre	17,9 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	127%	138%

3.4.1 Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und das Management eines Hotel- und Gastronomiebetriebes.

Die Gesellschaft darf gleichartige oder ähnliche Unternehmungen errichten, erwerben, sich an solchen beteiligen oder deren Vertretung übernehmen. Sie ist auch zur Errichtung von Zweigniederlassungen befugt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 28. September 2018

Geschäftsführung: Jens Bischoff
Christian Heinrich (ab 12.07.21)

Aufsichtsrat: nicht vorhanden

Beteiligungen

Keine

Wichtige Verträge

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Pachtvertrag mit der Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Darlehensvertrag mit der Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter (ab 18.05.2020).

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das Wirtschaftsjahr 2021 war deutlich von pandemiebedingten Auswirkungen, insbesondere auf die Ertragslage, geprägt. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war nur aufgrund von Mittelzuflüssen in Höhe von 300 T€ aus Einstellung in die Kapitalrücklage durch die Muttergesellschaft gewährleistet.

Bei Umsatzerlösen in Höhe von 979 T€ (Vorjahr: 882 T€) lagen die Materialaufwendungen bei 186 T€ (Vorjahr: 185 T€ und der Personalaufwand bei 607 T€ (Vorjahr: 680 T€).

Insgesamt wurde im Geschäftsjahr 2021 ein Jahresfehlbetrag von 324 T€ (Vorjahr -233 T€) erzielt. U.a. aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie geht die Geschäftsführung der Gesellschaft von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 140 T€ für das Jahr 2022 aus.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

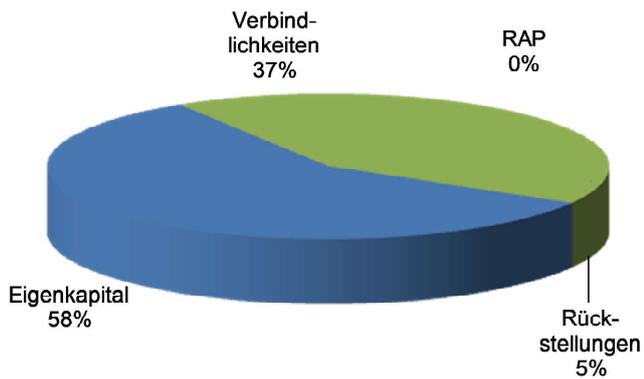
Aktivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	26	5%	13	3%	- 13	-50%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	4		2		- 2	
- Sachanlagen	21		10		- 10	-50%
- Finanzanlagen	1		1		-	0%
Umlaufvermögen	483	95%	393	96%	- 90	-19%
- Vorräte	38		35		- 2	-7%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	311		45		- 266	-86%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	135	26%	313	77%	178	132%
Rechnungsabgrenzungsposten	1	0%	1	0%	0	52%
Bilanzsumme Aktiva	510	100%	407	100%	- 102	-20%

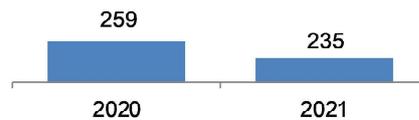
Passivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	259	51%	235	58%	- 24	-9%
- Gezeichnetes Kapital	25		25		0	0%
- Kapitalrücklage	575		875		300	52%
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	- 108		- 341		- 233	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	- 233		- 324		- 91	39%
- Einstellung Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	-		-		-	
Rückstellungen	13	3%	19	5%	6	48%
Verbindlichkeiten	237	47%	153	37%	- 85	-36%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	0	0%	-	
Bilanzsumme Passiva	510	100%	407	100%	- 102	-20%

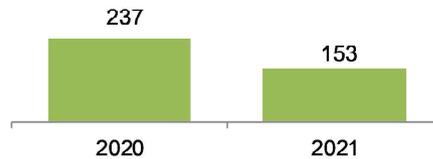
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



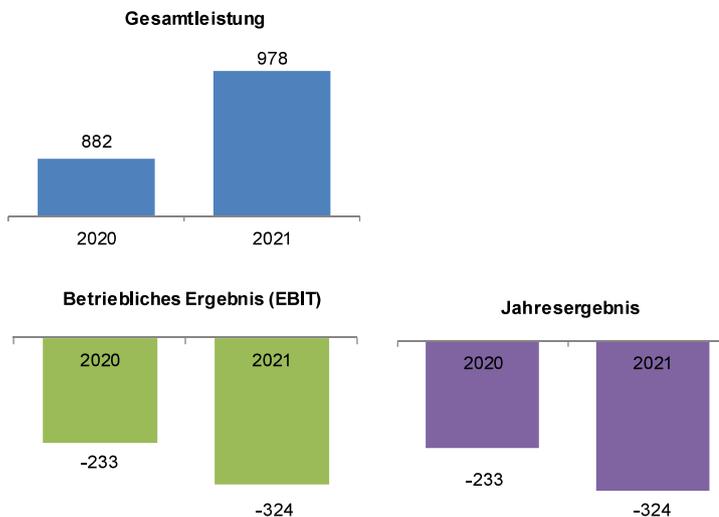
Verbindlichkeiten



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2020 Ist	2021 Ist
1	Umsatzerlöse	882	978
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-
3	Gesamtleistung	882	978
4	Materialaufwand	184	186
5	Personalaufwand	680	607
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	512	519
7	sonstige betriebliche Erträge	275	25
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	- 219	- 309
9	Abschreibungen	14	15
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	- 233	- 324
11	Zinsergebnis	- 0	- 0
12	Beteiligungsergebnis	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-
14	Finanzergebnis	- 0	- 0
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 233	- 324
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 233	- 324
18	Steuern	- 0	-
19	Jahresergebnis	- 233	- 324
	Weitere Kennzahlen		
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)		
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)		
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-89,7%	-137,6%
23	Nettoumsatzrendite in %	-26,4%	-33,1%
24	Materialaufwandsquote in %	20,9%	19,0%
25	Personalaufwandsquote in %	77,1%	62,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)		
27	EBIT-Marge	-26,4%	-33,1%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)		



Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 233	- 324
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	14	15
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 31	6
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 200	268
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	24	- 85
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	0	0
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 426	- 120
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 3	- 2
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 3	- 2

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	400	300
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen		
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 0	- 0
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	400	300
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 29	178
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	163	135
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	135	313
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	26,4%	76,8%
6.		Finanzschulden-/überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	135	313
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	1,2 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-	-5980%

Haushaltsplan 2023/24

3.5 Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 100.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 51 %
Salzgitter AG zu 49 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, auf Grundlage der Bauleitplanung der Stadt Salzgitter den bisherigen Stadtteil Salzgitter-Watenstedt zu einem reinen Gewerbegebiet zu entwickeln, die dort noch bestehenden Wohnnutzungen aufzuheben, Grundstücke zu erwerben und Gewerbegebiete mit entsprechender Infrastruktur zu schaffen und zu vermarkten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Mit der Umwandlung des Stadtteils Salzgitter-Watenstedt in ein Gewerbegebiet unter Berücksichtigung weiterer Gewerbeflächenstandorte im lokalen und regionalen Umfeld soll ein Potenzial für uneingeschränkte gewerbliche Nutzungen im Stadtgebiet von Salzgitter entwickelt werden.

Zunächst soll eine Lösung sozialer Probleme durch sozialverträgliche Umsiedlung der Einwohner umgesetzt werden.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 14. Februar 2013

Geschäftsführung: Michael Tacke (ab 25.07.2013)
Wolfram Skorczyk (ab 01.02.2020)

Aufsichtsrat Stand (31.12.2021):

Frank Klingebiel	(ab 23.05.13)	Vorsitzender	Oberbürgermeister
Michael Kieckbusch	(ab 23.05.13)	Stellvertreter	Salzgitter AG
Peter-Michael Gens	(ab 23.05.13)		Salzgitter AG
Torsten Stormowski	(bis 21.12.21)		Ratsherr
Nuno da Silva	(bis 21.12.21)		Ratsherr
Hartmut Alder	(ab 21.12.21)		Ratsherr
Otto Kracht	(ab 21.12.21)		Ratsherr
Sascha Pitkamin*	(bis 21.12.21)		Ratsherr
Ralf Albert	(ab 21.12.21)		Ratsherr
Hermann Fleischer*	(ab 26.09.18)		Ratsherr
Andreas Böhmken*	(ab 26.09.18)		Ratsherr
Stefan Roßmann*	(bis 21.12.21)		Ratsherr
Günther K.-H. Gehmert*	(ab 21.12.21)		Ratsherr
Andreas Plättner*	(ab 21.12.21)		Ratsherr

*beratende Vertreter ohne Stimmrecht

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2021 betragen 1.050,00 €.

Haushaltsplan 2023/24

Beteiligungen

Eine Grundsatzentscheidung im Jahr 2018 hat ergeben, dass eine Beteiligung an der Wohnungsbau-gesellschaft mbH Salzgitter erfolgen soll. Die Beteiligung soll aus dem städtischen Anteil an der Gesellschaft abgetreten werden, wobei die Anteile an der PSW stimmrechtslos gestellt werden. Seit der erfolgten Umsetzung im Jahr 2020 hält die PSW 20 % der Anteile an der Wohnbau.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Zahlung von Zuschüssen seitens der Stadt Salzgitter wurde im Jahr 2019 wieder aufgenommen. An die PSW wurden im Berichtsjahr 500.000,00 € ausgezahlt.

Wichtige Verträge

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadt Salzgitter.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die PSW hat im Jahr 2021 eine Bilanzsumme von rd. 5,3 Mio. € (VJ: rd. 4,5 Mio. €) und ein Jahreser-gebnis i.H.v. rd. 245 T€ (VJ: rd. 409 T€) erwirtschaftet. Im Vergleich zum Wirtschaftsplan hat sich das Geschäftsjahr besser als erwartet entwickelt.

Die Liquiditätslage der PSW ist derzeit als stabil zu bezeichnen. Grundlage dafür sind die vorhande-nen Rücklagen, der Zuschuss der Stadt Salzgitter sowie die Beteiligung an der Wohnbau.

Mit dem Fortführen der operativen Tätigkeit der PSW im Berichtsjahr konnten den interessierten Grundstückseigentümern Kaufangebote unterbreitet werden. Der Zahlungsmittelabfluss aus der operativen Geschäftstätigkeit ist im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Im Berichtsjahr wurden drei Grundstückskaufverträge beurkundet.

Mit jedem zugekauften Grundstück erhöht sich der finanzielle Aufwand für die zu erfüllenden Siche-rungs- und Betreuungspflichten. Es müssen zudem finanzielle Mittel für etwaige Gebäudeabrisse im Rahmen der Gefahrenabwehr vorgehalten werden.

Risikopotentiale bestehen in der wirtschaftlichen Entwicklung derzeit nicht, diese sind vielmehr bei der Gesamtfinanzierung für die Umwandlung in ein Gewerbegebiet zu sehen. Der Umwandlungspro-zess von Salzgitter-Watenstedt wird kurzfristig nicht umzusetzen sein, sondern mindestens 15 Jahre in Anspruch nehmen. Negative Auswirkungen auf den Geschäftsverlauf der PSW aufgrund der Corona-Pandemie sowie des Krieges in der Ukraine können derzeit nicht ausgeschlossen werden, die Geschäftsführung geht aber aktuell nicht davon aus.

Es wird in 2022 ein Jahresüberschuss von ca. 27 T€ erwartet.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

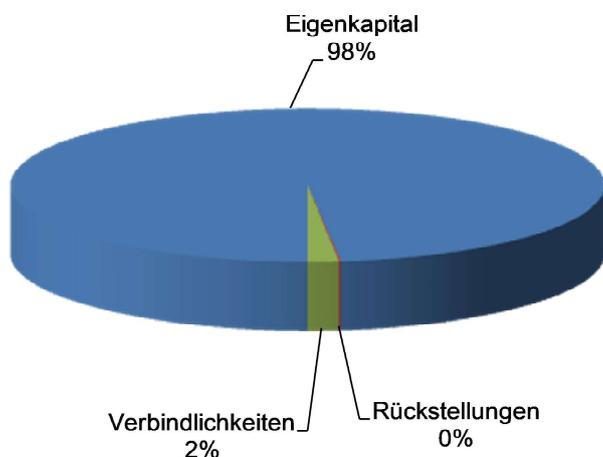
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020	2021	Veränderung	
Anlagevermögen	2.493 55%	3.308 62%	814	
- Immaterielle Vermögensgegenstände	5	3	-3	
- Sachanlagen	1.516	2.334	817	
- Finanzanlagen	971	971	0	
Umlaufvermögen	2.004 45%	2.006 38%	2	0%
- Vorräte	0	0	0	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	49	43	-6	-12%
- Wertpapiere	0	0	0	
- Liquide Mittel	1.955 43%	1.963 37%	7	0%
Rechnungsabgrenzungsposten	0 0%	0 0%	0	
Bilanzsumme Aktiva	4.498 100%	5.314 100%	816	18%

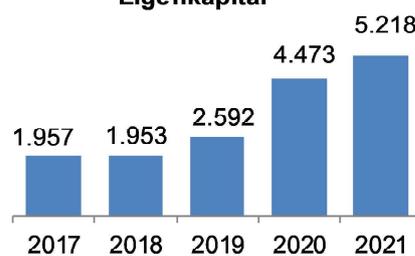
Passivseite

Angaben in TEUR	2020	2021	Veränderung	
Eigenkapital	4.473 99%	5.218 98%	745	17%
- Gezeichnetes Kapital	100	100	0	0%
- Kapitalrücklage	4.111	4.611	500	12%
- Gewinnrücklagen	0	0	0	
- Gewinn- / Verlustvortrag	-148	262	409	-277%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	409	245	-165	-40%
Rückstellungen	6 0%	6 0%	0	-1%
Verbindlichkeiten	18 0%	89 2%	71	
Rechnungsabgrenzungsposten	0 0%	0 0%	0	
Bilanzsumme Passiva	4.498 100%	5.313 100%	816	18%

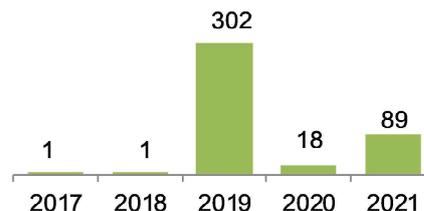
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

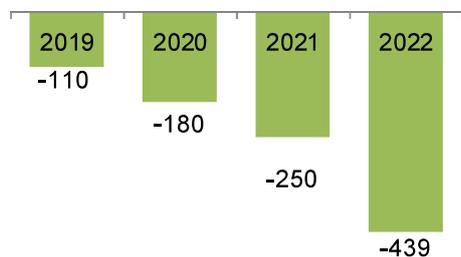


Haushaltsplan 2023/24

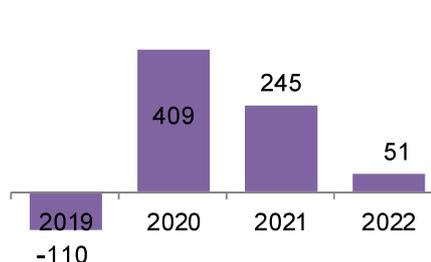
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	0	0	0	0
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
3	Gesamtleistung	0	0	0	0
4	Materialaufwand	1	11	31	28
5	Personalaufwand	0	0	13	14
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	107	118	121	298
7	sonstige betriebliche Erträge	1	0	2	1
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-108	-128	-163	0
9	Abschreibungen	3	52	87	100
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-110	-180	-250	-439
11	Zinsergebnis	0	0	0	-1
12	Beteiligungsergebnis	0	592	501	500
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	0
14	Finanzergebnis	0	592	501	499
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-110	412	251	61
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	-110	412	251	61
18	Steuern	0	3	7	10
19	Jahresergebnis	-110	409	245	51
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	2	2	2	2
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	2	2	2	2
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-4,3%	9,2%	4,7%	
23	Nettoumsatzrendite in %				
24	Materialaufwandsquote in %				
25	Personalaufwandsquote in %				
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)				
27	EBIT-Marge				
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-55,1	-90,1	-124,8	

Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	409	245
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	52	87
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	4	-0
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	0	0
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-28	6
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-283	71
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	0	0
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	0	0
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	154	409
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 2	0
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 1.194	- 902
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	0	0
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	0	0
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 1.196	- 902

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	500	500
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	0	0
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	- 542	7
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	0	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	0	0
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	0
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	0	0
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	0	0
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	500	500
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 542	7
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	2.498	1.955
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	1.955	1.962
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	43,5%	43,6%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	1.955	1.962
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	-	-
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	13%	45%

3.6 Helios Klinikum Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 15.000.000,00 €

Gesellschafter: Helios Kliniken GmbH 94,9 % (ab 06.03.14)
Stadt Salzgitter 5,1 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Krankenhauses (ortsansässiges Akutkrankenhaus), einschließlich Ausbildungsstätte (Pflegefachfrau/-mann, Operationstechnische/r Assistent/in, Hebammen/duales Studium Hebammenwissenschaft, Fachweiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege), Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben in Übereinstimmung mit dem Landeskrankenhausgesetz und dem Krankenhausplan des Landes Niedersachsen.

Die Gesellschaft kann sich auch in branchenverwandten Gebieten, wie beispielsweise der Altenpflege, betätigen.

Das Klinikum ist für die Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausleistungen sowie die Ausbildung in den dazugehörigen Berufen verantwortlich.

Das Krankenhaus ist in den Krankenhausplan des Landes Niedersachsen (2021 mit 296 Planbetten) aufgenommen. Gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden die Investitionen des Krankenhauses durch Fördermittel (Behandlungsbereich) und die Betriebskosten durch Pflegesatzerlöse finanziert.

Es bestehen die folgenden Fachbereiche:

- Innere Medizin (Gastroenterologie, Kardiologie, Angiologie, Geriatrie, Palliativ, neurologische Versorgungen)
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Kinder- und Jugendheilkunde
- Chirurgie (Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie; Unfall- und Orthopädische Chirurgie)
- Urologie
- Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde (Belegbett)
- Anästhesiologie und Schmerztherapie
- Intensiv- und Notfallmedizin
- Interdisziplinäre Notaufnahme und Ambulanzversorgung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Helios Klinikum Salzgitter GmbH ist anstelle der Stadt Salzgitter Trägerin kommunaler Aufgaben im Krankenhauswesen.

Die Gesellschaft stellt somit die Versorgung der Bevölkerung im Stadtgebiet Salzgitter mit Krankenhaus- und sonstigen Leistungen sicher.

Die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft orientiert sich dabei hinsichtlich Art und Umfang ihrer Leistungen an den Bestimmungen des Krankenhausplanes des Landes Niedersachsen.

Haushaltsplan 2023/24

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 01. Januar 2001

Geschäftsführung: Dr. Alice Börgel (bis 05.10.2021)
Sascha Kucera (ab 05.10.2021)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Reiner Micholka	(ab 01.08.14)	Vorsitzender	Regionalgeschäftsführer Region West, Helios Kliniken GmbH
Frank Klingebiel		Stellvertreter	Oberbürgermeister
Alexandra Aderhold	(ab 25.03.15)		Helios Verwaltung West GmbH
Sascha Kucera	(bis 04.10.21)		Helios Klinikum Hildesheim GmbH
Simone Hyun	(ab 05.10.21)		Helios Klinikum Wuppertal GmbH
Stephanie Kara	(ab 12.05.20)		Helios Verwaltung West GmbH
Heike Westerhuis	(ab 01.01.17)		Helios Verwaltung West GmbH
Jens Havemann			Arbeitnehmersvertreter ver.di
Jana Knappe	(ab 29.03.21)		Arbeitnehmersvertreterin Helios Klinikum Salzgitter GmbH
Michael Zimmermann	(bis 28.03.21)		Arbeitnehmersvertreter Helios Klinikum Salzgitter GmbH
Udo Gatzlaff	(bis 28.03.21)		Arbeitnehmersvertreter Helios Klinikum Salzgitter GmbH
Holger Danke	(ab 29.03.21)		Arbeitnehmersvertreter Helios Klinikum Salzgitter GmbH

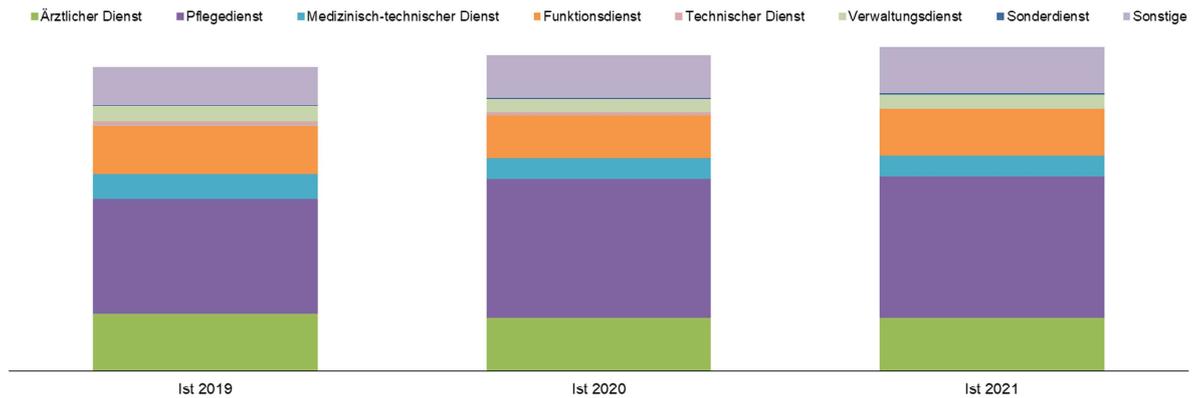
Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr 2021 keine Bezüge.

Mitarbeiter

Das Klinikum hat im Berichtsjahr 2021 durchschnittlich 701 Mitarbeiter beschäftigt, davon sind 517 Vollzeitkräfte.

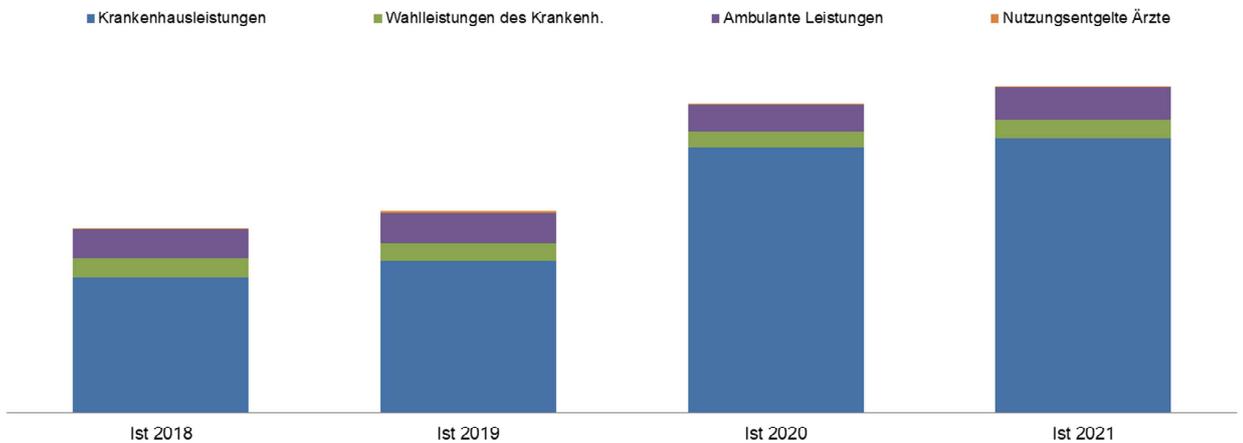
	2019	2020	2021
Ärztlicher Dienst	122	114	114
Pflegedienst	251	302	307
Medizinisch-technischer Dienst	53	46	46
Funktionsdienst	105	92	102
Technischer Dienst	8	8	-
Verwaltungsdienst	35	29	31
Sonderdienst	2	3	3
Sonstige	83	90	98
Summe	659	684	701

Haushaltsplan 2023/24



Absatz-Mengenentwicklung

Umsatzerlöse in T€	2018	2019	2020	2021
Krankenhausleistungen	53.687	54.412	59.193	59.569
Wahlleistungen des KH	826	737	660	749
Ambulante Leistungen des KH	1.224	1.270	1.098	1.373
Nutzungsentgelte der Ärzte	51	95	50	54
Summe	55.788	56.514	61.001	61.745



Das Klinikum hat folgende Geschäftssparten und betreibt verschiedene Kliniken, u.a. für Kinder- und Jugendmedizin, Kardiologie, Angiologie, Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, allgemeine Innere Medizin und Geriatrie, Unfallchirurgie sowie orthopädische Chirurgie, Gastroenterologie, Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin, interdisziplinäre Notaufnahme, Urologie und eine Frauenklinik.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden insgesamt 14.269 Patienten (Vorjahr: 14.269 Patienten) stationär behandelt. Die durchschnittliche Verweildauer betrug 4,2 Tage (Vorjahr: 4,2 Tage).

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das Klinikum schließt das Jahr 2021 mit einem Jahresergebnis von rd. 548 T€ ab. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Jahresergebnis gesunken, trotz der weiterhin anhaltenden Corona-Pandemie konnte jedoch ein positives Jahresergebnis erzielt werden.

Die **Vermögenslage** des Klinikums ist geprägt durch einen hohen Anteil an Anlagevermögen, welches hauptsächlich in Form von Gebäuden, Grundstücken und technischen Anlagen besteht. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages i.H.v. 2,3 Mio. € und des Jahresüberschusses des Geschäftsjahres i.H.v. 548 T€ erhöht sich das Eigenkapital auf 30,0 Mio. €.

Die **Ertragslage** des Klinikums hat sich im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr leicht verbessert. Die Betriebsleistung stieg um 332 T€. Der Betriebsaufwand ist ebenfalls gestiegen (+2,5 Mio. €).

Der Kapitalbedarf und die **Liquidität** der Gesellschaft waren im Geschäftsjahr jederzeit sichergestellt. Der Finanzbedarf des Klinikums wird aufgrund der Teilnahme am Cash-Pool-Verfahren der Helios Kliniken GmbH sichergestellt.

Als wesentliche Investitionen in 2021 sind u.a. der Umbau der Notfallambulanz, die Erweiterung der digitalen Infrastruktur sowie die Einführung der digitalen Patientenakte zu nennen. Die Gesamtinvestitionen betragen 2,0 Mio. €. Im Jahr 2022 sind im Zeitraum von Januar bis September 2022 Eigenmittel-Investitionen in Höhe von 450 T€ getätigt worden.

Das Klinikum ist in das Risikomanagementsystem der Helios-Gruppe eingebunden, dort werden 30 Einzelrisiken überprüft. Durch den Abschluss einer Versicherung für mögliche Schadens- und Haftpflichtrisiken auf Basis der Helios Vorgaben ist sichergestellt, dass gegebenenfalls eintretende Schadensfälle keine existenzgefährdenden Auswirkungen haben. Das Klinikum erwartet, dass die Corona-Pandemie zukünftig keinen wesentlichen negativen Einfluss auf das operative Ergebnis haben wird.

Für die Zukunft prognostiziert das Helios Klinikum, dass es insbesondere aufgrund einer zunehmenden Leistungserbringung im ambulanten Bereich tendenziell zu einer Stagnation bzw. einem Rückgang von stationären Krankenhausbehandlungen kommen wird. Im Geschäftsjahr 2022 wird das Helios Klinikum die begonnene Digitalisierung weiter fortführen und intensivieren.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

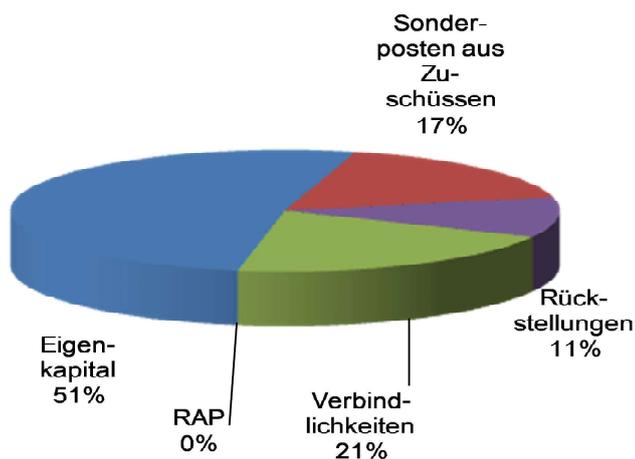
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021	
Anlagevermögen	38.039	69%	36.784	63%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	716		711	
- Sachanlagen	37.299		36.048	
- Finanzanlagen	25		25	
Umlaufvermögen	16.982	31%	21.640	37%
- Vorräte	1.165		1.257	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.812		20.379	
- Liquide Mittel	5	0%	3	0%
Rechnungsabgrenzungsposten	70	0%	43	0%
Bilanzsumme Aktiva	55.091	100%	58.467	100%

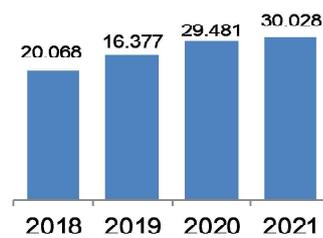
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021	
Eigenkapital	29.481	54%	30.028	51%
- Gezeichnetes Kapital	15.000		15.000	
- Kapitalrücklage	12.171		12.171	
- Gewinnrücklagen				
- Gewinn- / Verlustvortrag	-357		2.310	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.667		548	
Sonderposten aus Zuschüssen	11.154	20%	10.116	17%
Rückstellungen	5.763	10%	6.254	11%
Verbindlichkeiten	8.678	16%	12.051	21%
Rechnungsabgrenzungsposten	15	0%	17	0%
Bilanzsumme Passiva	55.091	100%	58.467	100%

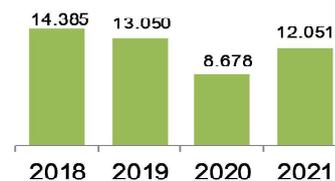
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

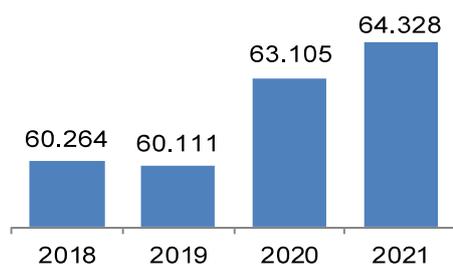


Haushaltsplan 2023/24

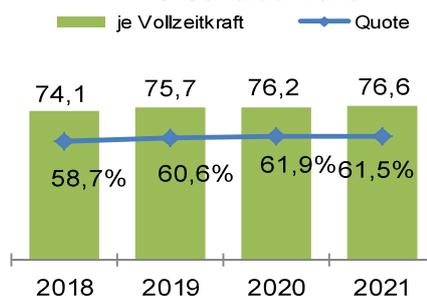
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr. (Angaben in TEUR)	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021
1 Umsatzerlöse	60.183	60.125	63.431	64.236
2 Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	81	-14	-326	92
3 Gesamtleistung	60.264	60.111	63.105	64.328
4 Materialaufwand	12.437	11.902	12.889	14.169
5 Personalaufwand	35.360	36.426	39.037	39.582
6 sonstige betriebliche Aufwendungen	8.618	8.475	8.883	10.608
7 sonstige betriebliche Erträge	4.186	3.093	4.666	3.920
8 Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	8.036	6.401	6.962	3.890
9 Abschreibungen	3.890	3.613	3.657	3.203
10 Betriebliches Ergebnis (EBIT)	4.146	2.788	3.306	687
11 Zinsergebnis	-219	-147	-168	-101
12 Beteiligungsergebnis				
13 sonstiges Finanzergebnis				
14 Finanzergebnis	-219	-147	-168	-101
15 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.927	2.641	3.138	586
16 Außerordentliches Ergebnis				
17 Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.927	2.641	3.138	586
18 Steuern	221	-399	470	38
19 Jahresergebnis	3.705	3.040	2.667	548
Weitere Kennzahlen				
21 Vollzeitkräfte (Anzahl)	477	481	512	517
22 Eigenkapitalrentabilität in %	12,9%	10,6%	9,3%	1,9%
23 Nettoumsatzrendite in %	6,2%	5,1%	4,2%	0,9%
24 Materialaufwandsquote in %	20,6%	19,8%	20,4%	22,0%
25 Personalaufwandsquote in %	58,7%	60,6%	61,9%	61,5%
26 Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	74,1	75,7	76,2	76,6
27 EBIT-Marge	6,9%	4,6%	5,2%	1,1%
28 EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	8,7	5,8	6,5	1,3

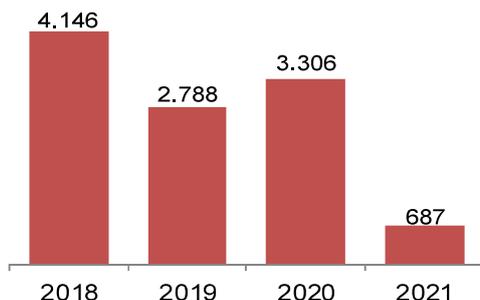
Gesamtleistung



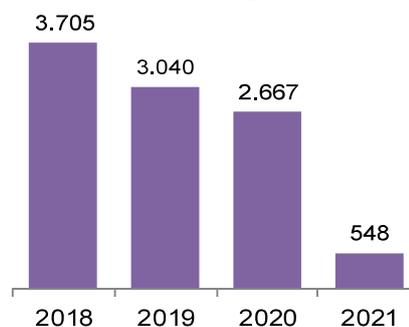
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Brutto-Jahresergebnis



3.7 Städtischer Regiebetrieb Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 1.100.000,00 €

Gesellschafter: Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Betrieb nimmt im eigenen und übertragenen Wirkungskreis die Aufgaben der Abfallentsorgung, der Straßenreinigung und des Winterdienstes wahr. Er ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Fahrzeug- und Gerätebeschaffung sowie deren Unterhaltung.

Da der Eigenbetrieb keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt, werden die dem Betrieb dienenden Grundstücke von der Stadt Salzgitter zur Nutzung überlassen. Betreiberin der Deponie Diebesstieg und Eigentümerin des Eingangsbereiches ist die Entsorgungszentrum Salzgitter GmbH (EZS).

Darüber hinaus ist der Städtische Regiebetrieb zuständig für die Nachsorge der Deponie Fuhsetal.

Der Regiebetrieb kann im Rahmen des § 136 Abs. 1 NKomVG bei Bedarf weitere Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Seit 2005 gehören zum Gegenstand des Unternehmens auch die Aufgabenbereiche der Straßenunterhaltung, Friedhofsunterhaltung (Bestattungswesen) sowie Unterhaltung, Planung und Bau von Grün- und Spielflächen.

Durch Ratsbeschluss vom 29.01.2014 wurden die Tätigkeitsfelder des SRB um die Planung, die Finanzierung, den Einkauf, die Errichtung, den Betrieb und die Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien (z.B. Photovoltaikanlagen) erweitert.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Regiebetrieb erfüllt die städtischen Aufgaben der Abfallbeseitigung, der Straßenreinigung nebst Winterdienst und übernimmt den zentralen Service für die städtische Fahrzeug- und Gerätebeschaffung einschließlich Unterhaltung.

Die Aufgaben der Straßenreinigung ergeben sich aus § 52 Niedersächsisches Straßengesetz. Danach sind die Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen zu reinigen. Reinigungspflichtig sind die Gemeinden, soweit diese Pflichten nicht den Eigentümern der anliegenden Grundstücke auferlegt wurden. Die Reinigung wird vom Städtischen Regiebetrieb im Wesentlichen in den großen Ortsteilen erbracht, sodass über 80 % der Bevölkerung an die Straßenreinigung angeschlossen sind.

Darüber hinaus werden Unterhaltungsmaßnahmen für Straßen, Friedhöfe und Grün- sowie Spielflächen durchgeführt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: Januar 1997

Betriebsleitung: Dietrich Leptien

Haushaltsplan 2023/24

Gemäß § 140 Abs. 2 NKomVG sind für Eigenbetriebe Betriebsausschüsse zu bilden.

Betriebsausschuss (Stand 31.12.2021):

Thomas Huppertz	(ab 01.11.16)	Vorsitzender	Ratsherr
Wolfgang Fisch	(bis 20.04.21)	Stellvertreter	Ratsherr
Marcel Plein	(bis 31.10.21)		Ratsherr
Torsten Stormowski	(bis 31.10.21)	Stellvertreter	Ratsherr
Sabine Thiele	(ab 01.11.16)		Ratsfrau
Hans Verstegen	(bis 31.10.21)		Ratsherr
Michael Loos	(bis 31.10.21)		Ratsherr
Michael Dröse	(bis 31.10.21)		Ratsherr
Uwe Sock	(bis 31.10.21)		Ratsherr
Annegrit Grabb	(ab 01.11.21)		Ratsfrau
Wolfgang Bauer			Ratsherr
Thorsten Schleining	(ab 01.11.21)		Ratsherr
Otto Kracht	(ab 01.11.21)		Ratsherr
Andreas Knopp	(ab 01.11.21)		Ratsherr
Holger Dahms	(ab 01.11.21)		Ratsherr
Ralf Ludwig	(bis 21.07.21)		Ratsherr – Grundmandat
Selahettin Ince	(ab 01.11.16)		Ratsherr – Grundmandat
Andreas Böhmken	(ab 01.11.21)		Ratsherr – Grundmandat
Jannis Leontarakis	(ab 01.11.21)		Ratsherr – Grundmandat
Jens Eilbrecht	(ab 01.11.16)		Vertreter der Beschäftigten
Hans Falke*	(ab 01.11.16)		Vertreter der Beschäftigten
Marlies Meier*	(bis 31.10.21)		Vertreter der Beschäftigten
Alke Zeising*	(ab 01.11.21)		Vertreter der Beschäftigten

* Ohne Stimmrecht.

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben eine Aufwandsentschädigung nach den satzungsmäßigen Bestimmungen der Stadt Salzgitter erhalten.

Wichtige Verträge

Betriebsführungsvertrag mit der Entsorgungszentrum Salzgitter GmbH (EZS) über den Betrieb der städtischen Abfalldeponie.

Verträge mit acht dualen Systemen über die Erfassung von Altpapier (PPK) und Leichtverpackungen (LVP).

Vertrag mit der SP Textilverwertung GmbH & Co. KG über die **Alttextilsammlung**.

Mietvertrag mit dem Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik für das genutzte Gelände einschließlich Fahrzeughalle in Salzgitter-Bad.

Pachtvertrag mit der EEW Energy from Waste GmbH, Helmstedt, über Langzeitlager auf der Deponie Diebesstieg.

Vereinbarungen mit den Landkreisen Peine, Goslar und Gifhorn sowie mit der Stadt Wolfsburg zur Annahme inerter Abfälle auf der Deponie Diebesstieg.

Vertrag über die Verwertung von Bioabfällen mit der WISMA GbR (ab 01.01.2020-31.12.2024).

Haushaltsplan 2023/24

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2020	31.12.2021
Forderungen an Stadt Salzgitter*	8.994	11.177
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	1.400	1.745
Saldo gegen die Stadt	7.594	9.432

* Forderungen/Verbindlichkeiten an die Stadt Salzgitter und andere Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

		Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
1.	Betriebskostenerstattungen Grün	5.219.883	5.477.064	5.613.762
2.	Betriebskostenerstattungen Straßenunterhaltung	5.765.735	5.946.385	6.022.485
3.	Dienstleistungen für Eigenbetrieb 85	986.808	992.919	1.029.421
4.	Öffentliches Interesse Straßenreinigung	544.617	609.001	568.050
5.	Öffentliches Interesse Friedhofswesen	299.123	286.116	309.840
6.	Saubere Umwelt/saubere Stadt	55.000	103.600	105.300
7.	Zinserträge Cashmanagement	24.059	38.408	22.100
8.	Kreditzinsen interne Darlehen	27.814	16.330	17.200
9.	Tilgungszahlungen	279.840	243.580	216.900
10.	Kostenerstattungen interne Dienste	1.000.864	1.111.242	1.121.900
11.	Personalkostenerstattung FD 66 Deponie	41.177	26.888	50.075
12.	Eigenkapitalverzinsung	55.000	55.000	55.000

Die Erstattungen im öffentlichen Interesse betreffen bei der Straßenreinigung 25 % und bei den Friedhöfen 20 % der gebührenfähigen Kosten.

Beim Aktionsprogramm „Saubere Umwelt, saubere Stadt“ werden die Kosten für den mobilen Umweltdienst erstattet.

Die Zinserträge aus dem Cashmanagement ergeben sich aus der Überlassung von Liquiditätsüberschüssen als inneren Kredit für die Stadt Salzgitter.

Daneben gibt es vielfältige Erstattungen an den SRB, z.B. für Müllabfuhr, Abfallentsorgung und sonstige Dienstleistungen des SRB (Fahrzeug- und Gerätegestellung), von anderen Fachdiensten an den SRB.

Erstattungen des SRB für die Inanspruchnahme interner Dienstleistungen, wie z.B. Personalbetreuung, zentrale Steuerung, Stadtkasse, etc. werden unter den Kostenerstattungen interne Dienste ausgewiesen.

Im Bereich der Straßenunterhaltung gab es im Jahr 2016 eine Verschiebung. Das Sachgebiet Straßenunterhaltung wurde zum Jahresende 2015 vom Fachdienst Tiefbau und Verkehr in den SRB verlagert. Diese Verschiebung hat auch Änderungen in der Finanzierungsstruktur sowie in der Mitarbeiteranzahl verursacht.

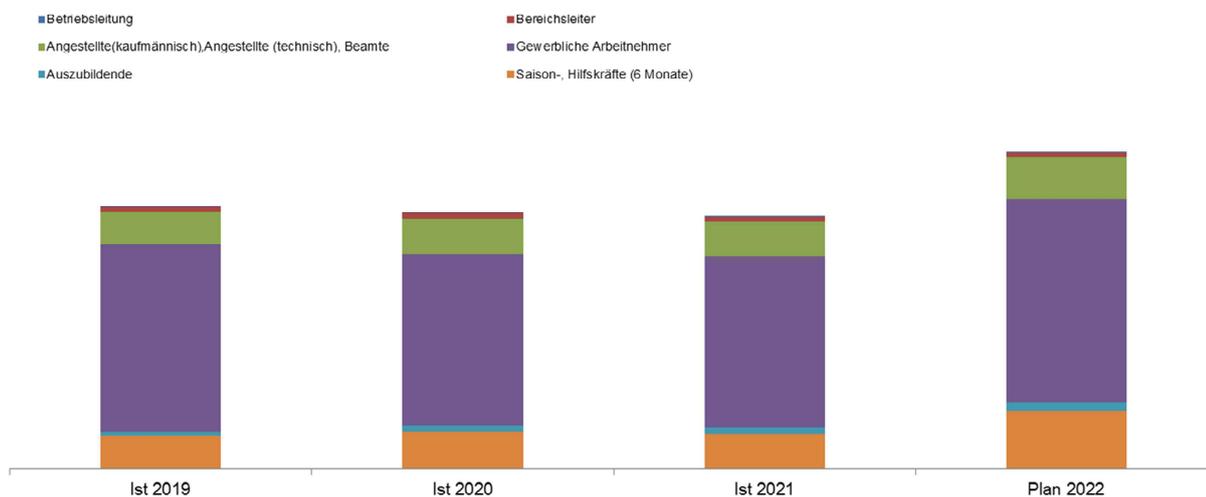
Der SRB hat im Jahr 2020 einen Betrag i.H.v. 55 T€ an die Stadt Salzgitter als Eigenkapitalverzinsung abgeführt.

Haushaltsplan 2023/24

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte der SRB 282 Personen (inkl. Betriebsleitung und 6 Auszubildenden).

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Betriebsleitung	1	1	1	1
Bereichsleiter	5	5	5	5
Angestellte(kaufmännisch),Angestellte (technisch), Beamte	35	37	36	43
Gewerbliche Arbeitnehmer	196	181	180	214
Auszubildende	5	6	7	9
Saison-, Hilfskräfte (6 Monate)	35	40	38	62
Summe	277	270	267	334
davon Teilzeit	41	32	16	59
Summe (vollzeitäquivalent)	267	263	263	320

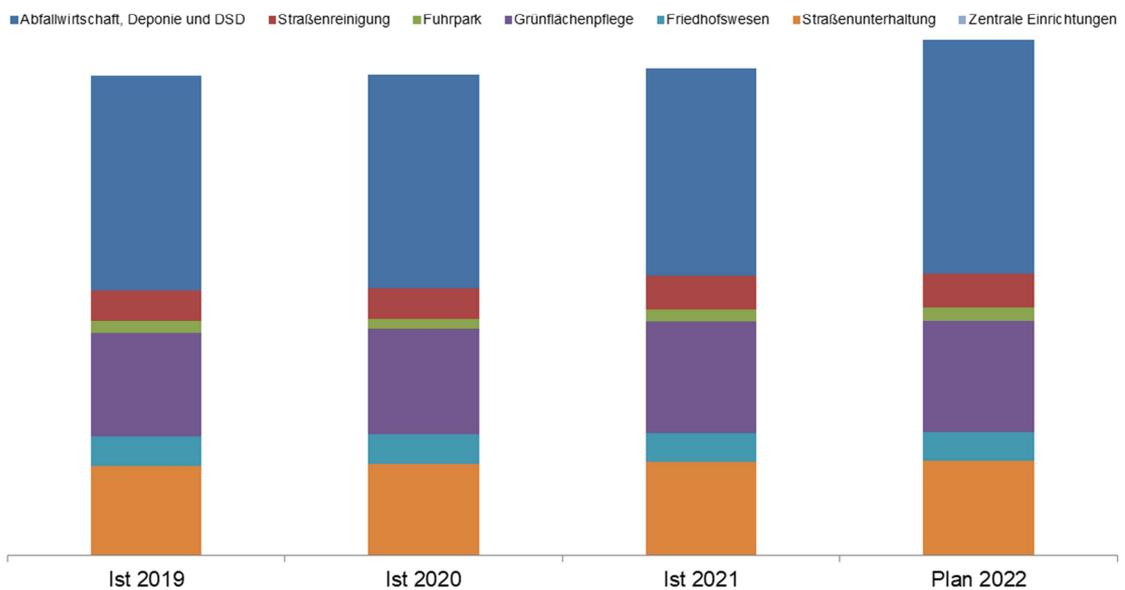


Haushaltsplan 2023/24

Absatz-Mengenentwicklung

Umsatzerlöse

Angaben in T€	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Abfallwirtschaft, Deponie und DSD	13.785	13.672	13.353	15.031
Straßenreinigung und Winterdienst	1.970	1.975	2.145	2.138
Fuhrpark, Container und Weiterberechnung	837	716	827	844
Grünflächenpflege	6.562	6.682	7.102	7.159
Friedhofswesen	1.936	2.006	1.886	1.885
Straßenunterhaltung	5.685	5.780	5.949	6.027
Zentrale Einrichtungen	19	20	19	19
Summe	30.794	30.851	31.281	33.103



Die Umsatzerlöse lagen in 2021 leicht über dem Vorjahresniveau.

Haushaltsplan 2023/24

Leistungsarten

	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Hausmüllabfuhr			
Leerungen (Anzahl)	453.567	444.895	472.883
Behälterbestand (Anzahl)	25.947	26.104	25.877
Schüttvolumen (Tausend l)	97.351	98.612	104.150
Biomüllabfuhr			
Leerungen (Anzahl)	184.965	184.159	181.481
Behälterbestand (Anzahl)	15.623	15.858	15.506
Schüttvolumen (Tausend l)	21.314	21.780	20.904
Sperrmüllabfuhr (Anzahl)			
haushaltsnahe Sammlung	1.830	1.698	1.400
Expresssperrmüllabf.	514	422	500
Einsammlung/ Umschlag LVP (t/a)	4.328	4.442	4.150
Einsammlung Altpapier (t/a)	7.064	6.921	7.100
Abfallagerung Deponie (t/a)	29.079	17.387	34.000
Thermische Vorbehandlung (t/a)	26.574	26.328	26.300
Straßenreinigung Gebührenmeter	417.820	418.703	420.000
Fuhrparkmanagement			
Anzahl Fahrzeuge/ Geräte	752	742	760
Werkstattaufträge	1.658	1.392	2.000
Tankstelle (Tausend l)	525	574	651
Friedhöfe			
Anzahl verkaufte Grabstellen	769	797	781
Anzahl Bestattungen	895	877	891
Anzahl Kapellenbenutzungen	453	522	596
Ruhefristverlängerungen (Jahre)	3.107	2.766	2.770

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das Jahr 2021 wurde vom SRB mit einem **Jahresergebnis** i.H.v. -1,0 Mio. € (Vorjahr: -1,9 Mio. €) abgeschlossen und liegt damit unter den Erwartungen. Die Corona-Pandemie hat das Jahresergebnis maßgeblich negativ beeinflusst.

Der SRB hat im Berichtsjahr rd. 12,4 Mio. € als Betriebskostenerstattung durch den städtischen Haushalt (seitens des Beteiligungsmanagements) erhalten (Betriebskostenerstattung 2020 i.H.v. 11,9 Mio. €). Die Betriebskostenerstattungen wurden u.a. für Leistungen im Bereich der Grünpflege, der Straßenunterhaltung, der Straßenreinigung und des Friedhofswesens an den SRB erstattet.

Ab dem 01.11.2020 hatte der SRB im Zuge des zweiten Lockdown analog zu allen anderen städtischen Einrichtungen für den Publikumsverkehr bis ungefähr Mitte 2021 geschlossen. Im Verwaltungsbereich wurden viele Tätigkeiten ins Homeoffice verlagert, im operativen Bereich konnten die Dienstleistungen des SRB ohne nennenswerte Einschränkungen weiter erbracht werden. Auftretende Erkrankungsfälle führten zu keinen gravierenden betrieblichen Einschränkungen. Die Maskenpflicht wurde in allen Bereichen weiter fortgesetzt. Ab April 2021 wurde für alle Mitarbeitenden entsprechende Schnelltests angeboten, die Stadt Salzgitter hat zudem allen Mitarbeitenden bis zur Jahresmitte 2021 ein Impfangebot gemacht. Die Homeofficepflicht wurde nach Absinken der Inzidenz ab dem 01.07.2021 aufgehoben, im Herbst 2021 jedoch wieder eingeführt.

Die Investitionen des SRB (abzgl. der Investitionszuschüsse) belaufen sich im Berichtsjahr 2021 insgesamt auf rd. 2,8 Mio. € (Vorjahr: 1,5 Mio. €). Unter anderem hat sich der SRB mit folgenden Projekten befasst:

- Sanierung und Ausbau des zentralen Betriebshofes
- Weiterentwicklung des Salzgittersees
- Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten
- Müllbehälter und Papierkörbe

Im **Abfallbereich** ist es durch konsequentes Krisenmanagement gelungen, die Dienstleistungen des SRB durchgängig anzubieten. Die Abfuhr aller Abfallarten war das ganze Jahr über gesichert. Zur Unterstützung des Stammpersonals wurde auch auf Zeitarbeitskräfte zurückgegriffen. Das Spartenergebnis Abfallwirtschaft beträgt -1.591 T€ (Vorjahr: -1,917 T€). Ergebnisbeeinflussend sind Zinsaufwand und Zuführungen zu Deponierückstellungsbewertungen. Die Einnahmen aus Gebühren für Abfalldeponierung und private Kleinanlieferungen liegen unter Planwert.

Der Bereich **Straßenreinigung** erzielte im Berichtsjahr ein Ergebnis von -24 T€ (Vorjahr: -31 T€). Insgesamt wurden rd. 423 Straßenfrontmeter veranlagt (Vorjahr rd. 422). Im Februar 2021 ergab sich über mehrere Tage ein Wintereinbruch mit starkem Schneefall, um die entsprechenden Reinigungsleistungen erbringen zu können, war die Unterstützung von privaten Firmen nötig, die nicht eingeplant war. Darüber hinaus waren große Mengen an Streustoffen notwendig, um den Anforderungen gerecht zu werden. Dies hatte negative Auswirkungen auf das Jahresergebnis.

Im Bereich des **Friedhofswesens** lag das Ergebnis in 2021 bei 181 T€ (Vorjahr: 238 T€). Statt geplanter 781 Grabstätten wurden im Berichtsjahr 797 verkauft sowie statt 887 Bestattungen wurden lediglich 877 Bestattungen durchgeführt. Wegen der coronabedingten zeitweisen Schließung der Kapellen gab es geringere Nutzungszahlen. Der bauliche Zustand der Kapellen und Unterkünfte auf den Friedhöfen ist teilweise schlecht. In SZ-Bad wird im Jahr 2022 die Heizung der Kapelle erneuert.

Dem Bereich **Grünpflege** wird regelmäßig eine hohe Aufmerksamkeit gewidmet. Im Berichtsjahr wurde ein Ergebnis von 259 T€ (Vorjahr: -2 T€) erzielt.

Der Kleingartenverein Gebhardshagen hat aufgrund des Interesses eines Investors zur Ansiedlung eines Einzelhandelsmarktes Flächen an den SRB zurückgegeben. Die Verhandlungen mit dem Investor zum Verkauf der Flächen wurden in 2020 erfolgreich abgeschlossen. Der Rat der Stadt hat dem Verkauf der Flächen an die part AG in 2021 zugestimmt. Der Kaufvertrag konnte noch nicht abgeschlossen werden, weil weitere Verzögerungen durch archäologische Funde aufgetreten sind.

Problematisch sind die weiterhin extremen Klimaverhältnisse, die sich fortsetzen und Auswirkungen auf die Tätigkeiten des SRB haben. Die nötigen Unterhaltungs- und Pflegearbeiten müssen ständig

Haushaltsplan 2023/24

der Witterung angepasst werden. Durch die letzten trockenen Sommer sind viele Bäume im Stadtgebiet eingegangen. Für 2021 und Folgejahre wurden entsprechende Mittel bereitgestellt, um eine verstärkte Bewässerung vorzunehmen.

Zum Weiterbetrieb der Beachbar am Salzgittersee wurde von den Gesundheitsbehörden eine hygienisch einwandfreie Trinkwasserversorgung gefordert. Diese wurde im April 2021 realisiert. In 2022 wird die Verlegung einer Abwasserleitung durchgeführt, entsprechende Planungen wurden bereits beauftragt.

Nach einer umfassenden Spielplatzsanierung in Engelnstedt ist die Eröffnung im Frühjahr 2021 erfolgt. In 2021 gab es unterjährig Probleme mit der Wasserhaltung am Mühlenteich in Thiede. Sanierungsmaßnahmen und ein Ausbau der Zuleitungen und des Überlaufs wurden in 2021 vorbereitet und in 2022 abgeschlossen.

Als Verbindung zum städtischen Haushalt ist bezüglich der Betriebskostenerstattungen für den SRB für das Jahr **2022** ein Betrag i.H.v. 12,6 Mio. € eingeplant worden.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

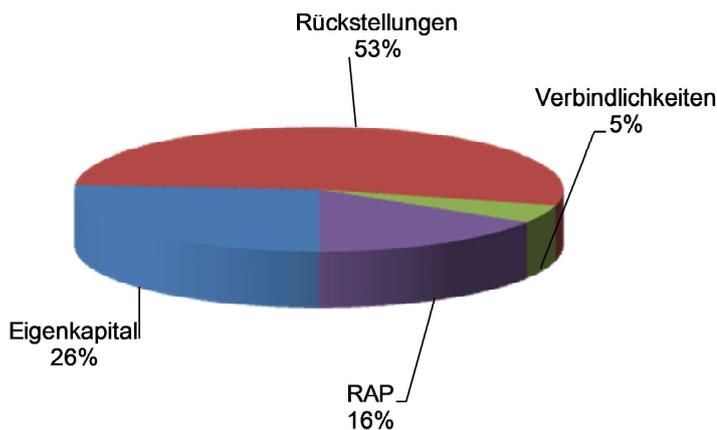
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	63.704	72%	65.233	72%	1.529	2%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	32		44		11	35%
- Sachanlagen	60.506		62.023		1.517	3%
- Finanzanlagen	3.166		3.166		-	0%
Umlaufvermögen	25.365	28%	25.504	28%	140	1%
- Vorräte	90		116		26	29%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.268		13.551		2.283	20%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	14.006	16%	11.838	13%	- 2.169	-15%
Rechnungsabgrenzungsposten	14	0%	14	0%	0	1%
Bilanzsumme Aktiva	89.083	100%	90.751	100%	1.669	2%

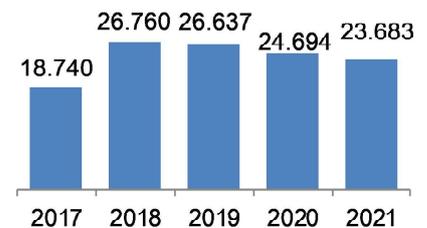
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	24.694	28%	23.683	26%	- 1.011	-4%
- Gezeichnetes Kapital	1.100		1.100		0	0%
- Allgemeine Rücklage	19.653		18.370		- 1.283	-7%
- Gewinnrücklagen	5.739		5.242		- 497	-9%
- Gewinn- / Verlustvortrag	63		-		#WERT!	#WERT!
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	- 1.861		- 1.029		832	-45%
Rückstellungen	46.102	52%	48.100	53%	1.997	4%
Verbindlichkeiten	3.509	4%	4.332	5%	822	23%
Rechnungsabgrenzungsposten	14.777	17%	14.637	16%	- 140	-1%
Bilanzsumme Passiva	89.083	100%	90.751	100%	1.669	2%

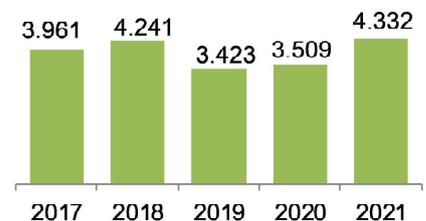
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

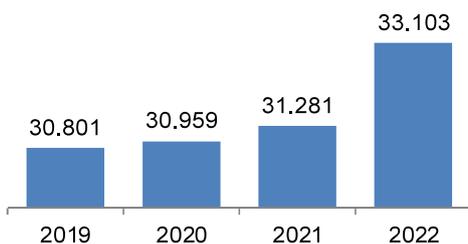


Haushaltsplan 2023/24

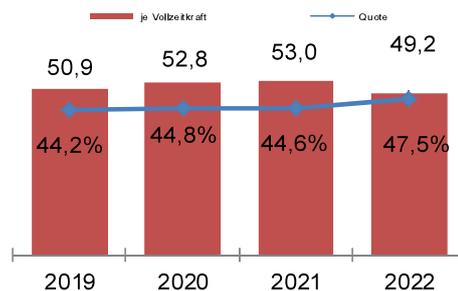
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	30.795	30.849	31.281	33.103
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	6	109	-	-
3	Gesamtleistung	30.801	30.959	31.281	33.103
4	Materialaufwand	14.370	14.293	14.115	14.684
5	Personalaufwand	13.608	13.880	13.947	15.734
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	919	1.063	1.511	936
7	sonstige betriebliche Erträge	400	170	249	108
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	2.303	1.893	1.957	1.857
9	Abschreibungen	1.619	1.566	1.555	1.486
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	684	327	402	371
11	Zinsergebnis	- 675	- 2.144	- 1.388	- 1.130
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	40	24	14	-
14	Finanzergebnis	- 635	- 2.120	- 1.374	- 1.130
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	49	- 1.793	- 973	- 759
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	49	- 1.793	- 973	- 759
18	Steuern	75	68	56	65
19	Jahresergebnis	- 26	- 1.861	- 1.029	- 824
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	277	270	267	334
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	267,3	263	263	320
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-0,1%	-7,5%	-4,3%	-
23	Nettoumsatzrendite in %	-0,1%	-6,0%	-3,3%	-2,5%
24	Materialaufwandsquote in %	46,7%	46,2%	45,1%	44,4%
25	Personalaufwandsquote in %	44,2%	44,8%	44,6%	47,5%
26	Personalaufw., je Vollzeitkraft (TEUR)	50,9	52,8	53,0	49,2
27	EBIT-Marge	2,2%	1,1%	1,3%	1,1%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	2,6	1,2	1,5	1,2

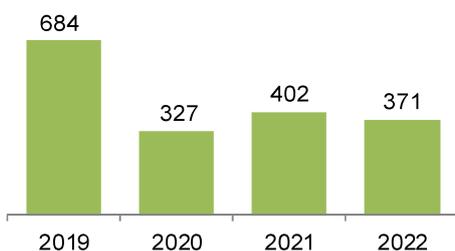
Gesamtleistung



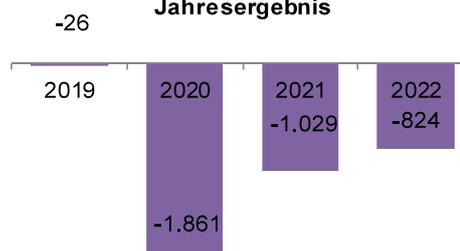
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 1.861	- 1.029
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.566	1.555
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1.598	1.847
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 41	- 2.307
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	339	877
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	81	- 35
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.682	908
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	113	35
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 1.547	- 3.370
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	2.873	112
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	1.439	- 3.223

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 55	- 55
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	2	257
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- 280	- 55
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 333	147
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	2.788	- 2.168
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	11.218	14.006
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	14.006	11.838
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	15,7%	13,0%
6.		Finanzschulden-/überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	14.006	11.838
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	30,0 Jahre	60,8 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-	-

3.8 Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 5.000.000,00 €

Gesellschafter: Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Grundstücksbewirtschaftung und -verkehr, Vorkaufsrecht, Verpachtung, Vermessung, Bewertung des Immobilienvermögens, Bereitstellung von Geobasisdaten und Aufgaben der Wohnungsbauförderung.

Der Eigenbetrieb nimmt für die Stadt Salzgitter die Aufgaben Ankauf von Grundstücken, Bodenordnung, Erschließung und Grundstücksvermarktung für Zwecke der Wohnbaulandentwicklung wahr.

Zu seinen Aufgaben gehört auch die Aus- und Fortbildung in den dem Betrieb zugeordneten fachspezifischen Bereichen.

Der Eigenbetrieb kann die seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb ist die zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Grundstücksbewirtschaftung. Er gliedert sich in die drei Fachgebiete Liegenschaften, Vermessung/Geobasisdaten und Kataster/Geoinformationssysteme auf.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30. Dezember 2004

Betriebsleitung: Gerard Jaschkowitz

Betriebsausschuss (Stand 31.12.2021):

Andrea Kempe	(ab 01.11.16)	Vorsitzende	Ratsfrau
Wilfried Pollmann	(bis 02.11.21)	Stellvertreter	Ratsherr
Sabine Thiele	(ab 13.07.22)	Stellvertreterin	Ratsfrau
Hartmut Alder	(ab 01.11.16)		Ratsherr
Guido Löcke	(ab 01.11.11)		Ratsherr
Michael Dröse	(bis 02.11.21)		Ratsherr
Regina Blechner	(ab 03.11.21)		Ratsfrau
Uwe Sock	(bis 02.11.21)		Ratsherr
Rolf Dipp	(ab 03.11.21)		Ratsherr
Thorsten Schleining	(ab 01.11.11)		Ratsherr
Ute Skalik	(ab 03.11.21)		Ratsfrau
Andreas Böhmken	(ab 01.11.16)		Ratsherr - Grundmandat
Ralf Albert	(ab 03.11.21)		Ratsherr - Grundmandat
Jannis Leontarakis	(ab 03.11.21)		Ratsherr - Grundmandat
Selahettin Ince	(ab 13.07.22)		Ratsherr - Grundmandat
Katrin Kühne	(ab 21.12.21)		Vertreterin der Beschäftigten (Stimmberechtigt)

Aufwandsentschädigungen erhalten die Mitglieder des Betriebsausschusses nach den satzungsgemäßen Bestimmungen der Stadt Salzgitter.

Haushaltsplan 2023/24

Beteiligungen

Der Eigenbetrieb hat Ende 2015 die Aktien der Nordzucker Holding AG (3.742 Aktien) der Stadt Salzgitter erworben.

Wichtige Verträge

Es bestehen keine wichtigen Verträge.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

	31.12.2020	31.12.2021
Forderungen an Stadt Salzgitter*	2.079	2.182
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	5.507	4.586
Saldo gegen die Stadt	-3.428	-2.404

* Forderungen/Verbindlichkeiten an die Stadt Salzgitter und andere Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften.

Die Forderungen an die Stadt Salzgitter betreffen mit rd. 2,1 Mio. € das Cash-Management mit der Stadt Salzgitter (d.h. Forderungen aus übertragenen Haushaltsrechten und Grundstücksgeschäften) sowie die sonstigen Forderungen und Forderungen aus der familienfreundlichen Baulandförderung.

Die Verbindlichkeiten ggü. der Stadt Salzgitter sowie anderen Eigenbetrieben und -gesellschaften beinhaltet das Kommunaldarlehen aus dem Jahr 2005 (4,2 Mio. €). Des Weiteren werden diverse Leistungsverbindlichkeiten ausgewiesen.

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Leistungsentgelte an EB	-1.250	-1.250	-1.250
Gewinnausschüttung EB	161	153	144
Summe	-1.090	-1.097	-1.106

Die Leistungsentgelte des EB 62 werden um die Mittel für die familienfreundliche Baulandförderung erweitert. Die Mittel für die familienfreundliche Baulandförderung sind bei den Verkaufserlösen enthalten. Aufgrund der vergangenen Rechnungsabschlüsse wird pro Jahr mit rd. 150 T€ für die familienfreundliche Baulandförderung kalkuliert.

Der Betrag der familienfreundlichen Baulandförderung wird jedoch immer zum Jahresende spitz abgerechnet. Im Jahr 2021 wurde an den EB 62 neben dem Leistungsentgelt i.H.v. 1.250 T€ ein Betrag i.H.v. 102 T€ für die familienfreundliche Baulandförderung ausgezahlt. In den kommenden Jahren wird ein Betrag in ähnlicher Höhe bezüglich der familienfreundlichen Baulandförderung prognostiziert.

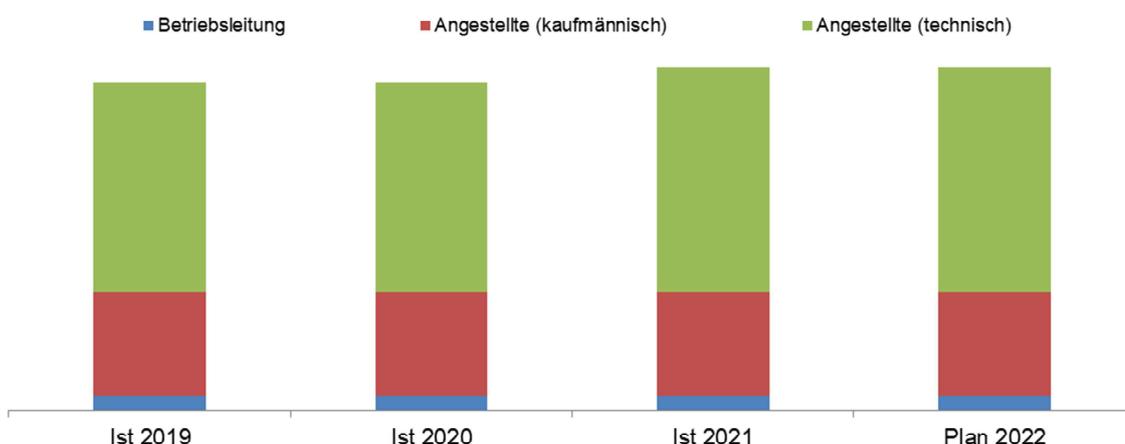
Der Jahresabschluss 2021 zeigt auf, dass die Leistungsentgelte in einem angemessenen Verhältnis zu den Aufwendungen für Personal, Material und sonstigen betrieblichen Aufwendungen stehen.

Haushaltsplan 2023/24

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt waren bei dem Eigenbetrieb 23 Personen (inkl. Betriebsleitung) beschäftigt.

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Betriebsleitung	1	1	1	1
Angestellte (kaufmännisch)	7	7	7	7
Angestellte (technisch)	14	14	15	15
Summe	22	22	23	23
davon Teilzeit	5	6	7	5
Summe (vollzeitäquivalent)	21	20	21	21



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung hat Erstattungen der Stadt Salzgitter für erbrachte Leistungen i.H.v. 1.250 T€ erhalten und im Jahr 2021 ein **Jahresergebnis** i.H.v. 1,2 Mio. € erzielt. Die in der Wirtschaftsplanung prognostizierte Gewinnerwartung wurde im Berichtsjahr deutlich übertroffen.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch den hohen Anteil an Umlaufvermögen (89 % der Bilanzsumme), welches hauptsächlich in Form von Grundstücken besteht. Die Grundstücke sind beim Eigenbetrieb unter den Vorräten verbucht worden.

Die **Liquiditätslage** ist grundsätzlich als positiv zu bewerten. Künftige Baugebiete könnten langfristig über Kredite zu finanzieren sein.

Die **Ertragslage** ist ebenfalls als grundsätzlich positiv zu bewerten, was den hohen Erlösen aus der Grundstücksveräußerung zuzuschreiben ist. Die Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr um rd. 2,9 Mio. € gesunken. Gleichzeitig sind die Aufwendungen, insbesondere die Materialaufwendungen, deutlich gesunken, was vor allem an geringeren Aufwendungen für Erschließungsmaßnahmen in den Baugebieten liegt.

Im Geschäftsjahr 2021 erfolgte die Vermarktung von vier Baugebieten im Stadtgebiet, es wurden Baugrundstücke in den Baugebieten Bad „Nordholz, 1. u. 2. Bauabschnitt“, Lebenstedt, „Fredenberg West, 2. Bauabschnitt“, Lichtenberg, „Westlich Stukenbergweg, 2. Bauabschnitt“ und Ringelheim, „Lange Äcker, 3. Bauabschnitt“, vermarktet.

Haushaltsplan 2023/24

	2018	2019	2020	2021
Verkaufte Grundstücke	37	52	55	36
Familienfreundliche Baulandförderung in T€	108	201	132	102

In 2021 kam es zu Verschiebungen bei den Verkäufen in den einzelnen Baugebieten, dies führte zu Veränderungen bei den geplanten Umsatzerlösen und den Bestandsveränderungen.

An dem Ziel, bis 2023 im ganzen Stadtgebiet rd. 200 Bauplätze/Wohneinheiten zu entwickeln und zu erschließen, wird festgehalten. Der Bedarf ergibt sich aus der Bewerberliste (mehr als 2.000 Bewerbungen).

Folgende Baugebiete sind geplant:

- Gebhardshagen, Westlich Michael-Ende-Ring
- Lebenstedt, Fredenberg West, 3. Bauabschnitt, 1. Teilabschnitt
- Lesse, Nördlich Bereler Straße
- Thiede, Am Bahnhof West

Weitere geeignete Baugebiete werden von der Verwaltung aktuell geprüft.

Zukünftige Risiken werden in den Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine gesehen. Die weiteren Entwicklungen diesbezüglich können derzeit noch nicht bewertet werden. Den Bestand des EB 62 gefährdende Risiken werden aber hierin jedoch nicht gesehen.

Für das Jahr 2022 prognostiziert der EB 62 einen Jahresüberschuss von 241 T€.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanz

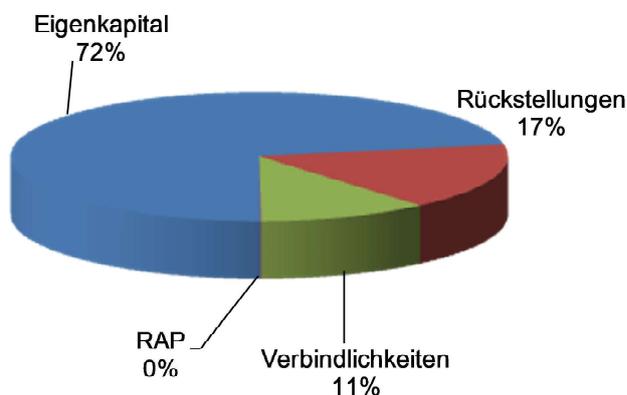
Aktivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	4.623	11%	4.541	11%	- 82	-2%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	22		17		- 5	-21%
- Sachanlagen	4.601		4.524		- 77	-2%
- Finanzanlagen	-		-		-	0%
Umlaufvermögen	38.599	89%	38.195	89%	- 404	-1%
- Vorräte	25.306		23.074		- 2.232	-9%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.128		2.257		129	6%
- Wertpapiere	50		50		-	0%
- Liquide Mittel	11.115	26%	12.814	30%	1.699	15%
Rechnungsabgrenzungsposten	19	0%	19	0%	1	3%
Bilanzsumme Aktiva	43.240	100%	42.755	100%	- 485	-1%

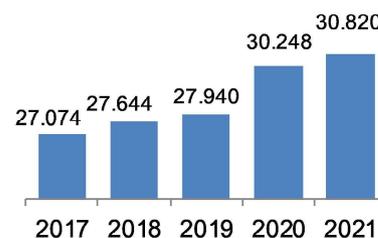
Passivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	30.248	70%	30.820	72%	573	2%
- Gezeichnetes Kapital	5.000		5.000		0	0%
- Kapitalrücklage	11.838		11.360		- 478	-4%
- Gewinnrücklagen	1		1		0	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	10.935		13.256		2.321	21%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.474		1.203		- 1.270	-51%
Rückstellungen	7.141	17%	7.164	17%	23	0%
Verbindlichkeiten	5.714	13%	4.718	11%	- 997	-17%
Rechnungsabgrenzungsposten	137	0%	53	0%	- 84	-62%
Bilanzsumme Passiva	43.240	100%	42.755	100%	- 485	-1%

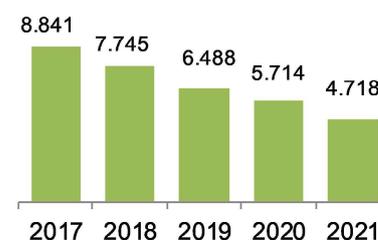
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



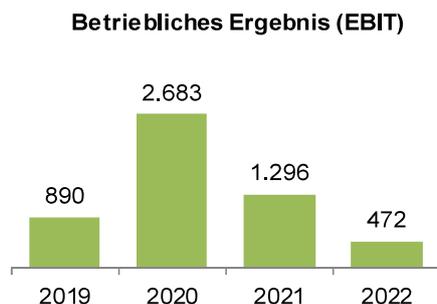
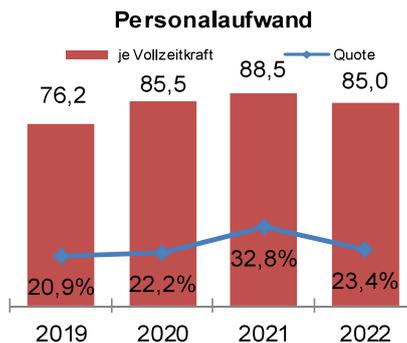
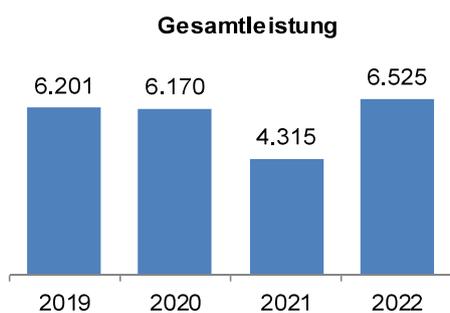
Verbindlichkeiten



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	7.928	9.484	6.546	5.590
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	- 1.727	- 3.314	- 2.232	935
3	Gesamtleistung	6.201	6.170	4.315	6.525
4	Materialaufwand	3.978	2.274	1.573	4.444
5	Personalaufwand	1.296	1.369	1.416	1.530
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	69	50	37	66
7	sonstige betriebliche Erträge	48	225	31	4
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	907	2.701	1.319	489
9	Abschreibungen	17	18	23	17
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	890	2.683	1.296	472
11	Zinsergebnis	- 207	- 151	- 60	- 176
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	2	-
14	Finanzergebnis	- 207	- 151	- 58	- 176
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	683	2.532	1.237	296
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	683	2.532	1.237	296
18	Steuern	55	58	34	55
19	Jahresergebnis	628	2.474	1.203	241
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	22	22	23	23
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	17	16	16	18
22	Eigenkapitalrentabilität in %	2,2%	8,2%	3,9%	
23	Nettoumsatzrendite in %	7,9%	26,1%	18,4%	4,3%
24	Materialaufwandsquote in %	64,2%	36,9%	36,5%	68,1%
25	Personalaufwandsquote in %	20,9%	22,2%	32,8%	23,4%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	76,2	85,5	88,5	85,0
27	EBIT-Marge	11,2%	28,3%	19,8%	8,4%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	52,4	167,7	81,0	26,2



Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	2.474	1.203
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	18	23
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	670	23
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.303	1.414
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	244	- 3
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 28	- 17
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	6.681	2.643
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	6.681	2.643
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	129	86
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 10	- 10
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	119	76

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 161	- 153
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen		
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 886	- 868
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 1.047	- 1.021
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	5.753	1.698
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	5.362	11.115
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	11.115	12.813
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	25,7%	30,0%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	11.115	12.813
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	0,3 Jahre	-
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-	-

3.9 **Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter**

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000.000,00 €

Gesellschafter: Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb nimmt für die Stadt Salzgitter alle Aufgaben im Bereich Gebäudebetrieb wahr. Wesentliche Aufgaben sind die Optimierung der Prozesse der Immobilienwirtschaft während des gesamten Lebenszyklus. Dazu gehören Planung, Neubau, Sanierung und Unterhaltung sowie Bewirtschaftung aller Gebäude einschließlich der dazugehörigen Betriebstechnik, allgemeine Serviceleistungen (Postdienste, Telefonzentrale, Catering, Konferenzraumverwaltung), Hausmeisterdienste, Gebäudereinigung und zentraler Einkauf (Beschaffung).

Ab 2013 wurde das Angebot des Eigenbetriebes um die Gebäude-Serviceline erweitert. Diese nimmt telefonisch Schadens- und Mängelmeldungen der Gebäudenutzer entgegen, um entsprechende Bearbeitungszeiten zu verkürzen.

Zu den Aufgaben des Eigenbetriebes gehört auch die Aus- und Fortbildung in den dem Betrieb zugeordneten fachspezifischen Bereichen. Der Betrieb kann die seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb Gebäudemanagement Einkauf und Logistik erfüllt die städtischen Aufgaben Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik und übernimmt den zentralen Service für die vorgenannten Bereiche.

Der Eigenbetrieb gliedert sich in die drei Bereiche Technisches Gebäudemanagement, Kaufmännisches Gebäudemanagement und den Infrastrukturbereich auf.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30. Dezember 2004

Betriebsleitung: Doreen Jansen (ab 01.06.2016)

Haushaltsplan 2023/24

Betriebsausschuss (Stand 31.12.2021):

Stefan Klein	(ab 03.11.21)	Vorsitzender	Ratsherr
Andreas Triebe	(ab 03.11.21)	Stellvertreter	Ratsherr
Tobias Bey	(ab 03.11.21)		Ratsherr
Annegrit Grabb	(ab 03.11.21)		Ratsfrau
Laura Letter	(ab 03.11.21)		Ratsfrau
Guido Lücke	(ab 03.11.21)		Ratsherr
Andreas Plättner	(ab 03.11.21)		Ratsherr
Christian Striese	(ab 03.11.21)		Ratsherr
Ercan Kilic*	(ab 03.11.21)		Ratsherr - Grundmandat
Jannis Leontarakis*	(ab 03.11.21)		Ratsherr - Grundmandat
Hermann Fleischer*	(ab 01.11.11)		Ratsherr - Grundmandat
Julia Mefs*	(ab 03.11.21)		Ratsfrau - Grundmandat

* ohne Stimmrecht

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben eine Aufwandsentschädigung nach den satzungsmäßigen Bestimmungen der Stadt Salzgitter erhalten.

Wichtige Verträge

Verträge mit der Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH **über die Durchführung der Hausverwaltung** bei mehreren Objekten.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz

Angaben in T€	31.12.2020	31.12.2021
Forderungen an Stadt Salzgitter*	1.879	502
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	-90.002	-84.856
Saldo gegen die Stadt	-88.123	-84.354

*(inkl. Eigenbetriebe und Eigengesellschaften)

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Miete der Stadt Salzgitter und Kostenerstattung PAK	-41.943	-44.838	-45.079
Reinigungsleistungen	-11	-11	-11
Sachkostenerstattung an EB	-1.206	-2.187	-1.473
Zinserstattungen	1.096	13	0
Summe	-42.064	-47.023	-46.563

Haushaltsplan 2023/24

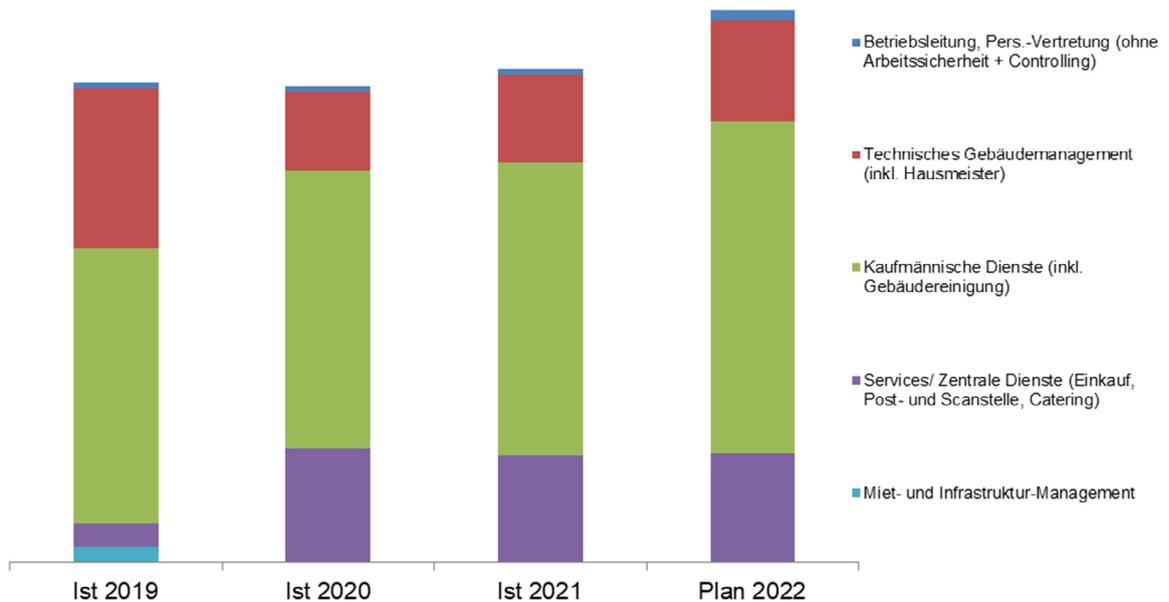
Finanzplan

Angaben in T€	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Tilgungserstattung	6.437	6.873	7.196
Gewinnausschüttung	-	-	-
Summe	6.437	6.873	7.196

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt waren bei dem Eigenbetrieb 244 Personen (inkl. Betriebsleitung) beschäftigt.

	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021	Plan 2022
Betriebsleitung, Pers.-Vertretung (ohne Arbeitssicherheit + Controlling)	3	3	3	5
Technisches Gebäudemanagement (inkl. Hausmeister)	82	40	45	52
Kaufmännische Dienste (inkl. Gebäudereinigung)	141	143	150	170
Services/ Zentrale Dienste (Einkauf, Post- und Scanstelle, Catering)	12	58	55	56
Miet- und Infrastruktur-Management	8	-	-	-
Summe	246	244	253	283
davon Teilzeit	134	137	128	139
Summe (vollzeitäquivalent)	185,72	192,24	243,14	239,16



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik der Stadt Salzgitter (EB SZ GEL bzw. EB 85) ist verantwortlich für alle Aufgaben im Gebäudebetrieb und Eigentümer von ca. 430 Einzelgebäuden auf rd. 180 Liegenschaften. Wesentlicher Bestandteil hiervon sind 34 Schulen mit ca. 181 Einzelgebäuden, sieben Verwaltungs- und Bürogebäuden mit Nebengebäuden, 13 Kinder- und Jugendtreffs und 22 Kindertagesstätten.

Im Sinne des Vermieter-Mieter-Modells übernimmt der Eigenbetrieb die Funktion des Vermieters für alle genutzten Flächen. Ziel ist es, die übertragenen Liegenschaften den externen Mietern zu einem Mietpreis zur Verfügung zu stellen, der sich aus den tatsächlich entstehenden Kosten ergibt (Kostenmiete). Dabei wird keine Gewinnerzielung verfolgt. Durch die entstehende Kostentransparenz erhalten die städtischen Organisationseinheiten als interner Mieter die Möglichkeit, ihren Flächenbedarf gerade unter wirtschaftlichen Aspekten zu überprüfen. Sie tragen somit ebenfalls Verantwortung für die kostenrelevanten Faktoren wie die Größe der Fläche und Höhe des Energieeinsatzes. Sie können durch ihr Verhalten im Betrieb Einfluss auf die Kosten nehmen. Insgesamt soll dadurch eine wirtschaftliche Nutzung der Gebäuderessourcen erreicht werden.

Das Wirtschaftsjahr 2021 schließt mit einem **Jahresüberschuss** i.H.v. rd. 5,1 Mio. € (Vorjahr: 10,2 Mio. €) ab.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch einen hohen Anteil an Anlagevermögen, hauptsächlich in Form von Grundstücken und Gebäuden. Die Vermögensposten sind durch Eigenkapital, Sonderposten und Fremdkapital finanziert.

Die **Liquiditätslage** des Eigenbetriebes ist der derzeitigen Situation angemessen.

Die **Ertragslage** entwickelt sich positiv, die betrieblichen Erträge sind gegenüber dem Vorjahr um 3.873 T€ gestiegen. Ursache hierfür ist eine höhere Kostenerstattung seitens der Stadt Salzgitter.

Die planmäßigen Abschreibungen i.H.v. 8,0 Mio. € bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

Im Berichtsjahr betrug das Investitionsvolumen 14,0 Mio. € und liegt damit leicht unter dem Vorjahresniveau (15 Mio. €). Finanziert wurden die Investitionen durch Investitionskredite der Stadt Salzgitter, durch erwirtschaftete Eigenmittel und durch Zuwendungen. Wesentliche Bauvorhaben im Jahr 2021 waren u.a.:

- Kita Ringelheim
- Hauptschule An der Klunkau
- Kita Fredenberg
- Kita Hallendorf
- Aula Fredenberg

Der Eigenbetrieb trägt mit seinen Gebäudesanierungsmaßnahmen, dem Einsatz zukunftsgerichteter Gebäudetechnik, einem aktiven Energiemanagement und der Verpachtung von Dachflächen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen zur Ressourcenschonung und CO₂-Vermeidung bei. Im Zusammenhang mit den genannten Maßnahmen und Aufgaben wird auf eine umwelt- und gesundheitsfreundliche Beschaffung geachtet.

Der EB 85 nimmt regelmäßig **Risikobeurteilungen**, auch über wirtschaftliche Risiken hinaus, vor. Die Risikobeurteilung findet regelmäßig durch die Erstellung von Quartalsberichten statt.

Für geplante Bauvorhaben gehen aufgrund der hohen Auslastung der Baufirmen oft nur wenige Angebote ein, so dass die Preise hierfür erheblich steigen. Es ist zu befürchten, dass bei Baumaßnahmen, die auf der Grundlage älterer Kostenberechnungen durchgeführt werden, Mehrkosten angemeldet werden müssen.

Ein Risiko wird auch in der nicht termingerechten Umsetzung von Baumaßnahmen gesehen. Negative Folgen können der Verfall oder die Rückzahlung von Fördermitteln sein.

Haushaltsplan 2023/24

Kritisch ist weiterhin die Corona-Pandemie zu betrachten. Es besteht die Gefahr, dass aufgrund der Corona-Pandemie Mitarbeiter/innen erkranken und vorübergehend oder dauerhaft ausfallen. Auch auf den Baustellen kommt es durch die Corona-Pandemie zu Einschränkungen in der Bauausführung.

In der Gesamtbewertung ist zu konstatieren, dass im Wirtschaftsjahr 2021 keine den Bestand des Unternehmens gefährdenden Risiken aufgetreten sind. Für das Jahr 2022 werden solche Risiken ebenfalls nicht erwartet.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 ist durch ein hohes Bauvolumen im Investitionsplan geprägt. Hauptaugenmerk wird der An-, Um- und Neubau von Schulen und Kitas sein.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanzdaten

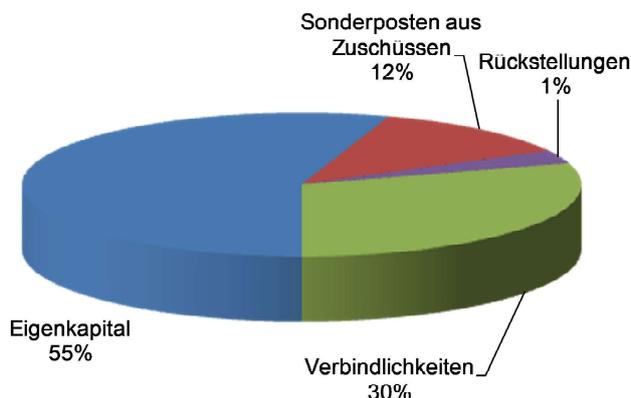
Aktivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	270.362	86%	276.161	85%	5.800	2%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	13		8		-5	-39%
- Sachanlagen	270.349		276.154		5.805	2%
- Finanzanlagen	-		-		0	
Umlaufvermögen	45.184	14%	50.068	15%	4.884	11%
- Vorräte	41		47		6	13%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.716		2.448		-1.268	-34%
- Wertpapiere	-		-		0	
- Liquide Mittel	41.426	13%	47.573	15%	6.147	15%
Rechnungsabgrenzungsposten	28	0%	20	0%	-9	-30%
Bilanzsumme Aktiva	315.574	100%	326.249	100%	10.675	3%

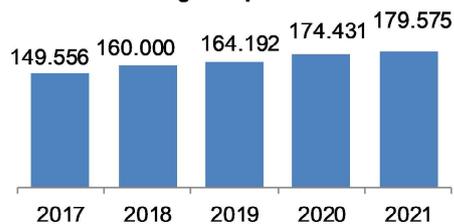
Passivseite

Angaben in T€	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	174.431	55%	179.575	55%	5.143	3%
- Gezeichnetes Kapital	25.000		25.000		0	0%
- Kapitalrücklage	71.042		71.058		15	0%
- Zweckgebundene Rücklage	13.000		13.000		0	0%
- Gewinnrücklagen	55.155		65.389		10.233	19%
- Gewinn- / Verlustvortrag	0		-		0	
Jahresüberschuss /-verlust	10.233		5.128		-5.105	-50%
Sonderposten aus Zuschüssen	37.251	12%	39.657	12%	2.406	6%
Rückstellungen	4.859	2%	9.836	3%	4.978	102%
Verbindlichkeiten	98.982	31%	97.133	30%	-1.849	-2%
Rechnungsabgrenzungsposten	51	0%	49	0%	-2	-4%
Bilanzsumme Passiva	315.574	100%	326.249	100%	10.675	3%

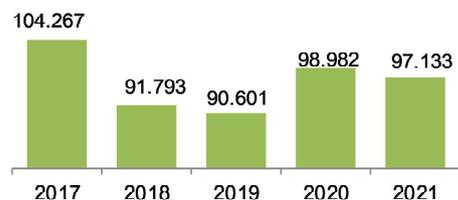
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



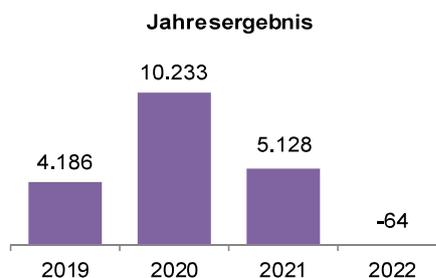
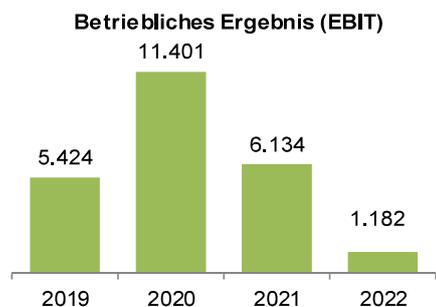
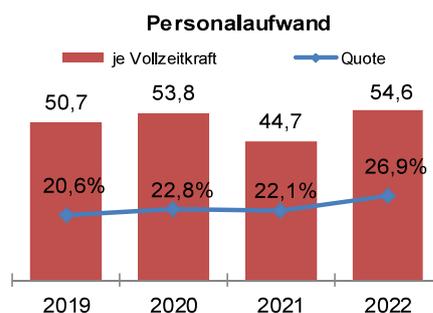
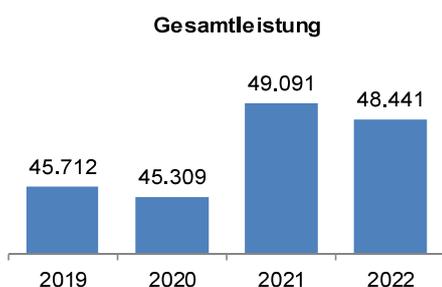
Verbindlichkeiten



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	44.851	44.459	48.135	47.441
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	860	850	956	1.000
3	Gesamtleistung	45.712	45.309	49.091	48.441
4	Materialaufwand	20.295	15.260	23.577	25.519
5	Personalaufwand	9.421	10.323	10.853	13.049
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.497	1.453	1.531	1.702
7	sonstige betriebliche Erträge	1.006	1.121	1.212	1.011
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	15.504	19.393	14.342	9.182
9	Abschreibungen	10.080	7.992	8.208	8.000
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	5.424	11.401	6.134	1.182
11	Zinsergebnis	- 1.199	- 1.129	- 967	- 1.205
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	- 1
14	Finanzergebnis	- 1.199	- 1.129	- 967	- 1.206
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.225	10.272	5.168	- 24
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.225	10.272	5.168	- 24
18	Steuern	39	39	40	40
19	Jahresergebnis	4.186	10.233	5.128	- 64
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	246	244	244	283
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	186,0	192,0	243,0	239,0
22	Eigenkapitalrentabilität in %	2,5%	5,9%	2,9%	
23	Nettoumsatzrendite in %	9,3%	23,0%	10,7%	-0,1%
24	Materialaufwandsquote in %	44,4%	33,7%	48,0%	52,7%
25	Personalaufwandsquote in %	20,6%	22,8%	22,1%	26,9%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	50,7	53,8	44,7	54,6
27	EBIT-Marge	12,1%	25,6%	12,7%	2,5%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	29,2	59,4	25,2	4,9



Haushaltsplan 2023/24

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2020 Ist	2021 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	10.233	5.128
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	7.992	8.206
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 1.129	4.977
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	- 945	- 1.028
1.5.	+/-	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 715	1.272
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6.253	546
1.7.	+/-	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	+/-	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	21.689	19.101
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		3
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 15.041	- 14.009
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 15.041	- 14.006

Haushaltsplan 2023/24

3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	6	16
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)		
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	1.551	3.434
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	8.976	4.475
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 6.852	- 6.873
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	3.681	1.052
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	10.329	6.147
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	31.097	41.426
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	41.426	47.573
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	13,1%	14,6%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	41.426	47.573
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	4,6 Jahre	5,2 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	144%	136%

Haushaltsplan 2023/24

3.10 Allianz für die Region GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 27.600,00 €

<u>Gesellschafter:</u>	Wolfsburg AG	2.600 €
	Volkswagen Financial Services AG	2.400 €
	Volksbank eG Braunschweig Wolfenbüttel	2.400 €
	Salzgitter AG	1.100 €
	Öffentliche Sachversicherung Braunschweig	1.100 €
	Arbeitgeberverband Region Braunschweig e.V.	1.100 €
	IG Metall Deutschland	1.100 €
	Stadt Braunschweig	3.700 €
	Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg	1.100 €
	Stadt Salzgitter	1.100 €
	Stadt Wolfsburg	1.100 €
	Landkreis Gifhorn	1.100 €
	Landkreis Goslar	1.100 €
	Landkreis Helmstedt	1.100 €
	Landkreis Peine	1.100 €
	Landkreis Wolfenbüttel	1.100 €
	Regionalverband Großraum Braunschweig	1.100 €
	IHK Braunschweig	550 €
	IHK Lüneburg – Wolfenbüttel	550 €
	Madsack Mediengruppe Ostniedersachsen	350 €
	BZV Medienhaus	750 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Projektmanagement und -umsetzung, Marketing sowie Forschung und Wissensmanagement für die Region Braunschweig, die sich aus den Städten Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg und den Landkreisen Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel zusammensetzt.

Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft über Aktivitäten in den regionalen Handlungsfeldern Energie, Bildung, Gesundheit, Verkehr und Freizeit auf die Stärkung der regionalen Wirtschaft und die Förderung nachhaltigen Wirtschaftswachstums hinwirken, um hierdurch bestehende Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen und sich an anderen Unternehmen, die den Gesellschaftszweck fördern, beteiligen.

Aufgabe der Gesellschaft ist es durch geeignete Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Energie, Umwelt und Ressourcen, Freizeit, Gesundheit, Automobilwirtschaft & -forschung Verkehr und Wirtschaftsförderung & Ansiedlung die regionale Wirtschaft zu stärken und in der Region Braunschweig bestehende Arbeitsplätze zu sichern, neue Beschäftigung aufzubauen und die Lebensqualität dieser Region nachhaltig weiter zu stärken.

Haushaltsplan 2023/24

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Allianz für die Region beschäftigt sich mit den Strategiefeldern Wirtschaft und Arbeit.

Insbesondere hat die Gesellschaft die Aufgabe durch geeignete Maßnahmen in den Bereichen Wirtschaftsförderung und -ansiedlung, Bildung, Gesundheit, Energie, Freizeit sowie Verkehr/Automobilwirtschaft und -forschung die Wirtschaft nachhaltig zu stärken und in der Region Braunschweig bestehende Arbeitsplätze zu sichern, neue Beschäftigungen aufzubauen und die Lebensqualität in der Region zu stärken.

Die Gesellschaft soll zum einen bei der Schaffung optimaler wirtschaftlicher Rahmenbedingungen tätig werden und für eine entsprechende Nachwuchssicherung in der Wirtschaft sorgen.

Der Finanzierungsbedarf wird dabei durch Zuwendungen, Sponsoringverträge sowie Drittmittelprojekte sichergestellt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30.10.2002 als Projekt Region Braunschweig GmbH
ab 20.12.2012 Allianz für die Region GmbH

Geschäftsführung: Wendelin Göbel (ab 01.11.2020)
Manfred Günterberg (ab 01.11.2020)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2021):

Dr. Thorsten Kornblum	Vorsitzender	OB Stadt Braunschweig
Dr. Alexandra Baum-Ceisig		VW Financial Service AG
Jürgen Brinkmann	(ab 13.05.15)	Volksbank eG Braunschweig Wolfenbüttel
Stefan Gratzfeld	(ab 09/2019)	Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg
Gunnar Kilian		Volkswagen AG
Knud Maywald		Öffentliche Versicherung Braunschweig
Wolfgang Niemsch		Arbeitgeberverband Region Braunschweig
Michael Kieckbusch	(ab 01.10.13)	Salzgitter AG
Daniela Cavallo		IG Metall
Frank Klingebiel		OB der Stadt Salzgitter
Gerhard Radeck		Landrat Landkreis Helmstedt
Henning Heiß		Landrat Landkreis Peine
Tobias Heilmann		Landrat Landkreis Gifhorn
Dr. Alexander Saipa		Landrat Landkreis Goslar
Christiana Steinbrügge	(ab 01.10.13)	Landrätin Landkreis Wolfenbüttel
Dennis Weilmann		OB Stadt Wolfsburg
Detlef Tanke	(ab 14.12.12)	Regionalverband Großraum Braunschweig
Andreas Kirschenman		IHK Lüneburg-Wolfsburg
Eva Stassek	(ab 09/2019)	Netzwerk Allianz für die Region e.V.
Gordon Firl		Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG

Wichtige Verträge

Es besteht ein unbefristeter **Dienstleistungsrahmenvertrag** mit der Wolfsburg AG.

Haushaltsplan 2023/24

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
DLAC Dienstleistungsagentur Chemie GmbH	33,33 %	79 T €
PROSPER X GmbH	20,0 %	104 T €

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das Geschäftsjahr 2021 ist das 16. Jahr der operativen Tätigkeit der Gesellschaft. Die Allianz für die Region schließt mit einem **Jahresüberschuss** i.H.v. 66 T€ (Plan: 2 T€) ab. Die Differenz aus Ist gegenüber dem Plan resultiert vor allem aus der Auflösung von Rückstellungen.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch einen geringen Anteil an Finanzanlagevermögen, welches vollständig durch Eigenkapital und durch kurzfristiges Fremdkapital gedeckt ist.

Die **Liquiditätslage** ist positiv zu bewerten und derzeit konstant.

Die **Ertragslage** im Geschäftsjahr wurde wesentlich durch die Corona-Pandemie beeinflusst, trotzdem konnte der Umsatz auf 5,9 Mio. € gesteigert werden. Die Umsatzerlöse beinhalten im Wesentlichen Gesellschafterbeiträge/echte Zuschüsse, Sponsoringeinnahmen und Projekteinnahmen. Der Personalaufwand hat sich bei einer gleichbleibenden Mitarbeiterzahl (27) gegenüber dem Vorjahr um 473 T€ erhöht. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen resultieren im Wesentlichen aus Mietaufwendungen für z.B. Büroräume, sonstige Raumkosten und Aufwendungen für Prospekt- und Werbemittel. Das Finanzergebnis ist durch die Ausschüttung der DLAC Dienstleistungsagentur Chemie GmbH geprägt.

Die Allianz für die Region zielt vor allem darauf ab, Strukturen für eine nachhaltige Sicherung und den Aufbau von Beschäftigung in der Region Braunschweig zu implementieren. Dafür organisiert und realisiert das Unternehmen gemeinsam mit kompetenten Partnern Projekte und Programme in klar definierten Handlungsfeldern, u.a. Bildung, Energie, Umwelt und Ressourcen, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und -forschung/Verkehr.

Die Finanzierung der Gesellschaftstätigkeiten erfolgt über Gesellschafter- und Sponsorenbeiträge von Gebietskörperschaften und Unternehmen sowie Drittmitteln.

Als regionale Aktionsfelder ab dem Jahr 2019 sind u.a. zu nennen:

- Fachkräfte sichern und gewinnen
- Region vermarkten,
- Wirtschaft fördern und Ansiedlung unterstützen,
- Mobilität gestalten.

Aufgrund der Finanzierungssituation und der Ausrichtung im Rahmen des PPP-Modells ist mit bestimmten **Umfeldrisiken** zu rechnen. Dazu zählen u.a. politische Diskussions- und Entscheidungsprozesse in den Gebietskörperschaften, die kaum beeinflussbar sind, sowie das Einkalkulieren von Haushaltssperren, die eine Finanzierung einzelner Projekte über Drittmittel verhindern bzw. verzögern. Ebenfalls wird das Regionalbudget als Risiko angesehen, da die Auszahlungen der Fördermittelbehörden derzeit vorbehaltlich erfolgen. Derzeit sind aber keine Rückforderungen entstanden.

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und des Krieges in der Ukraine ist die Entwicklung des aktuellen Geschäftsjahres schwer zu prognostizieren, die Auswirkungen auf den Geschäftsjahresverlauf werden durch interne Kontrollsysteme und das Controlling eng begleitet und die Geschäftsführung laufend unterrichtet.

Für das Geschäftsjahr 2022 plant die Gesellschaft auf konservativer Basis einen Jahresüberschuss von 1 T€.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanz

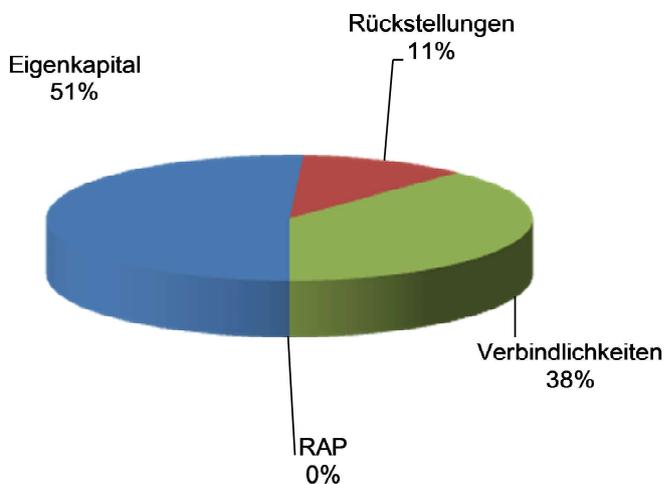
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	315	15%	284	14%	- 31	-10%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	32		16		- 16	-50%
- Sachanlagen	100		85		- 15	-15%
- Finanzanlagen	183		183		-	
Umlaufvermögen	1.721	84%	1.706	85%	- 15	-1%
- Vorräte	-		-		-	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	781		1.024		243	31%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	940	46%	682	34%	- 259	-28%
Rechnungsabgrenzungsposten	7	0%	11	1%	4	57%
Bilanzsumme Aktiva	2.059	99%	2.015	99%	- 44	-2%

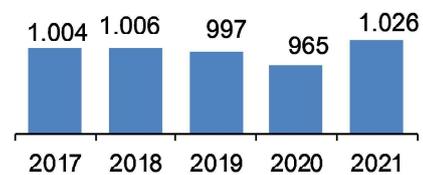
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	965	47%	1.026	51%	61	6%
- Gezeichnetes Kapital	28		28		-	
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	970		938		- 32	-3%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	- 32		61		93	-289%
Rückstellungen	496	24%	227	11%	- 270	-54%
Verbindlichkeiten	597	29%	762	38%	165	28%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	-	-	-	-	#DIV/0!
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensrechnung	15	1%	14	1%	- 2	-11%
Bilanzsumme Passiva	2.059	100%	2.015	100%	- 44	-2%

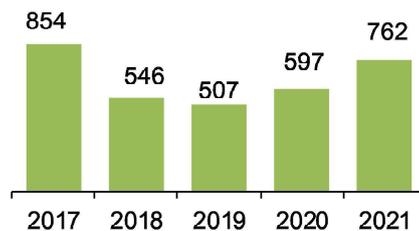
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



Verbindlichkeiten

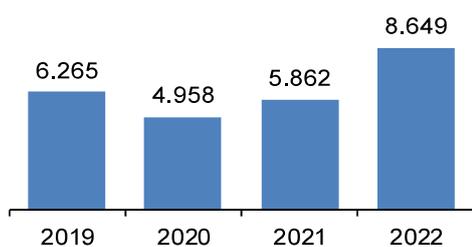


Haushaltsplan 2023/24

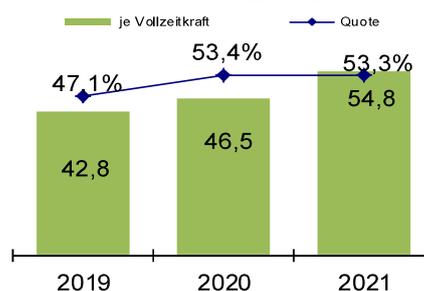
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	6.265	4.958	5.862	8.649
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	6.265	4.958	5.862	8.649
4	Materialaufwand	2.253	1.414	2.130	117
5	Personalaufwand	2.951	2.650	3.123	3.481
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	954	907	820	4.990
7	sonstige betriebliche Erträge	108	140	303	-
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	214	126	92	61
9	Abschreibungen	246	162	37	60
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	- 32	- 36	55	1
11	Zinsergebnis	6	- 8	- 0	-
12	Beteiligungsergebnis	19	13	7	-
13	sonstiges Finanzergebnis	- 0	- 0	- 0	-
14	Finanzergebnis	25	5	6	-
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 7	- 31	61	1
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 7	- 31	61	1
18	Steuern	1	1	1	-
19	Jahresergebnis	- 8	- 32	61	1
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	69	57	57	
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	69	57	57	
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-0,8%	-3,3%	5,9%	
23	Nettoumsatzrendite in %	-0,1%	-0,6%	1,0%	0,0%
24	Materialaufwandsquote in %	36,0%	28,5%	36,3%	1,4%
25	Personalaufwandsquote in %	47,1%	53,4%	53,3%	40,2%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	42,8	46,5	54,8	
27	EBIT-Marge	-0,5%	-0,7%	0,9%	0,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-0,5	-0,6	1,0	

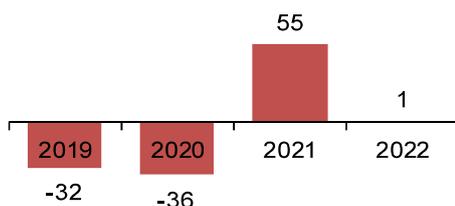
Gesamtleistung



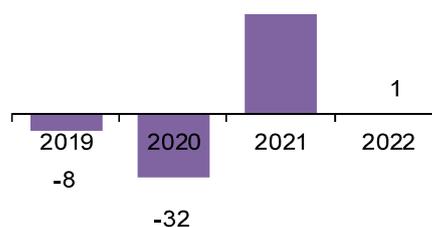
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Haushaltsplan 2023/24

3.11 Thieder Bad gGmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 27.000,00 €

<u>Gesellschafter:</u>	Stadt Salzgitter (ca. 25,9 %)	7.000 €
	Förderverein Thieder Bad e.V.	12.500 €
	Turn- und Sportverein Salzgitter Thiede 1900 e.V.	2.500 €
	DLRG Ortsgruppe Salzgitter Thiede e.V.	2.500 €
	DLRG Ortsgruppe Sickte e.V.	2.500 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, des Schwimmsports und der Kinder- und Jugendarbeit.

Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere im Rahmen der Unterhaltung und des Betriebes eines Hallen- und Freibades und der Erteilung von Schwimmunterricht tätig.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 2008

Geschäftsführung: Helmut Fichtner

Aufsichtsrat: nicht vorhanden

Wichtige Verträge

Pachtvertrag mit der Stadt Salzgitter über eine Grundstücksfläche (seit 2009 für die Dauer von 20 Jahren).

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Salzgitter zahlt einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 131.300 € an die Gesellschaft. Des Weiteren erhält die Gesellschaft Erstattungen in Höhe von rd. 72 T€ im Zusammenhang mit dem Schulschwimmen.

Beteiligungen

Keine

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die Thieder Bad gGmbH hat im Jahr 2021 einen **Jahresfehlbetrag** in Höhe von rd. 63 T€ erwirtschaftet. Im vorherigen Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss von 31 T€ erzielt.

Die **Vermögenslage** ist durch einen durchschnittlichen Anteil an Sachanlagevermögen, welches vollständig durch Eigenkapital gedeckt ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** ist positiv zu bewerten, jedoch gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Haushaltsplan 2023/24

Die **Ertragslage** unterliegt Schwankungen. Die Ertragsseite wird vor allem durch Umsatzerlöse und den städtischen Betriebskostenzuschuss bestimmt. Die Umsatzerlöse sind mit rd. 100 T€ im Vergleich zum Vorjahr um rd. 73 T€ gesunken. Ursächlich hierfür sind u.a. die Corona-Pandemie und der unbeständige Sommer gewesen.

Aufwandsseitig schlagen besonders die Personalaufwendungen sowie die Materialaufwendungen zu Buche. Die Personalkosten sind im Vergleich zum Vorjahr ebenso wie die Materialaufwendungen leicht gesunken. Zusätzlich besteht im Thieder Bad ein großer Sanierungs- bzw. Investitionsbedarf. Im Jahr 2021 sind Aufwendungen bezüglich Reparaturen und Instandhaltungen i. H. v. 77 T€ angefallen.

Die Personalsituation stellt sich weiterhin als problematisch dar. Bezahlbare Angestellte bzw. Reinigungskräfte sind nur schwer zu finden.

Haushaltsplan 2023/24

Bilanz

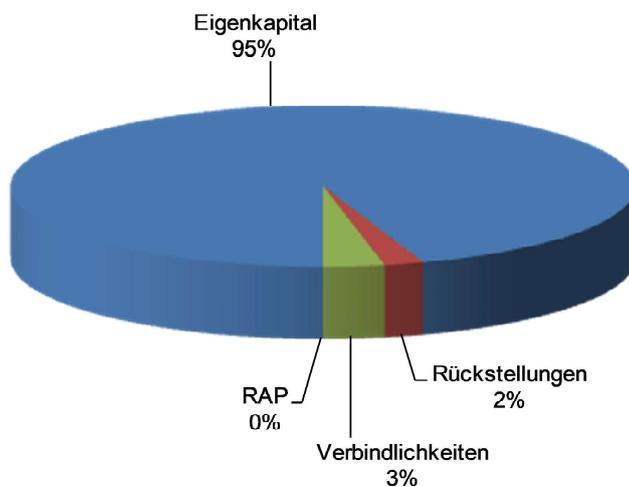
Aktivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Anlagevermögen	132	26%	124	28%	-8	-6%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0		0	
- Sachanlagen	132		124		-8	-6%
- Finanzanlagen	0		0		0	
Umlaufvermögen	385	74%	323	72%	-62	-16%
- Vorräte	0		0		0	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	23		9		-14	-60%
- Wertpapiere	0		0		0	
- Liquide Mittel	362	70%	313	70%	-48	-13%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Aktiva	518	100%	447	100%	-71	-14%

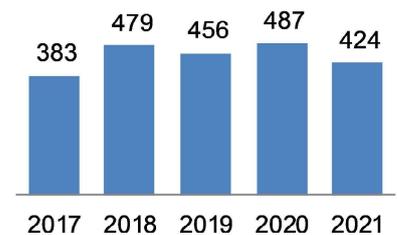
Passivseite

Angaben in TEUR	2020		2021		Veränderung	
Eigenkapital	487	94%	424	95%	-63	-13%
- Gezeichnetes Kapital	27		27		0	0%
- Kapitalrücklage	0		0		0	
- Gewinnrücklagen	355		299		-55	-16%
- Gewinn- / Verlustvortrag	105		97		-8	-7%
- Bilanzgewinn/-verlust	0		0		0	#DIV/0!
Rückstellungen	9	2%	9	2%	0	-2%
Verbindlichkeiten	21	4%	14	3%	-7	-34%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Passiva	518	100%	447	100%	-71	-14%

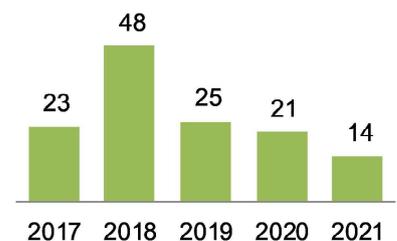
Kapitalstruktur der Bilanz 2021



Eigenkapital



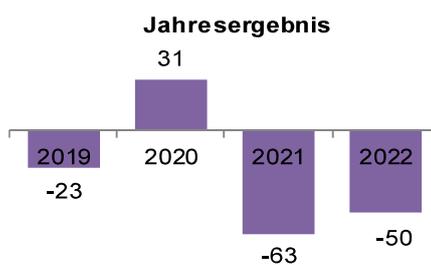
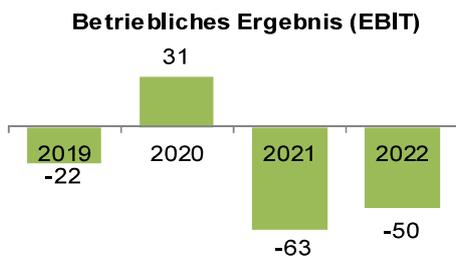
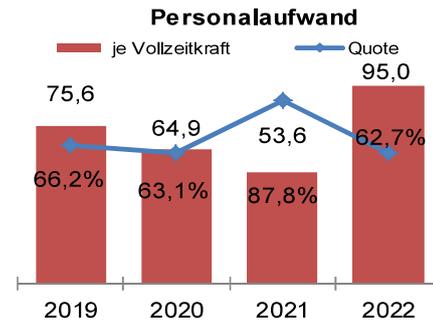
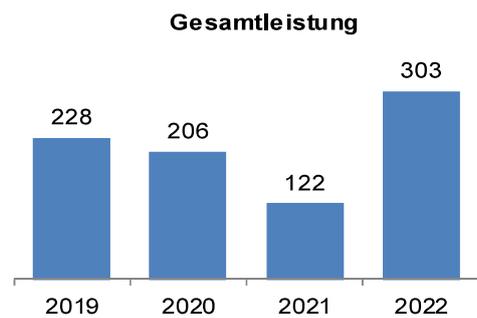
Verbindlichkeiten



Haushaltsplan 2023/24

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in TEUR)	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Plan
1	Umsatzerlöse	228	173	100	303
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	33	22	0
3	Gesamtleistung	228	206	122	303
4	Materialaufwand	96	86	80	153
5	Personalaufwand	151	130	107	190
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	105	72	101	153
7	sonstige betriebliche Erträge	124	135	124	170
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	0	53	-42	-23
9	Abschreibungen	23	22	21	27
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-22	31	-63	-50
11	Zinsergebnis	0	0	0	0
12	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	0
14	Finanzergebnis	0	0	0	0
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-22	31	-63	-50
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	-22	31	-63	-50
18	Steuern	1	0	0	0
19	Jahresergebnis	-23	31	-63	-50
Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	4,5	4,5	4,5	4,5
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	2	2	2	2
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-5,0%	6,4%	-14,9%	
23	Nettoumsatzrendite in %	-10,1%	18,0%	-63,3%	-16,5%
24	Materialaufwandsquote in %	41,9%	41,8%	65,6%	50,5%
25	Personalaufwandsquote in %	66,2%	63,1%	87,8%	62,7%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	75,6	64,9	53,6	95,0
27	EBIT-Marge	-9,8%	18,0%	-63,3%	-16,5%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-11,2	15,6	-31,6	-25,0



3.12 Sonstige Anteile

Endlager Konrad Stiftungsgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000,00 €

<u>Gesellschafter:</u> Bundesrepublik Deutschland	60 %*	15 T€
Land Niedersachsen	20 %*	5 T€
Stadt Salzgitter	20 %*	5 T€

* im Juli 2021 hat die Stadt Salzgitter die Anteile der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Niedersachsen erworben und ist seitdem alleiniger Gesellschafter

Gegenstand des Unternehmens

Es handelt sich um eine eigenständige gemeinnützige Gesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet

- der Bildung und Erziehung, des Umwelt- Landschafts- und Denkmalschutzes, des Heimatgedankens,
- der Kunst und Kultur,
- der Jugendhilfe, der Altenhilfe,
- des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens und des Sports,
- der Wissenschaft und Forschung,
- von mildtätigen Zwecken und der weiteren in § 52 AO genannten Zwecke.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 16. Dezember 2011

Geschäftsführung: Rainer Dworog
Simone Kessner

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 811.620,00 €

Gesellschafter: Land Niedersachsen	51,9 %	421,0 T€
20 niedersächsische Landkreise	5,8 %	47,0 T€
20 Städte und Gemeinden	12,5 %	101,1 T€
Landesbanken	5,1 %	41,3 T€
Diverse	19,2 %	156,2 T€
Eigener Anteil	5,6 %	45,1 T€

Im Hinblick auf eine zunehmende Inanspruchnahme der Niedersächsischen Landgesellschaft mbH auf dem Grundstückssektor erklärte sich die Stadt Salzgitter durch Ratsbeschluss vom 04.08.1969 bereit sich mit einem Betrag von 1.533 € an der Gesellschaft zu beteiligen. Der Betrag wurde gem. Gesellschaftsvertrag vom 10.04.2018 auf 1.540 € angehoben. Dies entspricht einem Anteil von ca. 0,19 %.

Insgesamt sind 52 % der Anteile beim Land Niedersachsen und 48 % der Anteile im Eigentum von Landkreisen, Städten, Gemeinden, Kreditinstituten und anderen Gesellschaftern.

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft führt als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen Maßnahmen der Siedlung, der Agrarstrukturverbesserung und der Landentwicklung und -beschaffung oder sonstige gesetzlich zugewiesene Aufgaben im Interesse der Ordnung und Entwicklung des ländlichen Raumes unter Fachaufsicht des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten durch.

Die Leistungen der Gesellschaft für Gemeinden liegen in den Bereichen Grundstücksmanagement und Agrarstruktur, Kommunal- und Regionalentwicklung sowie Hochbau (u.a. in der Dorferneuerung, Bauleitplanung, Grünplanung und des Eigenheimbaus).

Die Geschäftstätigkeiten zielen darauf ab, die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den ländlichen Räumen Niedersachsens zu erhöhen. Des Weiteren soll ein nachhaltiger Schutz der Natur, Landschaft und Umwelt generiert werden.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 19. Oktober 1915

Geschäftsführung: Tim Kettmann (ab 05.05.2015)
Christopher Toben (ab 01.04.2016)

Aufsichtsrat: 17 Mitglieder

Vorsitzende: Ministerin Barbara Otte-Kinast vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Hannover sowie zwei Stellvertreter

Die Stadt Salzgitter stellt kein Mitglied im Aufsichtsrat.

Regionalverband Großraum Braunschweig

Beteiligungsverhältnisse

<u>Verbandsmitglieder</u>	Stadt Braunschweig Stadt Salzgitter Stadt Wolfsburg Landkreis Gifhorn Landkreis Goslar Landkreis Helmstedt Landkreis Peine Landkreis Wolfenbüttel
---------------------------	--

Gegenstand des Unternehmens

Nach dem Niedersächsischen Gesetz über Raumordnung und Landesplanung ist der Regionalverband Träger der Regionalplanung und untere Landesplanungsbehörde. Zudem ist der Regionalverband nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr auf der Schiene und auf der Straße.

Zur Förderung der Entwicklung im Verbandsbereich nimmt der Regionalverband folgende Pflichten aufgaben wahr:

- Verkehrsträgerübergreifende Verkehrsentwicklungsplanung,
- Beratung der Kommunen bei der Planung, Erschließung und Vermarktung von Gewerbeflächen und Entwicklung von Konzepten zur Verbesserung des Gewerbeflächenangebots,
- Bereitstellung, Analyse und Bewertung von Daten zur Strukturentwicklung (Raumbeobachtung),
- Erarbeitung von Konzepten zur Koordinierung des Standort- und Bildungsangebots berufsbildender Schulen,
- Erstellung von regionalen Tourismuskonzepten, Unterstützung von Kommunen und regionalen Vermarktungsorganisationen bei der touristischen Vermarktung sowie bei der regionalen Öffentlichkeitsarbeit, auch im Bereich Regionalmarketing,
- Entwicklung von Konzepten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes.

Der Regionalverband kann mit Zustimmung aller Verbandsglieder weitere Aufgaben übernehmen.

Die genannten Aufgabenbereiche lassen sich zusammenfassend in die Regionalplanung, den Nahverkehr und die Finanzierung eingliedern.

Aufgabe der Regionalplanung ist es, übergeordnete, überörtliche und zusammenfassende Pläne oder Programme aufzustellen und fortzuschreiben sowie alle raumbedeutsamen Planungen aufeinander abzustimmen.

Eine der wesentlichen Aufgaben des Aufgabenträgers ist die Erstellung und die Umsetzung eines Nahverkehrsplans (NVP), der fünf Jahre Gültigkeit hat. Der NVP bildet den Rahmen für die Entwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region und definiert das ausreichende Bedienungsangebot.

Die Ausgaben für Erarbeitung, Planung und Umsetzung der Aufgaben und Projekte finanziert der Regionalverband durch eine Verbandsumlage. Diese wird von den Verbandsmitgliedern aufgrund ihrer Einwohnerzahl und ihrer Steueraufkommen anteilig aufgebracht. Hinzu kommen Zuweisungen des Bundes und des Landes.

Haushaltsplan 2023/24

Rechtliche Verhältnisse

Verbandsdirektor: Ralf Sygusch

Die Verbandsversammlung besteht derzeit insgesamt aus 59 Mitgliedern aus allen Teilen des Verbandsgebietes.

Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Detlef Tanke, sein erster Vertreter Michael Kramer und seine zweite Vertreterin Kathrin Karola Viergutz.

Vertreter der Stadt Salzgitter

in der Verbandsversammlung: Stefan Klein
Wolfgang Schneider
Wolfgang Jainta
Nuno Matos da Silva (bis 31.10.2021)
Holger Dahms (ab 01.11.2021)

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Salzgitter zahlt eine jährliche Verbandsumlage an den Regionalverband. Diese betrug im Jahr 2021 rd. 903 T€ (Vorjahr: 840 T€).

